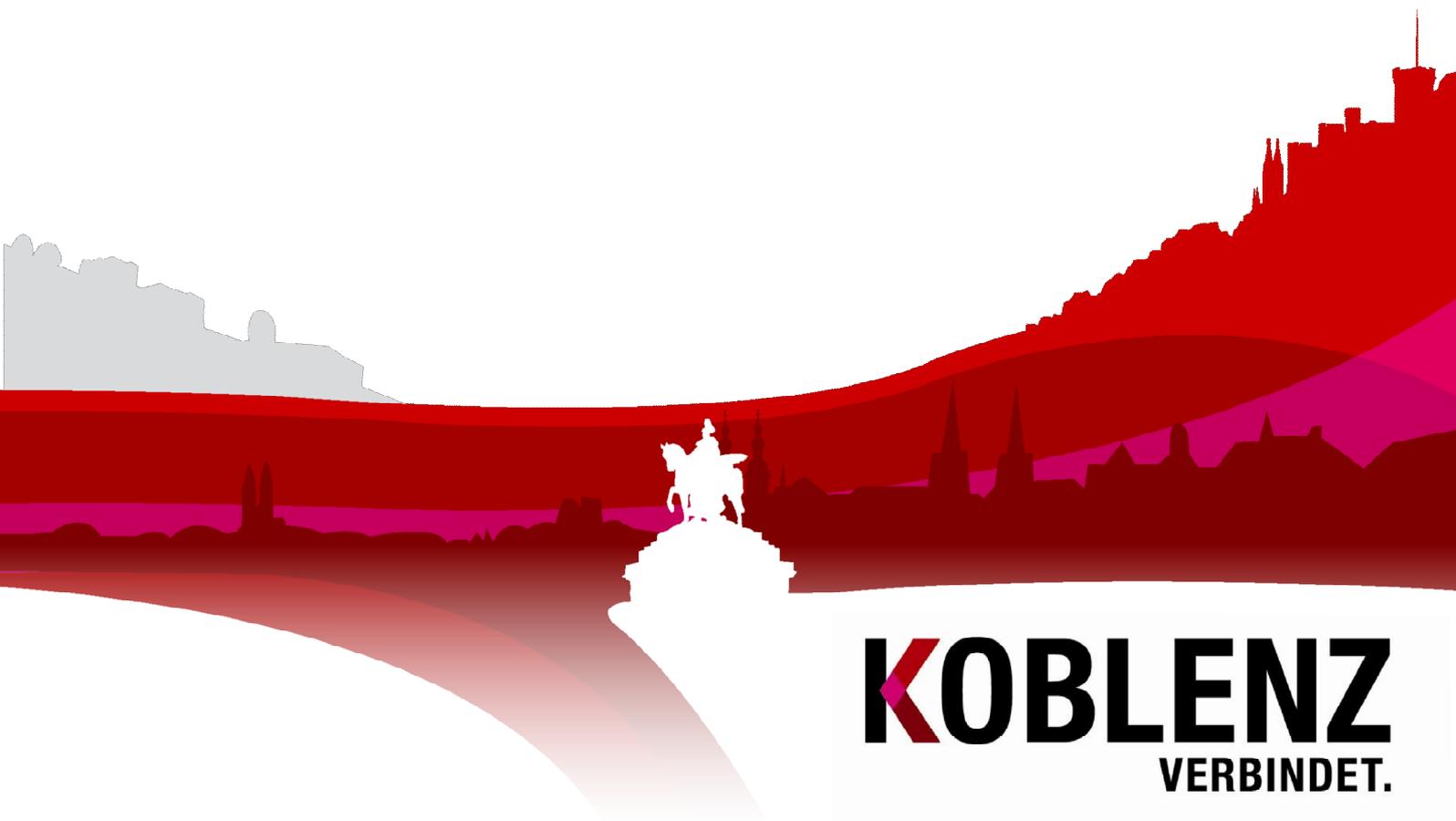


# Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2017

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System



**KOBLENZ**  
VERBINDET.

[www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de)

**Kommunale  
Statistikstelle**



# Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2017

Berichtsjahr 2016

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

---

Kommunale  
Statistikstelle

## Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2017

Stadt Koblenz  
Der Oberbürgermeister  
Kommunale Statistik

Statistischer  
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244  
Fax: (0261) 129-1248  
E-Mail: [Statistik@stadt.koblenz.de](mailto:Statistik@stadt.koblenz.de)  
Internet: [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de)  
Newsletter: [www.newsletter.koblenz.de](http://www.newsletter.koblenz.de)

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null  
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten  
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten  
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist  
r berichtigte Angabe  
p vorläufige Zahl  
s geschätzte Zahl  
\* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: November 2017

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2017  
Postfach 20 15 51  
56015 Koblenz

**KOBLENZ**  
VERBINDET.  
Kommunale  
Statistikstelle

## Inhaltsübersicht

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs..... Inhaltsübersicht - 3

### *Beobachtungsfelder im KoStatIS:*

0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz.....	0-1
1. Lage und Flächennutzung .....	1-1
2. Bevölkerung .....	2-1
3. Klima und Umwelt.....	3-1
4. Soziales .....	4-1
5. Bauen und Wohnen.....	5-1
6. Wirtschaft und Arbeit .....	6-1
7. Verkehr .....	7-1
8. Ordnung und Sicherheit.....	8-1
9. Tourismus .....	9-1
10. Kultur und Bildung .....	10-1
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung.....	11-1
12. Wahlen.....	12-1
13. Großstadtvergleich .....	13-1

### *Anhang:*

Abbildungsverzeichnis .....	Anhang-3
Adressen externer Datenlieferanten .....	Anhang-13
Publikationen der Kommunalen Statistikstelle .....	Anhang-14



## Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im Einzelnen sind dies:

0. Kleinräumige Gliederung
1. Lage und Flächennutzung
2. Bevölkerung
3. Klima und Umwelt
4. Soziales
5. Bauen und Wohnen
6. Wirtschaft und Arbeit
7. Verkehr
8. Ordnung und Sicherheit
9. Tourismus
10. Kultur und Bildung
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung
12. Wahlen
13. Großstadtvergleich

Den 13 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema „Die Kleinräumige Gliederung“ vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Konkret geht es um die Systematik, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene wie auch in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und grundlegenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung, aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach Jahren der Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken und Karten. Dabei beziehen sich die Daten, sofern nicht anders angegeben, auf das Berichtsjahr 2016 bzw. den Stichtag 31.12.2016.

Die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel sollten auf jeden Fall beachtet werden. Sie enthalten Hintergrundinformationen und sind nach folgendem Schema gegliedert:

### **Worüber wird berichtet?**

In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben.

### **Wo kommen die Daten her?**

Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evtl. damit verbundenen Besonderheiten.

### **Begriffserklärung und wichtige Hinweise**

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, den Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

#### *Amtliche Einwohnerzahlen*

Für dieses Jahrbuch liegen die amtlichen Einwohnerzahlen für die Gemeinden und Kreise nur zum Stichtag 31.12.2015 bzw. 30.06.2016 vor. Die betroffenen Abbildungen sind in der Fußnote entsprechend gekennzeichnet.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu den Veröffentlichungen oder themenspezifische Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel 2015 – wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplanungen wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für die Planer und Entscheider vor Ort relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik eine Monopolstellung gegenüber den zahlreichen konkurrierenden Informationsdienstleistern.

### **Hinweis**

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i. d. R. die männliche Schreibform gewählt.

# 0.

## DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen.....	0-5
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-6
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile.....	0-7
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz.....	0-8
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke.....	0-9
Abb. 0.06:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz.....	0-11



## 0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

### Worüber wird berichtet?

Die Kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, Pkw nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

### Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen vor allem Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der Kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Begriff "Stadtteil"*

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der Kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikartig bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann. Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen (vgl. Kapitel 1 Jahrbuch Lage und Flächennutzung), sondern folgt vor allem dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### *Straßenverzeichnisse im Rahmen der Kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Amt für Stadtvermessung geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in regelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnungen von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummerbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Stimmbezirke) zu entnehmen sind.

#### *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung "Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)).

## **Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen**

### *Vielfältigkeit des Lebensraums Stadt*

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs-, Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf. Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung. Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung. Betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

### *Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse*

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben. Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

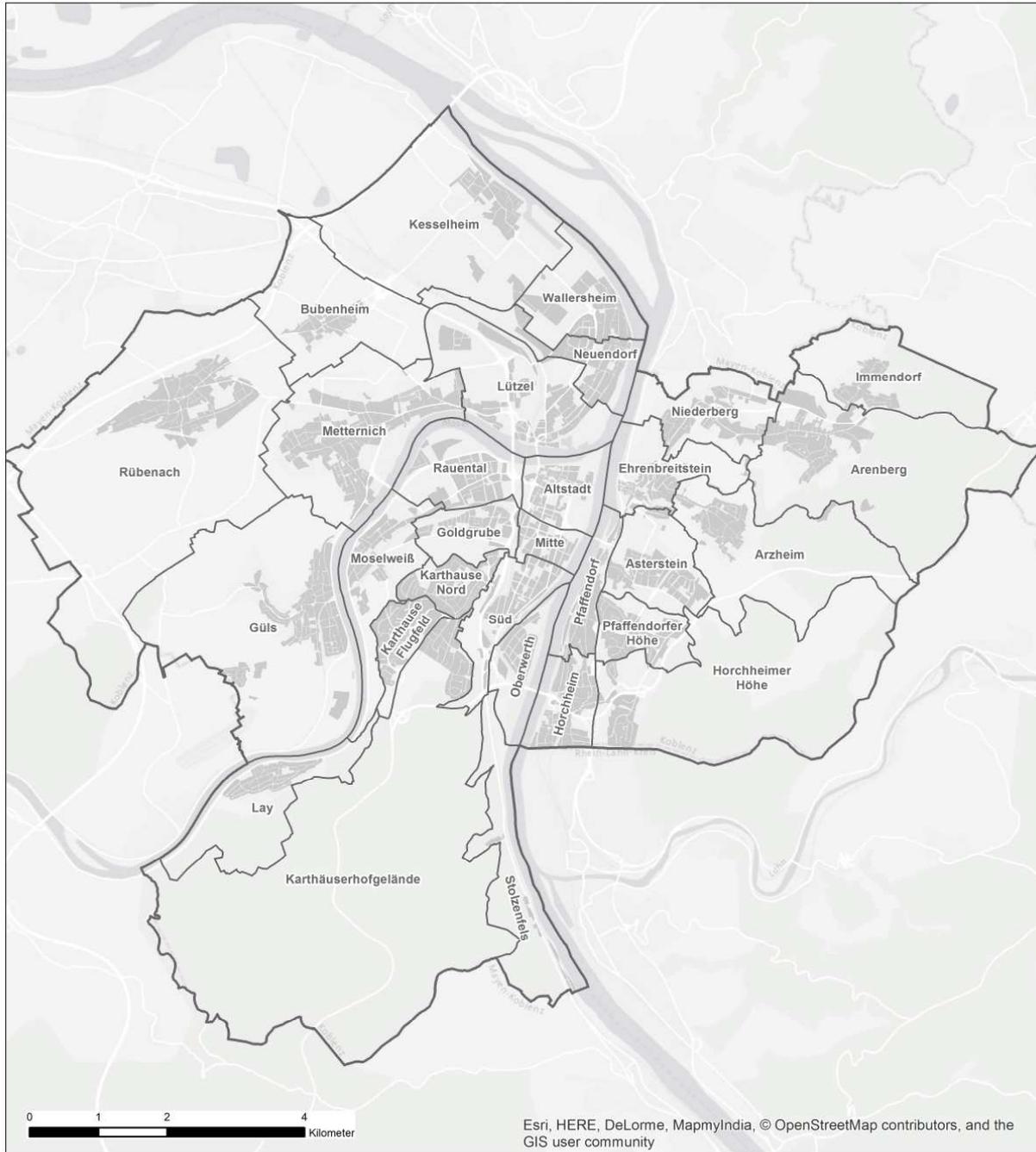
### *Flächendeckende Einteilung der Stadt in 30 Stadtteile*

Das Stadtgebiet wird - jeweils flächendeckend - in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 30 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem Straßenverzeichnis publiziert. Abbildung 0.01 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis. Die Abbildung 0.02 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

Abb. 0.01: Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen

Straßenname	Hausnummerbereich				PLZ	Code	Stadtteil
	ungerade		gerade				
	von	bis	von	bis			
Aachener Straße	1	215	2	212 a	56072	52	Rübenach
Adamsstraße	5	9	2	10	56068	12	Süd
Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	56070	43	Neuendorf
Ahornweg	1	5	2	4	56075	15	Karthäuserhofgelände
Akazienweg	1	79	6	72	56075	15	Karthäuserhofgelände
Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	24	56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Aldegundisstraße	1	25	2	54	56077	80	Arzheim
Alemannenstraße	3	33	6	34	56072	52	Rübenach
Alexanderstraße	3	53	6	56	56075	14	Karthause Nord
Alfred-Delp-Straße	1	5			56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Alte Burgstraße	9	35	4	52	56077	71	Niederberg
Alte Emser Straße	1	11	2	32 c	56077	81	Arenberg
Alte Heerstraße	1	89 a	2	96	56076	75	Horchheim
Alte Heerstraße	91	149	102	142	56076	76	Horchheimer Höhe
Alte Kirchstraße	7	17	4	30	56070	53	Bubenheim
Alte Straße	1	17	2	18	56072	52	Rübenach
Altenbergerhofstraße	1	21	2	14 a	56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Altengraben	7	27	14	52	56068	10	Altstadt
Altenhof	1	19	2	14	56068	10	Altstadt
Alter Weg	1	15	2	20	56076	75	Horchheim
Altlöhrtor	1	17	2 -4	40	56068	10	Altstadt
Am Aachener Hof	1	5	2	4	56070	50	Kesselheim
Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	56072	51	Güls
Am Alten Hospital	1	9 a	2	14	56068	10	Altstadt
Am Alten Schützenplatz	1	1	2	10	56072	41	Metternich
Am Asterstein	3	19	2	18	56077	72	Asterstein
Am Berg	1 -3	11	2	6	56070	40	Lützel
Am Bienenstock			2	10	56077	82	Immendorf
Am Brännchen	1	9	2	2	56072	41	Metternich
Am Burgberg	1	11			56072	51	Güls
Am Dornsbach	1	15	2	26	56076	76	Horchheimer Höhe
Am Eichbaum	1	29	2	28	56077	81	Arenberg
Am Falkenhorst	5	31	2	42	56075	14	Karthause Nord
Am Flugfeld	1	81			56075	16	Karthause Flugfeld

Abb. 0.02: Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



**Einteilung der Stadtteile**

-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. daten-organisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt.

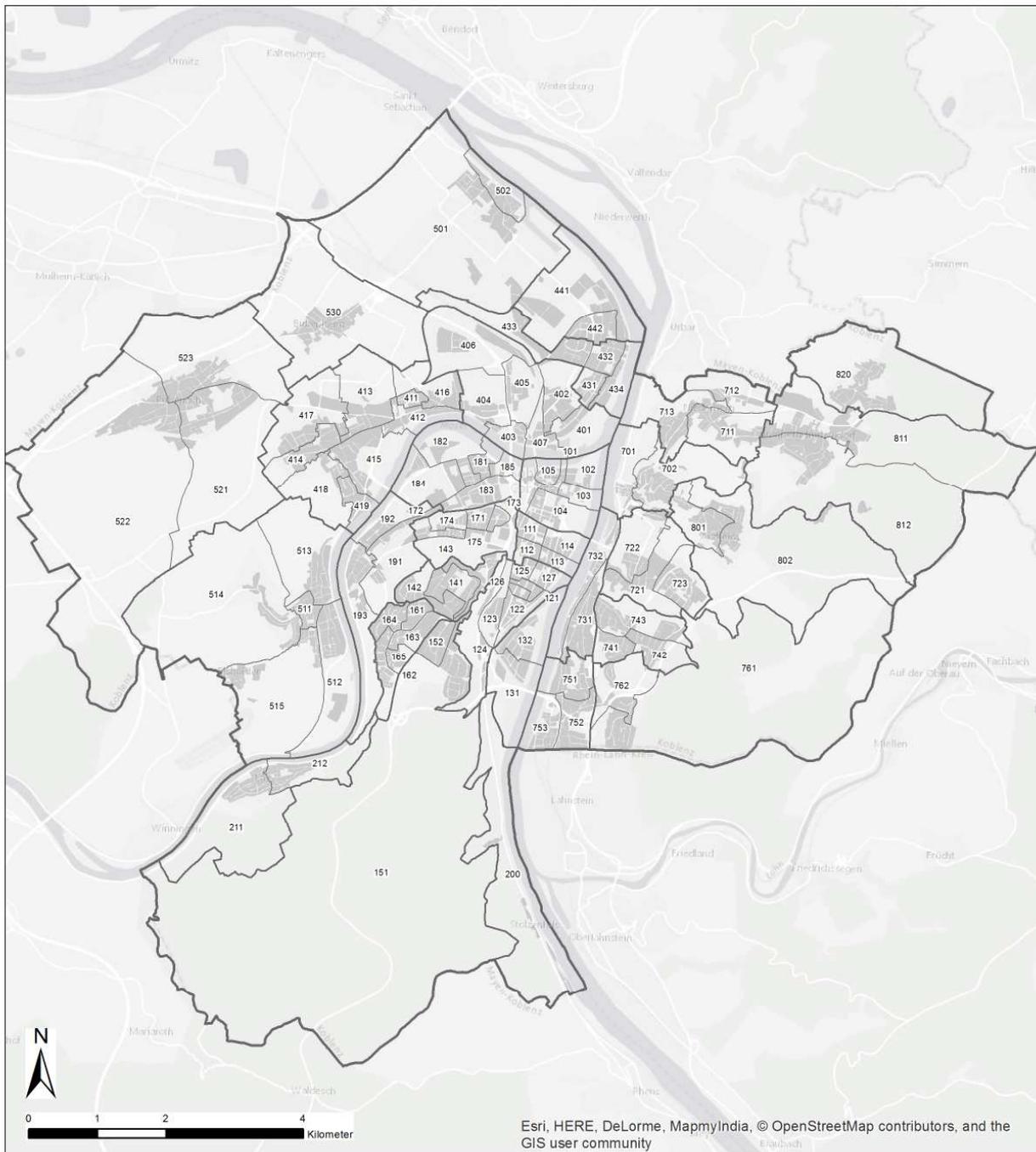
Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.03):

**Abb. 0.03: Kodierung der Stadtteile**

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	43	Neuendorf	72	Asterstein
13	Oberwerth	44	Wallerstheim	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	50	Kesselheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	51	Güls	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	52	Rübenach	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	53	Bubenheim	80	Arzheim
18	Rauental			81	Arenberg
19	Moselweiß			82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 30 Stadtteile folgt einer Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.02) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die zum Teil mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

Abb. 0.04: Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



**Einteilung der Statistischen Bezirke**

-  statistische Bezirke
-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

## Die nächste Gliederungsebene: 100 statistische Bezirke

Die 30 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 100 statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.04 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. Die statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt. Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.05 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen und ähnliches innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

Abb. 0.05: Kodierung der statistischen Bezirke

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Mozartplatz
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe-Realschule-Plus
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghamstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Universität	416	Pollenfeldweg
	417	Bienenstück	418	Am Alten Schützenplatz
	419	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallerstheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße
Kesselheim (50)	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
Güls (51)	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
Rübenach (52)	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
Bubenheim (53)	530	Bubenheim		
Ehrenbreitstein (70)	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
Niederberg (71)	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
Asterstein (72)	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
Pfaffendorf (73)	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
Pfaffendorfer Höhe (74)	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
Horchheim (75)	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
Horchheimer Höhe (76)	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
Arzheim (80)	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
Arenberg (81)	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
Immendorf (82)	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich vor allem an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüssen), da die statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung war. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischem und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle ebenfalls in einem entsprechenden Straßenverzeichnis vor (vgl. Abb. 0.01).

#### *Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen*

Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

Für den internen Aufbau des Zuordnungssystem ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb vor allem für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Stimmbezirke und ähnliches) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die ihrerseits mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 Stellen bilden die Zugehörigkeit des Blockes zu einem bestimmten Stadtteil, die ersten 3 Stellen zu dem entsprechenden statistischen Bezirk dieses

Stadtteils eindeutig ab. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert.

Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.06 dargestellt.

**Abb. 0.06: Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz**





# 1.

## LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz .....	1-5
Abb. 1.02:	Lage der Stadt.....	1-5
Abb. 1.03:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre .....	1-6
Abb. 1.04:	Flächennutzung 2016 in Koblenz im Städtevergleich .....	1-7
Abb. 1.05:	Flächennutzung 2016 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte .....	1-7



## 1. Lage und Flächennutzung

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke „gezoomt“ werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in datenverarbeitungstechnisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Von Interesse sind die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des Weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz in den vergangenen Jahren thematisiert.

### Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung ist die Flächenerhebung, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert.

Basis der Erhebung ist das Liegenschaftsbuch. Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt markungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen Nutzungsartenkatalog. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

#### *Vergleichbarkeit ab 2016*

Mit der Erhebung zum Stichtag 31. Dezember 2016 erfolgt der Nachweis der tatsächlichen Nutzung der Bodenflächen gemäß dem ALKIS-OK RP. Zuvor basierte der Merkmalskatalog auf dem Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen (Nutzungsartenverzeichnis) der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV). Durch diese methodische Umstellung ist die Vergleichbarkeit erheblich eingeschränkt. Daher wird die Zeitreihe mit dem Jahr 2016 neu begonnen.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

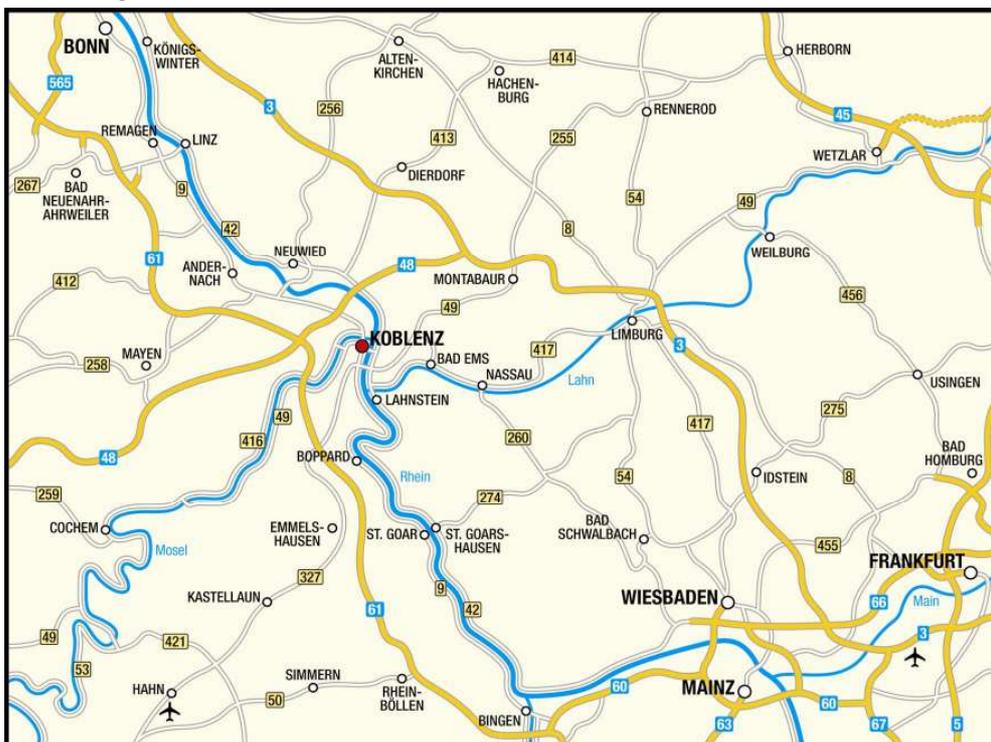
Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema „Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung)“. Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch die wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.



Abb. 1.01: Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7 km

Abb. 1.02: Lage der Stadt



Quelle: Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement der Stadt Koblenz

Abb. 1.03: Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre

Nutzungsart	Jahr						Veränderung 2011-2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Fläche (in ha)						10.525	*
davon ... (in %):							%-Punkte
Wohnbaufläche	.	.	.	.	.	9,5	*
Industrie/Gewerbe	.	.	.	.	.	4,6	*
Erholungsfläche	.	.	.	.	.	5,1	*
Verkehrsfläche	.	.	.	.	.	10,5	*
Landwirtschaftsfläche	.	.	.	.	.	23,6	*
Waldfläche	.	.	.	.	.	30,4	*
Wasserfläche	.	.	.	.	.	5,4	*
andere Nutzung	.	.	.	.	.	10,7	*

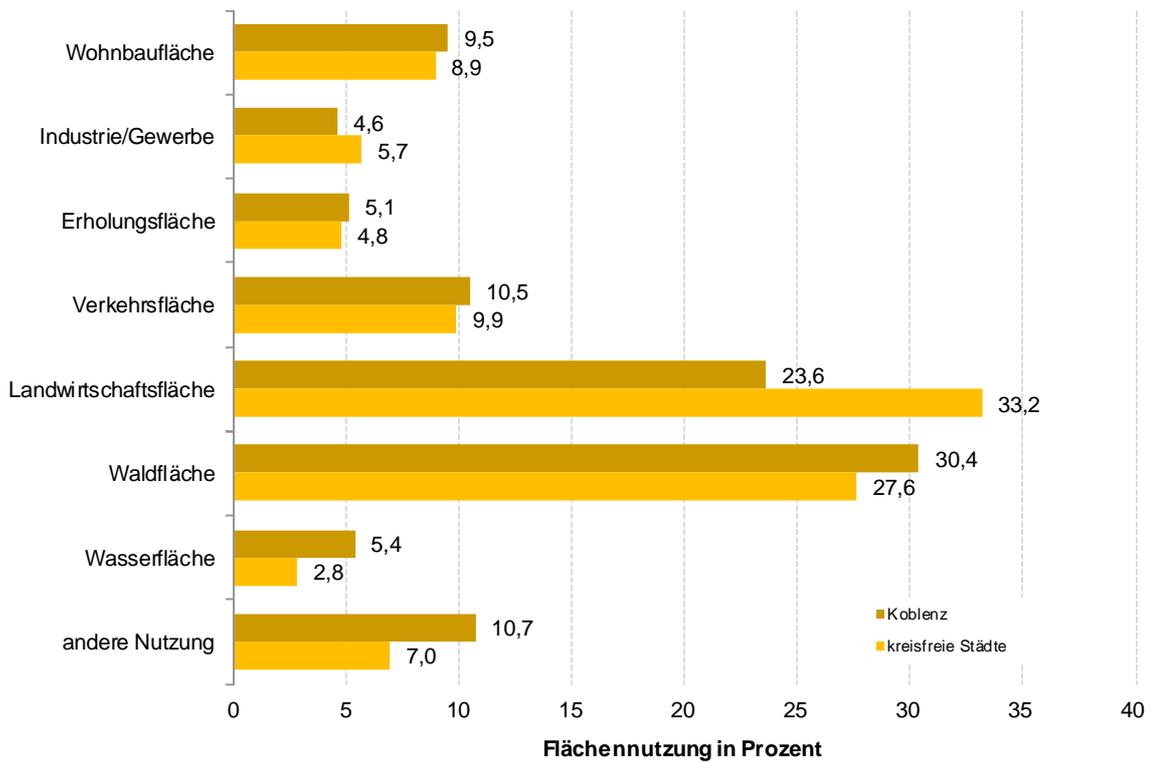
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz neue Systematik ab 2016

Abb. 1.04: Flächennutzung 2016 in Koblenz im Städtevergleich

Nutzungsart	Städte					
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	Ludwigshafen	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.525	11.708	9.773	13.970	7.742	106.453
davon ... (in %):						
Wohnbaufläche	9,5	8,0	14,9	8,0	13,7	8,9
Industrie/Gewerbe	4,6	4,8	6,6	4,6	16,3	5,7
Erholungsfläche	5,1	5,6	6,5	2,8	9,4	4,8
Verkehrsfläche	10,5	9,3	14,1	8,0	15,3	9,9
Landwirtschaftsfläche	23,6	20,7	42,1	8,7	28,9	33,2
Waldfläche	30,4	38,6	2,5	61,5	2,6	27,6
Wasserfläche	5,4	3,4	3,7	0,6	5,1	2,8
andere Nutzung	10,7	9,6	9,6	5,8	8,6	7,0

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.05: Flächennutzung 2016 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz



## 2.

## BEVÖLKERUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 2.01:	Einwohnerdichte 2016 nach Baublöcken in Koblenz .....	2-9
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663.....	2-10
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	2-12
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900.....	2-13
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren .....	2-14
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren.....	2-14
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	2-15
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten .....	2-15
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-16
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-17
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 2016 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen .....	2-18
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen von 2007 bis 2016 in Koblenz .....	2-19
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2015-2016 nach statistischen Bezirken.....	2-20
Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick .....	2-21
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	2-22
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen.....	2-24
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	2-28
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2016.....	2-29
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren .....	2-30
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen .....	2-31
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung 2015 im regionalen Vergleich.....	2-32
Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2015 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz.....	2-32
Abb. 2.23:	Altersstrukturen 2015 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz.....	2-33
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz .....	2-34

Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen.....	2-34
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität .....	2-35
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung von 2011 zu 2016 .....	2-35
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit.....	2-36
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund .....	2-37
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen .....	2-38
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz.....	2-42
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2016 in den statistischen Bezirken .....	2-45
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen .....	2-46
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre..	2-49
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-49
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen .....	2-51
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2012 bis 2016 im Vergleich zu 2007 bis 2011 nach Stadtteilen .....	2-52
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen .....	2-53
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich .....	2-54
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz 2016 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner .....	2-56
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland .....	2-57
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz.....	2-58
Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern.....	2-59
Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen 2016 der Stadt Koblenz nach Bundesländern.....	2-60
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen .....	2-61
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen.....	2-62
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	2-63
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2014 bis 2016 .....	2-64
Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2014 bis 2016.....	2-65
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen.....	2-66

Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen 2016 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken .....	2-67
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge 2016 nach Herkunfts- und Zielstadtteil .....	2-68
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen 2016 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen.....	2-70
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge 2016 nach Stadtteilen .....	2-72
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen 2016 in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-73
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2016 nach Stadtteilen.....	2-74
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen 2016 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	2-75
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen.....	2-76
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz.....	2-77
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen 2016 nach Altersjahrgängen in Koblenz .....	2-78
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz.....	2-79
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht .....	2-79
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren.....	2-80
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht .....	2-80
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz .....	2-81
Abb. 2.70:	Altersstruktur der 2016 eingebürgerten Personen .....	2-81
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	2-82



## 2. Bevölkerung

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche Entwicklung des Bevölkerungsbestandes beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen vor allem die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Nach stetigem Rückgang bis zur Mitte des letzten Jahrzehnts haben sich die Einwohnerzahlen der Stadt seit einigen Jahren stabilisiert und mittlerweile einen Wachstumskurs eingeschlagen. Vor große Herausforderungen wird die Stadtentwicklungsplanung durch einen anhaltend dynamischen Alterungsprozess der Bevölkerung gestellt. Daher werden auch im Statistischen Jahrbuch die Altersstrukturen und Alterungsprozesse in Koblenz und den 30 Stadtteilen genauer betrachtet.

In differenzierter Form wird auch über die Zusammensetzung der Bevölkerung nach deren Staatsangehörigkeit berichtet. Seit 2008 können darüber hinaus Aussagen über den sogenannten Migrationshintergrund gemacht werden.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von Wanderungsvorgängen (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von natürlichen Bevölkerungsbewegungen (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik und in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen.

Ein ganz wesentlicher Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung spielt sich im Rahmen innerstädtischer Umzüge ab. Im Gegensatz zu den Fernwanderungen sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen vor allem auf eine bessere Anpassung der Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt, ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere. Daraus ergibt sich eine selektive Wirkung der Wanderungsvorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über Eheschließungen, Ehescheidungen, Kirchenaustritte und Einbürgerungen runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das Melderegister der Stadt Koblenz. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht identisch mit der "amtlichen" Einwohnerzahl von Koblenz. Diese wurde zuletzt im Rahmen des Zensus 2011 zum Stichtag 09.05.2011 ermittelt und dient der zukünftigen Fortschreibung durch das Statistische Landesamt als Grundlage. Die zum Zensusstichtag ermittelte amtliche Einwohnerzahl lag um rund 200 Personen über dem damaligen Bestand laut kommunalem Melderegister. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

### *Einbürgerungsstatistik*

Die Fallzahlen zur Einbürgerung werden vierteljährlich vom Ordnungsamt der Stadt Koblenz gemeldet.

### *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchengaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und -scheidungen sowie über Kirchengaustritte werden vom Standesamt der Stadt Koblenz geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des Statistischen Landesamtes und des Amtsgerichts Koblenz ausgewertet.

## **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

### *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (vor allem Studierende) sind nicht berücksichtigt!

### *Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer*

Zum 01.06.2012 führte die Stadt Koblenz als letztes der fünf rheinland-pfälzischen Oberzentren eine Zweitwohnsitzsteuer ein. Im Zuge dieser Einführung meldeten rund 1.000 Personen ihren Wohnungsstatus von Neben- zu Hauptwohnsitz um. Diese werden in den Wanderungsstatistiken als Zugänge geführt. Des Weiteren kam es durch die Einführung dieser Steuer zu einer umfassenden Beseitigung von Karteileichen im Bestand der Nebenwohnsitzler.

### *Bevölkerung nach Nationalität und Migrationshintergrund*

Den Auswertungen nach Nationalität liegt die traditionelle Definition zur Differenzierung der deutschen gegenüber der ausländischen Bevölkerung zugrunde. Der weitergehend gefasste Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt dagegen zusätzlich die zweite Staatsangehörigkeit, vorgenommene Einbürgerungen sowie den Geburtsort. Darüber hinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten „haushaltsbezogenen“ Migrationshintergrund wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist. Mehr dazu erfahren Sie im Sonderbeitrag „Die Ableitung des Migrationshintergrunds – Definition und Problematik der Vergleichbarkeit“ im Statistischen Quartalsbericht 2. Quartal 2013 unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de).

### *Stichtage*

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.

### *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der datenverarbeitungstechnischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2016 und 31.12.2015) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum datenverarbeitungstechnisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.

### *Amtliche Einwohnerzahlen*

Für dieses Jahrbuch liegen die amtlichen Einwohnerzahlen für die Gemeinden und Kreise nur zum Stichtag 31.12.2015 bzw. 30.06.2016 vor. Die betroffenen Abbildungen sind in der Fußnote entsprechend gekennzeichnet.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen zum Thema**

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten zu demographischen Strukturen und Entwicklungen in Koblenz publiziert.

Hierzu zählen beispielsweise der monatliche Bevölkerungsbericht, die jährlichen Einbürgerungsberichte oder die regelmäßig aktualisierte Bevölkerungsvorausberechnung.



Abb. 2.01: Einwohnerdichte 2016 nach Baublöcken in Koblenz

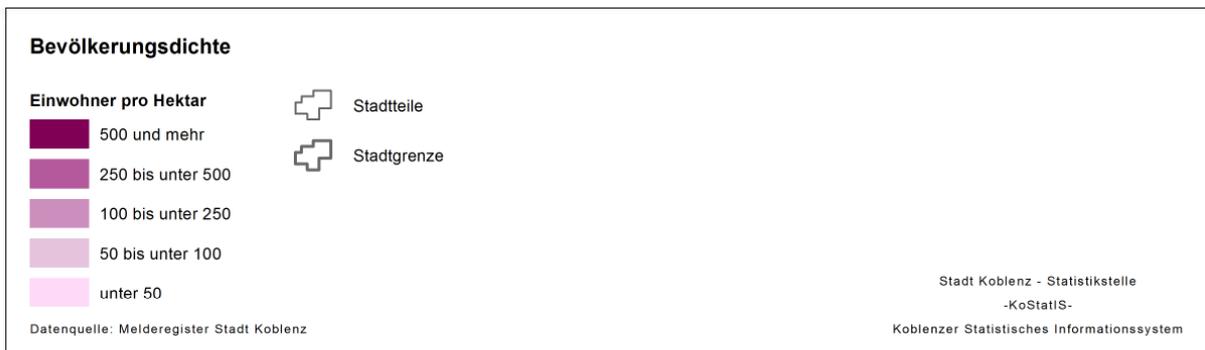
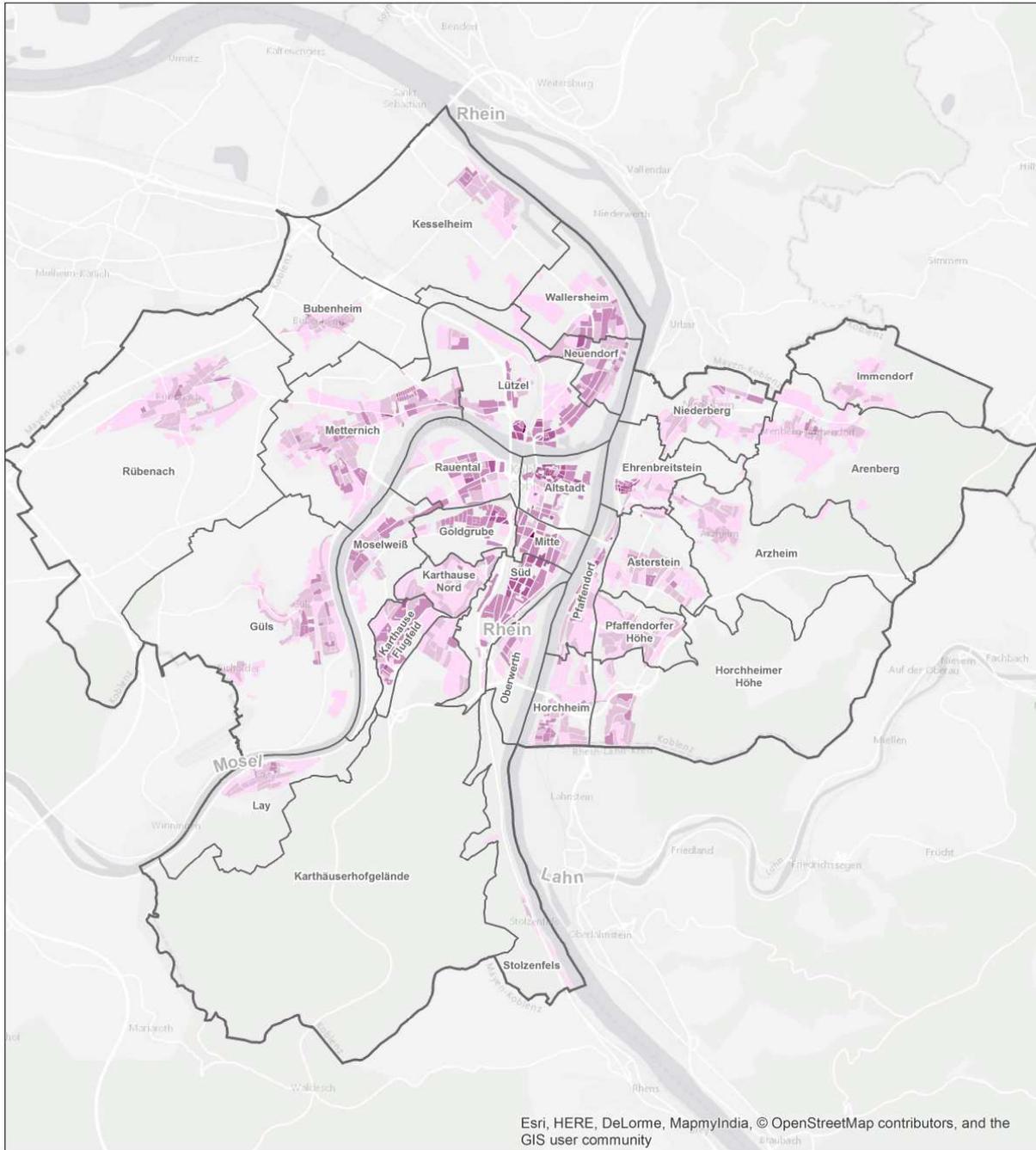


Abb. 2.02: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663

Stand	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 <sup>1)</sup>	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 <sup>1)</sup>	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 <sup>1)</sup>	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 <sup>1)</sup>	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	
27.05.1970 <sup>1)2)</sup>	119.434	Volkszählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immendorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rügenach (3957 Einwohner) und einem Teil von Rhens (238 Einwohner)
31.12.1970	120.079	

noch Abb. 2.02:

Stand	Einwohner	Bemerkung
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 <sup>3)</sup>	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
25.05.1987	108.246	Volkszählung
31.12.1987	108.719	
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 <sup>4)</sup>	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	
31.12.2002	107.434	
31.12.2003	107.599	
31.12.2004	107.164	
31.12.2005	106.782	
31.12.2006	106.421	
31.12.2007	106.656	
31.12.2008	106.802	
31.12.2009	106.744	
31.12.2010	106.742	
09.05.2011	107.825	Zensus 2011
31.12.2011	106.962	
31.12.2012 <sup>5)</sup>	108.900	
31.12.2013	109.922	
31.12.2014	110.677	
31.12.2015	111.870	
31.12.2016	113.197	

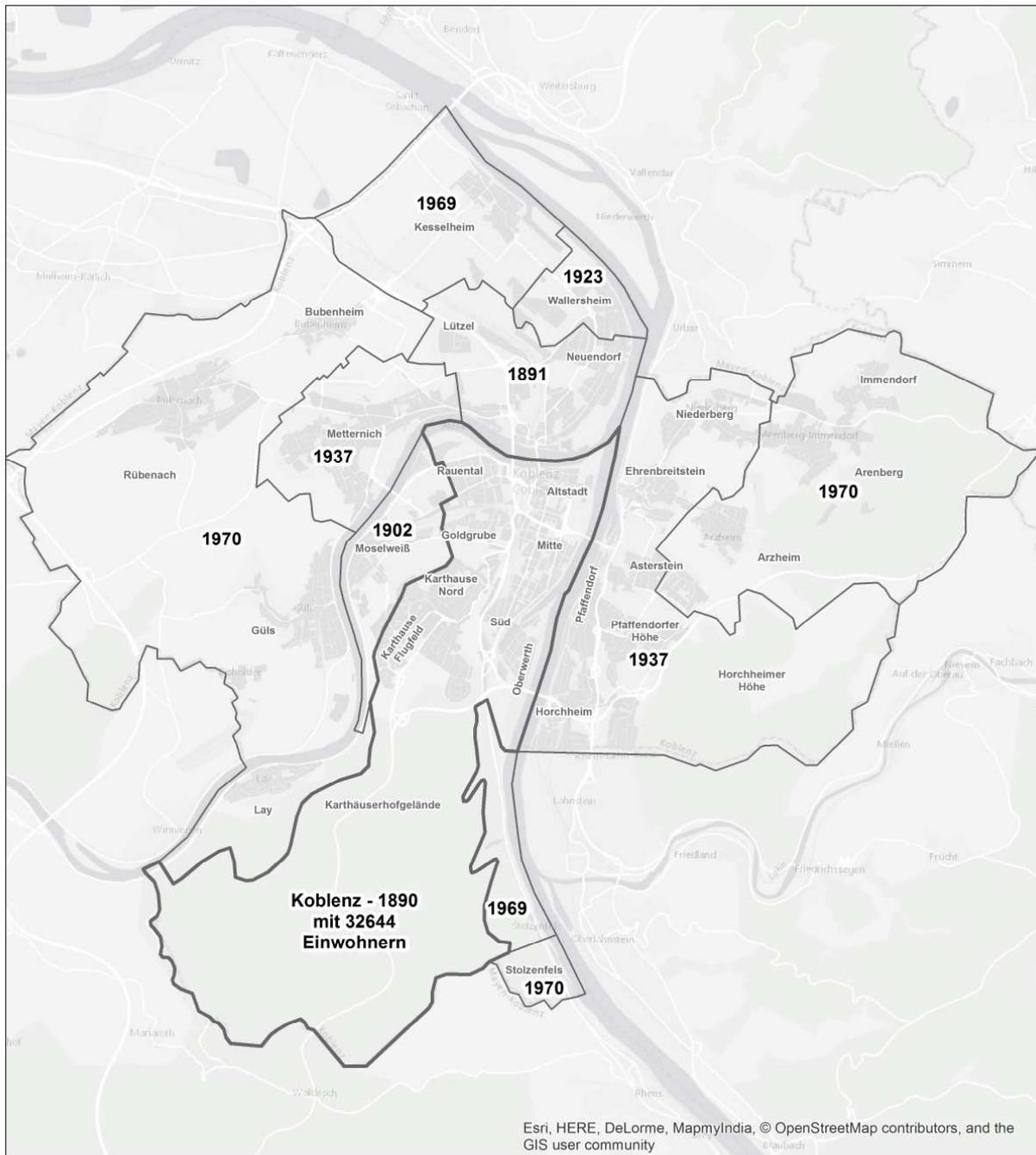
<sup>1)</sup> Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

<sup>2)</sup> Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

<sup>3)</sup> Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

<sup>4)</sup> Registerbereinigung

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

**Eingemeindungen**

-  Koblenz in seinen Grenzen von 1890
-  Eingemeindungen im Laufe der Jahre

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Einwohnerzuwachs durch Eingemeindung**

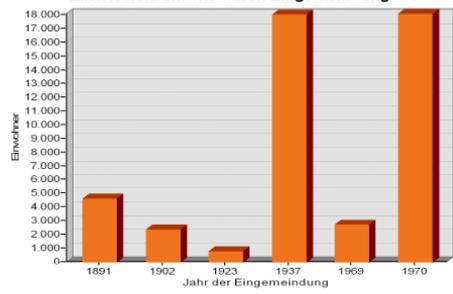
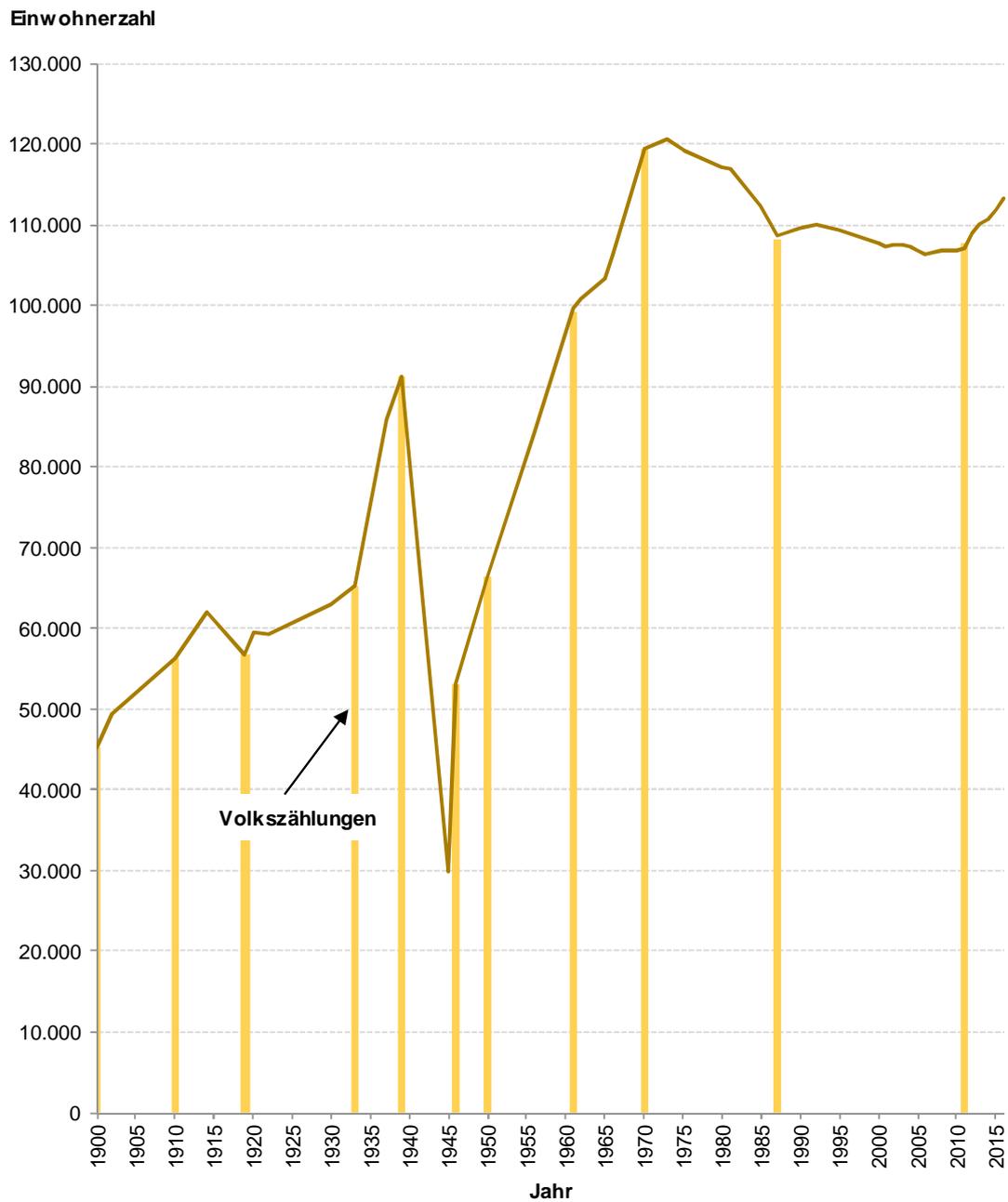


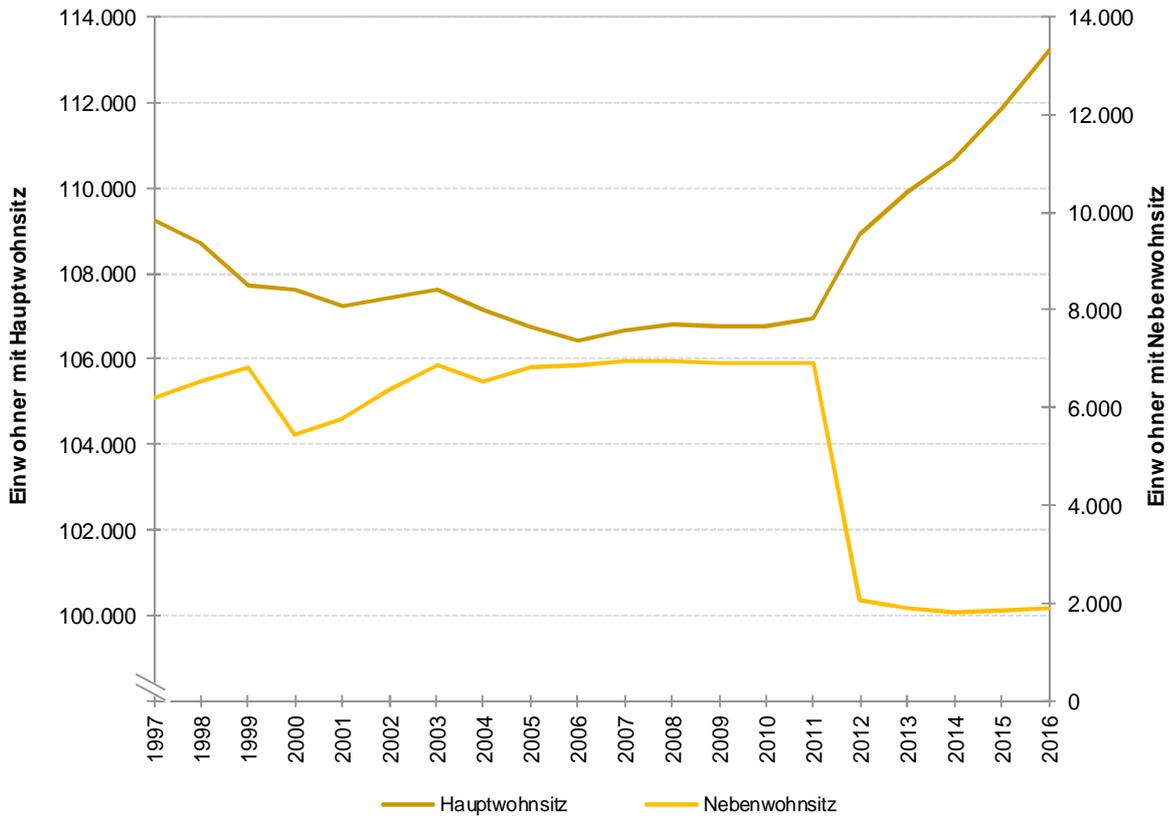
Abb. 2.04: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900



Die Säulen stellen jeweils Ergebnisse von Volkszählungen dar

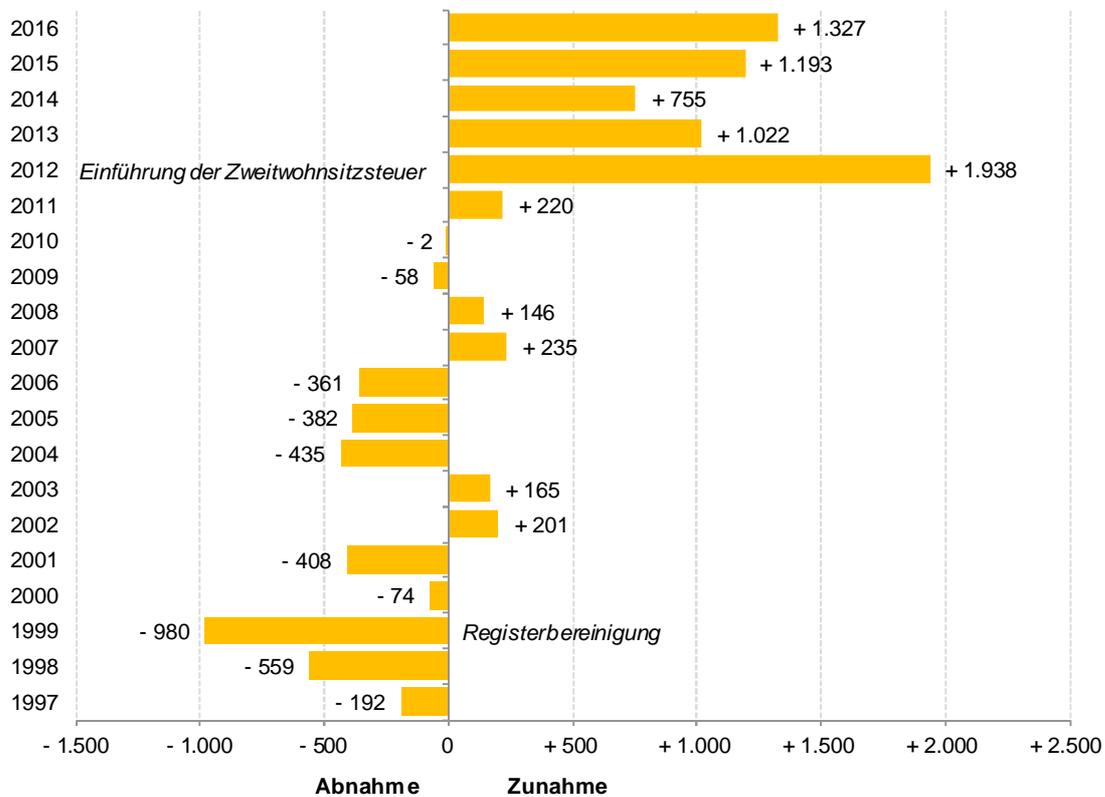
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.05: Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz



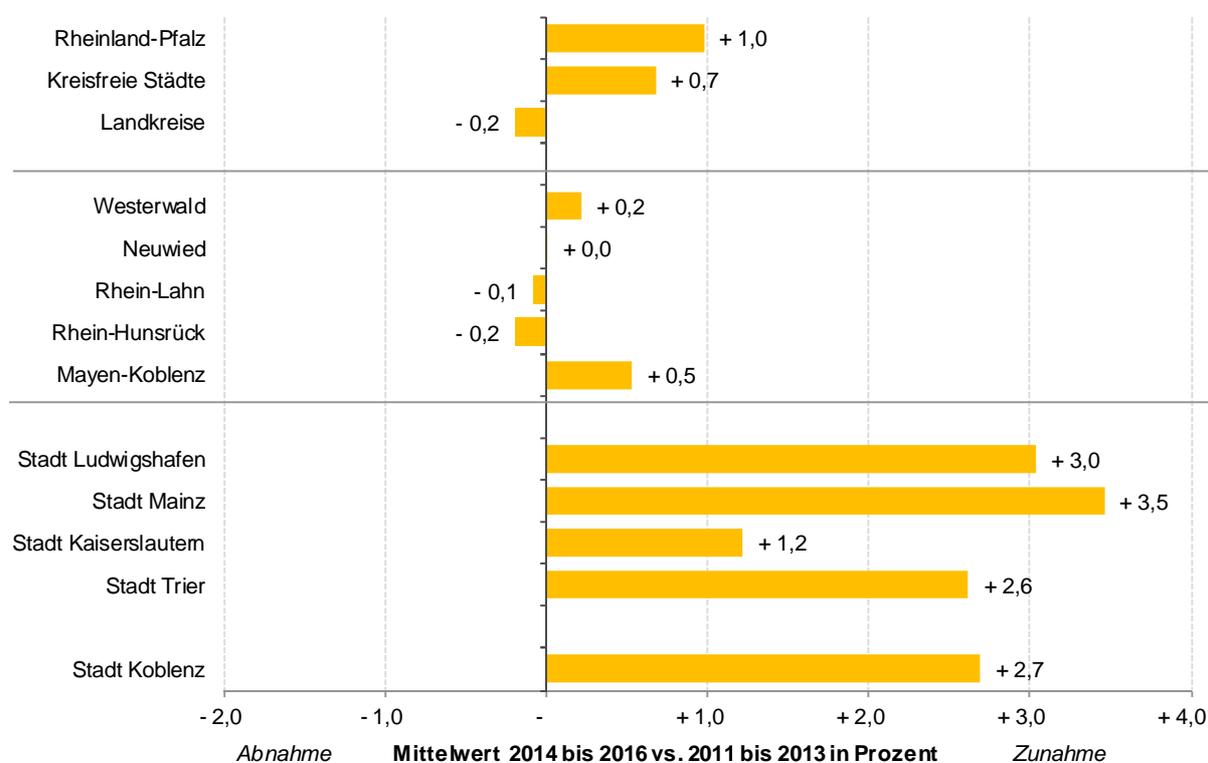
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.07: Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung Mittelwerte 2014 bis 2016 vs. 2011 bis 2013	
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Absolut	Prozent
	Anzahl							
Stadt Koblenz	107.877	109.033	110.053	110.823	111.560	113.384	+ 2.935	+ 2,7
Stadt Trier	105.510	105.875	106.303	107.483	109.336	109.197	+ 2.776	+ 2,6
Stadt Kaiserslautern	96.356	96.823	96.849	97.240	97.438	98.894	+ 1.181	+ 1,2
Stadt Mainz	200.105	201.608	203.082	205.347	208.006	212.375	+ 6.978	+ 3,5
Stadt Ludwigshafen	157.701	159.426	160.741	162.312	164.368	165.708	+ 4.840	+ 3,0
Mayen-Koblenz	210.328	210.057	209.664	209.971	210.985	212.447	+ 1.118	+ 0,5
Rhein-Hunsrück	103.394	102.462	101.874	101.891	102.230	103.026	- 194	- 0,2
Rhein-Lahn	123.148	122.188	121.519	121.376	121.748	123.455	- 92	- 0,1
Neuwied	180.645	180.183	179.559	179.402	179.694	181.351	+ 20	+ 0,0
Westerwald	199.982	199.382	198.694	199.031	199.371	200.954	+ 433	+ 0,2
Landkreise	2.976.130	2.970.156	2.964.902	2.969.006	2.979.956	3.007.692	+ 15.155	+ 0,5
Kreisfreie Städte	1.013.263	1.019.007	1.023.686	1.031.718	1.041.255	1.054.383	+ 23.800	+ 2,3
Rheinland-Pfalz	3.989.393	3.989.163	3.988.588	4.000.724	4.021.211	4.062.075	+ 38.955	+ 1,0

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.08: Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.09: Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2016 - 2007
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Altstadt	4.777	4.836	4.781	4.818	4.889	5.104	5.229	5.277	5.443	5.496	+ 719
Mitte	3.500	3.540	3.528	3.542	3.557	3.661	3.771	3.774	3.829	3.834	+ 334
Süd	6.471	6.506	6.532	6.648	6.708	6.895	6.941	7.034	6.984	7.152	+ 681
Oberwerth	1.293	1.346	1.358	1.351	1.346	1.378	1.345	1.359	1.388	1.384	+ 91
Karthause Nord	3.090	3.124	3.072	3.090	3.108	3.197	3.232	3.192	3.237	3.273	+ 183
Karthäuserhofgelände	2.061	2.056	2.110	2.098	2.114	2.148	2.135	2.117	2.149	2.191	+ 130
Karthause Flugfeld	5.671	5.692	5.596	5.649	5.743	5.857	5.933	5.843	5.805	5.787	+ 116
Goldgrube	4.488	4.477	4.463	4.460	4.421	4.507	4.468	4.469	4.530	4.553	+ 65
Raental	4.578	4.722	4.756	4.759	4.776	4.873	4.956	4.933	4.981	5.114	+ 536
Moselweiß	3.122	3.117	3.146	3.114	3.091	3.203	3.245	3.285	3.302	3.381	+ 259
Stolzenfels	382	384	390	376	371	380	374	379	381	404	+ 22
Lay	1.812	1.801	1.812	1.808	1.778	1.747	1.753	1.769	1.768	1.757	- 55
Lützel	7.826	7.735	7.665	7.683	7.691	7.858	7.975	8.048	8.199	8.388	+ 562
Metternich	9.377	9.337	9.360	9.456	9.327	9.591	9.810	9.916	10.075	10.271	+ 894
Neuendorf	5.634	5.545	5.594	5.477	5.523	5.615	5.679	5.783	5.880	5.928	+ 294
Wallerstheim	3.651	3.611	3.583	3.566	3.583	3.567	3.519	3.540	3.615	3.588	- 63
Kesselheim	2.648	2.640	2.608	2.553	2.573	2.553	2.525	2.555	2.548	2.593	- 55
Güls	5.592	5.577	5.545	5.543	5.533	5.576	5.615	5.673	5.894	6.009	+ 417
Rübenach	5.095	5.068	5.025	4.992	5.025	5.056	5.059	5.091	5.129	5.151	+ 56
Bubenheim	1.363	1.409	1.417	1.414	1.406	1.387	1.405	1.394	1.385	1.397	+ 34
Ehrenbreitstein	1.921	1.879	1.903	1.916	1.979	2.016	2.036	2.090	2.086	2.083	+ 162
Niederberg	2.883	2.837	2.810	2.781	2.736	2.916	2.960	3.011	3.008	3.016	+ 133
Asterstein	2.572	2.665	2.679	2.696	2.712	2.763	2.856	2.966	2.969	2.922	+ 350
Pfaffendorf	2.713	2.666	2.749	2.764	2.789	2.789	2.834	2.865	2.863	2.937	+ 224
Pfaffendorfer Höhe	2.550	2.551	2.591	2.583	2.608	2.663	2.775	2.776	2.872	3.082	+ 532
Horchheim	3.221	3.247	3.235	3.224	3.268	3.253	3.227	3.269	3.254	3.170	- 51
Horchheimer Höhe	1.979	2.060	2.087	2.080	2.070	2.082	2.039	2.054	2.064	2.075	+ 96
Arzheim	2.192	2.174	2.186	2.171	2.148	2.167	2.131	2.127	2.120	2.129	- 63
Arenberg	2.769	2.775	2.746	2.733	2.701	2.731	2.735	2.738	2.757	2.770	+ 1
Immendorf	1.425	1.425	1.417	1.397	1.388	1.367	1.360	1.350	1.355	1.362	- 63
<b>Koblenz</b>	<b>106.656</b>	<b>106.802</b>	<b>106.744</b>	<b>106.742</b>	<b>106.962</b>	<b>108.900</b>	<b>109.922</b>	<b>110.677</b>	<b>111.870</b>	<b>113.197</b>	<b>+ 6.541</b>

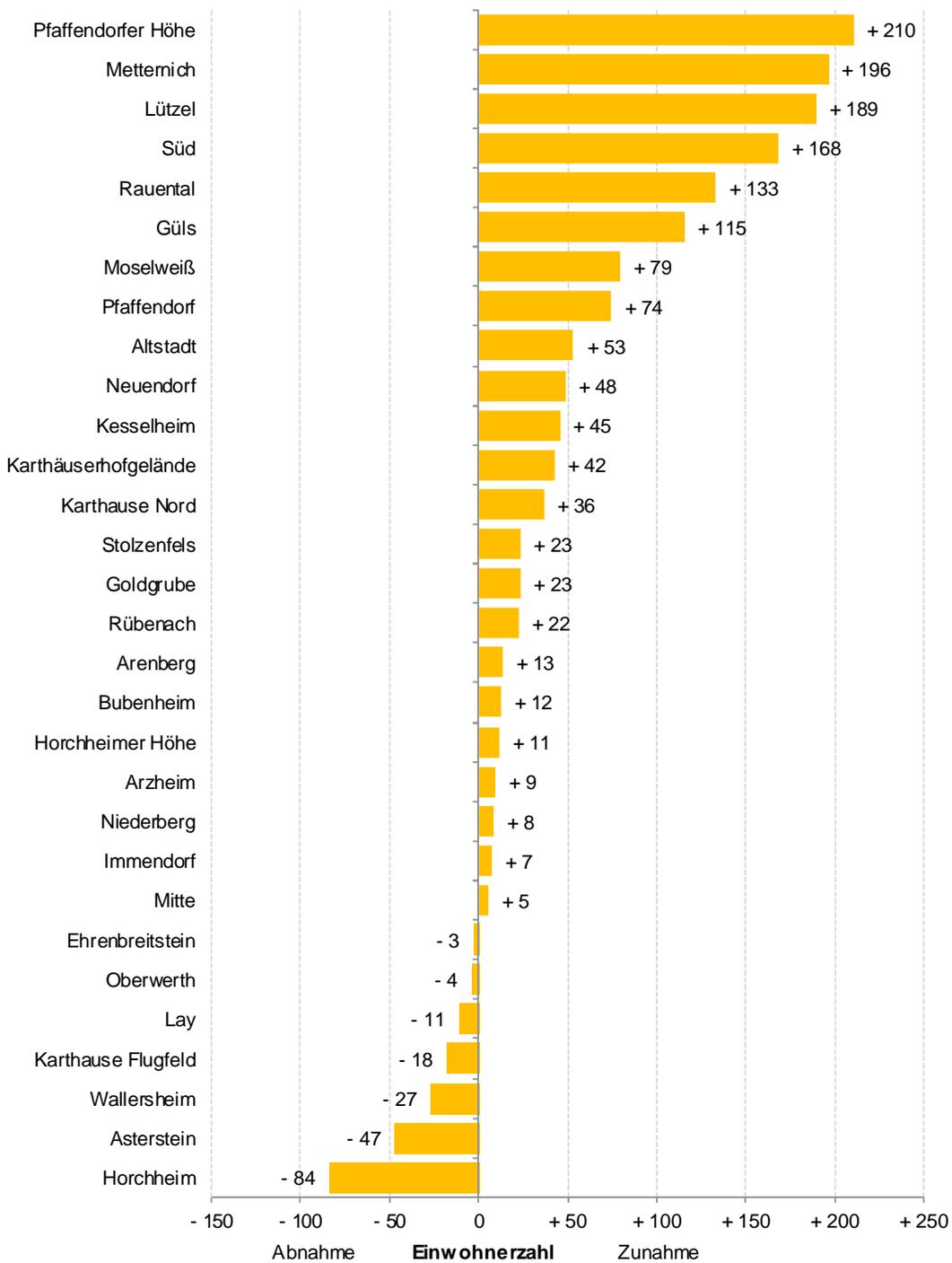
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.10: Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr									Gesamter Zeitraum	
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Zunahme	Abnahme
Altstadt	+ 59	- 55	+ 37	+ 71	+ 215	+ 125	+ 48	+ 166	+ 53	+ 719	
Mitte	+ 40	- 12	+ 14	+ 15	+ 104	+ 110	+ 3	+ 55	+ 5	+ 334	
Süd	+ 35	+ 26	+ 116	+ 60	+ 187	+ 46	+ 93	- 50	+ 168	+ 681	
Oberwerth	+ 53	+ 12	- 7	- 5	+ 32	- 33	+ 14	+ 29	- 4	+ 91	
Karthause Nord	+ 34	- 52	+ 18	+ 18	+ 89	+ 35	- 40	+ 45	+ 36	+ 183	
Karthäuserhofgelände	- 5	+ 54	- 12	+ 16	+ 34	- 13	- 18	+ 32	+ 42	+ 130	
Karthause Flugfeld	+ 21	- 96	+ 53	+ 94	+ 114	+ 76	- 90	- 38	- 18	+ 116	
Goldgrube	- 11	- 14	- 3	- 39	+ 86	- 39	+ 1	+ 61	+ 23	+ 65	
Raumental	+ 144	+ 34	+ 3	+ 17	+ 97	+ 83	- 23	+ 48	+ 133	+ 536	
Moselweiß	- 5	+ 29	- 32	- 23	+ 112	+ 42	+ 40	+ 17	+ 79	+ 259	
Stolzenfels	+ 2	+ 6	- 14	- 5	+ 9	- 6	+ 5	+ 2	+ 23	+ 22	
Lay	- 11	+ 11	- 4	- 30	- 31	+ 6	+ 16	- 1	- 11		- 55
Lützel	- 91	- 70	+ 18	+ 8	+ 167	+ 117	+ 73	+ 151	+ 189	+ 562	
Metternich	- 40	+ 23	+ 96	- 129	+ 264	+ 219	+ 106	+ 159	+ 196	+ 894	
Neuendorf	- 89	+ 49	- 117	+ 46	+ 92	+ 64	+ 104	+ 97	+ 48	+ 294	
Wallersheim	- 40	- 28	- 17	+ 17	- 16	- 48	+ 21	+ 75	- 27		- 63
Kesselheim	- 8	- 32	- 55	+ 20	- 20	- 28	+ 30	- 7	+ 45		- 55
Güls	- 15	- 32	- 2	- 10	+ 43	+ 39	+ 58	+ 221	+ 115	+ 417	
Rübenach	- 27	- 43	- 33	+ 33	+ 31	+ 3	+ 32	+ 38	+ 22	+ 56	
Bubenheim	+ 46	+ 8	- 3	- 8	- 19	+ 18	- 11	- 9	+ 12	+ 34	
Ehrenbreitstein	- 42	+ 24	+ 13	+ 63	+ 37	+ 20	+ 54	- 4	- 3	+ 162	
Niederberg	- 46	- 27	- 29	- 45	+ 180	+ 44	+ 51	- 3	+ 8	+ 133	
Asterstein	+ 93	+ 14	+ 17	+ 16	+ 51	+ 93	+ 110	+ 3	- 47	+ 350	
Pfaffendorf	- 47	+ 83	+ 15	+ 25	-	+ 45	+ 31	- 2	+ 74	+ 224	
Pfaffendorfer Höhe	+ 1	+ 40	- 8	+ 25	+ 55	+ 112	+ 1	+ 96	+ 210	+ 532	
Horchheim	+ 26	- 12	- 11	+ 44	- 15	- 26	+ 42	- 15	- 84		- 51
Horchheimer Höhe	+ 81	+ 27	- 7	- 10	+ 12	- 43	+ 15	+ 10	+ 11	+ 96	
Arzheim	- 18	+ 12	- 15	- 23	+ 19	- 36	- 4	- 7	+ 9		- 63
Arenberg	+ 6	- 29	- 13	- 32	+ 30	+ 4	+ 3	+ 19	+ 13	+ 1	
Immendorf	-	- 8	- 20	- 9	- 21	- 7	- 10	+ 5	+ 7		- 63
<b>Koblenz</b>	<b>+ 146</b>	<b>- 58</b>	<b>- 2</b>	<b>+ 220</b>	<b>+ 1.938</b>	<b>+ 1.022</b>	<b>+ 755</b>	<b>+ 1.193</b>	<b>+ 1.327</b>	<b>+ 6.541</b>	

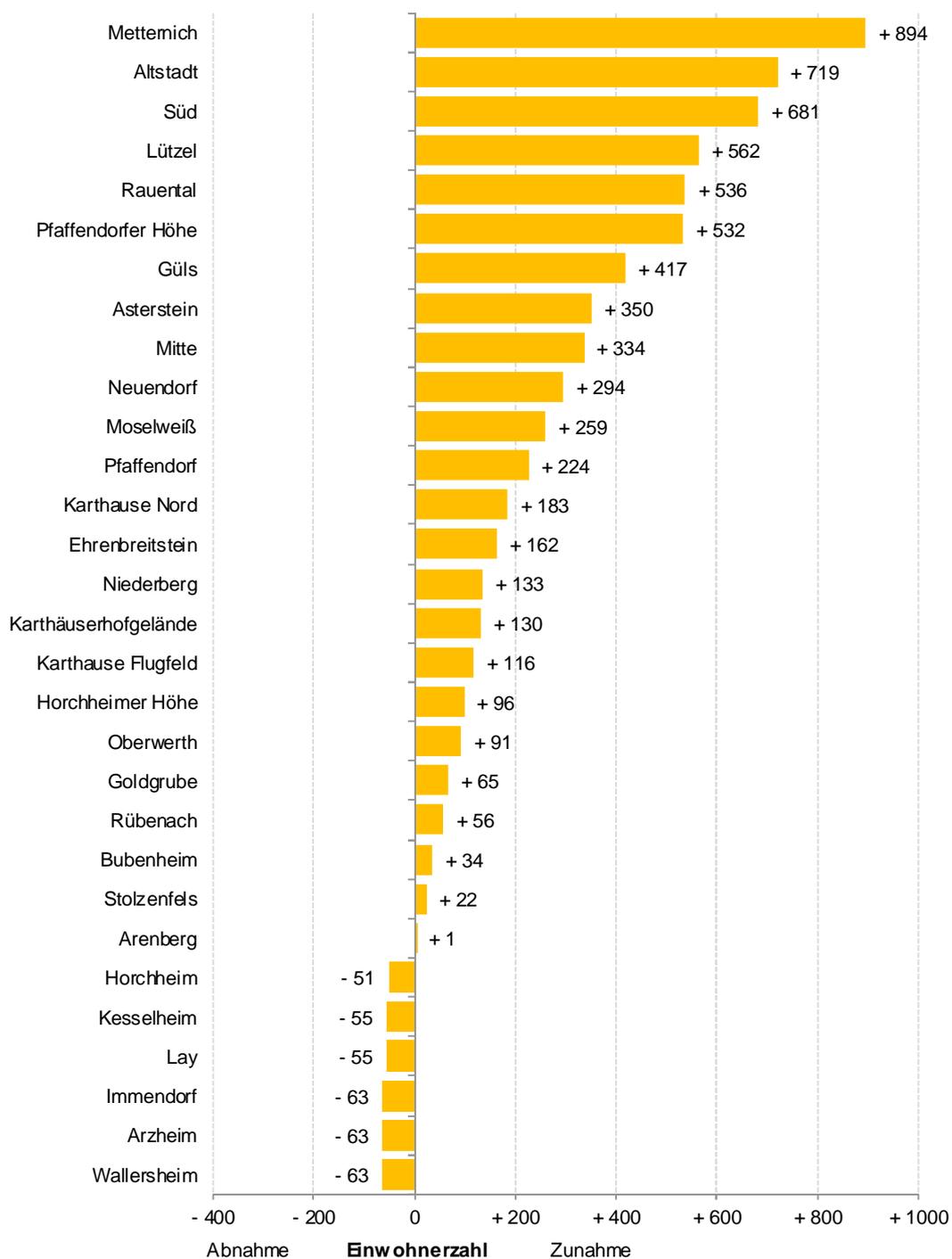
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.11: Veränderung der Einwohnerzahl 2016 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen



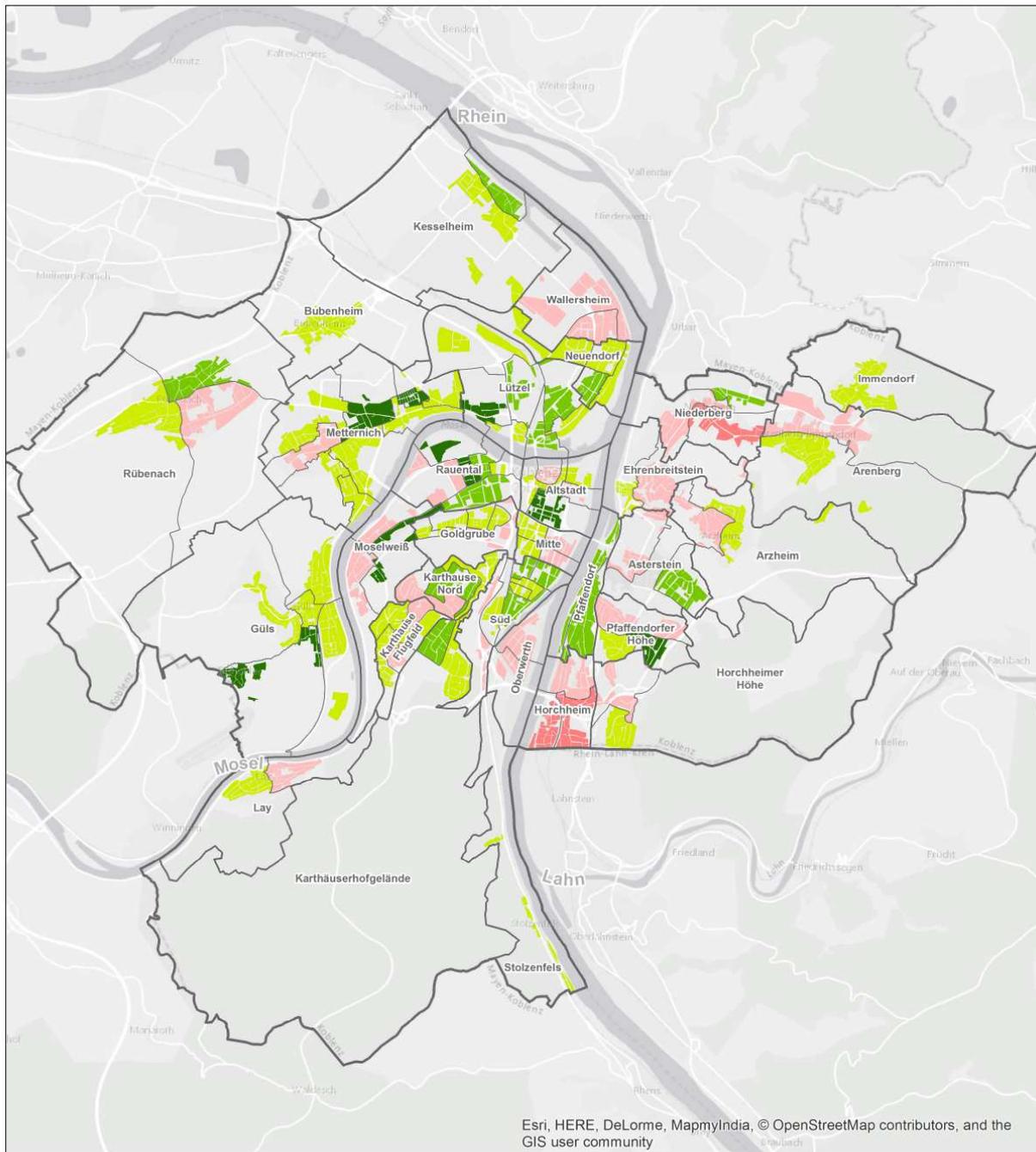
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.12: Veränderung der Einwohnerzahlen von 2007 bis 2016 in Koblenz



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2015-2016 nach statistischen Bezirken



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community



Abb. 2.14: Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	31.12.2001		31.12.2006		31.12.2011		31.12.2016		Veränderung 2016 gegenüber 2001	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	107.233	100,0	106.421	100,0	106.962	100,0	113.197	100,0	+ 5.964	+ 5,6
unterteilt nach Geschlecht										
männlich	50.861	47,4	50.861	47,8	51.345	48,0	55.112	48,7	+ 4.251	+ 8,4
w eiblich	56.372	52,6	55.560	52,2	55.617	52,0	58.085	51,3	+ 1.713	+ 3,0
unterteilt nach Nationalität										
Deutsche	97.737	91,1	96.778	90,9	97.839	91,5	99.598	88,0	+ 1.861	+ 1,9
Ausländer	9.496	8,9	9.643	9,1	9.123	8,5	13.599	12,0	+ 4.103	+ 43,2
unterteilt nach Altersgruppe										
0 bis unter 3	2.846	2,7	2.530	2,4	2.702	2,5	3.053	2,7	+ 207	+ 7,3
3 bis unter 6	2.846	2,7	2.543	2,4	2.603	2,4	2.774	2,5	- 72	- 2,5
6 bis unter 18	12.152	11,3	11.616	10,9	10.714	10,0	10.687	9,4	- 1.465	- 12,1
18 bis unter 25	8.306	7,7	8.570	8,1	9.141	8,5	11.341	10,0	+ 3.035	+ 36,5
25 bis unter 35	14.969	14,0	13.914	13,1	15.128	14,1	17.847	15,8	+ 2.878	+ 19,2
35 bis unter 45	16.805	15,7	16.240	15,3	13.703	12,8	13.107	11,6	- 3.698	- 22,0
45 bis unter 65	27.881	26,0	27.457	25,8	29.448	27,5	30.232	26,7	+ 2.351	+ 8,4
65 und älter	21.428	20,0	23.551	22,1	23.523	22,0	24.156	21,3	+ 2.728	+ 12,7
unterteilt nach Konfession										
katholisch	62.682	58,5	58.460	54,9	55.693	52,1	53.459	47,2	- 9.223	- 14,7
evangelisch	21.236	19,8	20.454	19,2	20.294	19,0	20.128	17,8	- 1.108	- 5,2
sonst. o. keine	23.315	21,7	27.507	25,8	30.975	29,0	39.610	35,0	+ 16.295	+ 69,9
unterteilt nach Familienstand										
ledig	41.162	38,4	42.264	39,7	44.327	41,4	49.434	43,7	+ 8.272	+ 20,1
verheiratet	49.688	46,3	47.438	44,6	45.544	42,6	44.697	39,5	- 4.991	- 10,0
verw itw et	8.782	8,2	8.317	7,8	7.935	7,4	7.571	6,7	- 1.211	- 13,8
geschieden	7.601	7,1	8.402	7,9	9.156	8,6	9.414	8,3	+ 1.813	+ 23,9
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	2.081	1,8	+ 2.081	*

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.15: Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität

Stadtteil	Stichtag	Enwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Altstadt</b>	Dez. 2016	5.496	2.792	50,8	2.704	49,2	4.408	80,2	1.088	19,8
	Dez. 2015	5.443	2.734	50,2	2.709	49,8	4.427	81,3	1.016	18,7
<b>Mitte</b>	Dez. 2016	3.834	1.878	49,0	1.956	51,0	3.421	89,2	413	10,8
	Dez. 2015	3.829	1.872	48,9	1.957	51,1	3.442	89,9	387	10,1
<b>Süd</b>	Dez. 2016	7.152	3.464	48,4	3.688	51,6	6.362	89,0	790	11,0
	Dez. 2015	6.984	3.368	48,2	3.616	51,8	6.304	90,3	680	9,7
<b>Oberwerth</b>	Dez. 2016	1.384	662	47,8	722	52,2	1.340	96,8	44	3,2
	Dez. 2015	1.388	660	47,6	728	52,4	1.350	97,3	38	2,7
<b>Karthause Nord</b>	Dez. 2016	3.273	1.647	50,3	1.626	49,7	3.027	92,5	246	7,5
	Dez. 2015	3.237	1.622	50,1	1.615	49,9	2.999	92,6	238	7,4
<b>Karthäuserhofgelände</b>	Dez. 2016	2.191	973	44,4	1.218	55,6	2.102	95,9	89	4,1
	Dez. 2015	2.149	950	44,2	1.199	55,8	2.053	95,5	96	4,5
<b>Karthause Flugfeld</b>	Dez. 2016	5.787	2.790	48,2	2.997	51,8	5.159	89,1	628	10,9
	Dez. 2015	5.805	2.787	48,0	3.018	52,0	5.237	90,2	568	9,8
<b>Goldgrube</b>	Dez. 2016	4.553	2.116	46,5	2.437	53,5	3.950	86,8	603	13,2
	Dez. 2015	4.530	2.096	46,3	2.434	53,7	3.951	87,2	579	12,8
<b>Raumental</b>	Dez. 2016	5.114	2.331	45,6	2.783	54,4	4.314	84,4	800	15,6
	Dez. 2015	4.981	2.261	45,4	2.720	54,6	4.309	86,5	672	13,5
<b>Moselweiß</b>	Dez. 2016	3.381	1.662	49,2	1.719	50,8	2.977	88,1	404	11,9
	Dez. 2015	3.302	1.603	48,5	1.699	51,5	3.005	91,0	297	9,0
<b>Stolzenfels</b>	Dez. 2016	404	210	52,0	194	48,0	339	83,9	65	16,1
	Dez. 2015	381	191	50,1	190	49,9	339	89,0	42	11,0
<b>Lay</b>	Dez. 2016	1.757	854	48,6	903	51,4	1.667	94,9	90	5,1
	Dez. 2015	1.768	859	48,6	909	51,4	1.690	95,6	78	4,4
<b>Lützel</b>	Dez. 2016	8.388	4.286	51,1	4.102	48,9	6.380	76,1	2.008	23,9
	Dez. 2015	8.199	4.136	50,4	4.063	49,6	6.385	77,9	1.814	22,1
<b>Metternich</b>	Dez. 2016	10.271	4.826	47,0	5.445	53,0	9.339	90,9	932	9,1
	Dez. 2015	10.075	4.759	47,2	5.316	52,8	9.308	92,4	767	7,6
<b>Neuendorf</b>	Dez. 2016	5.928	2.982	50,3	2.946	49,7	4.457	75,2	1.471	24,8
	Dez. 2015	5.880	2.958	50,3	2.922	49,7	4.509	76,7	1.371	23,3

noch Abb. 2.15

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Wallersheim</b>	Dez. 2016	3.588	1.755	48,9	1.833	51,1	3.076	85,7	512	14,3
	Dez. 2015	3.615	1.759	48,7	1.856	51,3	3.117	86,2	498	13,8
<b>Kesselheim</b>	Dez. 2016	2.593	1.317	50,8	1.276	49,2	2.289	88,3	304	11,7
	Dez. 2015	2.548	1.281	50,3	1.267	49,7	2.279	89,4	269	10,6
<b>Güls</b>	Dez. 2016	6.009	2.928	48,7	3.081	51,3	5.597	93,1	412	6,9
	Dez. 2015	5.894	2.852	48,4	3.042	51,6	5.492	93,2	402	6,8
<b>Rübenach</b>	Dez. 2016	5.151	2.584	50,2	2.567	49,8	4.748	92,2	403	7,8
	Dez. 2015	5.129	2.554	49,8	2.575	50,2	4.766	92,9	363	7,1
<b>Bubenheim</b>	Dez. 2016	1.397	700	50,1	697	49,9	1.277	91,4	120	8,6
	Dez. 2015	1.385	698	50,4	687	49,6	1.278	92,3	107	7,7
<b>Ehrenbreitstein</b>	Dez. 2016	2.083	1.074	51,6	1.009	48,4	1.752	84,1	331	15,9
	Dez. 2015	2.086	1.070	51,3	1.016	48,7	1.804	86,5	282	13,5
<b>Niederberg</b>	Dez. 2016	3.016	1.475	48,9	1.541	51,1	2.644	87,7	372	12,3
	Dez. 2015	3.008	1.442	47,9	1.566	52,1	2.734	90,9	274	9,1
<b>Asterstein</b>	Dez. 2016	2.922	1.413	48,4	1.509	51,6	2.714	92,9	208	7,1
	Dez. 2015	2.969	1.449	48,8	1.520	51,2	2.770	93,3	199	6,7
<b>Pfaffendorf</b>	Dez. 2016	2.937	1.421	48,4	1.516	51,6	2.605	88,7	332	11,3
	Dez. 2015	2.863	1.390	48,6	1.473	51,4	2.570	89,8	293	10,2
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	Dez. 2016	3.082	1.506	48,9	1.576	51,1	2.739	88,9	343	11,1
	Dez. 2015	2.872	1.391	48,4	1.481	51,6	2.715	94,5	157	5,5
<b>Horchheim</b>	Dez. 2016	3.170	1.521	48,0	1.649	52,0	2.992	94,4	178	5,6
	Dez. 2015	3.254	1.576	48,4	1.678	51,6	3.067	94,3	187	5,7
<b>Horchheimer Höhe</b>	Dez. 2016	2.075	983	47,4	1.092	52,6	1.944	93,7	131	6,3
	Dez. 2015	2.064	980	47,5	1.084	52,5	1.950	94,5	114	5,5
<b>Arzheim</b>	Dez. 2016	2.129	1.012	47,5	1.117	52,5	2.057	96,6	72	3,4
	Dez. 2015	2.120	999	47,1	1.121	52,9	2.054	96,9	66	3,1
<b>Arenberg</b>	Dez. 2016	2.770	1.273	46,0	1.497	54,0	2.608	94,2	162	5,8
	Dez. 2015	2.757	1.247	45,2	1.510	54,8	2.635	95,6	122	4,4
<b>Immendorf</b>	Dez. 2016	1.362	677	49,7	685	50,3	1.314	96,5	48	3,5
	Dez. 2015	1.355	675	49,8	680	50,2	1.317	97,2	38	2,8
<b>Koblenz</b>	Dez. 2016	113.197	55.112	48,7	58.085	51,3	99.598	88,0	13.599	12,0
	Dez. 2015	111.870	54.219	48,5	57.651	51,5	99.856	89,3	12.014	10,7

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.16: Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Altstadt	2016	98	1,8	84	1,5	111	2,0	93	1,7	79	1,4	870	15,8
	2015	94	1,7	73	1,3	117	2,1	92	1,7	76	1,4	851	15,6
Mitte	2016	75	2,0	66	1,7	102	2,7	59	1,5	57	1,5	497	13,0
	2015	86	2,2	67	1,7	99	2,6	50	1,3	77	2,0	502	13,1
Süd	2016	207	2,9	129	1,8	241	3,4	164	2,3	137	1,9	779	10,9
	2015	189	2,7	127	1,8	221	3,2	165	2,4	126	1,8	754	10,8
Oberwerth	2016	38	2,7	39	2,8	75	5,4	74	5,3	36	2,6	53	3,8
	2015	33	2,4	49	3,5	79	5,7	63	4,5	35	2,5	46	3,3
Karthause Nord	2016	74	2,3	66	2,0	105	3,2	79	2,4	85	2,6	371	11,3
	2015	71	2,2	57	1,8	105	3,2	87	2,7	77	2,4	367	11,3
Karthäuserhofgelände	2016	43	2,0	41	1,9	82	3,7	60	2,7	65	3,0	175	8,0
	2015	30	1,4	37	1,7	88	4,1	59	2,7	72	3,4	163	7,6
Karthause Flugfeld	2016	155	2,7	162	2,8	302	5,2	254	4,4	171	3,0	518	9,0
	2015	153	2,6	179	3,1	328	5,7	208	3,6	176	3,0	549	9,5
Goldgrube	2016	120	2,6	109	2,4	127	2,8	85	1,9	87	1,9	417	9,2
	2015	120	2,6	102	2,3	120	2,6	101	2,2	80	1,8	421	9,3
Raumental	2016	149	2,9	121	2,4	199	3,9	127	2,5	100	2,0	541	10,6
	2015	126	2,5	111	2,2	179	3,6	120	2,4	78	1,6	529	10,6
Moselweiß	2016	86	2,5	88	2,6	127	3,8	82	2,4	66	2,0	435	12,9
	2015	92	2,8	83	2,5	116	3,5	92	2,8	70	2,1	387	11,7
Stolzenfels	2016	7	1,7	4	1,0	12	3,0	9	2,2	23	5,7	25	6,2
	2015	6	1,6	8	2,1	12	3,1	4	1,0	11	2,9	17	4,5
Lay	2016	48	2,7	39	2,2	67	3,8	48	2,7	44	2,5	125	7,1
	2015	48	2,7	31	1,8	67	3,8	52	2,9	45	2,5	134	7,6
Lützel	2016	258	3,1	223	2,7	333	4,0	278	3,3	217	2,6	1.063	12,7
	2015	245	3,0	209	2,5	327	4,0	287	3,5	202	2,5	1.015	12,4
Metternich	2016	248	2,4	237	2,3	311	3,0	228	2,2	206	2,0	1.339	13,0
	2015	244	2,4	198	2,0	299	3,0	235	2,3	207	2,1	1.278	12,7
Neuendorf	2016	225	3,8	204	3,4	384	6,5	294	5,0	244	4,1	615	10,4
	2015	239	4,1	191	3,2	396	6,7	297	5,1	224	3,8	625	10,6

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
1.432	26,1	687	12,5	654	11,9	495	9,0	360	6,6	533	9,7	5.496	<b>Altstadt</b>
1.376	25,3	682	12,5	670	12,3	510	9,4	367	6,7	535	9,8	5.443	
926	24,2	523	13,6	517	13,5	406	10,6	303	7,9	303	7,9	3.834	<b>Mitte</b>
907	23,7	522	13,6	517	13,5	400	10,4	302	7,9	300	7,8	3.829	
1.491	20,8	911	12,7	955	13,4	727	10,2	530	7,4	881	12,3	7.152	<b>Süd</b>
1.481	21,2	895	12,8	941	13,5	708	10,1	559	8,0	818	11,7	6.984	
150	10,8	169	12,2	235	17,0	199	14,4	147	10,6	169	12,2	1.384	<b>Oberwerth</b>
155	11,2	181	13,0	241	17,4	192	13,8	157	11,3	157	11,3	1.388	
471	14,4	333	10,2	523	16,0	431	13,2	354	10,8	381	11,6	3.273	<b>Karthause Nord</b>
461	14,2	321	9,9	529	16,3	429	13,3	359	11,1	374	11,6	3.237	
191	8,7	217	9,9	321	14,7	216	9,9	230	10,5	550	25,1	2.191	<b>Karthäuser- hofgelände</b>
164	7,6	211	9,8	328	15,3	208	9,7	243	11,3	546	25,4	2.149	
686	11,9	643	11,1	683	11,8	702	12,1	666	11,5	845	14,6	5.787	<b>Karthause Flugfeld</b>
671	11,6	646	11,1	686	11,8	729	12,6	672	11,6	808	13,9	5.805	
797	17,5	479	10,5	540	11,9	597	13,1	484	10,6	711	15,6	4.553	<b>Goldgrube</b>
766	16,9	492	10,9	547	12,1	593	13,1	488	10,8	700	15,5	4.530	
840	16,4	586	11,5	660	12,9	602	11,8	506	9,9	683	13,4	5.114	<b>Rauental</b>
800	16,1	568	11,4	675	13,6	604	12,1	512	10,3	679	13,6	4.981	
583	17,2	383	11,3	449	13,3	427	12,6	307	9,1	348	10,3	3.381	<b>Moselweiß</b>
525	15,9	387	11,7	466	14,1	431	13,1	329	10,0	324	9,8	3.302	
47	11,6	37	9,2	56	13,9	51	12,6	62	15,3	71	17,6	404	<b>Stolzenfels</b>
46	12,1	42	11,0	53	13,9	49	12,9	65	17,1	68	17,8	381	
209	11,9	182	10,4	275	15,7	279	15,9	224	12,7	217	12,4	1.757	<b>Lay</b>
208	11,8	185	10,5	280	15,8	287	16,2	213	12,0	218	12,3	1.768	
1.605	19,1	940	11,2	1.151	13,7	947	11,3	615	7,3	758	9,0	8.388	<b>Lützel</b>
1.528	18,6	953	11,6	1.146	14,0	903	11,0	629	7,7	755	9,2	8.199	
1.702	16,6	1.095	10,7	1.310	12,8	1.308	12,7	1.002	9,8	1.285	12,5	10.271	<b>Metternich</b>
1.682	16,7	1.057	10,5	1.320	13,1	1.304	12,9	1.024	10,2	1.227	12,2	10.075	
876	14,8	676	11,4	816	13,8	716	12,1	466	7,9	412	7,0	5.928	<b>Neuendorf</b>
868	14,8	656	11,2	832	14,1	696	11,8	457	7,8	399	6,8	5.880	

noch Abb. 2.16

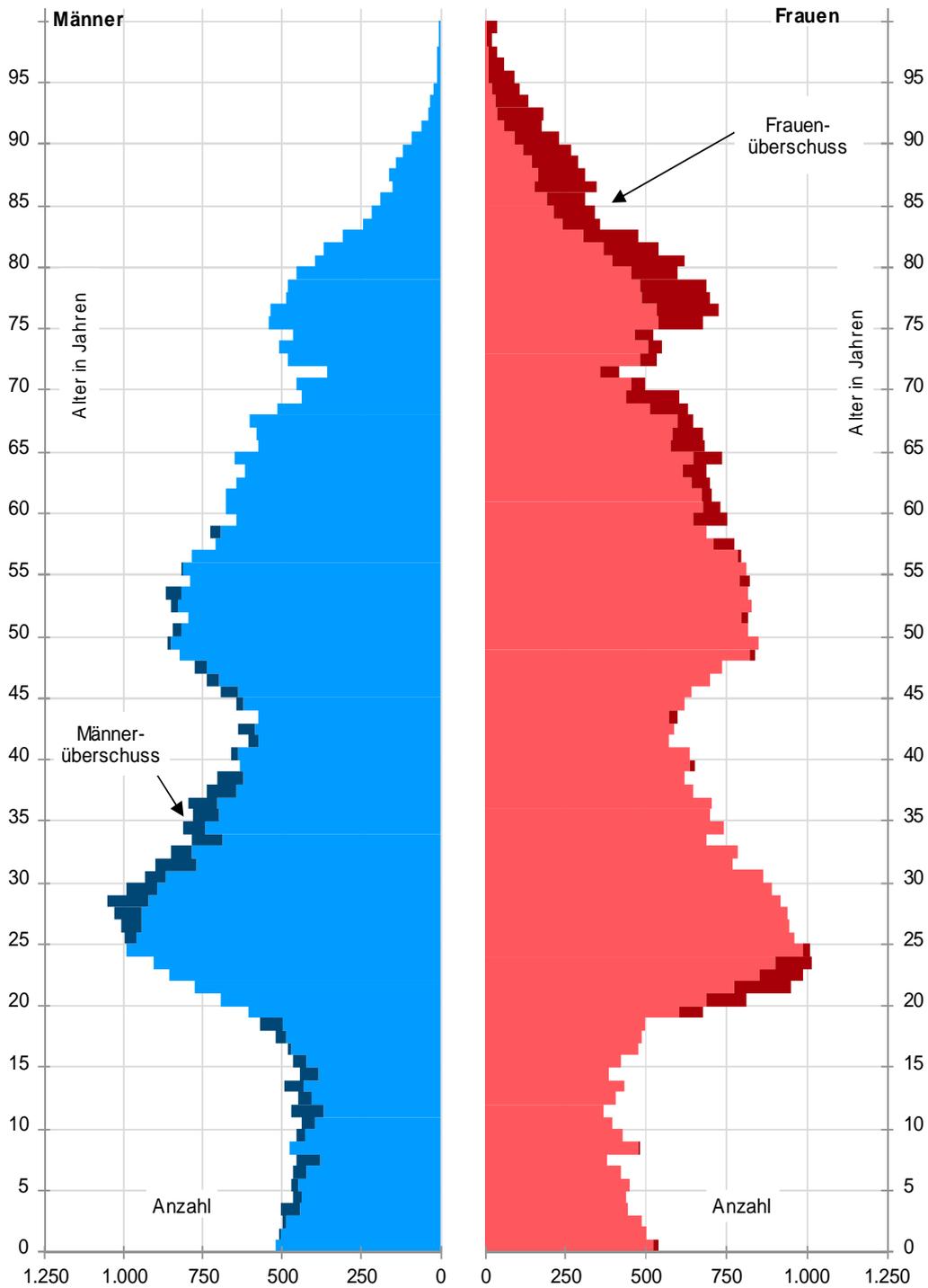
Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Wallersheim</b>	2016	99	2,8	102	2,8	161	4,5	127	3,5	106	3,0	288	8,0
	2015	89	2,5	108	3,0	156	4,3	148	4,1	108	3,0	309	8,5
<b>Kesselheim</b>	2016	68	2,6	63	2,4	94	3,6	84	3,2	67	2,6	205	7,9
	2015	56	2,2	67	2,6	98	3,8	83	3,3	66	2,6	199	7,8
<b>Güls</b>	2016	144	2,4	138	2,3	225	3,7	186	3,1	161	2,7	572	9,5
	2015	125	2,1	137	2,3	223	3,8	190	3,2	166	2,8	570	9,7
<b>Rübenach</b>	2016	159	3,1	150	2,9	218	4,2	171	3,3	141	2,7	473	9,2
	2015	168	3,3	128	2,5	222	4,3	170	3,3	145	2,8	438	8,5
<b>Bubenheim</b>	2016	28	2,0	47	3,4	54	3,9	48	3,4	41	2,9	101	7,2
	2015	39	2,8	43	3,1	61	4,4	45	3,2	38	2,7	90	6,5
<b>Ehrenbreitstein</b>	2016	57	2,7	60	2,9	78	3,7	53	2,5	52	2,5	208	10,0
	2015	54	2,6	70	3,4	57	2,7	65	3,1	48	2,3	221	10,6
<b>Niederberg</b>	2016	107	3,5	77	2,6	124	4,1	96	3,2	82	2,7	269	8,9
	2015	101	3,4	71	2,4	136	4,5	97	3,2	81	2,7	234	7,8
<b>Asterstein</b>	2016	76	2,6	71	2,4	175	6,0	132	4,5	85	2,9	186	6,4
	2015	75	2,5	82	2,8	165	5,6	137	4,6	83	2,8	208	7,0
<b>Pfaffendorf</b>	2016	84	2,9	67	2,3	91	3,1	62	2,1	65	2,2	234	8,0
	2015	84	2,9	67	2,3	88	3,1	59	2,1	58	2,0	224	7,8
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2016	110	3,6	119	3,9	151	4,9	145	4,7	121	3,9	231	7,5
	2015	100	3,5	97	3,4	109	3,8	124	4,3	114	4,0	212	7,4
<b>Horchheim</b>	2016	62	2,0	70	2,2	106	3,3	113	3,6	72	2,3	223	7,0
	2015	62	1,9	80	2,5	105	3,2	99	3,0	91	2,8	229	7,0
<b>Horchheimer Höhe</b>	2016	70	3,4	38	1,8	77	3,7	49	2,4	43	2,1	107	5,2
	2015	51	2,5	40	1,9	68	3,3	53	2,6	38	1,8	112	5,4
<b>Arzheim</b>	2016	62	2,9	56	2,6	79	3,7	83	3,9	50	2,3	140	6,6
	2015	63	3,0	56	2,6	72	3,4	78	3,7	52	2,5	146	6,9
<b>Arenberg</b>	2016	67	2,4	63	2,3	127	4,6	115	4,2	100	3,6	177	6,4
	2015	66	2,4	66	2,4	124	4,5	113	4,1	82	3,0	179	6,5
<b>Immendorf</b>	2016	29	2,1	41	3,0	59	4,3	48	3,5	41	3,0	104	7,6
	2015	29	2,1	38	2,8	56	4,1	48	3,5	54	4,0	92	6,8
<b>Koblenz</b>	2016	3.053	2,7	2.774	2,5	4.397	3,9	3.446	3,0	2.844	2,5	11.341	10,0
	2015	2.938	2,6	2.672	2,4	4.293	3,8	3.421	3,1	2.780	2,5	11.101	9,9

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
482	13,4	410	11,4	525	14,6	532	14,8	345	9,6	411	11,5	3.588	<b>Wallersheim</b>
466	12,9	412	11,4	549	15,2	515	14,2	342	9,5	413	11,4	3.615	
371	14,3	306	11,8	433	16,7	389	15,0	263	10,1	250	9,6	2.593	<b>Kesselheim</b>
375	14,7	293	11,5	449	17,6	365	14,3	257	10,1	240	9,4	2.548	
776	12,9	650	10,8	945	15,7	899	15,0	611	10,2	702	11,7	6.009	<b>Güls</b>
699	11,9	657	11,1	968	16,4	862	14,6	608	10,3	689	11,7	5.894	
730	14,2	630	12,2	804	15,6	688	13,4	461	8,9	526	10,2	5.151	<b>Rübenach</b>
739	14,4	623	12,1	835	16,3	673	13,1	460	9,0	528	10,3	5.129	
177	12,7	188	13,5	215	15,4	209	15,0	164	11,7	125	8,9	1.397	<b>Bubenheim</b>
180	13,0	183	13,2	221	16,0	207	14,9	164	11,8	114	8,2	1.385	
392	18,8	266	12,8	311	14,9	242	11,6	187	9,0	177	8,5	2.083	<b>Ehrenbreitstein</b>
394	18,9	273	13,1	312	15,0	233	11,2	187	9,0	172	8,2	2.086	
457	15,2	380	12,6	427	14,2	402	13,3	277	9,2	318	10,5	3.016	<b>Niederberg</b>
466	15,5	375	12,5	454	15,1	397	13,2	295	9,8	301	10,0	3.008	
282	9,7	359	12,3	401	13,7	387	13,2	366	12,5	402	13,8	2.922	<b>Asterstein</b>
301	10,1	351	11,8	416	14,0	391	13,2	364	12,3	396	13,3	2.969	
456	15,5	367	12,5	452	15,4	397	13,5	305	10,4	357	12,2	2.937	<b>Pfaffendorf</b>
424	14,8	368	12,9	474	16,6	376	13,1	295	10,3	346	12,1	2.863	
409	13,3	398	12,9	466	15,1	371	12,0	227	7,4	334	10,8	3.082	<b>Pfaffendorfer Höhe</b>
383	13,3	359	12,5	460	16,0	348	12,1	243	8,5	323	11,2	2.872	
361	11,4	357	11,3	508	16,0	455	14,4	349	11,0	494	15,6	3.170	<b>Horchheim</b>
373	11,5	362	11,1	542	16,7	447	13,7	354	10,9	510	15,7	3.254	
283	13,6	288	13,9	271	13,1	321	15,5	234	11,3	294	14,2	2.075	<b>Horchheimer Höhe</b>
299	14,5	284	13,8	280	13,6	311	15,1	235	11,4	293	14,2	2.064	
232	10,9	238	11,2	338	15,9	347	16,3	250	11,7	254	11,9	2.129	<b>Arzheim</b>
220	10,4	225	10,6	355	16,7	346	16,3	261	12,3	246	11,6	2.120	
287	10,4	262	9,5	444	16,0	367	13,2	293	10,6	468	16,9	2.770	<b>Arenberg</b>
260	9,4	273	9,9	463	16,8	358	13,0	304	11,0	469	17,0	2.757	
146	10,7	147	10,8	218	16,0	220	16,2	158	11,6	151	11,1	1.362	<b>Immendorf</b>
143	10,6	146	10,8	214	15,8	231	17,0	159	11,7	145	10,7	1.355	
17.847	15,8	13.107	11,6	15.903	14,0	14.329	12,7	10.746	9,5	13.410	11,8	113.197	<b>Koblenz</b>
17.360	15,5	12.982	11,6	16.223	14,5	14.103	12,6	10.904	9,7	13.093	11,7	111.870	

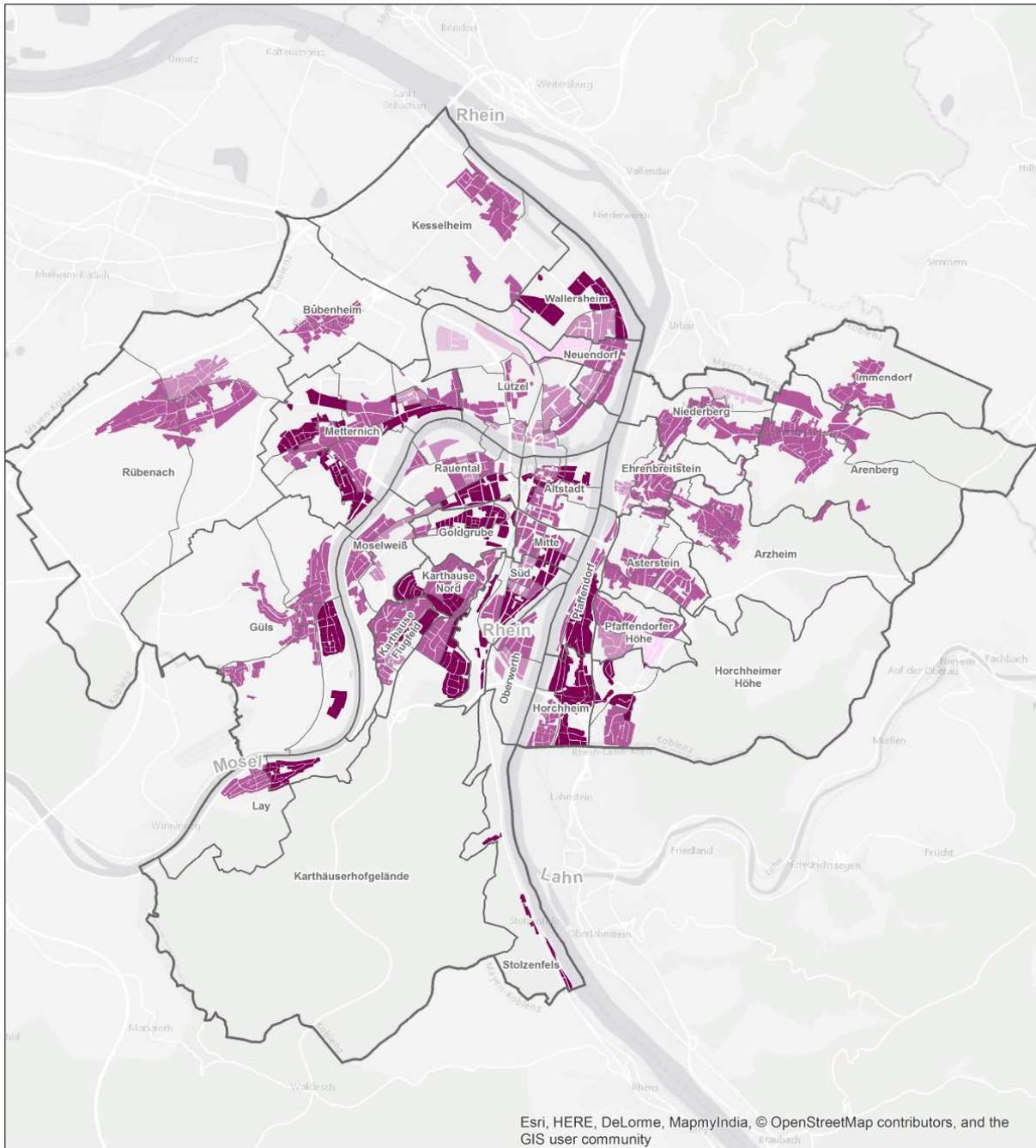
Abb. 2.17: Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht



Stichtag 31.12.2016

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.18: Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2016



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

**Altersstruktur**

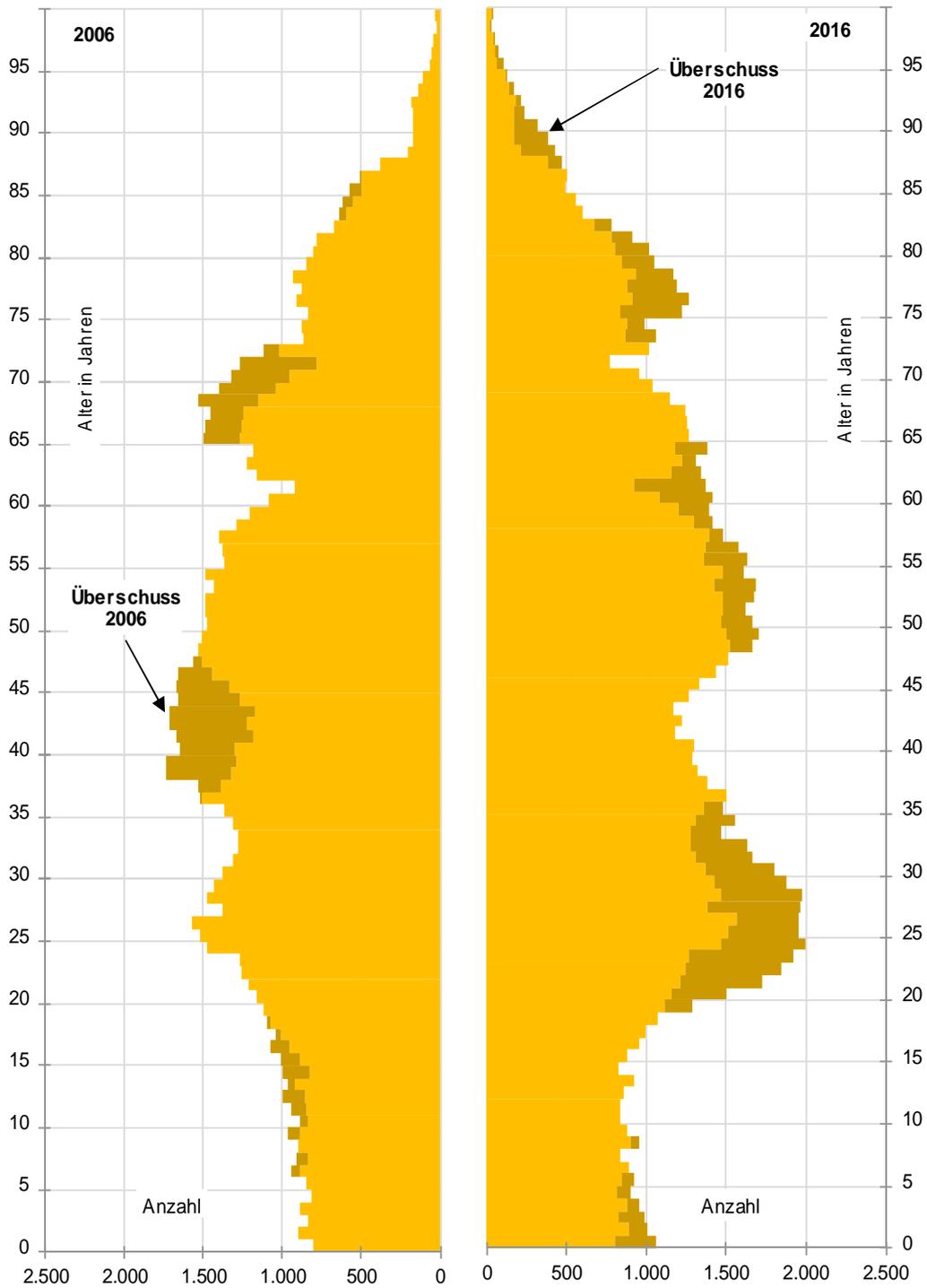
Auf 100 Einwohner unter 18 Jahren kommen .... Einwohner über 60 Jahre

	250 oder mehr		statistische Bezirke
	150 bis unter 250		Stadtteile
	100 bis unter 150		Stadtgrenze
	50 bis unter 100		
	unter 50		

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

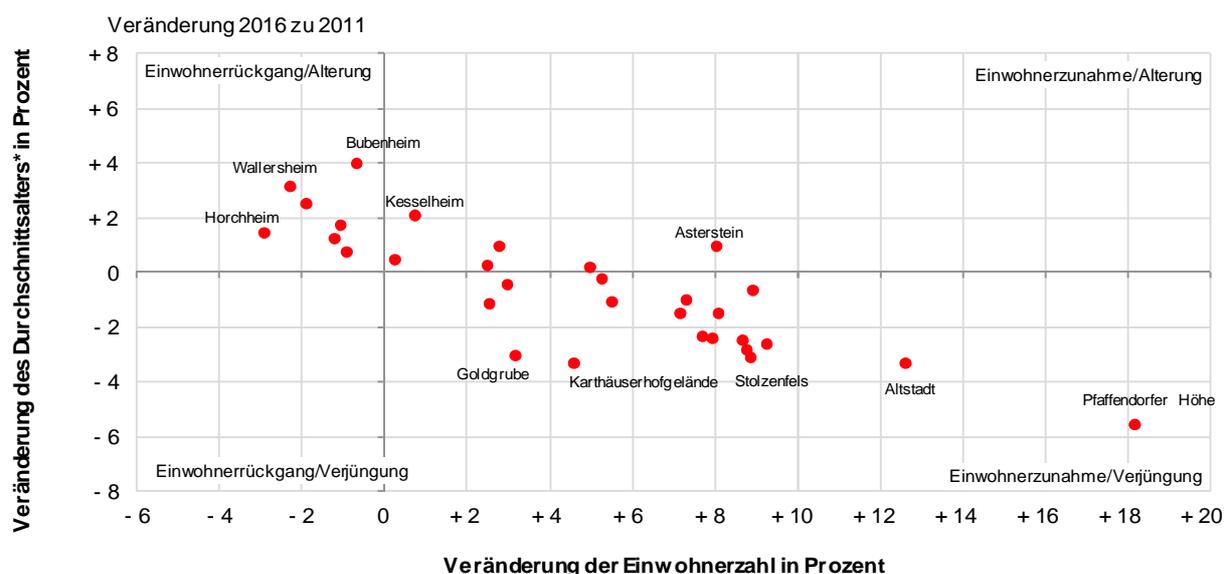
Abb. 2.19: Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.20: Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen

Stadtteil	Einwohner in Privathaushalten*				Durchschnittsalter*			
	2006	2011	2016	Differenz	2006	2011	2016	Differenz
	Anzahl			2016 - 2011	Alter in Jahren			2016 - 2011
Altstadt	4.526	4.717	5.313	+ 596	41,4	40,5	39,1	- 1,4
Mitte	3.391	3.513	3.785	+ 272	42,2	41,8	40,8	- 1,0
Süd	6.308	6.438	6.902	+ 464	42,0	41,9	41,2	- 0,7
Oberw erth	1.288	1.335	1.375	+ 40	45,5	44,9	44,6	- 0,2
Karthause Nord	2.956	2.999	3.076	+ 77	44,9	46,0	45,5	- 0,5
Karhäuserhofgelände	1.792	1.828	1.912	+ 84	47,5	47,4	45,8	- 1,6
Karthause Flugfeld	5.448	5.548	5.491	- 57	44,3	43,7	44,4	+ 0,7
Goldgrube	4.397	4.253	4.388	+ 135	46,9	46,5	45,0	- 1,4
Raental	4.107	4.515	4.875	+ 360	44,1	43,3	42,2	- 1,1
Moselw eiß	3.028	3.015	3.277	+ 262	44,0	43,6	42,5	- 1,1
Stolzenfels	400	371	404	+ 33	49,4	50,9	49,3	- 1,6
Lay	1.821	1.778	1.757	- 21	43,8	45,7	46,2	+ 0,5
Lützel	7.607	7.517	8.213	+ 696	40,0	40,2	39,1	- 1,1
Metternich	9.223	9.070	9.868	+ 798	44,0	44,7	43,4	- 1,3
Neuendorf	5.700	5.523	5.928	+ 405	37,8	38,5	38,1	- 0,4
Wallersheim	3.542	3.472	3.393	- 79	40,1	41,5	42,8	+ 1,3
Kesselheim	2.685	2.573	2.593	+ 20	41,3	42,8	43,7	+ 0,9
Güls	5.532	5.473	5.961	+ 488	43,3	44,5	44,3	- 0,3
Rübenach	5.081	5.025	5.151	+ 126	41,0	42,3	42,3	+ 0,1
Bubenheim	1.299	1.406	1.397	- 9	41,4	42,1	43,7	+ 1,6
Ehrenbreitstein	1.950	1.958	2.062	+ 104	41,6	41,2	41,1	- 0,1
Niederberg	2.908	2.736	2.958	+ 222	41,6	43,4	42,7	- 0,7
Asterstein	2.520	2.656	2.870	+ 214	43,8	44,2	44,6	+ 0,4
Pfaffendorf	2.700	2.776	2.915	+ 139	44,4	44,7	44,7	+ 0,1
Pfaffendorfer Höhe	2.574	2.595	3.067	+ 472	43,3	43,2	40,8	- 2,4
Horchheim	3.106	3.091	3.001	- 90	43,7	45,0	45,6	+ 0,6
Horchheimer Höhe	1.949	2.069	2.075	+ 6	46,4	46,3	46,5	+ 0,2
Arzheim	2.210	2.148	2.129	- 19	44,2	45,3	45,6	+ 0,3
Arenberg	2.516	2.471	2.540	+ 69	43,4	44,3	44,7	+ 0,4
Immendorf	1.456	1.388	1.362	- 26	42,0	43,8	44,9	+ 1,1
Koblenz	104.020	104.257	110.038	+ 5781	42,8	43,2	42,7	- 0,5



\* Ohne Berücksichtigung von Wohnheimen und -anstalten

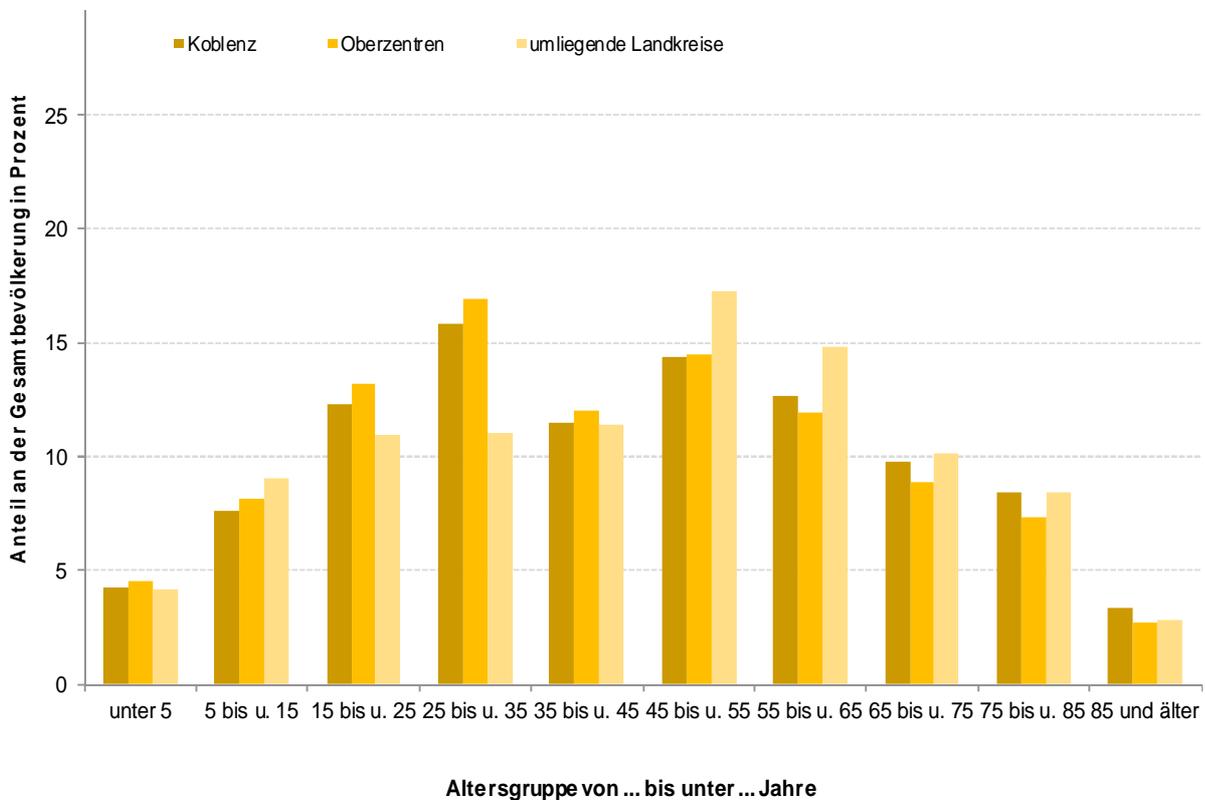
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.21: Altersstruktur der Bevölkerung 2015 im regionalen Vergleich

	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		unter 5	5 bis u. 15	15 bis u. 25	25 bis u. 35	35 bis u. 45	45 bis u. 55	55 bis u. 65	65 bis u. 75	75 bis u.85	85 u.m.
	Anzahl	Prozent									
Oberzentren	700.517	4,5	8,1	13,2	16,9	12,0	14,5	11,9	8,8	7,4	2,7
davon:											
Koblenz	112.586	4,2	7,6	12,3	15,9	11,5	14,4	12,6	9,8	8,4	3,3
Trier	114.914	4,3	7,8	16,0	18,6	11,6	13,6	11,2	7,5	6,6	2,7
Kaiserslautern	98.520	4,1	7,6	13,9	15,8	10,7	14,6	13,2	9,5	7,8	2,8
Ludwigshafen	164.718	5,2	9,5	11,3	13,9	12,7	15,7	12,3	9,1	7,7	2,6
Mainz	209.779	4,5	7,8	13,1	19,3	12,7	13,9	11,1	8,5	6,7	2,5
umliegende Landkreise	818.954	4,2	9,0	10,9	11,0	11,4	17,3	14,8	10,1	8,4	2,8
davon:											
Mayen-Koblenz	211.925	4,2	8,9	10,7	11,3	11,6	17,3	15,0	10,0	8,3	2,8
Neuwied	180.655	4,2	9,2	11,3	10,7	11,0	17,1	14,7	10,1	8,6	3,0
Rhein-Hunsrück	102.529	4,0	8,8	10,8	10,9	11,2	17,1	15,4	10,1	8,5	3,1
Rhein-Lahn	123.543	4,0	8,5	10,8	10,9	11,3	17,0	14,9	10,9	8,8	2,8
Westerwald	200.302	4,2	9,4	11,0	11,2	11,8	17,7	14,4	9,7	8,0	2,6

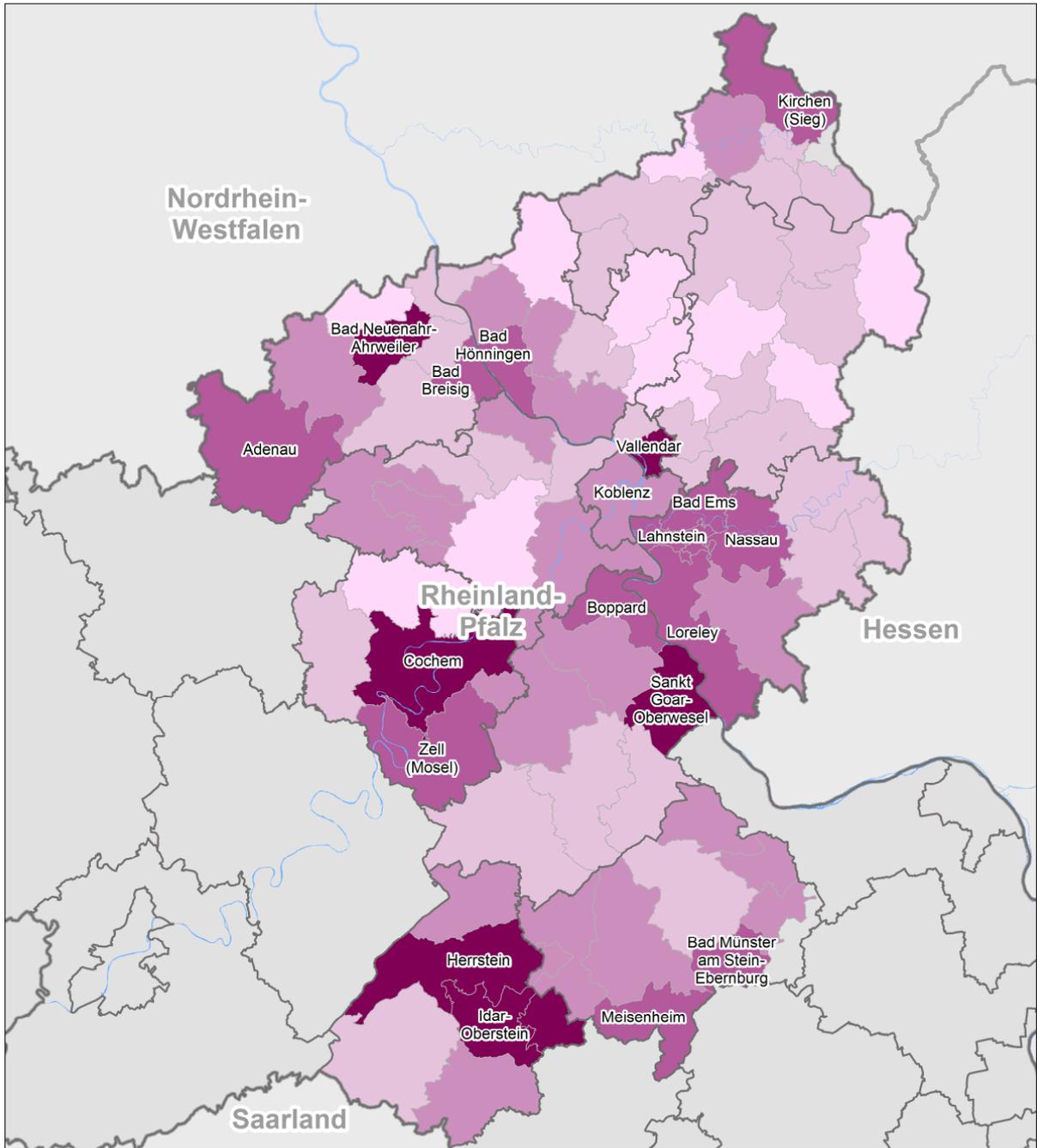
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/ Einwohnerbestand per 31.12.2015

Abb. 2.22: Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2015 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/ Einwohnerbestand per 31.12.2015

Abb. 2.23: Altersstrukturen 2015 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz



**Altersstrukturen in Verbandsgemeinden**

Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60.



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

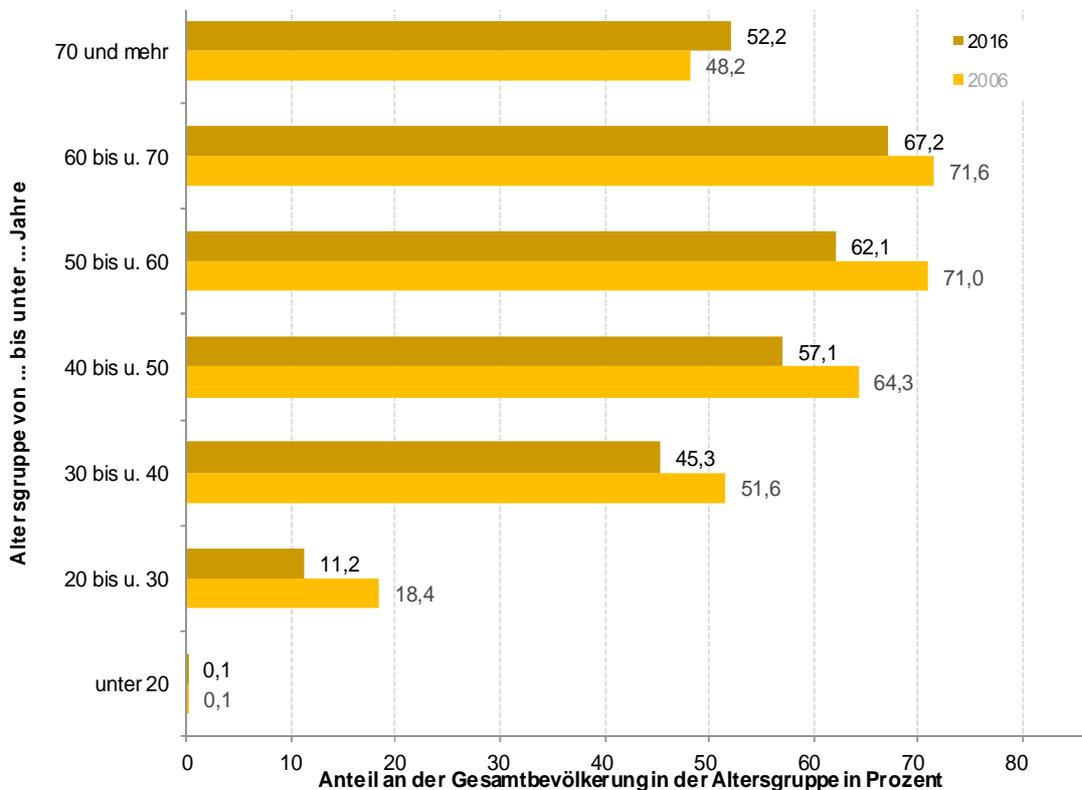
Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.24: Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon									
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden		ohne Angabe	
	2006	2016	Diff.	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016
	Anzahl			Prozent									
unter 20	18.901	18.868	- 33	99,9	98,8	0,1	0,1	-	-	-	-	.	1,1
20-25	6.358	8.987	2.629	90,8	95,6	8,9	1,6	0,0	0,0	0,3	0,0	.	2,7
25-30	7.366	9.728	2.362	71,1	88,6	26,7	7,5	0,1	0,0	2,1	0,3	.	3,6
30-35	6.548	8.119	1.571	47,7	78,2	46,0	16,6	0,1	0,0	6,2	1,2	.	4,0
35-40	7.858	6.970	- 888	32,6	67,2	56,2	26,4	0,4	0,0	10,8	2,6	.	3,8
40-45	8.382	6.137	- 2.245	22,8	52,4	62,1	38,8	0,6	0,1	14,5	5,4	.	3,3
45-50	7.913	7.653	- 260	16,5	36,3	66,6	50,9	1,4	0,4	15,6	9,8	.	2,6
50-55	7.336	8.250	914	11,6	26,1	69,8	56,8	2,8	0,8	15,8	14,3	.	1,9
55-60	6.631	7.510	879	7,6	20,3	72,3	59,8	4,8	1,7	15,3	16,9	.	1,3
60-65	5.577	6.819	1.242	7,1	16,2	72,8	62,1	7,5	3,1	12,6	17,6	.	0,9
65-70	7.337	5.949	- 1.388	6,4	12,4	70,6	64,4	12,8	5,2	10,2	17,3	.	0,6
70-75	5.435	4.797	- 638	6,4	9,4	65,4	65,9	21,4	8,6	6,8	15,6	.	0,4
75-80	4.407	5.894	1.487	7,6	7,2	52,4	64,9	33,8	14,3	6,2	13,4	.	0,3
80-85	3.517	3.858	341	9,3	6,2	39,0	61,4	47,4	21,3	4,3	10,9	.	0,2
85-90	1.849	2.291	442	8,3	6,2	23,3	55,2	64,5	29,5	3,9	8,9	.	0,1
90 u.m.	1.006	1.367	361	9,0	6,6	17,5	48,3	70,8	37,6	2,7	7,4	.	0,1
<b>Summe</b>	<b>106.421</b>	<b>113.197</b>	<b>6.776</b>	<b>39,7</b>	<b>43,8</b>	<b>44,6</b>	<b>39,5</b>	<b>7,8</b>	<b>6,7</b>	<b>7,9</b>	<b>8,3</b>	.	<b>1,7</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.25: Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen



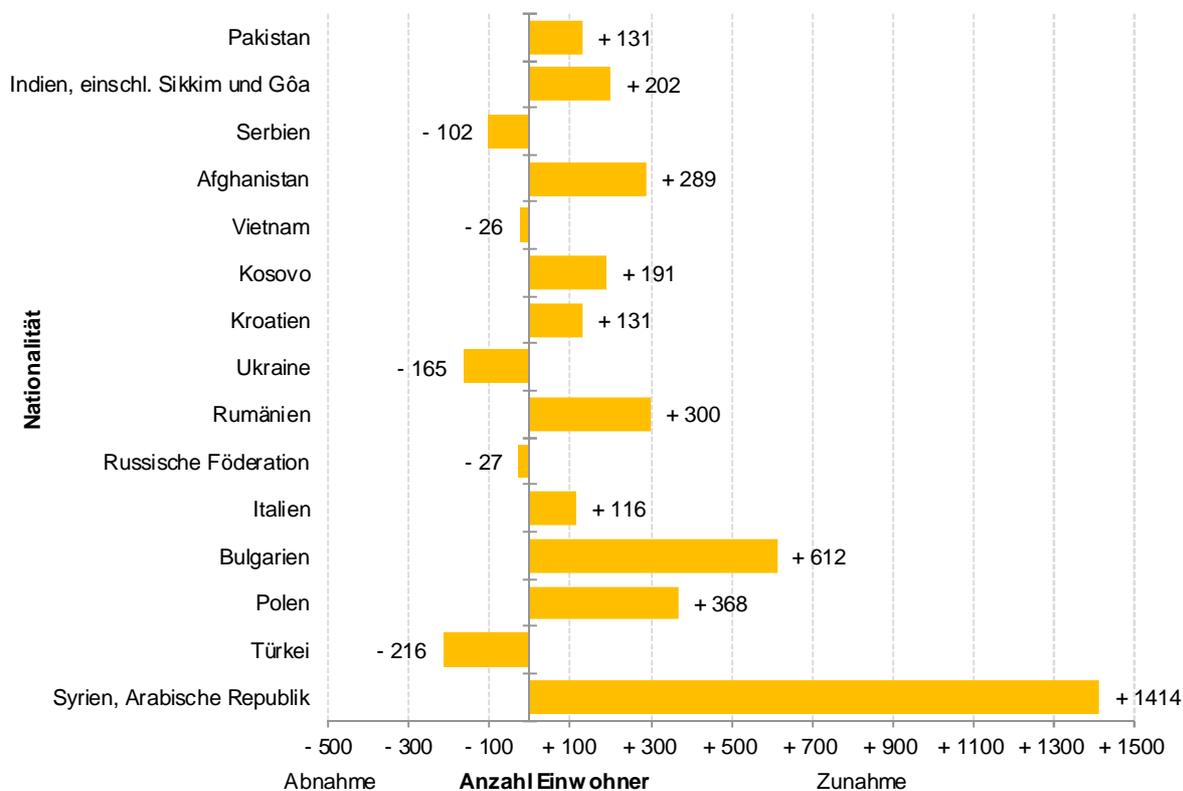
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.26: Ausländische Bevölkerung nach Nationalität

	31.12.2011		31.12.2012		31.12.2013		31.12.2014		31.12.2015		31.12.2016	
	Anzahl	%										
Nationalitäten	127		126		126		132		135		132	
Ausländer	9.123		9.339		9.934		10.786		12.014		13.599	
<i>darunter:</i>												
Syrien, Arabische Republik	41	0,4	65	0,7	150	1,5	279	2,6	691	5,8	1.455	10,7
Türkei	1.627	17,8	1.562	16,7	1.525	15,4	1.485	13,8	1.449	12,1	1.411	10,4
Polen	633	6,9	747	8,0	849	8,5	871	8,1	976	8,1	1.001	7,4
Bulgarien	238	2,6	300	3,2	417	4,2	617	5,7	756	6,3	850	6,3
Italien	462	5,1	480	5,1	521	5,2	554	5,1	563	4,7	578	4,3
Russische Föderation	579	6,3	576	6,2	572	5,8	559	5,2	568	4,7	552	4,1
Rumänien	187	2,0	254	2,7	284	2,9	393	3,6	416	3,5	487	3,6
Ukraine	605	6,6	558	6,0	519	5,2	476	4,4	455	3,8	440	3,2
Kroatien	295	3,2	303	3,2	330	3,3	337	3,1	373	3,1	426	3,1
Kosovo	192	2,1	218	2,3	266	2,7	324	3,0	391	3,3	383	2,8
Vietnam	395	4,3	374	4,0	382	3,8	396	3,7	393	3,3	369	2,7
Afghanistan	69	0,8	55	0,6	75	0,8	96	0,9	182	1,5	358	2,6
Serbien	383	4,2	358	3,8	295	3,0	286	2,7	279	2,3	281	2,1
Indien, einschl. Sikkim und Gôa	69	0,8	90	1,0	108	1,1	145	1,3	161	1,3	271	2,0
Pakistan	118	1,3	110	1,2	129	1,3	156	1,4	213	1,8	249	1,8
sonstige	3.230	35,4	3.289	35,2	3.512	35,4	3.812	35,3	4.148	34,5	4.488	33,0

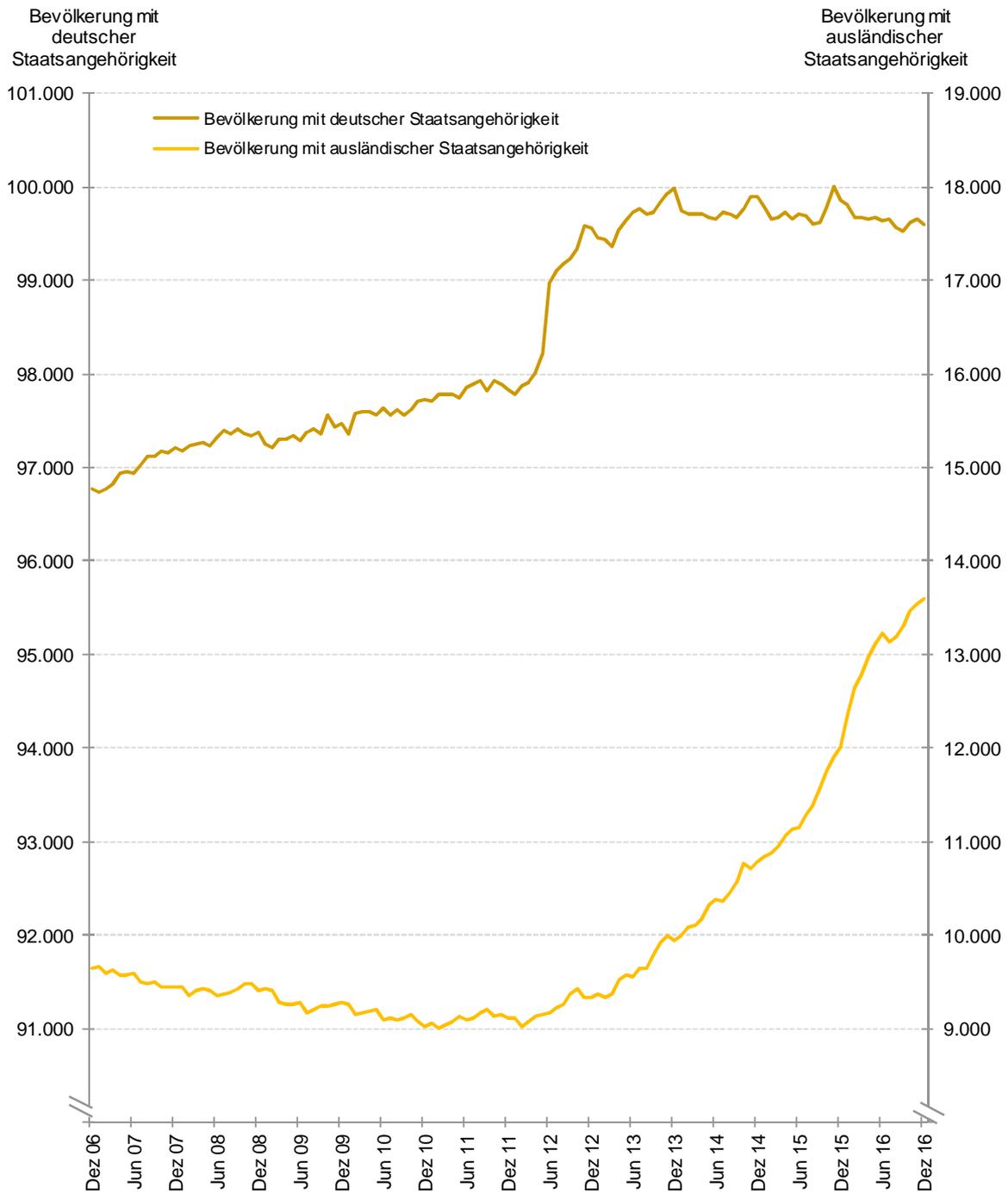
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.27: Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung von 2011 zu 2016



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

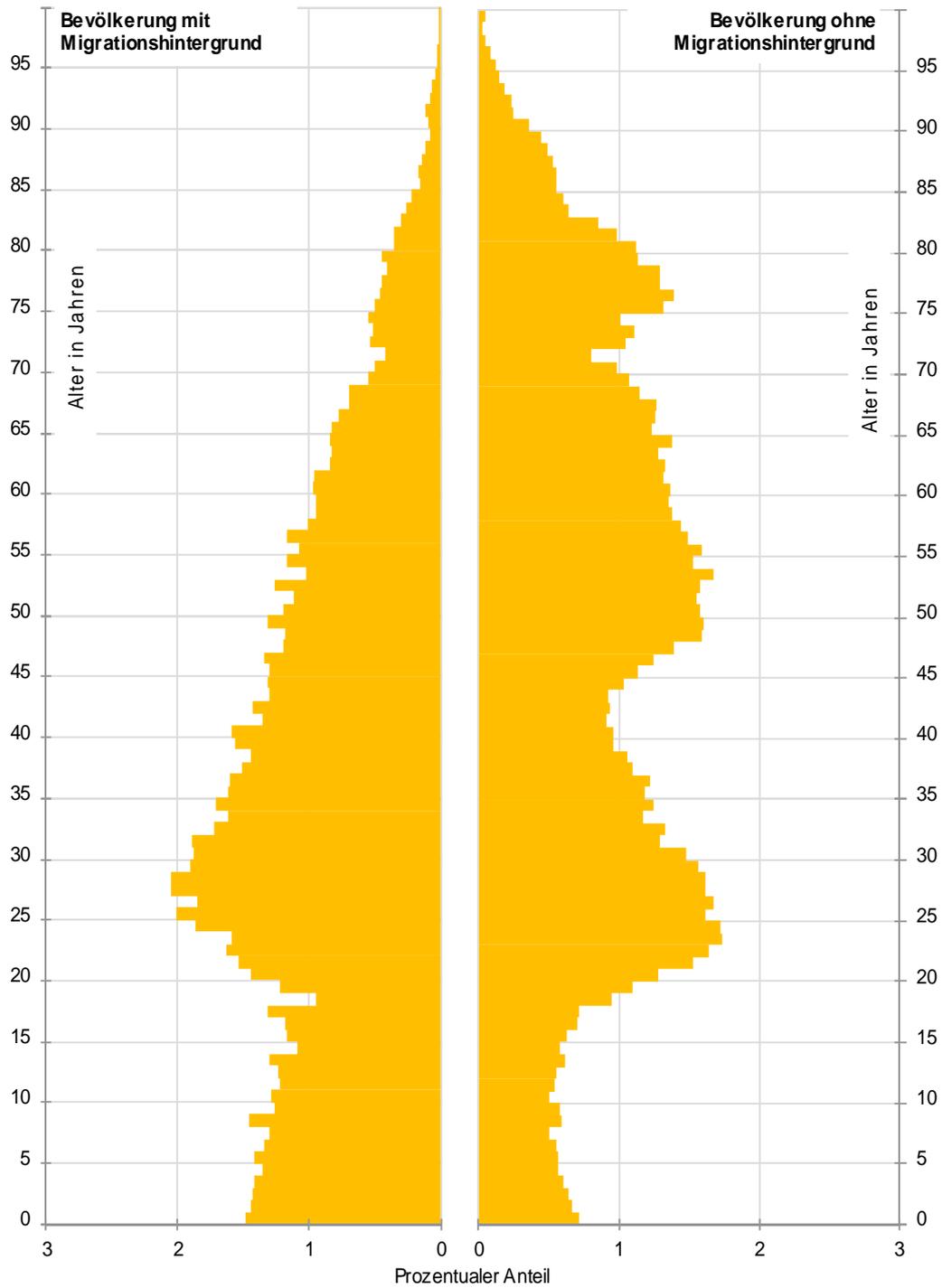
Abb. 2.28: Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.29: Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund



Stichtag: 31.12.2016

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.30: Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Altstadt</b>	2016	1.088	19,8	512	47,1	112	10,3	464	42,6
	2015	1.016	18,7	511	50,3	131	12,9	374	36,8
<b>Mitte</b>	2016	413	10,8	200	48,4	66	16,0	147	35,6
	2015	387	10,1	217	56,1	63	16,3	107	27,6
<b>Süd</b>	2016	790	11,0	323	40,9	122	15,4	345	43,7
	2015	680	9,7	289	42,5	134	19,7	257	37,8
<b>Oberwerth</b>	2016	44	3,2	21	47,7	4	9,1	19	43,2
	2015	38	2,7	24	63,2	2	5,3	12	31,6
<b>Karthause Nord</b>	2016	246	7,5	99	40,2	45	18,3	102	41,5
	2015	238	7,4	104	43,7	38	16,0	96	40,3
<b>Karhäuserhofgelände</b>	2016	89	4,1	52	58,4	8	9,0	29	32,6
	2015	96	4,5	53	55,2	10	10,4	33	34,4
<b>Karthause Flugfeld</b>	2016	628	10,9	179	28,5	234	37,3	215	34,2
	2015	568	9,8	164	28,9	237	41,7	167	29,4
<b>Goldgrube</b>	2016	603	13,2	211	35,0	171	28,4	221	36,7
	2015	579	12,8	201	34,7	175	30,2	203	35,1
<b>Rauental</b>	2016	800	15,6	205	25,6	271	33,9	324	40,5
	2015	672	13,5	197	29,3	224	33,3	251	37,4
<b>Moselweiß</b>	2016	404	11,9	133	32,9	63	15,6	208	51,5
	2015	297	9,0	123	41,4	78	26,3	96	32,3
<b>Stolzenfels</b>	2016	65	16,1	16	24,6	5	7,7	44	67,7
	2015	42	11,0	21	50,0	5	11,9	16	38,1
<b>Lay</b>	2016	90	5,1	27	30,0	32	35,6	31	34,4
	2015	78	4,4	30	38,5	32	41,0	16	20,5
<b>Lützel</b>	2016	2.008	23,9	735	36,6	574	28,6	699	34,8
	2015	1.814	22,1	660	36,4	596	32,9	558	30,8
<b>Metternich</b>	2016	932	9,1	317	34,0	284	30,5	331	35,5
	2015	767	7,6	282	36,8	293	38,2	192	25,0
<b>Neuendorf</b>	2016	1.471	24,8	262	17,8	614	41,7	595	40,4
	2015	1.371	23,3	225	16,4	651	47,5	495	36,1

noch Abb. 2.30:

Top 5 Nationen										Stadtteil
Syrien		Türkei		Polen		Bulgarien		Italien		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
94	8,6	48	4,4	61	5,6	171	15,7	87	8,0	<b>Altstadt</b>
30	3,0	59	5,8	71	7,0	165	16,2	96	9,4	
16	3,9	26	6,3	25	6,1	5	1,2	26	6,3	<b>Mitte</b>
6	1,6	24	6,2	36	9,3	8	2,1	26	6,7	
95	12,0	36	4,6	45	5,7	44	5,6	30	3,8	<b>Süd</b>
36	5,3	38	5,6	37	5,4	29	4,3	28	4,1	
6	13,6	-	-	2	4,5	-	-	4	9,1	<b>Oberwerth</b>
-	-	-	-	3	7,9	-	-	4	10,5	
10	4,1	16	6,5	16	6,5	2	0,8	19	7,7	<b>Karthause Nord</b>
13	5,5	14	5,9	11	4,6	2	0,8	21	8,8	
6	6,7	1	1,1	8	9,0	2	2,2	3	3,4	<b>Karthäuserhofgelände</b>
6	6,3	2	2,1	7	7,3	2	2,1	3	3,1	
39	6,2	35	5,6	59	9,4	18	2,9	12	1,9	<b>Karthause Flugfeld</b>
22	3,9	36	6,3	49	8,6	14	2,5	19	3,3	
20	3,3	28	4,6	28	4,6	20	3,3	40	6,6	<b>Goldgrube</b>
16	2,8	25	4,3	28	4,8	19	3,3	33	5,7	
89	11,1	32	4,0	61	7,6	9	1,1	34	4,3	<b>Rauental</b>
51	7,6	31	4,6	60	8,9	8	1,2	29	4,3	
52	12,9	17	4,2	26	6,4	13	3,2	18	4,5	<b>Moselweiß</b>
13	4,4	28	9,4	37	12,5	9	3,0	12	4,0	
20	30,8	1	1,5	1	1,5	1	1,5	5	7,7	<b>Stolzenfels</b>
6	14,3	1	2,4	5	11,9	-	-	5	11,9	
7	7,8	4	4,4	4	4,4	4	4,4	1	1,1	<b>Lay</b>
3	3,8	4	5,1	5	6,4	6	7,7	1	1,3	
143	7,1	314	15,6	157	7,8	291	14,5	62	3,1	<b>Lützel</b>
70	3,9	318	17,5	148	8,2	253	13,9	61	3,4	
79	8,5	105	11,3	66	7,1	26	2,8	54	5,8	<b>Metternich</b>
19	2,5	106	13,8	59	7,7	30	3,9	50	6,5	
175	11,9	361	24,5	41	2,8	88	6,0	35	2,4	<b>Neuendorf</b>
110	8,0	376	27,4	36	2,6	71	5,2	36	2,6	

noch Abb. 2.30:

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Wallerheim</b>	2016	512	14,3	116	22,7	220	43,0	176	34,4
	2015	498	13,8	106	21,3	219	44,0	173	34,7
<b>Kesselheim</b>	2016	304	11,7	123	40,5	140	46,1	41	13,5
	2015	269	10,6	91	33,8	148	55,0	30	11,2
<b>Güls</b>	2016	412	6,9	106	25,7	70	17,0	236	57,3
	2015	402	6,8	94	23,4	108	26,9	200	49,8
<b>Rübenach</b>	2016	403	7,8	172	42,7	139	34,5	92	22,8
	2015	363	7,1	130	35,8	155	42,7	78	21,5
<b>Bubenheim</b>	2016	120	8,6	78	65,0	19	15,8	23	19,2
	2015	107	7,7	81	75,7	12	11,2	14	13,1
<b>Ehrenbreitstein</b>	2016	331	15,9	183	55,3	31	9,4	117	35,3
	2015	282	13,5	169	59,9	29	10,3	84	29,8
<b>Niederberg</b>	2016	372	12,3	107	28,8	73	19,6	192	51,6
	2015	274	9,1	99	36,1	60	21,9	115	42,0
<b>Asterstein</b>	2016	208	7,1	65	31,3	63	30,3	80	38,5
	2015	199	6,7	79	39,7	65	32,7	55	27,6
<b>Pfaffendorf</b>	2016	332	11,3	142	42,8	66	19,9	124	37,3
	2015	293	10,2	117	39,9	73	24,9	103	35,2
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2016	343	11,1	79	23,0	46	13,4	218	63,6
	2015	157	5,5	81	51,6	38	24,2	38	24,2
<b>Horchheim</b>	2016	178	5,6	72	40,4	38	21,3	68	38,2
	2015	187	5,7	74	39,6	53	28,3	60	32,1
<b>Horchheimer Höhe</b>	2016	131	6,3	62	47,3	37	28,2	32	24,4
	2015	114	5,5	53	46,5	36	31,6	25	21,9
<b>Arzheim</b>	2016	72	3,4	29	40,3	20	27,8	23	31,9
	2015	66	3,1	31	47,0	20	30,3	15	22,7
<b>Arenberg</b>	2016	162	5,8	63	38,9	30	18,5	69	42,6
	2015	122	4,4	61	50,0	31	25,4	30	24,6
<b>Immendorf</b>	2016	48	3,5	22	45,8	11	22,9	15	31,3
	2015	38	2,8	23	60,5	10	26,3	5	13,2
<b>Koblenz</b>	2016	13.599	12,0	4.711	34,6	3.608	26,5	5.280	38,8
	2015	12.014	10,7	4.390	36,5	3.726	31,0	3.898	32,4

Hinweis: Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

noch Abb. 2.30:

Top 5 Nationen										Stadtteil
Syrien		Türkei		Polen		Bulgarien		Italien		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
70	13,7	153	29,9	37	7,2	12	2,3	9	1,8	<b>Wallerstein</b>
80	16,1	151	30,3	34	6,8	9	1,8	10	2,0	
17	5,6	102	33,6	49	16,1	3	1,0	23	7,6	<b>Kesselheim</b>
11	4,1	106	39,4	38	14,1	1	0,4	25	9,3	
117	28,4	28	6,8	25	6,1	6	1,5	7	1,7	<b>Güls</b>
92	22,9	32	8,0	20	5,0	8	2,0	9	2,2	
27	6,7	31	7,7	40	9,9	20	5,0	18	4,5	<b>Rübenach</b>
7	1,9	29	8,0	40	11,0	8	2,2	7	1,9	
5	4,2	1	0,8	51	42,5	2	1,7	3	2,5	<b>Bubenheim</b>
4	3,7	1	0,9	58	54,2	-	-	3	2,8	
55	16,6	7	2,1	49	14,8	73	22,1	11	3,3	<b>Ehrenbreitstein</b>
19	6,7	7	2,5	46	16,3	68	24,1	12	4,3	
74	19,9	19	5,1	19	5,1	20	5,4	6	1,6	<b>Niederberg</b>
35	12,8	19	6,9	16	5,8	13	4,7	7	2,6	
11	5,3	5	2,4	23	11,1	-	-	5	2,4	<b>Asterstein</b>
3	1,5	4	2,0	30	15,1	-	-	6	3,0	
36	10,8	19	5,7	27	8,1	10	3,0	17	5,1	<b>Pfaffendorf</b>
16	5,5	21	7,2	19	6,5	15	5,1	15	5,1	
123	35,9	3	0,9	13	3,8	3	0,9	17	5,0	<b>Pfaffendorfer Höhe</b>
5	3,2	1	0,6	14	8,9	4	2,5	16	10,2	
23	12,9	12	6,7	30	16,9	1	0,6	15	8,4	<b>Horchheim</b>
6	3,2	10	5,3	28	15,0	6	3,2	13	7,0	
7	5,3	1	0,8	16	12,2	5	3,8	6	4,6	<b>Horchheimer Höhe</b>
9	7,9	1	0,9	14	12,3	5	4,4	5	4,4	
12	16,7	3	4,2	9	12,5	1	1,4	1	1,4	<b>Arzheim</b>
3	4,5	3	4,5	11	16,7	3	4,5	1	1,5	
23	14,2	1	0,6	10	6,2	-	-	8	4,9	<b>Arenberg</b>
-	-	1	0,8	13	10,7	-	-	8	6,6	
4	8,3	2	4,2	3	6,3	-	-	2	4,2	<b>Immendorf</b>
-	-	1	2,6	3	7,9	-	-	2	5,3	
1.455	10,7	1.411	10,4	1.001	7,4	850	6,3	578	4,3	<b>Koblenz</b>
691	5,8	1.449	12,1	976	8,1	756	6,3	563	4,7	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.31: Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Jahr	En- wohner insg.	nach Migrationshintergrund								
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund			mit Migrationshintergrund					
					insgesamt			davon			
			Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	ausländische Staats- angehörigkeit	Deutsche mit Migrations- hintergrund <sup>1)</sup>	Anzahl	Prozent
<b>Altstadt</b>	2016	5.496	3.555	64,7	1.941	35,3	1.088	19,8	853	15,5	
	2015	5.443	3.584	65,8	1.859	34,2	1.016	18,7	843	15,5	
<b>Mitte</b>	2016	3.834	2.877	75,0	957	25,0	413	10,8	544	14,2	
	2015	3.829	2.901	75,8	928	24,2	387	10,1	541	14,1	
<b>Süd</b>	2016	7.152	5.435	76,0	1.717	24,0	790	11,0	927	13,0	
	2015	6.984	5.388	77,1	1.596	22,9	680	9,7	916	13,1	
<b>Oberwerth</b>	2016	1.384	1.233	89,1	151	10,9	44	3,2	107	7,7	
	2015	1.388	1.241	89,4	147	10,6	38	2,7	109	7,9	
<b>Karthause Nord</b>	2016	3.273	2.570	78,5	703	21,5	246	7,5	457	14,0	
	2015	3.237	2.536	78,3	701	21,7	238	7,4	463	14,3	
<b>Karhäuserhofgelände</b>	2016	2.191	1.826	83,3	365	16,7	89	4,1	276	12,6	
	2015	2.149	1.784	83,0	365	17,0	96	4,5	269	12,5	
<b>Karthause Flugfeld</b>	2016	5.787	3.177	54,9	2.610	45,1	628	10,9	1.982	34,2	
	2015	5.805	3.271	56,3	2.534	43,7	568	9,8	1.966	33,9	
<b>Goldgrube</b>	2016	4.553	2.846	62,5	1.707	37,5	603	13,2	1.104	24,2	
	2015	4.530	2.846	62,8	1.684	37,2	579	12,8	1.105	24,4	
<b>Raumental</b>	2016	5.114	3.164	61,9	1.950	38,1	800	15,6	1.150	22,5	
	2015	4.981	3.189	64,0	1.792	36,0	672	13,5	1.120	22,5	
<b>Moselweiß</b>	2016	3.381	2.518	74,5	863	25,5	404	11,9	459	13,6	
	2015	3.302	2.531	76,7	771	23,3	297	9,0	474	14,4	
<b>Stolzenfels</b>	2016	404	308	76,2	96	23,8	65	16,1	31	7,7	
	2015	381	308	80,8	73	19,2	42	11,0	31	8,1	
<b>Lay</b>	2016	1.757	1.507	85,8	250	14,2	90	5,1	160	9,1	
	2015	1.768	1.525	86,3	243	13,7	78	4,4	165	9,3	
<b>Lützel</b>	2016	8.388	4.435	52,9	3.953	47,1	2.008	23,9	1.945	23,2	
	2015	8.199	4.451	54,3	3.748	45,7	1.814	22,1	1.934	23,6	
<b>Metternich</b>	2016	10.271	7.905	77,0	2.366	23,0	932	9,1	1.434	14,0	
	2015	10.075	7.929	78,7	2.146	21,3	767	7,6	1.379	13,7	
<b>Neuendorf</b>	2016	5.928	2.705	45,6	3.223	54,4	1.471	24,8	1.752	29,6	
	2015	5.880	2.717	46,2	3.163	53,8	1.371	23,3	1.792	30,5	

noch Abb. 2.31:

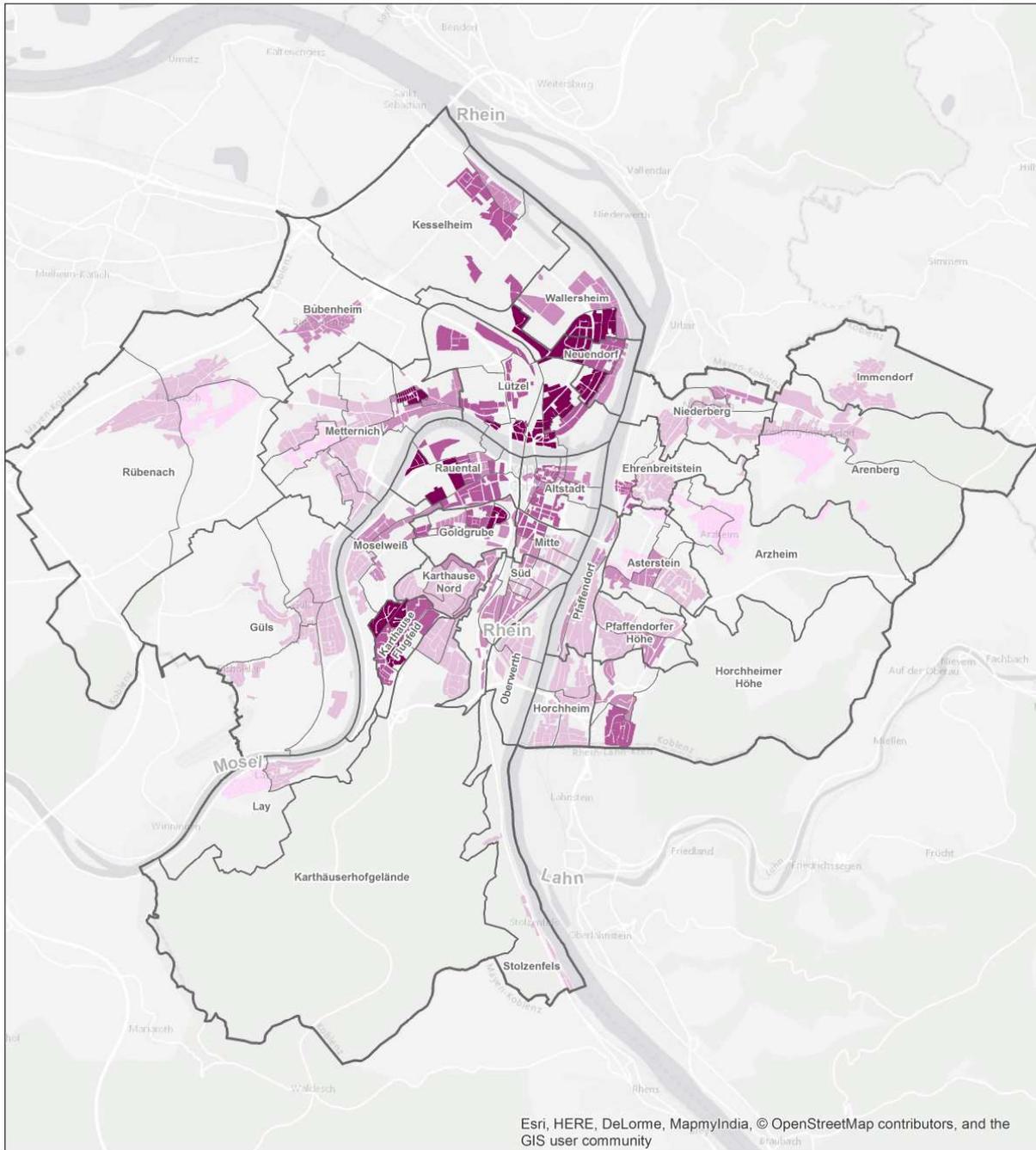
Stadtteil	Jahr	Ein- wohner insg.	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		davon			
			ausländische Staats- angehörigkeit				Deutsche mit Migrations- hintergrund <sup>1)</sup>			
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
<b>Wallersheim</b>	2016	3.588	2.045	57,0	1.543	43,0	512	14,3	1.031	28,7
	2015	3.615	2.078	57,5	1.537	42,5	498	13,8	1.039	28,7
<b>Kesselheim</b>	2016	2.593	1.760	67,9	833	32,1	304	11,7	529	20,4
	2015	2.548	1.751	68,7	797	31,3	269	10,6	528	20,7
<b>Güls</b>	2016	6.009	5.102	84,9	907	15,1	412	6,9	495	8,2
	2015	5.894	5.013	85,1	881	14,9	402	6,8	479	8,1
<b>Rübenach</b>	2016	5.151	4.176	81,1	975	18,9	403	7,8	572	11,1
	2015	5.129	4.224	82,4	905	17,6	363	7,1	542	10,6
<b>Bubenheim</b>	2016	1.397	1.049	75,1	348	24,9	120	8,6	228	16,3
	2015	1.385	1.040	75,1	345	24,9	107	7,7	238	17,2
<b>Ehrenbreitstein</b>	2016	2.083	1.481	71,1	602	28,9	331	15,9	271	13,0
	2015	2.086	1.538	73,7	548	26,3	282	13,5	266	12,8
<b>Niederberg</b>	2016	3.016	2.236	74,1	780	25,9	372	12,3	408	13,5
	2015	3.008	2.293	76,2	715	23,8	274	9,1	441	14,7
<b>Asterstein</b>	2016	2.922	2.308	79,0	614	21,0	208	7,1	406	13,9
	2015	2.969	2.382	80,2	587	19,8	199	6,7	388	13,1
<b>Pfaffendorf</b>	2016	2.937	2.224	75,7	713	24,3	332	11,3	381	13,0
	2015	2.863	2.213	77,3	650	22,7	293	10,2	357	12,5
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2016	3.082	2.228	72,3	854	27,7	343	11,1	511	16,6
	2015	2.872	2.217	77,2	655	22,8	157	5,5	498	17,3
<b>Horchheim</b>	2016	3.170	2.644	83,4	526	16,6	178	5,6	348	11,0
	2015	3.254	2.726	83,8	528	16,2	187	5,7	341	10,5
<b>Horchheimer Höhe</b>	2016	2.075	1.436	69,2	639	30,8	131	6,3	508	24,5
	2015	2.064	1.434	69,5	630	30,5	114	5,5	516	25,0
<b>Arzheim</b>	2016	2.129	1.907	89,6	222	10,4	72	3,4	150	7,0
	2015	2.120	1.904	89,8	216	10,2	66	3,1	150	7,1
<b>Arenberg</b>	2016	2.770	2.353	84,9	417	15,1	162	5,8	255	9,2
	2015	2.757	2.379	86,3	378	13,7	122	4,4	256	9,3
<b>Immendorf</b>	2016	1.362	1.211	88,9	151	11,1	48	3,5	103	7,6
	2015	1.355	1.214	89,6	141	10,4	38	2,8	103	7,6
<b>Koblenz</b>	2016	113.197	80.221	70,9	32.976	29,1	13.599	12,0	19.377	17,1
	2015	111.870	80.607	72,1	31.263	27,9	12.014	10,7	19.249	17,2

<sup>1)</sup> Doppelstaatler, Aussiedler, Eingebürgerte, Kinder mit familiärem Migrationshintergrund

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz



Abb. 2.32: Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2016 in den statistischen Bezirken



**Bürger mit Migrationshintergrund in Koblenz**

**Anteil der Einwohner mit Migrationshintergrund**

- 40 % und mehr
- 30 % bis unter 40 %
- 20 % bis unter 30 %
- 10 % bis unter 20 %
- unter 10 %

statistische Bezirke  
 Stadtteile  
 Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
 -KoStatis-  
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.33: Privathaushalte in den Stadtteilen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat- haushalte*	darunter					
			Eiipersonen- haushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
<b>Altstadt</b>	2016	3.593	2.436	67,8	305	8,5	640	17,8
	2015	3.537	2.394	67,7	305	8,6	634	17,9
<b>Mitte</b>	2016	2.459	1.561	63,5	240	9,8	499	20,3
	2015	2.431	1.532	63,0	243	10,0	491	20,2
<b>Süd</b>	2016	4.303	2.649	61,6	558	13,0	1.014	23,6
	2015	4.205	2.572	61,2	539	12,8	989	23,5
<b>Oberwerth</b>	2016	686	295	43,0	152	22,2	213	31,0
	2015	691	300	43,4	149	21,6	209	30,2
<b>Karthause Nord</b>	2016	1.657	797	48,1	253	15,3	494	29,8
	2015	1.627	774	47,6	249	15,3	487	29,9
<b>Karthäuserhofgelände</b>	2016	994	443	44,6	186	18,7	330	33,2
	2015	976	437	44,8	185	19,0	334	34,2
<b>Karthause Flugfeld</b>	2016	2.551	859	33,7	603	23,6	951	37,3
	2015	2.522	809	32,1	613	24,3	926	36,7
<b>Goldgrube</b>	2016	2.686	1.569	58,4	350	13,0	873	32,5
	2015	2.652	1.539	58,0	342	12,9	860	32,4
<b>Rauental</b>	2016	2.853	1.568	55,0	422	14,8	785	27,5
	2015	2.829	1.608	56,8	386	13,6	795	28,1
<b>Moselweiß</b>	2016	1.863	984	52,8	282	15,1	487	26,1
	2015	1.789	921	51,5	290	16,2	483	27,0
<b>Stolzenfels</b>	2016	220	98	44,5	25	11,4	81	36,8
	2015	202	83	41,1	23	11,4	80	39,6
<b>Lay</b>	2016	858	327	38,1	159	18,5	291	33,9
	2015	854	316	37,0	160	18,7	283	33,1
<b>Lützel</b>	2016	4.596	2.550	55,5	770	16,8	1.018	22,1
	2015	4.470	2.463	55,1	754	16,9	1.000	22,4
<b>Metternich</b>	2016	5.676	3.073	54,1	766	13,5	1.557	27,4
	2015	5.600	3.023	54,0	762	13,6	1.529	27,3
<b>Neuendorf</b>	2016	2.717	1.130	41,6	706	26,0	655	24,1
	2015	2.676	1.109	41,4	715	26,7	631	23,6

noch Abb. 2.33

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat- haushalte*	darunter					
			Einperson- haushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
<b>Wallerstein</b>	2016	1.624	621	38,2	353	21,7	473	29,1
	2015	1.624	615	37,9	351	21,6	465	28,6
<b>Kesselheim</b>	2016	1.319	569	43,1	229	17,4	364	27,6
	2015	1.272	515	40,5	234	18,4	349	27,4
<b>Güls</b>	2016	3.100	1.388	44,8	514	16,6	894	28,8
	2015	3.007	1.318	43,8	511	17,0	847	28,2
<b>Rübenach</b>	2016	2.575	1.093	42,4	505	19,6	667	25,9
	2015	2.549	1.051	41,2	502	19,7	670	26,3
<b>Bubenheim</b>	2016	691	260	37,6	135	19,5	188	27,2
	2015	668	236	35,3	143	21,4	186	27,8
<b>Ehrenbreitstein</b>	2016	1.200	687	57,3	181	15,1	253	21,1
	2015	1.177	661	56,2	187	15,9	249	21,2
<b>Niederberg</b>	2016	1.506	642	42,6	286	19,0	393	26,1
	2015	1.508	618	41,0	293	19,4	390	25,9
<b>Asterstein</b>	2016	1.352	506	37,4	294	21,7	480	35,5
	2015	1.385	521	37,6	297	21,4	479	34,6
<b>Pfaffendorf</b>	2016	1.666	874	52,5	239	14,3	462	27,7
	2015	1.644	874	53,2	230	14,0	455	27,7
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2016	1.429	514	36,0	381	26,7	389	27,2
	2015	1.359	491	36,1	339	24,9	389	28,6
<b>Horchheim</b>	2016	1.621	790	48,7	265	16,3	500	30,8
	2015	1.649	789	47,8	276	16,7	502	30,4
<b>Horchheimer Höhe</b>	2016	1.159	559	48,2	191	16,5	398	34,3
	2015	1.153	547	47,4	167	14,5	397	34,4
<b>Arzheim</b>	2016	1.053	394	37,4	192	18,2	340	32,3
	2015	1.053	401	38,1	187	17,8	340	32,3
<b>Arenberg</b>	2016	1.219	451	37,0	267	21,9	404	33,1
	2015	1.215	454	37,4	265	21,8	403	33,2
<b>Immendorf</b>	2016	661	250	37,8	137	20,7	213	32,2
	2015	656	247	37,7	140	21,3	211	32,2
<b>Koblenz</b>	2016	59.887	29.937	50,0	9.946	16,6	16.306	27,2
	2015	58.980	29.218	49,5	9.837	16,7	16.063	27,2

\* ohne Wohnheime und -anstanlen; Haushaltsvorstand mit Hauptwohnsitz in Koblenz

\*\* jüngstes Haushaltsmitglied ist mindestens 60 Jahre alt

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz/Haushaltgenerierungsverfahren HHGEN

Abb. 2.34: Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Art der Bewegung	Jahr									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Zuzüge</b>	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9270*	8.867	9.173	9.604	9.579
davon										
Deutsche	5.331	5.725	5.825	5.672	5.710	7.361	6.574	6.433	6.230	5.842
Ausländer	1.409	1.279	1.341	1.359	1.501	1.909	2.293	2.740	3.374	3.737
<b>Wegzüge</b>	6.259	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.094
davon										
Deutsche	5.099	5.540	5.627	5.529	5.673	5.742	6.115	6.477	6.314	6.160
Ausländer	1.160	1.049	1.200	1.147	1.098	1.295	1.403	1.632	1.863	1.934
<b>Umzüge</b>	8.135	8.004	7.676	7.437	7.424	7.350	7.141	7.318	7.194	7.646
davon										
Deutsche	7.044	7.035	6.676	6.402	6.499	6.340	6.120	6.022	5.519	5.333
Ausländer	1.091	969	1.000	1.035	925	1.010	1.021	1.296	1.675	2.313
<b>Geburten</b>	927	987	891	915	984	931	1.016	1.010	1.033	1.121
davon										
Deutsche	871	925	828	859	927	876	970	923	942	972
Ausländer	56	62	63	56	57	55	46	87	91	149
<b>Sterbefälle</b>	1.185	1.267	1.264	1.263	1.214	1.240	1.331	1.311	1.271	1.312
davon										
Deutsche	1.152	1.236	1.234	1.225	1.177	1.199	1.298	1.268	1.228	1.255
Ausländer	33	31	30	38	37	41	33	43	43	57

\* incl. der 1.000 Ummeldungen zum Hauptwohnsitz in Folge der Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

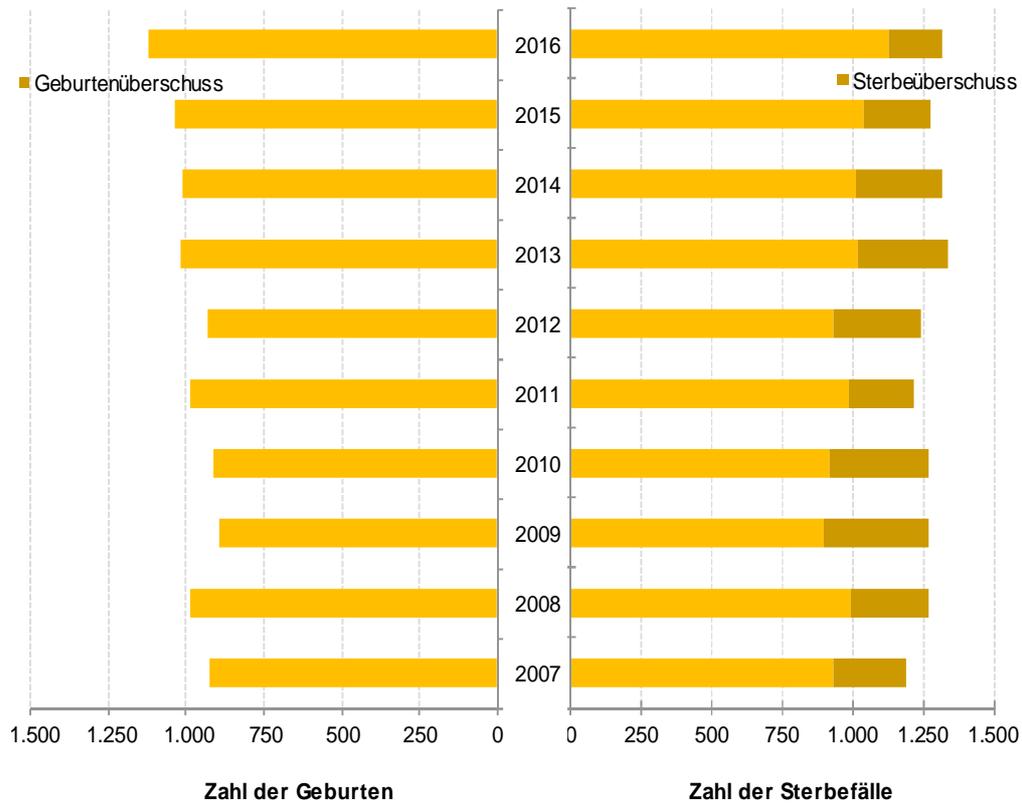
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.35: Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Bilanzen	Jahr									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Wanderung</b>	+ 481	+ 415	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.233	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485
nach Nationalität:										
Deutsche	+ 232	+ 185	+ 198	+ 143	+ 37	+ 1.619	+ 459	- 44	- 84	- 318
Ausländer	+ 249	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614	+ 890	+ 1.108	+ 1.511	+ 1.803
<b>Geburten</b>	- 258	- 280	- 373	- 348	- 230	- 309	- 315	- 301	- 238	- 191
nach Nationalität:										
Deutsche	- 281	- 311	- 406	- 366	- 250	- 323	- 328	- 345	- 286	- 283
Ausländer	+ 23	+ 31	+ 33	+ 18	+ 20	+ 14	+ 13	+ 44	+ 48	+ 92
<b>Gesamt</b>	+ 223	+ 135	- 34	+ 7	+ 210	+ 1.924	+ 1.034	+ 763	+ 1.189	+ 1.294
nach Nationalität:										
Deutsche	- 49	- 126	- 208	- 223	- 213	+ 1.296	+ 131	- 389	- 370	- 601
Ausländer	+ 272	+ 261	+ 174	+ 230	+ 423	+ 628	+ 903	+ 1.152	+ 1.559	+ 1.895

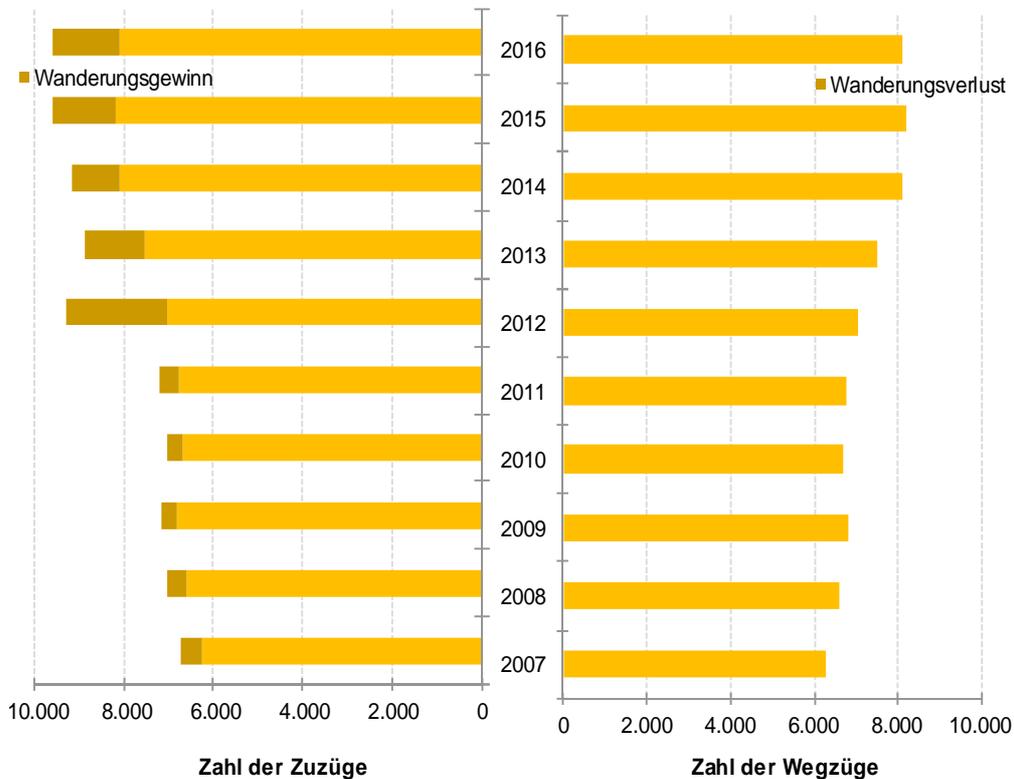
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.36: Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

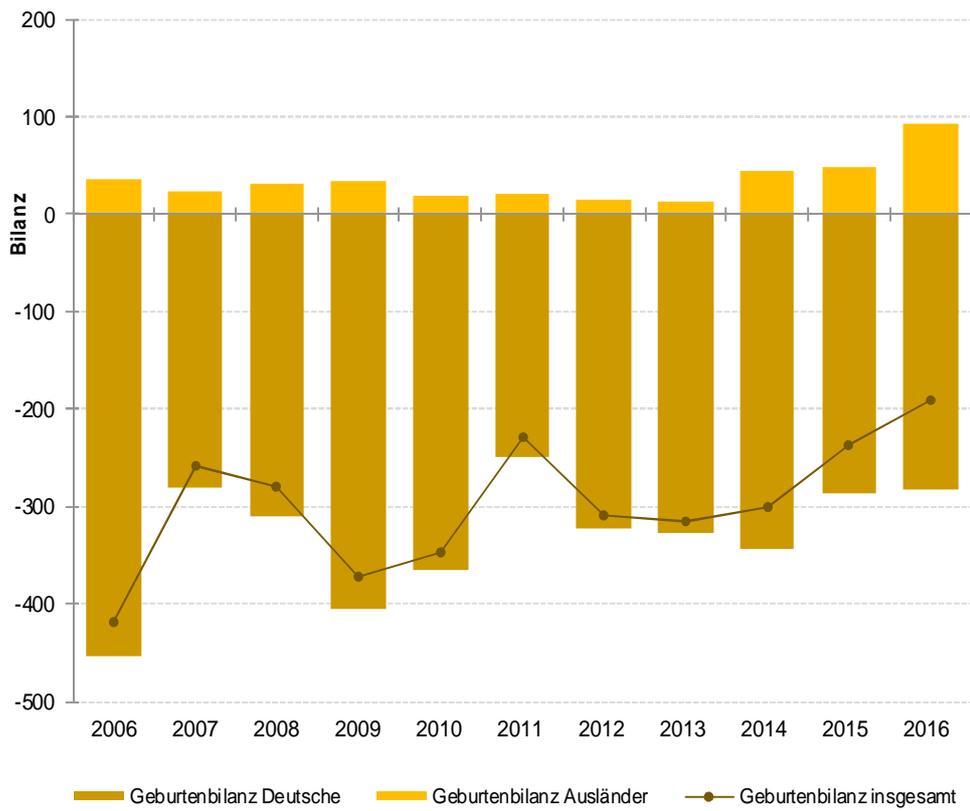
Abb. 2.37: Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

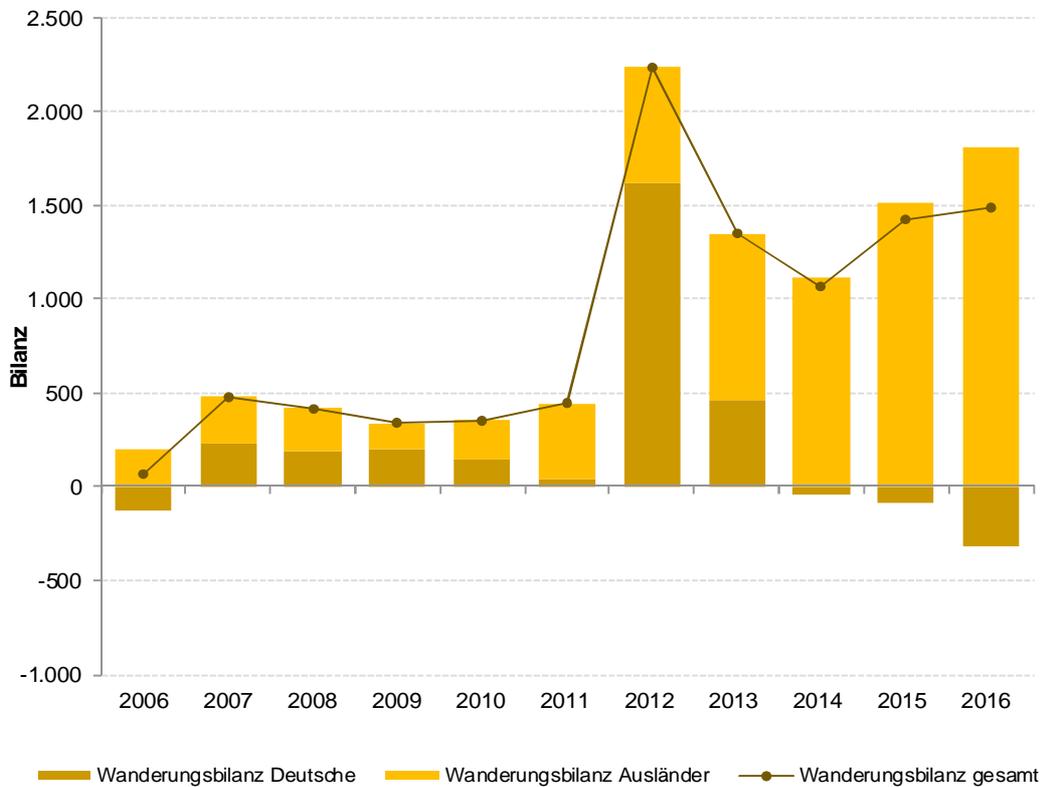
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.38: Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.39: Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

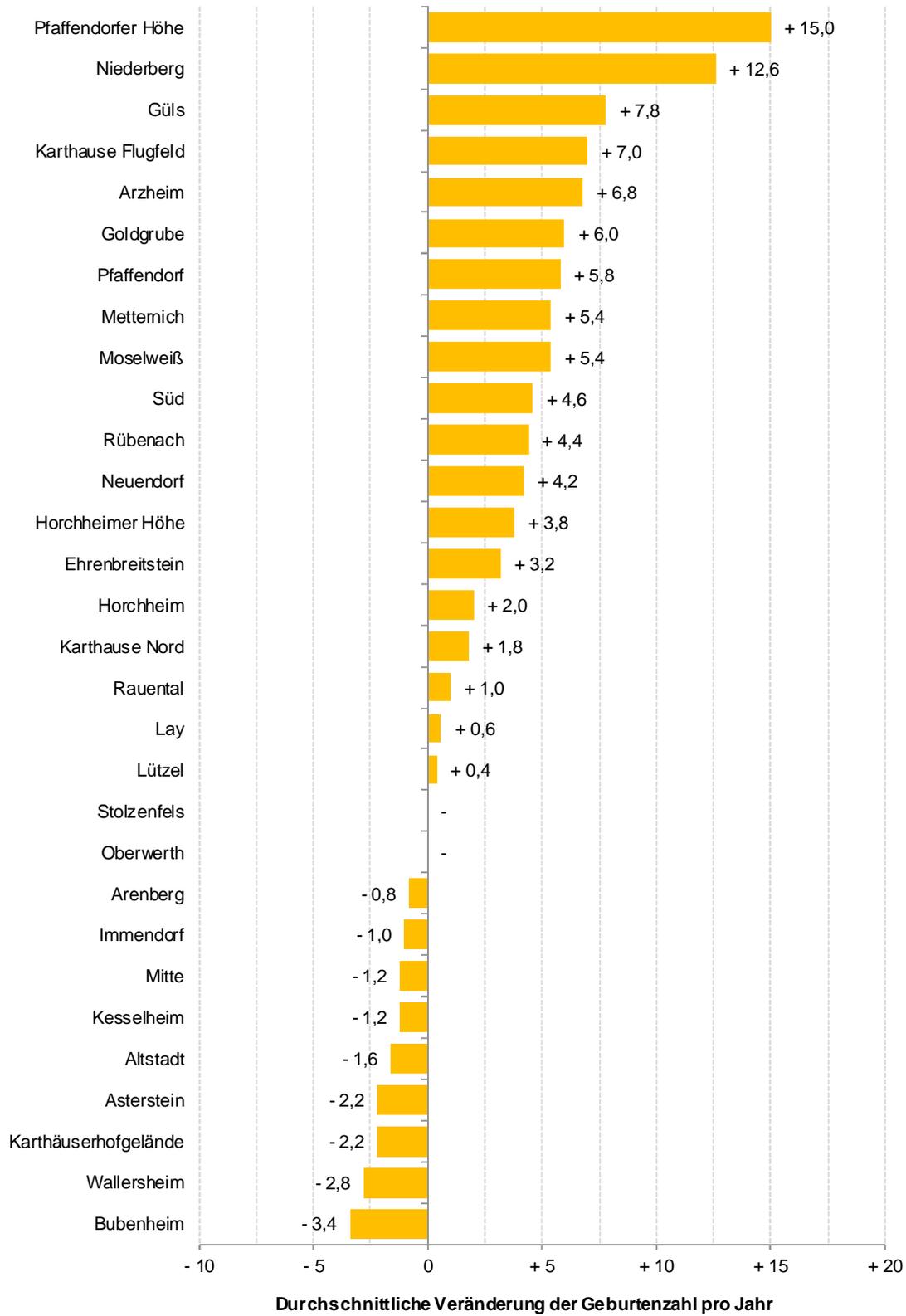
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.40: Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen

Stadtteil	Anzahl der Geburten nach Kalenderjahr										Jahresmittel	
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2007 bis 2011	2012 bis 2016
Altstadt	39	42	38	42	47	36	54	30	36	44	42	40
Mitte	43	41	26	30	29	32	37	29	37	28	34	33
Süd	76	68	67	59	66	62	61	85	65	86	67	72
Oberw erth	12	18	13	16	13	19	15	12	7	19	14	14
Karthause Nord	24	26	23	23	15	26	19	25	26	24	22	24
Karhäuserhofgelände	15	11	16	7	11	8	7	5	13	16	12	10
Karthause Flugfeld	36	50	49	31	54	50	58	46	45	56	44	51
Goldgrube	30	40	20	37	37	35	38	30	45	46	33	39
Rauental	38	59	44	46	43	45	49	45	43	53	46	47
Moselw eiß	26	26	23	33	23	27	39	33	24	35	26	32
Stolzenfels	1	3	1	3	2	1	1	0	5	3	2	2
Lay	12	14	8	13	13	7	14	20	12	10	12	13
Lützel	88	95	82	94	101	95	88	94	96	89	92	92
Metternich	69	73	72	91	78	68	90	79	78	95	77	82
Neuendorf	68	75	77	47	64	53	59	89	83	68	66	70
Wallerheim	38	42	29	22	40	35	19	39	28	36	34	31
Kesselheim	19	24	18	25	29	18	19	25	18	29	23	22
Güls	49	43	30	44	45	45	58	32	48	67	42	50
Rübenach	47	48	40	40	62	38	54	52	60	55	47	52
Bubenheim	12	18	15	13	17	9	18	4	17	10	15	12
Ehrenbreitstein	21	13	22	27	14	26	25	20	18	24	19	23
Niederberg	22	28	21	12	20	27	31	38	40	30	21	33
Asterstein	22	30	29	29	19	18	22	24	25	29	26	24
Pfaffendorf	26	18	30	24	35	26	33	35	32	36	27	32
Pfaffendorfer Höhe	16	14	23	21	26	35	34	34	26	46	20	35
Horchheim	29	13	18	24	25	28	24	21	24	22	22	24
Horchheimer Höhe	18	14	18	16	20	14	15	19	26	31	17	21
Arzheim	8	7	14	18	13	22	14	20	24	14	12	19
Arenberg	17	24	15	19	10	16	14	15	23	13	17	16
Immendorf	6	10	10	9	13	10	7	10	9	7	10	9
<b>Koblenz</b>	<b>927</b>	<b>987</b>	<b>891</b>	<b>915</b>	<b>984</b>	<b>931</b>	<b>1.016</b>	<b>1.010</b>	<b>1.033</b>	<b>1.121</b>	<b>941</b>	<b>1.022</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.41: Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2012 bis 2016 im Vergleich zu 2007 bis 2011 nach Stadtteilen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.42: Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen

Stadtteil	Geburtenraten*										Jahresmittel	
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2007 bis 2011	2012 bis 2016
Altstadt	8,2	8,7	7,9	8,7	9,6	7,1	10,3	5,7	6,6	8,0	8,6	7,5
Mitte	12,3	11,6	7,4	8,5	8,2	8,7	9,8	7,7	9,7	7,3	9,6	8,6
Süd	11,7	10,5	10,3	8,9	9,8	9,0	8,8	12,1	9,3	12,0	10,2	10,2
Oberwerth	9,3	13,4	9,6	11,8	9,7	13,8	11,2	8,8	5,0	13,7	10,7	10,5
Karthause Nord	7,8	8,3	7,5	7,4	4,8	8,1	5,9	7,8	8,0	7,3	7,2	7,4
Karthäuserhofgelände	7,3	5,4	7,6	3,3	5,2	3,7	3,3	2,4	6,0	7,3	5,8	4,5
Karthause Flugfeld	6,3	8,8	8,8	5,5	9,4	8,5	9,8	7,9	7,8	9,7	7,8	8,7
Goldgrube	6,7	8,9	4,5	8,3	8,4	7,8	8,5	6,7	9,9	10,1	7,4	8,6
Rauental	8,3	12,5	9,3	9,7	9,0	9,2	9,9	9,1	8,6	10,4	9,7	9,4
Moselweiß	8,3	8,3	7,3	10,6	7,4	8,4	12,0	10,0	7,3	10,4	8,4	9,6
Stolzenfels	2,6	7,8	2,6	8,0	5,4	2,6	2,7	0,0	13,1	7,4	5,3	5,2
Lay	6,6	7,8	4,4	7,2	7,3	4,0	8,0	11,3	6,8	5,7	6,7	7,2
Lützel	11,2	12,3	10,7	12,2	13,1	12,1	11,0	11,7	11,7	10,6	11,9	11,4
Metternich	7,4	7,8	7,7	9,6	8,4	7,1	9,2	8,0	7,7	9,2	8,2	8,2
Neuendorf	12,1	13,5	13,8	8,6	11,6	9,4	10,4	15,4	14,1	11,5	11,9	12,2
Wallerstein	10,4	11,6	8,1	6,2	11,2	9,8	5,4	11,0	7,7	10,0	9,5	8,8
Kesselheim	7,2	9,1	6,9	9,8	11,3	7,1	7,5	9,8	7,1	11,2	8,8	8,5
Güls	8,8	7,7	5,4	7,9	8,1	8,1	10,3	5,6	8,1	11,1	7,6	8,7
Rübenach	9,2	9,5	8,0	8,0	12,3	7,5	10,7	10,2	11,7	10,7	9,4	10,2
Bubenheim	8,8	12,8	10,6	9,2	12,1	6,5	12,8	2,9	12,3	7,2	10,7	8,3
Ehrenbreitstein	10,9	6,9	11,6	14,1	7,1	12,9	12,3	9,6	8,6	11,5	10,1	11,0
Niederberg	7,6	9,9	7,5	4,3	7,3	9,3	10,5	12,6	13,3	9,9	7,3	11,1
Asterstein	8,6	11,3	10,8	10,8	7,0	6,5	7,7	8,1	8,4	9,9	9,7	8,1
Pfaffendorf	9,6	6,8	10,9	8,7	12,5	9,3	11,6	12,2	11,2	12,3	9,7	11,3
Pfaffendorfer Höhe	6,3	5,5	8,9	8,1	10,0	13,1	12,3	12,2	9,1	14,9	7,7	12,3
Horchheim	9,0	4,0	5,6	7,4	7,6	8,6	7,4	6,4	7,4	6,9	6,7	7,4
Horchheimer Höhe	9,1	6,8	8,6	7,7	9,7	6,7	7,4	9,3	12,6	14,9	8,4	10,2
Arzheim	3,6	3,2	6,4	8,3	6,1	10,2	6,6	9,4	11,3	6,6	5,5	8,8
Arenberg	6,1	8,6	5,5	7,0	3,7	5,9	5,1	5,5	8,3	4,7	6,2	5,9
Immeldorf	4,2	7,0	7,1	6,4	9,4	7,3	5,1	7,4	6,6	5,1	6,8	6,3
Koblenz	8,7	9,2	8,3	8,6	9,2	8,5	9,2	9,1	9,2	9,9	8,8	9,2

\*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1.000 Einwohner

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.43: Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich

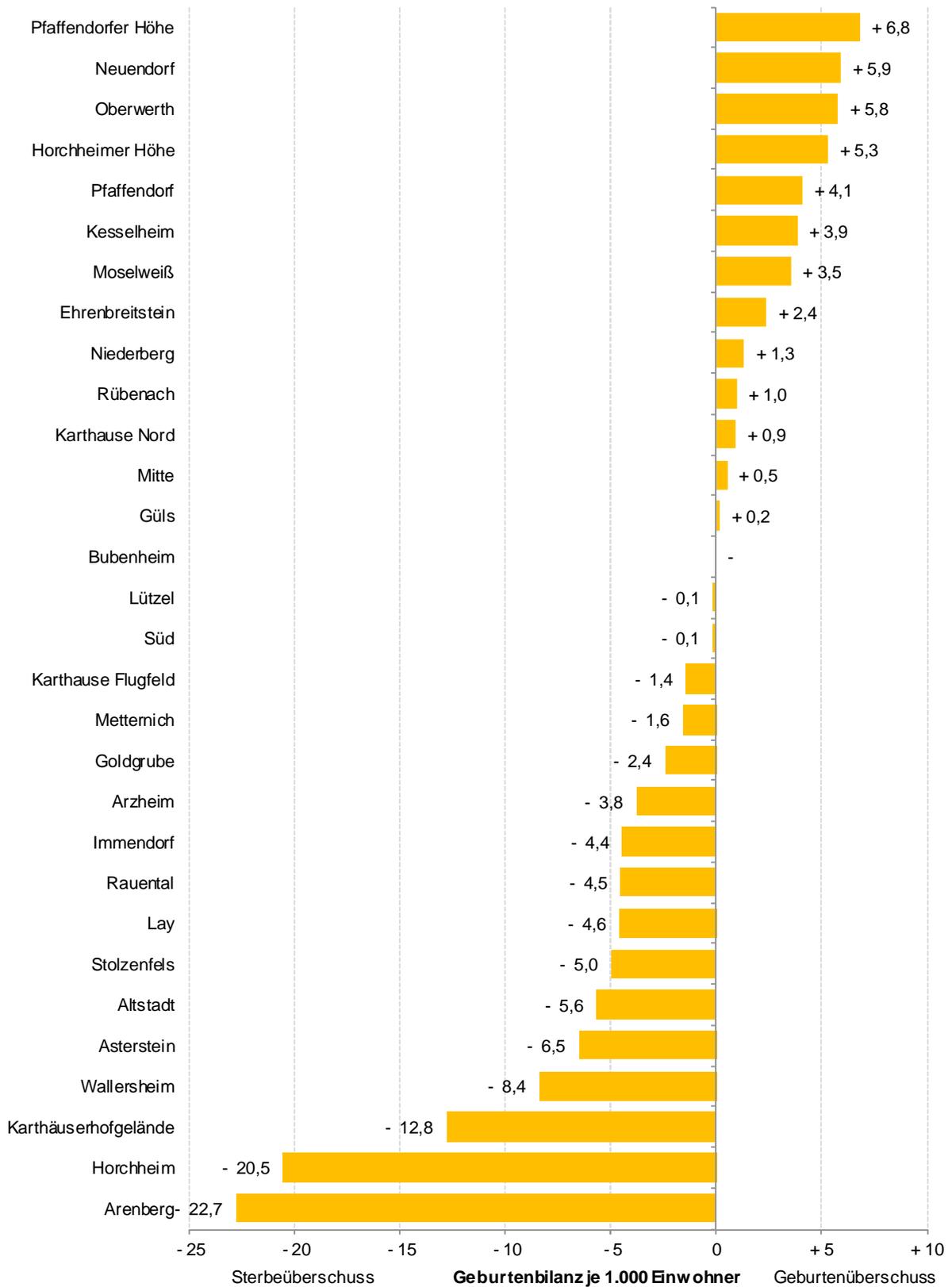
Stadtteil	Jahres- zeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Altstadt	2016	5.496	44	8,0	75	13,6	- 31	- 5,6
	2015	5.443	36	6,6	68	12,5	- 32	- 5,9
Mitte	2016	3.834	28	7,3	26	6,8	2	0,5
	2015	3.829	37	9,7	24	6,3	13	3,4
Süd	2016	7.152	86	12,0	87	12,2	- 1	- 0,1
	2015	6.984	65	9,3	123	17,6	- 58	- 8,3
Oberw erth	2016	1.384	19	13,7	11	7,9	8	5,8
	2015	1.388	7	5,0	6	4,3	1	0,7
Karthause Nord	2016	3.273	24	7,3	21	6,4	3	0,9
	2015	3.237	26	8,0	27	8,3	- 1	- 0,3
Karthäuserhofgelände	2016	2.191	16	7,3	44	20,1	- 28	- 12,8
	2015	2.149	13	6,0	62	28,9	- 49	- 22,8
Karthause Flugfeld	2016	5.787	56	9,7	64	11,1	- 8	- 1,4
	2015	5.805	45	7,8	53	9,1	- 8	- 1,4
Goldgrube	2016	4.553	46	10,1	57	12,5	- 11	- 2,4
	2015	4.530	45	9,9	69	15,2	- 24	- 5,3
Raumental	2016	5.114	53	10,4	76	14,9	- 23	- 4,5
	2015	4.981	43	8,6	88	17,7	- 45	- 9,0
Moselw eiß	2016	3.381	35	10,4	23	6,8	12	3,5
	2015	3.302	24	7,3	37	11,2	- 13	- 3,9
Stolzenfels	2016	404	3	7,4	5	12,4	- 2	- 5,0
	2015	381	5	13,1	2	5,2	3	7,9
Lay	2016	1.757	10	5,7	18	10,2	- 8	- 4,6
	2015	1.768	12	6,8	17	9,6	- 5	- 2,8
Lützel	2016	8.388	89	10,6	90	10,7	- 1	- 0,1
	2015	8.199	96	11,7	88	10,7	8	1,0
Metternich	2016	10.271	95	9,2	111	10,8	- 16	- 1,6
	2015	10.075	78	7,7	111	11,0	- 33	- 3,3
Neuendorf	2016	5.928	68	11,5	33	5,6	35	5,9
	2015	5.880	83	14,1	36	6,1	47	8,0

Noch Abb. 2.43:

Stadtteil	Jahres- zeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Wallerstein	2016	3.588	36	10,0	66	18,4	- 30	- 8,4
	2015	3.615	28	7,7	49	13,6	- 21	- 5,8
Kesselheim	2016	2.593	29	11,2	19	7,3	10	3,9
	2015	2.548	18	7,1	22	8,6	- 4	- 1,6
Güls	2016	6.009	67	11,1	66	11,0	1	0,2
	2015	5.894	48	8,1	70	11,9	- 22	- 3,7
Rübenach	2016	5.151	55	10,7	50	9,7	5	1,0
	2015	5.129	60	11,7	32	6,2	28	5,5
Bubenheim	2016	1.397	10	7,2	10	7,2	-	-
	2015	1.385	17	12,3	7	5,1	10	7,2
Ehrenbreitstein	2016	2.083	24	11,5	19	9,1	5	2,4
	2015	2.086	18	8,6	19	9,1	- 1	- 0,5
Niederberg	2016	3.016	30	9,9	26	8,6	4	1,3
	2015	3.008	40	13,3	36	12,0	4	1,3
Asterstein	2016	2.922	29	9,9	48	16,4	- 19	- 6,5
	2015	2.969	25	8,4	35	11,8	- 10	- 3,4
Pfaffendorf	2016	2.937	36	12,3	24	8,2	12	4,1
	2015	2.863	32	11,2	19	6,6	13	4,5
Pfaffendorfer Höhe	2016	3.082	46	14,9	25	8,1	21	6,8
	2015	2.872	26	9,1	15	5,2	11	3,8
Horchheim	2016	3.170	22	6,9	87	27,4	- 65	- 20,5
	2015	3.254	24	7,4	60	18,4	- 36	- 11,1
Horchheimer Höhe	2016	2.075	31	14,9	20	9,6	11	5,3
	2015	2.064	26	12,6	20	9,7	6	2,9
Arzheim	2016	2.129	14	6,6	22	10,3	- 8	- 3,8
	2015	2.120	24	11,3	10	4,7	14	6,6
Arenberg	2016	2.770	13	4,7	76	27,4	- 63	- 22,7
	2015	2.757	23	8,3	60	21,8	- 37	- 13,4
Immendorf	2016	1.362	7	5,1	13	9,5	- 6	- 4,4
	2015	1.355	9	6,6	6	4,4	3	2,2
Koblenz	2016	113.197	1.121	9,9	1.312	11,6	- 191	- 1,7
	2015	111.870	1.033	9,2	1.271	11,4	- 238	- 2,1

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.44: Geburtenbilanz 2016 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

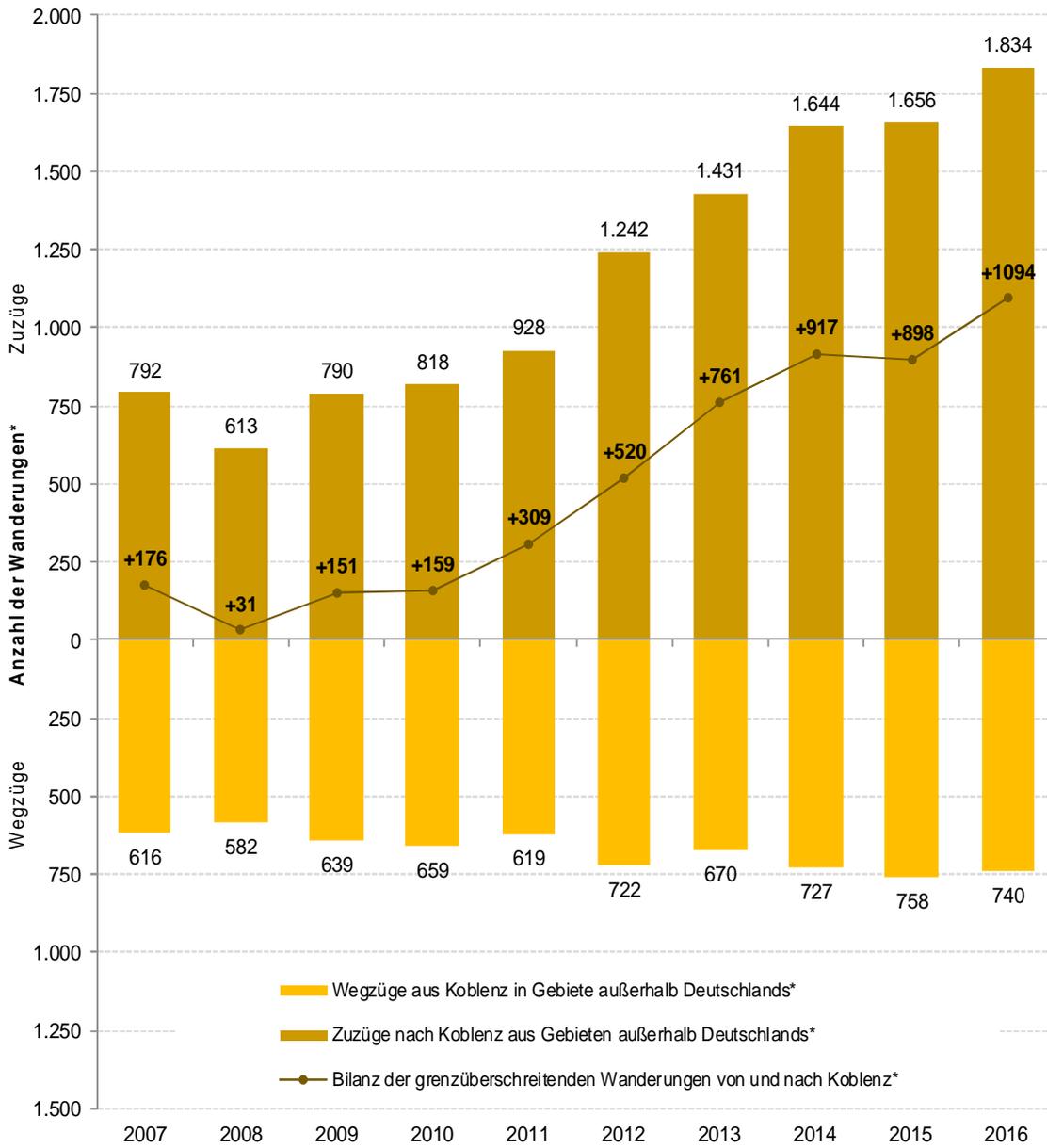
**Abb. 2.45: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland**

Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Zuzüge insgesamt	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.270	8.867	9.173	9.604	9.579
darunter von außerhalb Deutschlands	792	613	790	818	928	1.242	1.431	1.644	1.656	1.834
prozentualer Anteil	11,8	8,8	11,0	11,6	12,9	13,4	16,1	17,9	17,2	19,1
davon aus										
EU-Staaten*	509	344	447	538	612	894	952	1.105	935	1.005
übriges Europa	107	80	134	96	113	149	138	188	211	221
Afrika	24	26	31	32	16	16	42	51	110	74
Nord- und Südamerika	71	80	65	57	64	72	97	64	73	64
Asien	77	72	106	89	110	103	195	226	313	460
Australien	4	11	7	6	13	8	7	10	14	10
von Unbekannt zugezogen	299	265	264	354	333	370	243	289	411	383
Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Wegzüge insgesamt	6.259	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.094
darunter außerhalb Deutschlands	616	582	639	659	619	722	670	727	758	740
prozentualer Anteil	9,8	8,8	9,4	9,9	9,1	10,3	8,9	9,0	9,3	9,1
davon nach										
EU-Staaten*	387	325	324	366	319	431	418	452	399	435
übriges Europa	99	100	120	100	134	110	93	98	130	97
Afrika	13	22	31	21	22	19	10	12	11	11
Nord- und Südamerika	55	59	81	75	53	68	46	70	71	63
Asien	51	66	65	82	69	80	92	87	140	128
Australien	11	10	18	15	22	14	11	8	7	6
nach Unbekannt verzogen	617	594	725	639	615	577	709	810	881	660
Bilanzen										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Bilanz insgesamt	481	415	339	355	440	2.233	1.349	1.064	1.427	1.485
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	176	31	151	159	309	520	761	917	898	1.094
davon										
EU-Staaten*	122	19	123	172	293	463	534	653	536	570
übriges Europa	8	- 20	14	- 4	- 21	39	45	90	81	124
Afrika	11	4	-	11	- 6	- 3	32	39	99	63
Nord- und Südamerika	16	21	- 16	- 18	11	4	51	- 6	2	1
Asien	26	6	41	7	41	23	103	139	173	332
Australien	- 7	1	- 11	- 9	- 9	- 6	- 4	2	7	4
Unbekannt	- 318	- 329	- 461	- 285	- 282	- 207	- 466	- 521	- 470	- 277

\* Mitgliedsländer lt. Stand 31.12.2012

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.46: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz



\*ohne Wanderungen mit unbekanntem Ziel/unbekannter Herkunft

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 2.47: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern**

Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Zuzüge insgesamt	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.270	8.867	9.173	9.604	9.579
darunter innerhalb Deutschlands	5.649	6.126	6.112	5.859	5.950	7.658	7.193	7.240	7.537	7.362
prozentualer Anteil	83,8	87,5	85,3	83,3	82,5	82,6	81,1	78,9	78,5	76,9
davon aus										
Schleswig-Holstein	64	46	60	38	47	61	64	61	45	56
Hamburg	45	38	39	39	43	58	60	61	43	41
Niedersachsen	168	219	180	171	193	202	164	220	171	173
Bremen	14	24	5	15	11	24	15	33	24	14
Nordrhein-Westfalen	726	755	801	784	698	1.129	1.053	985	975	1.001
Hessen	334	320	337	322	344	453	418	402	387	387
Rheinland-Pfalz	3.485	3.940	3.837	3.651	3.852	4.713	4.489	4.547	4.911	4.732
Baden-Württemberg	234	220	259	261	263	329	314	326	343	347
Bayern	193	210	216	213	182	218	244	230	240	208
Saarland	41	56	71	69	69	112	90	79	80	91
Berlin	85	68	85	56	61	98	53	87	80	69
Brandenburg	36	50	43	38	19	52	35	33	38	30
Meckl.-Vorpommern	42	32	24	22	18	23	43	22	27	29
Sachsen	71	56	52	60	71	71	73	73	62	66
Sachsen-Anhalt	62	48	57	67	47	49	36	41	48	54
Thüringen	49	44	46	53	32	66	42	40	63	64

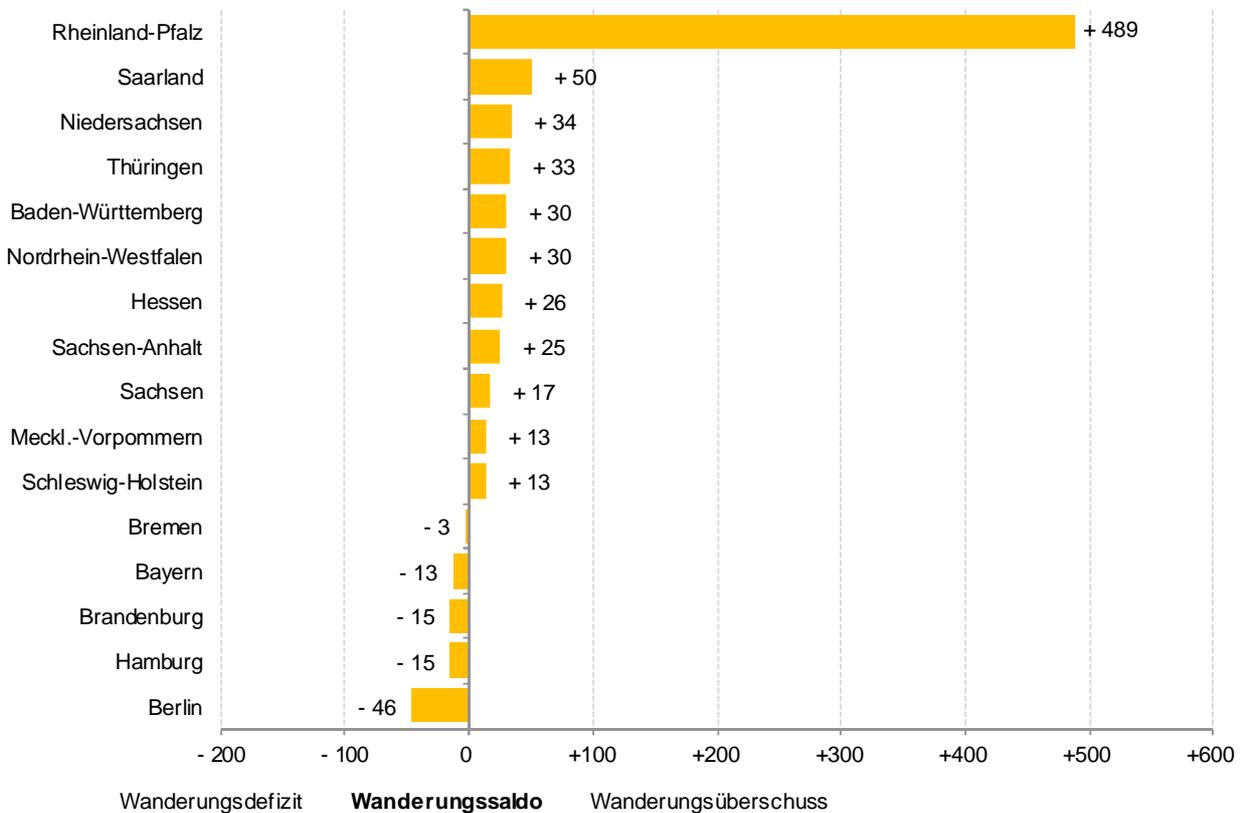
Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Wegzüge insgesamt	6.259	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.094
darunter innerhalb Deutschlands	5.026	5.413	5.463	5.378	5.537	5.738	6.139	6.572	6.538	6.694
prozentualer Anteil	80,3	82,2	80,0	80,6	81,8	81,5	81,7	81,0	80,0	82,7
davon nach										
Schleswig-Holstein	48	55	30	49	44	65	53	38	49	43
Hamburg	58	57	66	43	56	51	40	59	42	56
Niedersachsen	144	126	125	104	97	112	143	154	146	139
Bremen	14	10	17	13	21	12	8	17	17	17
Nordrhein-Westfalen	652	700	748	785	789	781	892	875	931	971
Hessen	310	332	339	333	315	337	371	388	378	361
Rheinland-Pfalz	3.155	3.350	3.368	3.322	3.430	3.622	3.827	4.142	4.097	4.243
Baden-Württemberg	195	281	233	282	265	281	266	334	302	317
Bayern	180	202	231	183	214	212	211	215	249	221
Saarland	45	50	49	49	38	42	38	47	71	41
Berlin	89	108	105	99	107	106	123	131	90	115
Brandenburg	35	39	40	22	29	27	41	28	34	45
Meckl.-Vorpommern	11	18	15	14	19	9	15	26	23	16
Sachsen	32	35	44	37	55	33	61	59	55	49
Sachsen-Anhalt	22	17	23	17	29	14	19	19	16	29
Thüringen	36	33	30	26	29	34	31	40	38	31

noch Abb. 2.47

Bilanzen der Wanderungsbewegungen in Koblenz nach Bundesländern										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Bilanz insgesamt	+ 481	+ 415	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.233	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485
Bilanz innerhalb Deutschland	+ 623	+ 713	+ 649	+ 481	+ 413	+ 1.920	+ 1.054	+ 668	+ 999	+ 668
davon										
Schleswig-Holstein	+ 16	- 9	+ 30	- 11	+ 3	- 4	+ 11	+ 23	- 4	+ 13
Hamburg	- 13	- 19	- 27	- 4	- 13	+ 7	+ 20	+ 2	+ 1	- 15
Niedersachsen	+ 24	+ 93	+ 55	+ 67	+ 96	+ 90	+ 21	+ 66	+ 25	+ 34
Bremen	-	+ 14	- 12	+ 2	- 10	+ 12	+ 7	+ 16	+ 7	- 3
Nordrhein-Westfalen	+ 74	+ 55	+ 53	- 1	- 91	+ 348	+ 161	+ 110	+ 44	+ 30
Hessen	+ 24	- 12	- 2	- 11	+ 29	+ 116	+ 47	+ 14	+ 9	+ 26
Rheinland-Pfalz	+ 330	+ 590	+ 469	+ 329	+ 422	+ 1.091	+ 662	+ 405	+ 814	+ 489
Baden-Württemberg	+ 39	- 61	+ 26	- 21	- 2	+ 48	+ 48	- 8	+ 41	+ 30
Bayern	+ 13	+ 8	- 15	+ 30	- 32	+ 6	+ 33	+ 15	- 9	- 13
Saarland	- 4	+ 6	+ 22	+ 20	+ 31	+ 70	+ 52	+ 32	+ 9	+ 50
Berlin	- 4	- 40	- 20	- 43	- 46	- 8	- 70	- 44	- 10	- 46
Brandenburg	+ 1	+ 11	+ 3	+ 16	- 10	+ 25	- 6	+ 5	+ 4	- 15
Meckl.-Vorpommern	+ 31	+ 14	+ 9	+ 8	- 1	+ 14	+ 28	- 4	+ 4	+ 13
Sachsen	+ 39	+ 21	+ 8	+ 23	+ 16	+ 38	+ 12	+ 14	+ 7	+ 17
Sachsen-Anhalt	+ 40	+ 31	+ 34	+ 50	+ 18	+ 35	+ 17	+ 22	+ 32	+ 25
Thüringen	+ 13	+ 11	+ 16	+ 27	+ 3	+ 32	+ 11	-	+ 25	+ 33

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.48: Wanderungsbilanzen 2016 der Stadt Koblenz nach Bundesländern



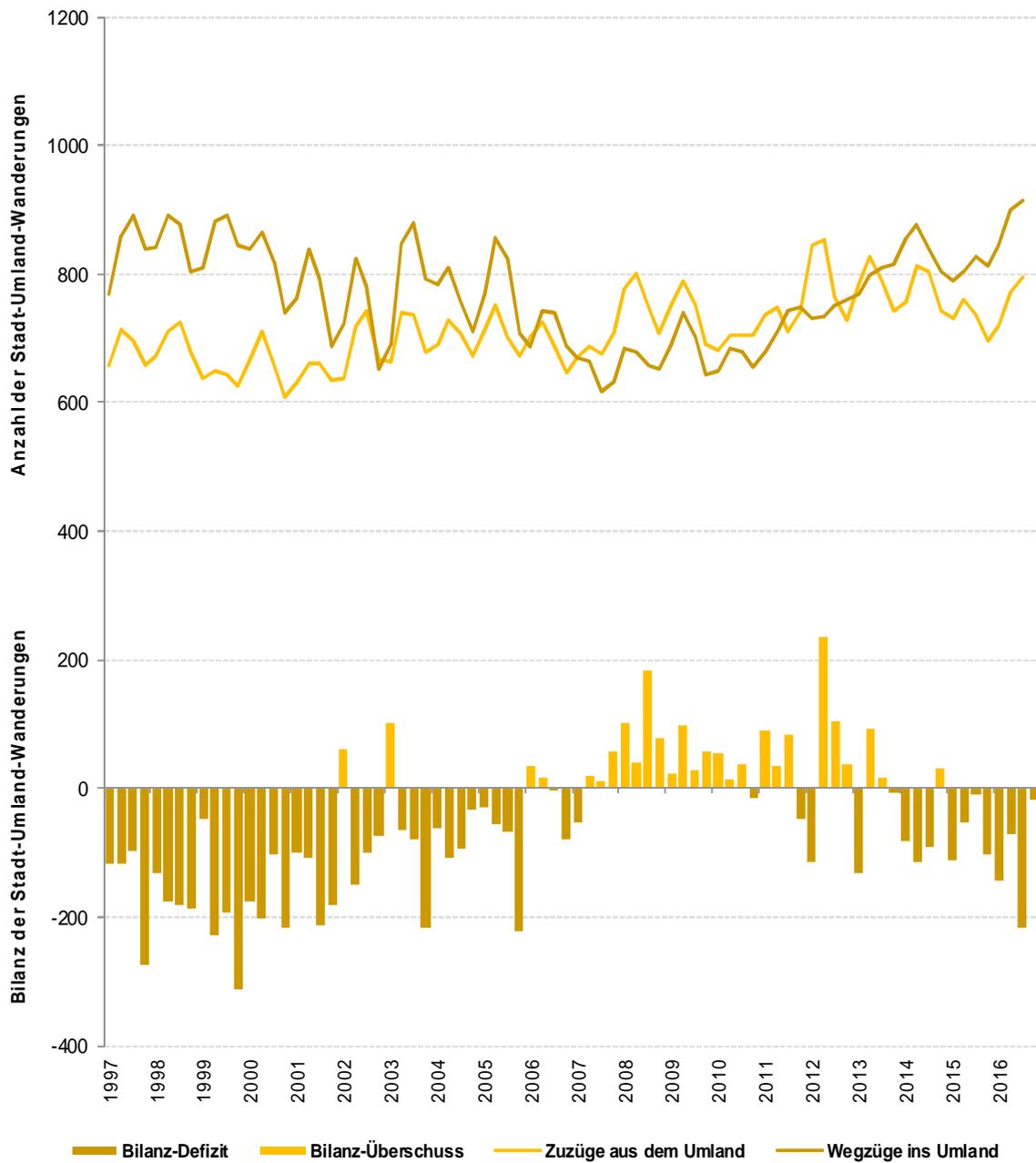
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.49: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen

Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Zuzüge insgesamt	6.740	7.004	7.166	7.031	7.211	9.270	8.867	9.173	9.604	9.579
darunter vom Umland	2.642	3.075	2.995	2.765	2.916	3.202	3.119	3.131	2.976	2.978
prozentualer Anteil	39,2	43,9	41,8	39,3	40,4	34,5	35,2	34,1	31,0	31,1
davon aus										
Mayen-Koblenz	1.195	1.372	1.485	1.259	1.369	1.400	1.364	1.474	1.369	1.313
Neuwied/Rhein	325	419	300	326	330	400	380	374	327	323
Rhein-Hunsrück-Kreis	252	275	277	264	286	336	289	263	280	319
Rhein-Lahn-Kreis	480	548	542	495	516	499	574	537	521	583
Westerwaldkreis	390	461	391	421	415	567	512	483	479	440
Wegzüge von Koblenz ins Umland										
Wegzüge insgesamt	6.259	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.094
darunter ins Umland	2.606	2.673	2.790	2.672	2.757	2.939	3.148	3.387	3.254	3.429
prozentualer Anteil	41,6	40,6	40,9	40,0	40,7	41,8	41,9	41,8	39,8	42,4
davon nach										
Mayen-Koblenz	1.361	1.471	1.531	1.485	1.491	1.552	1.593	1.759	1.708	1.703
Neuwied/Rhein	283	261	273	278	286	309	355	377	308	374
Rhein-Hunsrück-Kreis	186	149	168	165	171	195	193	223	245	252
Rhein-Lahn-Kreis	453	424	482	424	456	462	510	599	558	605
Westerwaldkreis	323	368	336	320	353	421	497	429	435	495
Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)										
Wanderungsbilanz gesamt	+ 481	+ 415	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.233	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485
zum Umland	+ 36	+ 402	+ 205	+ 93	+ 159	+ 263	- 29	- 256	- 278	- 451
davon										
Mayen-Koblenz	- 166	- 99	- 46	- 226	- 122	- 152	- 229	- 285	- 339	- 390
Neuwied/Rhein	+ 42	+ 158	+ 27	+ 48	+ 44	+ 91	+ 25	- 3	+ 19	- 51
Rhein-Hunsrück-Kreis	+ 66	+ 126	+ 109	+ 99	+ 115	+ 141	+ 96	+ 40	+ 35	+ 67
Rhein-Lahn-Kreis	+ 27	+ 124	+ 60	+ 71	+ 60	+ 37	+ 64	- 62	- 37	- 22
Westerwaldkreis	+ 67	+ 93	+ 55	+ 101	+ 62	+ 146	+ 15	+ 54	+ 44	- 55

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.50: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

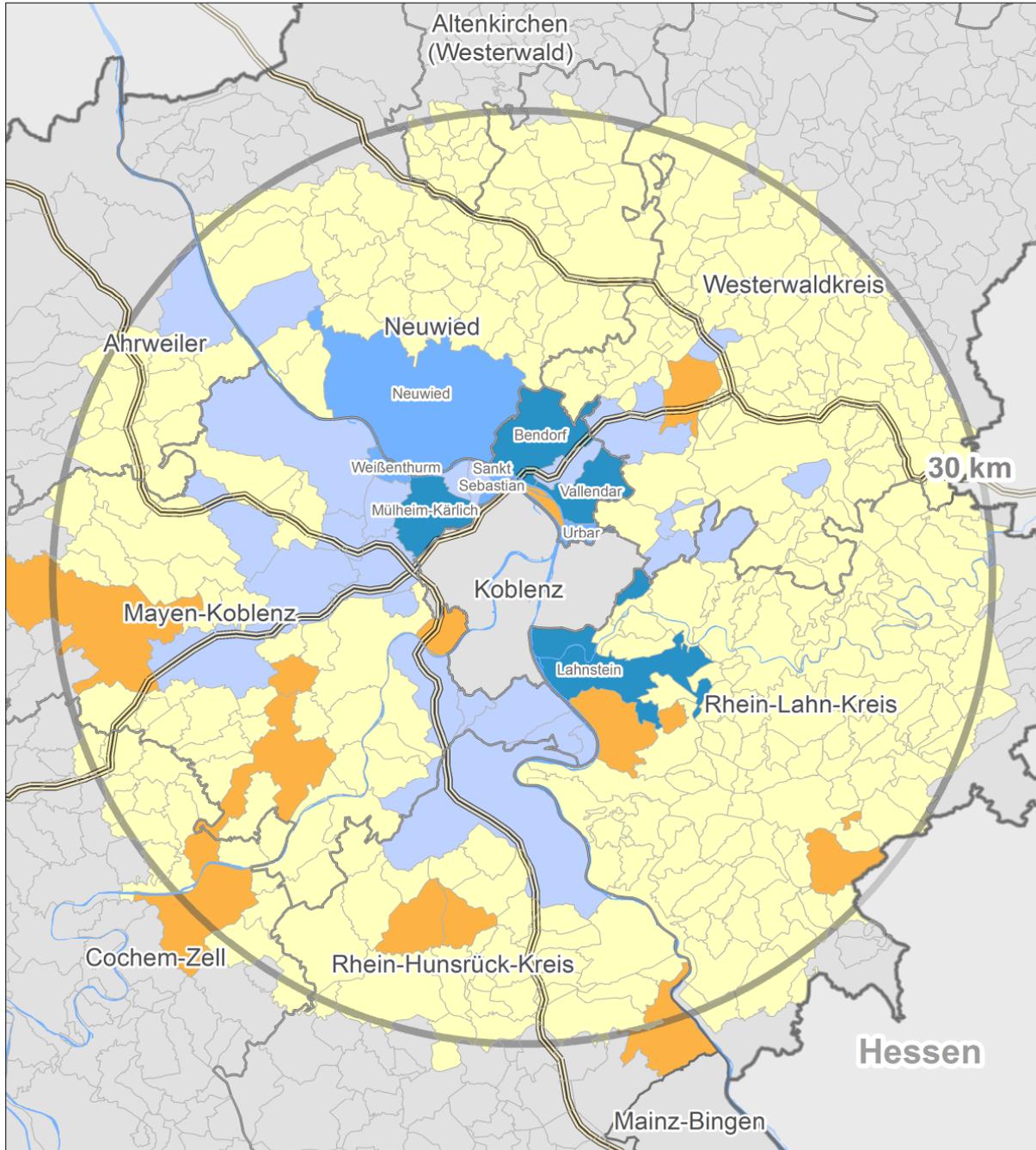
Abb. 2.51: Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2014 bis 2016				
	Zuzüge nach Koblenz	Wegzüge in die Umland-gemeinde	Bilanz der Stadt Koblenz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil* in %
<b>Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz</b>					
Lahnstein, Stadt	736	986	- 250	1.722	12,0
Mülheim-Kärlich, Stadt	365	565	- 200	930	6,5
Vallendar, Stadt	325	443	- 118	768	5,3
Bendorf, Stadt	335	432	- 97	767	5,3
Weißenthurm, Stadt	176	264	- 88	440	3,1
Urbar (bei Koblenz)	181	254	- 73	435	3,0
Sankt Sebastian	164	230	- 66	394	2,7
Neuwied, Stadt	572	630	- 58	1.202	8,3
Ochtendung	81	130	- 49	211	1,5
Eitelborn	61	108	- 47	169	1,2
Kruft	25	72	- 47	97	0,7
Waldesch	85	127	- 42	212	1,5
Andernach, Stadt	288	325	- 37	613	4,3
Weitersburg	74	111	- 37	185	1,3
Saffig	26	62	- 36	88	0,6
Bassenheim	127	161	- 34	288	2,0
Kettig	75	103	- 28	178	1,2
Spay	42	69	- 27	111	0,8
Höhr-Grenzhausen, Stadt	183	209	- 26	392	2,7
Urmitz	100	123	- 23	223	1,5
<b>Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz</b>					
Mayen, Stadt	201	148	+ 53	349	2,4
Emmelshausen	70	44	+ 26	114	0,8
Niederw erth	44	19	+ 25	63	0,4
Winningen	105	82	+ 23	187	1,3
Münstermaifeld, Stadt	49	31	+ 18	80	0,6
Braubach, Stadt	100	86	+ 14	186	1,3
Ransbach-Baumbach, Stadt	64	54	+ 10	118	0,8
Montabaur, Stadt	127	118	+ 9	245	1,7
Nassau, Stadt	42	34	+ 8	76	0,5
Wirges, Stadt	37	30	+ 7	67	0,5
Lehmen	51	48	+ 3	99	0,7
Plaidt	57	57	0	114	0,8
Hillscheid	36	36	0	72	0,5

\* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbew egungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.52: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2014 bis 2016



**Wanderungsbilanzen zum Koblenzer Umland im Umkreis von 30 km**

**Wanderungsbilanzen der Gemeinden**  
**Differenz aus Zuzug in die und Wegzug aus der Gemeinde**

<span style="color: red;">■</span> + 100 und mehr	<span style="background-color: yellow;">■</span> - 9 bis + 9
<span style="color: orange;">■</span> + 50 bis + 99	<span style="background-color: lightblue;">■</span> - 10 bis - 49
<span style="color: lightorange;">■</span> + 10 bis + 49	<span style="background-color: mediumblue;">■</span> - 50 bis - 99
	<span style="background-color: darkblue;">■</span> -100 und mehr

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
 -KoStatis-  
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.53: Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2014 bis 2016

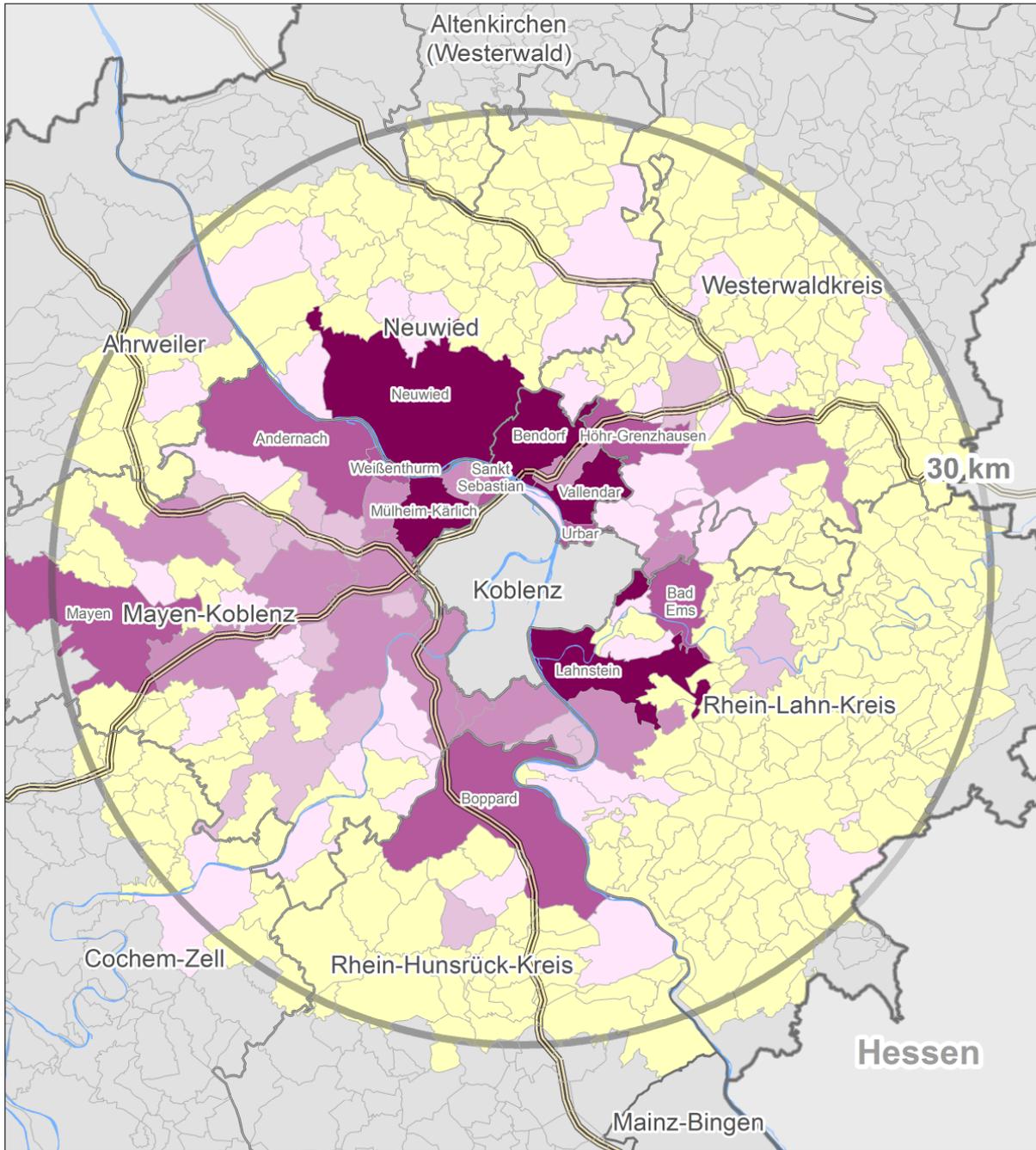


Abb. 2.54: Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
			Anzahl		prozentualer Anteil	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Altstadt	709	694	251	242	35,4	34,9
Mitte	380	376	138	131	36,3	34,8
Süd	662	663	224	247	33,8	37,3
Oberw erth	49	59	10	23	20,4	39,0
Karthause Nord	260	268	82	78	31,5	29,1
Karthäuserhofgelände	106	82	38	29	35,8	35,4
Karthause Flugfeld	419	374	139	146	33,2	39,0
Goldgrube	313	275	120	117	38,3	42,5
Rauental	348	338	131	149	37,6	44,1
Moselw eiß	273	262	99	87	36,3	33,2
Stolzenfels	30	26	13	13	43,3	50,0
Lay	86	88	31	39	36,0	44,3
Lützel	737	752	265	295	36,0	39,2
Metternich	754	787	261	335	34,6	42,6
Neuendorf	422	372	167	180	39,6	48,4
Wallerstheim	152	158	74	68	48,7	43,0
Kesselheim	181	153	94	54	51,9	35,3
Güls	330	292	139	123	42,1	42,1
Rübenach	390	328	206	191	52,8	58,2
Bubenheim	84	193	55	89	65,5	46,1
Ehrenbreitstein	206	200	63	88	30,6	44,0
Niederberg	224	260	102	141	45,5	54,2
Asterstein	129	150	60	86	46,5	57,3
Pfaffendorf	235	197	96	97	40,9	49,2
Pfaffendorfer Höhe	157	199	82	78	52,2	39,2
Horchheim	194	188	102	100	52,6	53,2
Horchheimer Höhe	84	117	59	61	70,2	52,1
Arzheim	84	86	52	52	61,9	60,5
Arenberg	117	116	62	63	53,0	54,3
Immendorf	62	41	39	27	62,9	65,9
<b>Koblenz</b>	<b>8.177</b>	<b>8.094</b>	<b>3.254</b>	<b>3.429</b>	<b>39,8</b>	<b>42,4</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.55: Wanderungsbilanzen 2016 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken

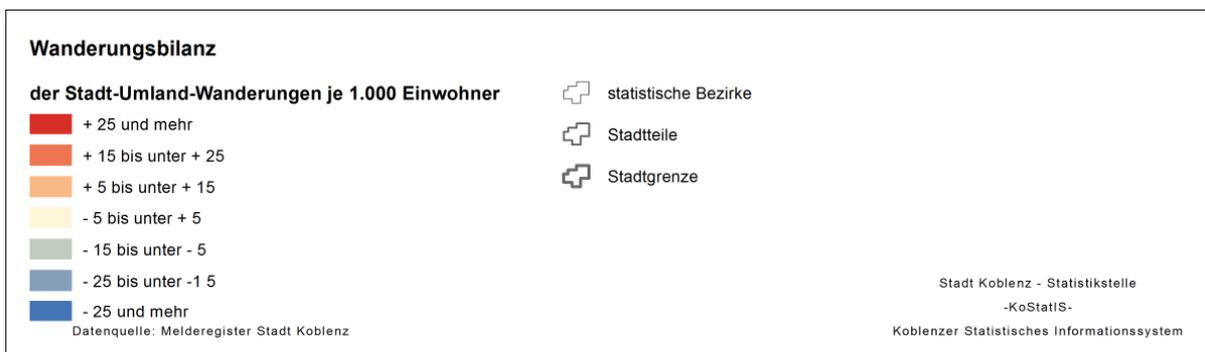
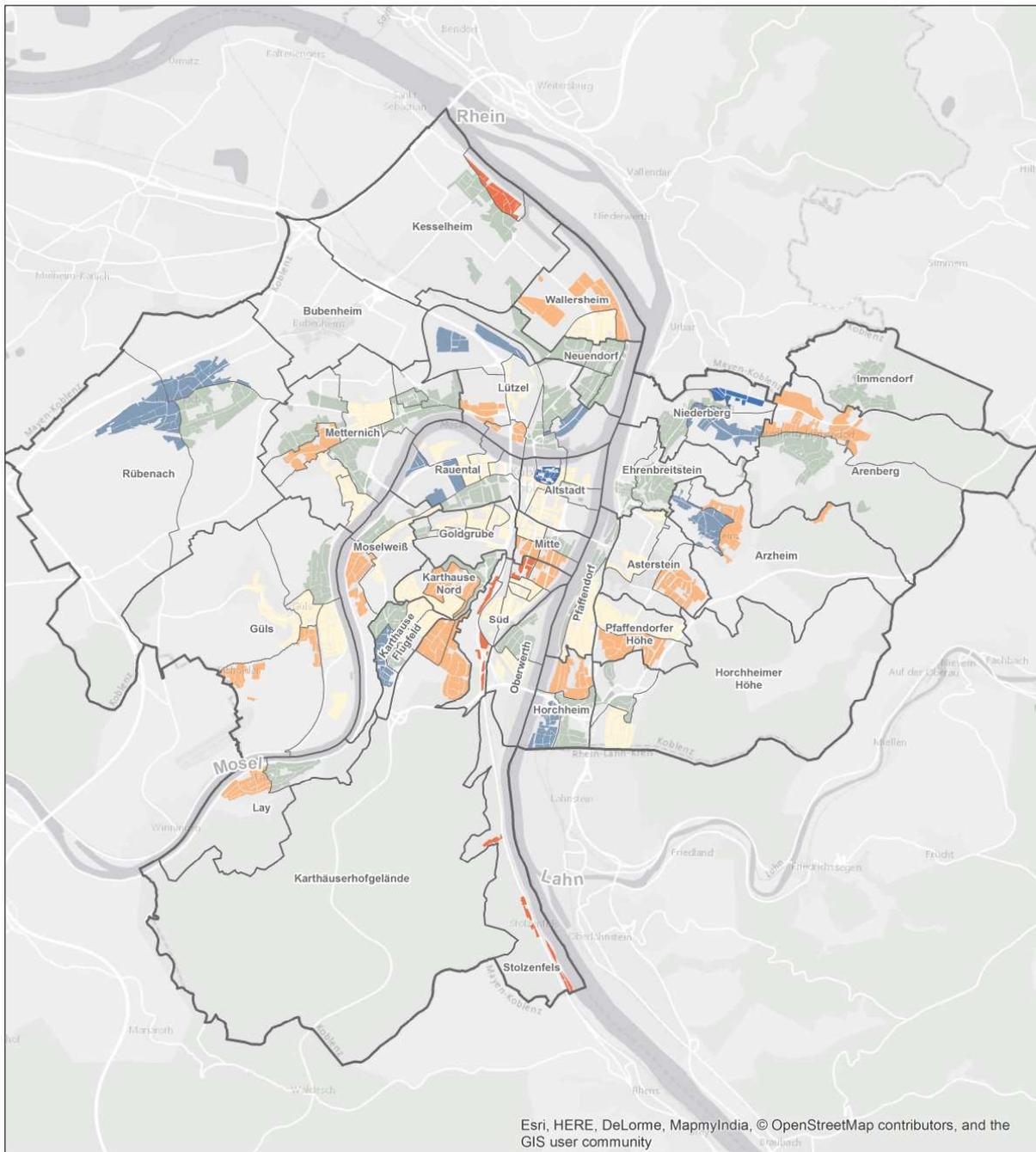


Abb. 2.56: Innerstädtische Umzüge 2016 nach Herkunfts- und Zielstadtteil

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karthäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Rauental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
<b>Herkunft</b>															
Altstadt*	133*	28	101	1	10	8	9	13	25	8	1	3	80	22	20
Mitte	55	43	45	11	14	1	4	15	14	12	-	-	20	15	2
Süd	57	48	162	17	11	10	6	24**	23	13	3	3	19	28	26
Oberwerth	-	3	14	12	-	-	3	3	1	-	-	2	-	2	-
Karthause Nord	6	3	17	1	42	24	31	3	4	6	-	4	14	11	4
Karthäuserhofgel.	6	3	5	2	5	13	22	1	4	4	-	4	8	5	1
Karthause Flugfeld	11	5	15	2	28	21	105	15	10	11	-	1	7	12	4
Goldgrube	13	10	20	-	4	7	9	61	40	14	-	4	11	22	10
Rauental	21	18	36	4	5	-	12	17	101	15	-	2	23	38	19
Moselweiß	18	4	20	6	6	2	16	13	19	69	2	3	13	27	13
Stolzenfels	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	2
Lay	1	2	1	-	-	2	2	2	4	2	-	40	2	7	-
Lützel	46	13	28	-	8	1	13	35	48	17	3	1	219	53	44
Metternich	23	12	24	-	12	3	14	17	29	30	2	-	55	199	6
Neuendorf	6	7	10	-	4	-	10	14	16	17	-	-	60	19	126
Wallerstheim	21	4	9	4	1	-	4	4	11	5	2	-	42	31	36
Kesselheim	2	-	8	-	-	-	1	3	4	1	-	-	3	4	17
Güls	24	9	14	-	5	4	7	5	22	7	2	2	24	45	29
Rübenach	15	9	11	-	3	1	10	10	4	-	2	-	29	21	11
Bubenheim	-	3	2	-	-	-	3	2	4	1	-	-	2	4	1
Ehrenbreitstein	16	6	1	1	-	1	3	4	6	6	-	-	20	11	5
Niederberg	17	1	13	-	-	-	4	2	1	3	3	6	14	32	11
Asterstein	5	7	13	-	5	-	2	-	25	2	-	-	8	18	4
Pfaffendorf	8	8	13	1	4	6	1	5	16	2	-	-	10	10	2
Pfaffendorfer Höhe	5	3	7	1	-	-	-	5	14	4	-	-	4	7	1
Horchheim	9	-	8	-	-	4	4	4	10	2	1	1	17	4	4
Horchheimer Höhe	2	2	8	-	2	1	10	2	1	4	-	-	4	3	-
Arzheim	1	4	9	-	-	-	2	-	1	2	-	-	1	3	-
Arenberg	4	2	4	3	2	-	-	2	7	2	-	4	5	2	3
Immendorf	-	-	3	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	2	1

Lesebeispiele:

\*: 133 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2016 innerhalb der Altstadt umgezogen

\*\* : 24 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2016 vom Stadtteil Süd nach Goldgrube umgezogen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.56:

Wallerstheim	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
4	7	12	5	2	9	12	4	18	6	6	5	1	1	2	Altstadt
1	1	5	5	-	3	7	5	1	2	21	2	1	4	4	Mitte
10	3	26	7	6	9	8	4	3	6	10	4	-	3	6	Süd
1	-	-	-	-	-	3	1	2	-	2	5	3	4	-	Oberwerth
2	-	5	3	-	2	-	1	6	2	1	1	-	4	1	Karthause Nord
2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	3	2	-	-	1	Karthäuserhofgel.
4	3	14	5	3	-	9	7	1	1	1	5	2	-	-	Karthause Flugfeld
1	3	14	6	2	7	-	2	3	8	1	2	1	3	-	Goldgrube
13	4	13	11	1	4	13	8	13	22	3	7	2	3	-	Rauental
4	7	17	5	4	2	6	9	2	30	4	1	-	1	-	Moselweiß
1	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	Stolzenfels
-	-	5	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	1	-	Lay
38	21	9	19	1	8	18	3	11	3	6	3	3	7	2	Lützel
7	5	38	29	20	5	16	8	6	14	6	2	2	6	5	Metternich
41	11	4	12	6	3	8	2	5	12	-	2	-	11	1	Neuendorf
46	16	3	10	-	2	2	1	4	9	4	3	2	-	-	Wallerstheim
7	27	3	5	5	-	1	-	-	2	-	3	-	2	-	Kesselheim
-	1	151	21	2	5	5	2	8	31	9	-	2	3	-	Güls
3	3	9	166	5	-	3	1	3	11	1	-	-	2	-	Rübenach
7	7	1	7	19	1	1	2	-	2	-	-	-	2	-	Bubenheim
2	-	4	2	5	13	10	3	8	12	1	5	12	9	-	Ehrenbreitstein
18	2	4	5	1	15	76	3	6	40	2	2	10	24	7	Niederberg
4	-	8	3	2	8	12	57	5	31	11	6	2	4	-	Asterstein
6	1	3	5	-	3	5	1	30	8	16	2	3	4	-	Pfaffendorf
4	2	4	2	-	-	9	5	8	62	16	8	4	2	1	Pfaffendorfer Höhe
1	1	4	1	1	4	2	-	9	6	40	12	1	2	-	Horchheim
-	1	1	4	-	5	1	6	1	8	2	8	1	3	-	Horchheimer Höhe
2	-	1	-	-	5	3	4	6	2	2	-	37	-	-	Arzheim
-	2	-	2	-	5	4	4	4	-	1	1	2	38	5	Arenberg
-	1	1	-	-	2	1	-	-	-	6	1	2	6	11	Immendorf

Abb. 2.57: Innerstädtische Umzugsbilanzen 2016 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen

Bilanz nach ...	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karthäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Rauental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
Bilanz von ...															
Altstadt	.	-27	44	1	4	2	-2	.	4	-10	1	2	34	-1	14
Mitte	27	.	-3	8	11	-2	-1	5	-4	8	.	-2	7	3	-5
Süd	-44*	3	.	3	-6	5	-9	4	-13	-7	1	2	-9	4	16
Oberwerth	-1	-8	-3	.	-1	-2	1	3	-3	-6	.	2	.	2	.
Karthause Nord	-4	-11	6	1	.	19	3	-1	-1	.	.	4	6	-1	.
Karthäuserhofgel.	-2	2	-5	2	-19	.	1	-6	4	2	.	2	7	2	1
Karthause Flugfeld	2	1	9	-1	-3	-1	.	6	-2	-5	.	-1	-6	-2	-6
Goldgrube	.	-5	-4	-3	1	6	-6	.	23	1	.	2	-24	5	-4
Rauental	-4	4	13	3	1	-4	2	-23	.	-4	.	-2	-25	9	3
Moselweiß	10	-8	7	6	.	-2	5	-1	4	.	2	1	-4	-3	-4
Stolzenfels	-1	.	-1	.	.	.	.	.	.	-2	.	.	-3	-2	2
Lay	-2	2	-2	-2	-4	-2	1	-2	2	-1	.	.	1	7	.
Lützel	-34	-7	9	.	-6	-7	6	24	25	4	3	-1	.	-2	-16
Metternich	1	-3	-4	-2	1	-2	2	-5	-9	3	2	-7	2	.	-13
Neuendorf	-14	5	-16	.	.	-1	6	4	-3	4	-2	.	16	13	.
Wallerstheim	17	3	-1	3	-1	-2	.	3	-2	1	1	.	4	24	-5
Kesselheim	-5	-1	5	.	.	.	-2	.	.	-6	-4	.	-18	-1	6
Güls	12	4	-12	.	.	4	-7	-9	9	-10	2	-3	15	7	25
Rübenach	10	4	4	.	.	1	5	4	-7	-5	2	.	10	-8	-1
Bubenheim	-2	3	-4	.	.	.	.	.	3	-3	.	.	1	-16	-5
Ehrenbreitstein	7	3	-8	1	-2	1	3	-3	2	4	.	.	12	6	2
Niederberg	5	-6	5	-3	.	-2	-5	2	-12	-3	2	6	-4	16	3
Asterstein	1	2	9	-1	4	.	-5	-2	17	-7	.	-1	5	10	2
Pfaffendorf	-10	7	10	-1	-2	6	.	2	3	.	.	-1	-1	4	-3
Pfaffendorfer Höhe	-1	1	1	1	-2	-2	-1	-3	-8	-26	.	.	1	-7	-11
Horchheim	3	-21	-2	-2	-1	1	3	3	7	-2	1	.	11	-2	4
Horchheimer Höhe	-3	.	4	-5	1	-1	5	.	-6	3	.	.	1	1	-2
Arzheim	.	3	9	-3	.	.	.	-1	-1	2	.	.	-2	1	.
Arenberg	3	-2	1	-1	-2	.	.	-1	4	1	-2	3	-2	-4	-8
Immendorf	-2	-4	-3	.	-1	-1	.	.	2	2	.	.	-2	-3	.

Lesebeispiele:

\*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2016 44 Einwohner an den Stadtteil Altstadt verloren, vom Stadtteil Ehrenbreitstein jedoch im Saldo der innerstädtischen Umzugsströme 8 Einwohner gewonnen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.57

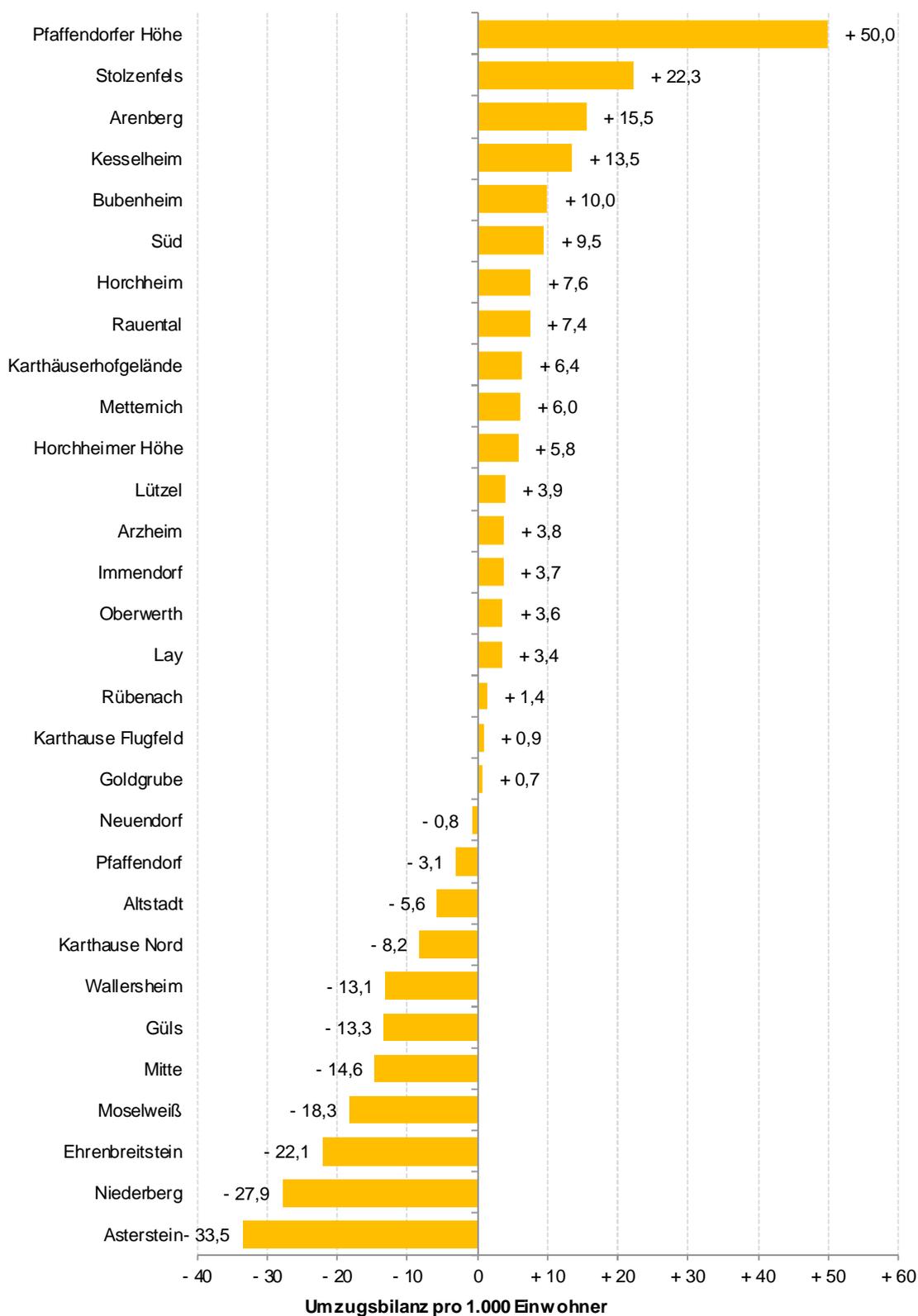
Wallersheim	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
- 17	5	- 12	- 10	2	- 7	- 5	- 1	10	1	- 3	3	.	- 3	2	Altstadt
- 3	1	- 4	- 4	- 3	- 3	6	- 2	- 7	- 1	21	.	- 3	2	4	Mitte
1	- 5	12	- 4	4	8*	- 5	- 9	- 10	- 1	2	- 4	- 9	- 1	3	Süd
- 3	.	.	.	.	- 1	3	1	1	- 1	2	5	3	1	.	Oberw erth
1	.	.	.	.	2	.	- 4	2	2	1	- 1	.	2	1	Karthause Nord
2	.	- 4	- 1	.	- 1	2	.	- 6	2	- 1	1	.	.	1	Karthäuserhofgel.
.	2	7	- 5	.	- 3	5	5	.	1	- 3	- 5	.	.	.	Karthause Flugfeld
- 3	.	9	- 4	.	3	- 2	2	- 2	3	- 3	.	1	1	.	Goldgrube
2	.	- 9	7	- 3	- 2	12	- 17	- 3	8	- 7	6	1	- 4	- 2	Rauental
- 1	6	10	5	3	- 4	3	7	.	26	2	- 3	- 2	- 1	- 2	Moselw eiß
- 1	4	- 2	- 2	.	.	- 2	.	.	.	- 1	.	.	2	.	Stolzenfels
.	.	3	.	.	.	- 6	1	1	.	.	.	.	- 3	.	Lay
- 4	18	- 15	- 10	- 1	- 12	4	- 5	1	- 1	- 11	- 1	2	2	2	Lützel
- 24	1	- 7	8	16	- 6	- 16	- 10	- 4	7	2	- 1	- 1	4	3	Metternich
5	- 6	- 25	1	5	- 2	- 3	- 2	3	11	- 4	2	.	8	.	Neuendorf
.	9	3	7	- 7	.	- 16	- 3	- 2	5	3	3	.	.	.	Wallersheim
- 9	.	2	2	- 2	.	- 1	.	- 1	.	- 1	2	.	.	- 1	Kesselheim
- 3	- 2	.	12	1	1	1	- 6	5	27	5	- 1	1	3	- 1	Güls
- 7	- 2	- 12	.	- 2	- 2	- 2	- 2	- 2	9	.	- 4	.	.	.	Rübenach
7	2	- 1	2	.	- 4	.	.	.	2	- 1	.	.	2	.	Bubenheim
.	.	- 1	2	4	.	- 5	- 5	5	12	- 3	.	7	4	- 2	Ehrenbreitstein
16	1	- 1	2	.	5	.	- 9	1	31	.	1	7	20	6	Niederberg
3	.	6	2	.	5	9	.	4	26	11	.	- 2	.	.	Asterstein
2	1	- 5	2	.	- 5	- 1	- 4	.	.	7	1	- 3	.	.	Pfaffendorf
- 5	.	- 27	- 9	- 2	- 12	- 31	- 26	.	.	10	.	2	2	1	Pfaffendorfer Höhe
- 3	1	- 5	.	1	3	.	- 11	- 7	- 10	.	10	- 1	1	- 6	Horchheim
- 3	- 2	1	4	.	.	- 1	.	- 1	.	- 10	.	1	2	- 1	Horchheimer Höhe
.	.	- 1	.	.	- 7	- 7	2	3	- 2	1	- 1	.	- 2	- 2	Arzheim
.	.	- 3	.	- 2	- 4	- 20	.	.	- 2	- 1	- 2	2	.	- 1	Arenberg
.	1	1	.	.	2	- 6	.	.	- 1	6	1	2	1	.	Immendorf

Abb. 2.58: Wanderungen und Umzüge 2016 nach Stadtteilen

Stadtteil	Einw.	Wanderungen + Umzüge		davon								Gesamtbilanz	
		insg.	je 1.000 Einw.	Wanderungen über die Stadtgrenze			innerstädtische Umzüge				absolut	je 1.000 Einw.	
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz			
Altstadt	5.496	2.461	448	819	694	+ 125	133	392	423	- 31	+ 94	+ 17,1	
Mitte	3.834	1.333	348	430	376	+ 54	43	214	270	- 56	- 2	- 0,5	
Süd	7.152	2.446	342	767	663	+ 104	162	461	393	+ 68	+ 172	+ 24,0	
Oberw erth	1.384	210	152	36	59	- 23	12	54	49	+ 5	- 18	- 13,0	
Karthause Nord	3.273	893	273	298	268	+ 30	42	129	156	- 27	+ 3	+ 0,9	
Karthäuserhofgelände	2.191	394	180	121	82	+ 39	13	96	82	+ 14	+ 53	+ 24,2	
Karthause Flugfeld	5.787	1.241	214	363	374	- 11	105	202	197	+ 5	- 6	- 1,0	
Goldgrube	4.553	1.078	237	305	275	+ 30	61	220	217	+ 3	+ 33	+ 7,2	
Raumental	5.114	1.568	307	437	338	+ 99	101	365	327	+ 38	+ 137	+ 26,8	
Moselweiß	3.381	1.173	347	396	262	+ 134	69	192	254	- 62	+ 72	+ 21,3	
Stolzenfels	404	104	257	41	26	+ 15	4	21	12	+ 9	+ 24	+ 59,4	
Lay	1.757	268	153	66	88	- 22	40	40	34	+ 6	- 16	- 9,1	
Lützel	8.388	2.832	338	904	752	+ 152	219	495	462	+ 33	+ 185	+ 22,1	
Metternich	10.271	2.757	268	917	787	+ 130	199	458	396	+ 62	+ 192	+ 18,7	
Neuendorf	5.928	1.470	248	415	372	+ 43	126	276	281	- 5	+ 38	+ 6,4	
Wallerstein	3.588	853	238	236	158	+ 78	46	183	230	- 47	+ 31	+ 8,6	
Kesselheim	2.593	508	196	151	153	- 2	27	106	71	+ 35	+ 33	+ 12,7	
Güls	6.009	1.436	239	497	292	+ 205	151	208	288	- 80	+ 125	+ 20,8	
Rübenach	5.151	1.173	228	338	328	+ 10	166	174	167	+ 7	+ 17	+ 3,3	
Bubenheim	1.397	521	373	191	193	- 2	19	66	52	+ 14	+ 12	+ 8,6	
Ehrenbreitstein	2.083	708	340	235	200	+ 35	13	107	153	- 46	- 11	- 5,3	
Niederberg	3.016	1.089	361	345	260	+ 85	76	162	246	- 84	+ 1	+ 0,3	
Asterstein	2.922	699	239	220	150	+ 70	57	87	185	- 98	- 28	- 9,6	
Pfaffendorf	2.937	777	265	273	197	+ 76	30	134	143	- 9	+ 67	+ 22,8	
Pfaffendorfer Höhe	3.082	857	278	210	199	+ 11	62	270	116	+ 154	+ 165	+ 53,5	
Horchheim	3.170	659	208	183	188	- 5	40	136	112	+ 24	+ 19	+ 6,0	
Horchheimer Höhe	2.075	385	186	104	117	- 13	8	84	72	+ 12	- 1	- 0,5	
Arzheim	2.129	325	153	98	86	+ 12	37	56	48	+ 8	+ 20	+ 9,4	
Arenberg	2.770	474	171	137	116	+ 21	38	113	70	+ 43	+ 64	+ 23,1	
Immendorf	1.362	163	120	46	41	+ 5	11	35	30	+ 5	+ 10	+ 7,3	
Koblenz	113.197	30.855	273	9.579	8.094	+ 1.485	2.110	5.536	+ 5.536	-	+ 1.485	+ 13,1	

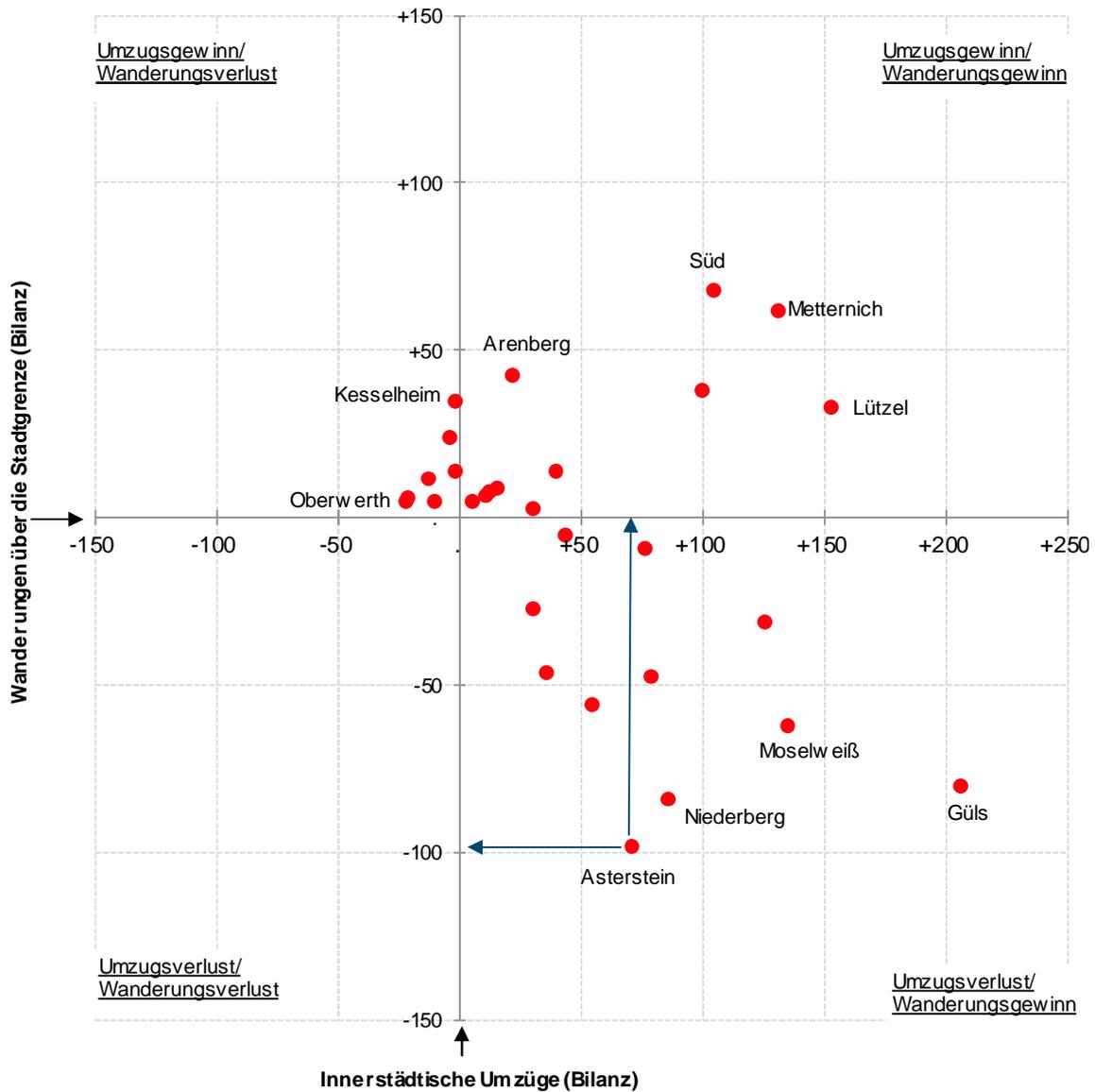
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.59: Umzugsbilanzen 2016 in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.60: Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2016 nach Stadtteilen



\* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Asterstein weist bzgl. der innerstädtischen **Umzugsbilanz** (senkrechte Achse) einen **negativen** Wert von - 98 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus Asterstein in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge aus anderen Stadtteilen um diesen entsprechenden Wert.

Die **Wanderungsbilanz** (horizontal) ist dagegen **positiv** (+ 70). Die Zahl der Zuzüge nach Asterstein von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus diesem Stadtteil über die Stadtgrenze.

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.61: Vergleich der demographischen Strukturen 2016 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		Bilanz
	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent	Anzahl
Insgesamt	113.197	100,0	9.579	100,0	8.094	100,0	+ 1.485
<b>nach Geschlecht</b>							
männlich	55.112	48,7	5.188	54,2	4.223	52,2	+ 965
weiblich	58.085	51,3	4.391	45,8	3.871	47,8	+ 520
<b>nach Nationalität</b>							
Deutsche	99.598	88,0	5.842	61,0	6.160	76,1	- 318
Ausländer	13.599	12,0	3.737	39,0	1.934	23,9	+ 1.803
<b>nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</b>							
0 bis 3	3.053	2,7	275	2,9	294	3,6	- 19
3 bis 6	2.774	2,5	201	2,1	171	2,1	+ 30
6 bis 11	4.397	3,9	241	2,5	201	2,5	+ 40
11 bis 15	3.446	3,0	193	2,0	137	1,7	+ 56
15 bis 18	2.844	2,5	250	2,6	96	1,2	+ 154
18 bis 25	11.341	10,0	3.103	32,4	1.916	23,7	+ 1.187
25 bis 35	17.847	15,8	2.917	30,5	2.862	35,4	+ 55
35 bis 45	13.107	11,6	1.056	11,0	1.051	13,0	+ 5
45 bis 55	15.903	14,0	682	7,1	667	8,2	+ 15
55 bis 65	14.329	12,7	316	3,3	344	4,3	- 28
65 bis 75	10.746	9,5	150	1,6	161	2,0	- 11
>= 75 Jahre	13.410	11,8	195	2,0	194	2,4	+ 1
<b>nach Familienstand</b>							
ohne Angabe	1.956	1,7	1.510	15,8	506	6,3	+ 1.004
ledig	49.561	43,8	6.115	63,8	5.220	64,5	+ 895
verheiratet	44.695	39,5	1.395	14,6	1.694	20,9	- 299
verwitwet	7.571	6,7	144	1,5	177	2,2	- 33
geschieden	9.414	8,3	415	4,3	497	6,1	- 82

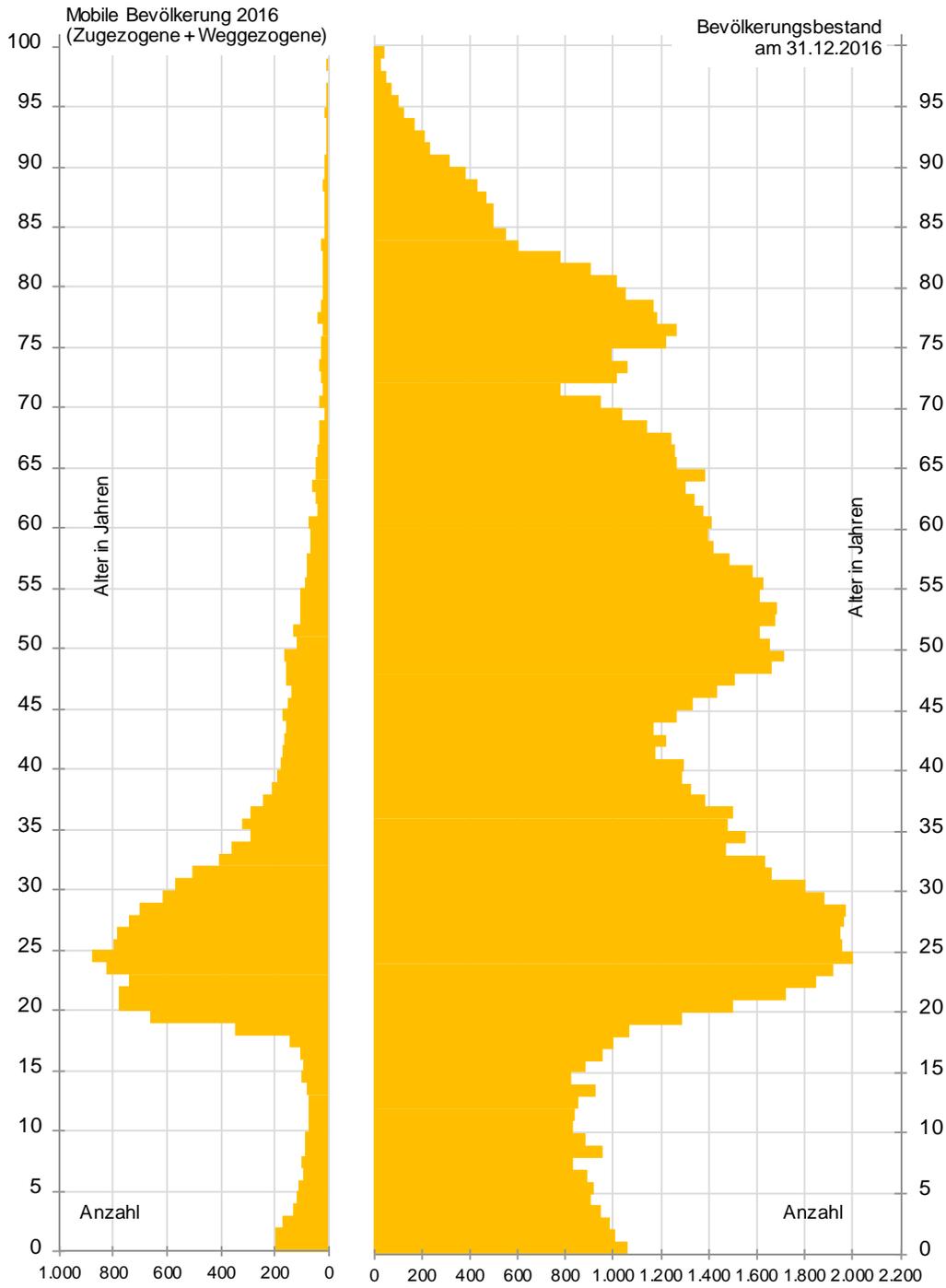
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.62: Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen

	Jahr										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Wanderungsbilanz	+ 71	+ 481	+ 415	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.233	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485
<b>nach Geschlecht</b>											
männlich	- 10	+ 295	+ 126	+ 51	+ 168	+ 193	+ 1.044	+ 743	+ 636	+ 815	+ 965
weiblich	+ 81	+ 186	+ 289	+ 288	+ 187	+ 247	+ 1.189	+ 606	+ 428	+ 612	+ 520
<b>nach Nationalität</b>											
Deutsche	- 126	+ 232	+ 185	+ 198	+ 143	+ 37	+ 1.619	+ 459	- 44	- 84	- 318
Ausländer	+ 197	+ 249	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614	+ 890	+ 1.108	+ 1.511	+ 1.803
<b>nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</b>											
0 bis 3	- 54	- 3	- 49	- 38	- 15	- 44	- 27	- 76	- 47	- 27	- 19
3 bis 6	- 23	+ 21	-	- 32	- 23	- 55	- 15	- 41	+ 15	+ 4	+ 30
6 bis 11	- 60	- 53	- 8	- 18	+ 19	- 11	+ 8	+ 29	+ 10	+ 40	+ 40
11 bis 15	- 15	- 9	+ 13	+ 6	- 18	- 15	- 15	+ 1	- 6	+ 36	+ 56
15 bis 18	+ 48	+ 37	+ 27	+ 44	+ 13	+ 47	+ 32	+ 29	+ 16	+ 59	+ 154
18 bis 25	+ 400	+ 516	+ 516	+ 466	+ 447	+ 726	+ 1.709	+ 1.191	+ 1.070	+ 1.288	+ 1.187
25 bis 35	+ 88	+ 118	+ 19	+ 55	+ 69	+ 3	+ 426	+ 143	- 1	+ 102	+ 55
35 bis 45	- 166	- 40	- 83	- 66	- 75	- 104	+ 20	- 1	+ 33	- 14	+ 5
45 bis 55	- 63	+ 45	- 40	- 18	- 52	- 16	+ 29	+ 35	- 9	- 7	+ 15
55 bis 65	- 40	- 20	- 7	- 26	- 54	- 36	+ 13	+ 7	- 11	- 6	- 28
65 bis 75	- 5	- 43	+ 16	- 28	+ 7	- 30	+ 31	+ 33	+ 8	- 23	- 11
>= 75 Jahre	- 39	- 88	+ 11	- 6	+ 37	- 25	+ 22	- 1	- 14	- 25	+ 1
<b>nach Familienstand</b>											
ohne Angabe	-	+ 5	+ 5	+ 14	+ 10	+ 18	+ 44	+ 233	+ 416	+ 822	+ 1.004
ledig	+ 335	+ 585	+ 531	+ 409	+ 499	+ 668	+ 2.147	+ 1.292	+ 832	+ 923	+ 895
verheiratet	- 132	- 37	- 130	- 57	- 93	- 225	- 8	- 161	- 150	- 183	- 299
verwitwet	- 24	- 43	+ 28	- 4	+ 39	- 26	+ 16	+ 13	+ 5	- 23	- 33
geschieden	- 108	- 29	- 19	- 23	- 100	+ 5	+ 34	- 28	- 39	- 112	- 82

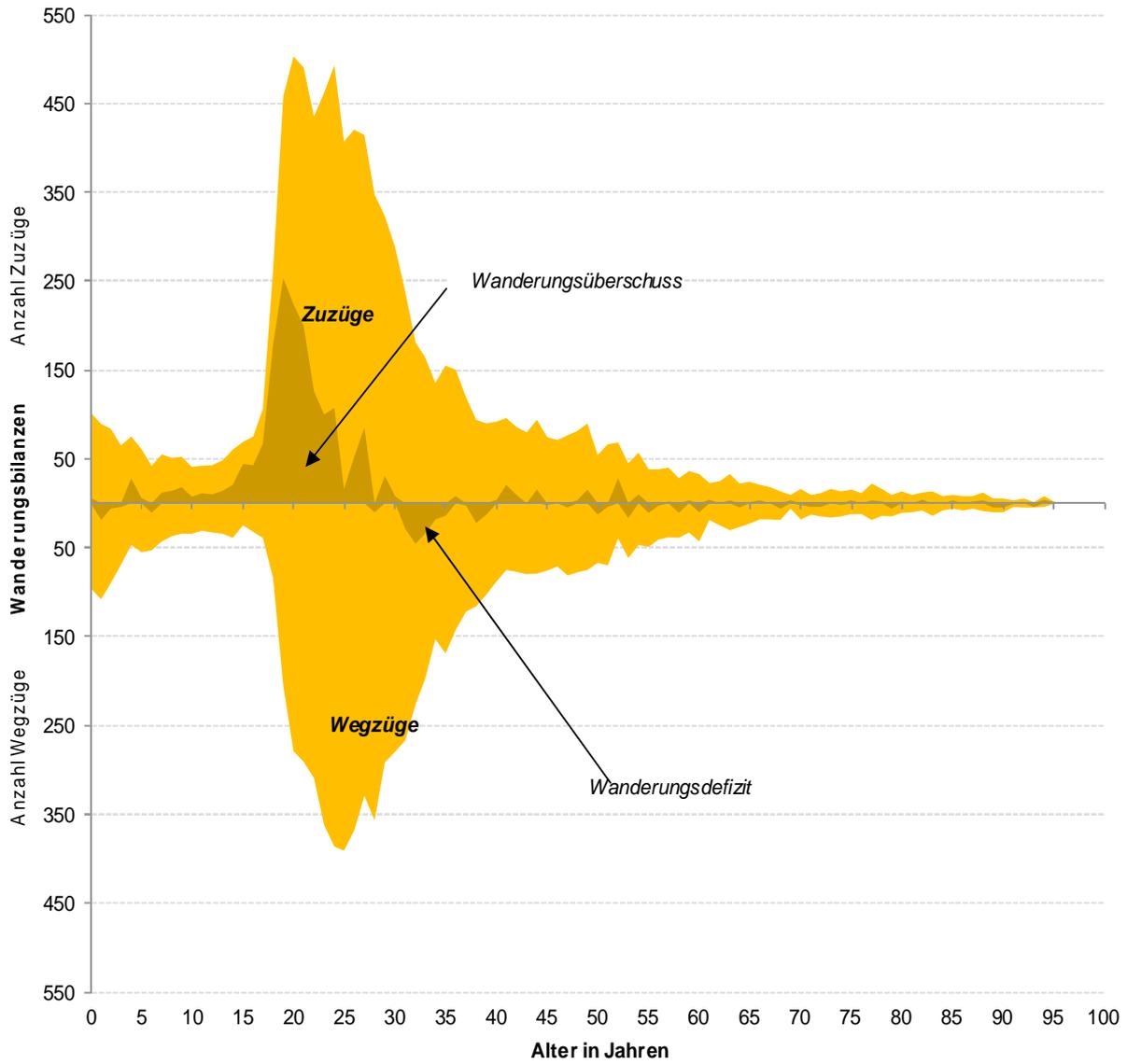
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.63: Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.64: Wanderungsbilanzen 2016 nach Altersjährgängen in Koblenz



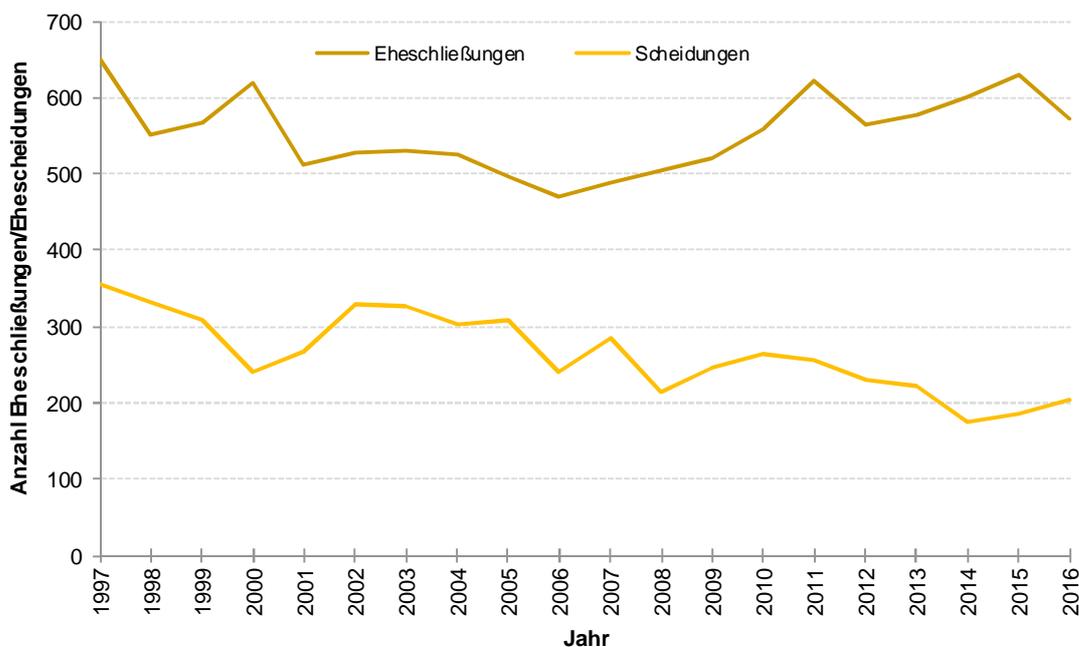
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.65: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz

Jahr	Eheschließungen		Scheidungen		
	Summe	pro 1000	Summe	darunter Ehen mit Kindern	Kinder
	Anzahl	Einwohner	Anzahl	Prozent	Anzahl
1997	651	6,0	354	50,0	245
1998	551	5,1	332	45,8	233
1999	566	5,3	307	44,6	218
2000	619	5,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	266	47,4	199
2002	527	4,9	328	39,6	193
2003	531	4,9	327	48,0	240
2004	525	4,9	302	59,9	290
2005	496	4,6	308	58,8	239
2006	471	4,4	240	38,8	146
2007	489	4,6	286	46,5	210
2008	504	4,7	213	49,8	161
2009	521	4,9	245	50,2	196
2010	559	5,2	263	45,2	168
2011	622	5,8	257	42,8	173
2012	564	5,2	231	43,3	154
2013	578	5,3	222	42,3	148
2014	601	5,4	176	35,8	95
2015	630	5,6	185	42,7	127
2016	572	5,1	205	45,9	149

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (Eheschließungen bis 2008 und 2016)  
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Scheidungen/ Eheschließungen ab 2009)

Abb. 2.66: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht

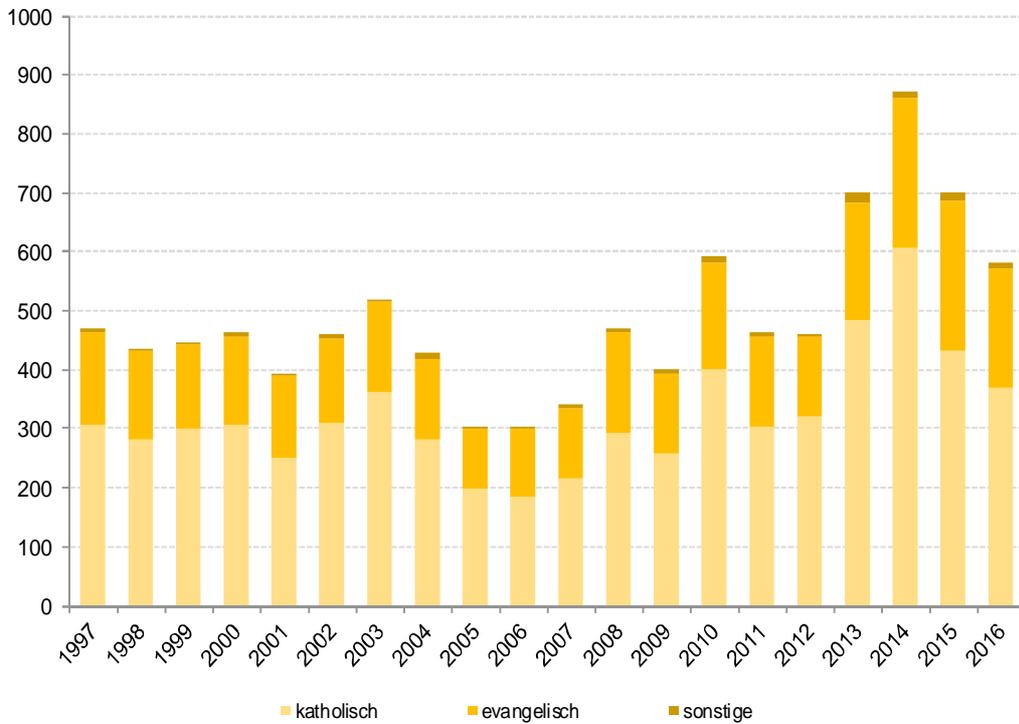


Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-  
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.67: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9
2003	520	364	152	4
2004	427	281	137	9
2005	302	200	98	4
2006	304	186	113	5
2007	342	216	119	7
2008	472	292	173	7
2009	399	258	134	7
2010	591	400	181	10
2011	463	302	153	8
2012	461	319	136	6
2013	700	483	201	16
2014	870	608	253	9
2015	702	431	257	14
2016	581	368	203	10

Abb. 2.68: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht



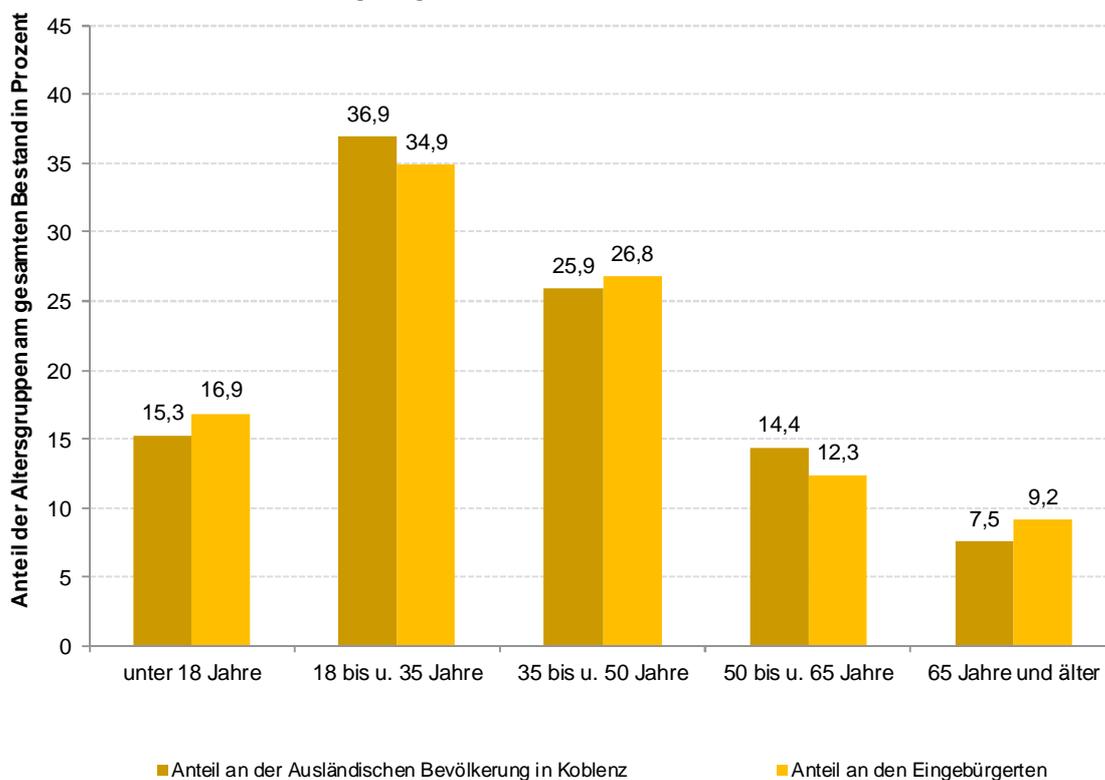
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-

Abb. 2.69: Einbürgerungen in Koblenz

Einbürgerungen	Jahr			
	2015		2016	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	321	100,0	284	100,0
<b>nach dem Grund der Einbürgerung (ab.1.1.2005)</b>				
§ 10 Abs. 1 StAG	210	65,4	205	72,2
§ 10 Abs. 2 StAG	63	19,6	31	10,9
§ 10 Abs. 3 und § 10 Abs.1	33	10,3	24	8,5
§ 8 StAG	2	0,6	13	4,6
§ 9 StAG	13	4,0	11	3,9
andere	-	-	-	-
<b>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</b>				
unter 18 Jahre	76	23,7	48	16,9
18 bis unter 35 Jahre	112	34,9	99	34,9
35 bis unter 50 Jahre	87	27,1	76	26,8
50 bis unter 65 Jahre	28	8,7	35	12,3
65 Jahre und älter	18	5,6	26	9,2
<b>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</b>				
Ukraine	38	11,8	24	8,5
Türkei	31	9,7	19	6,7
Vietnam	16	5,0	19	6,7
Serbien	1	0,3	16	5,6
Irak	23	7,2	15	5,3
übrige Nationalitäten	212	66,0	191	67,3

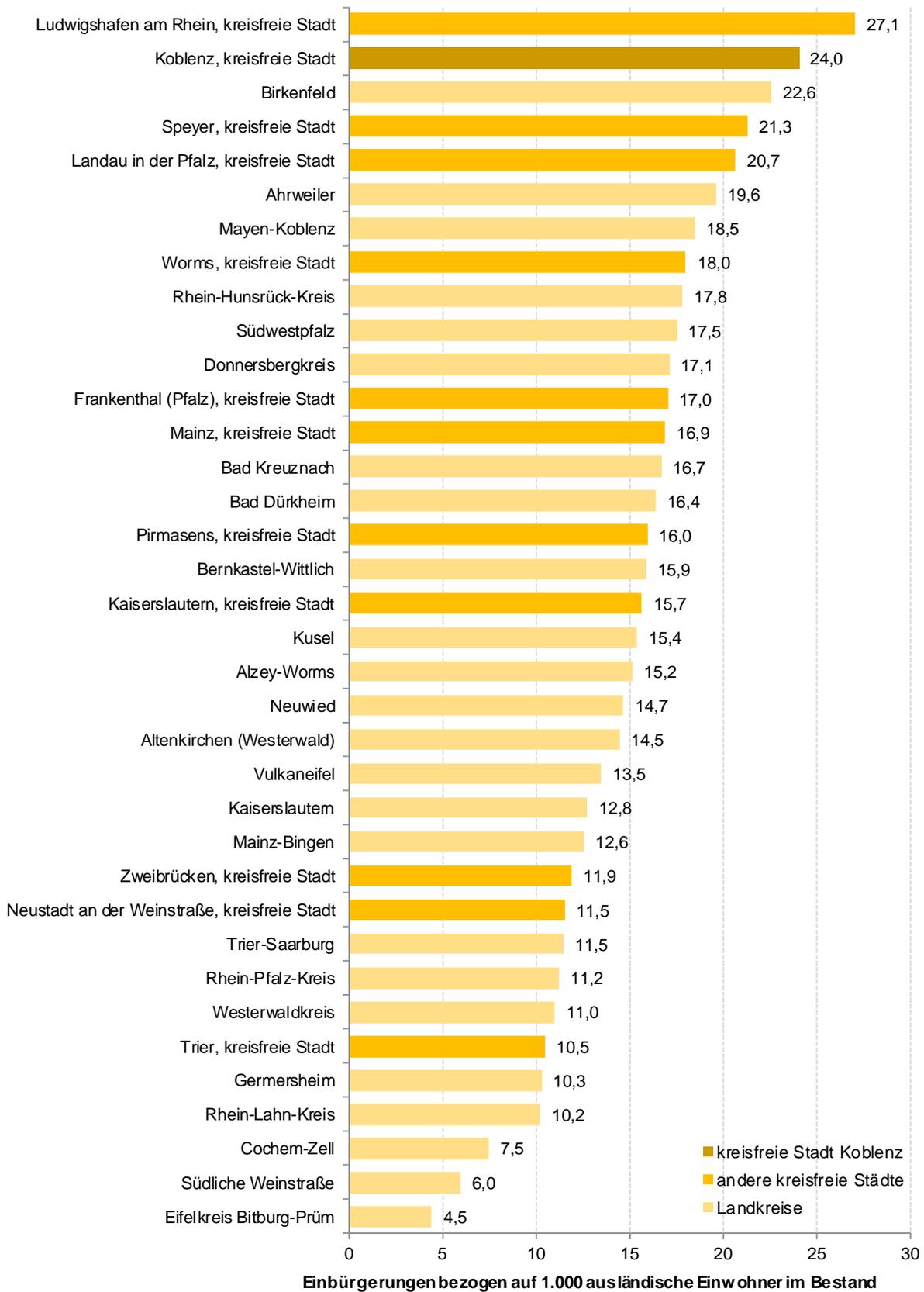
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Ordnungsamt-

Abb. 2.70: Altersstruktur der 2016 eingebürgerten Personen



Datenquellen: Stadtverwaltung Koblenz -Ordnungsamt-; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.71: Einbürgerungsquote 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen; Einwohnerbestand per 31.12.2015

# 3.

## KLIMA UND UMWELT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	3-5
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2016 vom Mittel der letzten fünf Jahre.....	3-5
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	3-6
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-6
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	3-7
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-7
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz.....	3-8
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	3-8
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.....	3-9
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung 2016 nach Gewichtsanteilen.....	3-9
Abb. 3.11:	Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz.....	3-10
Abb. 3.12:	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.13:	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben 2013 im regionalen Vergleich.....	3-11
Abb. 3.14:	Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen und zeitlichen Vergleich .....	3-12
Abb. 3.15:	Pegelstände Koblenz für den Rhein.....	3-13



### 3. Klima und Umwelt

#### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Luftqualität, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

#### Wo kommen die Daten her?

##### *Klima und Luftschadstoffe*

Daten zur Schadstoffbelastung der Luft werden vom Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (LfU) im Rahmen des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) zur Verfügung gestellt. Auch die klimatologischen Daten werden dem Berichtswesen des ZIMEN entnommen.

##### *Entsorgung*

Der Kommunale Servicebetrieb Koblenz liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

##### *Strom, Gas und Wasser*

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellt die evm (Zusammenschluss von KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) seit dem 30.06.2014) bereit. Die Durchleitungsmengen sind die Strom- und Gasmengen die an Koblenzer Endverbraucher befördert werden, unabhängig davon, wo der Versorgungsvertrag abgeschlossen wurde. Die Strom- und Gasabgabemengen evm beinhalten nur die Lieferungen der evm an ihre Kunden.

Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

##### *Pegelstände*

Die Daten zu den Pegelständen in Koblenz werden regelmäßig von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) geliefert.

#### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

##### *Müllaufkommen*

In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Kommunale Servicebetrieb Koblenz auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbstanlieferer finden keine Berücksichtigung. Im Jahr 2006 reduzierte sich die Deponierungsmenge auf der Zentraldeponie aufgrund der zum 01.06.2005 in Kraft getretenen Ablagerungsordnung erheblich. Dort dürfen nur noch thermisch oder mechanisch-biologisch vorbehandelte Abfälle eingebaut werden.

##### *Wertstoffe*

Bei den Wertstoffen sinkt ab 2006 die Menge für Elektroschrott und fehlt ab 2008 ganz. Durch eine Gesetzesänderung können beim beauftragten Entsorgungsunternehmen auch Nicht-Koblenzer ihren Elektroschrott abgeben. Dort wird er in Sammelcontainern gelagert und ist in seiner Menge im Nachhinein nicht mehr nach Herkunft zu trennen. Demnach ist nicht bekannt, wie viel Elektroschrott in Koblenz bzw. durch Koblenzer anfällt.

##### *Luftschadstoffe*

Bei den Luftschadstoffen werden Feinstaub und Ruß berücksichtigt. Feinstaub entsteht laut Landesamt für Umwelt durch eine Vielzahl von Verbrennungs-, Produktions- und Verarbeitungsprozessen sowie durch luftchemische Vorgänge. Darüber hinaus spielen aber auch natürliche Phänomene wie Witterungsprozesse und Pollenflug eine Rolle. Die Bestandteile sind in ihren chemischen und physikalischen Eigenschaften und somit in ihrer Wirkung auf die Atemwegsorgane sehr heterogen. Aufgrund ihrer variierenden Größe dringen sie unterschiedlich tief in die Lungen vor. Als relevante Größe wurde zunächst 10 µg pro Kubikmeter Luft definiert, daher die Abkürzung PM10 für  $\leq 10 \mu\text{g}/\text{m}^3$ . Es gibt aber auch Definitionen und Grenzwerte für PM2,5, entsprechend 2,5 µg pro Kubikmeter Luft.

Ruß ist als Resultat einer unvollständigen Verbrennung in der Luft nachzuweisen und stammt zum größten Teil aus Kraftfahrzeugemissionen. Ältere Dieselmotoren sind hier im besonderen Maße verantwortlich, weshalb es für diese Motoren Grenzwerte für Partikelemissionen gibt. Der Ruß in der Luft ist ein Bestandteil des Feinstaubes.

#### **Weitere Veröffentlichungen/Adressen**

Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt ([www.koblenz.de](http://www.koblenz.de)) bereitgestellt.

Informationen und aktuelle Messwerte des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) in Rheinland-Pfalz können unter [www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte](http://www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte) eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Die Stadt Koblenz ist durch Messstationen an der Hohenfelder Straße sowie am Friedrich-Ebert-Ring in diesem Messnetz repräsentiert.

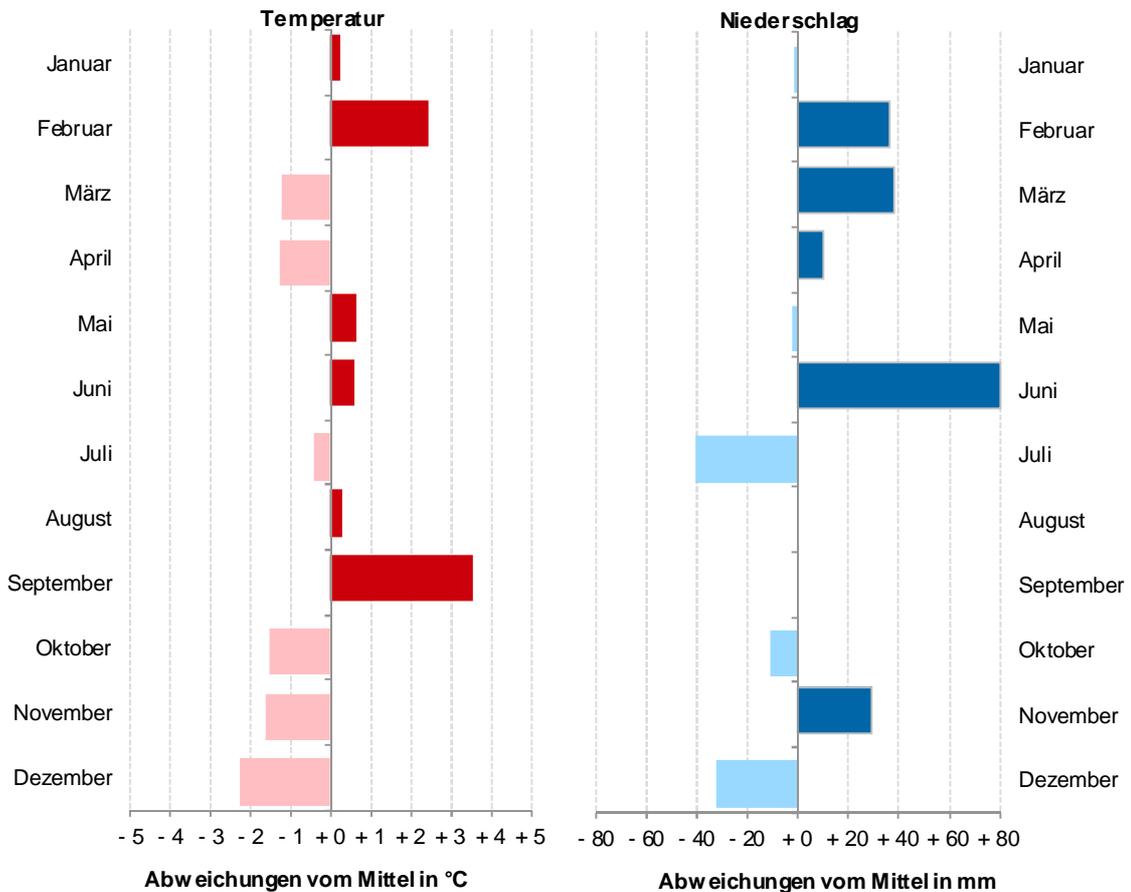
Abb. 3.01: Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring)

Monat	5-Jahres-Mittelwerte		Klimadaten 2016		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	4,2	42	4,4	41	+ 0,2	- 1
Februar	3,0	25	5,4	61	+ 2,4	+ 36
März	7,2	15	6,0	53	- 1,2	+ 38
April	11,5	32	10,2	43	- 1,3	+ 10
Mai	15,0	71	15,6	69	+ 0,7	- 2
Juni	17,9	73	18,5	153	+ 0,6	+ 80
Juli	21,1	74	20,7	34	- 0,4	- 40
August	20,0	65	20,3	.	+ 0,3	*
September	15,7	46	19,2	.	+ 3,6	*
Oktober	11,9	56	10,4	46	- 1,5	- 11
November	7,9	41	6,3	70	- 1,6	+ 30
Dezember	5,9	49	3,6	17	- 2,3	- 33
<b>Jahresmittel</b>	<b>11,8</b>	<b>589</b>	<b>11,7</b>	<b>585</b>	<b>- 0,0</b>	<b>- 4</b>

\* Mitteltemperatur

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.02: Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2016 vom Mittel der letzten fünf Jahre



Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

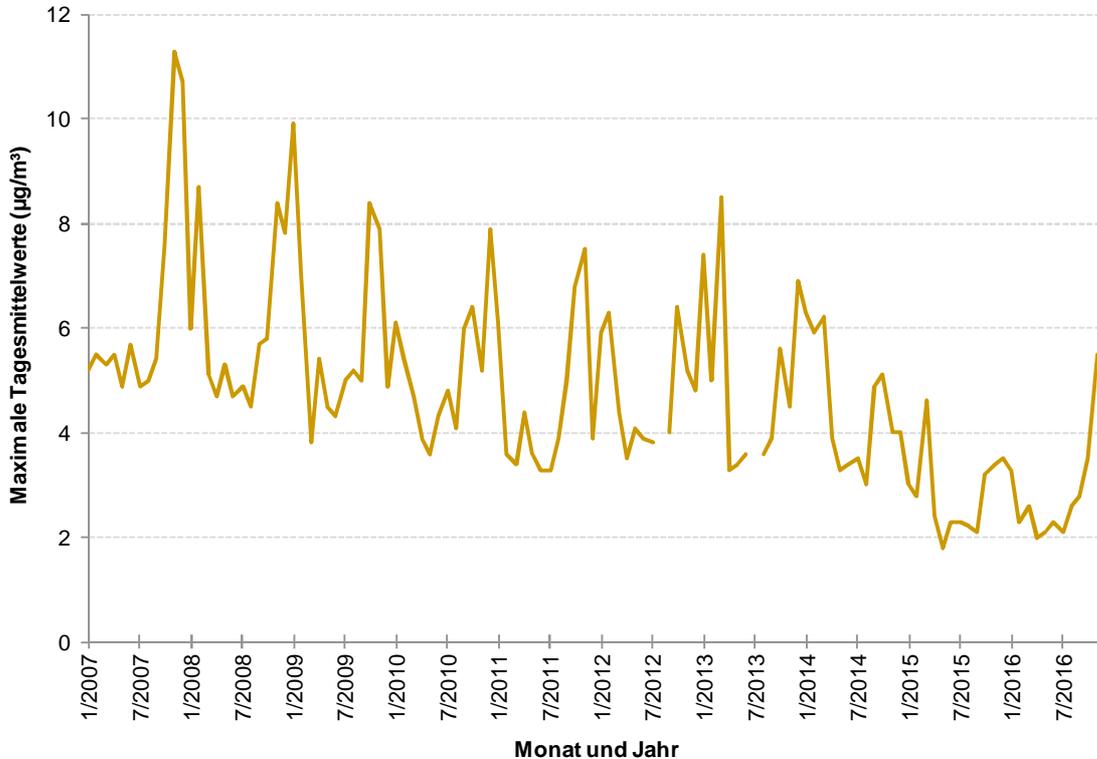
Abb. 3.03: Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
	<b>Mittelwerte (<math>\mu\text{g}/\text{m}^3</math> Luft)</b>					
Januar	1,4	1,4	2,8	2,9	2,3	2,9
Februar	1,8	1,1	3,2	2,3	2,7	2,1
März	2,0	1,3	2,9	2,2	3,1	2,1
April	1,3	1,1	2,2	2,1	2,2	2,1
Mai	1,0	1,2	1,9	1,9	1,9	2,1
Juni	1,2	1,2	1,9	2,3	2,0	2,4
Juli	1,3	1,3	2,2	2,3	2,2	2,2
August	1,4	1,5	2,3	2,8	2,4	2,6
September	1,3	1,7	2,0	3,5	2,1	3,1
Oktober	2,2	1,8	3,4	3,2	3,3	2,9
November	1,4	2,0	3,3	3,5	3,2	3,3
Dezember	1,9	1,7	4,0	4,1	4,1	3,6
<b>Jahresmittel</b>	<b>1,5</b>	<b>1,4</b>	<b>2,7</b>	<b>2,8</b>	<b>2,6</b>	<b>2,6</b>
<b>max. Tagesmittel</b>	<b>4,6</b>	<b>5,5</b>	<b>9,1</b>	<b>6,6</b>	<b>8,2</b>	<b>8,4</b>

Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.04: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße)



Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

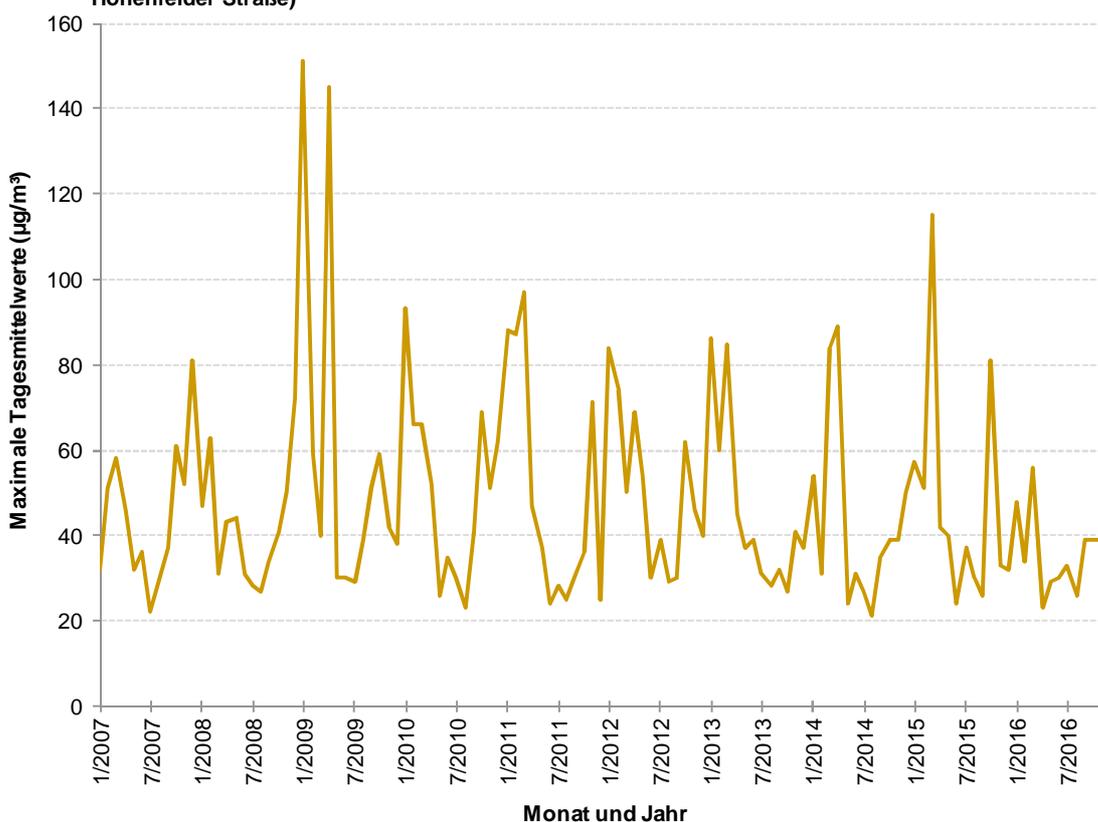
Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.05: Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtbereichen

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
	Mittelwerte ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)					
Januar	20	18	28	25	25	25
Februar	28	15	37	19	31	18
März	35	23	38	26	37	24
April	21	14	21	19	22	18
Mai	17	16	19	21	18	19
Juni	17	14	20	20	18	18
Juli	17	13	22	21	21	19
August	17	15	22	23	21	21
September	14	19	16	30	17	24
Oktober	30	19	31	26	29	19
November	15	21	24	27	22	25
Dezember	19	26	30	39	28	33
<b>Jahresmittel</b>	<b>20,8</b>	<b>17,8</b>	<b>25,7</b>	<b>24,7</b>	<b>24,1</b>	<b>21,9</b>
<b>max. Tagesmittel</b>	<b>115</b>	<b>56</b>	<b>168</b>	<b>79</b>	<b>158</b>	<b>82</b>

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.06: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße)



Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.07: Müllaufkommen in Koblenz

Jahr	angefahrener Müll [t] *				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbe- abfälle u.a.	Sperrmüll
		Gesamt	kg pro Einwohner		
2002	110.416	17.556	163	87.904	4.956
2003	111.124	17.215	160	89.103	4.806
2004	107.832	17.403	162	85.355	5.075
2005	67.869	19.403	182	43.740	4.726
2006	34.186	18.820	177	10.823	4.543
2007	32.829	18.552	174	9.593	4.684
2008	30.877	17.510	164	8.611	4.756
2009	30.526	17.513	164	8.493	4.520
2010	32.027	18.256	171	8.932	4.839
2011	31.602	17.651	165	8.547	5.404
2012	31.488	17.109	157	8.597	5.782
2013	30.538	16.800	153	8.039	5.699
2014	34.564	18.317	165	10.566	5.681
2015	34.830	18.099	162	10.778	5.953
2016	30.201	15.686	139	9.150	5.365

\* ohne Selbstanlieferer

w wechselnde Lieferverträge und Entsorgungsrichtlinien lassen Menge variieren

Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

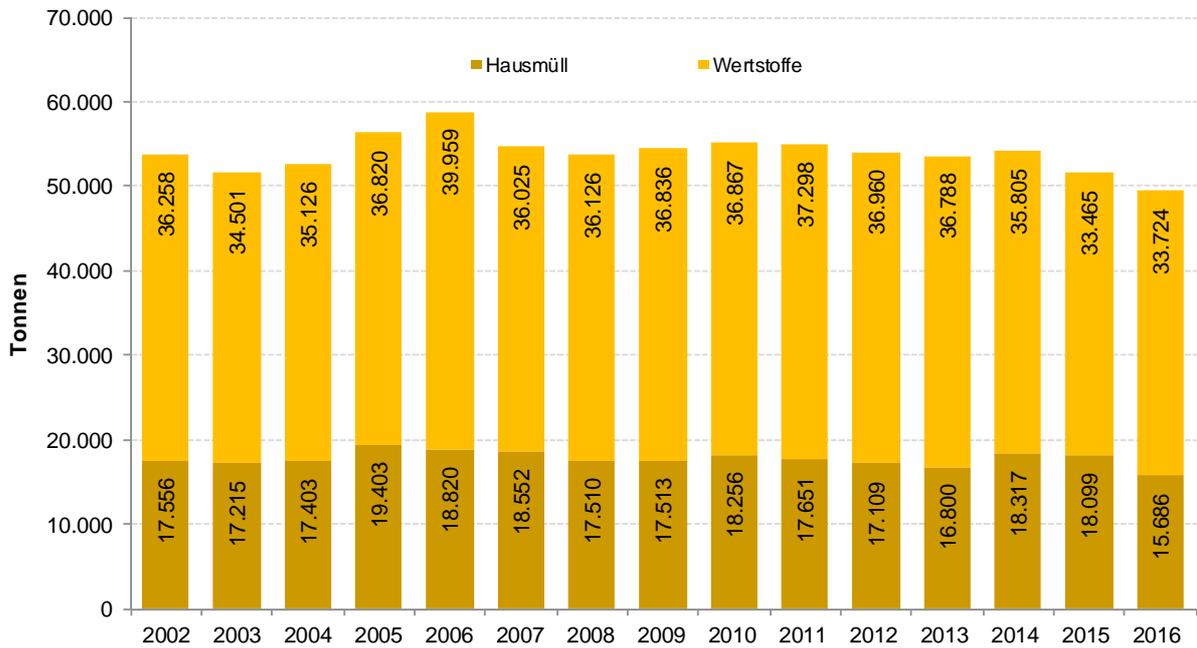
Abb. 3.08: Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung

Jahr	Wertstoffe [t]								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bioabfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte*	Metall	Leichtstoff- verpackung	sonstige
2002	36.258	13.143	3.142	6.970	6.002	585	377	3.165	2.873
2003	34.501	11.550	3.276	6.620	6.115	593	339	2.988	3.021
2004	35.126	11.640	3.261	7.112	6.072	508	326	2.957	3.249
2005	36.820	12.805	2.941	6.931	5.469	408	359	4.440	3.468
2006	39.959	17.680	2.991	7.277	6.113	135	331	3.145	2.287
2007	36.025	14.307	2.990	6.923	6.004	6	291	3.058	2.446
2008	36.126	14.516	2.891	6.732	6.550	.	230	3.074	2.133
2009	36.836	14.366	3.020	7.133	6.534	.	278	2.973	2.532
2010	36.867	15.093	3.028	7.081	6.427	.	253	2.998	1.987
2011	37.298	15.978	3.031	6.952	6.011	.	172	3.065	2.089
2012	36.960	15.842	3.056	6.839	5.844	.	161	3.046	2.172
2013	36.788	15.704	2.972	6.822	6.111	.	278	2.984	1.917
2014	35.805	14.701	2.964	6.694	6.298	.	313	2.925	1.910
2015	33.465	14.626	2.960	6.543	5.809	.	316	2.908	303
2016	33.724	14.899	2.990	6.127	6.156	.	234	2.939	379

\* Das beauftragte Entsorgungsunternehmen führt ab 2006 keine getrennte Statistik für Koblenz.

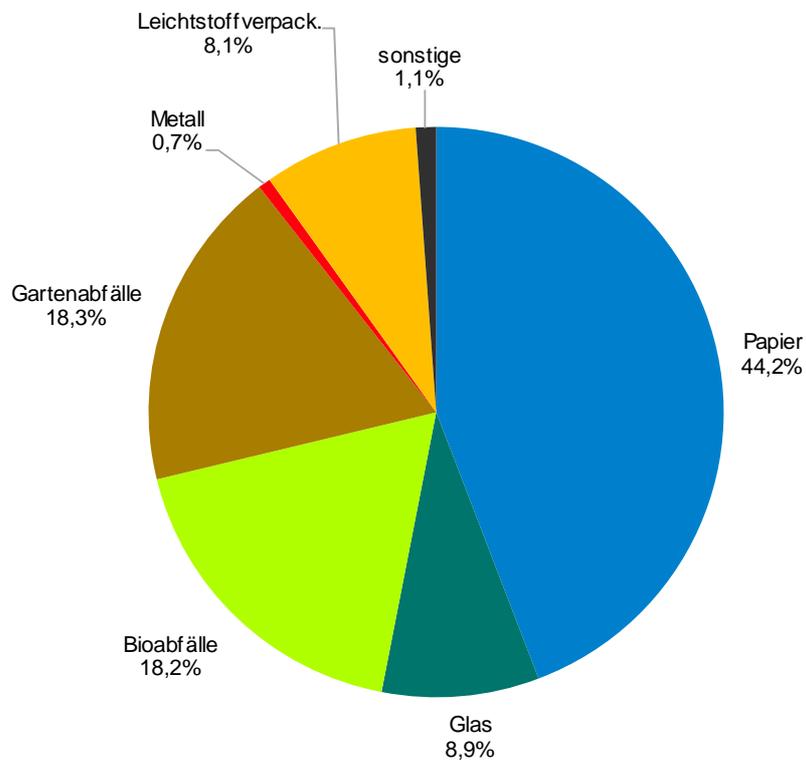
Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.09: Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz



Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.10: Wertstoffzusammensetzung 2016 nach Gewichtsanteilen



Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.11: Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz

Jahr	Wasserabgabe (in 1.000 m <sup>3</sup> )			
	Insgesamt	davon		
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug
2007	7.036	4.160	85	2.791
2008	7.002	4.402	69	2.631
2009	6.864	4.246	79	2.539
2010	6.890	4.437	103	2.350
2011	7.138	4.464	119	2.555
2012	7.111	4.293	74	2.744
2013	7.010	4.429	0	2.581
2014	7.066	4.456	0	2.610
2015	7.529	4.949	0	2.580
2016	7.317	4.795	0	2.522

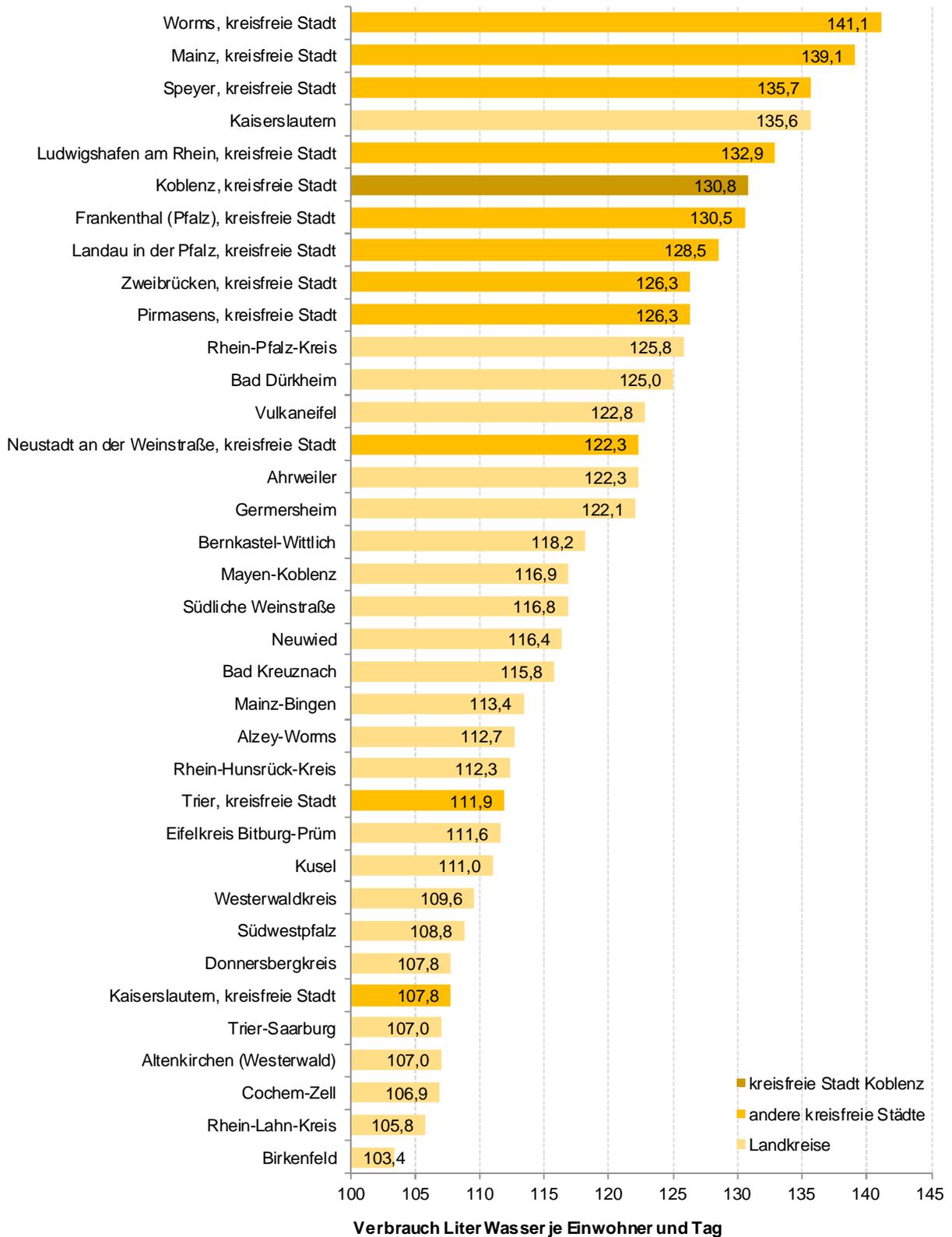
Datenquelle: evm, Koblenz

Abb. 3.12: Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz

Jahr	Durchleitungsmengen Koblenz			
	Strom		Gas	
	insgesamt	darunter Stromabgabe evm	insgesamt	darunter Stromabgabe evm
	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)
2007	...	836.156	...	1.517.369
2008	...	732.641	...	1.618.007
2009	...	646.480	...	1.453.466
2010	...	552.367	...	1.636.840
2011	702.565	519.346	1.499.316	1.372.920
2012	685.399	485.352	1.580.915	1.397.352
2013	682.321	496.514	1.654.535	1.414.658
2014	624.685	453.331	1.409.789	1.198.528
2015	675.786	470.998	1.539.038	1.186.560
2016	627.850	474.822	1.621.586	1.235.331

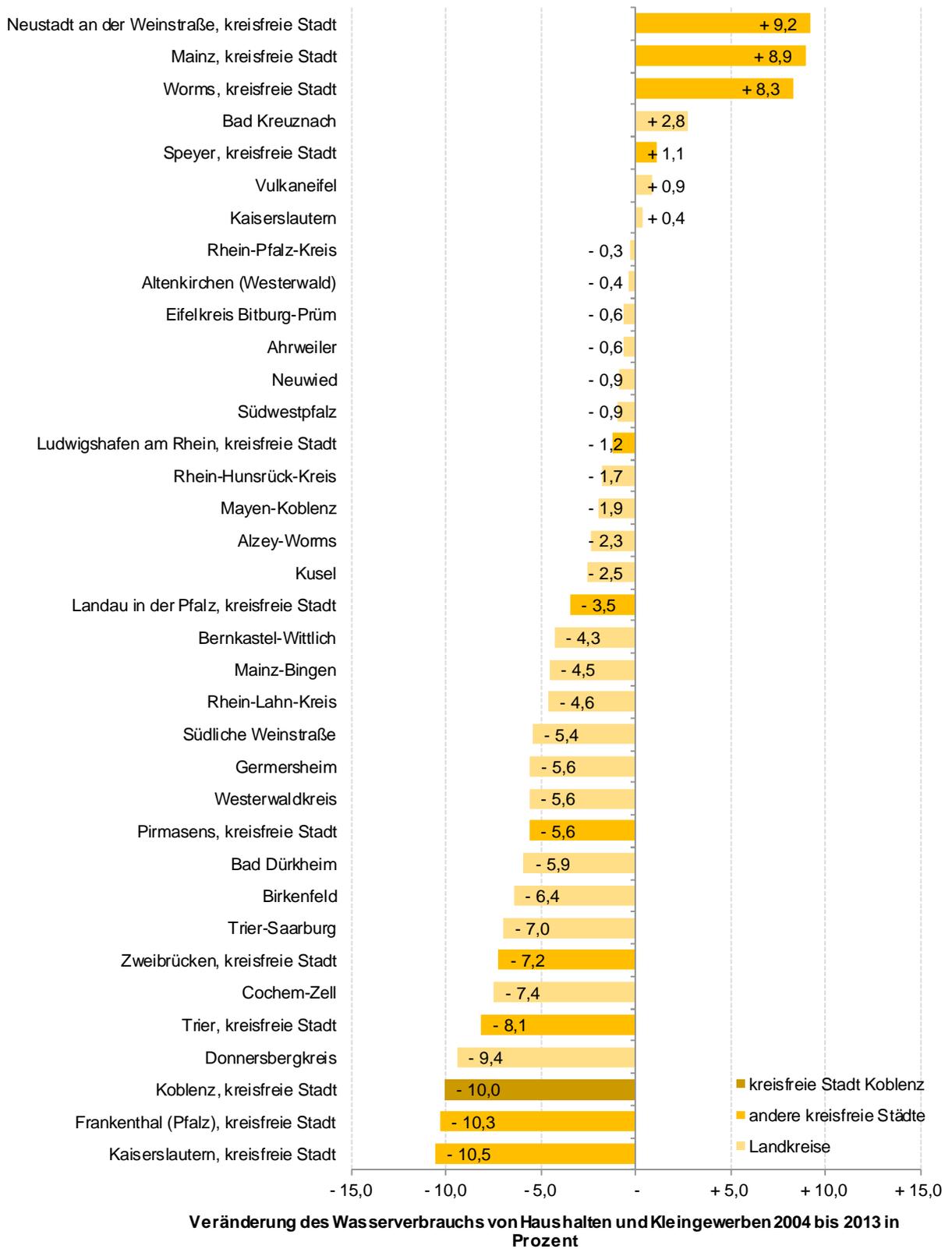
Datenquelle: evm, Koblenz

Abb. 3.13: Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben 2013 im regionalen Vergleich



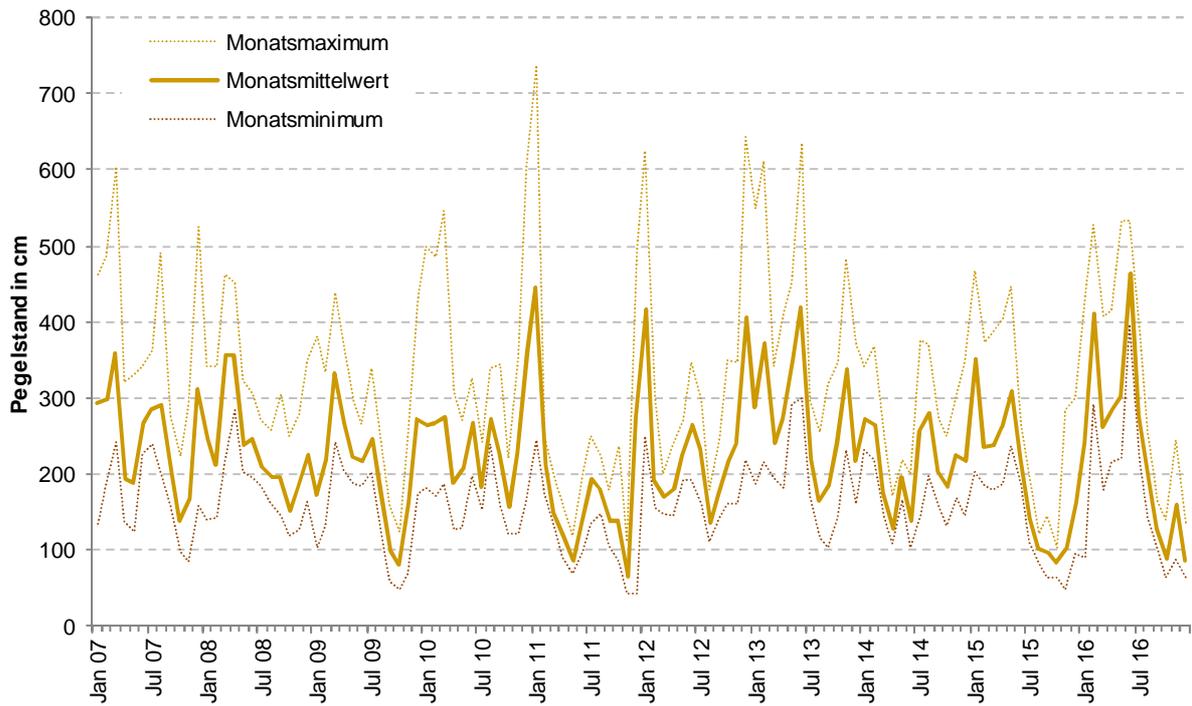
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 3.14: Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen und zeitlichen Vergleich



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 3.15: Pegelstände Koblenz für den Rhein



Datenquelle: Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)



## 4.

## SOZIALES

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	4-7
Abb. 4.02:	Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr .....	4-7
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz .....	4-8
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	4-8
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	4-9
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz .....	4-9
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	4-10
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich .....	4-11
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2016 nach Stadtteilen .....	4-12
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren .....	4-14
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach Rechtskreisen und Stadtteilen .....	4-15
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils 2016 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz.....	4-16
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel.....	4-17
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel) .....	4-18
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	4-19
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2016 .....	4-19
Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2016 nach Stadtteilen.....	4-20
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2016 in den Stadtteilen .....	4-21

Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern 2016 nach statistischen Bezirken .....	4-22
Abb. 4.20:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) .....	4-23
Abb. 4.21:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen .....	4-24
Abb. 4.22:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität. ....	4-25
Abb. 4.23:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) 2016 in den Stadtteilen .....	4-26
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) 2016: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz .....	4-27
Abb. 4.25:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) im Alter unter 15 Jahren 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-28
Abb. 4.26:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII).....	4-29
Abb. 4.27:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII) .....	4-29
Abb. 4.28:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2016.....	4-30
Abb. 4.29:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	4-31
Abb. 4.30:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten.....	4-32
Abb. 4.31:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten... ..	4-32
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen .....	4-33
Abb. 4.33:	Kindergartenplätze in Koblenz.....	4-34
Abb. 4.34:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz .....	4-34
Abb. 4.35:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2016 im regionalen Vergleich.....	4-35
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz.....	4-36
Abb. 4.37:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz .....	4-36
Abb. 4.38:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich .....	4-37
Abb. 4.39:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz .....	4-38
Abb. 4.40:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz .....	4-39
Abb. 4.41:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2015 in Koblenz nach Alter und Geschlecht.....	4-39
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-40
Abb. 4.43:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-41
Abb. 4.44:	Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen .....	4-42

## 4. Soziales

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Soziales ist seiner grundlegenden Bedeutung im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge entsprechend thematisch tief gegliedert. Neben der Arbeitslosenstatistik werden ebenfalls Informationen über Struktur und Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit sowie die darin zusammengefassten Leistungsberechtigten, differenziert nach erwerbsfähigen und nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, in tabellarischer und (karto-)graphischer Form dargestellt.

Neben der Hilfe zum Lebensunterhalt sowie der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) ist auch das Wohngeld ein wichtiger Indikator der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung Wohngeld empfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch präsentiert.

Die Berichterstattung wird abgerundet mit den Themen Pflegestatistik und Jugendhilfeplanung.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Arbeitslosigkeit und Leistungsberechtigte mit Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)*

Die aktuellsten Daten zum lokalen und regionalen Arbeitsmarkt liefert die Agentur für Arbeit in Koblenz. Allerdings sind deren administrative Gebietseinteilungen nicht deckungsgleich mit dem Stadtgebiet von Koblenz. Von der Bundesagentur für Arbeit werden monatliche Berichte auf Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise via Internet zeitnah zur Verfügung gestellt. Ergänzend und für die kommunalen Belange von besonderer Bedeutung sind kleinräumige Auswertungen auf der Ebene der Stadtteile wie auch der statistischen Bezirke durch vierteljährliche Datenlieferungen von der Bundesagentur an die abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz möglich. Zur Analyse längerer Zeitreihen sowie des interregionalen Vergleichs innerhalb von Rheinland-Pfalz wird auf das Landesinformationssystem des Statistischen Landesamtes zugegriffen.

#### *Sozialhilfeempfänger und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung (SGB XII)*

Das Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Für die regionalen Vergleiche werden die Daten des Statistischen Landesamtes ausgewertet.

#### *Wohngeld*

Die Daten zum Wohngeld werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt.

#### *Kinder- und Jugendhilfeplanung*

Informationen zum infrastrukturellen Bestand (Kindertagesstättenplätze u. ä.) oder zu den Fallzahlen im Rahmen der Jugendhilfe sind dem Jahrbuch des Amtes für Jugend, Familien, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz entnommen.

#### *Pflegestatistik*

Das Statistische Landesamt publiziert im zweijährigen Turnus, jeweils zum Stichtag 15. Dezember, eine regionalisierte Pflegestatistik. Die aktuellsten Daten liegen demnach für das Jahr 2015 vor.

Die Zahl der Pflegebedürftigen in Koblenz setzt sich zusammen aus den in stationären Einrichtungen betreuten Personen, denen die Pflegegeld bekommen und denen, die von einem ambulanten Koblenzer Pflegedienst betreut werden. Diese Daten werden mittels einer Stichtagsabfrage erhoben und haben zur Folge, dass die Anzahl an Pflegebedürftigen nicht genau erfasst werden kann. Hauptursache dafür ist die Tatsache, dass die ambulanten Pflegedienste auch Pflegebedürftige aus den umliegenden Gemeinden betreuen können und umgekehrt. Geschuldet ist dieses Problem der Pflegestatistik-Verordnung vom 29. November 1999, auf deren Grundlage alle zwei Jahre die Pflegestatistik erhoben wird. Der Wohnort der Pflegebedürftigen wird nicht ermittelt. Es ist jedoch geplant, diese „Lücke“ in der Datenerhebung zukünftig

zu schließen. Unter Berücksichtigung dieser „Wohnortproblematik“ sind die folgenden Berechnungen zu interpretieren.

### *Ärzte und Zahnärzte*

Die Anzahl der Einwohner pro Allgemein- bzw. Zahnarzt in den Landkreisen ist eine Information des Statistischen Landesamtes.

## **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

### *Arbeitslose*

Im Sozialgesetzbuch (§ 16 (2), SGB III) ist der Begriff der Arbeitslosigkeit definiert. Demzufolge gelten Personen als arbeitslos, wenn sie ohne bzw. ohne ausreichendes Erwerbseinkommen sind und,

- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben,
- für den Arbeitsmarkt verfügbar sind,
- Eigenbemühungen bei der Stellensuche zeigen
- und in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Wochenstunden arbeiten.

### *Arbeitslosenquoten*

Die Arbeitslosenquoten stellen den Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller zivilen Erwerbspersonen dar. Zu letzteren gehören sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte (ohne Soldaten), Arbeitslose (gemeldet), Selbständige und die mithelfenden Familienangehörigen. Des Öfteren (insbesondere bei Ausweisung der Quoten für bestimmte strukturelle Gruppen) wird auch die Arbeitslosenquote in Bezug zu den abhängigen zivilen Erwerbspersonen berechnet. Diese weisen i. d. R. höhere Werte als die konventionelle Arbeitslosenquote auf, da die Selbständigen und die mithelfenden Familienangehörigen nicht im Nenner berücksichtigt werden.

Kleinräumig, also in innerstädtischer Differenzierung der Stadtteile, können keine Arbeitslosenquoten berechnet werden, da zwar die Zahl der Arbeitslosen nicht aber die Höhe der entsprechenden Bezugsgrößen im Nenner auf Stadtteilebene bekannt ist. Daher werden so genannte Betroffenheitsquoten berechnet, die die Zahl der Arbeitslosen zur Gesamtmenge der Bevölkerung im „erwerbsfähigen Alter“ zwischen 15 und unter 65 in Beziehung setzt und somit innerstädtisch vergleichbar macht. Die Betroffenheitsquoten unterschätzen die Arbeitslosenquoten systematisch.

### *Arbeitslose nach Rechtskreisen*

Mit dem vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) sind die Arbeitslosen zwei unterschiedlichen Rechtskreisen zuzuordnen, die wiederum unterschiedliche Arten des Leistungsbezuges nach sich ziehen. Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I. Die Anwartschaftszeit für den Bezug des Arbeitslosengelds I gemäß § 123 SGB III ist dann erfüllt, wenn innerhalb der Rahmenfrist von zwei Jahren vor Beginn der Arbeitslosigkeit mindestens 360 Tage ein beitragspflichtiges Beschäftigungsverhältnis bestand. Der Bezug des Arbeitslosengeldes wird nur bis zu einer von der Anwartschaftszeit und dem Alter abhängigen Höchstdauer von 6 bis 18 Monaten gewährt.

Arbeitslose, deren Anspruch auf Arbeitslosengeld I erschöpft ist bzw. die die nötigen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen, fallen in den Rechtskreis des SGB II. Sie haben Anspruch auf das Arbeitslosengeld II, das zusammen mit dem Sozialgeld für die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende gehört.

### *Erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rechtskreis des SGB II*

Ergänzend zur klassischen Arbeitslosenstatistik erweitert die Statistik zum Rechtskreis des SGB II den Blick auf die Gesamtheit der Hilfebedürftigen in Folge von Arbeitslosigkeit. Hierbei wird unterschieden zwischen der Gruppe der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren sowie den nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, die sich bis auf wenige Prozent aus der Gruppe von Kindern unter 15 Jahren zusammensetzt. Dabei besteht keine Identität zwischen der Gruppe der Arbeitslosen und der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Zu letzteren zählen z.B. auch Personen, die infolge von Erziehungs- oder Pflegeaufgaben an der Aufnahme einer versicherungspflichtigen Arbeit gehindert sind.

Ferner treten hier Personen auf, die ergänzend zu ihrem Einkommen auf eine Unterstützung im Rahmen des Arbeitslosengeldes I oder II angewiesen sind.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft – bestehend aus den erwerbsfähigen und den nicht erwerbsfähigen Mitgliedern eines Haushaltes im SGB II – ist im Rechtskreis des SGB III nicht definiert. Daher ist die Feststellung der Zahl der insgesamt von Arbeitslosigkeit betroffenen Angehörigen in SGB II und SGB III nicht möglich.

#### *Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung*

Unter das SGB XII fallen alle hilfebedürftigen Personen, die weder selbst erwerbsfähig sind noch in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben. Hierunter zählen unter anderem die Empfänger der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

#### *Pflegestufen*

Per Gesetz werden drei Pflegestufen unterschieden. Je nach Hilfsbedürftigkeit wird die pflegebedürftige Person in eine dieser Stufen der Pflege eingeordnet. Grundsätzlich richtet sich die Pflegestufe nach dem Zeitbedarf der Pflege, entsprechend diesem wird die Stufe festgelegt und der Leistungsanspruch aus der Pflegeversicherung berechnet. In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit einer Härtefall Regelung, die von den "normalen" Pflegesätzen abweicht.

Das Gesetz unterscheidet drei Stufen der Pflegebedürftigkeit nach denen der Pflegebedarf und somit die Pflegestufe festgelegt wird (Quelle: <http://www.gesetzliche-pflegeversicherung.com/pflegestufe.html>; Stand 15.02.2011; <http://www.pflegeverantwortung.de/pflegestufen-eins-zwei-drei/pflegestufe-null/2-voraussetzungen-bei-pflegestufe-null.html> (Zugriff am 26.03.2015))

- „Pflegestufe 0“: erheblich eingeschränkte Alltagskompetenz  
Die „Pflegestufe 0“ gehört nicht klassischerweise zu den drei Pflegestufen I bis III, sondern wird alltagssprachig gebraucht für Leistungen nach § 45a und § 45b SGB XI. Die Voraussetzungen zur Erhaltung der Pflegeversicherung orientieren sich an der erforderlichen Grundpflege, diese bezieht aber geistige Verwirrtheitszustände, so wie sie in einer Demenz auftreten, nicht mit ein. Die Diagnose, unter anderem einer Demenz oder Alzheimer-Erkrankung, kann als relativer Hilfebedarf interpretiert werden, wenn auch explizit auf einen tatsächlichen Hilfebedarf geprüft werden muss. Enthalten ist hier auch der Bedarf an Grundpflege, er muss aber nicht das für "Pflegestufe 1" erforderliche Maß erreichen.
- Pflegestufe I: erheblich pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder Mobilität für wenigstens zwei Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen mindestens einmal täglich der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfe bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 90 Minuten betragen, wobei auf die Grundpflege mehr als 45 Minuten entfallen müssen.
- Pflegestufe II: schwer pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität mindestens dreimal täglich zu verschiedenen Tageszeiten der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 3 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 2 Stunden entfallen müssen.
- Pflegestufe III: schwerst pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität täglich rund um die Uhr, auch nachts, der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 5 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 4 Stunden entfallen müssen.
- Härtefall  
Die Pflegekassen können in besonders gelagerten Einzelfällen zur Vermeidung von Härten Pflegebedürftige der Pflegestufe III als Härtefall anerkennen, wenn ein außergewöhnlich hoher Pflegeaufwand vorliegt, der das übliche Maß der Pflegestufe III weit übersteigt.

### *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte Tabellenwohngeld. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird.

### *Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen*

Aus der Grundgesamtheit der Wohngeld empfangenden Haushalte wurden die Mieterhaushalte mit Wohnungen über 25 m<sup>2</sup> zur Berechnung von Durchschnittsmieten (ohne Heizungszuschläge u. ä.) extrahiert.

### *Tageseinrichtung*

Tageseinrichtungen sind Einrichtungen, in denen sich Kinder für einen Teil des Tages oder ganztägig aufhalten und in Gruppen gefördert werden.

### *Krippe*

Eine Tageseinrichtung zur Betreuung und Förderung von Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr.

### *Hort*

Eine Tageseinrichtung für schulpflichtige Kinder bis unter 14 Jahre.

### *Schwerbehinderte*

Menschen sind behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweichen und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Als Schwerbehinderter gilt, wer

- a) nicht nur vorübergehend mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50 körperlich, geistig oder seelisch behindert ist,
- b) in der Bundesrepublik Deutschland rechtmäßig wohnt, sich gewöhnlich aufhält oder als Arbeitnehmer beschäftigt ist und
- c) über einen Nachweis (Ausweis usw.) der Behinderung verfügt.

### *Amtliche Einwohnerzahlen*

Für dieses Jahrbuch liegen die amtlichen Einwohnerzahlen für die Gemeinden und Kreise nur zum Stichtag 31.12.2015 bzw. 30.06.2016 vor. Die betroffenen Abbildungen sind in der Fußnote entsprechend gekennzeichnet.

## **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

- Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
- Monatliche Arbeitsmarktberichte der Agentur für Arbeit in Koblenz und der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg
- Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht auf ihren Web-Seiten umfangreiche Berichte zum Arbeitsmarkt und zu den Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitsuchende in hoher Aktualität und in einer räumlichen Auflösung bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise. Differenziert wird hier auch nach den Rechtskreisen SGB II und SGB III.

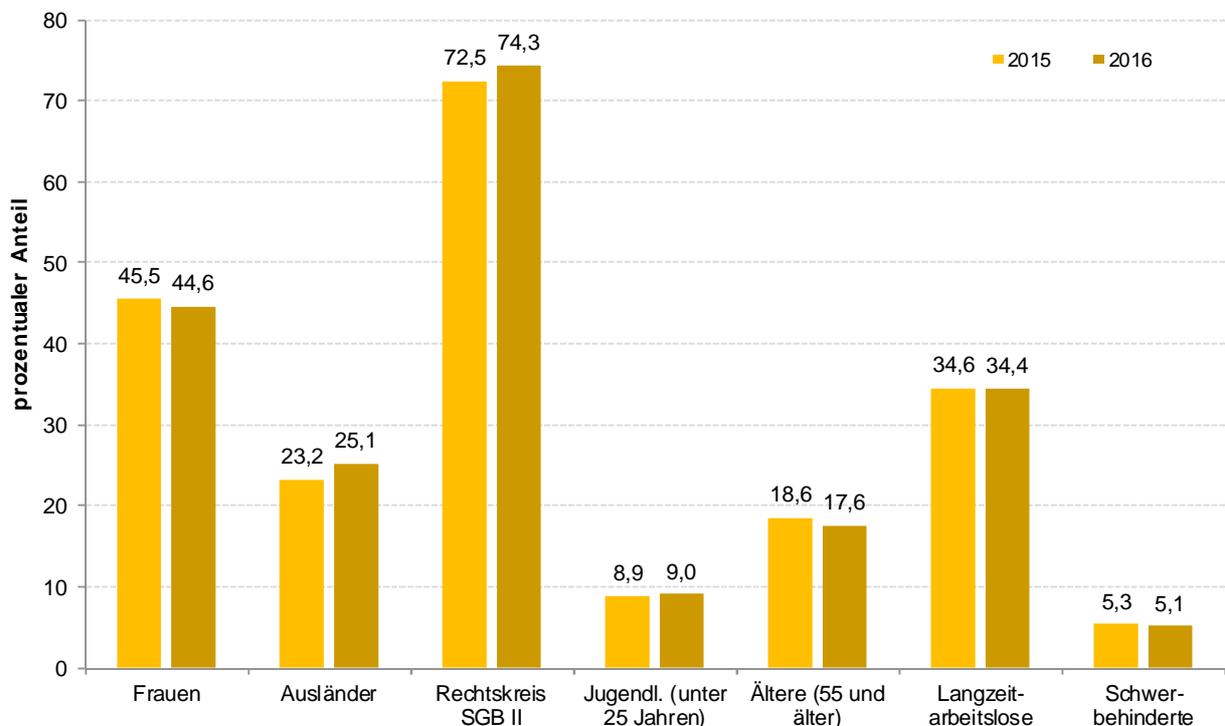
Abb. 4.01: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz

Strukturelle Gruppen	2012	2013	2014	2015	2016	Differenz zum Vorjahr	
	Mittelwerte der vier Quartalsmonate					Anzahl	Prozent
Arbeitslose	3.783	3.633	3.851	3.893	3.756	- 137	- 3,5
<b>nach Geschlecht</b>							
Männer	2.008	1.932	2.114	2.122	2.079	- 43	- 2,0
Frauen	1.775	1.700	1.737	1.771	1.677	- 95	- 5,3
<b>nach Nationalität*</b>							
Deutsche	3.060	2.915	3.011	2.981	2.799	- 182	- 6,1
Ausländer	723	716	838	904	945	+ 41	+ 4,5
<b>nach Rechtskreis</b>							
SGB III	1.061	1.126	1.127	1.073	966	- 107	- 10,0
SGB II	2.722	2.507	2.724	2.821	2.790	- 31	- 1,1
<b>nach Altersgruppe</b>							
unter 25 Jahren	350	323	341	346	340	- 6	- 1,7
55 Jahre und älter	664	715	707	723	660	- 63	- 8,7
<b>nach Beschäftigungsumfang</b>							
Vollzeit	2.865	2.623	2.788	2.748	2.648	- 100	- 3,6
Teilzeit	819	856	930	1.005	999	- 7	- 0,7
<b>weitere strukturelle Gruppen</b>							
Schwerbehinderte	206	184	215	207	190	- 17	- 8,1
Langzeitarbeitslose	1.211	1.181	1.219	1.346	1.294	- 52	- 3,9

\* ohne nicht zugeordnete Personen

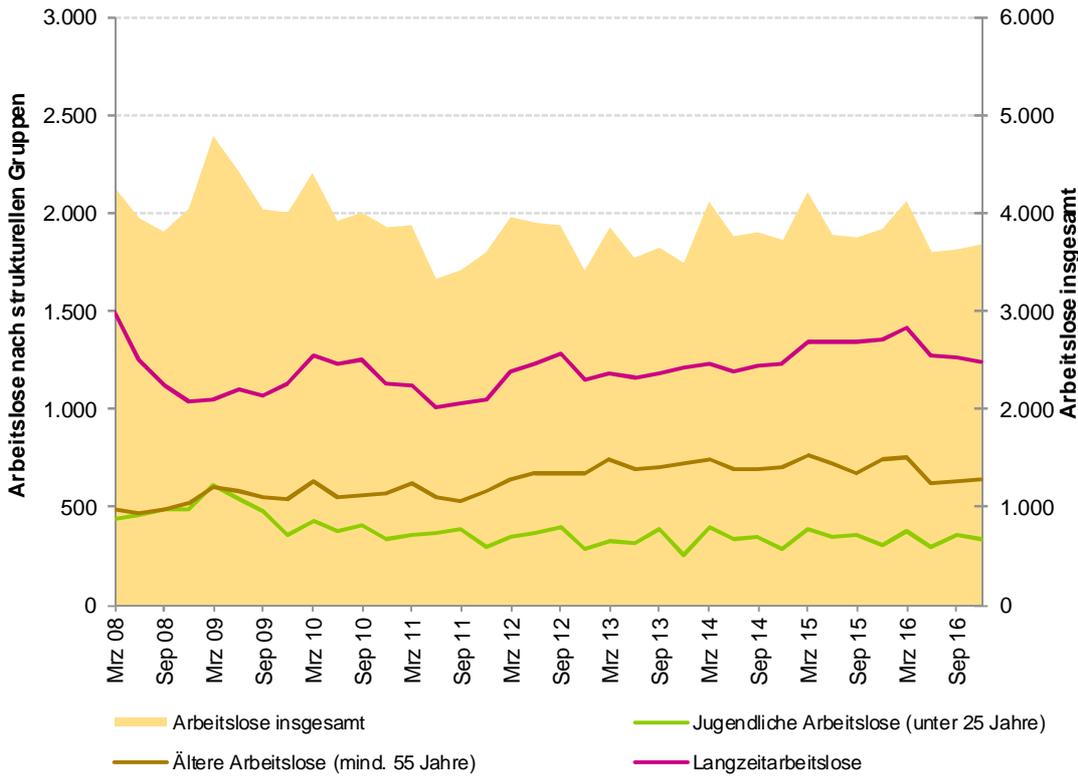
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.02: Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr



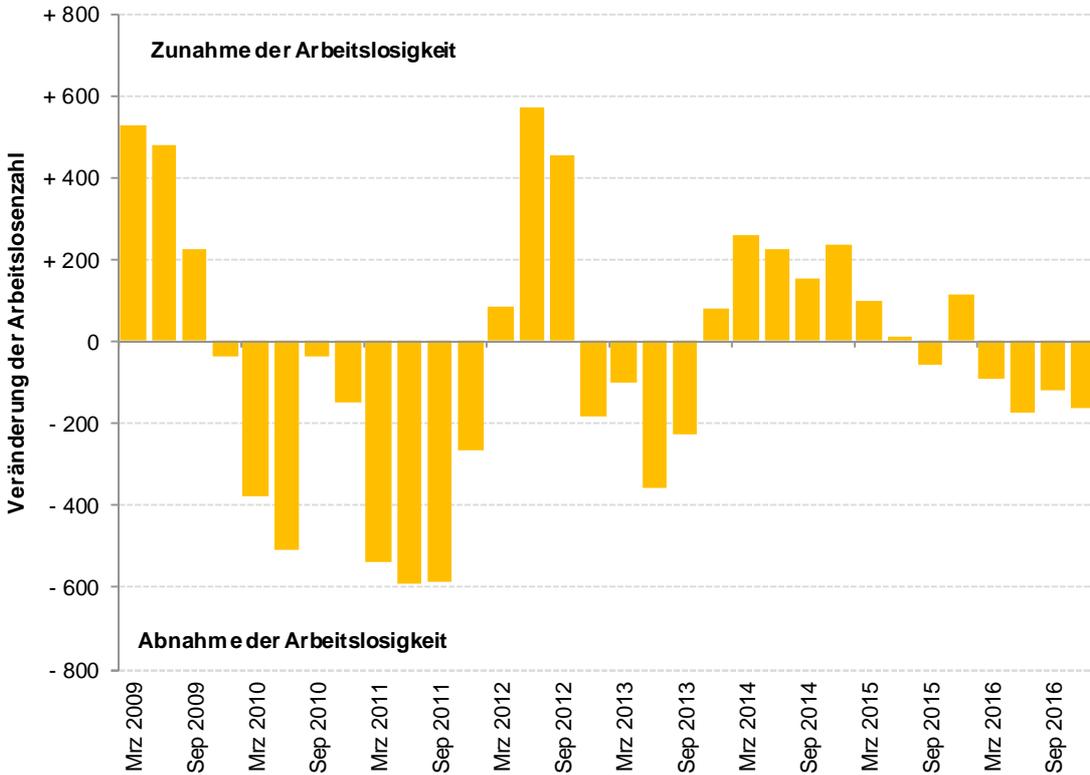
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.03: Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.04: Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.05: Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich

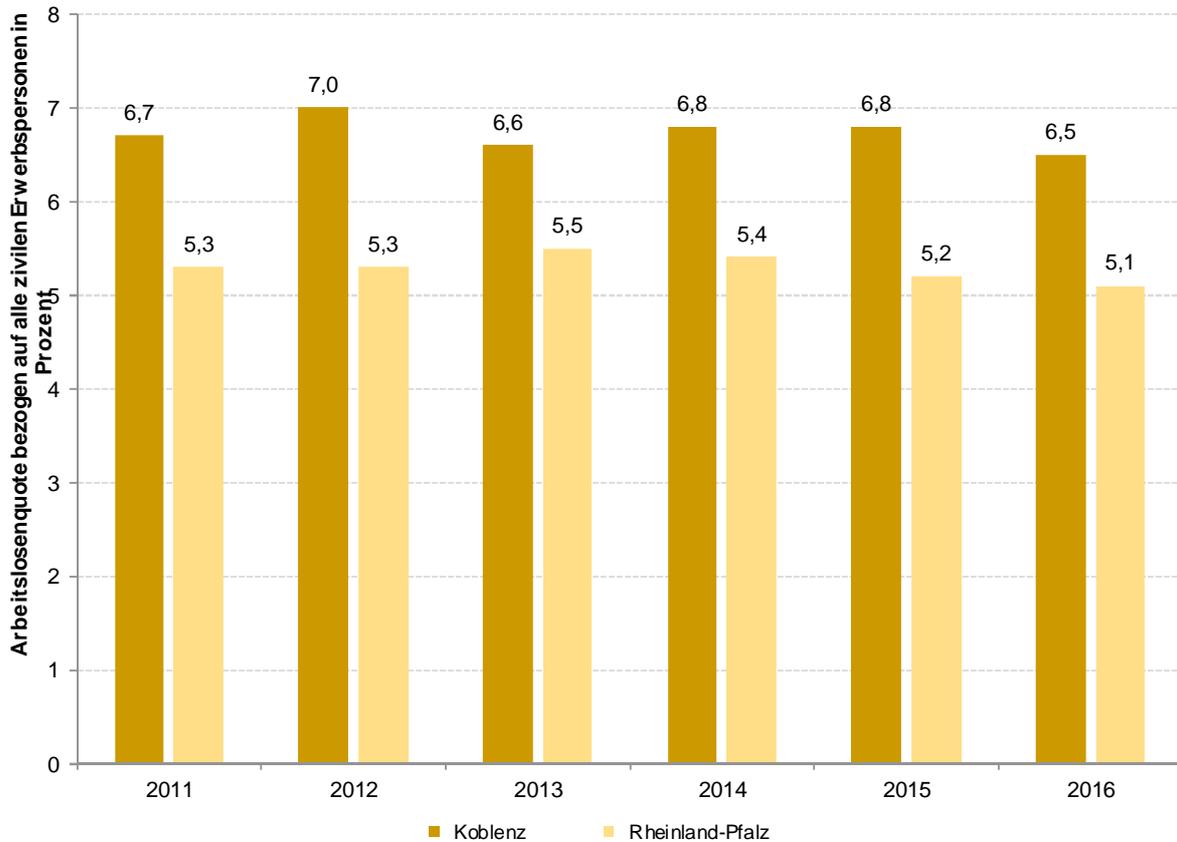
Gebiet	Jahr									
	2012		2013		2014		2015		2016	
	Quote <sup>1</sup>	Veränd. <sup>2</sup>								
	Prozent									
Rheinland-Pfalz	5,3	+ 0,0	5,5	+ 4,7	5,4	- 0,5	5,2	- 2,5	5,1	- 1,3
<b>kreisfreie Städte</b>										
Koblenz	7,0	+ 6,1	6,6	- 3,7	6,8	+ 5,0	6,8	+ 1,6	6,5	- 2,9
Trier	5,6	- 3,4	5,7	+ 3,9	5,6	- 1,9	5,4	- 1,2	5,7	+ 6,5
Kaiserslautern	10,4	+ 0,6	10,6	+ 3,5	10,3	- 2,6	9,7	- 5,2	9,8	+ 2,2
Ludwigshafen	9,3	- 2,6	9,2	+ 0,6	9,1	+ 1,1	8,8	- 1,5	8,7	+ 1,3
Mainz	5,9	- 0,7	6,1	+ 6,7	6,4	+ 5,9	6,5	+ 3,0	6,5	+ 2,6
<b>Landkreise</b>										
Mayen-Koblenz	5,0	+ 0,2	4,9	- 0,1	4,8	- 1,8	4,5	- 5,2	3,9	- 13,6
Neuwied	5,9	+ 4,4	5,9	+ 0,9	5,9	+ 1,4	5,9	- 0,5	5,7	- 1,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	4,5	+ 4,8	4,8	+ 7,1	4,6	- 1,4	4,3	- 6,8	4,2	- 2,3
Rhein-Lahn-Kreis	4,2	- 0,3	4,3	+ 2,4	4,3	+ 0,5	4,3	- 1,1	3,8	- 10,3
Westerwaldkreis	3,9	- 5,1	4,2	+ 6,0	4,0	- 2,7	4,0	+ 0,7	3,6	- 9,5

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen

<sup>2</sup> Veränderung der Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahr

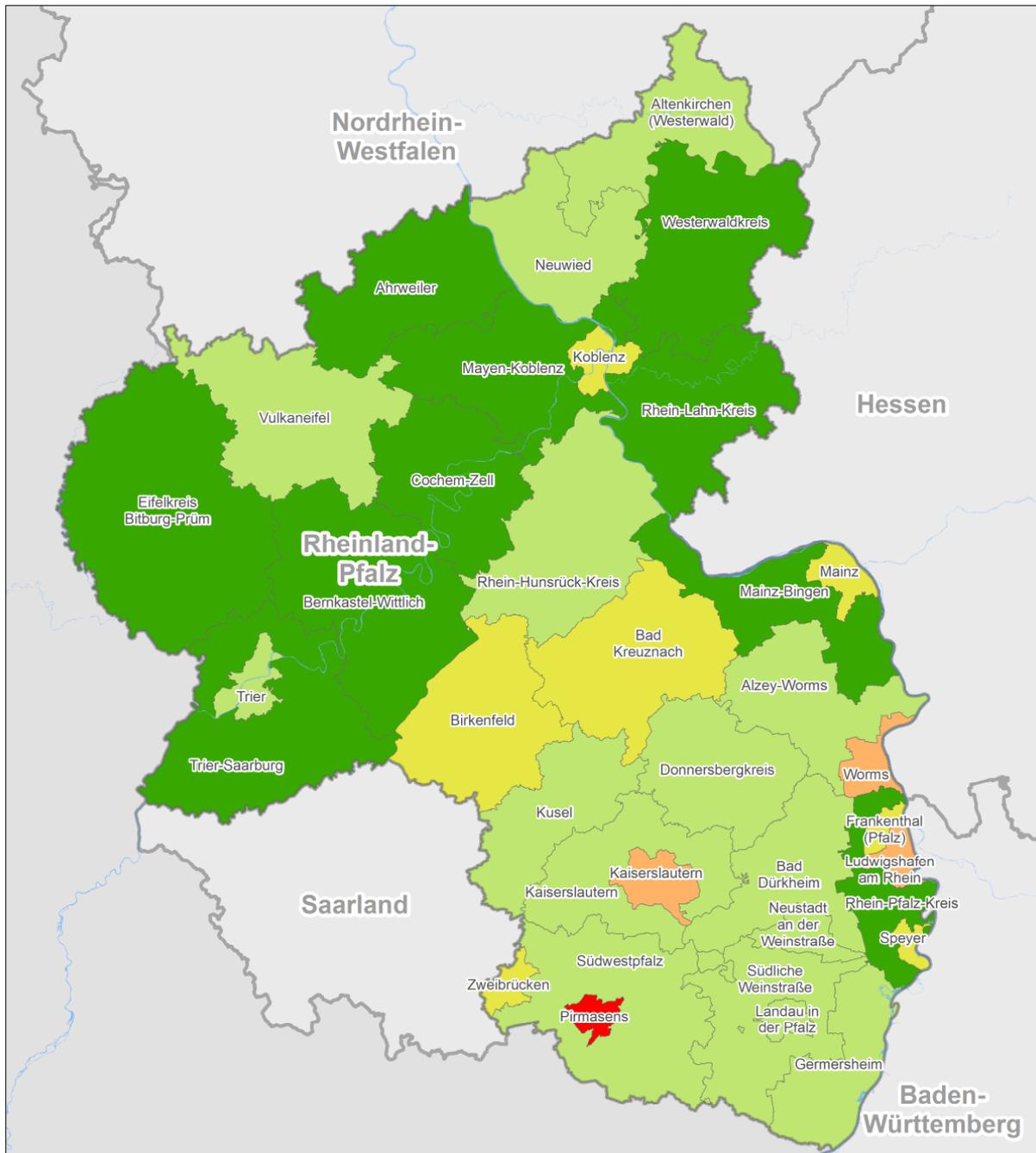
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.06: Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.07: Arbeitslosenquoten 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



**Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten**

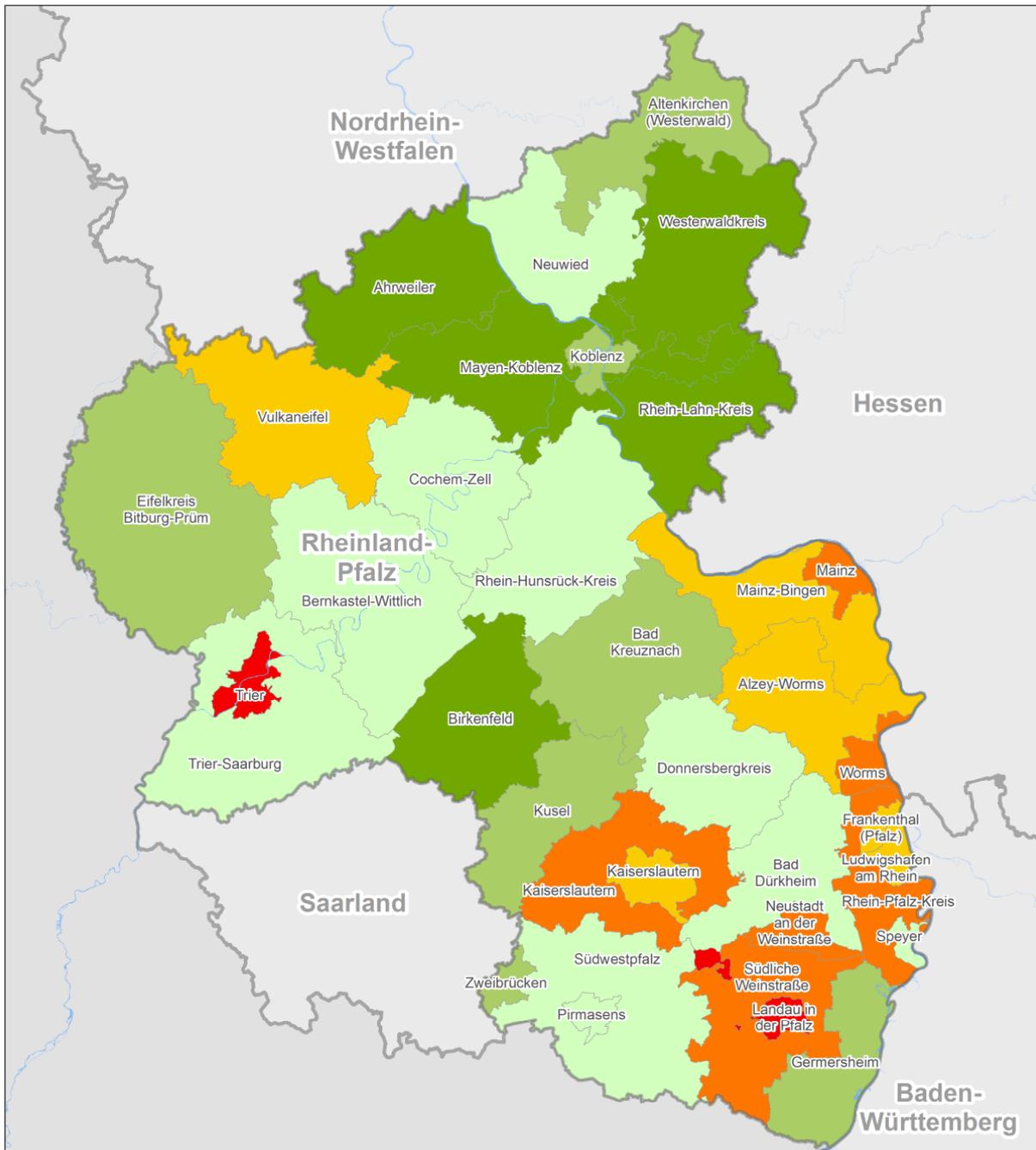
Arbeitslosenquoten in Prozent  
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

- 10 % und mehr
- 8 % bis unter 10 %
- 6 % bis unter 8 %
- 4 % bis unter 6 %
- unter 4 %

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.08: Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich



**Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten**

**Veränderung der Arbeitslosenzahlen**

- + 5,0 % und mehr
- + 2,5 bis unter + 5,0 %
- + 0,0 % bis unter + 2,5 %
- 0,0 % bis unter - 2,5 %
- - 2,5 % bis unter - 5,0 %
- - 5,0 % und mehr

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.09: Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2016 nach Stadtteilen

Stadtteil	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent
Altstadt	288	4.217	6,8	92	936	9,9
Mitte	79	2.926	2,7	11	350	3,2
Süd	235	5.000	4,7	41	658	6,2
Oberwerth	18	842	2,1	1	35	2,1
Karthause Nord	62	2.214	2,8	12	212	5,5
Karthäuserhofgelände	19	1.185	1,6	3	69	4,0
Karthause Flugfeld	192	3.403	5,6	46	504	9,0
Goldgrube	197	2.917	6,7	56	460	12,2
Raental	207	3.329	6,2	59	611	9,6
Moselweiß	100	2.343	4,3	20	349	5,8
Stolzenfels	13	239	5,3	4	50	7,5
Lay	20	1.114	1,8	4	68	6,3
Lützel	524	5.923	8,8	160	1.615	9,9
Metternich	220	6.960	3,2	40	739	5,3
Neuendorf	462	3.943	11,7	170	1.098	15,5
Wallersheim	127	2.343	5,4	36	408	8,7
Kesselheim	66	1.771	3,7	15	252	6,1
Güls	120	4.003	3,0	35	347	10,1
Rübenach	120	3.466	3,5	17	308	5,4
Bubenheim	23	931	2,5	3	102	3,2
Ehrenbreitstein	127	1.471	8,7	28	273	10,2
Niederberg	94	2.017	4,6	23	291	8,0
Asterstein	86	1.700	5,1	13	165	7,7
Pfaffendorf	77	1.971	3,9	16	273	5,8
Pfaffendorfer Höhe	88	1.996	4,4	18	237	7,5
Horchheim	76	1.976	3,8	11	142	7,4
Horchheimer Höhe	40	1.313	3,0	5	102	5,1
Arzheim	24	1.345	1,8	4	61	6,6
Arenberg	27	1.637	1,7	3	117	2,1
Immendorf	23	876	2,6	1	36	2,1
nicht zugeordnet	6	-	*	2	-	*
<b>Koblenz</b>	<b>3.756</b>	<b>75.371</b>	<b>5,0</b>	<b>945</b>	<b>10.868</b>	<b>8,7</b>

#### Hinweise

Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahresquartale

Datenquelle: Agentur für Arbeit Koblenz; Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Melderegister Stadt Koblenz;  
eigene Berechnungen

noch Abb. 4.09:

Unter-25-jährige			55 Jahre und älter			Stadtteil
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	
29	949	3,0	38	495	7,6	Altstadt
6	554	1,1	13	406	3,3	Mitte
20	916	2,2	42	727	5,8	Süd
1	89	1,4	5	199	2,6	Oberwerth
5	456	1,2	14	431	3,2	Karthause Nord
2	240	0,7	4	216	1,9	Karthäuserhofgelände
10	689	1,4	30	702	4,3	Karthause Flugfeld
15	504	3,0	42	597	7,1	Goldgrube
17	641	2,6	43	602	7,1	Rauental
10	501	2,0	19	427	4,4	Moselweiß
1	48	1,0	3	51	6,4	Stolzenfels
2	169	1,2	4	279	1,5	Lay
49	1.280	3,8	82	947	8,6	Lützel
21	1.545	1,4	46	1.308	3,5	Metternich
43	859	4,9	70	716	9,7	Neuendorf
9	394	2,3	31	532	5,7	Wallerstheim
4	272	1,6	12	389	3,1	Kesselheim
15	733	2,0	24	899	2,6	Güls
14	614	2,3	26	688	3,8	Rübenach
3	142	1,9	5	209	2,3	Bubenheim
12	260	4,6	14	242	5,8	Ehrenbreitstein
10	351	2,8	15	402	3,7	Niederberg
8	271	2,9	12	387	3,2	Asterstein
6	299	2,1	14	397	3,5	Pfaffendorf
11	352	3,2	11	371	2,8	Pfaffendorfer Höhe
7	295	2,5	17	455	3,6	Horchheim
2	150	1,5	12	321	3,8	Horchheimer Höhe
3	190	1,3	6	347	1,6	Arzheim
4	277	1,4	5	367	1,2	Arenberg
1	145	0,9	3	220	1,3	Immendorf
1	-	*	1	-	*	nicht zugeordnet
340	14.185	2,4	660	14.329	4,6	Koblenz

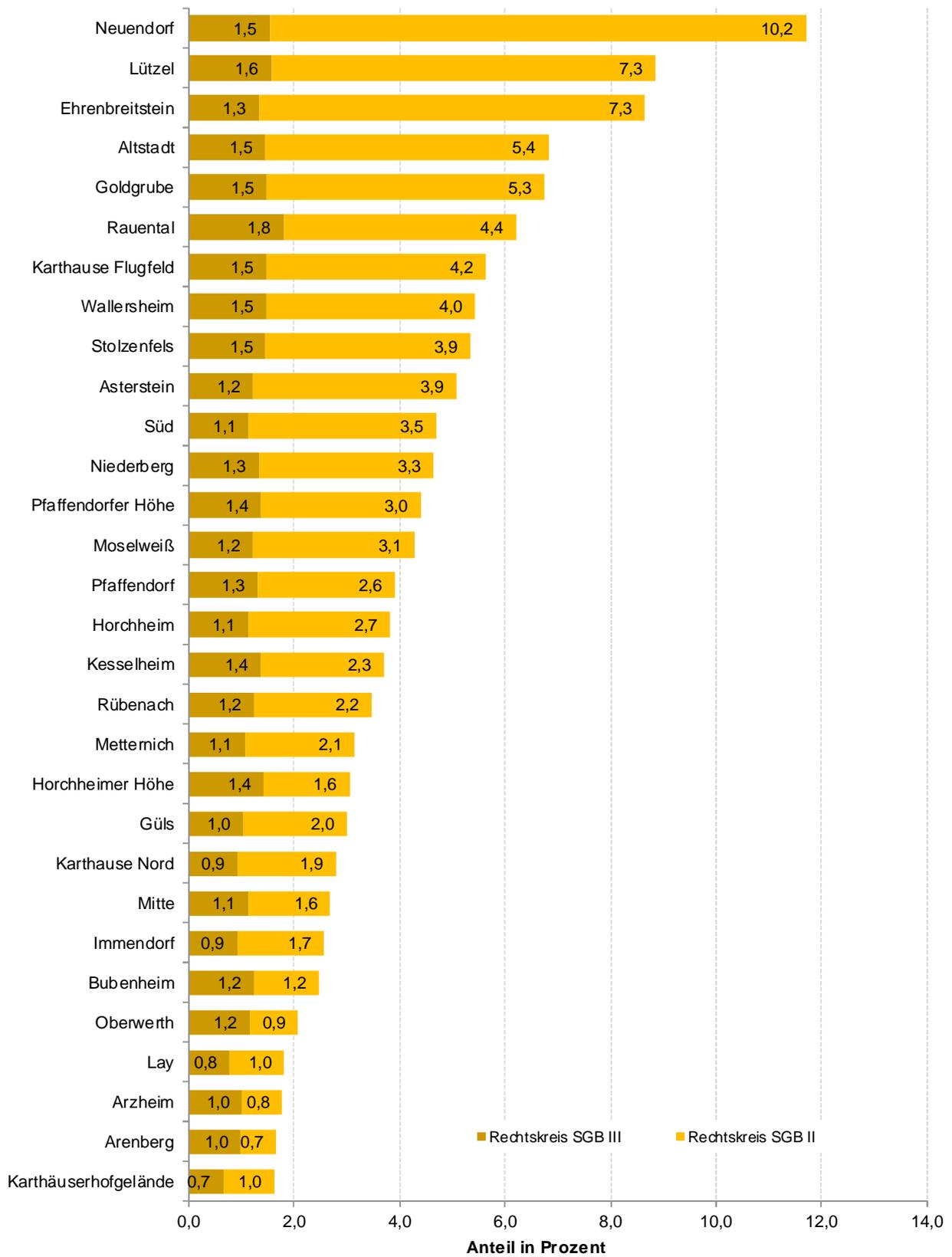
Abb. 4.10: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung* zum Vorjahr	
	2012	2013	2014	2015	2016	Anzahl	Prozent
	Anzahl (Mittelwerte der vier Jahresquartale)						
Altstadt	276	254	274	287	288	+ 1	+ 0,3
Mitte	93	95	96	91	79	- 12	- 13,2
Süd	266	235	260	251	235	- 16	- 6,4
Oberwerth	14	15	20	22	18	- 4	- 18,6
Karthause Nord	72	69	71	69	62	- 7	- 10,5
Karhäuserhofgelände	26	26	23	22	19	- 2	- 10,5
Karthause Flugfeld	181	177	193	208	192	- 16	- 7,6
Goldgrube	215	197	193	190	197	+ 7	+ 3,7
Rauental	190	192	207	208	207	- 1	- 0,4
Moselweiß	114	108	108	105	100	- 5	- 4,8
Stolzenfels	10	13	13	12	13	+ 1	+ 10,9
Lay	20	21	22	22	20	- 2	- 8,0
Lützel	536	497	539	537	524	- 13	- 2,3
Metternich	253	243	251	245	220	- 26	- 10,5
Neuendorf	414	413	445	458	462	+ 4	+ 0,9
Wallersheim	137	126	130	134	127	- 7	- 5,0
Kesselheim	78	78	71	72	66	- 6	- 8,4
Güls	108	109	107	127	120	- 6	- 4,9
Rübenach	110	93	115	130	120	- 10	- 7,5
Bubenheim	24	20	27	22	23	+ 1	+ 4,5
Ehrenbreitstein	112	108	119	129	127	- 1	- 1,0
Niederberg	95	94	99	90	94	+ 4	+ 4,7
Asterstein	83	82	99	96	86	- 10	- 10,2
Pfaffendorf	79	86	92	90	77	- 13	- 14,0
Pfaffendorfer Höhe	64	66	68	73	88	+ 15	+ 20,6
Horchheim	77	79	83	90	76	- 15	- 16,3
Horchheimer Höhe	51	51	49	41	40	- 1	- 1,8
Arzheim	33	31	25	23	24	+ 1	+ 4,3
Arenberg	32	35	30	27	27	+ 1	+ 2,8
Immendorf	21	20	19	21	23	+ 2	+ 9,8
nicht zugeordnet	2	4	6	9	6	- 3	*
Koblenz	3.783	3.633	3.851	3.893	3.756	- 137	- 3,5

\* Durch die Ganzzahl-Formatierung kann es zu rundungsbedingten Abweichungen in der Darstellung der Differenz kommen

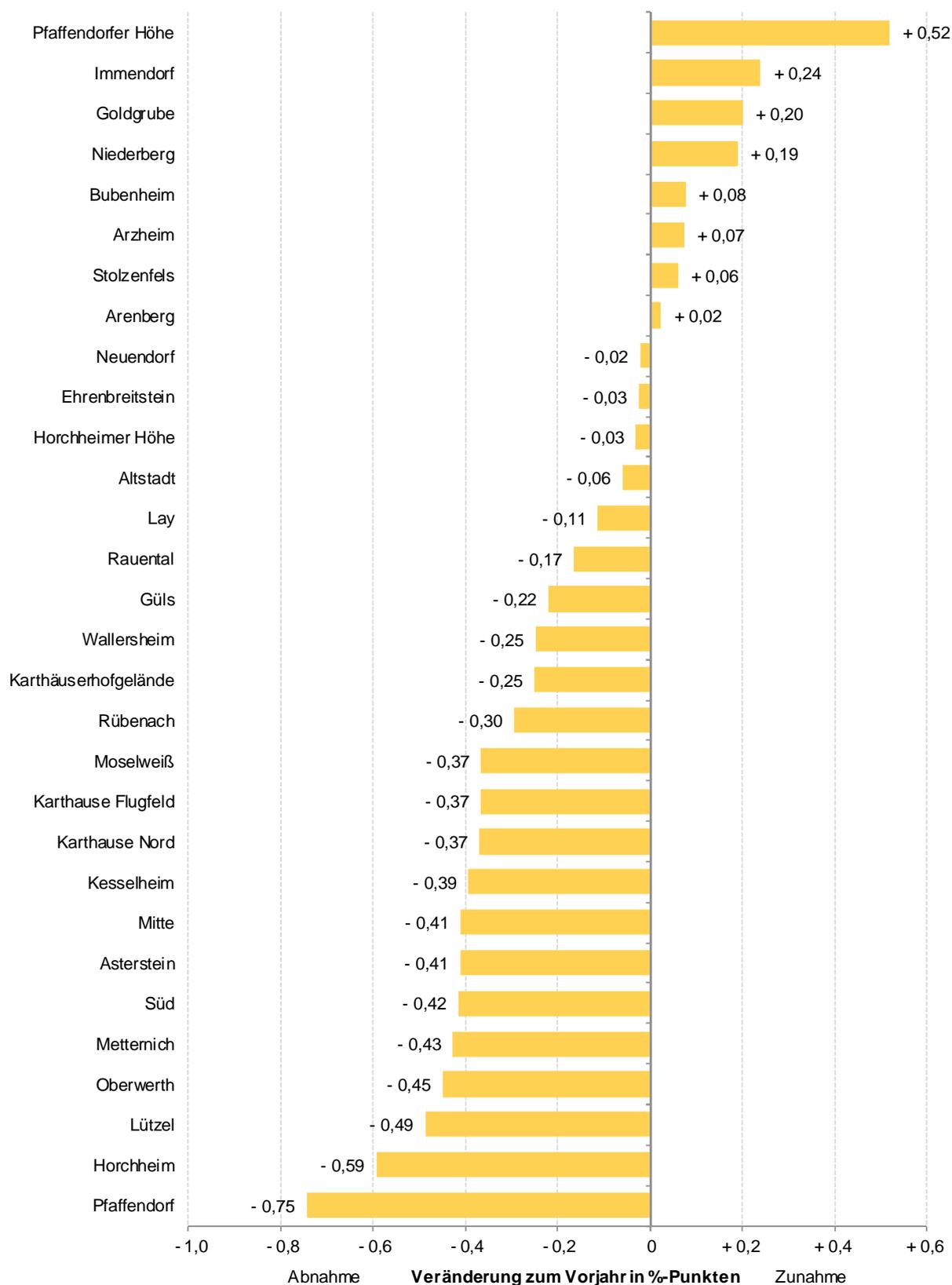
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.11: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach Rechtskreisen und Stadtteilen



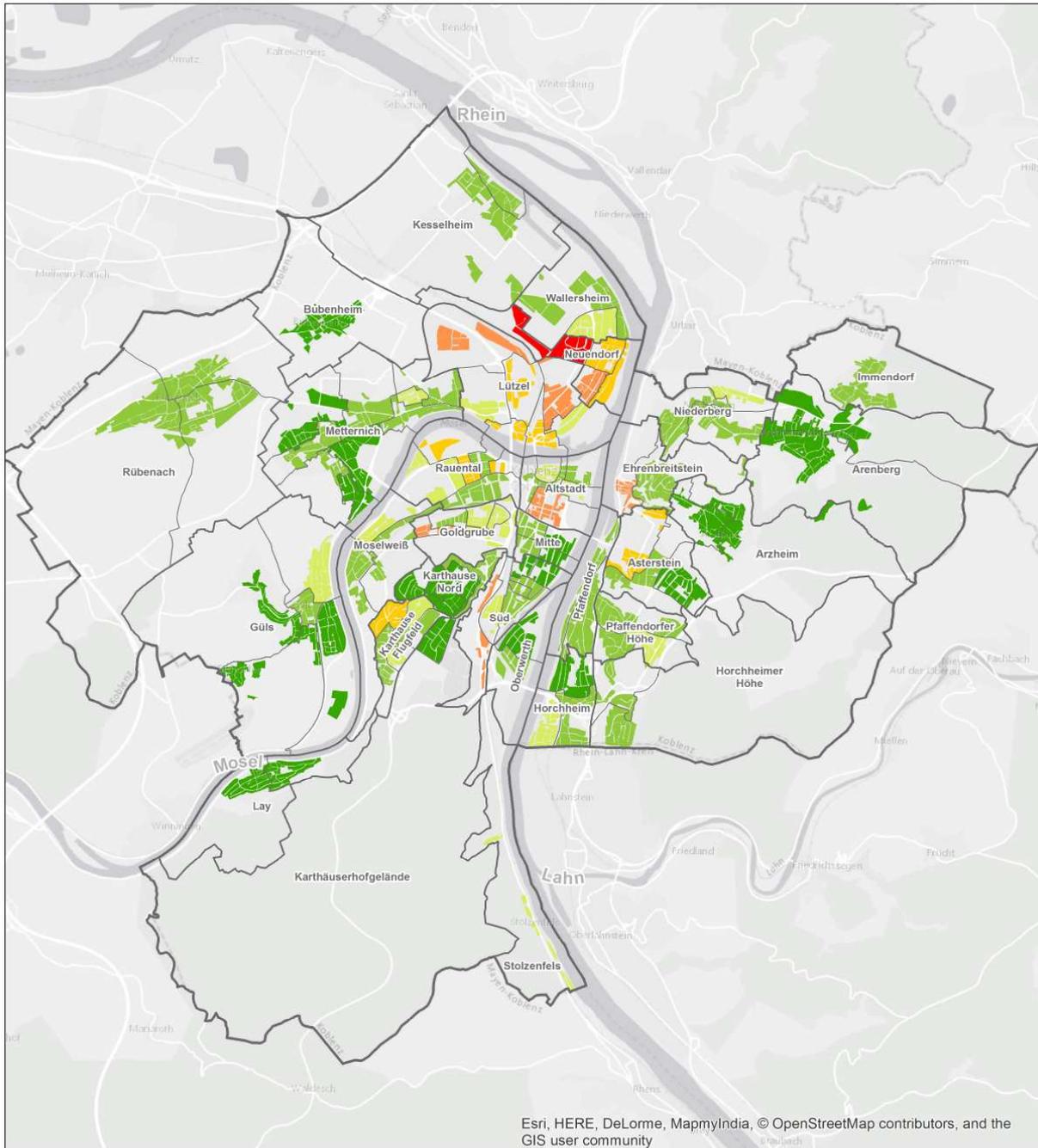
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.12: Veränderung des Arbeitslosenanteils 2016 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.13: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community



Abb. 4.14: Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel)

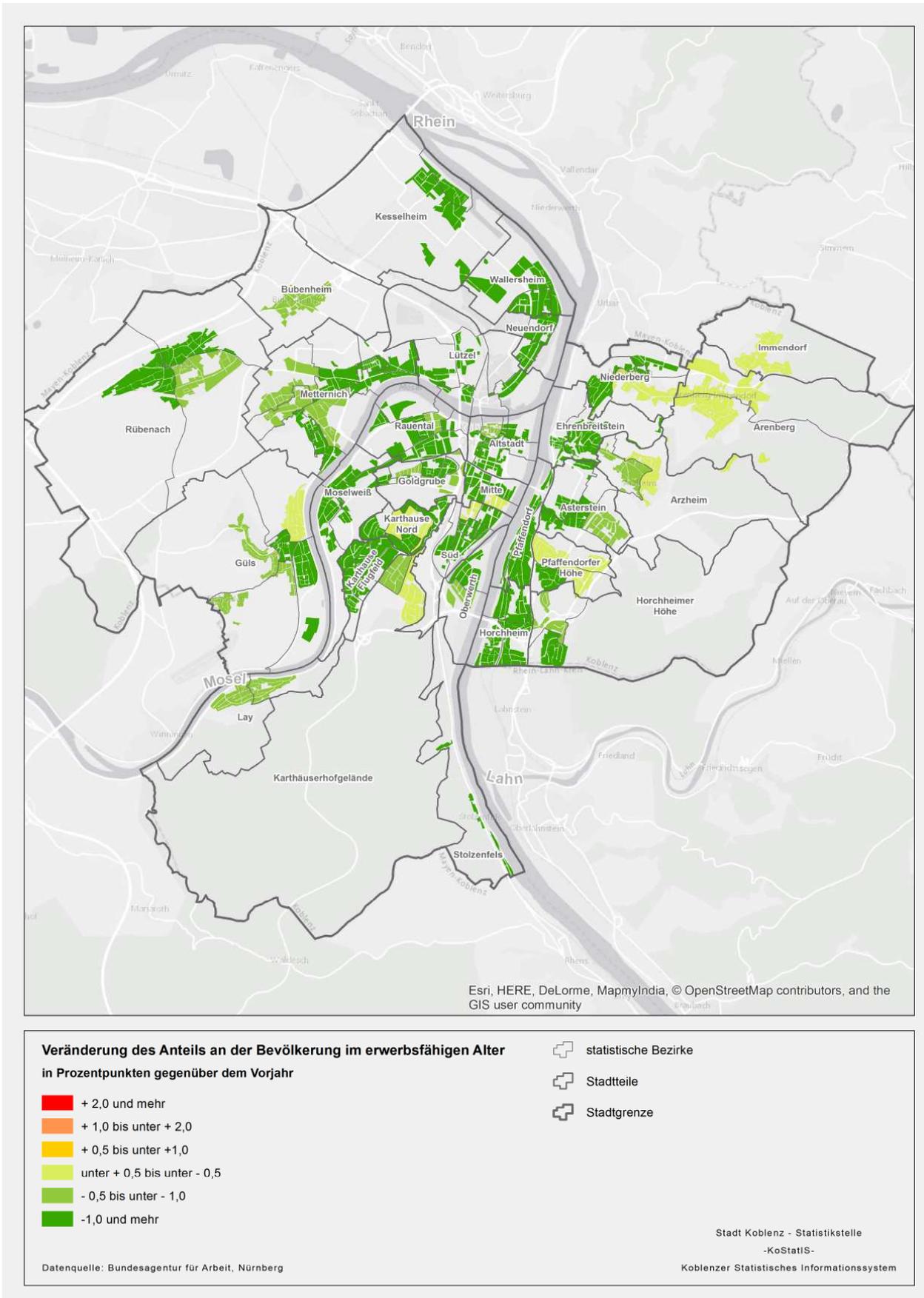
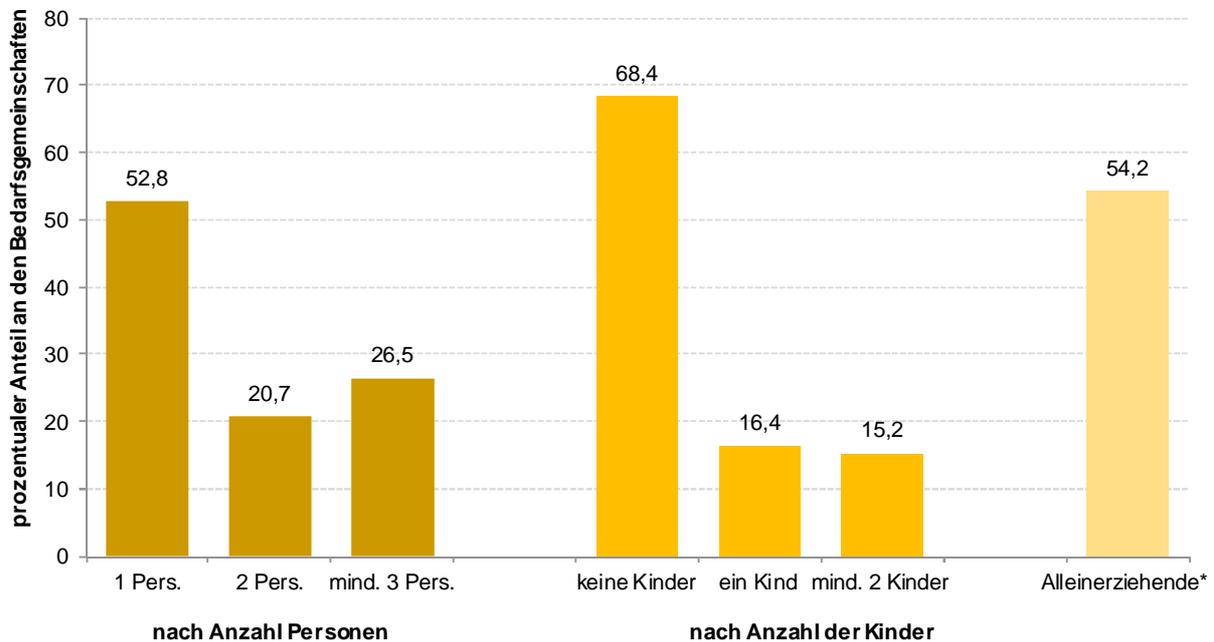


Abb. 4.15: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten

Differenzierung der Bedarfsgemeinschaften	Bestand am Stichtag					Veränderung im Vorjahresvergleich	
	31.12.2015	31.03.2016	30.06.2016	30.09.2016	30.12.2016	Anzahl	Prozent
	Anzahl						
Bedarfsgemeinschaften	4.857	5.087	5.052	5.046	5.201	+ 344	+ 7,1
nach Zahl der Personen:							
1	2.647	2.621	2.608	2.648	2.744	+ 97	+ 3,7
2	936	1.080	1.075	1.064	1.078	+ 142	+ 15,2
3 und mehr	1.274	1.386	1.369	1.334	1.379	+ 105	+ 8,2
nach Zahl der Kinder:							
1	857	878	852	836	853	- 4	- 0,5
2 und mehr	739	773	771	765	792	+ 53	+ 7,2
Alleinerziehende	905	914	888	888	892	- 13	- 1,4
nach Art des Leistungsbezugs:							
Lebensunterhalt (ALG II)	4.353	5.041	4.547	4.532	4.660	+ 307	+ 7,1
Unterkunft	4.622	4.816	4.822	4.823	4.988	+ 366	+ 7,9
Sozialgeld	817	1.612	836	860	862	+ 45	+ 5,5

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.16: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2016



\* Anteil der Alleinerziehenden bezogen auf die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.17: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2016 nach Stadtteilen

Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften					
	insgesamt		davon			
			mit Kindern		ohne Kinder	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>3</sup>
Altstadt	400	13,2	69	22,8	331	12,1
Mitte	94	4,6	16	6,7	78	4,4
Süd	328	9,7	69	12,4	259	9,1
Oberwerth	15	3,2	2	1,3	13	4,1
Karthause Nord	78	6,6	15	6,0	63	6,8
Karthäuserhofgelände	25	3,8	6	3,2	19	4,0
Karthause Flugfeld	240	14,7	135	22,4	105	10,2
Goldgrube	300	15,6	94	27,1	206	13,0
Rauental	311	14,4	93	22,0	218	12,5
Moselweiß	148	10,5	41	14,6	107	9,4
Stolzenfels	17	12,1	5	20,0	12	10,4
Lay	32	5,5	11	6,9	21	5,0
Lützel	745	20,1	258	33,8	487	16,5
Metternich	276	6,5	80	10,5	196	5,6
Neuendorf	659	31,0	266	38,0	393	27,5
Wallsersheim	167	14,0	65	18,5	102	12,1
Kesselheim	74	7,5	27	11,8	47	6,2
Güls	200	8,8	35	6,8	165	9,4
Rübenach	148	7,6	46	9,1	102	7,1
Bubenheim	24	4,7	5	3,7	19	5,1
Ehrenbreitstein	177	18,6	47	26,4	130	16,8
Niederberg	137	12,4	55	19,2	82	10,0
Asterstein	107	12,0	38	13,0	69	11,5
Pfaffendorf	113	9,3	22	9,2	91	9,3
Pfaffendorfer Höhe	124	11,7	64	16,8	60	8,9
Horchheim	121	10,4	32	12,1	89	9,9
Horchheimer Höhe	39	4,9	12	6,3	27	4,4
Arzheim	33	4,6	14	7,3	19	3,6
Arenberg	42	5,0	13	4,9	29	5,1
Immendorf	23	4,9	8	5,9	15	4,5
nicht zugeordnet	4	*	2	*	2	*
Koblenz	5.201	11,6	1.645	16,6	3.556	10,2

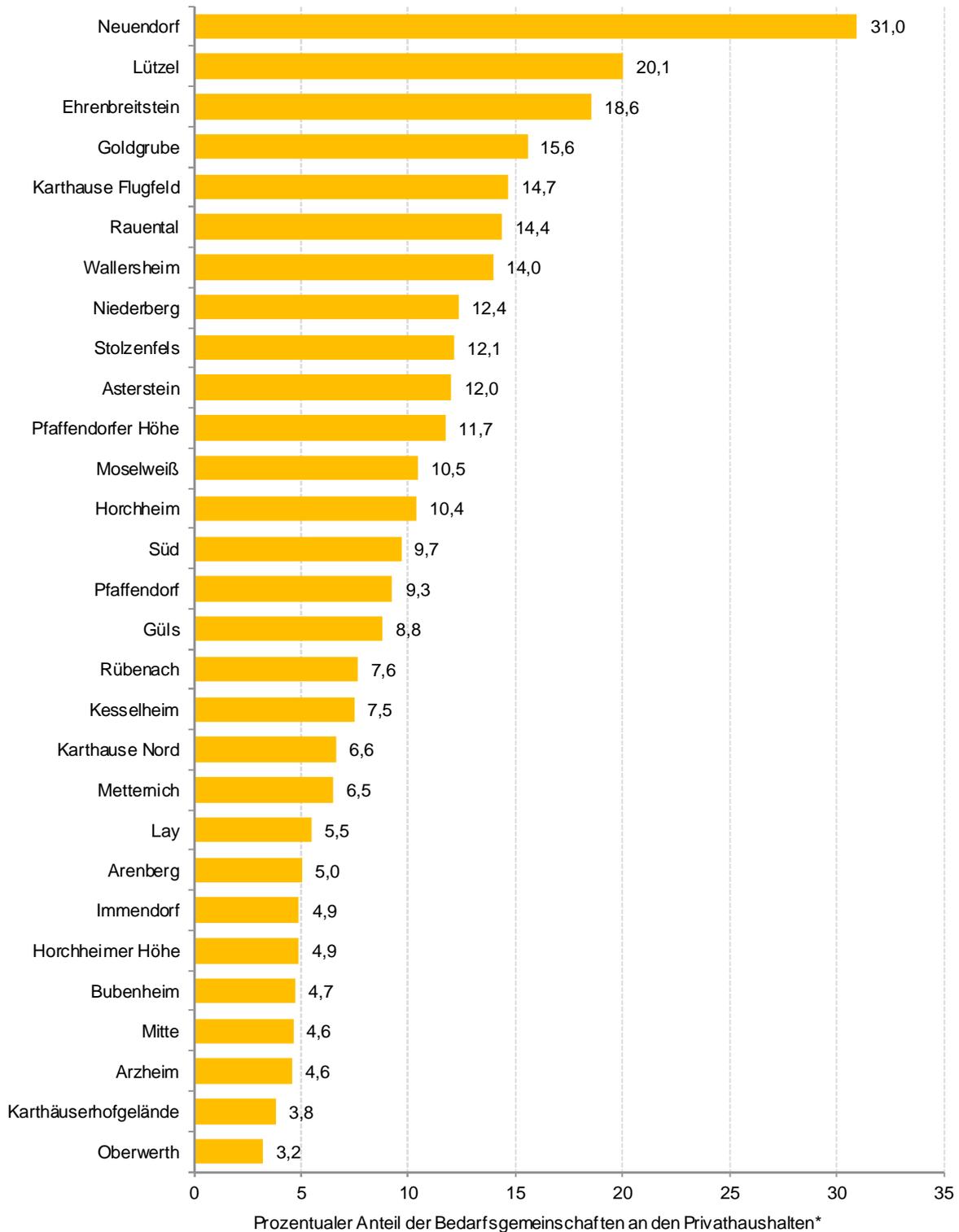
<sup>1</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

<sup>2</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und Kindern unter 18 Jahren

<sup>3</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und ohne Kinder

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

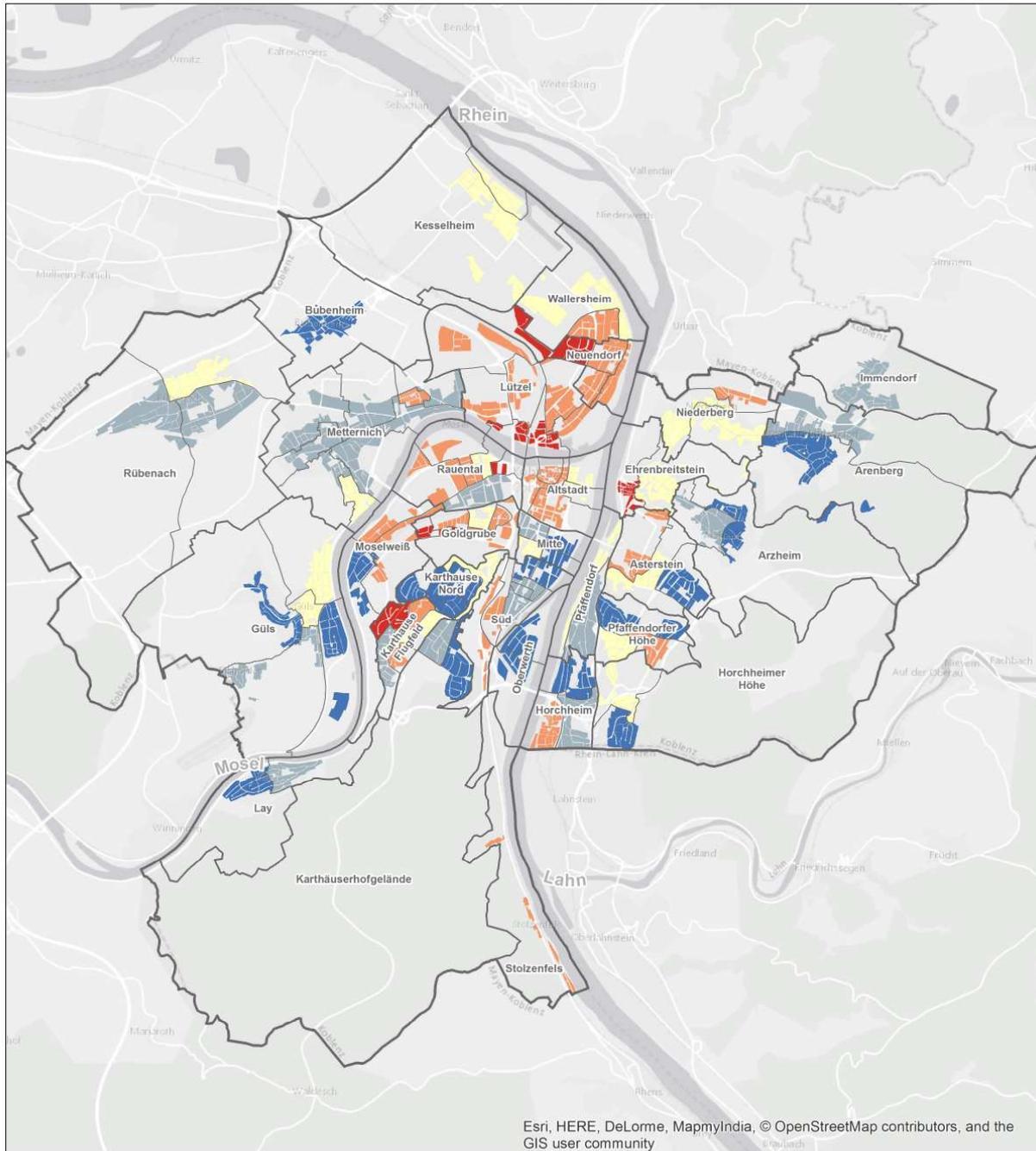
**Abb. 4.18: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2016 in den Stadtteilen**



\* Privathaushalte mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.19: Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern 2016 nach statistischen Bezirken



**Betroffenheitsquoten der Haushalte mit Kindern**

**Anteil von Haushalten mit Kindern, im Rechtskreis SGBII**

- 40 % und mehr
- 20 % bis unter 40 %
- 10 % bis unter 20 %
- 5 % bis unter 10 %
- unter 5 %

statistische Bezirke  
 Stadtteile  
 Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
 -KoStatis-  
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

**Abb. 4.20: Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)**

Merkmal	Einheit	Stichtag des Bestandsabzugs				
		2012	2013	2014	2015	2016
Leistungsberechtigte insgesamt	Anzahl	8.898	8.545	8.937	9.393	10.251
	Quote <sup>1</sup>	10,4	9,9	10,3	10,7	11,5
davon						
erw erbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	6.194	5.973	6.279	6.661	7.073
	Quote <sup>2</sup>	8,6	8,2	8,5	8,9	9,4
nicht erw erbsfähige Hilfebedürftige	Anzahl	2.704	2.572	2.658	2.732	2.724
	Quote <sup>3</sup>	20,7	19,7	20,2	20,5	19,9
erw erbsfähige Hilfebedürftige differenziert nach...						
Geschlecht						
Frauen	Anzahl	3.267	3.165	3.263	3.352	3.442
	Quote <sup>2</sup>	9,0	8,6	8,8	9,0	9,2
Männer	Anzahl	2.927	2.808	3.016	3.309	3.631
	Quote <sup>2</sup>	8,2	7,7	8,2	8,9	9,6
Alter						
unter 25 Jahre	Anzahl	1.199	1.150	1.208	1.349	1.462
	Quote <sup>4</sup>	9,2	8,6	8,9	9,7	10,3
25 bis unter 65 Jahre	Anzahl	4.995	4.823	5.071	5.312	5.611
	Quote <sup>5</sup>	8,5	8,1	8,4	8,8	9,2
Nationalität						
Deutsche	Anzahl	4.580	4.315	4.401	4.615	4.409
	Quote <sup>2</sup>	7,1	6,6	6,8	7,1	6,8
Ausländer	Anzahl	1.614	1.658	1.878	2.046	2.664
	Quote <sup>2</sup>	21,3	20,7	21,5	21,1	24,5
<i>darunter:</i>						
Ausländer unter 25 Jahre	Anzahl	266	282	329	400	625
	Quote <sup>4</sup>	22,4	21,7	22,7	22,6	29,4

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

- <sup>1</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren
- <sup>2</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- <sup>3</sup> Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97 % aller nicht erw erbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)
- <sup>4</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 25 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität
- <sup>5</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 25 und unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.21: Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen

Stadtteil	Leistungsempfänger nach SGB II am 31.12.2016					
	insgesamt		davon			
			erwerbsfähige Hilfebedürftige		nichterwerbsfähige Hilfebedürftige	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>3</sup>
Altstadt	622	13,5	512	12,1	110	28,5
Mitte	146	4,5	123	4,2	23	7,6
Süd	524	9,1	417	8,3	107	14,4
Oberw erth	21	2,0	18	2,1	3	1,3
Karthause Nord	120	4,7	94	4,2	26	8,0
Karhäuserhofgelände	37	2,6	30	2,5	7	3,1
Karthause Flugfeld	617	14,4	371	10,9	246	28,2
Goldgrube	501	14,9	386	13,2	115	26,1
Rauental	543	13,8	399	12,0	144	24,2
Moselw eiß	241	8,8	187	8,0	54	14,1
Stolzenfels	40	14,8	31	13,0	9	28,1
Lay	58	4,4	40	3,6	18	8,9
Lützel	1.490	21,2	1.070	18,1	420	38,5
Metternich	484	6,1	352	5,1	132	12,9
Neuendorf	1.521	30,1	1.008	25,6	513	46,3
Wallersheim	353	12,5	246	10,5	107	21,9
Kesselheim	144	6,9	101	5,7	43	13,9
Güls	289	6,2	230	5,7	59	8,5
Rübenach	243	5,8	181	5,2	62	8,9
Bubenheim	37	3,3	29	3,1	8	4,5
Ehrenbreitstein	316	18,4	236	16,0	80	32,3
Niederberg	285	11,8	192	9,5	93	23,0
Asterstein	236	11,0	157	9,2	79	17,4
Pfaffendorf	174	7,6	142	7,2	32	10,5
Pfaffendorfer Höhe	323	12,8	205	10,3	118	22,5
Horchheim	186	8,0	136	6,9	50	14,2
Horchheimer Höhe	66	4,3	52	4,0	14	6,0
Arzheim	64	3,9	43	3,2	21	7,5
Arenberg	62	3,1	49	3,0	13	3,5
Immendorf	44	4,2	29	3,3	15	8,5
nicht zugeordnet	10	*	7	*	3	*
<b>Koblenz</b>	<b>9.797</b>	<b>11,0</b>	<b>7.073</b>	<b>9,4</b>	<b>2.724</b>	<b>19,9</b>

Quoten sind bezogen auf die jew eilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

<sup>1</sup> Bevölkerung im Alter zw ischen 0 und unter 65 Jahren

<sup>2</sup> Bevölkerung im Alter zw ischen 15 und unter 65 Jahren

<sup>3</sup> Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erw erbsfähigen Hilfebedürftigen sind in diesem Alter)

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

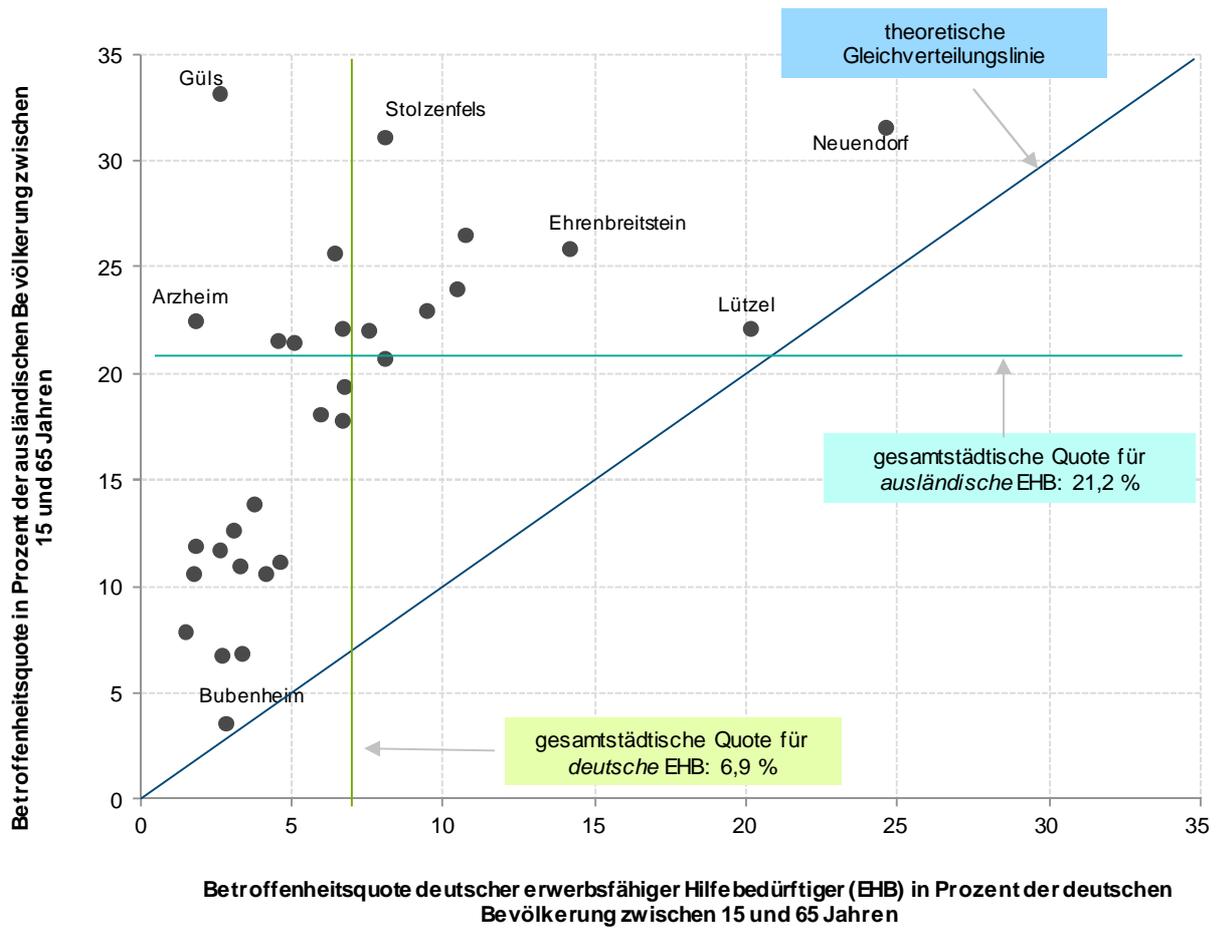
Abb. 4.22: Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität

Stadtteil	Erwerbsfähige Hilfebedürftige nach SGB II am 31.12.2016							
	nach Alter				nach Nationalität			
	15 bis u. 25		25 bis u. 65		Deutsche		Ausländer	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>
Altstadt	95	10,0	417	12,8	265	10,4	247	24,0
Mitte	28	5,1	95	4,0	76	3,1	47	12,7
Süd	69	7,5	348	8,5	284	6,7	133	17,8
Oberwerth	3	3,4	15	2,0	15	1,5	3	7,9
Karthause Nord	14	3,1	80	4,6	69	3,3	25	11,0
Karthäuserhofgelände	5	2,1	25	2,6	22	1,7	8	10,7
Karthause Flugfeld	66	9,6	305	11,2	248	8,0	123	20,7
Goldgrube	67	13,3	319	13,2	249	10,7	137	26,5
Raental	73	11,4	326	12,1	236	9,4	163	23,0
Moselweiß	50	10,0	137	7,4	116	6,0	71	18,2
Stolzenfels	10	20,8	21	11,0	12	8,1	19	31,1
Lay	3	1,8	37	3,9	30	2,6	10	11,8
Lützel	249	19,5	821	17,7	651	20,1	419	22,1
Metternich	63	4,1	289	5,3	263	4,2	89	10,6
Neuendorf	223	26,0	785	25,5	588	24,6	420	31,6
Wallersheim	50	12,7	196	10,1	144	7,6	102	22,0
Kesselheim	16	5,9	85	5,7	70	4,6	31	11,2
Güls	57	7,8	173	5,3	102	2,6	128	33,2
Rübenach	39	6,4	142	5,0	128	3,8	53	13,9
Bubenheim	2	1,4	27	3,4	25	2,8	4	3,6
Ehrenbreitstein	49	18,8	187	15,4	154	14,2	82	25,9
Niederberg	55	15,7	137	8,2	114	6,6	78	22,2
Asterstein	34	12,5	123	8,6	120	6,8	37	19,5
Pfaffendorf	32	10,7	110	6,6	75	4,5	67	21,6
Pfaffendorfer Höhe	55	15,6	150	9,1	119	6,4	86	25,7
Horchheim	21	7,1	115	6,8	101	5,0	35	21,5
Horchheimer Höhe	7	4,7	45	3,9	44	3,4	8	6,8
Arzheim	9	4,7	34	2,9	27	1,8	16	22,5
Arenberg	15	5,4	34	2,5	31	1,8	18	11,9
Immendorf	2	1,4	27	3,7	26	2,7	3	6,8
nicht zugeordnet	1	*	6	*	5	*	2	*
Koblenz	1.462	10,3	5.611	9,2	4.409	6,9	2.664	21,2

<sup>1</sup> Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand

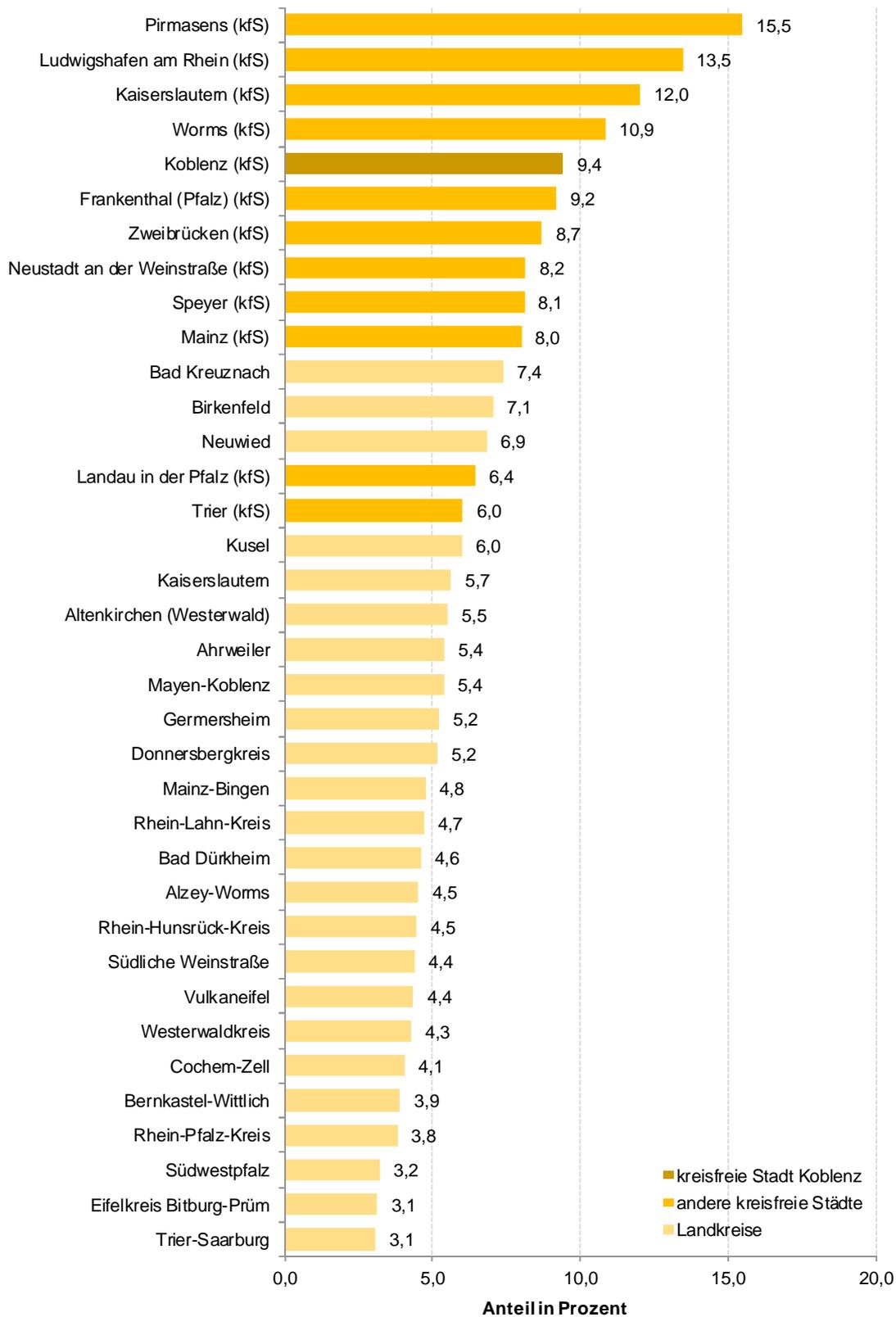
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.23: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) 2016 in den Stadtteilen



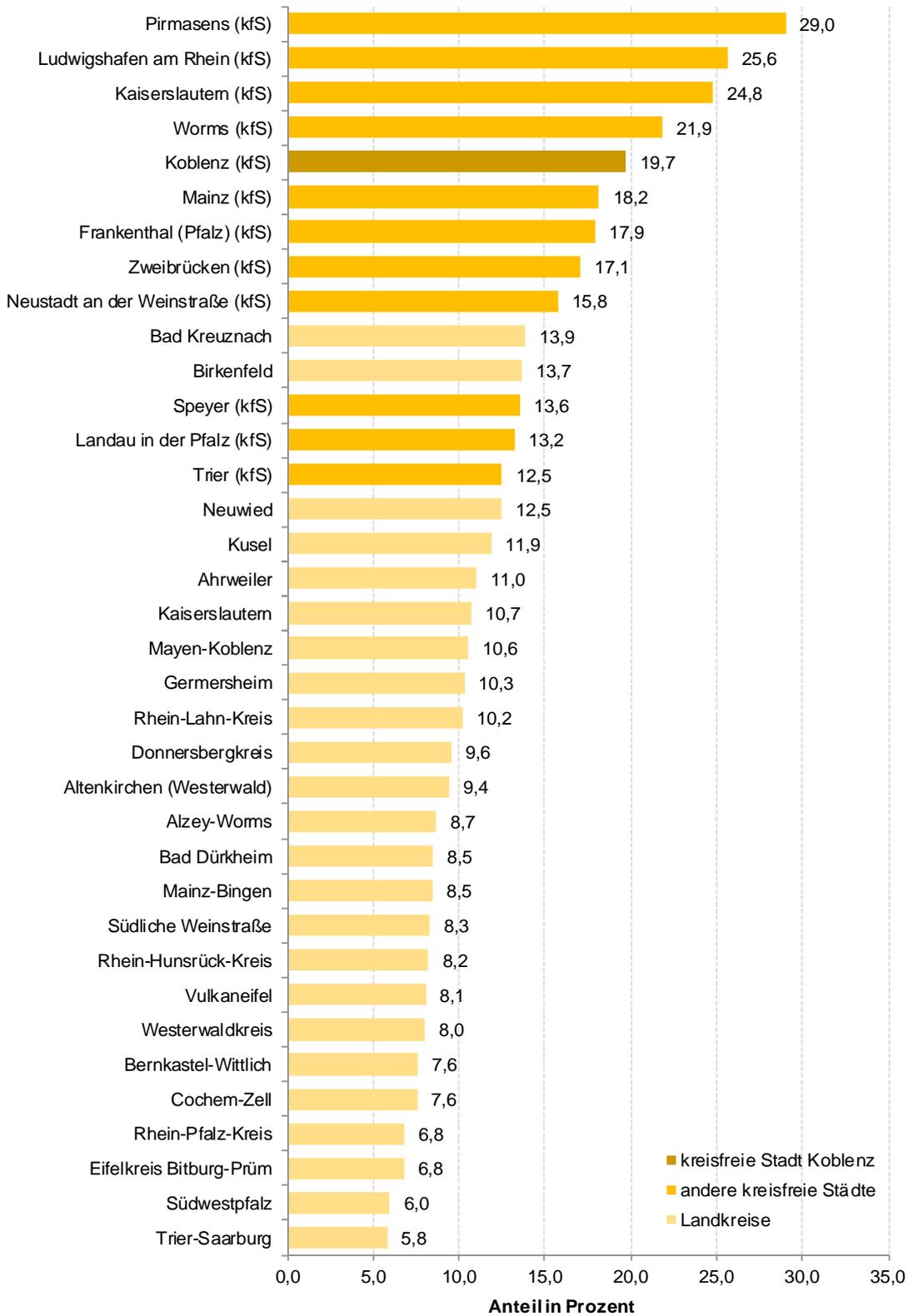
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

**Abb. 4.24: Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) 2016: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz**



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Einwohnerzahlen per 31.12.2015

**Abb. 4.25: Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) im Alter unter 15 Jahren 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz**



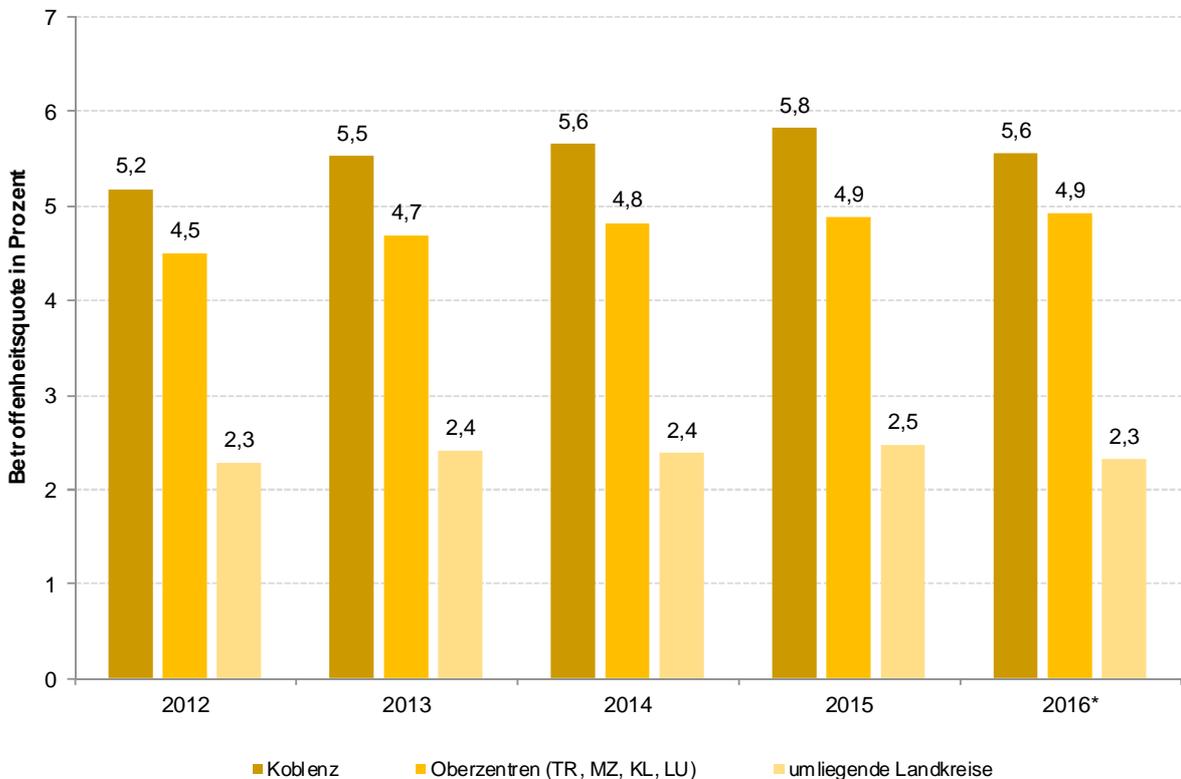
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Einwohnerzahlen per 31.12.2015

Abb. 4.26: Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII)

Gebiet	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung						
	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung zum Vorjahr	
						Absolut	Prozent
Stadt Koblenz	2.049	2.070	2.137	2.116	2.042	- 74	- 3,5
Oberzentren in RLP							
Stadt Trier	1.727	1.758	1.859	1.812	1.794	- 18	- 1,0
Stadt Kaiserslautern	1.629	1.752	1.852	1.941	1.984	+ 43	+ 2,3
Stadt Ludwigshafen	2.162	2.318	2.434	2.400	2.556	+ 156	+ 6,4
Stadt Mainz	2.239	2.343	2.521	2.588	2.547	- 41	- 1,6
umliegende Landkreise							
Mayen-Koblenz	2.341	2.478	2.486	2.530	2.518	- 12	- 0,5
Rhein-Hunsrück	881	921	954	988	862	- 126	- 13,2
Rhein-Lahn	1.192	1.272	1.320	1.354	1.325	- 29	- 2,2
Neuwied	1.922	2.030	2.040	2.188	2.179	- 9	- 0,4
Westerwald	1.547	1.645	1.653	1.687	1.554	- 133	- 8,0

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.27: Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; \*Einwohnerzahl per 31.12.2015

Abb. 4.28: Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2016

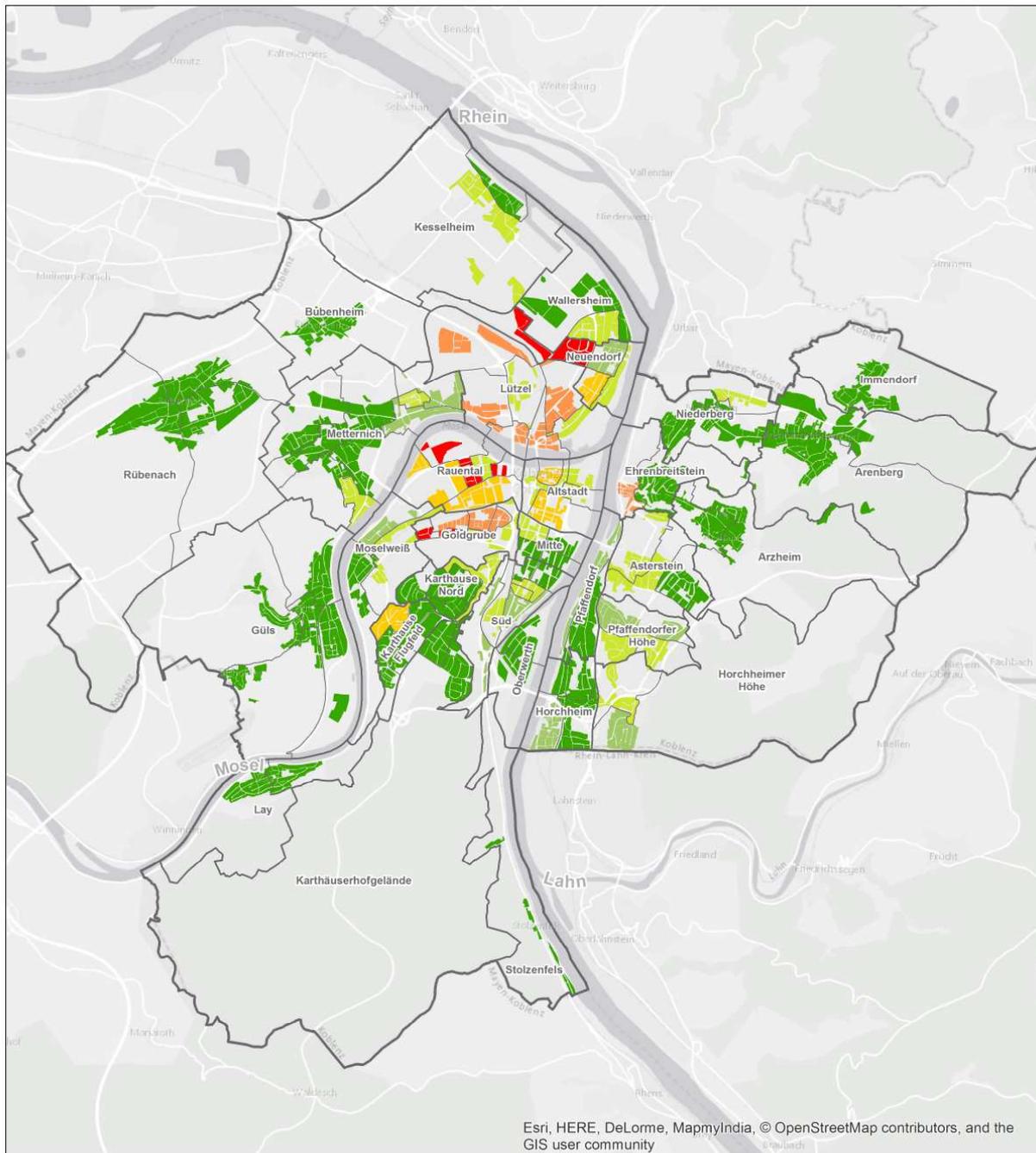


Abb. 4.29: Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung

	registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2015		2016		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	876	100,0	1.104	100,0	+ 228	26,0
<b>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</b>		-				
Mieter	779	88,9	956	86,6	+ 177	22,7
Eigentümer	16	1,8	23	2,1	+ 7	43,8
Heimbewohner	81	9,2	125	11,3	+ 44	54,3
<b>nach sozialer Stellung</b>						
<b>Erwerbstätige</b>						
insgesamt	329	37,6	382	34,6	+ 53	16,1
<u>davon:</u>						
Selbstständige	25	7,6	23	2,1	- 2	-8,0
Beamte	1	0,1	2	0,2	+ 1	*
Angestellte	140	16,0	188	17,0	+ 48	34,3
Arbeiter	163	18,6	169	15,3	+ 6	3,7
<b>Nicht-Erwerbstätige</b>						
insgesamt	547	62,4	722	65,4	+ 175	32,0
<u>davon:</u>						
Arbeitslose	34	3,9	31	2,8	- 3	-8,8
Rentner und Pensionäre	342	39,0	522	47,3	+ 180	52,6
Studierende	87	9,9	98	8,9	+ 11	12,6
sonst. Nicht-Erwerbspersonen	84	9,6	71	6,4	- 13	-15,5

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

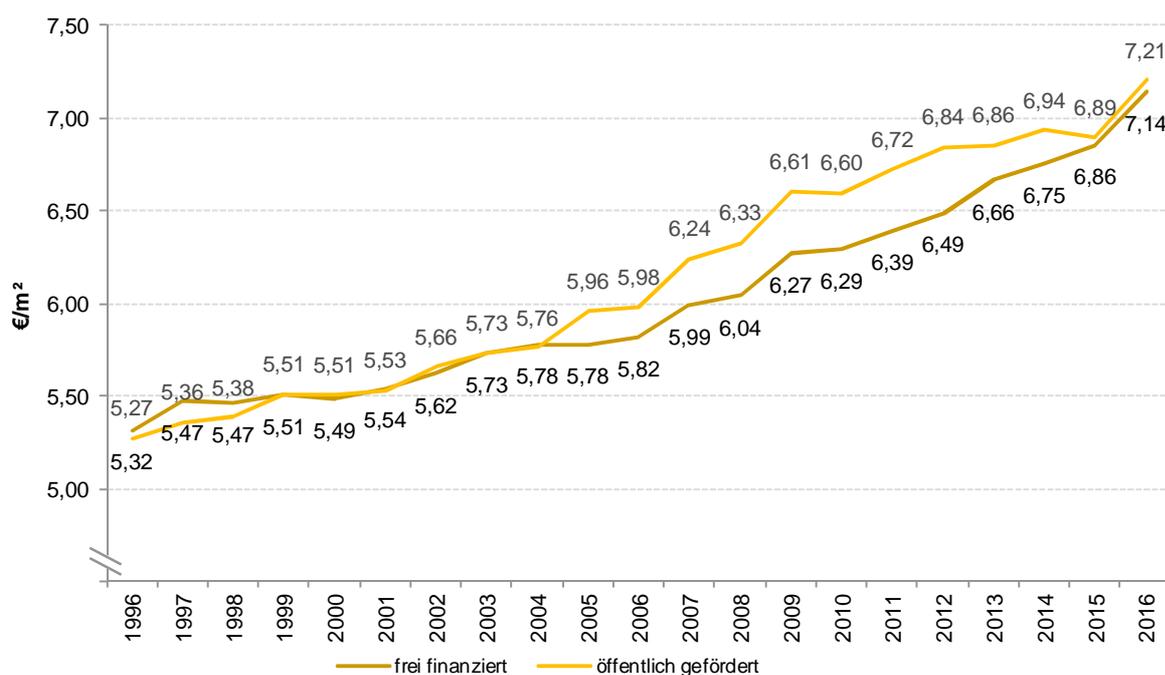
Abb. 4.30: Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m <sup>2</sup> für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise <sup>1</sup>					
	2015		2016		Veränderung	
	Anzahl	€/m <sup>2</sup>	Anzahl	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>	Prozent
Wohnungen insgesamt	748	6,86	231	7,14	+ 0,28	+ 3,94
davon:						
frei finanziert	674	6,86	221	7,14	+ 0,28	+ 3,95
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	128	6,54	38	6,64	+ 0,10	+ 1,51
1949 bis 1969	338	6,85	106	7,15	+ 0,30	+ 4,20
1970 bis 1979	94	6,86	30	6,92	+ 0,06	+ 0,80
1980 bis 1989	34	7,42	15	7,18	- 0,24	- 3,40
1990 bis 1999	43	7,07	22	7,03	- 0,04	- 0,57
2000 bis 2010	14	6,94	3	*	*	*
ab 2010	12	6,69	4	*	*	*
keine Angabe	11	8,35	3	*	*	*
davon:						
öffentlich gefördert	74	6,89	10	7,21	+ 0,31	+ 4,34
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	3	*	-	*	*	*
1949 bis 1969	13	6,74	-	*	*	*
1970 bis 1979	18	6,79	4	*	*	*
1980 bis 1989	10	7,04	2	*	*	*
1990 bis 1999	21	6,70	3	*	*	*
2000 bis 2010	3	*	-	*	*	*
ab 2010	2	*	-	*	*	*
keine Angabe	4	*	1	*	*	*

<sup>1</sup> Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m<sup>2</sup> Netto-Wohnfläche

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 4.31: Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.32: Wohngeldempfänger nach Stadtteilen

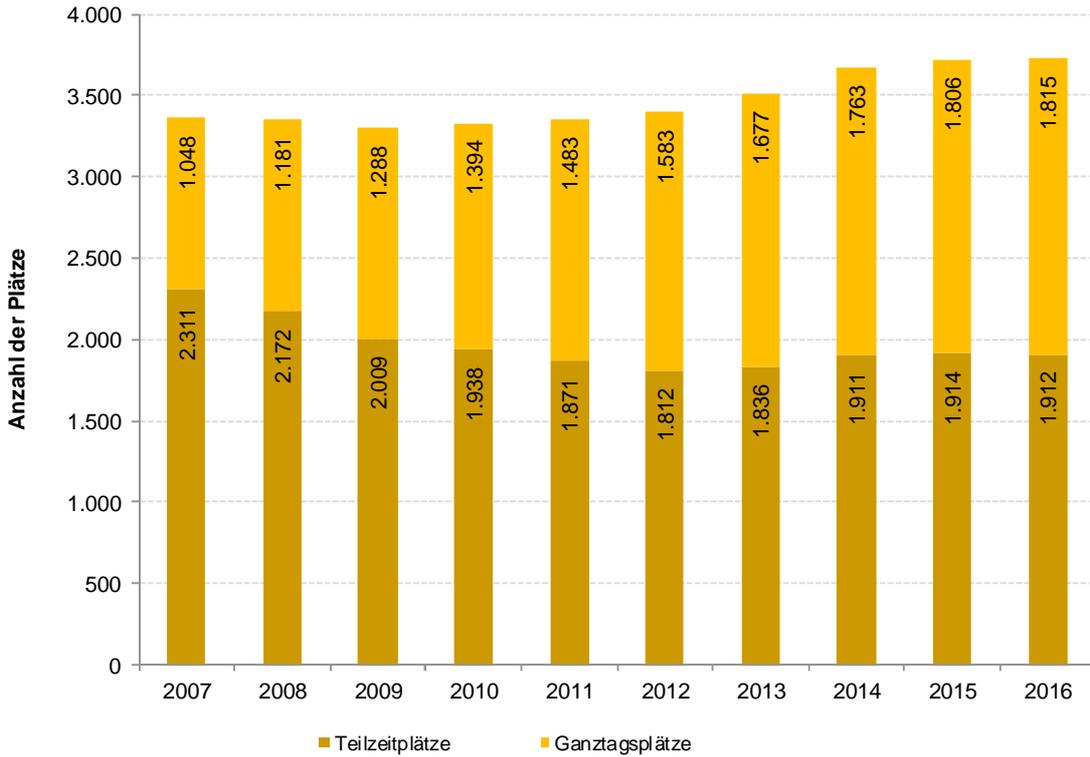
Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte <sup>1</sup>					
	2015		2016		Veränderung	
	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	%-Punkte
Altstadt	52	1,4	77	2,1	+ 25	+ 0,7
Mitte	17	0,7	31	1,2	+ 14	+ 0,6
Süd	50	1,1	67	1,5	+ 17	+ 0,3
Oberwerth	2	0,3	9	1,3	+ 7	+ 1,0
Karthause Nord	6	0,3	13	0,7	+ 7	+ 0,4
Karthäuserhofgelände	9	0,7	13	1,1	+ 4	+ 0,3
Karthause Flugfeld	57	2,1	69	2,5	+ 12	+ 0,4
Goldgrube	52	1,9	65	2,3	+ 13	+ 0,4
Raental	56	1,8	74	2,4	+ 18	+ 0,6
Moselweiß	25	1,3	38	2,0	+ 13	+ 0,6
Stolzenfels	-	-	1	0,5	+ 1	+ 0,5
Lay	1	0,1	7	0,8	+ 6	+ 0,7
Lützel	124	2,7	147	3,1	+ 23	+ 0,4
Metternich	74	1,3	100	1,7	+ 26	+ 0,4
Neuendorf	73	2,7	88	3,2	+ 15	+ 0,5
Wallersheim	27	1,5	40	2,3	+ 13	+ 0,7
Kesselheim	18	1,4	24	1,8	+ 6	+ 0,4
Güls	29	0,9	26	0,8	- 3	- 0,1
Rübenach	25	1,0	23	0,9	- 2	- 0,1
Bubenheim	3	0,4	4	0,6	+ 1	+ 0,1
Ehrenbreitstein	22	1,8	25	2,1	+ 3	+ 0,2
Niederberg	23	1,5	26	1,7	+ 3	+ 0,2
Asterstein	16	1,1	27	1,9	+ 11	+ 0,8
Pfaffendorf	18	1,1	14	0,8	- 4	- 0,3
Pfaffendorfer Höhe	21	1,5	22	1,5	+ 1	- 0,0
Horchheim	13	0,7	22	1,2	+ 9	+ 0,5
Horchheimer Höhe	16	1,4	13	1,1	- 3	- 0,3
Arzheim	2	0,2	4	0,4	+ 2	+ 0,2
Arenberg	15	1,1	17	1,2	+ 2	+ 0,1
Immendorf	6	0,9	4	0,6	- 2	- 0,3
nicht zugeordnet	24	*	13	*	- 11	*
Koblenz	876	1,4	1.103	1,8	+ 227	+ 0,3

<sup>1</sup> Anstaltshaushalte eingeschlossen

<sup>2</sup> bezogen auf die Gesamtzahl der Haushalte im Stadtteil

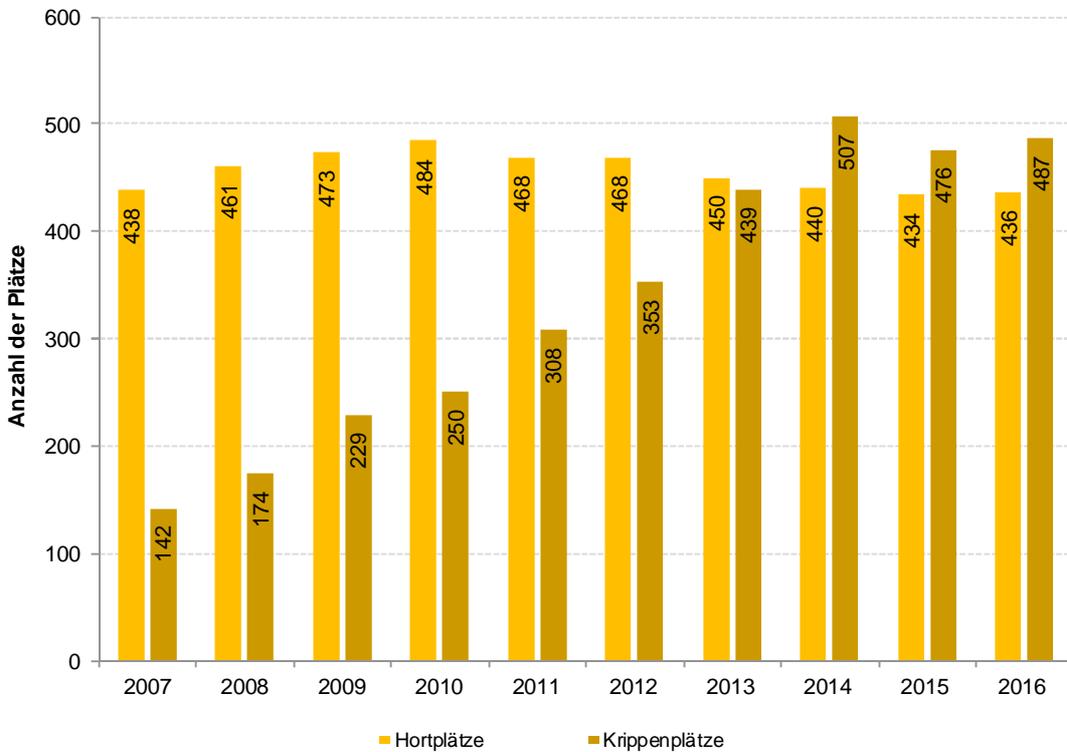
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.33: Kindergartenplätze in Koblenz



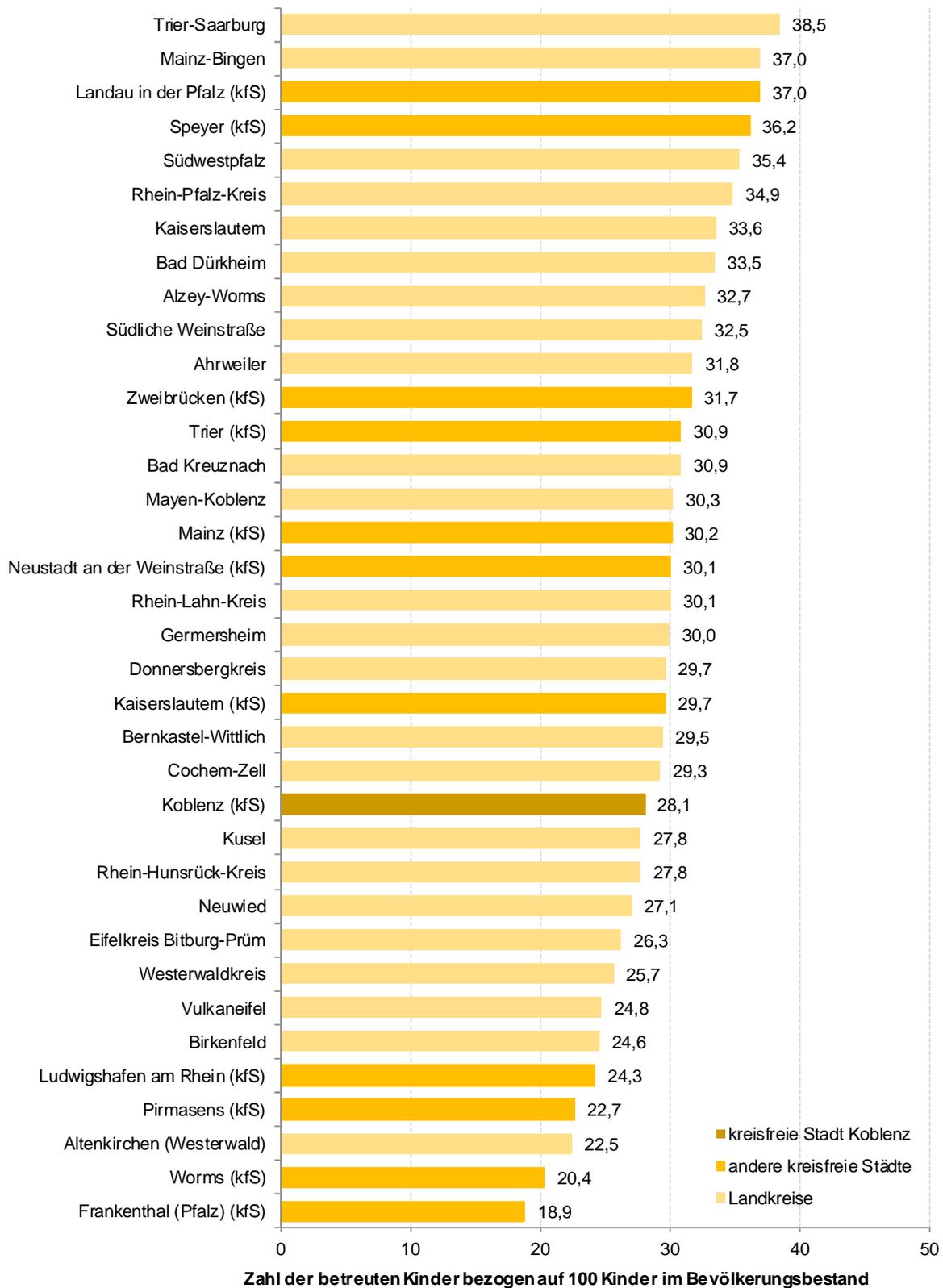
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.34: Hort- und Krippenplätze in Koblenz



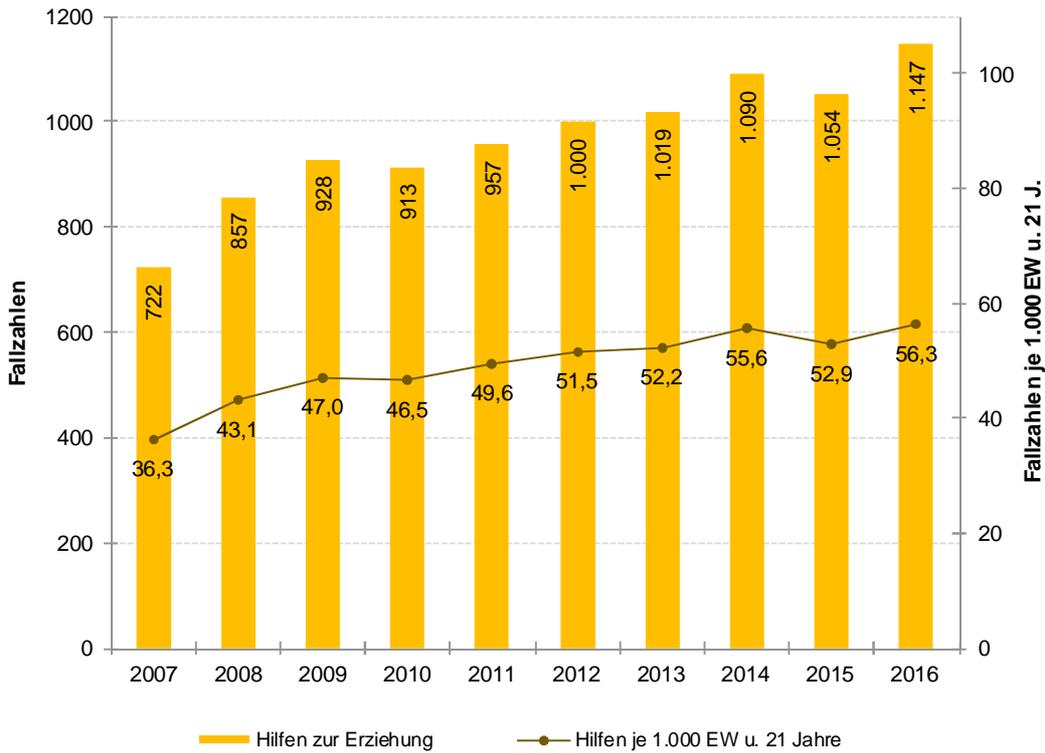
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.35: Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2016 im regionalen Vergleich



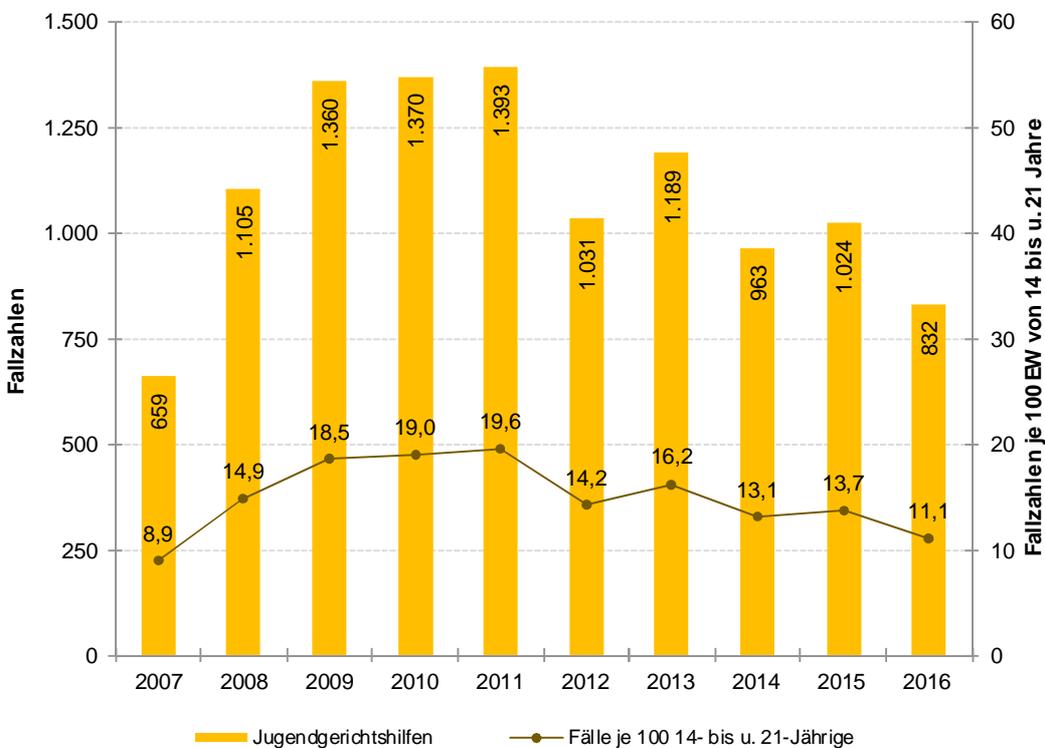
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.36: Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.37: Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz



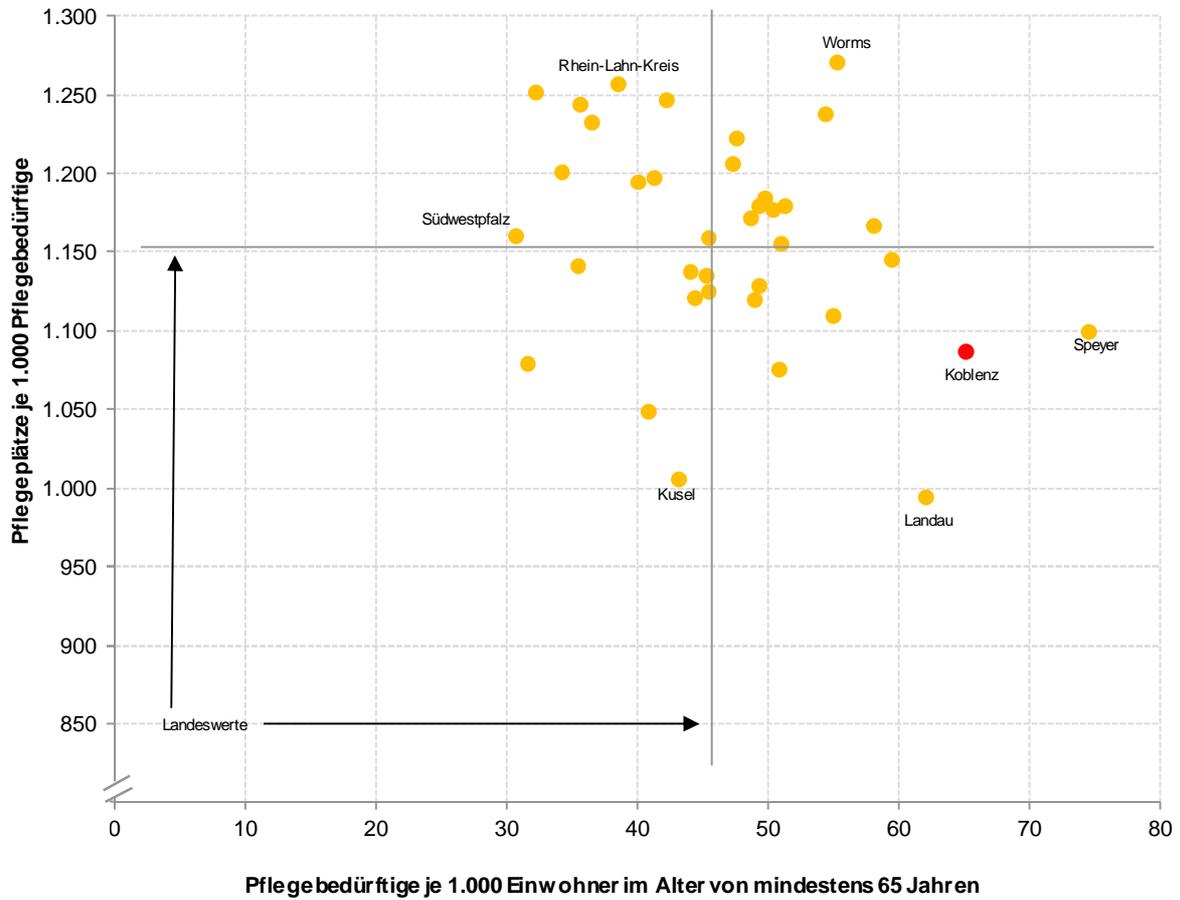
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.38: Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich

	Koblenz			kreisfreie Städte			Rheinland-Pfalz		
	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung
	2013	2015	Prozent	2013	2015	Prozent	2013	2015	Prozent
<b>Ambulante Pflegedienste</b>	15	20	+ 33,3	131	149	+ 13,7	451	488	+ 8,2
Personal in Pflegediensten insgesamt	565	1.074	+ 90,1	3.908	4.956	+ 26,8	12.571	14.244	+ 13,3
Vollzeitbeschäftigte	205	421	+ 105,4	1.271	1.757	+ 38,2	3.376	3.987	+ 18,1
Teilzeitbeschäftigte	353	623	+ 76,5	2.461	2.981	+ 21,1	8.511	9.483	+ 11,4
Sonstige	7	30	+ 328,6	176	218	+ 23,9	684	774	+ 13,2
betreute Pflegebedürftige insgesamt	705	1.046	+ 48,4	5.795	6.642	+ 14,6	25.125	28.787	+ 14,6
Pflegestufe 0	49	52	*	426	468	*	1.136	1.487	*
Pflegestufe I	391	588	+ 50,4	3.367	3.888	+ 15,5	13.491	16.164	+ 19,8
Pflegestufe II	225	328	+ 45,8	1.901	2.155	+ 13,4	8.936	9.746	+ 9,1
Pflegestufe III	89	130	+ 46,1	527	599	+ 13,7	2.698	2.877	+ 6,6
je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren	30	43	+ 46,5	28	32	+ 12,7	31	34	+ 11,7
<b>Stationäre Pflegeheime</b>	15	16	+ 6,7	113	121	+ 7,1	492	516	+ 4,9
verfügbare Plätze insgesamt	1.667	1.698	+ 1,8	11.567	11.879	+ 2,7	41.260	42.518	+ 3,0
für vollstationäre Pflege	1.600	1.630	+ 1,9	11.511	11.822	+ 2,7	41.210	42.467	+ 3,1
je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren	67	68	+ 0,6	56	57	+ 1,0	50	51	+ 0,5
für teilstationäre Pflege	73	88	+ 20,5	427	536	+ 25,5	2.065	2.397	+ 16,1
Personal in Pflegeheimen insgesamt	1.285	1.362	+ 6,0	8.450	8.967	+ 6,1	31.004	33.250	+ 7,2
Vollzeitbeschäftigte	412	404	- 1,9	2.731	2.884	+ 5,6	9.215	9.825	+ 6,6
Teilzeitbeschäftigte	744	808	+ 8,6	4.867	5.204	+ 6,9	18.906	20.293	+ 7,3
Sonstige	129	150	+ 16,3	852	879	+ 3,2	2.883	3.132	+ 8,6
betreute Pflegebedürftige insgesamt	1.444	1.563	+ 8,2	9.902	10.826	+ 9,3	35.359	38.464	+ 8,8
Pflegestufe 0	19	34	*	221	459	*	666	1.445	*
Pflegestufe I	611	687	+ 12,4	4.225	4.563	+ 8,0	14.596	15.682	+ 7,4
Pflegestufe II	607	627	+ 3,3	4.006	4.160	+ 3,8	14.372	15.179	+ 5,6
Pflegestufe III	207	215	+ 3,9	1.450	1.644	+ 13,4	5.725	6.158	+ 7,6
ohne Zuordnung	53	17	*	427	78	*	1.230	249	*
Pflegebed. je 1.000 EW ab 65 J.	61	65	+ 7,7	49	52	+ 7,5	43	46	+ 6,1
Pflegeplätze je 1.000 Pflegebed.	1.159	1.099	- 5,1	1.206	1.142	- 5,3	1.224	1.166	- 4,7

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.39: Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

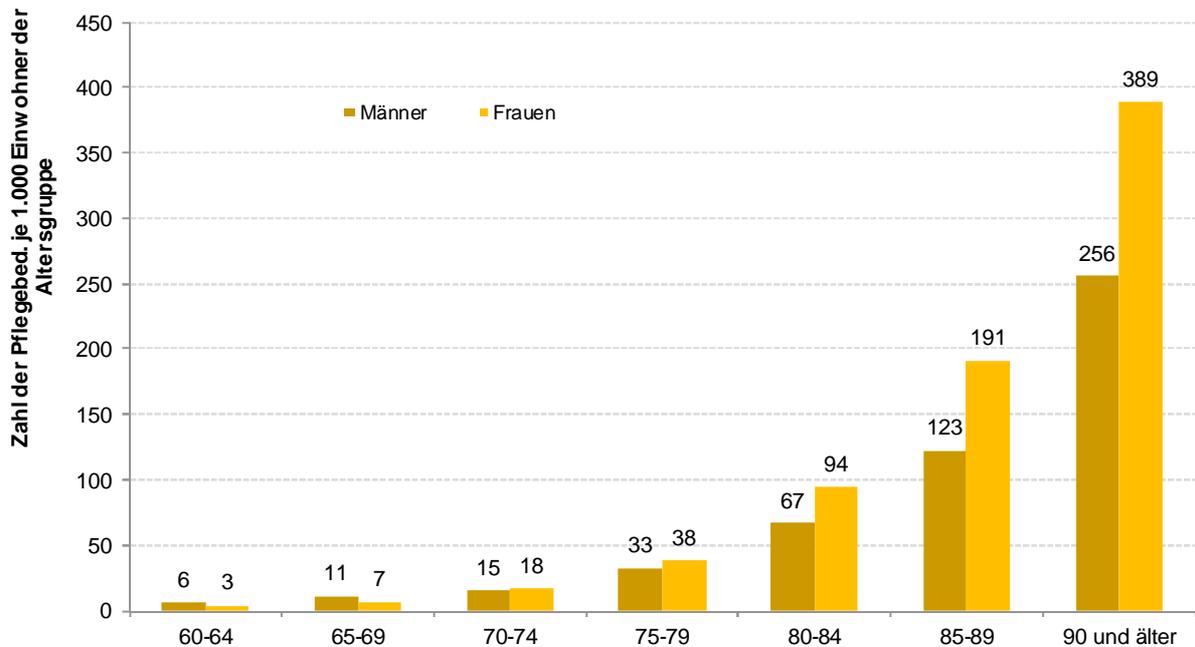
Abb. 4.40: Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz

Alter von ... bis unter ...	2007		2009		2011		2013		2015	
	Anzahl	Quote*								
unter 5	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	1	0,1	2	0,2
35 - 40	-	-	1	0,2	-	-	-	-	1	0,1
40 - 45	1	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,2	1	0,2
45 - 50	4	0,5	4	0,5	2	0,2	1	0,1	5	0,6
50 - 55	2	0,3	2	0,3	4	0,5	6	0,7	7	0,9
55 - 60	8	1,1	11	1,5	14	1,9	12	1,7	8	1,1
60 - 65	25	3,9	23	3,5	23	3,5	27	4,0	32	4,7
65 - 70	36	6,9	44	8,5	38	7,3	41	7,6	49	8,5
70 - 75	79	11,8	97	15,2	101	16,5	97	16,5	82	15,6
75 - 80	125	25,8	141	27,3	177	31,8	204	35,4	211	35,7
80 - 85	239	68,3	294	86,2	283	86,4	258	76,7	298	83,1
85 - 90	331	145,8	471	201,5	403	167,4	394	162,9	408	169,0
90 und älter	336	297,9	344	284,5	384	300,9	453	345,3	476	361,7
Gesamt	1.186	11,0	1.433	13,1	1.430	12,9	1.497	13,4	1.580	14,0

\* Quote: Anzahl der Pflegebedürftigen je 1.000 Einwohner der Altersgruppe

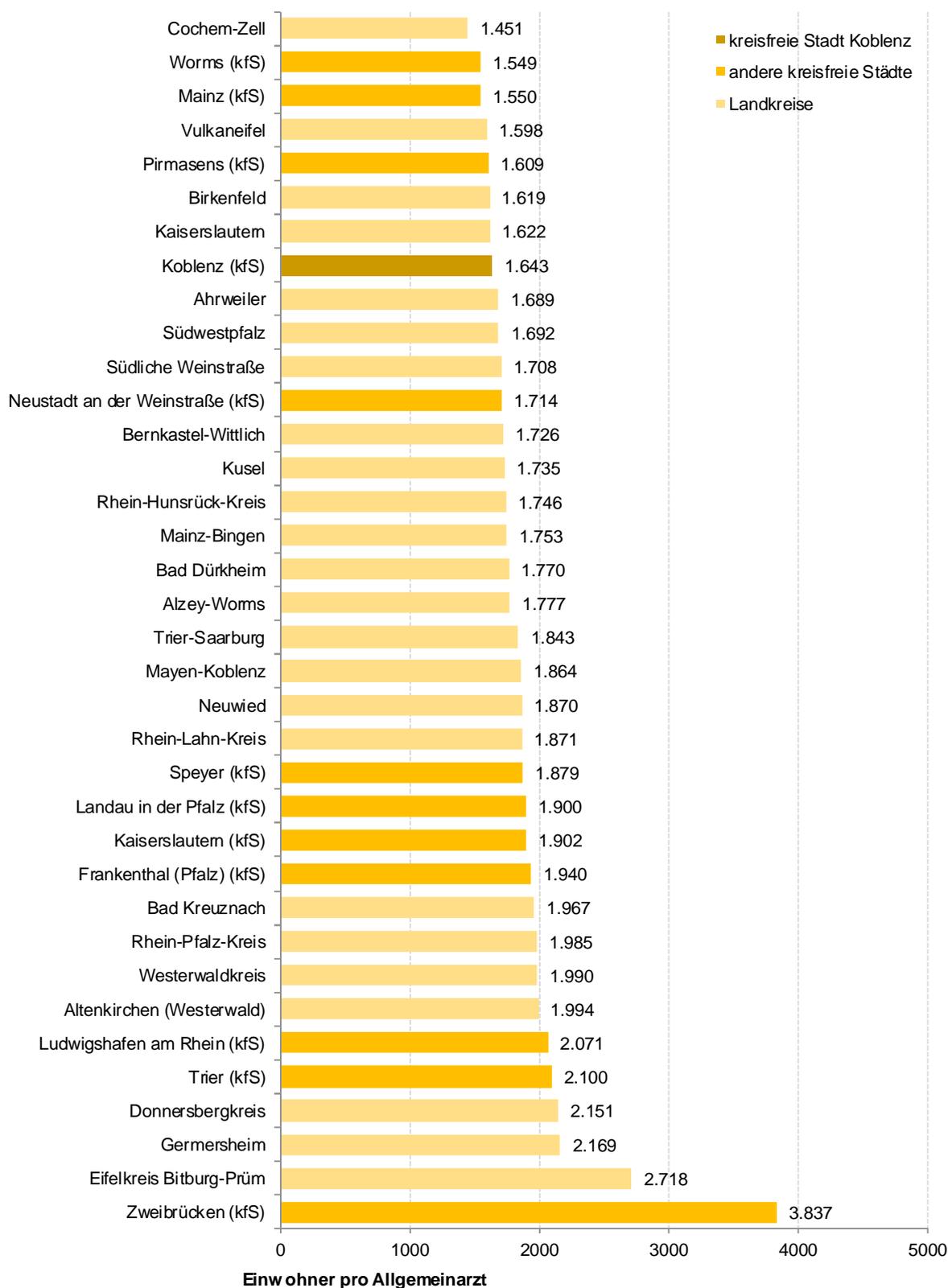
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 4.41: Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2015 in Koblenz nach Alter und Geschlecht



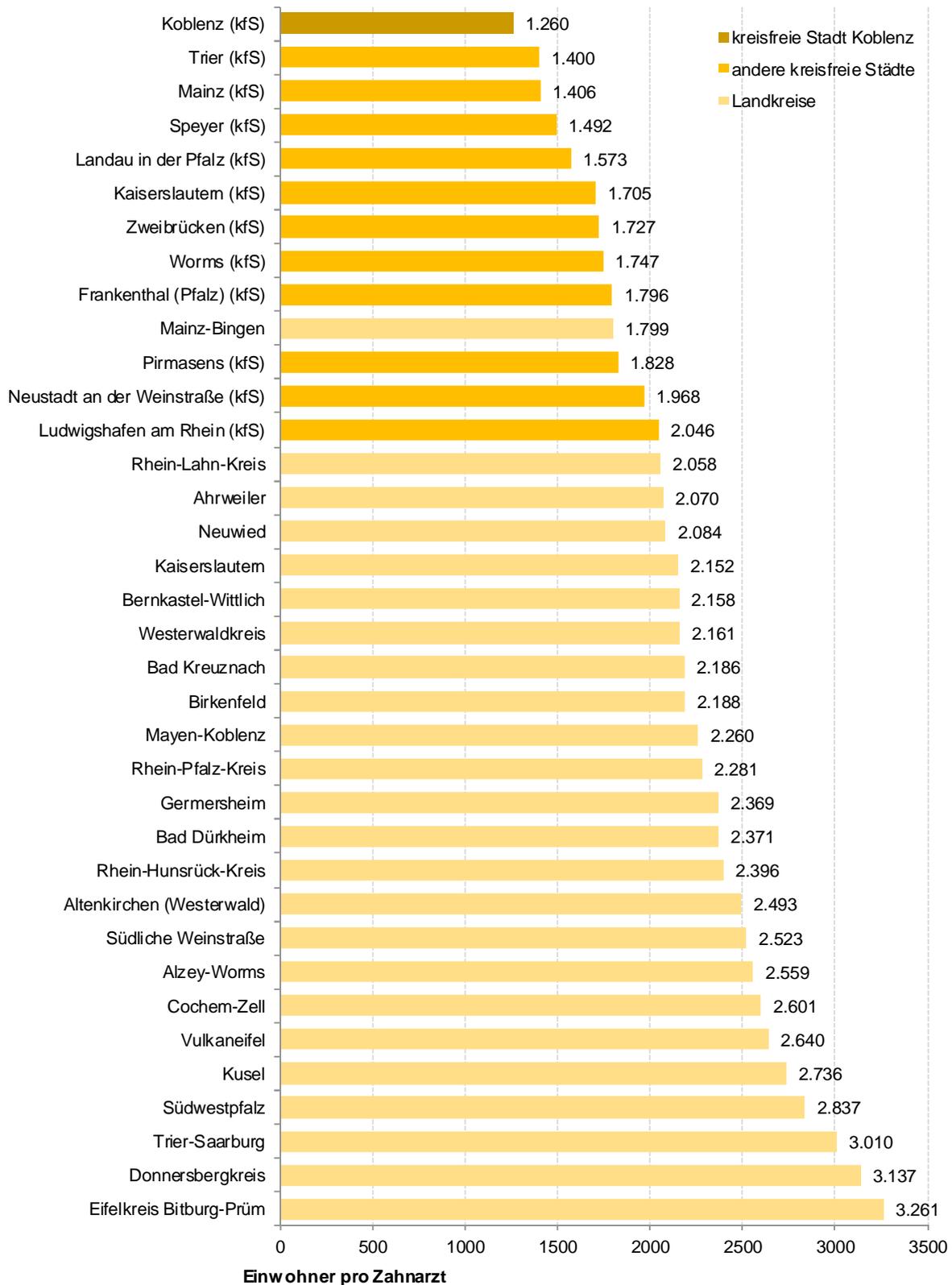
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.42: Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Einwohnerbestand per 30.06.2016

Abb. 4.43: Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Einwohnerbestand per 30.06.2016

Abb. 4.44: Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen

Strukturelle Gruppen	2009	2011	2013	2015	
	Koblenz			RLP	
	je 100.000 Einwohner				
Behinderte	9.412	9.220	8.552	7.643	7.222
<b>nach Geschlecht</b>					
männlich	9.663	9.558	8.745	7.777	7.888
weiblich	9.180	8.901	9.558	8.367	6.575
<b>nach Alter</b>					
unter 20	4.973	4.680	4.876	4.876	4.605
20 - 34	4.677	4.459	3.909	3.909	5.526
35 - 64	47.123	46.924	44.658	44.658	39.471
65 - 74	37.814	36.656	33.568	33.568	31.567
75 - 84	64.976	59.627	53.260	53.260	38.861
85 und älter	88.110	90.033	83.530	83.530	49.529
<b>nach Grad der Behinderung</b>					
50	2.845	2.827	2.694	2.419	2.386
60	1.479	1.407	1.316	1.151	1.078
70	988	963	870	773	735
80	1.113	1.085	1.016	917	815
90	559	538	485	434	365
100	2.428	2.400	2.171	1.950	1.843
<b>Art der Behinderung</b>					
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen	2.434	2.340	1.435	1.634	1.603
Blindheit und Sehbehinderung	570	554	529	482	373
Funktionseinschr. v. Wirbels., Rumpf u. Gliedmaßen	3.184	3.030	4.296	3.337	2.968
Sprach/Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit	412	416	306	243	242
Verl. einer Brust o. beider Brüste, Entstellung u.a.	318	321	168	89	91
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	115	103	98	70	65
Querschnittl.zereb. Störung. geist.-seel. Behind.	1.521	1.585	1.016	961	1.046
<i>darunter:</i>					
Hirnorgan.Psychosyn. ohne/mit neurol.Ausfallers.	540	554	312	303	309
Störung d.geist.Entw. u. körp. n. begr.Psychose	458	470	353	329	418
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	858	871	704	828	834

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

# 5.

## BAUEN UND WOHNEN

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz .....	5-5
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz.....	5-5
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	5-6
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz .....	5-6
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz.....	5-7
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	5-8
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen .....	5-9
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang .....	5-10
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubautintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen.....	5-11
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11
Abb. 5.12:	Neubautintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2014 bis 2016) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte ....	5-12
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2014 bis 2016) .....	5-13
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2016: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen .....	5-14
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2016: Gebäude nach Baujahr .....	5-15
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten .....	5-17



## 5. Bauen und Wohnen

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der Bautätigkeitsstatistik – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung abgebildet. Die Entwicklung der Mietpreisforderungen auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt wird ebenfalls dokumentiert.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik vom Statistischen Landesamt aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner Aussagekraft für die Stadtentwicklungsplanung jedoch stark ein. Daher wird auch in der abgeschotteten Statistikstelle eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die Erhebungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz.

#### *Wohnraumstrukturen*

Basis der kleinräumigen Auswertung der Wohnraumstrukturen ist die Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz, die jährlich durch die Bautätigkeitserhebungen fortgeschrieben wird.

#### *Quadratmetermieten für Wohnfläche (Angebotsmieten)*

Seit Jahren erfasst die Statistikstelle die Wohnungsanzeigen für Mietwohnungen in Koblenz und umgebenden Gemeinden, die auf der Internetplattform „ImmoScout24.de“ (früher in der Samstagsausgabe der Rhein-Zeitung) veröffentlicht werden. Aus den ausgewerteten Daten werden die durchschnittlichen Quadratmetermieten für Wohnfläche errechnet. Diese Mietpreisforderungen sind nicht mit den „ortsüblichen Vergleichsmieten“ zu verwechseln, die im Mietspiegel der Stadt Koblenz veröffentlicht werden.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik unterscheidet zwischen den Kategorien Wohnbau und Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier nur auf den Wohnbau. Eine weitere Unterscheidung betrifft den Einbezug von Wohnheimen. Sofern diese Berücksichtigung finden, ist dies eindeutig in den jeweiligen Abbildungen ausgewiesen. Die zeitliche Zuordnung eines Meldevorgangs, d.h. Baugenehmigung oder Baufertigstellung, zu einem Kalenderjahr orientiert sich am Zeitpunkt der Erfassung des Vorgangs und nicht am tatsächlichen Aktionsdatum. Hierdurch kann es zu erheblichen Verzerrungen kommen, da die Übermittlung einer Fertigstellungsmeldung unter Umständen sogar mehrere Jahre nach dem tatsächlichen Bezug erfolgen kann.

#### *Bauüberhang*

Als Bauüberhang werden die Bauprojekte bezeichnet, für die bereits eine Genehmigung vorliegt, die jedoch zum Stichtag der Berichterstattung noch nicht fertig gestellt sind.

## **Weitere Veröffentlichungen**

### *KoStatIS-InfoBlätter*

Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind verschiedene InfoBlätter im Themenbereich Bauen und Wohnen publiziert worden. Des Weiteren wurde eine Berichtsreihe zur kommunalen Wohnungsmarktbeobachtung aufgebaut. Abrufbar im Internetangebot der Stadt Koblenz unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de).

### *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*

Von 1999 bis 2013 wurden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. 2008 kamen die Angebote auf der Internetplattform „ImmoScout24.de“ dazu, die inzwischen ausschließlich in regelmäßigen Abständen erfasst werden. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

### *Qualifizierter Mietspiegel*

Im Jahr 2006 hat die Stadt Koblenz erstmals einen qualifizierten Mietspiegel erstellt. Im Jahre 2014 erfolgte die jüngste Neuerstellung und 2016 die Aktualisierung.

Der Mietspiegel kann kostenfrei als PDF-Dokument unter [www.mietspiegel.koblenz.de](http://www.mietspiegel.koblenz.de) abgerufen werden.

### *Wohnungsmarktbarometer: Expertenbefragung zum Koblenzer Wohnungsmarkt*

Im Frühjahr 2008 führte die Statistikstelle erstmals eine Expertenbefragung zum Thema Einschätzung der Situation und der weiteren Entwicklung auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt durch, die jährlich wiederholt wird. Der Ergebnisbericht ist ebenfalls auf den Internet-Seiten der Stadt Koblenz unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) abrufbar.

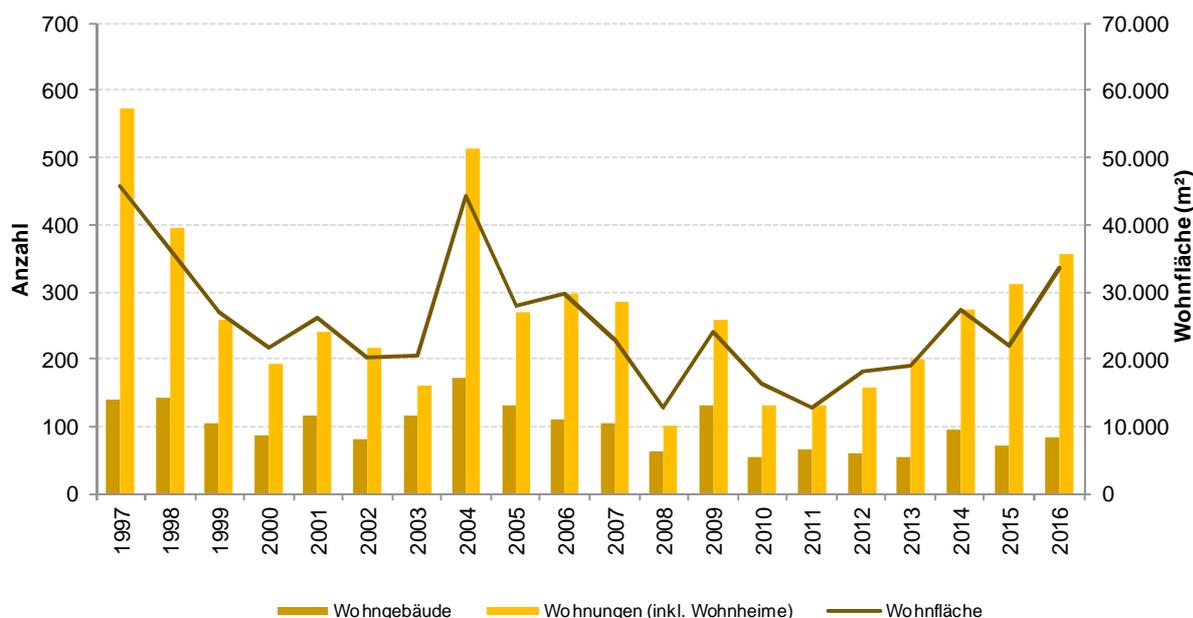
Abb. 5.01: Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2012 bis 2016
		2012	2013	2014	2015	2016	
Registrierte Baugenehmigungen	Anzahl	168	109	182	153	169	156
davon...							
...an Wohngebäuden <sup>1</sup>	Anzahl	122	94	148	119	135	124
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	61	55	95	71	84	73
Wohnungen	Anzahl	157	201	273	313	356	260
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	18.088	19.157	27.294	22.067	33.678	24.057
Investitionsvolumen	1.000 €	25.262	25.331	48.224	41.070	57.730	39.523
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	61	39	53	48	51	50
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 14	+ 49	+ 23	+ 45	+ 29	+ 32
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 2.494	+ 2.877	+ 2.610	+ 5.117	+ 3.398	+ 3.299
Investitionsvolumen	1.000 €	6.353	4.822	7.155	6.971	7.330	6.526
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	46	15	34	34	34	33
Saldo Wohnungen	Anzahl	-	+ 1	+ 3	- 5	- 3	- 1
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	- 592	+ 152	+ 192	+ 430	- 201	- 4
Investitionsvolumen	1.000 €	33.971	6.847	46.358	14.656	74.480	35.262
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	171	251	299	353	382	291
... Wohnfläche	m <sup>2</sup>	19.990	22.186	30.096	27.614	36.875	27.352
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	65.586	37.000	101.737	62.697	139.540	81.312

<sup>1</sup> mit Wohnheimen

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.02: Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz



Datenquelle: Stat. Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

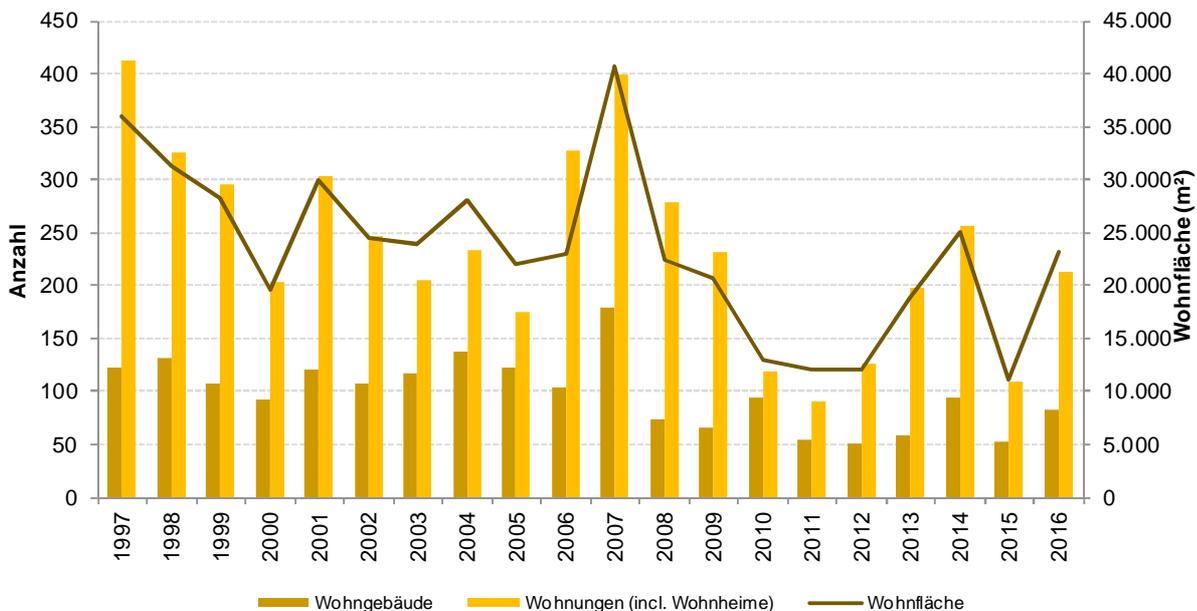
Abb. 5.03: Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2012 bis 2016
		2012	2013	2014	2015	2016	
Registrierte Baufertigstellungen	Anzahl	117	150	174	132	154	145
davon...							
...an Wohngebäuden <sup>1</sup>	Anzahl	87	120	145	98	130	116
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	50	59	94	53	83	68
Wohnungen	Anzahl	126	197	257	110	213	181
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	11.975	18.867	24.993	11.155	23.187	18.035
Investitionsvolumen	1.000 €	17.707	25.573	41.992	18.660	36.699	28.126
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	37	61	51	45	47	48
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 6	+ 46	+ 16	+ 54	+ 24	+ 29
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 1.155	+ 4.900	+ 2.048	+ 3.557	+ 3.361	+ 3.004
Investitionsvolumen	1.000 €	2.936	7.944	4.992	6.645	7.156	5.935
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	30	30	29	34	24	29
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 4	-	+ 4	+ 1	-	+ 2
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 319	- 27	+ 235	+ 52	+ 24	+ 121
Investitionsvolumen	1.000 €	24.432	116.575	20.351	35.511	22.074	43.789
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	136	243	277	165	237	212
... Wohnfläche	m <sup>2</sup>	13.449	23.740	27.276	14.764	26.572	21.160
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	45.075	150.092	67.335	60.816	65.929	77.849

<sup>1</sup> mit Wohnheimen

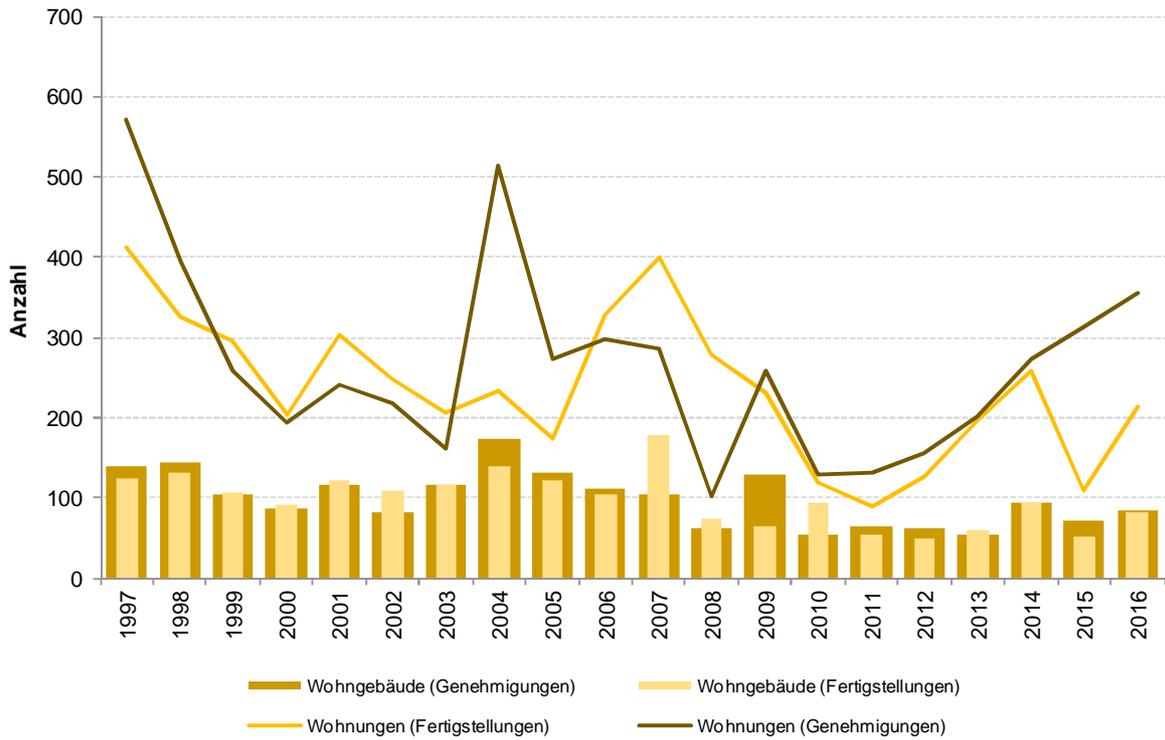
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.04: Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz



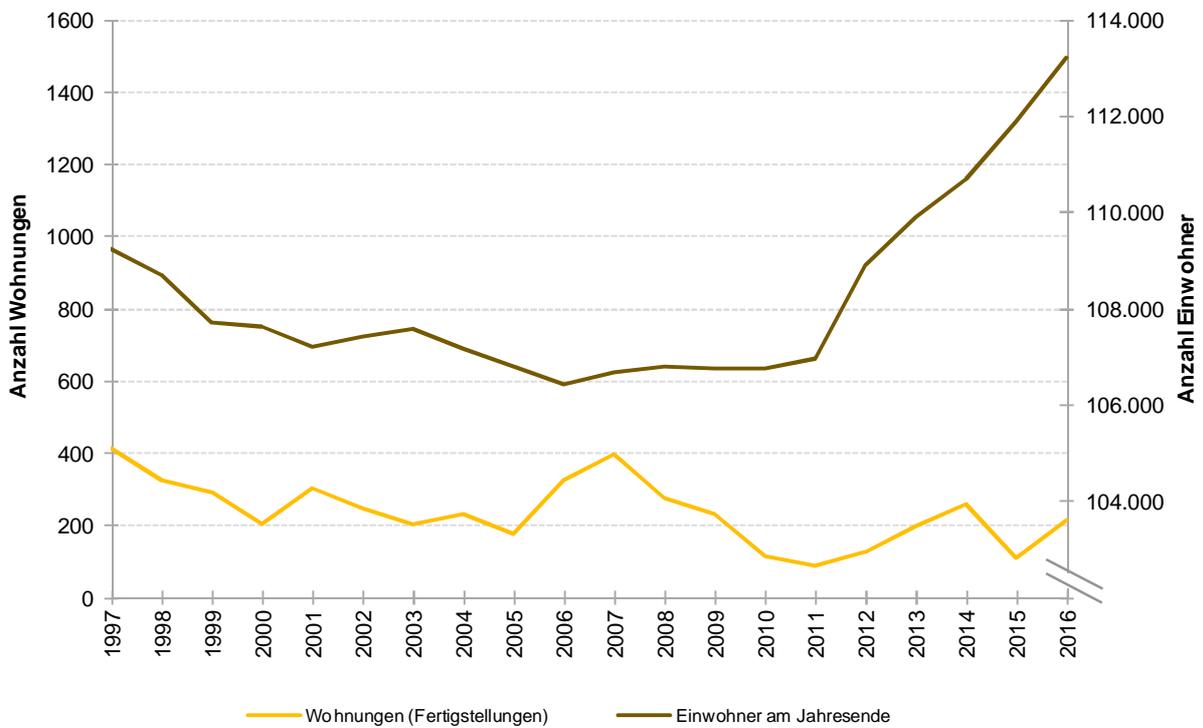
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

**Abb. 5.05: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

**Abb. 5.06: Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

**Abb. 5.07: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen**

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2012 bis 2016
		2012	2013	2014	2015	2016	
Neu zu erstellende Wohngebäude	Anzahl	61	55	94	70	83	73
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	51	35	78	54	63	56
3 bis 5	Anzahl	3	9	6	9	12	8
6 bis 10	Anzahl	3	6	5	3	6	5
11 und mehr	Anzahl	4	5	5	4	2	4
darin Wohnungen	Anzahl	157	201	238	211	321	226
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	32	71	90	90	199	96
4 und mehr	Anzahl	125	130	148	121	122	129
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	2,6	3,7	2,5	3,0	3,9	3,1
Wohnfläche pro Wohnung	m <sup>2</sup>	115	95	107	94	102	102,6
Baukosten je m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	1.397	1.322	1.685	1.806	1.746	1.591,3
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	-	17,8	-	-	3,6
Wohnungsunternehmen	%	38,2	36,8	14,8	29,4	19,5	27,7
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	%	-	-	-	-	-	-
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...	%	-	-	3,4	18,0	45,3	13,3
Privater Haushalt	%	61,8	63,2	64,0	52,6	35,2	55,4
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	-	-	-	-	-

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

**Abb. 5.08: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen**

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2012 bis 2016
		2012	2013	2014	2015	2016	
Neu errichtete Wohngebäude	Anzahl	50	58	92	53	83	67
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	37	46	73	46	69	54
3 bis 5	Anzahl	9	7	8	3	8	7
6 bis 10	Anzahl	1	4	9	2	1	3
11 und mehr	Anzahl	3	1	2	2	5	3
darin Wohnungen	Anzahl	126	118	206	110	213	155
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	20	30	64	38	78	46
4 und mehr	Anzahl	106	88	142	72	135	109
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	2,5	2,0	2,2	2,1	2,6	2,3
Wohnfläche pro Wohnung	m²	95	128	108	101	109	108,2
Baukosten je m² Wohnfläche	€	1.479	1.363	1.579	1.673	1.583	1.535,2
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	-	-	-	19,7	3,9
Wohnungsunternehmen	%	35,7	26,3	41,3	22,0	30,5	31,2
Immobilienfonds	%	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	-	0,5	-	-	0,1
Produzierendes Gewerbe	%	-	-	-	-	-	-
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen ...	%	0,8	-	-	-	-	0,2
Privater Haushalt	%	63,5	72,9	58,3	78,0	49,8	64,5
Organisation ohne Erwerbszweck	%	-	-	-	-	-	-

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

Abb. 5.09: Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang

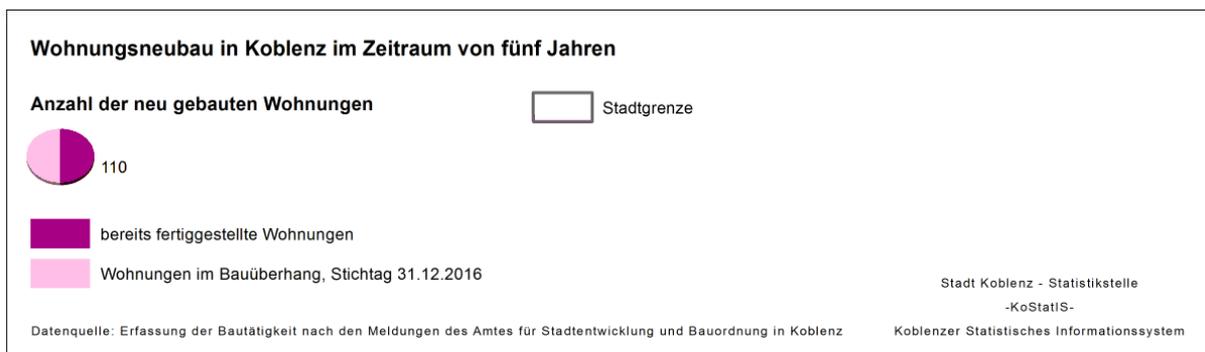
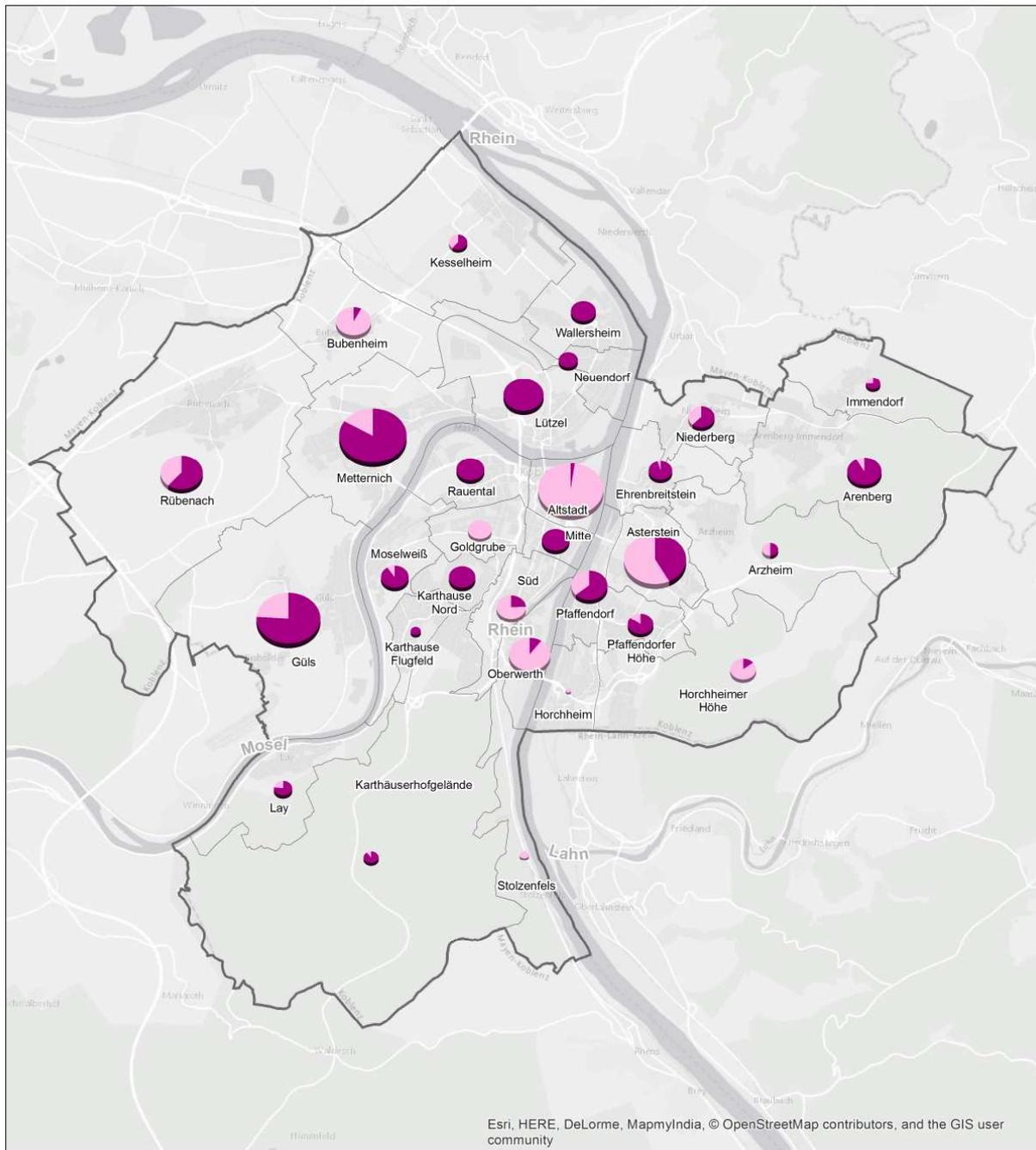
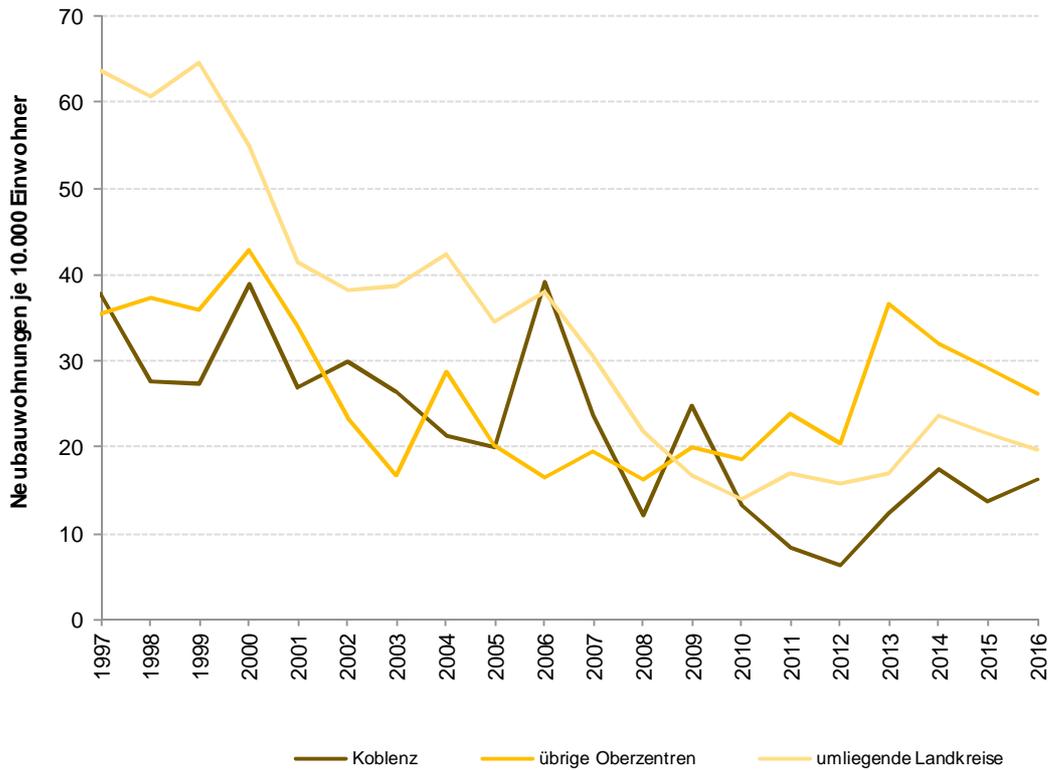
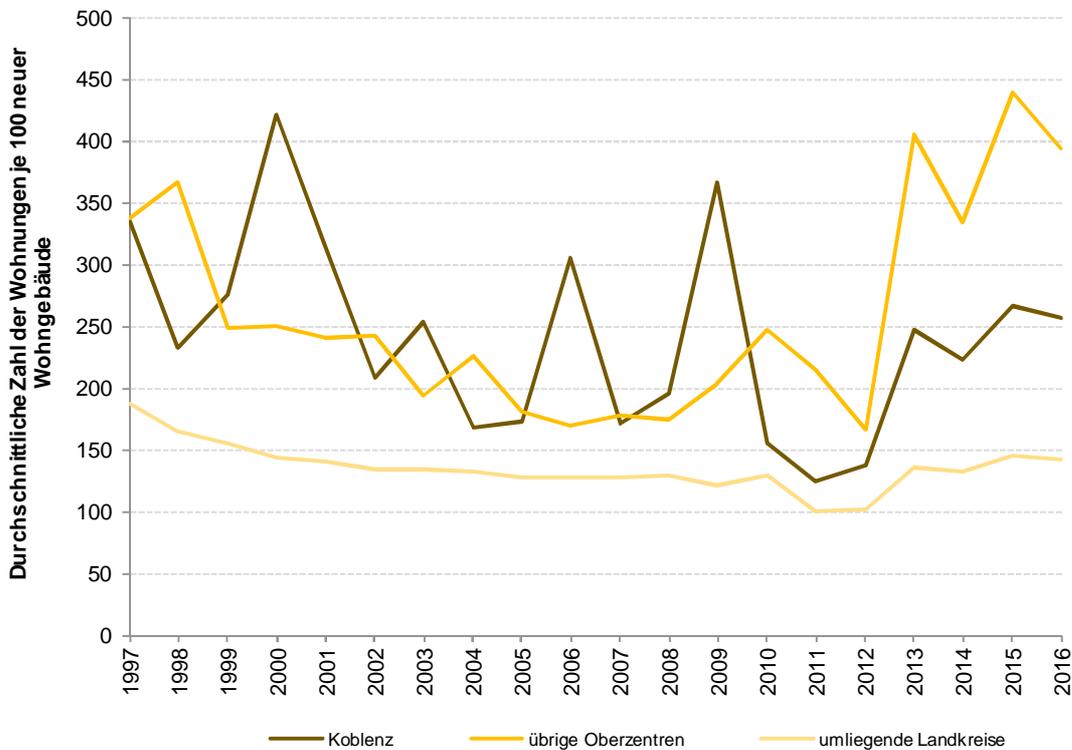


Abb. 5.10: Langfristige Entwicklung der Neubauintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



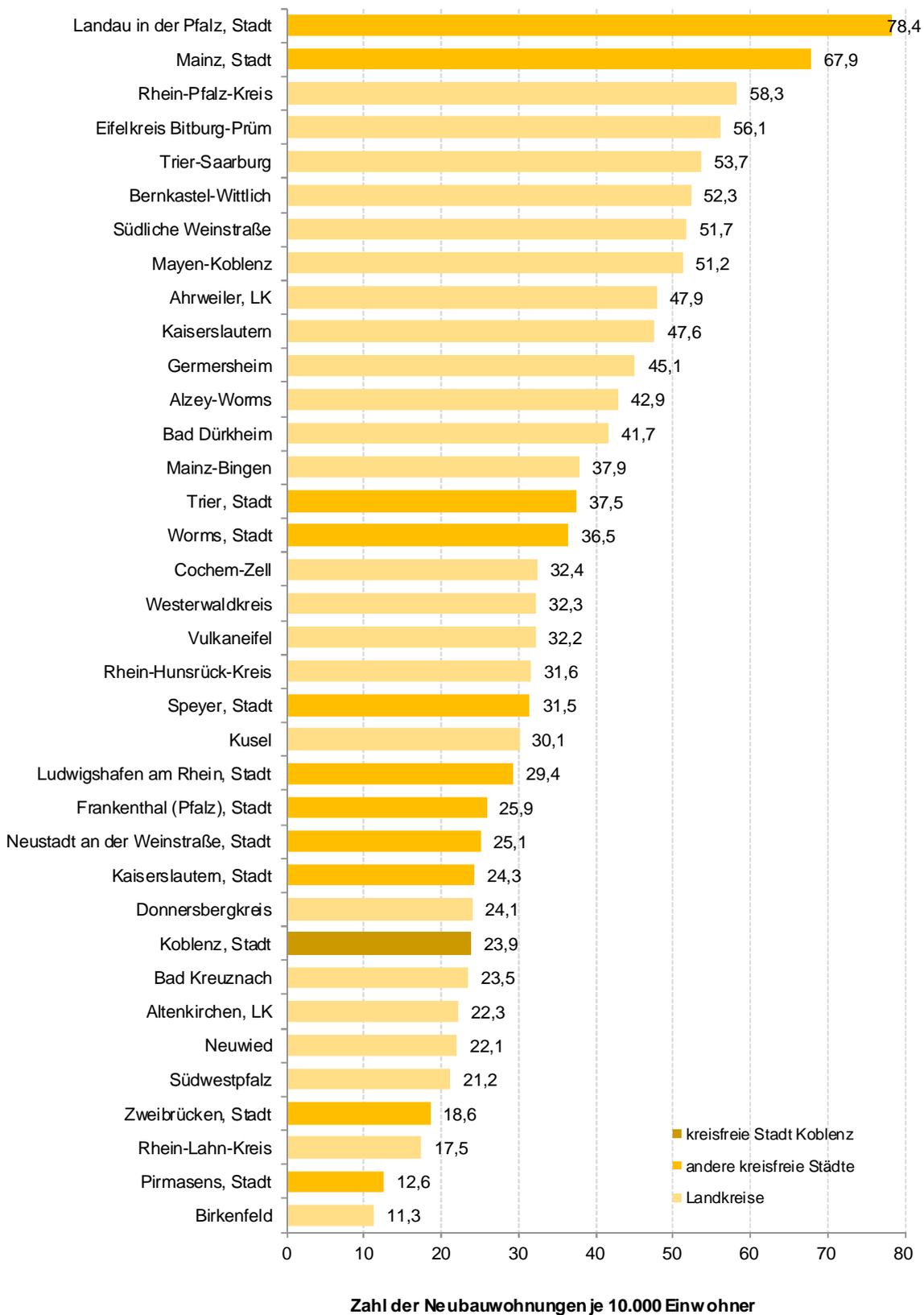
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.11: Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



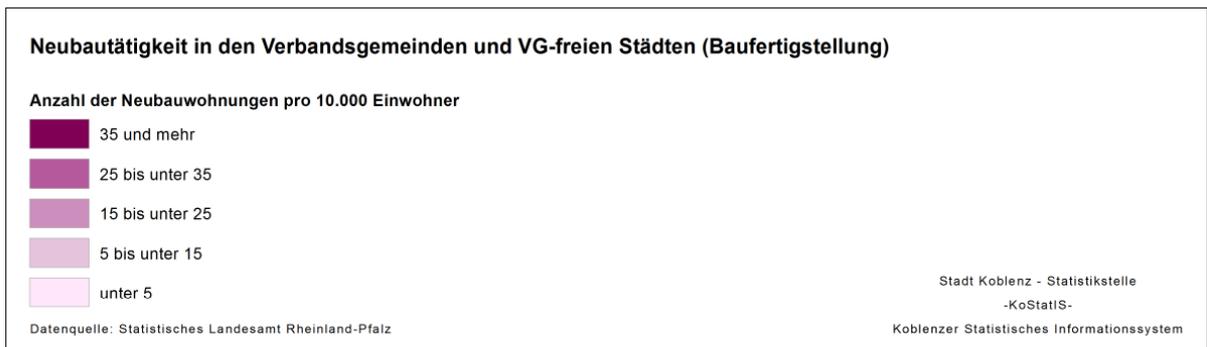
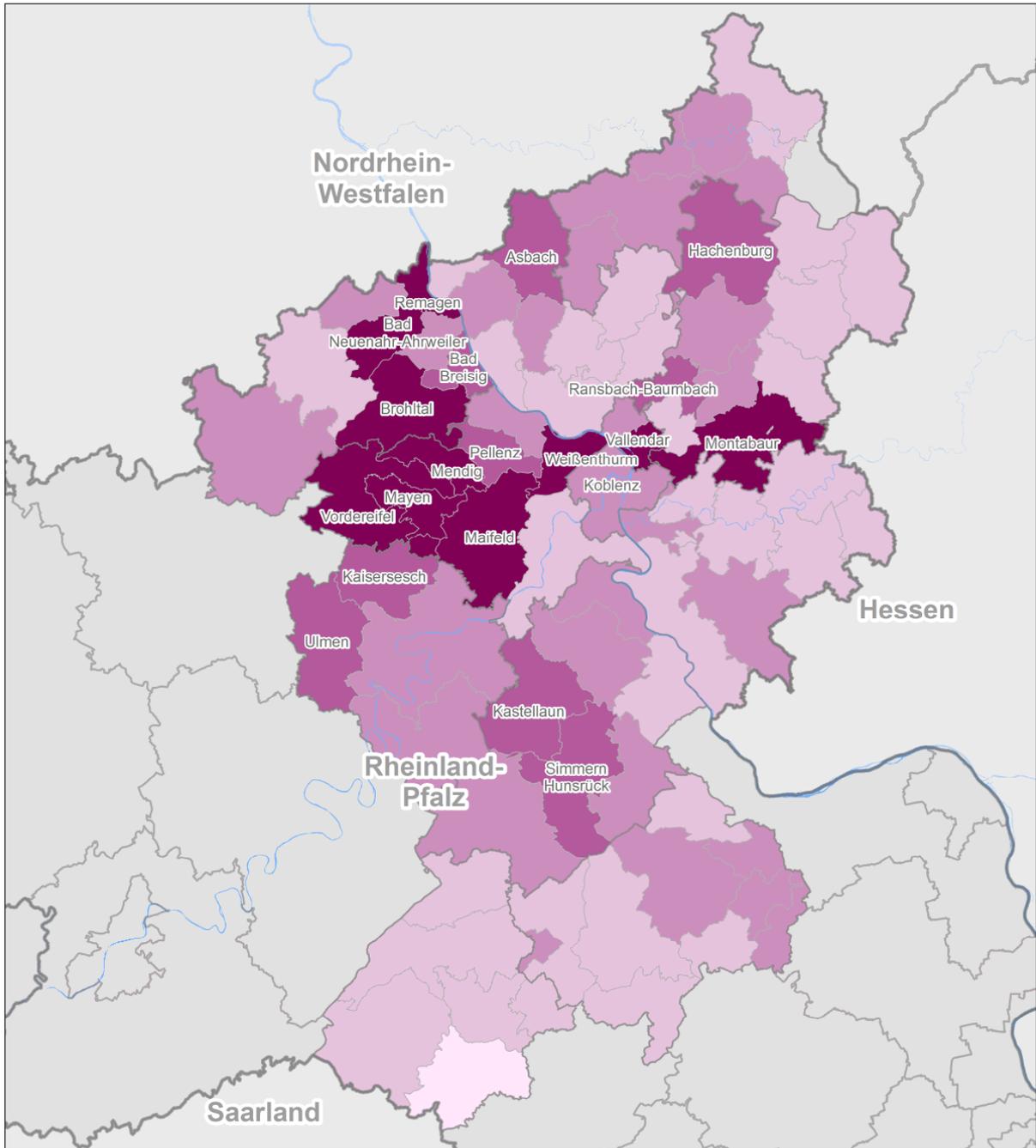
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.12: Neubauintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2014 bis 2016) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 5.13: Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2014 bis 2016)



**Abb. 5.14: Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2016: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen**

Stadtteil	Gebäude <sup>1</sup>	Wohnungen				Durchschnittl. Wohnfläche	
		insgesamt	davon in Gebäuden mit ... Wohnungen			je Wohn.	je Einw. <sup>2</sup>
			1 bis 2	3 bis 5	6. u.m.		
			Anzahl	Prozent			m <sup>2</sup>
Altstadt	605	2.973	9,1	30,1	60,8	69,4	38,8
Mitte	388	2.071	6,1	27,2	66,6	84,4	46,2
Süd	615	4.032	3,7	20,3	76,1	78,5	45,9
Oberw erth	266	740	27,7	38,4	33,9	105,0	56,5
Karthause Nord	859	1.678	56,3	21,0	22,7	92,6	50,5
Karhäuserhofgelände	605	1.000	61,2	29,2	9,6	107,3	56,1
Karthause Flugfeld	693	2.506	22,7	3,8	73,5	91,9	42,0
Goldgrube	627	2.655	14,8	18,4	66,8	68,5	41,5
Raumental	655	2.677	14,7	13,5	71,8	73,1	40,1
Moselw eiß	668	1.800	33,9	23,0	43,1	82,6	45,4
Stolzenfels	135	249	57,8	24,1	18,1	87,9	54,2
Lay	585	941	78,3	20,3	1,4	100,7	53,9
Lützel	913	4.253	10,3	22,7	67,0	71,0	36,8
Metternich	2.049	5.613	34,7	28,7	36,6	82,6	47,0
Neuendorf	843	2.607	22,9	36,4	40,8	76,7	33,7
Wallerheim	566	1.581	27,1	31,8	41,2	84,7	39,5
Kesselheim	588	1.341	41,3	30,2	28,5	86,1	44,5
Güls	1.546	3.162	51,2	31,3	17,6	92,6	49,1
Rübenach	1.428	2.554	59,6	26,7	13,7	96,7	48,0
Bubenheim	383	687	59,2	23,9	16,9	99,6	49,0
Ehrenbreitstein	428	1.149	32,6	34,6	32,9	81,8	45,6
Niederberg	713	1.502	48,4	23,0	28,6	92,3	46,8
Asterstein	789	1.403	60,1	8,8	31,1	100,6	49,2
Pfaffendorf	599	1.741	27,9	38,1	34,0	87,9	52,5
Pfaffendorfer Höhe	583	1.461	27,9	49,7	22,5	91,7	43,7
Horchheim	829	1.781	47,2	37,9	14,9	88,3	52,4
Horchheimer Höhe	263	1.154	12,1	7,0	80,8	76,7	42,6
Arzheim	714	1.122	69,9	23,0	7,1	96,9	51,1
Arenberg	764	1.273	66,6	18,5	14,8	105,8	53,0
Immendorf	437	684	73,4	19,0	7,6	97,7	49,1
<b>Koblenz</b>	<b>21.136</b>	<b>58.390</b>	<b>31,9</b>	<b>25,2</b>	<b>42,9</b>	<b>84,8</b>	<b>45,0</b>

<sup>1</sup> nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime<sup>2</sup> nur Einwohner in Privathaushalten

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

Abb. 5.15: Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2016: Gebäude nach Baujahr

Stadtteil	Gebäude <sup>1</sup>	davon mit Baujahr							
		vor 1918	1918 - 1948	1949 - 1962	1963 - 1976	1977 - 1990	1991 - 2004	nach 2004	keine Angabe
	Anzahl	Prozent							
Altstadt	605	24,6	4,3	38,3	12,6	8,3	4,1	1,0	6,8
Mitte	388	12,6	11,9	58,2	6,2	4,1	2,8	1,5	2,6
Süd	615	29,8	14,0	31,2	11,7	4,4	3,1	2,8	3,1
Oberw erth	266	6,8	28,2	41,7	6,8	5,6	2,3	6,0	2,6
Karthause Nord	859	0,5	21,5	26,5	15,6	15,4	14,0	4,2	2,3
Karthäuserhofgelände	605	0,3	1,7	29,4	54,4	7,1	3,0	3,3	0,8
Karthause Flugfeld	693	-	-	0,3	48,6	30,6	19,9	0,6	-
Goldgrube	627	1,1	21,2	57,4	13,4	2,7	2,7	0,3	1,1
Raumental	655	1,2	11,5	53,1	5,2	2,3	6,3	18,0	2,4
Moselw eiß	668	24,0	8,8	22,2	16,5	14,5	7,9	4,6	1,5
Stolzenfels	135	35,6	12,6	17,0	23,7	3,7	1,5	-	5,9
Lay	585	15,7	8,0	16,4	19,7	25,5	9,4	3,2	2,1
Lützel	913	14,6	11,1	31,0	19,2	6,7	8,5	7,0	2,0
Metternich	2.049	15,9	12,7	16,6	20,5	10,6	15,2	6,4	2,0
Neuendorf	843	31,9	7,9	17,8	19,9	6,4	10,2	3,7	2,1
Wallersheim	566	9,9	6,9	8,1	16,3	23,9	31,8	1,6	1,6
Kesselheim	588	17,7	5,1	17,9	26,5	16,2	10,2	3,7	2,7
Güls	1.546	13,4	10,3	17,4	19,4	9,2	19,9	8,2	2,2
Rübenach	1.428	21,7	9,8	13,4	16,2	16,8	15,0	5,6	1,4
Bubenheim	383	10,2	2,3	8,9	22,5	24,3	11,7	18,8	1,3
Ehrenbreitstein	428	27,1	17,3	26,6	10,0	7,0	7,5	1,4	3,0
Niederberg	713	17,1	13,0	14,4	24,5	12,9	10,8	4,5	2,7
Asterstein	789	1,0	11,0	25,7	9,8	27,9	7,0	15,7	1,9
Pfaffendorf	599	33,4	13,5	21,0	14,7	9,5	3,8	2,7	1,3
Pfaffendorfer Höhe	583	0,7	6,0	50,6	19,9	6,5	11,8	3,8	0,7
Horchheim	829	26,8	15,4	17,7	18,8	7,1	10,3	2,9	1,0
Horchheimer Höhe	263	-	1,9	7,2	80,2	6,5	1,9	2,3	-
Arzheim	714	23,5	9,1	23,9	21,4	9,1	8,8	2,1	2,0
Arenberg	764	10,3	7,3	18,6	33,0	8,1	11,8	9,3	1,6
Immendorf	437	15,6	4,3	17,8	27,9	16,0	13,0	3,2	2,1
Koblenz	21.136	14,9	10,4	23,5	20,8	12,0	11,1	5,4	2,0

<sup>1</sup> nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

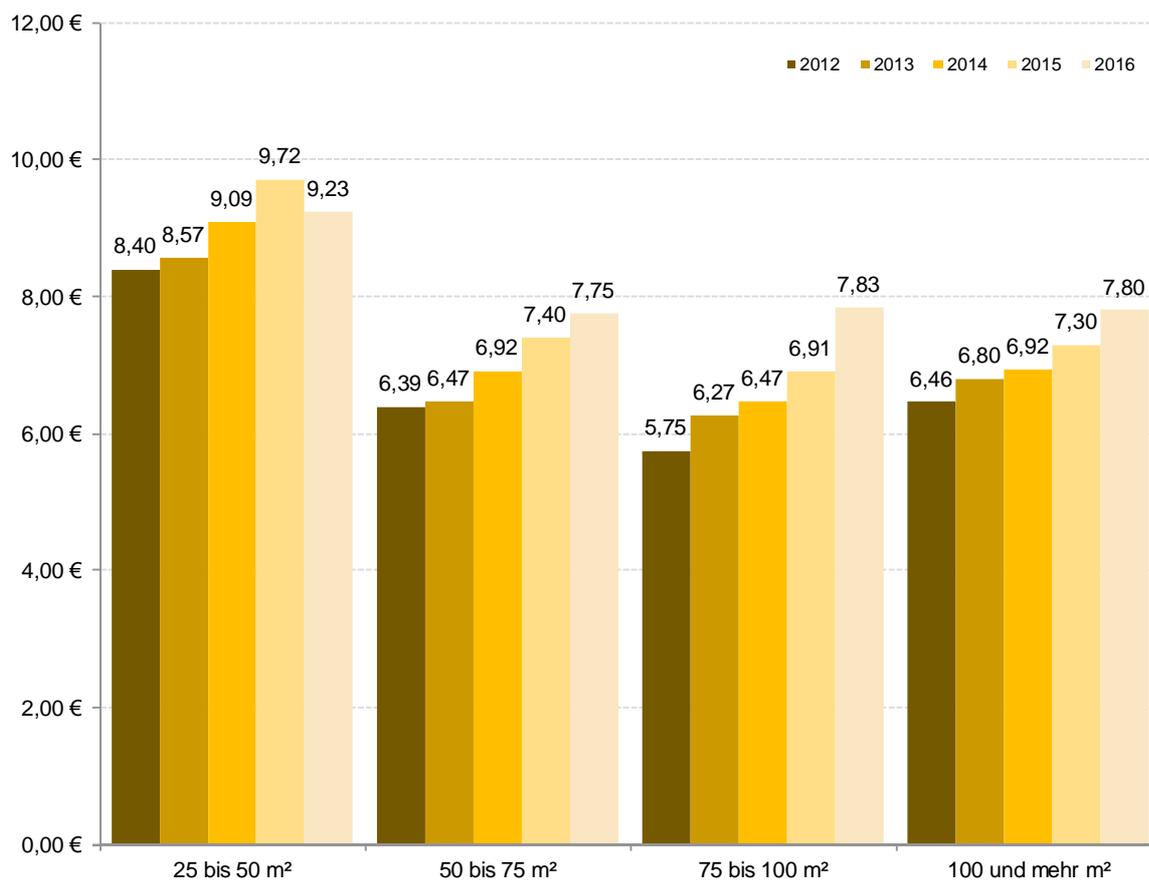
**Abb. 5.16: Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de**

Wohnungsgröße von ... bis unter ... m <sup>2</sup>	Durchschnittliche Quadratmeterpreise in den Mietwohnungsangeboten										Veränderung	
	2012		2013		2014		2015		2016		2016 vs. 2012	2016 vs. 2014
	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>
unter 25	2	10,22	2	11,76	3	11,25	1	k.A.	1	k.A.	k.A.	k.A.
25 bis 50	28	8,40	21	8,57	26	9,09	18	9,72	17	9,23	+ 0,83	+ 0,14
50 bis 75	65	6,39	52	6,47	47	6,92	42	7,40	32	7,75	+ 1,36	+ 0,84
75 bis 100	60	5,75	58	6,27	59	6,47	47	6,91	30	7,83	+ 2,08	+ 1,36
100 und mehr	29	6,46	44	6,80	40	6,92	32	7,30	22	7,80	+ 1,34	+ 0,87
<b>Insgesamt</b>	<b>184</b>	<b>6,55</b>	<b>177</b>	<b>6,80</b>	<b>174</b>	<b>7,15</b>	<b>140</b>	<b>7,54</b>	<b>101</b>	<b>8,08</b>	<b>+ 1,53</b>	<b>+ 0,92</b>

\* Der Wert gibt die durchschnittliche Anzahl der Anzeigen pro Erfassungstag an

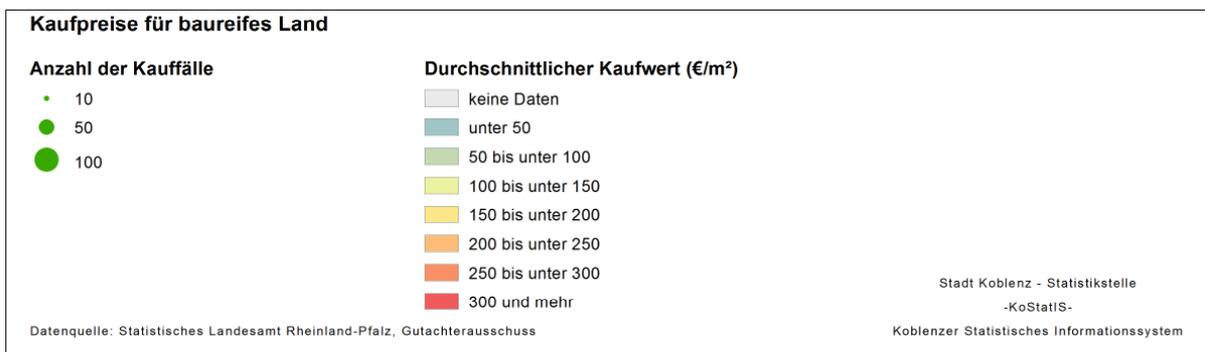
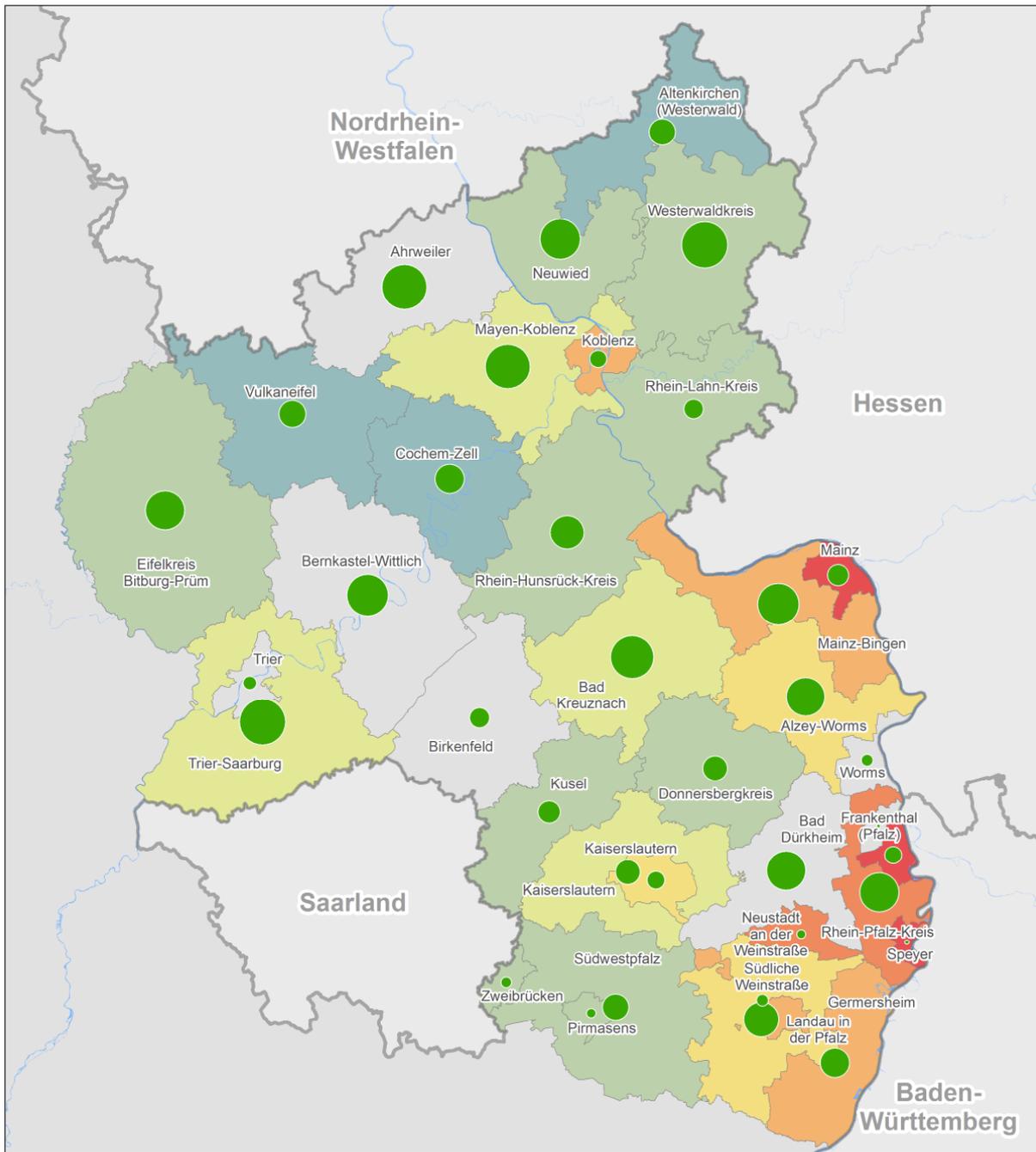
Datenquelle: ImmoScout24.de, eigene Berechnungen

**Abb. 5.17: Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de**



Datenquelle: ImmoScout24.de, eigene Berechnungen

Abb. 5.18: Kaufpreise für baureifes Land 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten





## 6.

## WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen .....	6-7
Abb. 6.02:	Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat .....	6-7
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	6-8
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort .....	6-9
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	6-10
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2016 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich .....	6-11
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-12
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich.....	6-13
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr .....	6-13
Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich .....	6-14
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten.....	6-15
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort .....	6-16
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2016 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete.....	6-16
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz 2016 aus den Gemeinden des Umlandes .....	6-17
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht .....	6-18
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	6-18
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	6-19
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	6-20

Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit.....	6-21
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten.....	6-21
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz .....	6-22
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-24
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-25
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland- Pfalz .....	6-26
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-27
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland- Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner).....	6-28
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-29
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr .....	6-30
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-31

## 6. Wirtschaft und Arbeit

### Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: Zunächst wird über die Entwicklung der Lebenshaltungskosten in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Wichtige Informationen über die Erwerbstätigkeit liefert die Beschäftigtenstatistik - zumindest für den Bereich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe. Laut Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung waren 2014 unter den fast 103.000 Erwerbstätigen am Arbeitsort Koblenz rund 67 % sozialversicherungspflichtig beschäftigt.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen Wirtschaftsbereiche geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Sektor Arbeit und Erwerbstätigkeit in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der Pendlerstatistik dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter den Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Sehr ausführlich wird auch die Gewerbestatistik im Jahrbuch beleuchtet. Der regionale Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten sowie strukturelle Differenzierungen, wie z.B. Neuerrichtungen und Aufgaben von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen werden in diesem Zusammenhang abgebildet.

Abschließend wird versucht, die Stadt Koblenz mit Blick auf die verfügbaren Einkommen der Privathaushalte und deren Veränderung, das Pro-Kopf-Bruttoinlandsprodukt und dessen Dynamik sowie die gezahlten Arbeitnehmerentgelte innerhalb der Gruppe der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz zu positionieren.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im Statistischen Bundesamt aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird. Der resultierende Preisindex der Gesamtlebenshaltung setzt sich aus den genannten Güter- und Dienstleistungsgruppen zusammen, die gemäß ihres jeweiligen Anteils an der durchschnittlichen Lebenshaltung gewichtet eingehen.

#### *Beschäftigtenzahlen*

Informationen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wie auch zu den Beamten werden vom Statistischen Landesamt bereitgestellt bzw. sind über das Landesinformationssystem abrufbar.

#### *Verfügbares Einkommen, Bruttoinlandsprodukt, Arbeitnehmerentgelte*

Die Angaben zu den verfügbaren Einkommen der Privathaushalte, dem Bruttoinlandsprodukt und den Arbeitnehmerentgelten werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) aufbereitet.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Erwerbspersonen*

Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).

#### *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*

Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind.

2014 kam es zu einer umfangreichen Datenrevision, in der die Zahlen rückwirkend der neuen, erweiterten Definition des Begriffs angepasst wurden.

#### *Neugliederung der Systematik der Wirtschaftszweige*

Durch Einführung der neuen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) ist die Vergleichbarkeit der Beschäftigtenstatistik im zeitlichen Verlauf nur noch bedingt möglich.

#### *Beamte*

In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die Zahlen umfassen sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitbeschäftigung. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten sind wie auch Richter und Beamtenanwärter ebenfalls berücksichtigt.

#### *Gewerbeanzeigen*

Basis der amtlichen Statistik ist die Erfassung der Gewerbean- und -abmeldungen im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.

#### *Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe*

In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 50 Beschäftigten berücksichtigt, um kleinere Betriebe von Meldepflichten zu entlasten.

#### *Verfügbares Einkommen privater Haushalte*

Laut Definition des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) ergibt sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte dadurch,

"... dass dem Primäreinkommen (Hinweis: Primäreinkommen = Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen) einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuer, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können."

#### *Bruttoinlandsprodukt*

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Für die Berechnung der Pro-Kopf-Angaben werden hier die Erwerbstätigen verwendet. Darin sind alle Personen enthalten, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Landkreise und kreisfreie Städte) einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit.

#### *Arbeitnehmer*

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, freiwillig Wehrdienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt, unabhängig vom Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Dies schließt auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte ein. Bundesfreiwilligendienstleistende stehen in keinem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Es werden jeweils Jahresdurchschnittszahlen dargestellt.

#### *Arbeitnehmerentgelt*

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

#### *Amtliche Einwohnerzahlen*

Für dieses Jahrbuch liegen die amtlichen Einwohnerzahlen für die Gemeinden und Kreise nur zum Stichtag 31.12.2015 bzw. 30.06.2016 vor. Die betroffenen Abbildungen sind in der Fußnote entsprechend gekennzeichnet.

## **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

### *Lebenshaltungskosten*

Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamtes im Internet abzurufen ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)). Hier erhalten die Interessierten u. a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u. ä).

### *Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen*

Ein Bericht wird in jährlicher Periodizität vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz herausgegeben.

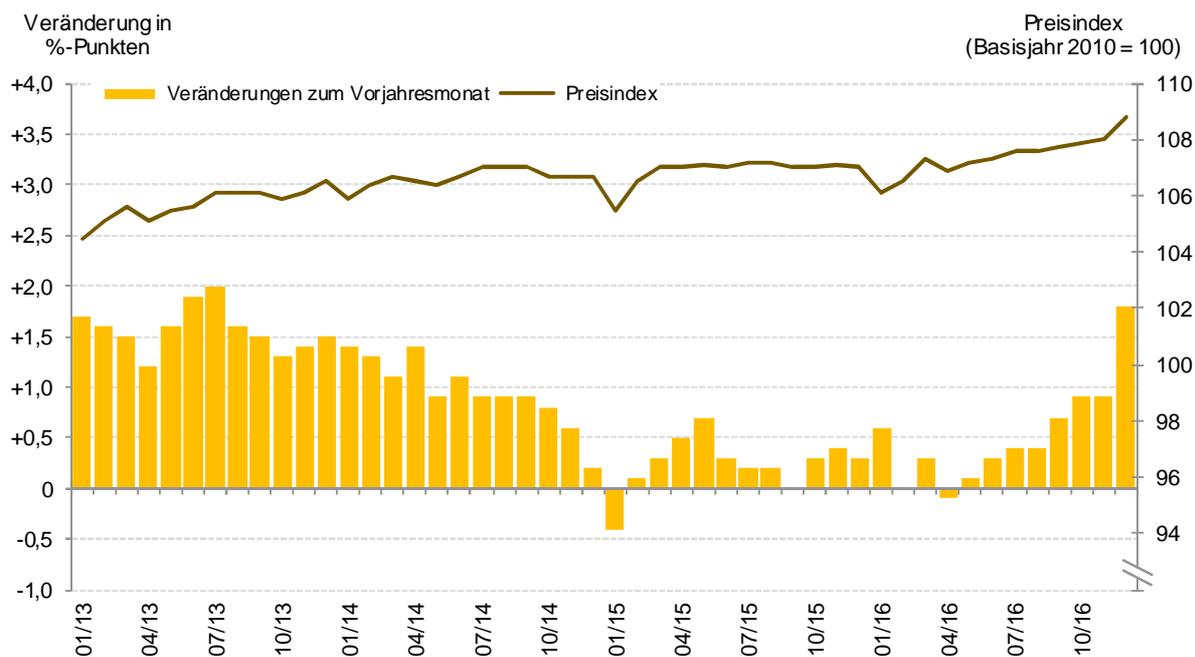


Abb. 6.01: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen

Güter- bzw. Dienstleistungsgruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 2010 = 100)						Veränderung zum Vorjahr	
	2012	2013	2014	2015	2016	%-Pkt	%	
	Indexwerte					%-Pkt	%	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	106,3	110,4	111,5	112,3	113,2	+ 0,9	+ 0,8	
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	104,8	107,0	110,3	113,4	116,0	+ 2,6	+ 2,3	
Bekleidung	103,3	104,4	105,5	106,3	107,0	+ 0,7	+ 0,6	
Wohnung, Wasser, Energie	105,4	107,5	108,4	108,0	107,9	- 0,1	- 0,1	
Einrichtungsgeg., Geräte für Haushalt u.ä	101,1	102,1	102,5	103,2	103,8	+ 0,5	+ 0,5	
Gesundheitspflege	103,2	99,4	101,4	103,1	105,1	+ 2,0	+ 1,9	
Verkehr	107,7	107,5	107,3	105,5	104,6	- 0,9	- 0,8	
Nachrichtenübermittlung	94,8	93,4	92,3	91,2	90,3	- 0,8	- 0,9	
Freizeit und Kultur	100,6	103,1	104,4	105,0	106,1	+ 1,1	+ 1,0	
Bildungswesen	94,0	95,1	93,1	92,8	94,4	+ 1,6	+ 1,8	
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	103,6	106,0	108,2	111,0	113,2	+ 2,2	+ 2,0	
Andere Waren und Dienstleistungen	102,6	104,3	106,1	107,2	109,2	+ 2,0	+ 1,9	
Gesamtlebenshaltung	104,1	105,7	106,6	106,9	107,4	+ 0,5	+ 0,5	

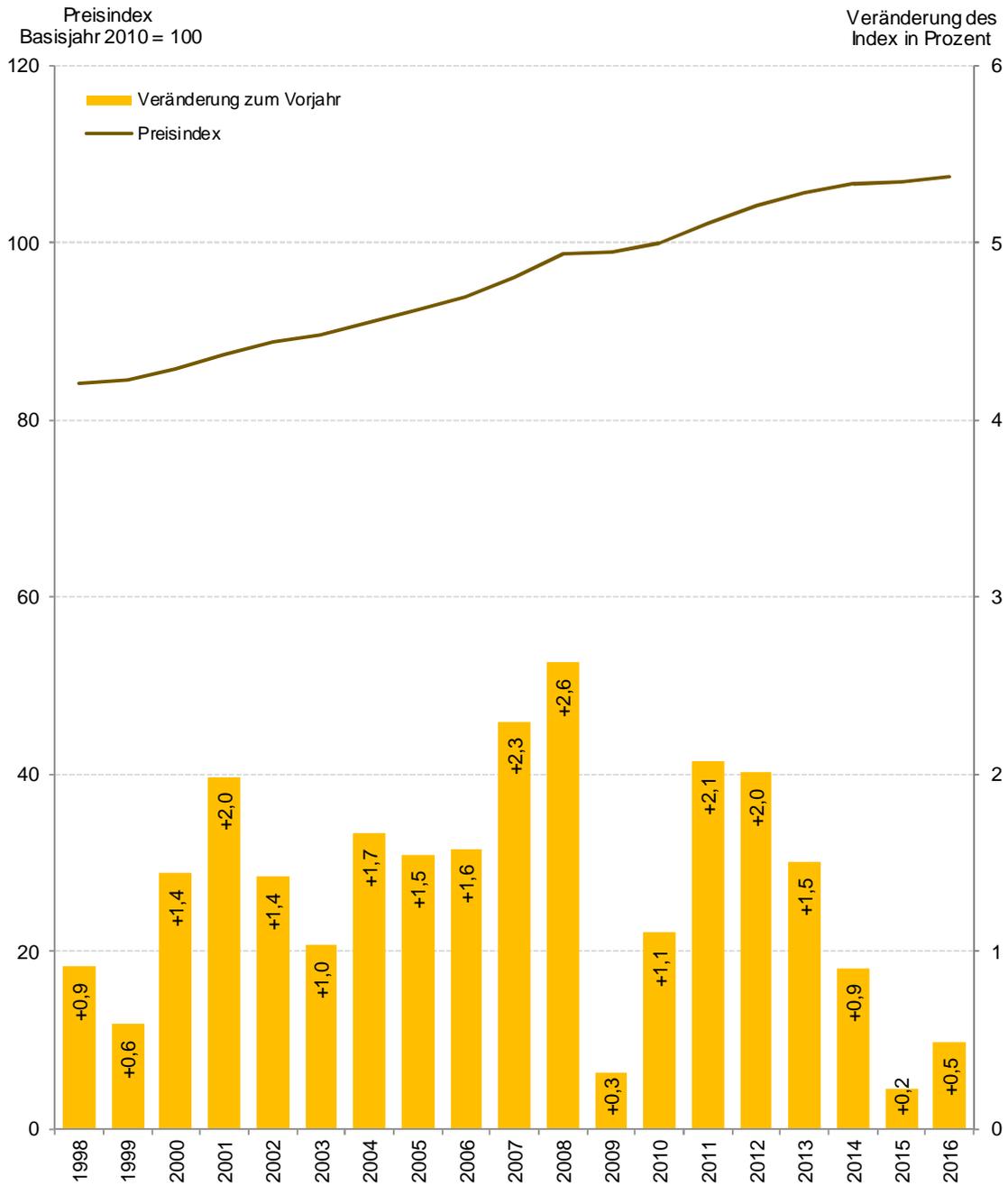
Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.02: Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat



Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.03: Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.04: Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort**

Strukturmerkmale	Stichtag jeweils 30.6. des Jahres									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Beschäftigte <sup>1)</sup>	64.382	64.845	63.532	65.130	66.405	66.936	69.280	69.168	70.507	71.359
nach Beschäftigungsumfang <sup>2)</sup>										
Vollzeit	50.108	50.168	48.584	49.570	.	.	51.446	50.518	51.416	51.863
Teilzeit	13.683	14.064	14.336	14.918	.	.	17.165	17.997	19.075	19.493
nach Geschlecht										
männlich	34.529	34.193	32.978	33.997	34.820	34.684	36.339	35.625	36.070	36.664
weiblich	29.853	30.652	30.554	31.133	31.585	32.252	32.941	33.543	34.437	34.695
nach Nationalität										
Deutsche	61.380	61.611	60.601	62.001	63.171	63.533	65.443	65.276	66.130	66.520
Ausländer	2.974	3.171	2.895	3.110	3.198	3.373	3.806	3.866	4.373	4.811
nach Wirtschaftsbereichen										
Land- und Forstwirtschaft	101	105	87	83	92	90	89	106	110	109
Produzierendes Gewerbe	10.575	10.387	10.337	10.154	10.405	10.512	10.480	10.504	10.444	10.353
Handel und Verkehr	13.453	13.644	13.228	13.417	13.558	13.873	15.337	14.135	14.657	14.802
sonstige Dienstleistungen	40.247	40.704	39.877	41.473	42.350	42.460	43.372	44.422	45.296	46.095
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre	2.099	2.195	1.997	1.956	1.881	1.735	1.618	1.662	1.597	1.550
20- unter 25 Jahre	5.666	5.879	5.740	5.967	6.236	6.138	6.353	6.207	6.368	6.207
25- unter 30 Jahre	6.855	6.805	6.467	6.607	6.631	6.690	7.263	7.304	7.743	8.189
30- unter 50 Jahre	33.753	33.316	32.147	32.469	32.540	32.306	32.801	31.779	31.820	31.656
50- unter 60 Jahre	13.596	13.954	14.162	14.854	15.369	15.929	16.672	17.263	17.890	18.484
60- unter 65 Jahre	2.171	2.404	2.730	2.991	3.445	3.795	4.205	4.524	4.601	4.756
über 65 Jahre	236	259	276	286	293	339	367	425	484	517
nach Abschluss <sup>3)</sup>										
Ausbildungsabschluss										
ohne Abschluss	.	.	.	.	.	.	1.092	971	1.039	1.070
Hauptschule	.	.	.	.	.	.	16.428	15.803	16.181	15.653
mittlere Reife	.	.	.	.	.	.	22.467	23.418	24.111	24.422
Abitur	.	.	.	.	.	.	17.818	18.798	20.281	21.934
keine Angabe	.	.	.	.	.	.	11.474	10.174	8.895	8.280
Berufsabschluss										
ohne Abschluss	.	.	.	.	.	.	8.547	8.441	9.195	9.125
anerk. Berufsabschluss	.	.	.	.	.	.	45.508	45.954	46.871	47.182
akadem. Berufsabschluss	.	.	.	.	.	.	7.776	8.145	8.764	9.615
keine Angabe	.	.	.	.	.	.	7.448	6.624	5.677	5.437

<sup>1)</sup> einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

<sup>2)</sup> für 2011 und 2012 liegen keine Daten vor

<sup>3)</sup> ab 2012 neues Zuordnungssystem bei Ausbildung und Berufsabschluss

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

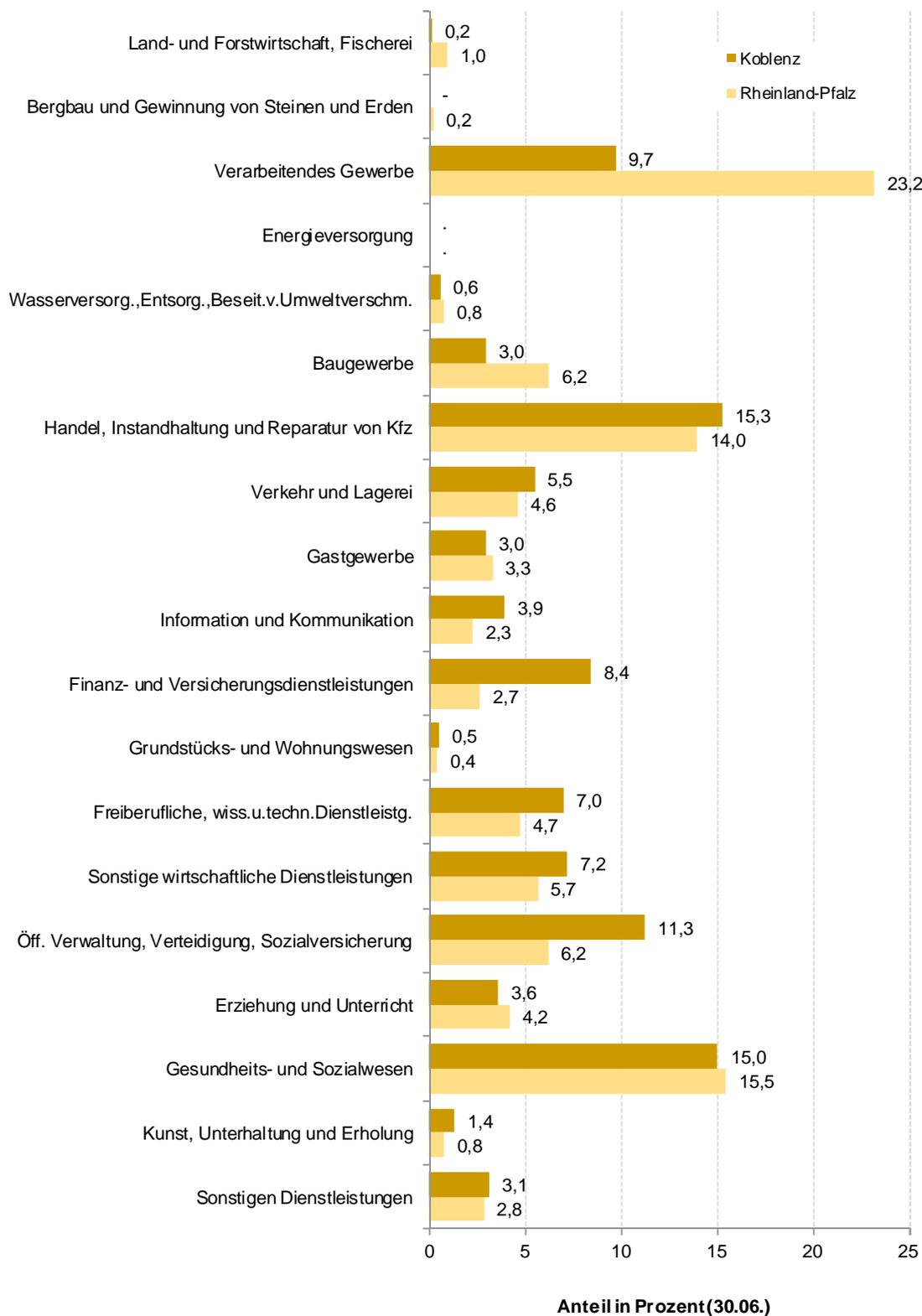
Abb. 6.05: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz

Strukturmerkmale	30.06.2016			
	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte <sup>1)</sup>	71.359	100,0	1.361.894	100,0
nach Beschäftigungsumfang				
Vollzeit	51.863	72,7	976.809	71,7
Teilzeit	19.493	27,3	385.049	28,3
nach Geschlecht				
männlich	36.664	51,4	726.584	53,4
weiblich	34.695	48,6	635.310	46,6
nach Nationalität				
Deutsche	66.520	93,2	1.233.768	90,6
Ausländer	4.811	6,7	127.549	9,4
nach Wirtschaftsbereichen				
Land- und Forstwirtschaft	109	0,2	13.326	1,0
Produzierendes Gewerbe	10.353	14,5	423.449	31,1
Handel und Verkehr	14.802	20,7	253.182	18,6
sonstige Dienstleistungen	46.095	64,6	671.929	49,3
nach Altersgruppen				
unter 20 Jahre	1.550	2,2	35.968	2,6
20- unter 25 Jahre	6.207	8,7	114.938	8,4
25- unter 30 Jahre	8.189	11,5	147.257	10,8
30- unter 50 Jahre	31.656	44,4	596.500	43,8
50- unter 60 Jahre	18.484	25,9	366.897	26,9
60- unter 65 Jahre	4.756	6,7	88.377	6,5
über 65 Jahre	517	0,7	11.957	0,9
nach Abschluss <sup>3)</sup>				
Ausbildungsabschluss				
ohne Abschluss	1.070	1,5	23.347	1,7
Hauptschule	15.653	21,9	350.075	25,7
mittlere Reife	24.422	34,2	431.731	31,7
Abitur	21.934	30,7	324.151	23,8
keine Angabe	8.280	11,6	232.590	17,1
Berufsabschluss				
ohne Abschluss	9.125	12,8	182.395	13,4
anerk. Berufsabschluss	47.182	66,1	892.407	65,5
akadem. Berufsabschluss	9.615	13,5	148.587	10,9
keine Angabe	5.437	7,6	138.505	10,2

<sup>1)</sup> einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

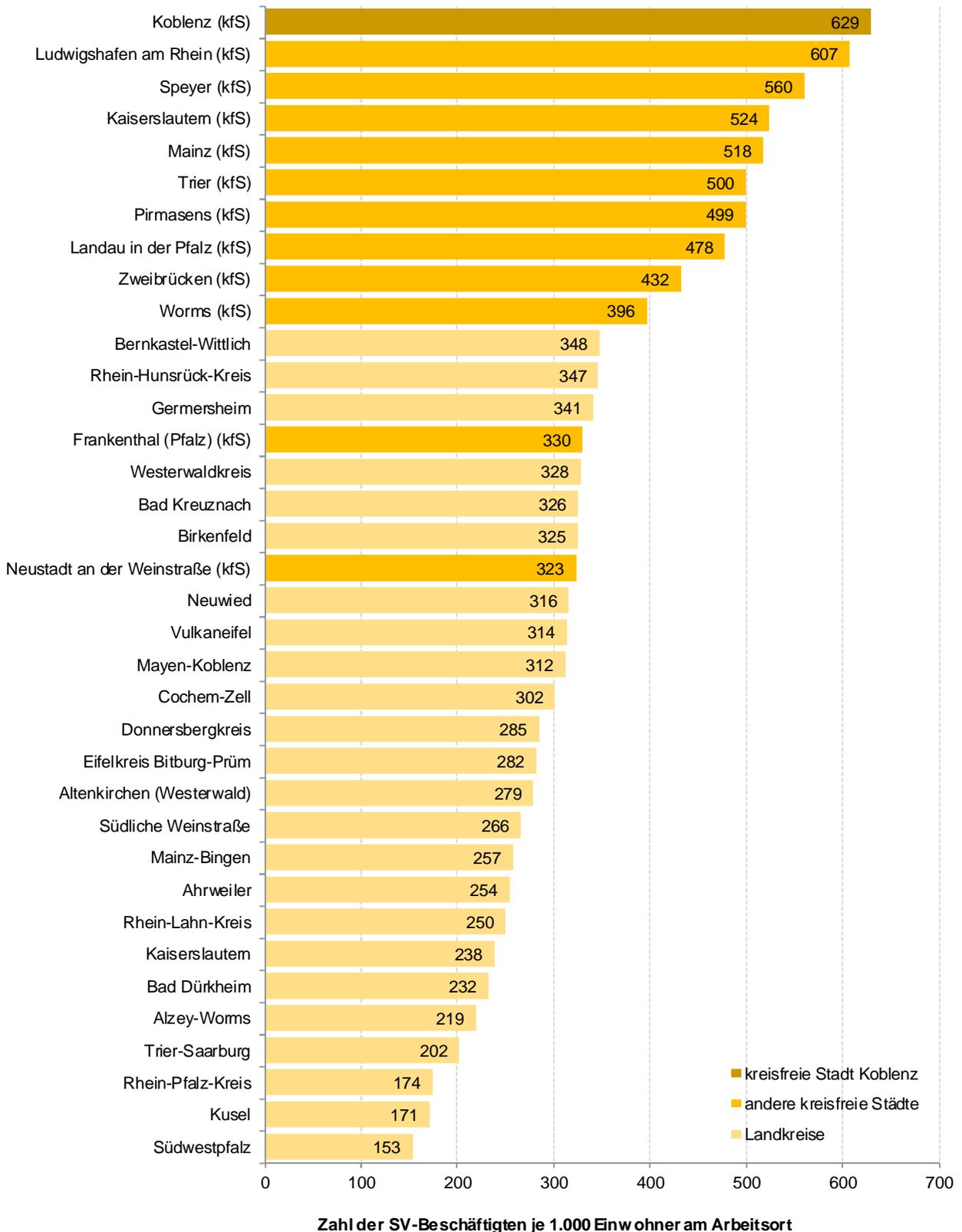
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 6.06: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2016 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.07: Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz**



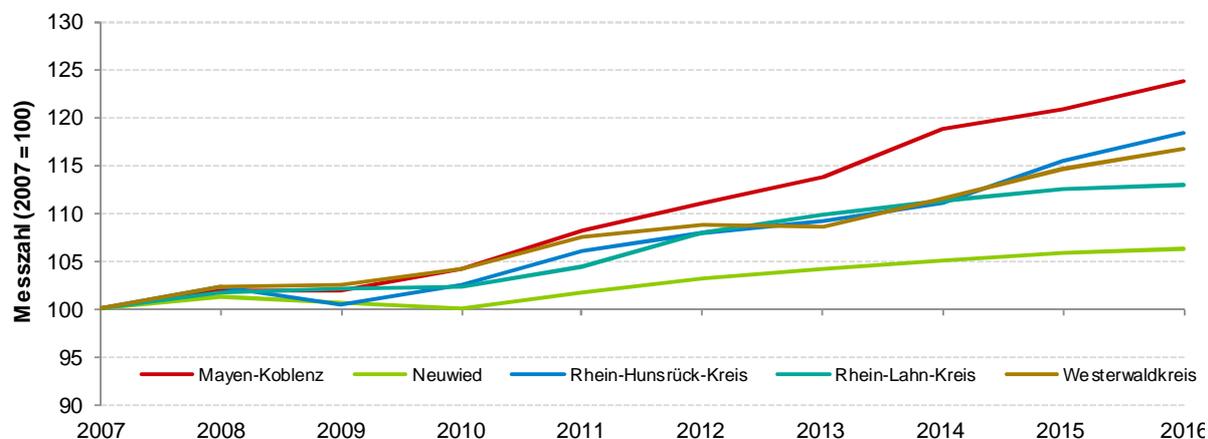
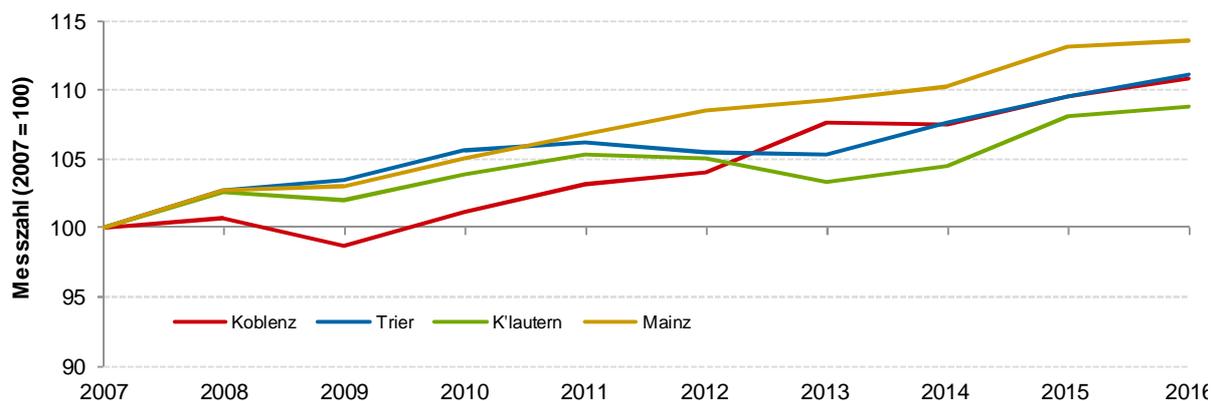
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.08: Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Anzahl									
Koblenz (kfS)	64.376	64.812	63.519	65.130	66.395	66.932	69.279	69.164	70.503	71.359
andere kreisf. Städte										
Trier (kfS)	49.160	50.462	50.829	51.911	52.185	51.870	51.784	52.902	53.850	54.586
Kaiserslautern (kfS)	47.652	48.881	48.592	49.483	50.175	50.064	49.230	49.742	51.523	51.864
Mainz (kfS)	96.806	99.428	99.692	101.666	103.396	105.030	105.747	106.652	109.477	109.915
Landkreise										
Mayen-Koblenz	53.518	54.520	54.574	55.693	57.839	59.434	60.888	63.550	64.651	66.241
Neuwied	53.905	54.568	54.252	53.950	54.823	55.592	56.111	56.616	57.045	57.327
Rhein-Hunsrück-Kreis	30.161	30.849	30.257	30.924	31.973	32.551	32.914	33.507	34.799	35.718
Rhein-Lahn-Kreis	27.401	27.833	27.970	28.042	28.618	29.542	30.084	30.503	30.823	30.917
Westerwaldkreis	56.440	57.684	57.872	58.839	60.647	61.385	61.207	62.960	64.673	65.853

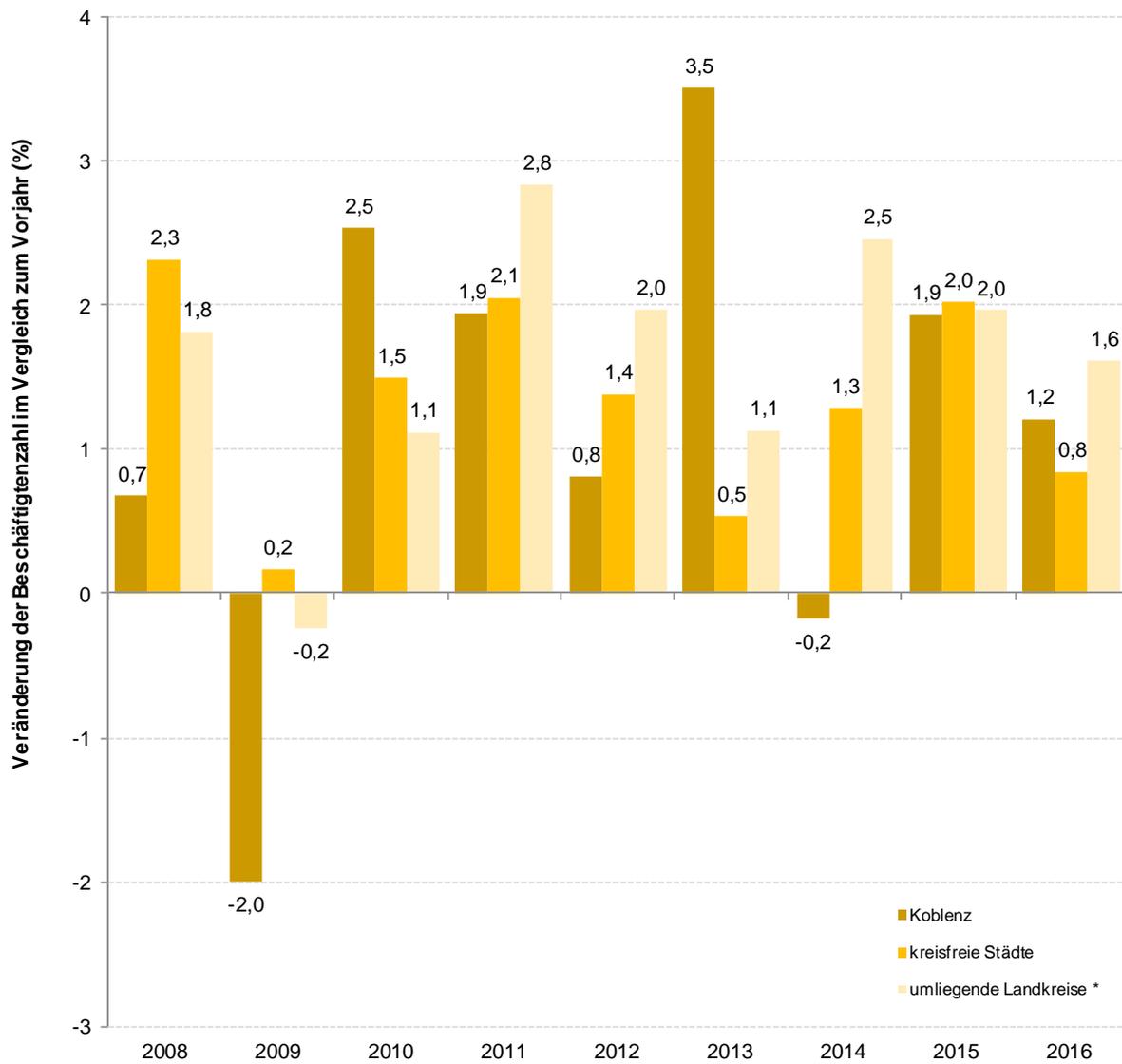
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 6.09: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 6.10: Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich



\* Mayen-Koblenz, Westerwald, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 6.11: Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz				Beschäftigte am Wohnort Koblenz				Saldo Arbeitsort - Wohnort	
	2015		2016		2015		2016		2015	2016
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	110	0,2	109	0,2	106	0,3	99	0,3	+ 4	+ 10
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	25	0,1	26	0,1	- 25	- 26
Verarbeitendes Gewerbe	7.091	10,1	6.928	9,7	4.803	12,6	4.842	12,3	+ 2.288	+ 2.086
Energieversorgung	897	1,3	.	.	292	0,8	299	0,8	+ 605	.
Wasserversorgung, Entsorgung, Beseit. v. Umweltverschmutzung	332	0,5	409	0,6	248	0,6	259	0,7	+ 84	+ 150
Baugewerbe	2.123	3,0	2.123	3,0	1.509	3,9	1.559	4,0	+ 614	+ 564
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	10.734	15,2	10.888	15,3	5.818	15,2	5.975	15,2	+ 4.916	+ 4.913
Verkehr und Lagerei	3.921	5,6	3.914	5,5	2.073	5,4	2.137	5,4	+ 1.848	+ 1.777
Gastgewerbe	2.014	2,9	2.109	3,0	1.736	4,5	1.822	4,6	+ 278	+ 287
Information und Kommunikation	2.603	3,7	2.811	3,9	1.385	3,6	1.365	3,5	+ 1.218	+ 1.446
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.979	8,5	6.013	8,4	2.012	5,3	2.041	5,2	+ 3.967	+ 3.972
Grundstücks- und Wohnungswesen	376	0,5	369	0,5	213	0,6	228	0,6	+ 163	+ 141
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistg.	4.707	6,7	5.008	7,0	2.237	5,9	2.366	6,0	+ 2.470	+ 2.642
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	5.085	7,2	5.150	7,2	2.878	7,5	3.025	7,7	+ 2.207	+ 2.125
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	8.158	11,6	8.036	11,3	3.172	8,3	3.168	8,1	+ 4.986	+ 4.868
Erziehung und Unterricht	2.423	3,4	2.578	3,6	1.690	4,4	1.798	4,6	+ 733	+ 780
Gesundheits- und Sozialwesen	10.610	15,0	10.729	15,0	6.076	15,9	6.297	16,1	+ 4.534	+ 4.432
Kunst, Unterhaltung und Erholung	1.006	1,4	964	1,4	647	1,7	627	1,6	+ 359	+ 337
Sonstigen Dienstleistungen	2.259	3,2	2.246	3,1	1.231	3,2	1.229	3,1	+ 1.028	+ 1.017
Private Haushalte, Dienstl. durch priv. Haushalte	74	0,1	81	0,1	73	0,2	63	0,2	+ 1	+ 18
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	.	.	.	.	3	0,0	.	.	.	.
Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung	.	.	-	-	5	0,0	.	.	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>70.503</b>	<b>100,0</b>	<b>71.359</b>	<b>100,0</b>	<b>38.232</b>	<b>100,0</b>	<b>39.230</b>	<b>100,0</b>	<b>+ 32.271</b>	<b>+ 32.129</b>

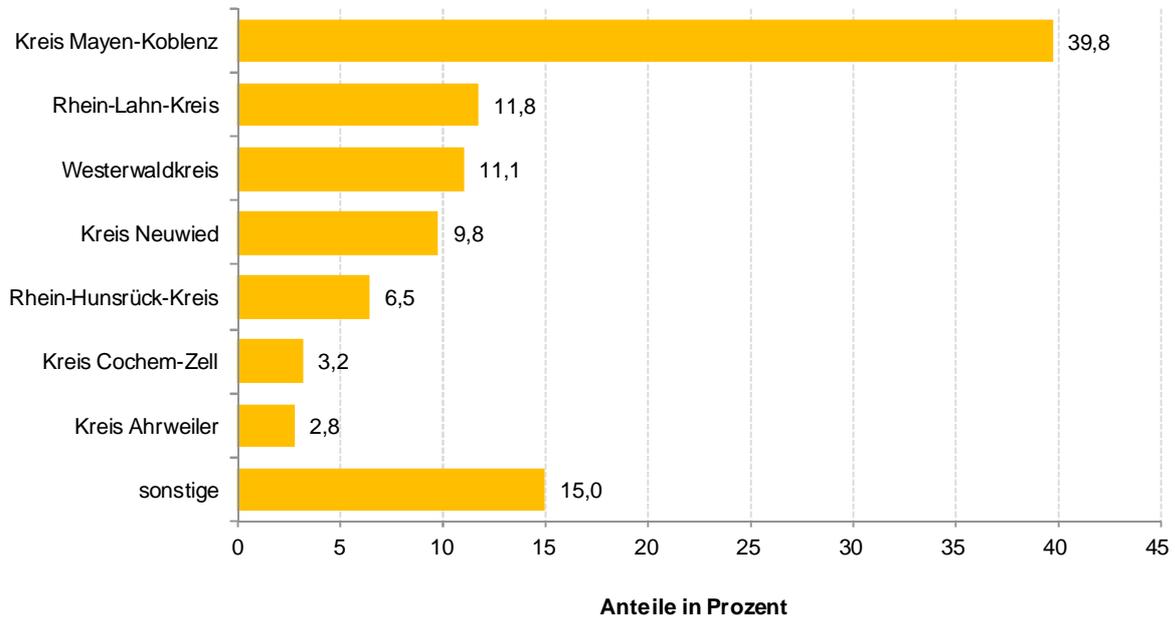
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.12: Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort

Quell- und Zielgebiete	Einpender			Auspender			Saldo		
	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Summe	46.947	47.608	+ 1,4	14.694	15.503	+ 5,5	+ 32.253	+ 32.105	- 148
darunter Landkreise									
Mayen-Koblenz	19.167	18.933	- 1,2	4.912	5.154	+ 4,9	+ 14.255	+ 13.779	- 476
Rhein-Lahn-Kreis	5.622	5.612	- 0,2	1.508	1.537	+ 1,9	+ 4.114	+ 4.075	- 39
Westerwaldkreis	5.237	5.271	+ 0,6	1.188	1.252	+ 5,4	+ 4.049	+ 4.019	- 30
Rhein-Hunsrück-Kreis	3.116	3.084	- 1,0	692	734	+ 6,1	+ 2.424	+ 2.350	- 74
Neuwied	4.640	4.678	+ 0,8	1.597	1.664	+ 4,2	+ 3.043	+ 3.014	- 29
Cochem-Zell	1.505	1.539	+ 2,3	227	240	+ 5,7	+ 1.278	+ 1.299	+ 21
Ahrweiler	1.329	1.341	+ 0,9	268	294	+ 9,7	+ 1.061	+ 1.047	- 14
darunter kreisfreie Städte									
Trier	154	161	+ 4,5	129	145	+ 12,4	+ 25	+ 16	- 9
Bonn	315	360	+ 14,3	330	339	+ 2,7	- 15	+ 21	+ 36
Köln	192	222	+ 15,6	296	316	+ 6,8	- 104	- 94	+ 10
Mainz	147	165	+ 12,2	312	241	- 22,8	- 165	- 76	+ 89
Frankfurt/Main	117	120	+ 2,6	365	383	+ 4,9	- 248	- 263	- 15

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.13: Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2016 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.14: Auspendlerquoten nach Koblenz 2016 aus den Gemeinden des Umlandes

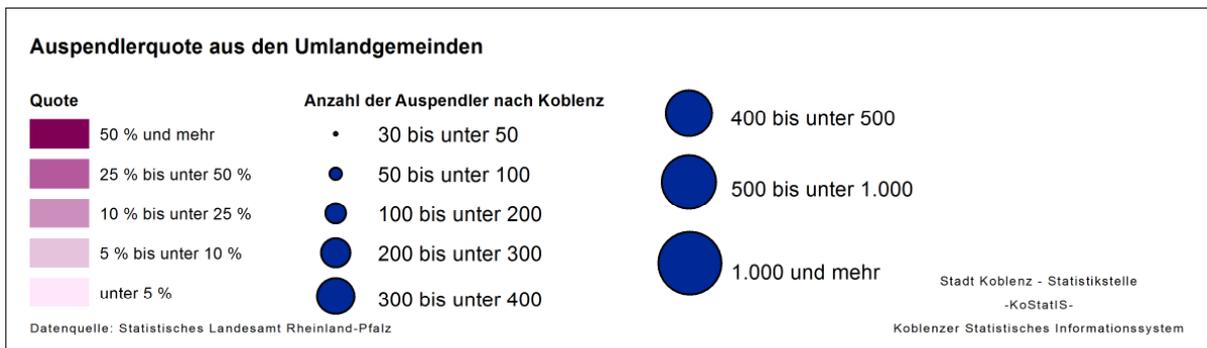
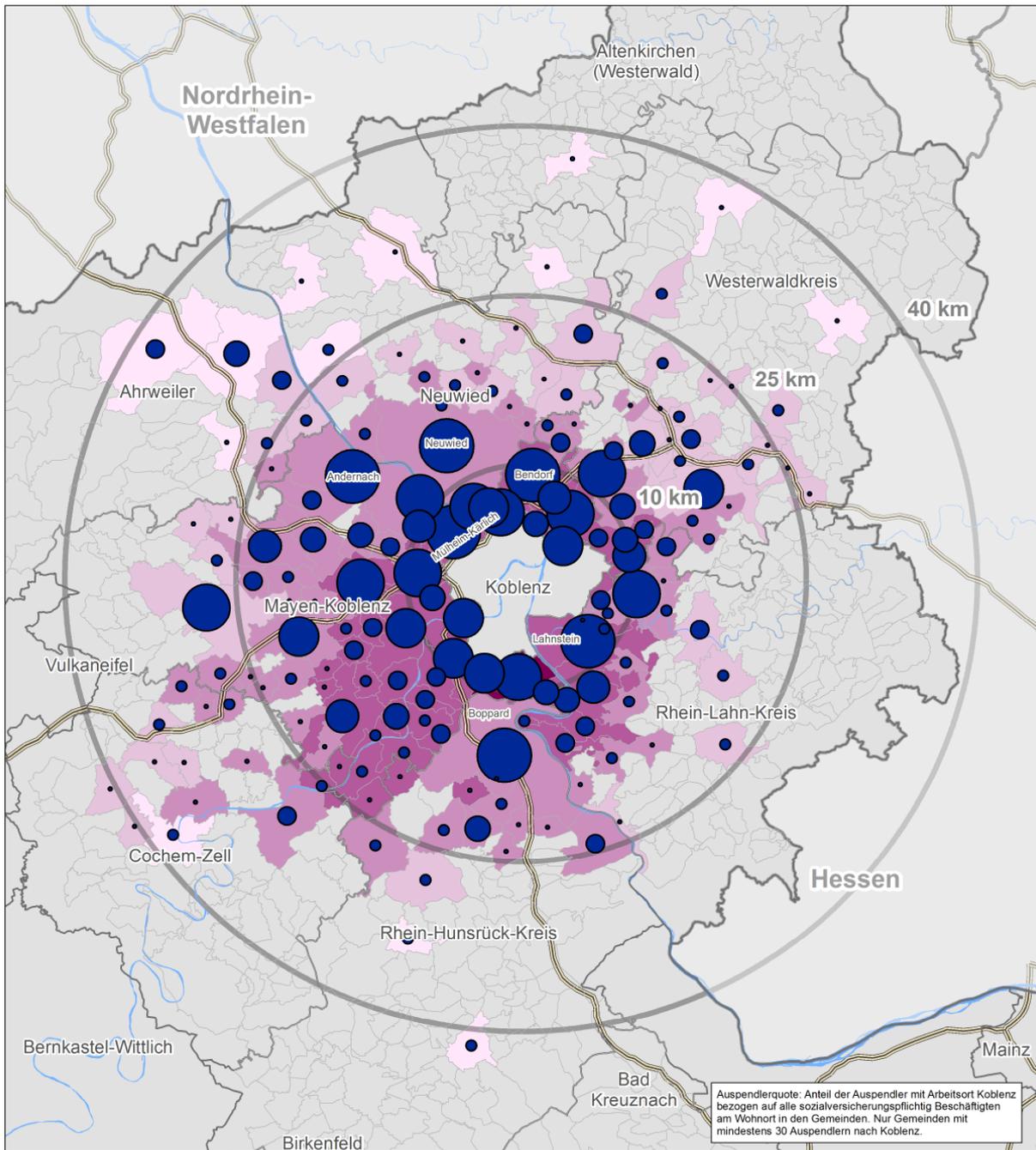
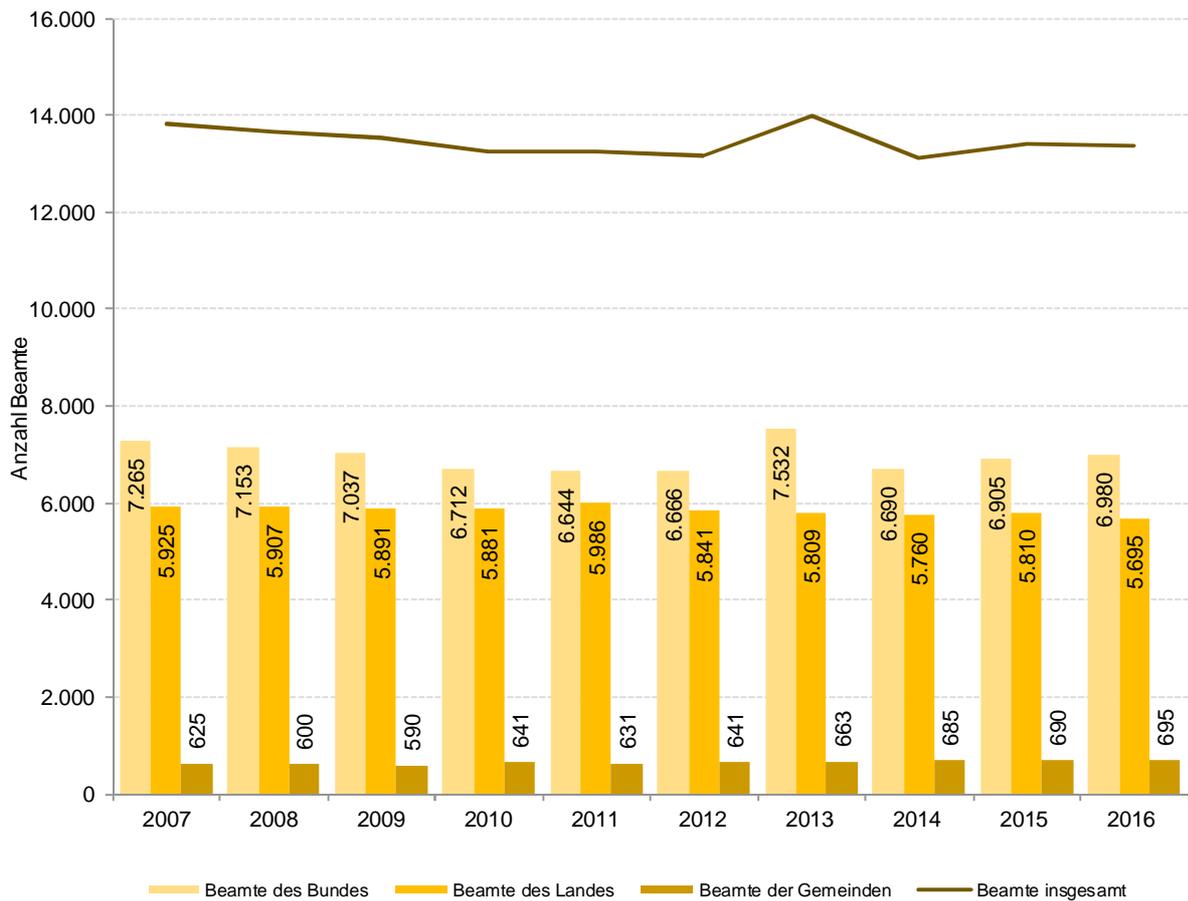


Abb. 6.15: In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Beamte insgesamt	13.815	13.660	13.518	13.234	13.261	13.148	14.004	13.135	13.405	13.370
nach Körperschaftsgruppe:										
Bund	7.265	7.153	7.037	6.712	6.644	6.666	7.532	6.690	6.905	6.980
Land	5.925	5.907	5.891	5.881	5.986	5.841	5.809	5.760	5.810	5.695
Gemeinde/ Gem.verbände	625	600	590	641	631	641	663	685	690	695

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.16: In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.17: Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich

Gebiet	Art	2012	2013	2014	2015	2016	
		Anzahl					pro 1.000 EW
<u>alle kreisfreien Städte</u>	Anmeldungen	11.063	10.524	10.108	10.102	8.796	8,3
	Abmeldungen	10.205	10.901	9.636	9.570	9.000	8,5
darunter: Koblenz (kfS)	Anmeldungen	1.446	1.255	1.268	1.260	1.160	10,3
	Abmeldungen	1.128	1.144	1.186	1.132	1.107	9,8
Trier (kfS)	Anmeldungen	1.056	876	938	916	982	8,5
	Abmeldungen	1.032	1.062	953	888	907	7,9
Kaiserslautern (kfS)	Anmeldungen	1.057	1.073	970	933	760	7,7
	Abmeldungen	1.008	1.307	904	823	772	7,8
Mainz (kfS)	Anmeldungen	2.325	2.542	2.487	2.529	1.969	9,4
	Abmeldungen	1.862	2.110	1.938	1.918	1.868	8,9
<u>alle Landkreise</u>	Anmeldungen	25.579	25.860	25.198	25.022	24.456	8,2
	Abmeldungen	26.876	24.954	24.944	25.031	24.490	8,2
darunter: Mayen-Koblenz	Anmeldungen	1.769	1.733	1.687	1.724	1.700	8,0
	Abmeldungen	2.009	1.604	1.635	1.768	1.714	8,1
Neuwied	Anmeldungen	1.713	1.752	1.667	1.694	1.619	9,0
	Abmeldungen	2.194	1.780	1.812	1.736	1.829	10,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	842	916	876	943	797	7,8
	Abmeldungen	892	831	799	942	865	8,4
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1.021	1.132	1.070	1.090	1.102	8,9
	Abmeldungen	1.126	1.077	1.128	1.113	1.081	8,7
Westerwaldkreis	Anmeldungen	1.770	1.727	1.869	1.684	1.565	7,8
	Abmeldungen	1.831	1.749	1.793	1.707	1.729	8,6
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	36.642	36.384	35.306	35.124	33.252	8,2
	Abmeldungen	37.081	35.855	34.580	34.601	33.490	8,3

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bevölkerungsbestand per 31.12.2015

Abb. 6.18: An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftszweig (gem. Klassifikation WZ 2008)		Anmeldungen		Abmeldungen		Saldo	
		2015	2016	2015	2016	2015	2016
		Anzahl					
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	4	-	1	-	+ 3
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	1	-	- 1	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	36	33	22	23	+ 14	+ 10
D	Energieversorgung	2	16	1	2	+ 1	+ 14
E	Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung v. Umweltverschm.	-	3	2	2	- 2	+ 1
F	Baugewerbe	208	98	134	169	+ 74	- 71
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	251	273	296	289	- 45	- 16
H	Verkehr und Lagerei	55	36	40	16	+ 15	+ 20
I	Gastgewerbe	83	83	82	78	+ 1	+ 5
J	Information und Kommunikation	66	66	54	55	+ 12	+ 11
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	55	36	27	42	+ 28	- 6
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	24	26	18	3	+ 6	+ 23
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	172	137	172	169	-	- 32
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	136	181	136	136	-	+ 45
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	32	37	18	18	+ 14	+ 19
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	18	15	13	13	+ 5	+ 2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	29	30	27	23	+ 2	+ 7
S	Sonstigen Dienstleistungen	92	86	89	9	+ 3	+ 77
T	Private Haushalte, Dienstleistungen durch private Haushalte	-	-	-	-	-	-
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
Summe		1.259	1.160	1.132	1.048	127	112

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.19: Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit**

Jahr	Anmeldungen				Abmeldungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle
	Anzahl				Anzahl			
2007	1.348	1.234	12	102	1.020	939	8	73
2008	1.389	1.285	7	97	1.104	1.007	20	77
2009	1.340	1.234	8	98	1.091	975	21	95
2010	1.330	1.216	7	107	1.105	1.004	12	89
2011	1.358	1.253	21	84	1.116	1.018	22	76
2012	1.446	1.309	15	122	1.128	1.065	9	54
2013	1.255	1.152	13	90	1.144	1.039	17	88
2014	1.268	1.154	20	94	1.186	1.110	15	61
2015	1.260	1.163	15	82	1.132	1.037	15	80
2016	1.160	1.028	16	116	1.048	957	15	76

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.20: Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten**

	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Anzahl					
Insolvenzen insgesamt	249	243	201	198	171	155
Verfahren eröffnet	232	225	180	183	156	124
Verfahren mangels Masse abgelehnt	17	13	20	14	13	24
Schuldenbereinigungsplan angenommen	-	5	1	1	2	7
Beschäftigte	152	214	331	187	88	141
	1.000 €					
Voraussichtliche Forderung	26.338	60.921	25.926	25.948	30.414	16.065

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.21: Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz**

Gebiet	Zahl der Insolvenzen je 10.000 Einwohner						Veränderung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	zum Vorjahr
	Anzahl						Prozent
Koblenz	23,4	22,5	18,3	17,9	15,3	13,8	- 10,3
Oberzentren							
Trier	23,1	23,8	18,6	21,8	20,6	17,5	- 14,9
Kaiserslautern	26,0	25,3	26,9	25,0	19,9	21,4	+ 7,5
Ludwigshafen	17,9	16,6	17,4	18,1	16,2	15,5	- 4,3
Mainz	12,9	13,2	12,9	12,7	11,3	11,2	- 0,5
Landkreise							
Mayen-Koblenz	18,4	15,9	16,0	16,3	12,6	14,0	+ 11,3
Neuwied	20,0	18,4	15,1	15,4	16,0	14,9	- 6,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	16,1	13,7	16,7	12,1	13,3	14,9	+ 11,9
Rhein-Lahn-Kreis	21,5	19,1	18,5	16,9	15,6	15,7	+ 0,4
Westerwaldkreis	17,9	17,1	15,0	16,7	13,8	14,4	+ 4,5

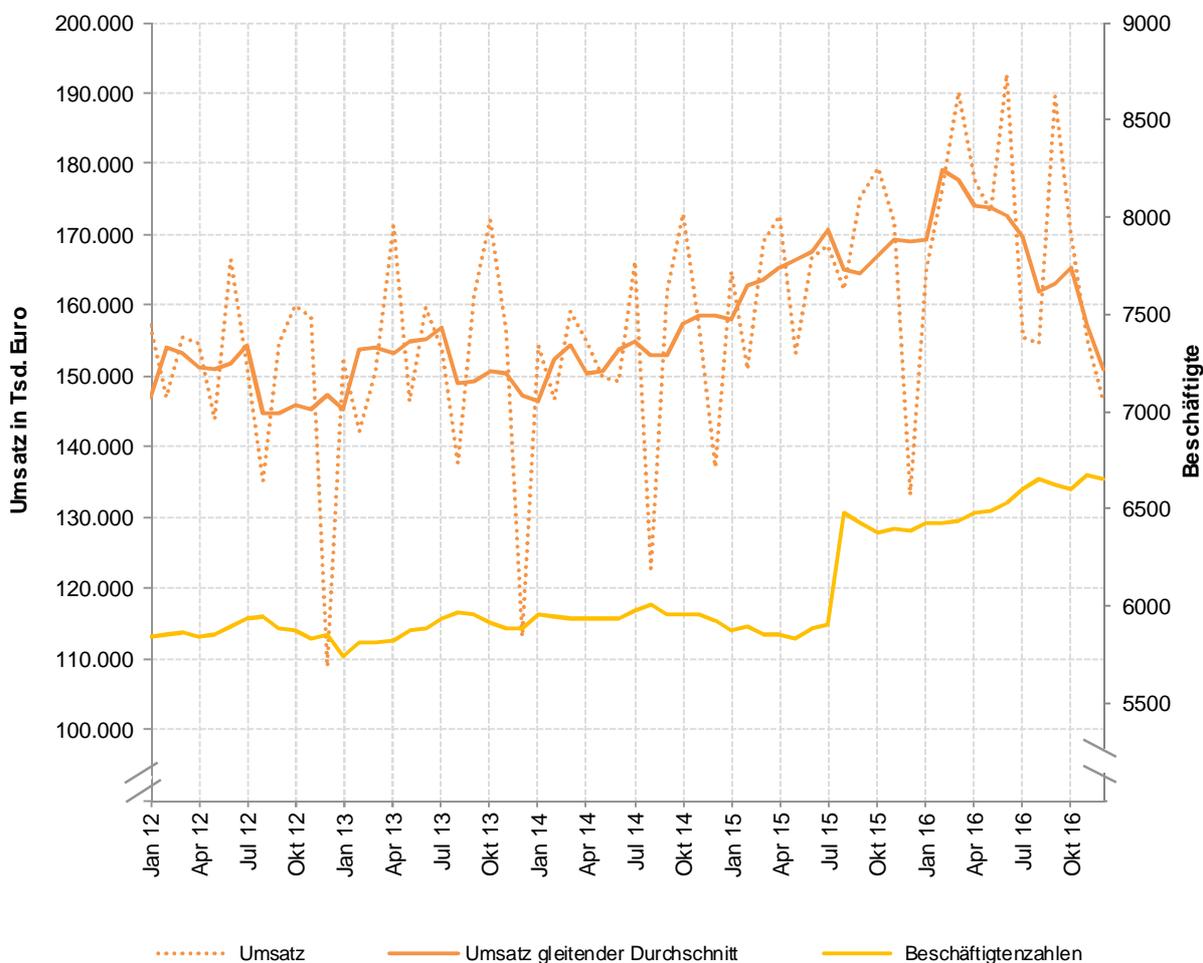
*Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen, Bevölkerungsbestand per 31.12.2015*

Abb. 6.22: Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz

		2011	2012	2013	2014	2015	2016
		Monatsmittelwerte					
<b>Betriebe</b>	<b>Anzahl</b>	16	16	16	17	18	19
<b>Beschäftigte</b>	<b>Anzahl</b>	5.806	5.870	5.872	5.948	6.095	6.547
<b>Lohn- und Gehaltssumme</b>	<b>1.000 €</b>	20.264	20.739	21.441	22.216	23.456	25.597
pro Beschäftigte	€	3.490	3.533	3.652	3.735	3.849	3.909
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>1.000 €</b>	151.949	149.364	151.352	152.643	163.941	170.522
dar.: Auslandsumsatz	Prozent	48,0	49,8	50,3	53,2	57,7	56,7

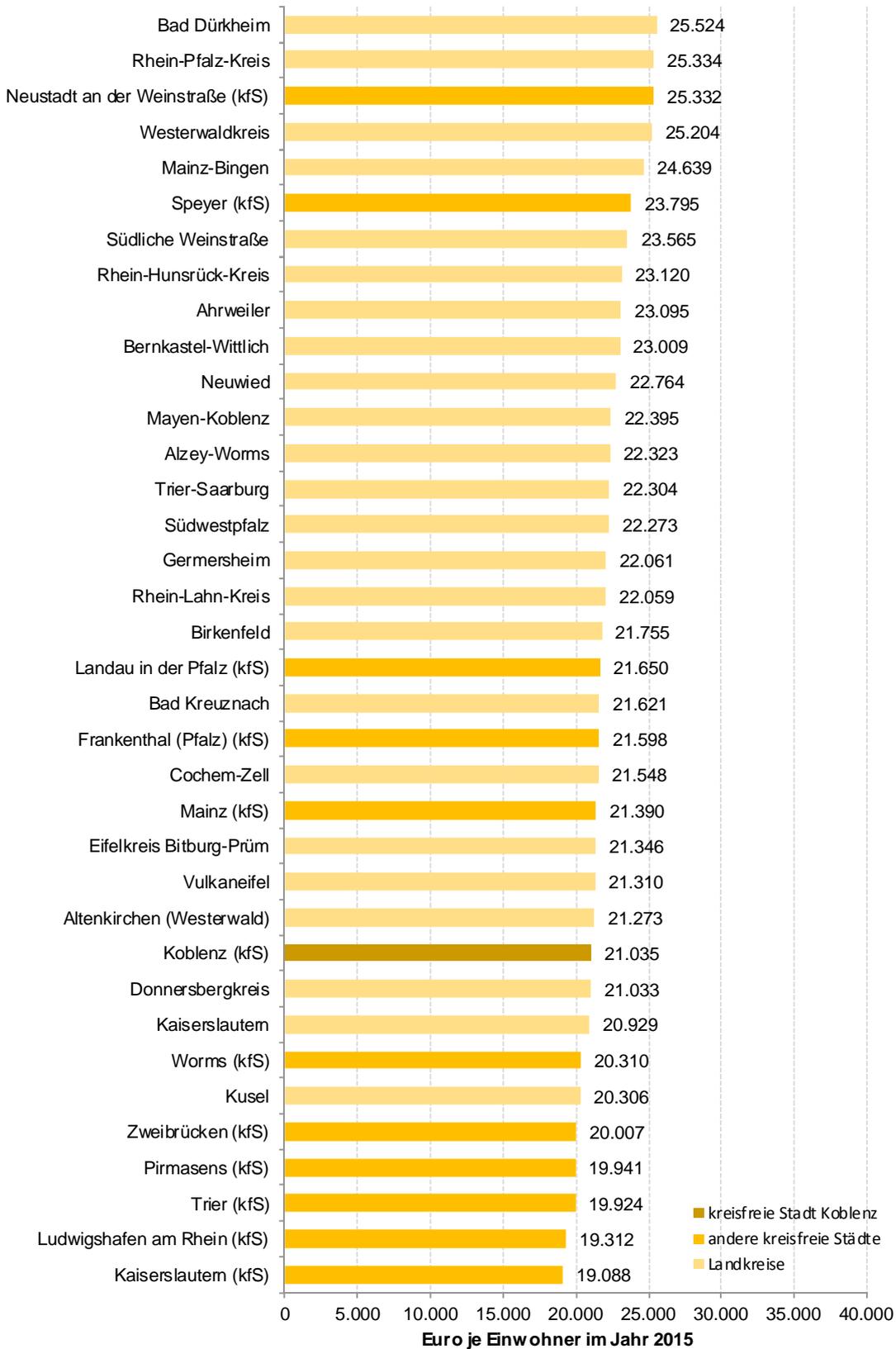
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.23: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz



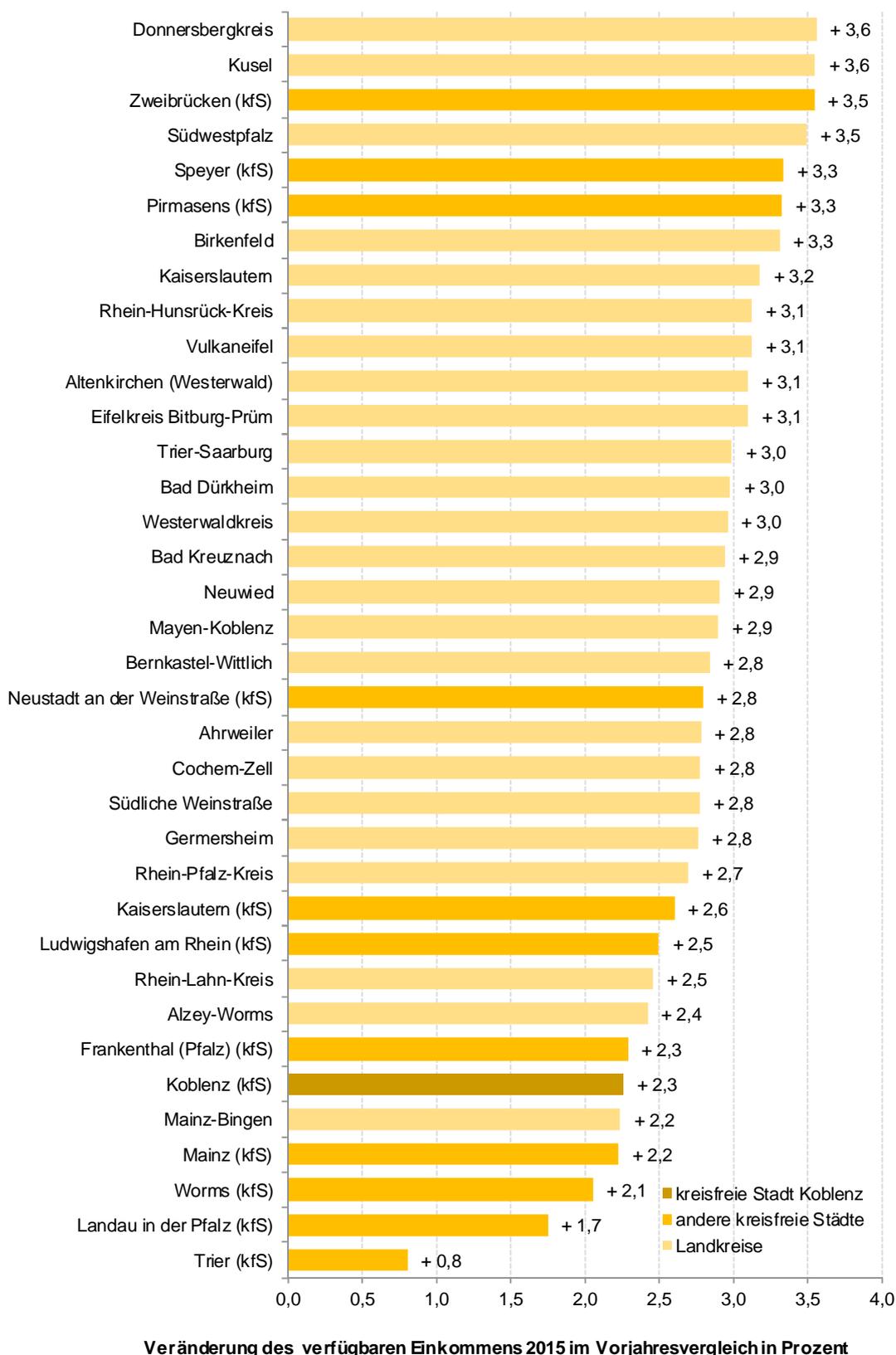
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.24: Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



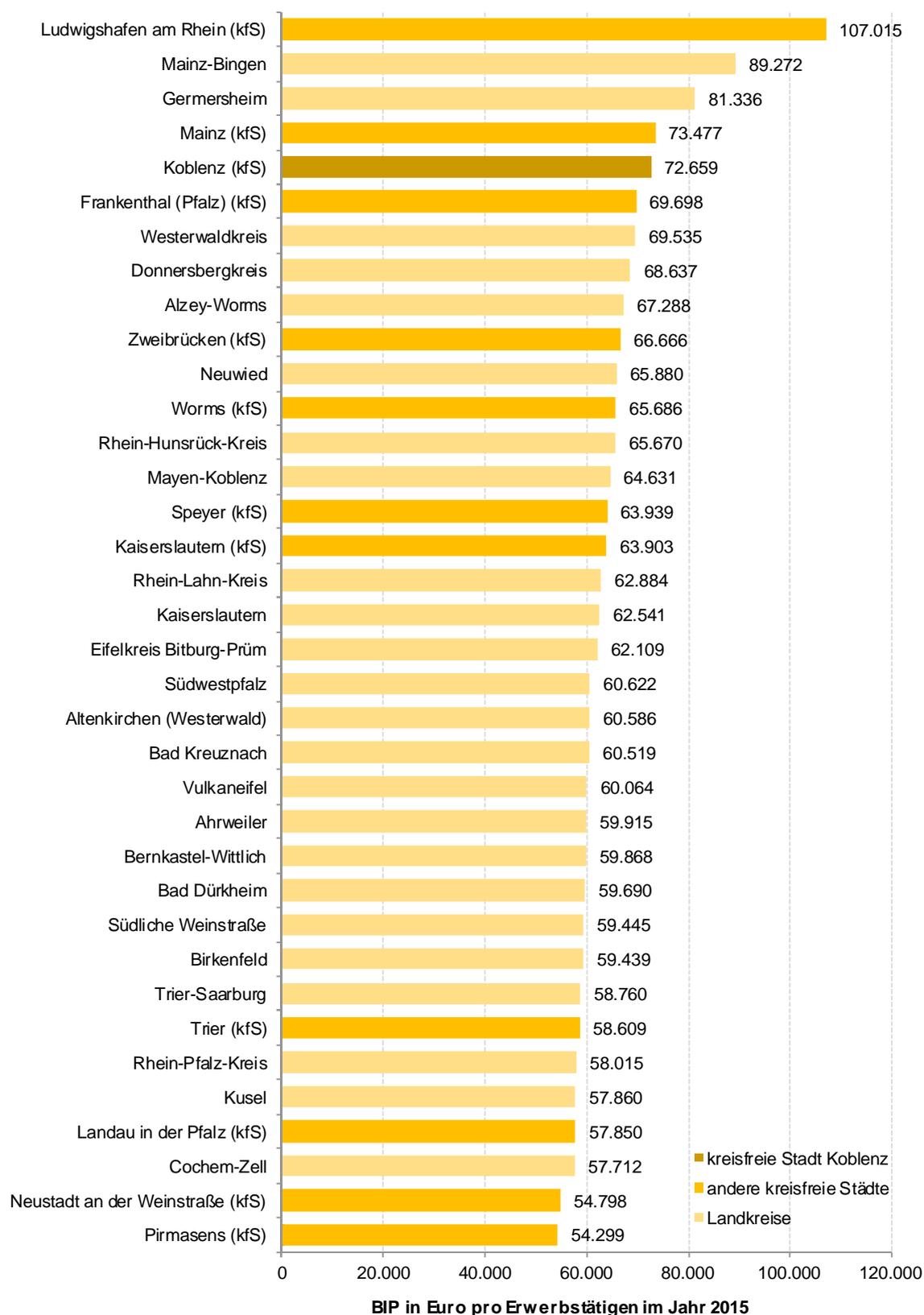
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.25: Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



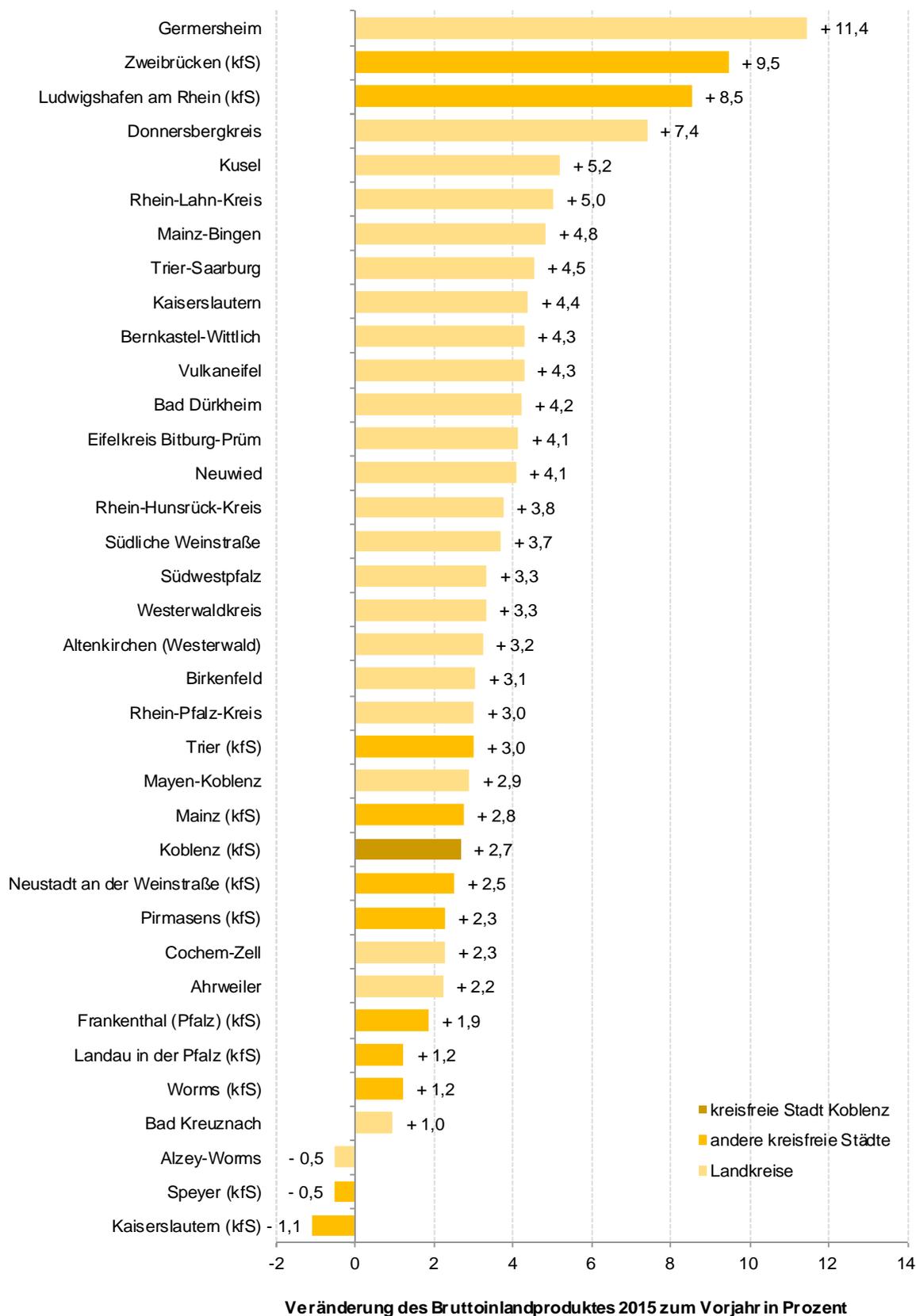
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.26: Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



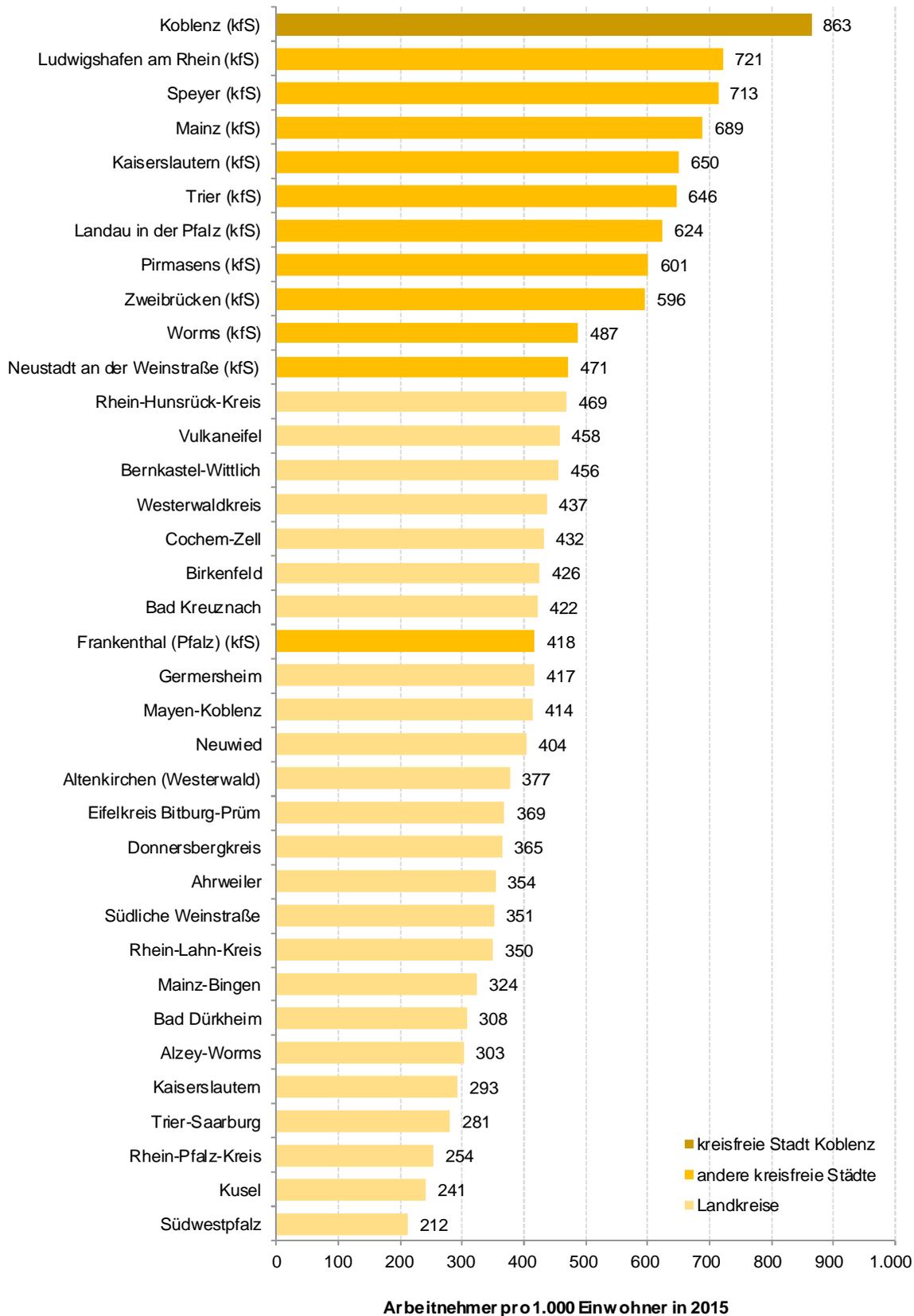
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.27: Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



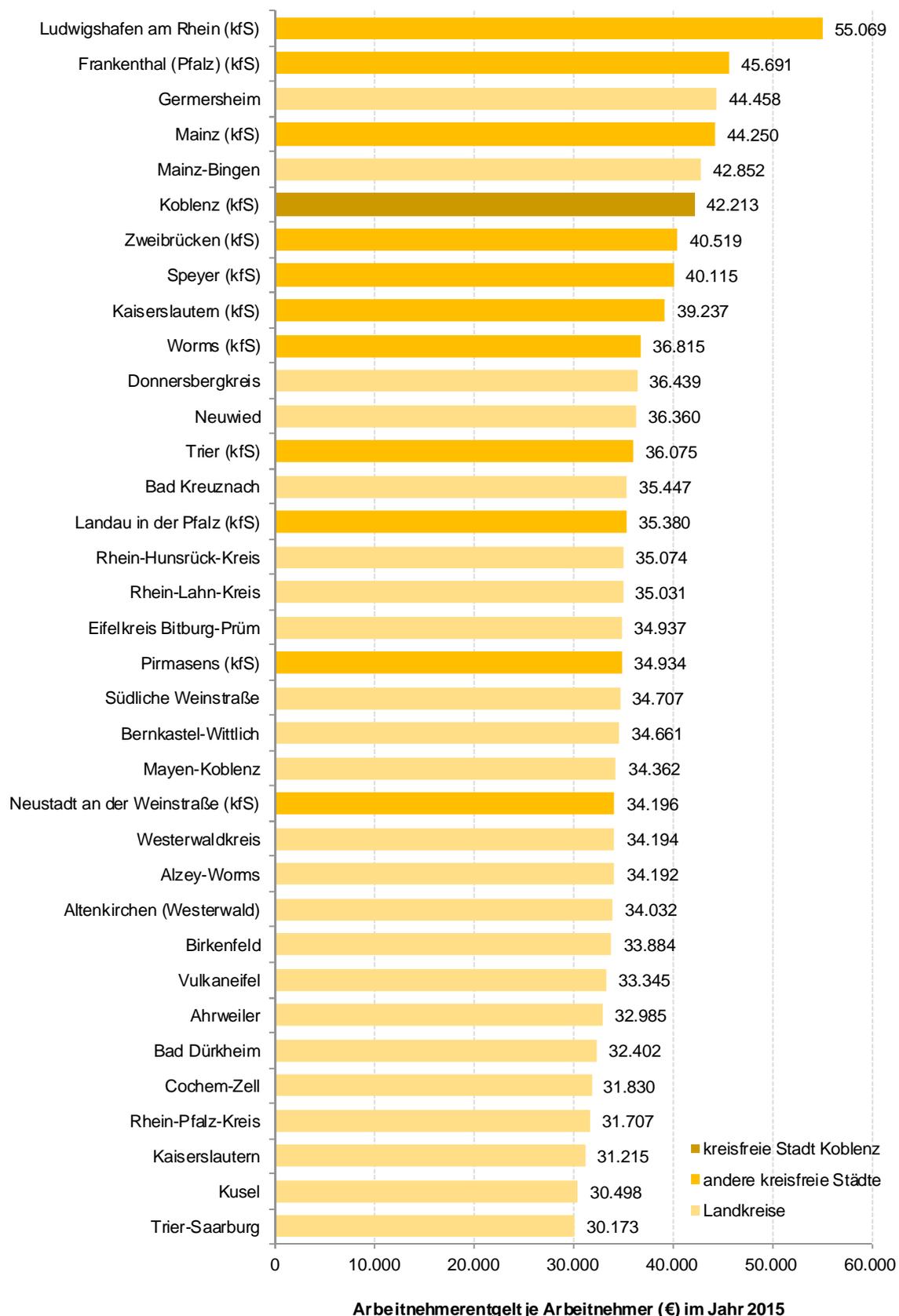
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.28: Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)**



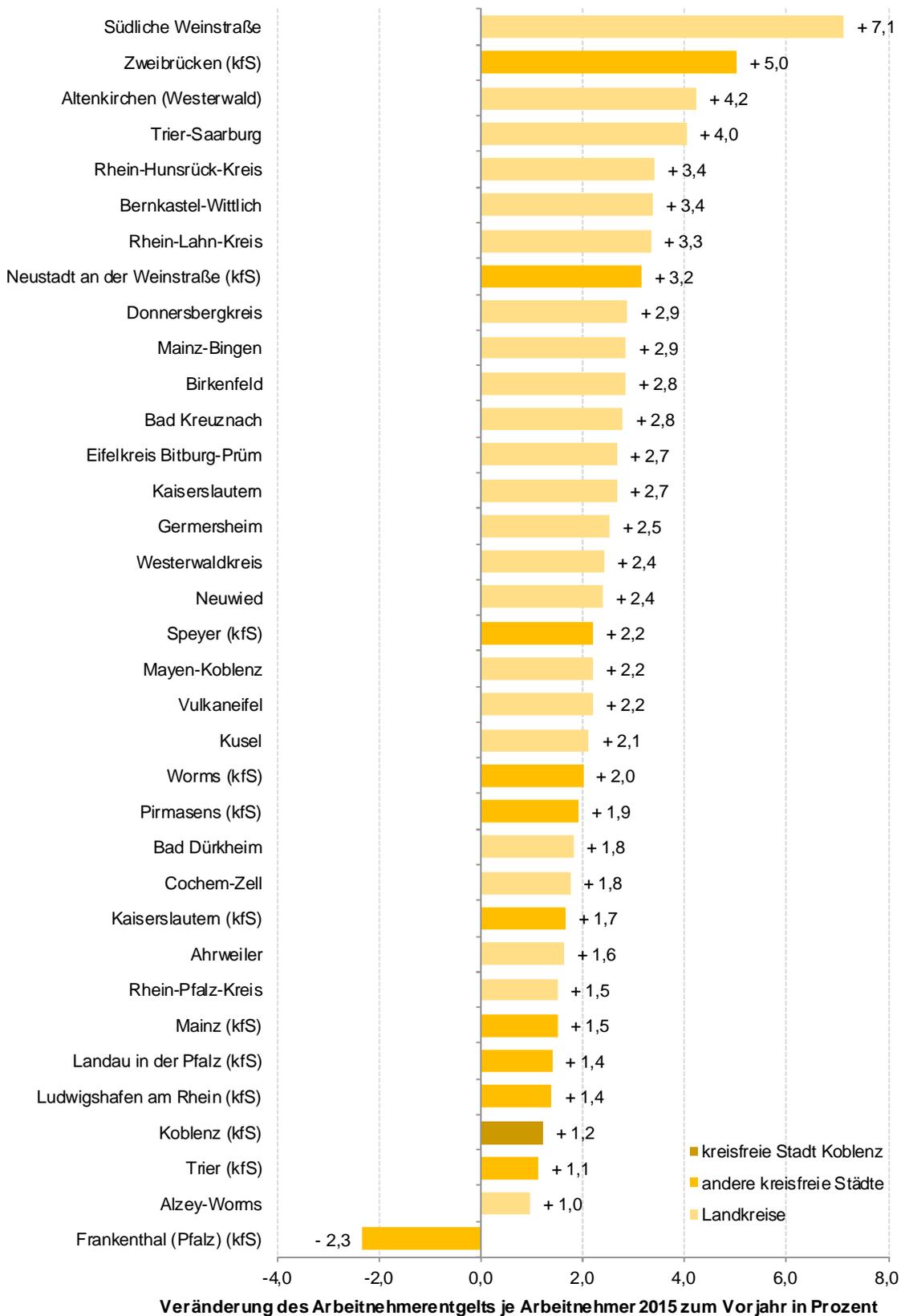
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.29: Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



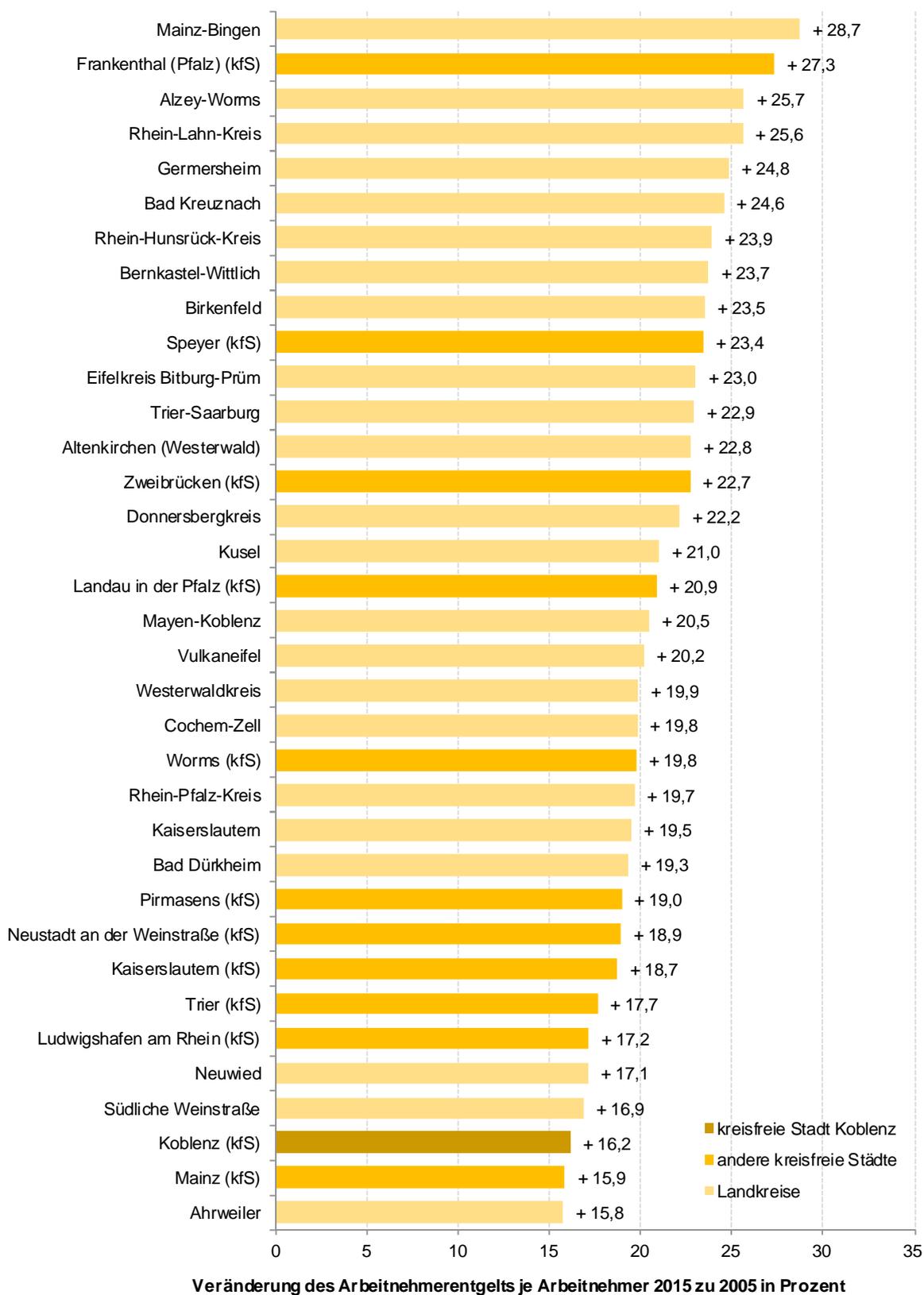
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.30: Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.31: Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



## 7.

## VERKEHR

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	7-5
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum 31.12.2016.....	7-7
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	7-8
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte 2016 in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren.....	7-9
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz .....	7-10
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner 2016 differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz .....	7-12
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz ..	7-12
Abb. 7.12:	Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren .....	7-13
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz .....	7-13
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren .....	7-14
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet).....	7-14
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen.....	7-15
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins .....	7-15



## 7. Verkehr

### Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der Kfz-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der Kfz-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des Pkw-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die Unfallzahlen. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen ist Gegenstand der Betrachtung.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Kfz-Bestand*

Informationen über den Kfz-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: Zulassungsstelle) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können. Die Kfz-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden vom Landesbetrieb Daten und Information (LDI) zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum Kraftfahrtbundesamt geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück. Das Statistische Landesamt führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf den gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und regionale Vergleichsdaten zum Kfz-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

#### *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

#### *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Hafen stammt von den Stadtwerken Koblenz, die regionalen Vergleichszahlen sind dem Landesinformationssystem entnommen.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Kfz-Zahlen*

Seit dem 1.3.2007 gelten alle Arten von Abmeldungen – inkl. der vorübergehenden Stilllegung – als „Außerbetriebsetzung“. Dadurch wird die Kfz-Bestandsstatistik auf den tatsächlich fließenden Verkehr konsolidiert. Der sprunghafte Rückgang der Kfz-Zahlen am Stichtag 1.1.2008 (bzw. 31.12.2007) ist vornehmlich diesem Grund geschuldet.

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von Kfz-Haltern, ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

#### *Amtliche Einwohnerzahlen*

Für dieses Jahrbuch liegen die amtlichen Einwohnerzahlen für die Gemeinden und Kreise nur zum Stichtag 31.12.2015 bzw. 30.06.2016 vor. Die betroffenen Abbildungen sind in der Fußnote entsprechend gekennzeichnet.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

#### *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den Kfz-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

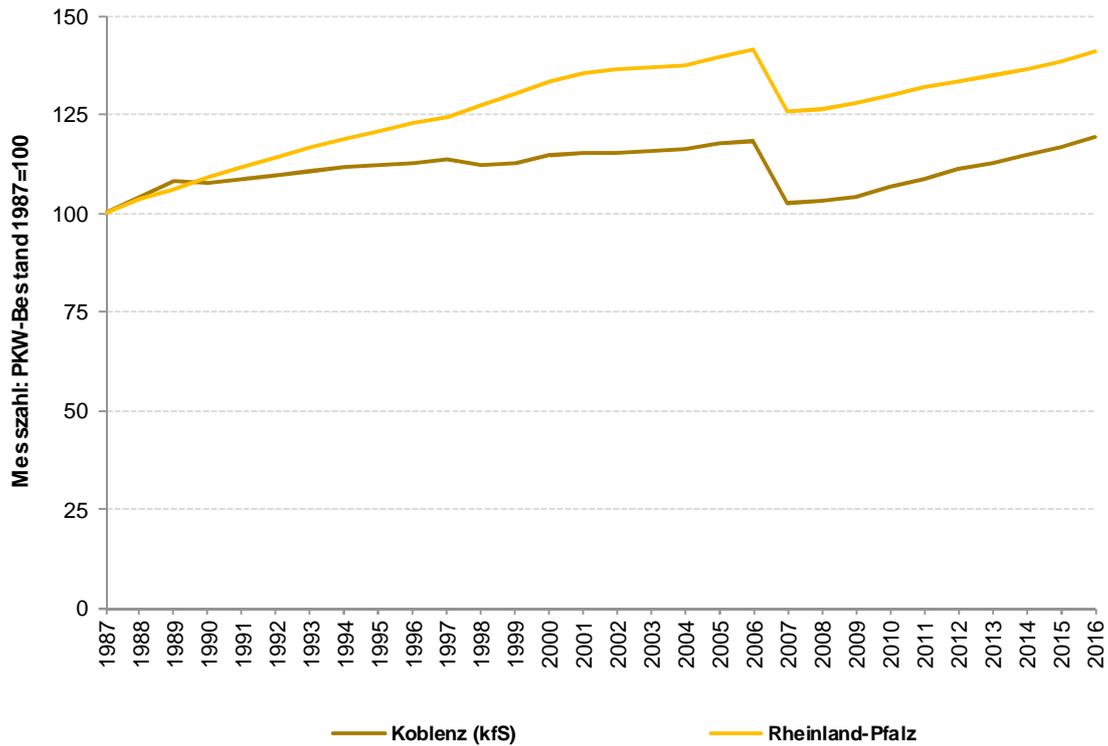
Abb. 7.01: Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW
	Anzahl	Messzahl (1987=100)	Anzahl	Messzahl (1987=100)		Anzahl	Messzahl (1987=100)	Anzahl	Messzahl (1987=100)	
1987	50.416	100,0	107.577	100,0	468,7	1.738.639	100,0	3.634.557	100,0	478,4
1988	52.492	104,1	107.286	99,7	489,3	1.796.846	103,3	3.653.155	100,5	491,9
1989	54.428	108,0	107.938	100,3	504,3	1.848.333	106,3	3.701.661	101,8	499,3
1990	54.184	107,5	108.733	101,1	498,3	1.900.556	109,3	3.763.510	103,5	505,0
1991	54.739	108,6	109.046	101,4	502,0	1.937.147	111,4	3.821.235	105,1	506,9
1992	55.209	109,5	109.654	101,9	503,5	1.983.041	114,1	3.880.965	106,8	511,0
1993	55.876	110,8	109.807	102,1	508,9	2.028.449	116,7	3.925.863	108,0	516,7
1994	56.152	111,4	109.550	101,8	512,6	2.067.469	118,9	3.951.573	108,7	523,2
1995	56.586	112,2	109.219	101,5	518,1	2.102.581	120,9	3.977.919	109,4	528,6
1996	56.813	112,7	109.332	101,6	519,6	2.136.885	122,9	4.000.567	110,1	534,1
1997	57.174	113,4	109.404	101,7	522,6	2.158.997	124,2	4.017.828	110,5	537,4
1998	56.591	112,2	108.959	101,3	519,4	2.211.742	127,2	4.024.969	110,7	549,5
1999	56.672	112,4	108.003	100,4	524,7	2.267.886	130,4	4.030.773	110,9	562,6
2000	57.815	114,7	107.950	100,3	535,6	2.318.861	133,4	4.034.557	111,0	574,7
2001	58.117	115,3	107.730	100,1	539,5	2.351.407	135,2	4.049.066	111,4	580,7
2002	58.043	115,1	107.891	100,3	538,0	2.370.069	136,3	4.057.727	111,6	584,1
2003	58.418	115,9	107.608	100,0	542,9	2.376.656	136,7	4.058.682	111,7	585,6
2004	58.523	116,1	107.039	99,5	546,7	2.389.094	137,4	4.061.105	111,7	588,3
2005	59.293	117,6	106.501	99,0	556,7	2.427.464	139,6	4.058.843	111,7	598,1
2006	59.700	118,4	105.888	98,4	563,8	2.462.913	141,7	4.052.860	111,5	607,7
2007	51.701	102,5	106.087	98,6	487,3	2.188.548	125,9	4.045.643	111,3	541,0
2008	51.967	103,1	106.293	98,8	488,9	2.195.226	126,3	4.028.351	110,8	544,9
2009	52.536	104,2	106.445	98,9	493,6	2.223.969	127,9	4.012.675	110,4	554,2
2010	53.810	106,7	106.417	98,9	505,7	2.256.812	129,8	4.003.745	110,2	563,7
2011	54.779	108,7	107.954	100,4	507,4	2.290.720	131,8	3.990.033	109,8	574,1
2012	56.029	111,1	109.779	102,0	510,4	2.319.759	133,4	3.990.278	109,8	581,4
2013	56.758	112,6	110.643	102,9	513,0	2.343.457	134,8	3.994.366	109,9	586,7
2014	57.765	114,6	111.434	103,6	518,4	2.374.497	136,6	4.011.582	110,4	591,9
2015	58.875	116,8	112.586	104,7	522,9	2.410.121	138,6	4.052.803	111,5	594,7
2016	60.060	119,1	113.384	105,4	529,7	2.449.404	140,9	4.062.075	111,8	603,0

Hinweis: Rückgang des Pkw-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

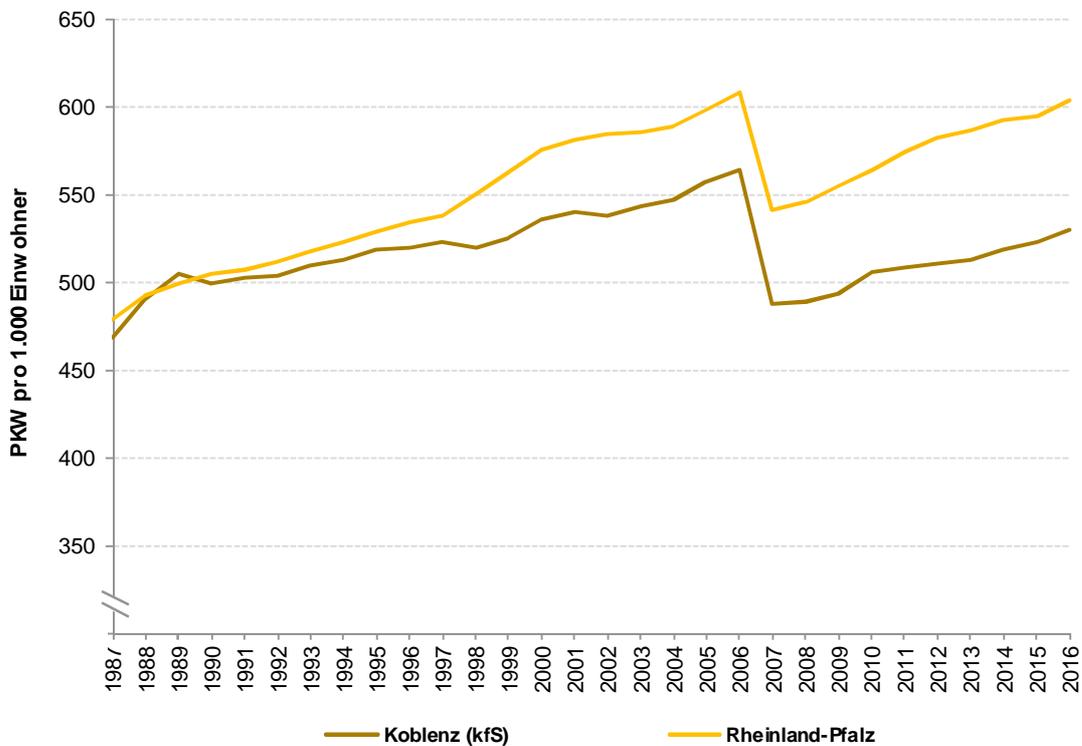
Datenquelle (Pkw, Einwohner): Kraftfahrtbundesamt; Statistisches Landesamt, Bevölkerungsbestand per 30.06.2016

Abb. 7.02: Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

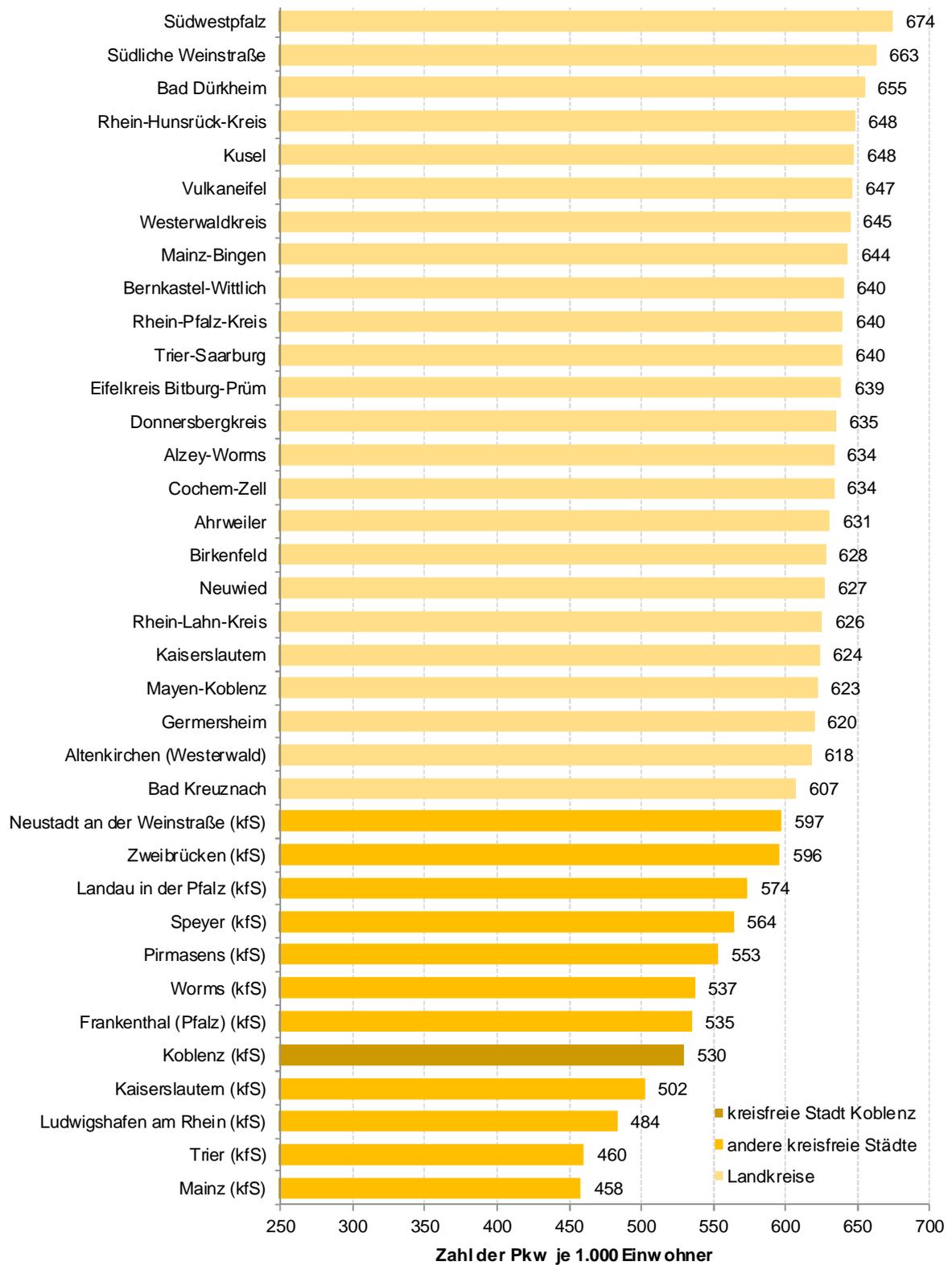
Abb. 7.03: Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Hinweis: Rückgang des PKW-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen, Bevölkerungsbestand per 30.06.20

Abb. 7.04: Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum 31.12.2016



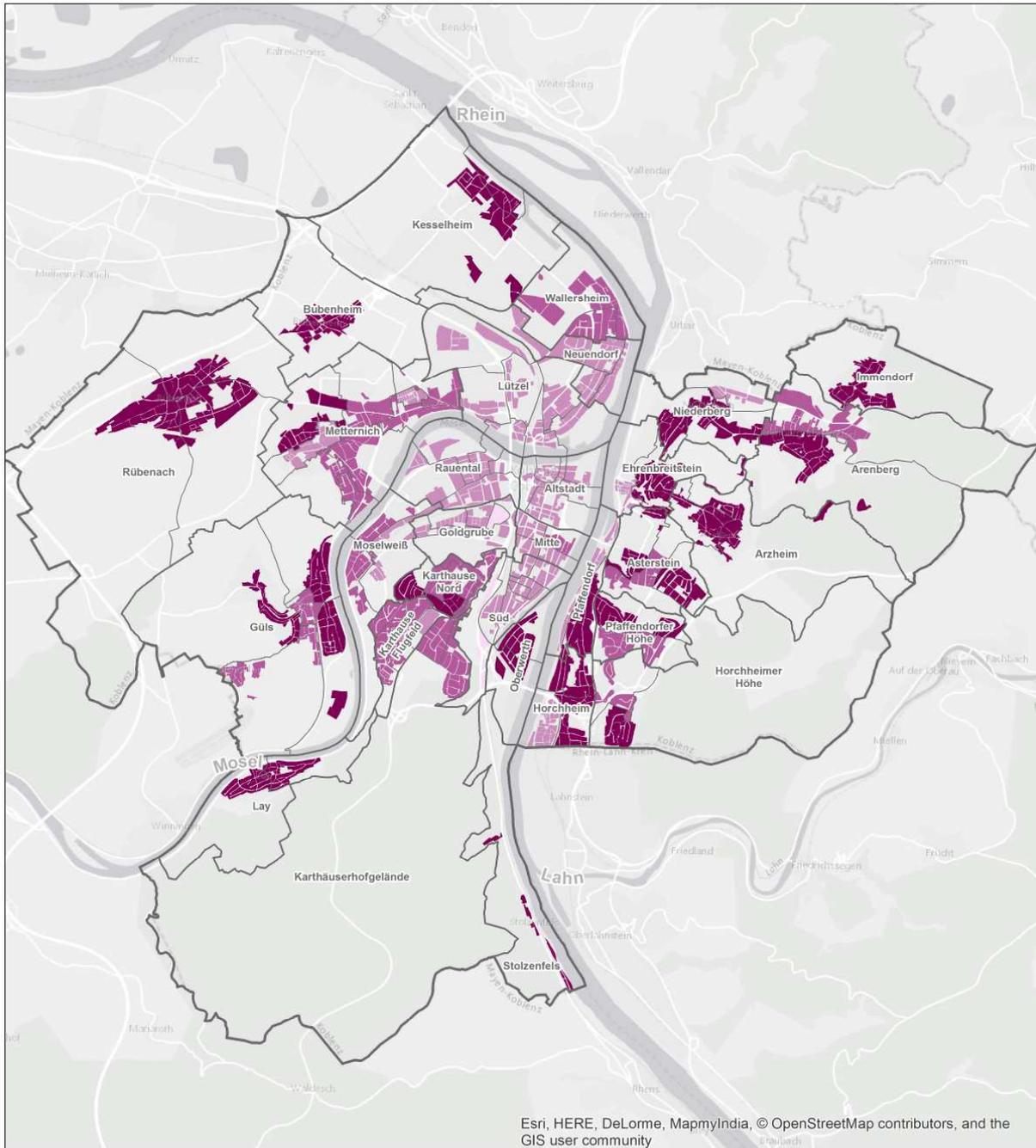
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bevölkerungsbestand per 30.06.2016

Abb. 7.05: Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter Pkw		Pkw pro 1.000 Einwohner	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
	Anzahl					
Altstadt	3.061	3.221	2.711	2.864	498	521
Mitte	2.353	2.427	2.080	2.152	543	561
Süd	3.721	3.723	3.053	3.085	437	431
Oberwerth	860	877	784	800	565	578
Karthause Nord	1.926	1.942	1.712	1.728	529	528
Karthäuserhofgelände	1.239	1.270	1.120	1.146	521	523
Karthause Flugfeld	2.750	2.763	2.553	2.569	440	444
Goldgrube	2.112	2.084	1.837	1.837	406	403
Rauental	3.091	3.134	2.653	2.699	533	528
Moselweiß	1.897	1.952	1.615	1.653	489	489
Stolzenfels	305	303	253	253	664	626
Lay	1.230	1.214	1.088	1.074	615	611
Lützel	4.017	4.219	3.344	3.478	408	415
Metternich	5.655	5.821	4.981	5.126	494	499
Neuendorf	2.318	2.346	1.977	2.022	336	341
Wallersheim	2.623	2.686	1.916	1.937	530	540
Kesselheim	5.368	5.623	4.143	4.377	1.626	1.688
Güls	3.797	3.903	3.288	3.379	558	562
Rübenach	3.840	3.746	3.163	3.029	617	588
Bubenheim	1.209	1.287	970	1.021	700	731
Ehrenbreitstein	1.124	1.166	959	983	460	472
Niederberg	1.826	1.823	1.615	1.623	537	538
Asterstein	1.729	1.737	1.509	1.512	508	517
Pfaffendorf	1.696	1.744	1.512	1.556	528	530
Pfaffendorfer Höhe	1.619	1.653	1.446	1.481	503	481
Horchheim	1.911	1.932	1.680	1.698	516	536
Horchheimer Höhe	1.308	1.310	1.209	1.214	586	585
Arzheim	1.400	1.437	1.199	1.221	566	574
Arenberg	1.920	1.972	1.595	1.640	579	592
Immendorf	957	972	824	833	608	612
außerhalb Koblenz	-	-	-	-	*	*
nicht zuzuordnen	114	97	86	70	*	*
Gesamt:	68.976	70.384	58.875	60.060	526	531

Datenquelle: Kraftfahrtbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

Abb. 7.06: Pkw-Dichte 2016 in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren



Esri, HERE, DeLorme, MapmyIndia, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

**Dichte der Personenkraftwagen**

**Privat-Pkw pro 1.000 Einwohner (über 18 Jahre)**

- 600 und mehr
- 500 bis unter 600
- 400 bis unter 500
- 300 bis unter 400
- unter 300

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Datenquelle: Kraftfahrtbundesamt Flensburg

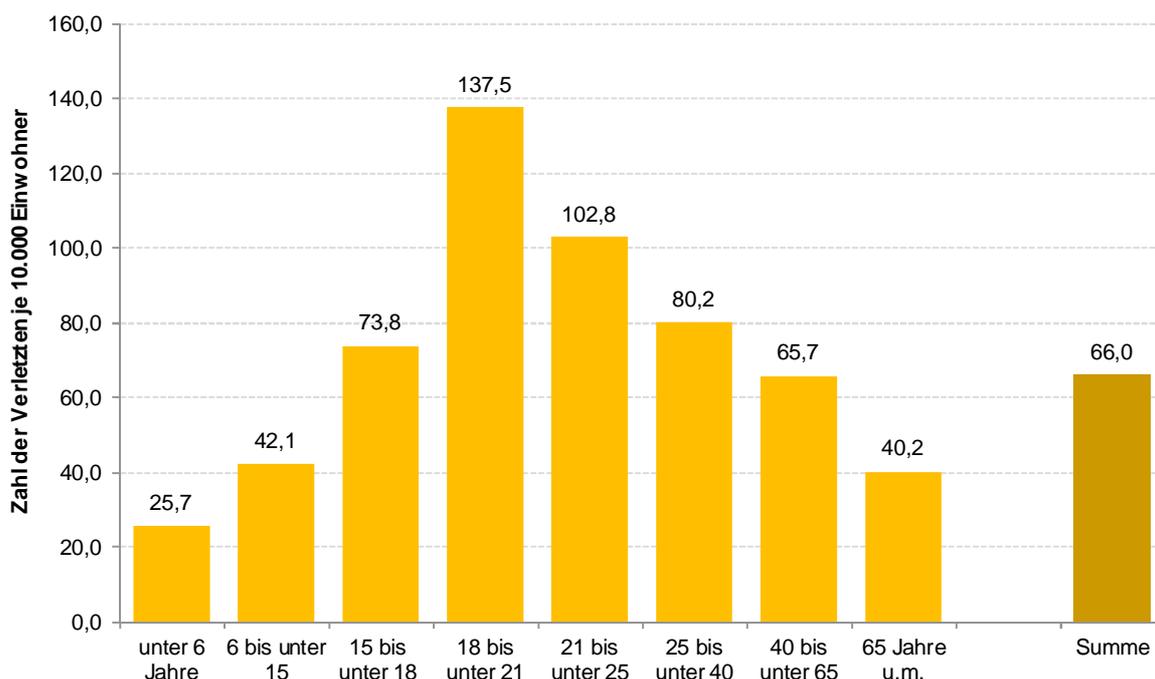
Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 7.07: Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz

Merkmal	Berichts jahr									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Anzahl									
Unfälle mit Personenschaden	617	572	564	556	614	599	544	611	543	596
Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:										
Autobahnen	22	22	18	19	12	24	22	18	12	24
Bundesstraßen	218	188	196	156	202	187	179	222	183	202
Landesstraßen	67	52	46	55	58	59	50	66	69	59
Kreisstraßen	68	58	64	60	75	83	85	64	65	63
Anderen Straßen	242	252	240	266	267	246	208	241	214	248
<b>Getötet</b>										
Getötete Benutzer von										
Mofas, Kleinkraftträdern	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-
Motorzweirädern	-	1	-	-	2	-	-	1	-	-
Pkw	2	1	-	1	-	-	1	2	1	2
Güterkraftfahrzeugen	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Fahrrädern	-	-	1	-	-	-	-	-	2	1
Fußgänger	2	1	1	-	2	1	-	-	3	2
Übrige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Getötete insgesamt	4	4	4	2	4	2	1	3	6	6
davon im Alter von										
unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 18 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
21 bis unter 25 Jahren	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-
25 bis unter 40 Jahren	2	-	1	1	-	-	-	2	1	-
40 bis unter 65 Jahren	1	1	2	-	1	2	-	1	-	3
65 und mehr Jahren	1	2	1	-	1	-	1	-	5	3
<b>Verletzt</b>										
Verletzte Benutzer von										
Mofas, Kleinkraftträdern	57	56	48	41	55	44	36	59	42	30
Motorzweirädern	63	43	40	39	46	43	43	39	51	42
Pkw	440	433	454	417	446	454	404	466	399	453
Güterkraftfahrzeugen	11	8	12	11	7	19	18	14	6	6
Fahrrädern	112	80	105	88	133	119	110	124	107	124
Fußgänger	78	74	61	73	69	70	70	65	56	76
Übrige	16	18	13	24	25	20	14	10	28	16
Verletzte insgesamt	777	712	733	693	781	769	695	777	689	747
davon im Alter von										
unter 6 Jahren	10	11	11	9	6	6	8	5	7	15
6 bis unter 15 Jahren	46	24	32	29	35	32	23	33	33	33
15 bis unter 18 Jahren	44	41	25	30	38	33	18	22	23	21
18 bis unter 21 Jahren	84	71	73	80	91	76	53	73	61	53
21 bis unter 25 Jahren	69	87	85	56	81	78	73	79	77	77
25 bis unter 40 Jahren	194	175	195	158	207	188	200	186	162	199
40 bis unter 65 Jahren	247	243	248	245	260	281	268	297	238	239
65 und mehr Jahren	81	58	64	84	60	75	52	79	81	97
ohne Angabe	2	2	-	2	3	-	-	3	7	13

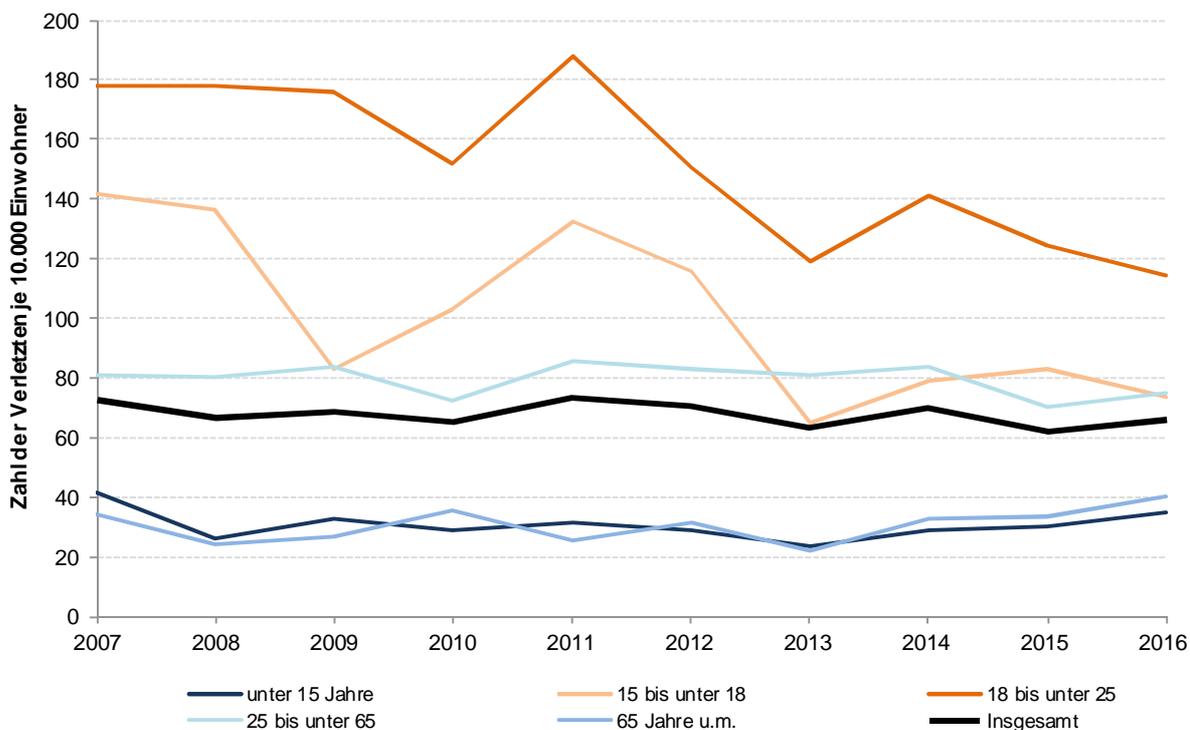
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.08: Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner 2016 differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



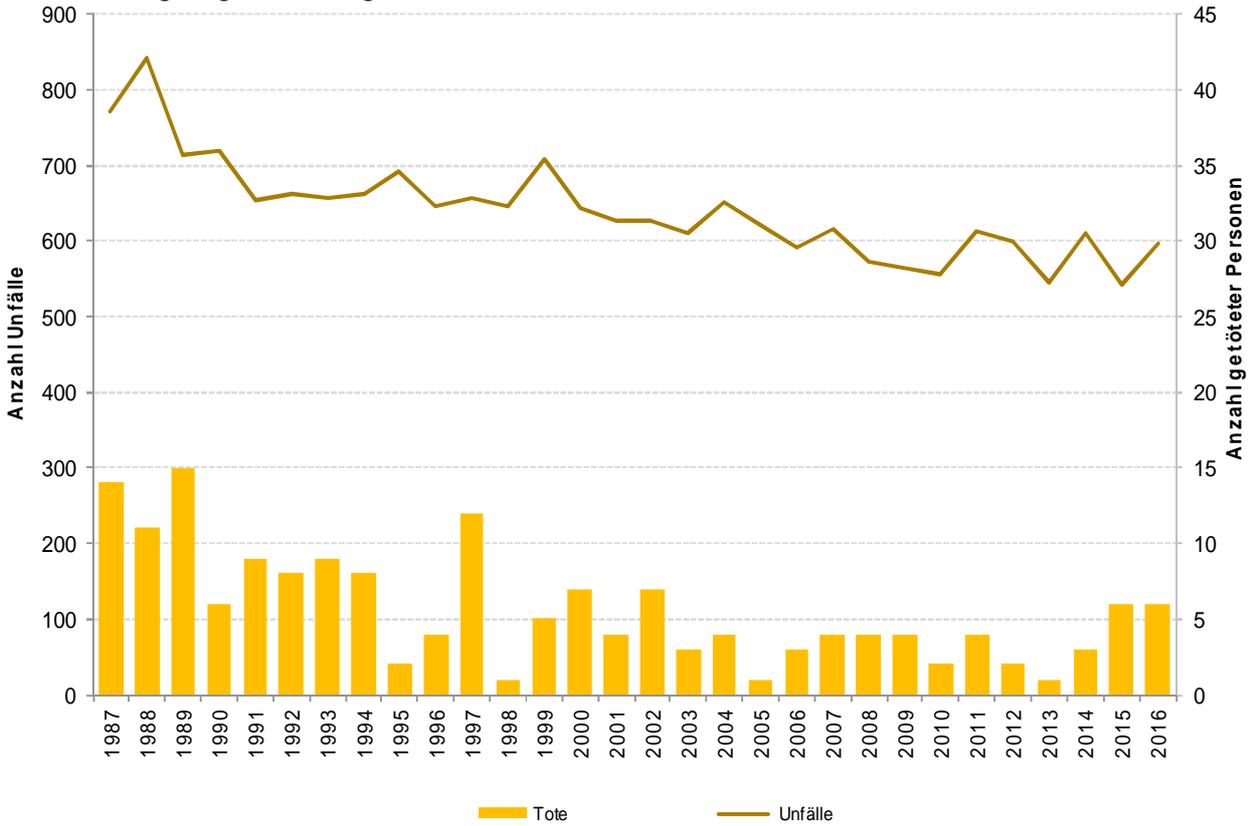
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.09: Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



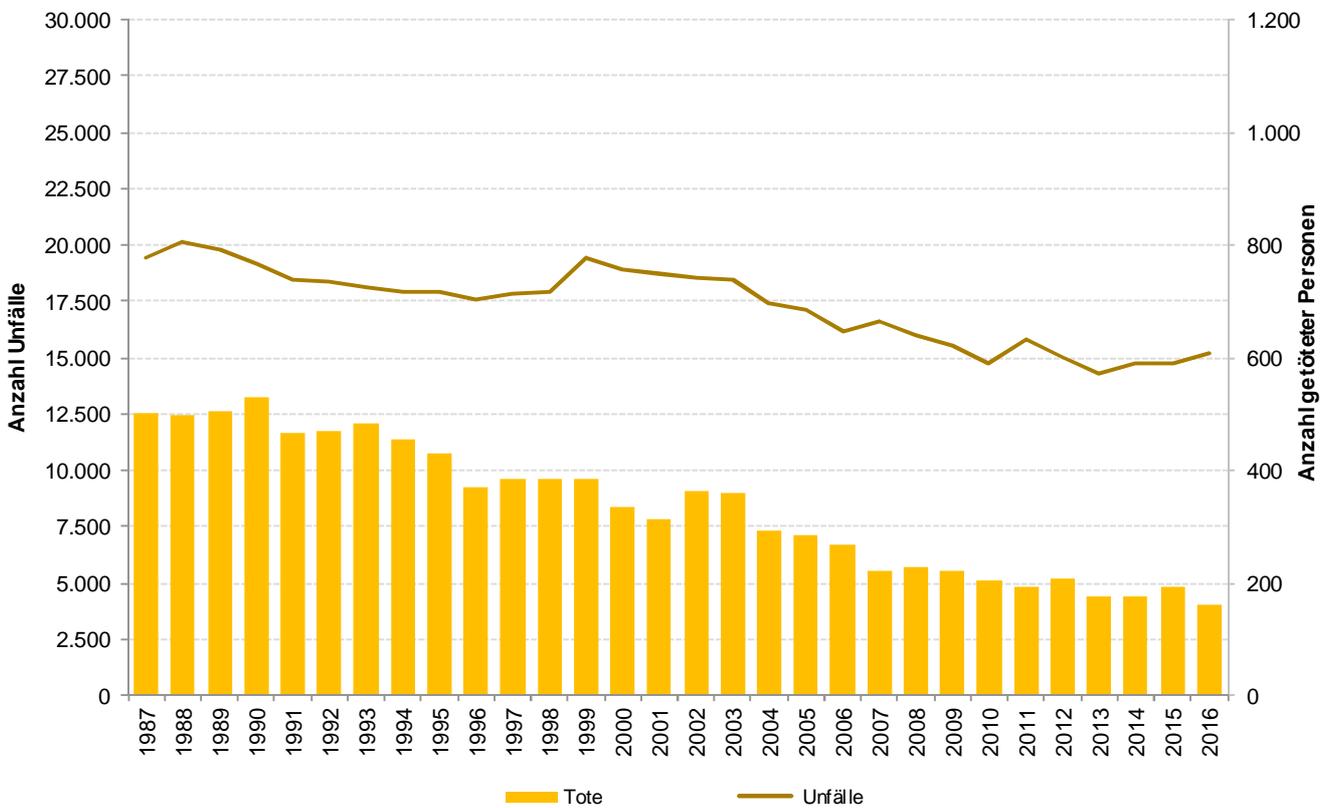
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.10: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz



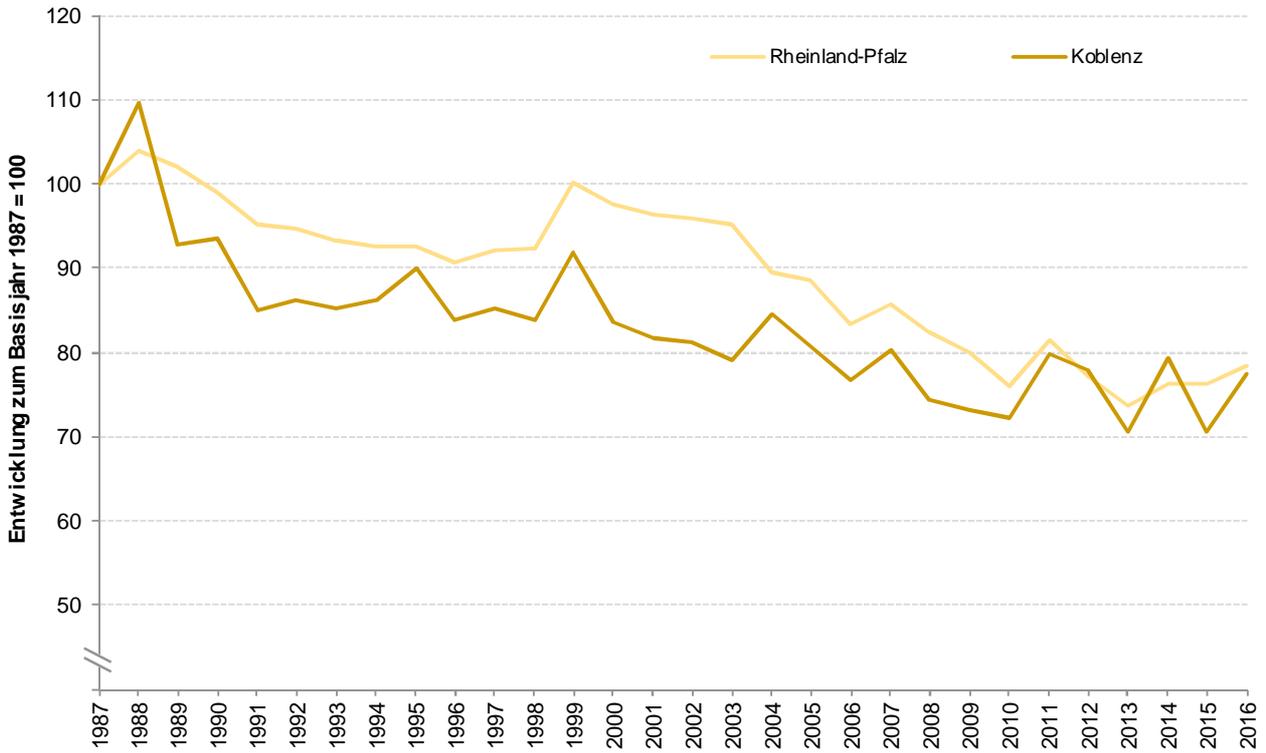
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.11: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz



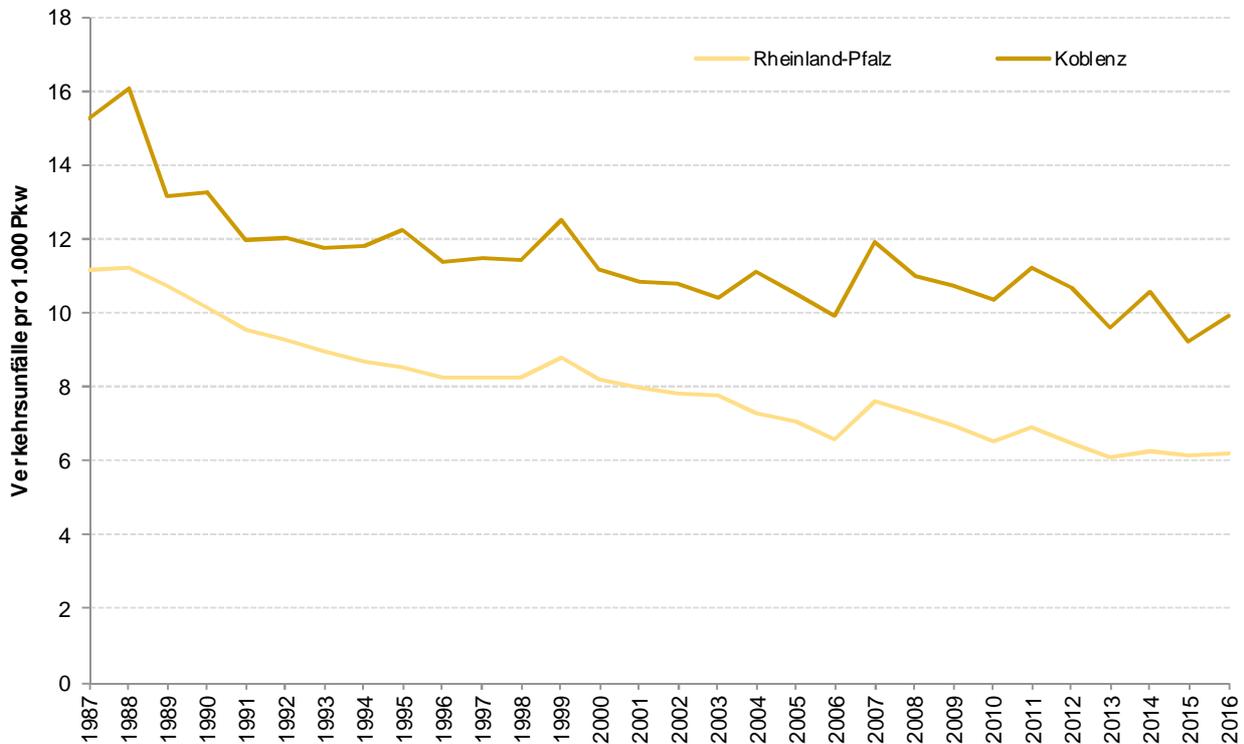
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.12: Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.13: Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz



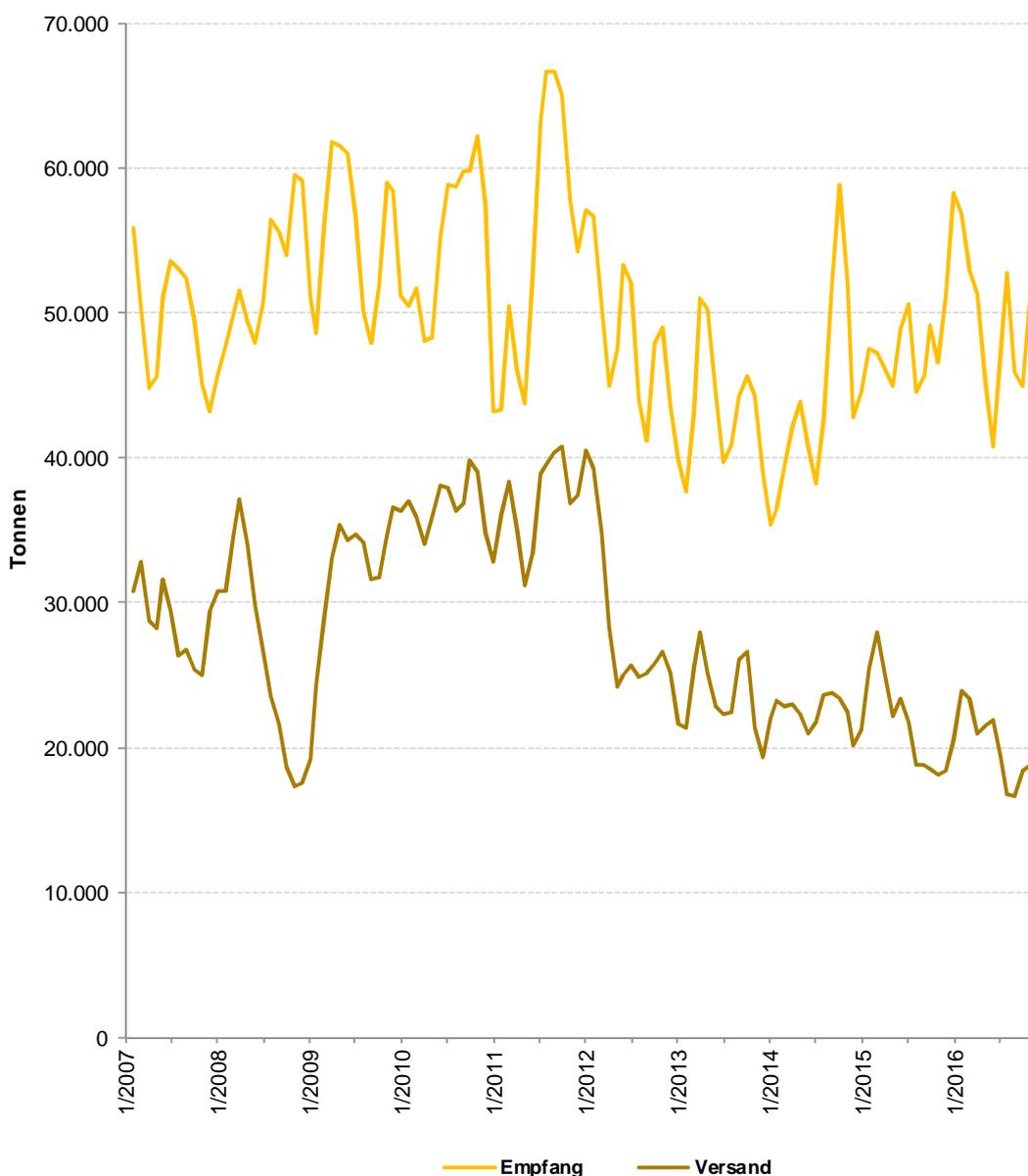
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.14: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren

	Jahr									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1.000 Tonnen									
Umschlag gesamt	943	953	1.045	1.108	1.081	938	798	793	829	837
davon:										
Empfang	599	632	666	666	643	589	519	523	568	598
Versand	344	321	380	442	438	349	280	269	262	238
beteiligte Schiffe	833	1.278	1.724	1.762	1.929	1.381	1.339	1.299	1.227	1.121

Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

Abb. 7.15: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet)



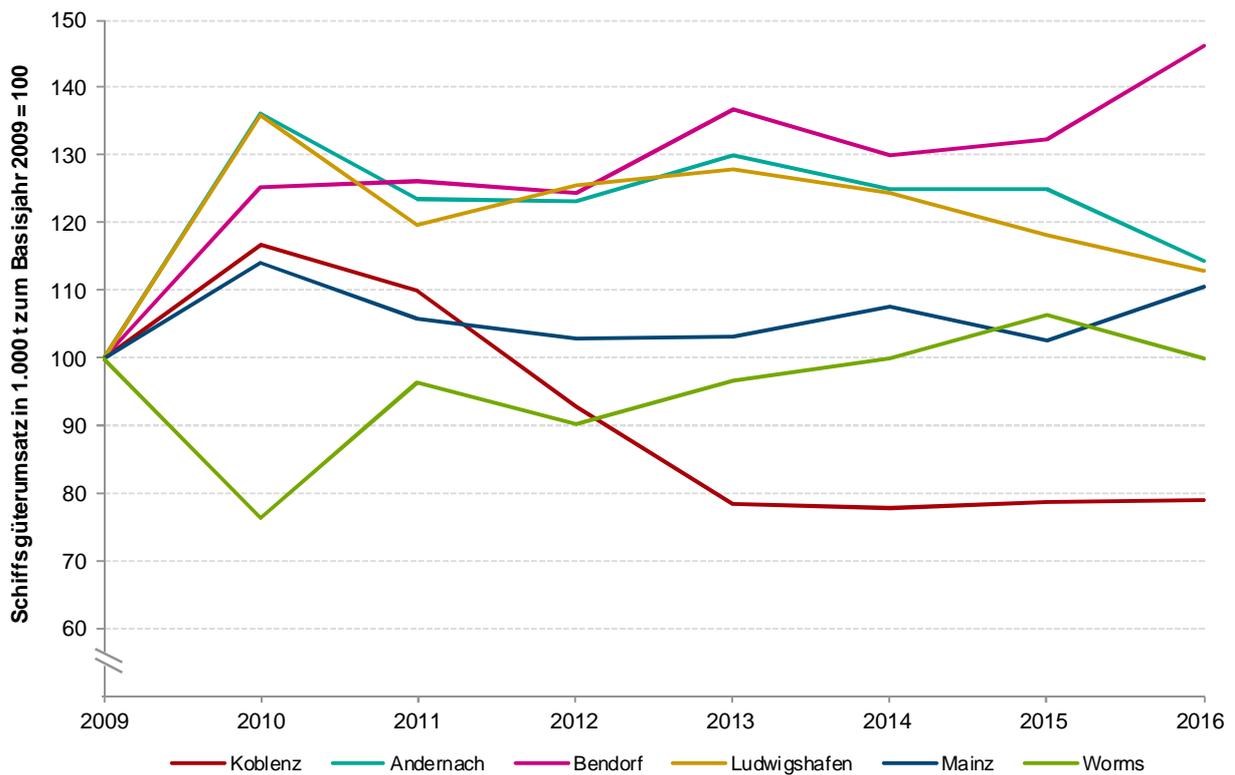
Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

Abb. 7.16: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen

Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag		
	2015			2016			Veränderung 2016 gegenüber ...		
	1.000 t						2013	2014	2015
							in Prozent		
Andernach	2.794	1.790	1.004	2.555	1.621	934	- 12,0	- 8,6	- 8,6
Bendorf	1.798	899	899	1.987	941	1.046	+ 6,9	+ 12,6	+ 10,5
Koblenz	834	265	569	836	238	597	+ 0,6	+ 1,3	+ 0,2
Mainz	2.841	1.239	1.602	3.069	1.172	1.898	+ 7,3	+ 2,8	+ 8,0
Worms	1.306	460	846	1.478	517	964	+ 13,2	+ 6,2	+ 13,2
Ludwigshafen	6.965	2.200	4.765	6.656	2.278	4.378	- 11,8	- 9,2	- 4,4

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.17: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



# 8.

## ORDNUNG UND SICHERHEIT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	8-5
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	8-5
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2016 im regionalen Vergleich	8-6
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz	8-7
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	8-8
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz	8-8



## 8. Ordnung und Sicherheit

### Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte Straftaten nach dem Tatortprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die Tatverdächtigen berichtet. Auch hier gilt das Tatort- und nicht das Wohnortprinzip.

### Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidiien des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferten das Polizeipräsidium Koblenz und die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik des Bundeskriminalamtes.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

#### *Erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

#### *Aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

#### *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

#### *Tatortprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

#### *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

### Hinweis zu Abb. 8.03:

Im Rahmen des Projekts „Graffiti beseitigung“ werden in Koblenz Beschädigungen durch Graffiti vom Graffiti-Koordinator zur Anzeige gebracht. Diese Straftaten gehören zum Summenschlüssel Straßenkriminalität. Aus diesem Grund ist die Häufigkeitszahl in Koblenz überdurchschnittlich hoch.

**Hinweis zu Abb. 8.04:**

Aufgrund von Umstrukturierungen wurden ca. 1800 Straftatbestände im Bereich Sonstige Straftatbestände StGB, die zum Summenschlüssel Straßenkriminalität gehören, aus 2014 erst im Jahr 2015 erfasst. Dadurch ergibt sich der überdurchschnittliche Anstieg gegenüber dem Vorjahr.

**Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

*Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de) zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter [www.bka.de](http://www.bka.de) den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

*Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"*

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

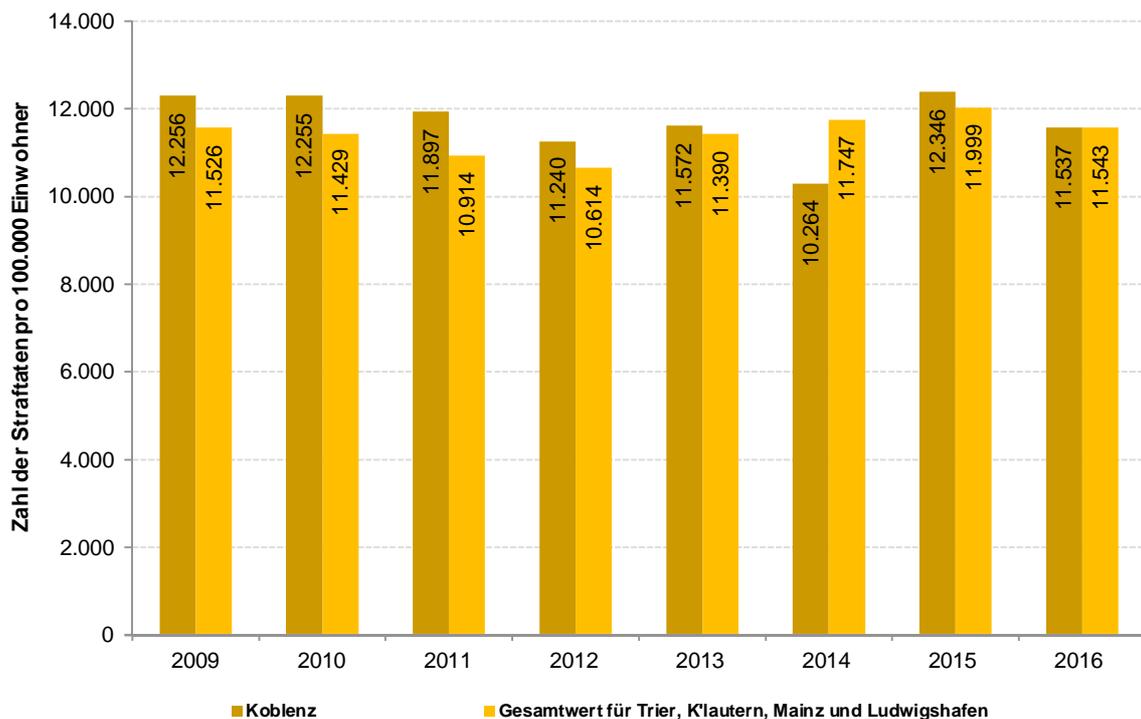
Abb. 8.01: Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz

Großstadt	Jahr							
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Koblenz</b>								
erfasste Fälle	13.027	13.045	12.660	11.991	12.704	11.356	13.758	12.989
Veränderung zum Vorjahr (%)	-8,8	+0,1	-3,0	-5,3	+5,9	-10,6	+21,2	-5,6
Häufigkeitszahl *	12.256	12.255	11.897	11.240	11.572	10.264	12.346	11.537
<b>Trier</b>								
erfasste Fälle	12.469	12.458	11.610	11.834	13.790	16.182	17.870	18.653
Veränderung zum Vorjahr (%)	+5,7	-0,1	-6,8	+1,9	+16,5	+17,3	+10,4	+4,4
Häufigkeitszahl *	11.916	11.912	11.030	11.198	12.943	15.091	16.474	16.232
<b>Kaiserslautern</b>								
erfasste Fälle	11.588	13.519	12.525	13.056	12.852	12.098	12.857	12.041
Veränderung zum Vorjahr (%)	-8,2	+16,7	-7,4	+4,2	-1,6	-5,9	+6,3	-6,3
Häufigkeitszahl *	11.893	13.618	12.628	13.083	13.234	12.451	13.203	12.222
<b>Ludwigshafen</b>								
erfasste Fälle	19.197	17.654	18.251	17.264	18.354	18.154	17.655	16.487
Veränderung zum Vorjahr (%)	-8,9	-8,0	+3,4	-5,4	+6,3	-1,1	-2,7	-6,6
Häufigkeitszahl *	11.744	10.808	11.105	10.428	11.458	11.240	10.776	10.009
<b>Mainz</b>								
erfasste Fälle	21.657	20.938	19.606	18.557	19.540	20.543	20.810	20.684
Veränderung zum Vorjahr (%)	+8,2	-3,3	-6,4	-5,4	+5,3	+5,1	+1,3	-0,6
Häufigkeitszahl *	10.959	10.587	9.841	9.234	9.637	10.057	10.054	9.860

\* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einw ohner

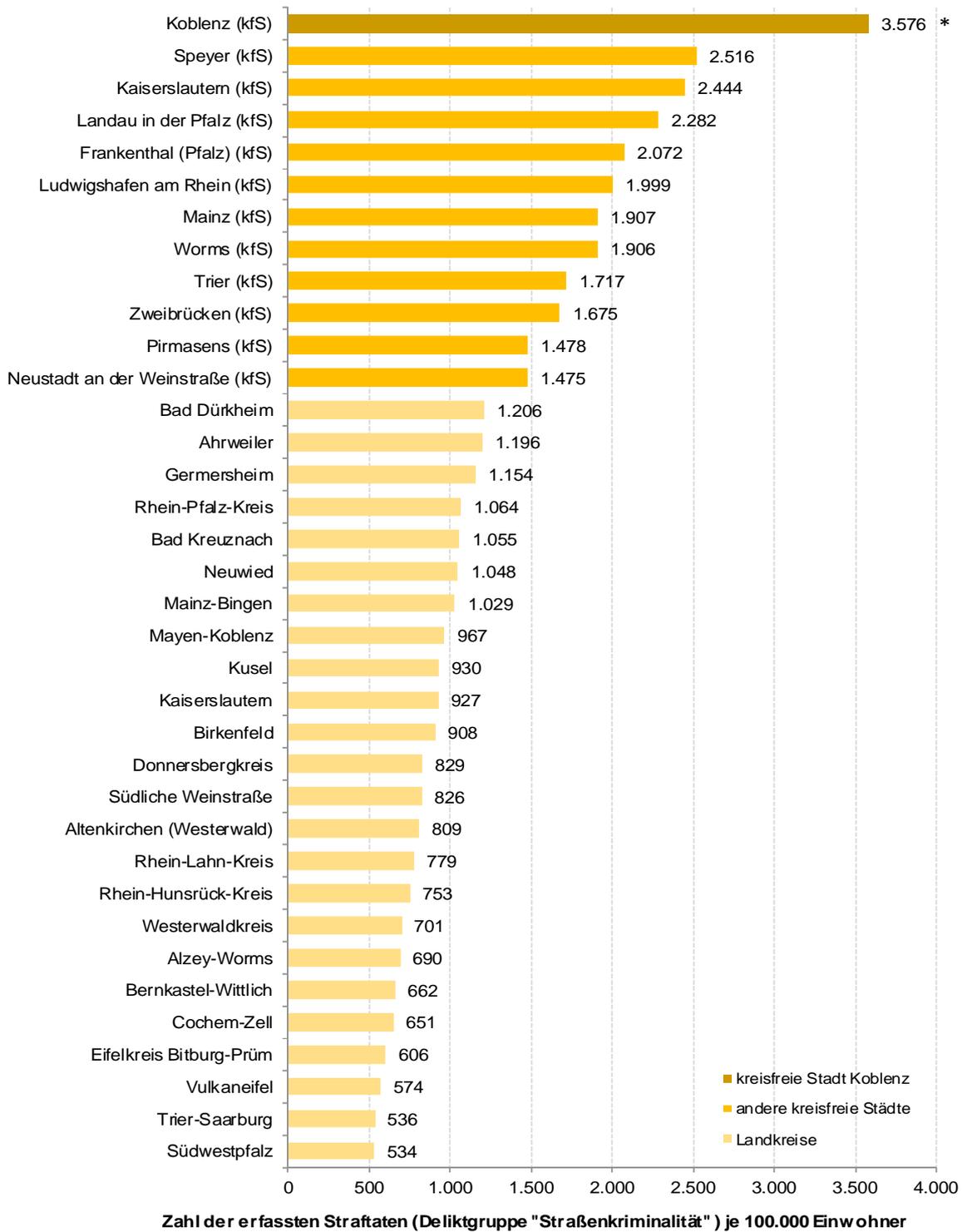
Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.02: Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.03: Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2016 im regionalen Vergleich



\* siehe Hinweis Seite 8-3

Datenquelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, BKA

Abb. 8.04: Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz

Straftatenhauptgruppen	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung zum Vorjahr in %
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	2	4	-	5	2	3	4	3	- 25,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	89	104	92	65	87	68	79	60	- 24,1
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.836	1.782	1.814	1.780	1.979	1.689	1.666	1.698	+ 1,9
Diebstahl insgesamt	4.486	4.436	4.255	4.104	4.135	4.110	4.204	4.301	+ 2,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.030	2.195	1.940	1.992	2.071	2.005	2.332	2.030	- 13,0
Sonstige Straftatbestände StGB*	3.512	3.358	3.360	3.114	3.316	2.547	4.362	3.814	- 12,6
Strafrechtliche Nebengesetze	1.072	1.166	1.199	931	1.114	934	1.111	1.083	- 2,5
<b>Summenschlüssel:</b>									
Gewaltkriminalität	470	476	524	434	429	384	374	399	+ 6,7
Rauschgift delikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	870	934	931	677	833	700	789	828	+ 4,9
Wirtschaftskriminalität	138	125	78	52	122	40	61	59	- 3,3
Sexueller Mißbrauch von Kindern	33	25	32	18	26	15	15	15	-
Computerkriminalität	103	94	76	85	74	65	87	88	+ 1,1
Umweltkriminalität	85	44	58	46	56	55	51	50	- 2,0
Straßenkriminalität*	3.768	3.489	3.329	3.016	3.240	2.778	4.592	4.026	- 12,3

\* siehe Hinweis Seite 8-4

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

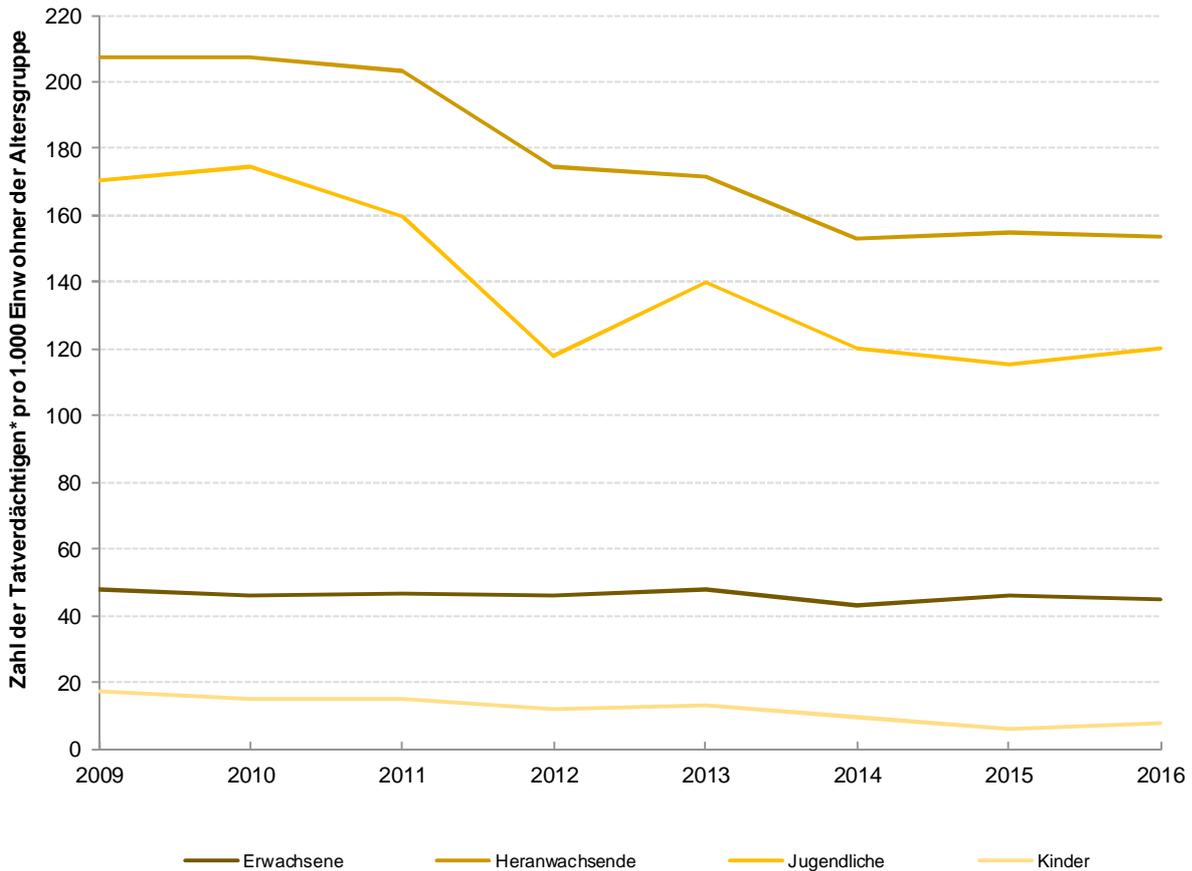
Abb. 8.05: Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz

Merkmal	Einheit	Jahr							
		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Tatverdächtige* insgesamt	Anzahl	5.730	5.572	5.525	5.336	5.619	5.059	5.331	5.274
	pro 1.000 Einwohner	54	52	52	49	51	46	48	47
<i>davon:</i>									
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	4.141	4.034	4.066	4.137	4.316	3.942	4.244	4.146
	pro 1.000 Erwachsene	48	46	46	46	48	43	46	45
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	707	693	668	611	628	560	592	592
	pro 1.000 Heranwachs.	208	208	203	174	172	153	155	154
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	672	664	609	440	517	443	420	440
	pro 1.000 Jugendliche	170	174	160	118	140	120	116	120
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	210	181	182	148	158	114	75	96
	pro 1.000 Kinder	17	15	15	12	13	9	6	7

\* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

Abb. 8.06: Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz



\* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

## 9.

## TOURISMUS

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	9-5
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf .....	9-5
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.05:	Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2009 = 100).....	9-7
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2009 = 100).....	9-7
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	9-8
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2016 in Koblenz.....	9-10
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2016.....	9-10
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	9-11



## 9. Tourismus

### Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung.

### Wo kommen die Daten her?

Im Rahmen der Fremdenverkehrs- und Beherbergungsstatistik werden bundeseinheitlich von allen Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Betten monatlich die angekommenen Gäste und deren Übernachtungen, jeweils differenziert nach der Staatsangehörigkeit, sowie die Zahl der angebotenen Fremdenbetten erfasst. Diese Betriebe melden direkt an das Statistische Landesamt.

Weiterhin werden gemäß landesrechtlicher Grundlage in Rheinland-Pfalz in denjenigen Gemeinden, die über ein staatlich verliehenes Prädikat als Fremdenverkehrsgemeinde - dazu gehört auch Koblenz -, Erholungsort, Luftkurort oder Heilbad verfügen, zusätzlich auch die Privatzimmervermieter und gewerblichen Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten in die Statistik einbezogen. Diese melden an die Statistikstelle, die die gesammelten Daten an das Statistische Landesamt weiterleitet. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind seit dem 01. Januar 2012 nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens zehn Fremdenbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen. Nach rheinland-pfälzischem Landesgesetz über Fremdenverkehrsstatistik sind darüber hinaus Privatquartiere mit neun Fremdenbetten oder weniger meldepflichtig gegenüber der Statistikstelle der Stadt Koblenz.

#### *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

#### *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Dies geschieht rückwirkend für die kumulierten Monatszahlen und die Jahressummen. Trotzdem kann eine solche Schätzung nur eine möglichst genaue Annäherung an die tatsächlichen Gästezahlen sein.

#### *Die Bundesgartenschau 2011*

Die Bundesgartenschau lockte von April bis Oktober 2011 über 3,5 Millionen Besucher an, weit mehr als anfangs vermutet. Sie bot den zahlreichen Zuschauern tausende Veranstaltungen im Laufe der 185 Tage, an denen sie geöffnet hatte, und stellte sich für das Beherbergungsgewerbe als großer Erfolg heraus. Wie erwartet wurden neue Rekorde bei Gäste- und Übernachtungszahlen aufgestellt, wie aus den Tabellen und Grafiken ersichtlich wird. Bemerkenswert ist zudem, dass diese Steigerung ausschließlich auf die Zunahme bei den deutschen Gästen zurückzuführen ist. Ausländische Gäste kamen deutlich weniger als 2010. Diese Fakten sind bei der Interpretation der Darstellungen zu beachten.

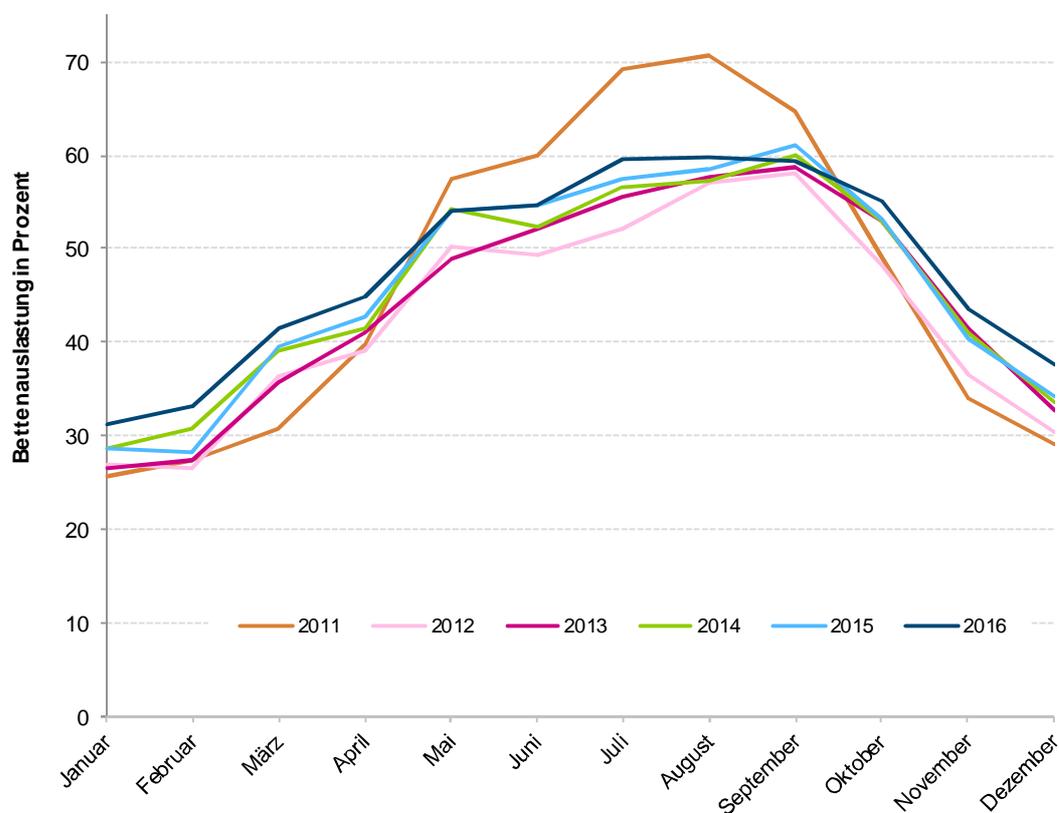


**Abb. 9.01: Beherbergungsstatistik in Koblenz**

	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Beherbergungsstätten (1.Juli)	56	53	55	60	56	56
Betten (1. Juli)	3.991	3.937	4.024	3.879	3.985	3.945
Bettenauslastung (Jahresmittel in %)	46,5	42,2	42,7	45,2	45,7	46,9
<b>Ankünfte</b>						
gesamt	351.937	322.284	332.451	337.173	352.051	353.656
darunter Ausländische Gäste	53.060	59.010	61.885	62.598	69.152	64.874
<b>Übernachtungen</b>						
gesamt	678.097	606.099	627.627	640.089	664.354	675.756
darunter Ausländische Gäste	96.242	105.321	112.743	113.407	121.353	114.604
<b>Aufenthaltsdauer in Tagen</b>						
gesamt	1,93	1,88	1,89	1,90	1,89	1,91
Ausländische Gäste	1,81	1,78	1,82	1,81	1,75	1,77

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

**Abb. 9.02: Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf**



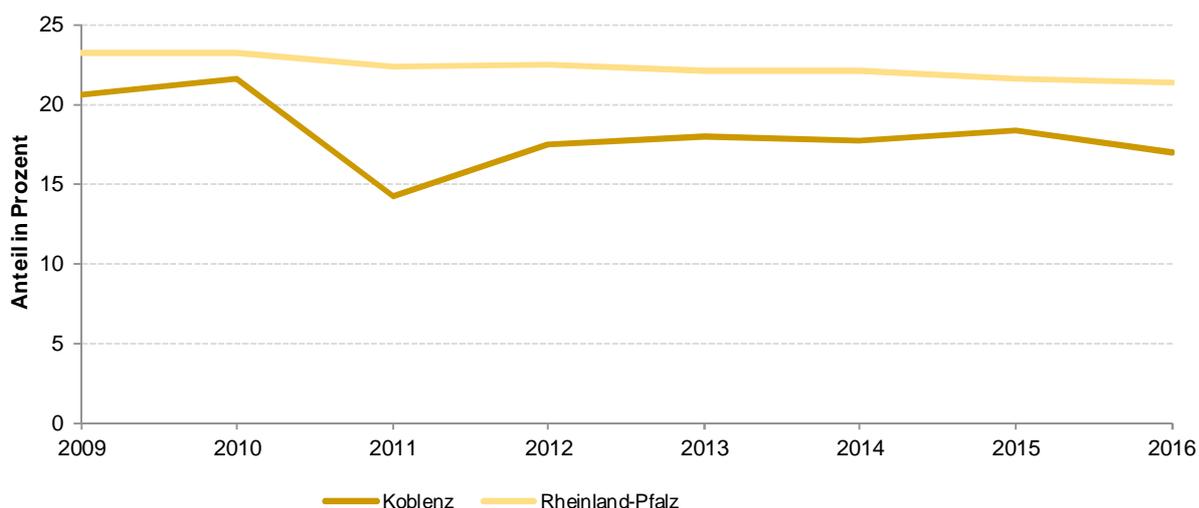
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 9.03: Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich

Gebiet	Merkmal	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>kreisfreie Städte</b>									
Koblenz	Übernacht. in 1.000	499,4	504,6	678,1	606,1	627,6	640,1	664,4	675,8
	dar. ausländ. Gäste in%	20,6	21,5	14,2	17,4	18,0	17,7	18,3	17,0
Trier	Übernacht. in 1.000	758,5	758,0	766,5	757,2	733,7	742,4	781,3	797,5
	dar. ausländ. Gäste in%	30,9	27,7	28,1	27,1	26,6	26,0	25,4	23,8
Kaiserslautern	Übernacht. in 1.000	169,0	182,5	173,8	193,9	207,1	271,5	265,7	241,0
	dar. ausländ. Gäste in%	32,4	29,1	27,4	28,1	28,6	33,7	32,2	37,0
Mainz	Übernacht. in 1.000	696,2	775,9	840,9	856,9	886,3	871,4	889,0	934,6
	dar. ausländ. Gäste in%	35,1	31,8	30,7	31,0	30,8	28,9	28,4	27,7
<b>Landkreise</b>									
Mayen-Koblenz	Übernacht. in 1.000	670,9	670,3	742,4	673,6	698,8	776,5	915,1	803,9
	dar. ausländ. Gäste in%	22,3	22,3	19,1	20,1	18,1	18,6	15,3	18,0
Neuwied	Übernacht. in 1.000	285,4	302,2	342,8	305,4	309,3	282,6	311,2	335,4
	dar. ausländ. Gäste in%	12,0	11,0	11,7	13,5	11,9	9,7	10,0	10,1
Rhein-Lahn-Kreis	Übernacht. in 1.000	790,1	770,8	845,0	827,4	823,9	826,2	837,3	836,3
	dar. ausländ. Gäste in%	12,7	12,3	11,2	11,3	11,6	10,8	12,0	12,2
Westerwaldkreis	Übernacht. in 1.000	628,1	637,6	703,4	702,8	701,5	675,6	730,5	716,4
	dar. ausländ. Gäste in%	8,2	8,8	8,5	9,3	8,5	9,3	8,8	8,8
Rheinland-Pfalz	Übernacht. in 1.000	21.414,9	21.700,6	22.622,8	22.220,3	22.015,9	22.008,0	22.588,7	22.558,5
	dar. ausländ. Gäste in%	23,2	23,2	22,3	22,4	22,1	22,1	21,6	21,3

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.04: Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich



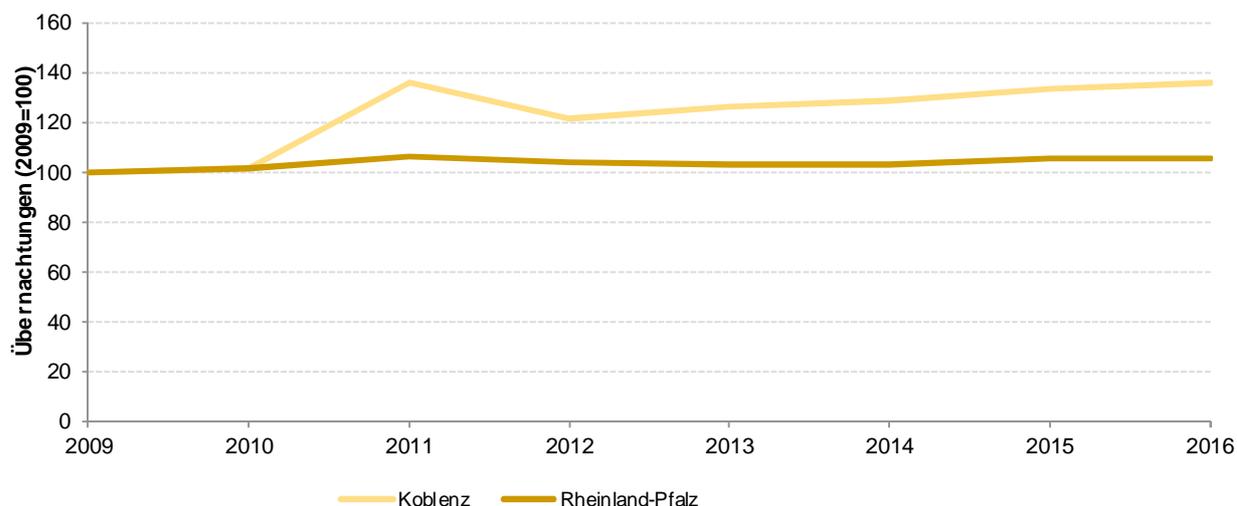
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.05: Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2009 = 100)

Gebiet	Merkmal	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>kreisfreie Städte</b>									
Koblenz	Übernachtungen	100,0	101,0	135,8	121,4	125,7	128,2	133,0	135,3
	Übernachtungsdauer	1,96	1,96	1,93	1,88	1,89	1,90	1,89	1,91
Trier	Übernachtungen	100,0	99,9	101,1	99,8	96,7	97,9	103,0	105,1
	Übernachtungsdauer	1,99	1,90	1,86	1,88	1,90	1,87	1,83	1,86
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	108,0	102,8	114,7	122,6	160,7	157,2	142,7
	Übernachtungsdauer	1,77	1,79	1,91	1,92	2,15	2,25	2,23	2,17
Mainz	Übernachtungen	100,0	111,4	120,8	123,1	127,3	125,2	127,7	134,2
	Übernachtungsdauer	1,62	1,59	1,59	1,56	1,56	1,51	1,48	1,48
<b>Landkreise</b>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	99,9	110,6	100,4	104,2	115,7	136,4	119,8
	Übernachtungsdauer	1,62	1,59	1,59	1,56	1,56	1,51	1,48	1,48
Neuwied	Übernachtungen	100,0	105,9	120,1	107,0	108,4	99,0	109,1	117,5
	Übernachtungsdauer	2,12	2,22	2,15	2,24	2,14	2,11	2,18	2,11
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	97,6	107,0	104,7	104,3	104,6	106,0	105,8
	Übernachtungsdauer	3,63	3,52	3,37	3,43	3,38	3,30	3,28	3,26
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	101,5	112,0	111,9	111,7	107,6	116,3	114,1
	Übernachtungsdauer	2,55	2,55	2,66	2,66	2,58	2,53	2,51	2,47
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	101,3	105,6	103,8	102,8	102,8	105,5	105,3
	Übernachtungsdauer	2,78	2,75	2,70	2,70	2,66	2,62	2,62	2,57

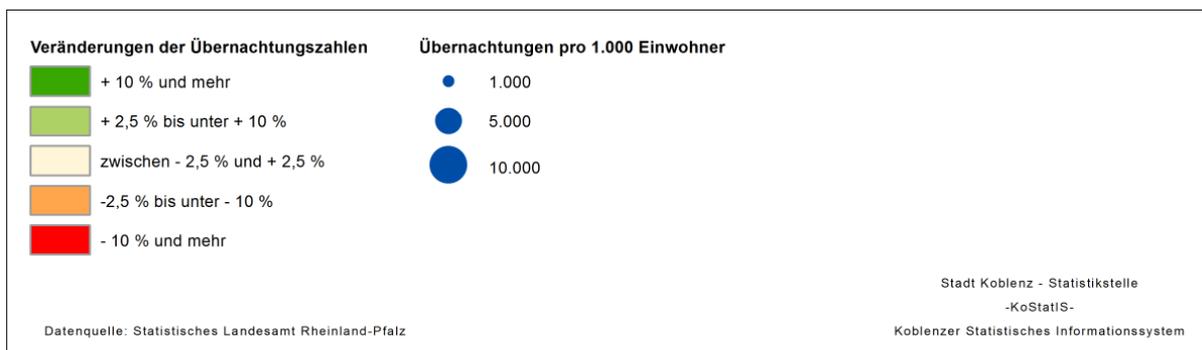
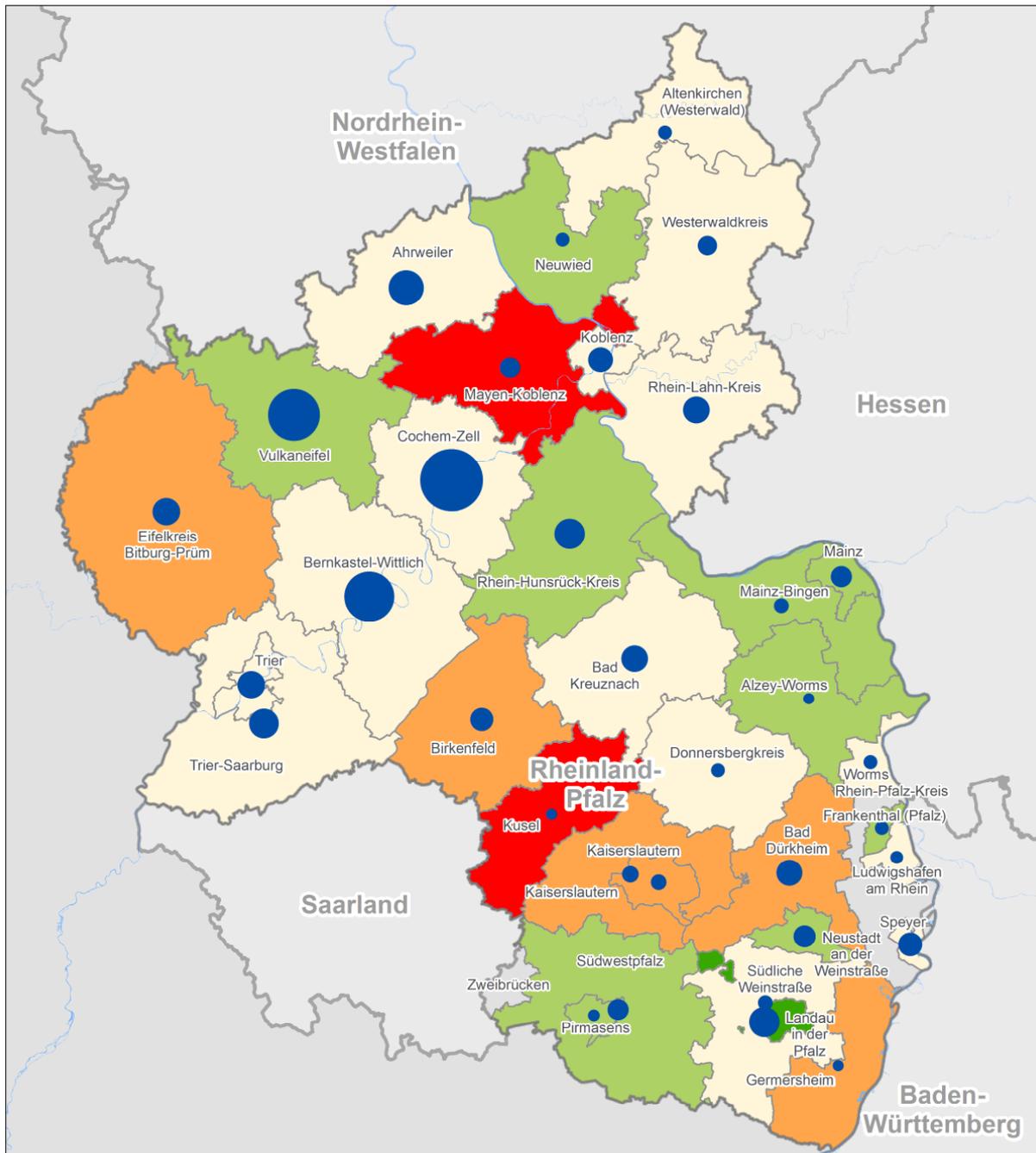
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.06: Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2009 = 100)

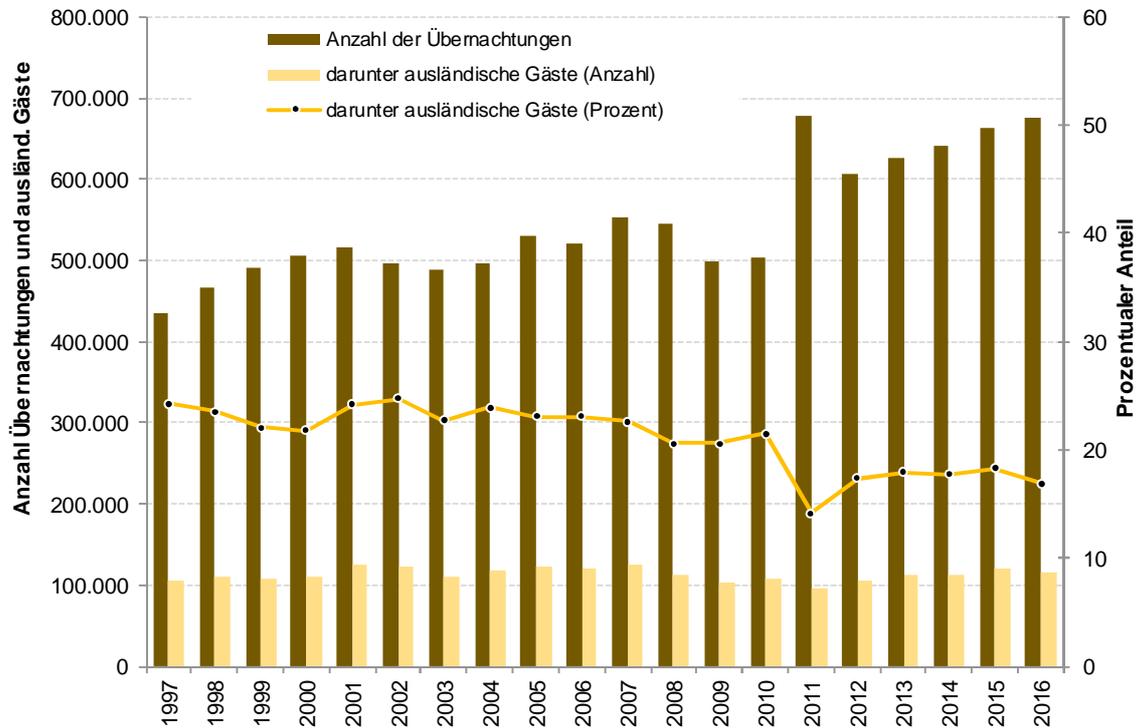


Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.07: Übernachtungsintensität 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz

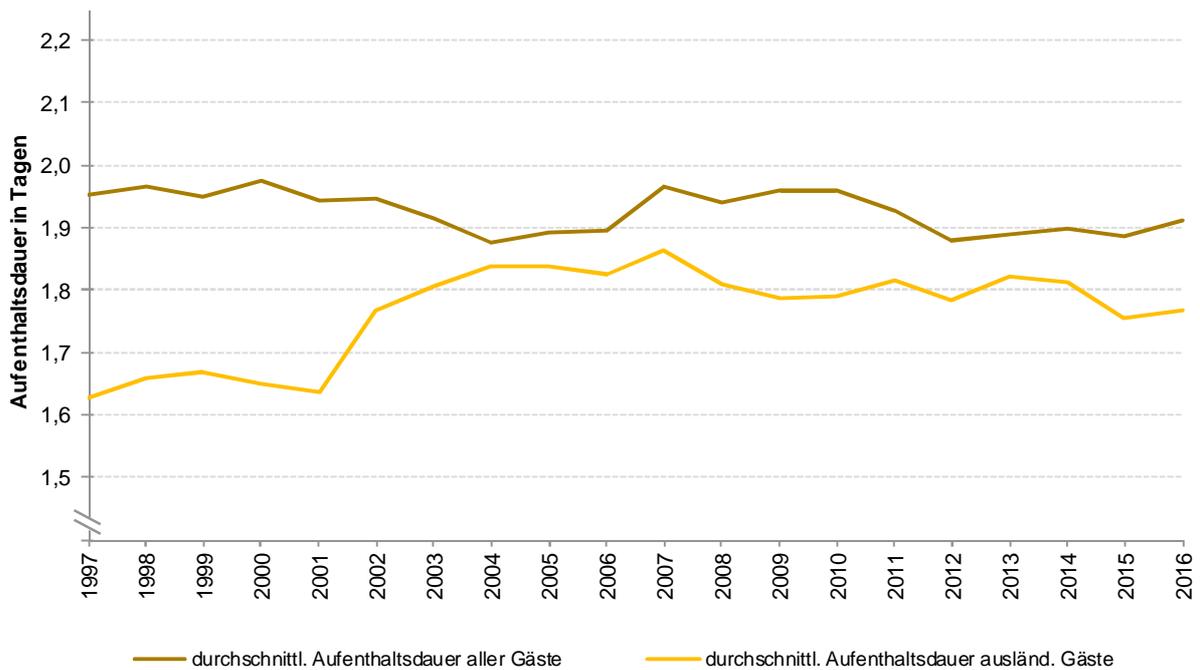


**Abb. 9.08:** Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 9.09:** Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

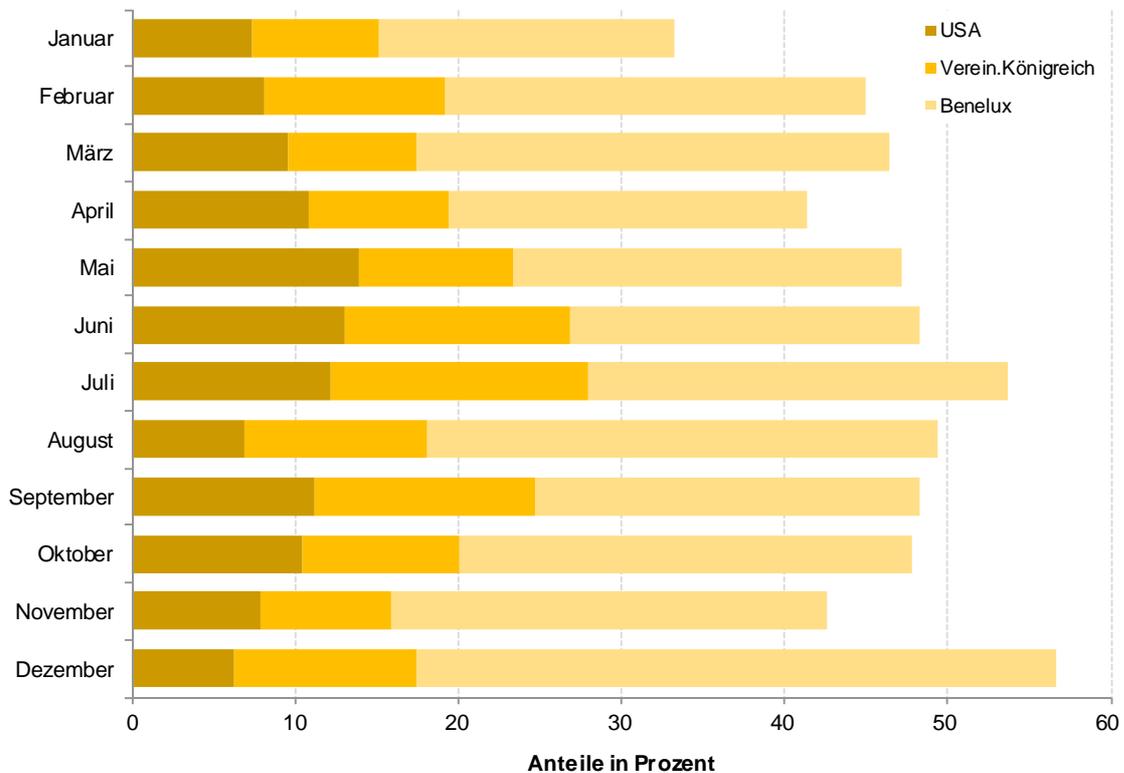
Abb. 9.10: Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2016 in Koblenz

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste in Prozent aus				
		USA	Verein.Königreich	Niederlande	Belgien	sonstige
Januar	4.526	7,4	7,7	10,1	6,2	68,7
Februar	4.895	8,1	11,1	14,6	9,6	56,6
März	7.323	9,6	7,9	13,1	13,2	56,3
April	8.622	10,9	8,5	11,5	7,8	61,3
Mai	11.834	13,9	9,4	14,6	7,6	54,5
Juni	12.718	13,1	13,7	13,8	6,4	53,0
Juli	17.829	12,2	15,7	16,9	7,9	47,3
August	13.483	6,8	11,3	21,2	8,5	52,2
September	9.800	11,2	13,6	14,8	6,7	53,7
Oktober	9.482	10,5	9,5	18,7	7,5	53,8
November	6.783	7,9	8,0	13,2	11,1	59,8
Dezember	7.309	6,3	11,2	20,7	16,5	45,2
Insgesamt *	114.604	10,4	11,3	15,8	8,7	53,8

\* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.11: Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2016



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.12: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren

Nationalität der Gäste	Übernachtungen im Jahr				Veränderung zum Vorjahr	
	2013	2014	2015	2016	Anzahl	Prozent
	Anzahl					
Belgien	8.133	8.883	10.741	9.974	- 767	- 7,7
Dänemark	2.037	1.899	2.626	2.365	- 261	- 11,0
Frankreich	5.318	5.483	6.048	5.286	- 762	- 14,4
Italien	4.044	4.353	3.990	3.706	- 284	- 7,7
Japan	1.722	1.737	1.898	1.340	- 558	- 41,6
Kanada	2.343	1.658	1.481	1.347	- 134	- 9,9
Luxemburg	1.602	1.573	1.775	2.034	+ 259	+ 12,7
Niederlande	13.355	15.868	18.405	18.109	- 296	- 1,6
Norwegen	1.597	1.772	1.604	1.685	+ 81	+ 4,8
Österreich	4.476	3.999	4.251	4.407	+ 156	+ 3,5
Schweden	2.922	2.655	2.853	2.579	- 274	- 10,6
Schweiz	5.603	5.434	6.709	6.331	- 378	- 6,0
USA	11.971	11.967	11.445	11.875	+ 430	+ 3,6
Verein. Königreich	14.538	16.437	15.063	12.981	- 2.082	- 16,0
alle übrigen	33.082	29.689	32.464	30.585	- 1.879	- 6,1
Übernachtungen ausländ. Gäste insgesamt *	112.743	113.407	121.353	114.604	- 6.749	- 5,9

\* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



# 10.

## KULTUR UND BILDUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz .....	10-5
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz.....	10-5
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	10-6
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz .....	10-6
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz .....	10-7
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule....	10-7
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2015 im regionalen Vergleich.....	10-8
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	10-9
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule.....	10-9
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger .....	10-9
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2016/2017 .....	10-10
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten .....	10-11
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz .....	10-12
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2016/2017 .....	10-13
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	10-14
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2016/2017 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands .....	10-14
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz.....	10-15
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* zum 01.01.2017 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung .....	10-16
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen (jeweils 01.01. eines Jahres) ...	10-16

Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar 2017.....	10-17
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder .....	10-17
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth.....	10-18
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen .....	10-18
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena* der letzten fünf Jahre .....	10-19
Abb. 10.27:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik .....	10-19

## 10. Kultur und Bildung

### Worüber wird berichtet?

Die Größenordnungen und Veränderungen der Besucherzahlen kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Sport) in Koblenz werden in diesem Beobachtungsfeld abgebildet. Die Schülerzahlen nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden ebenso in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt wie die Studierendenstatistik von Hochschule und Universität am Standort Koblenz.

Abgeschlossen wird das Beobachtungsfeld mit den Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

### Wo kommen die Daten her?

Die städtischen Einrichtungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, VHS, Musikschule) liefern in vierteljährlicher bzw. jährlicher Frequenz Informationen über die Angebote und Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des Statistischen Landesamtes wird ergänzt durch die Mitteilungen des Schulverwaltungsamtes der Stadt Koblenz.

Die Studierendenstatistik liefert das Statistische Landesamt.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine zum 01.01. des Jahres bereit.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Stadttheater*

Die Besucherzahlen für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

#### *Studierendenzahlen*

Die Studierendenzahlen der Hochschule Koblenz sowie der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

#### *Vereine*

Die zum Teil sehr hohen Mitgliederquoten in Vereinen gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

#### *Weiterbildung*

Zu den Weiterbildungsmaßnahmen zählen Veranstaltungen des Bildungswerks des Landessportbunds, der Evangelischen und der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, der Landesarbeitsgemeinschaft „Anderes Lernen“, der Arbeit und Leben Rheinland-Pfalz GmbH, der Landesvereinigung für ländliche Erwachsenenbildung und des Verbands der Volkshochschulen.

### Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

#### *Berichte des Statistischen Landesamts Rheinland-Pfalz*

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der allgemeinbildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u. a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

*Schulentwicklungsbericht der Stadt Koblenz*

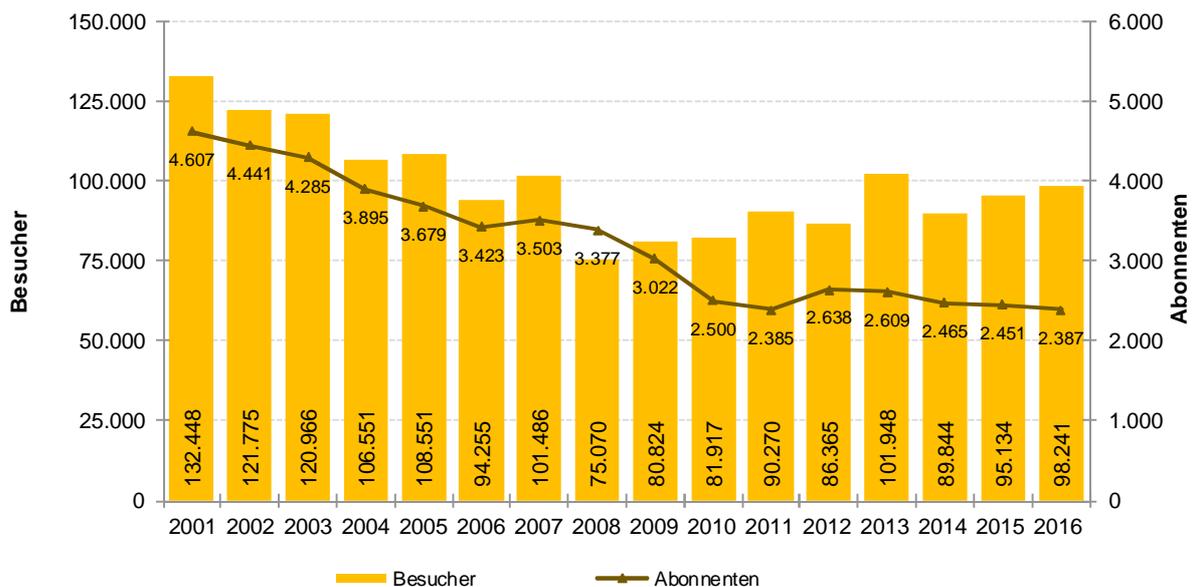
In Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle wird jährlich ein Schulentwicklungsbericht für den Grundschulbereich wie auch für die weiterführenden und berufsbildenden Schulen publiziert. Der Bericht steht unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) als PDF-Dokument zur Verfügung.

Abb. 10.01: Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz

Gattung	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Oper</b>						
Vorstellungen	52	45	53	50	50	48
Besucher	16.842	17.161	20.910	16.727	18.230	15.783
Auslastung in %	69,2	81,0	83,8	71,0	77,4	70,0
<b>Operette</b>						
Vorstellungen	-	-	9	10	-	7
Besucher	-	-	3.730	3.778	-	2.586
Auslastung in %	*	*	88,0	80,2	*	*
<b>Musical</b>						
Vorstellungen	24	20	15	9	25	22
Besucher	10.900	8.930	6.830	4.101	11.506	9.158
Auslastung in %	98,1	98,2	96,7	96,7	97,7	88,7
<b>Ballett</b>						
Vorstellungen	20	22	18	22	22	25
Besucher	6.652	6.925	7.371	7.416	6.282	7.227
Auslastung in %	71,1	66,9	86,9	71,6	60,6	61,6
<b>Schauspiel</b>						
Vorstellungen	63	48	66	66	64	55
Besucher	16.929	14.258	25.921	24.148	20.592	15.464
Auslastung in %	57,6	72,7	84,2	77,7	68,6	61,9
<b>Kinderstück</b>						
Vorstellungen	-	28	33	31	29	44
Besucher	-	12.159	13.630	10.037	12.559	19.119
Auslastung in %	*	92,2	87,7	68,7	91,9	92,7
<b>Matineen</b>						
Vorstellungen	1	1	1	1	1	1
Besucher	411	461	454	440	358	414
Besucher/Vorstellung	411	461	454	440	358	414
<b>Sonstige</b>						
Vorstellungen	40	45	43	36	31	42
Besucher	5.479	5.591	1.922	2.289	1.473	3.406
Besucher/Vorstellung	137	124	45	64	48	81

Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.02: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz



Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.03: Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz

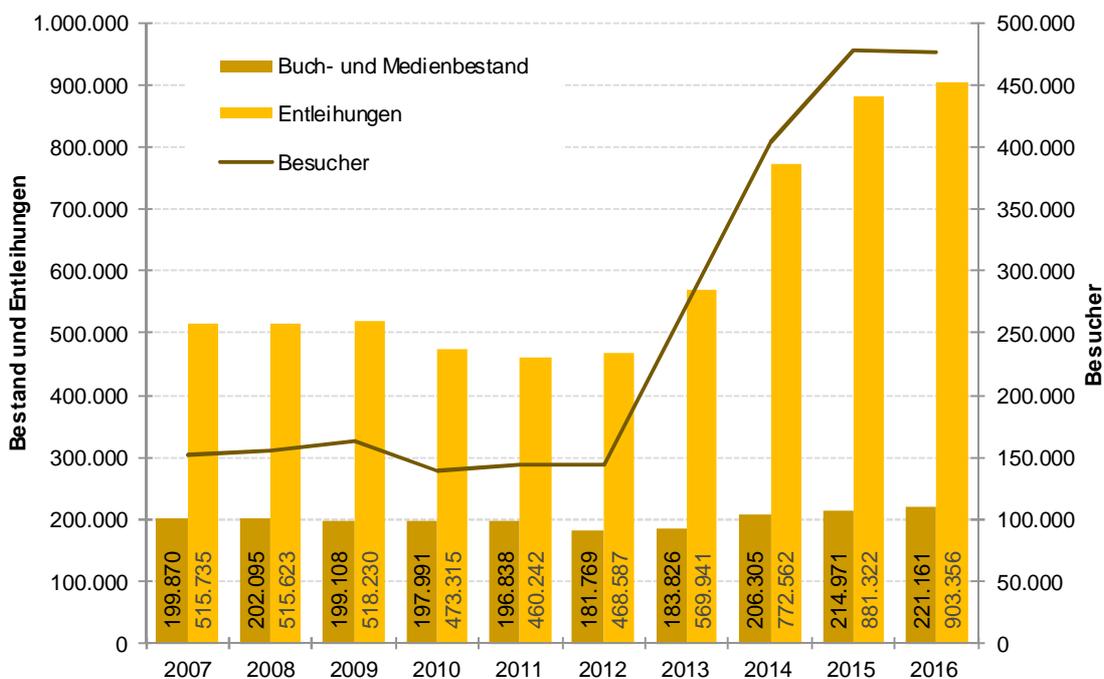
Jahr/ Quartal	Mittelrhein Museum*					Ludwig Museum**				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwach- sene	ermäßig	Schüler	freier Eintritt		Erwach- sene	ermäßig	Schüler	freier Eintritt
<b>Jahressummen</b>										
2007	15.913	4.807	4.882	1.689	4.535	23.957	7.273	3.153	4.609	8.922
2008	19.015	4.143	3.717	1.547	9.608	13.798	3.676	2.207	2.844	5.071
2009	12.878	2.584	1.935	988	7.371	22.763	6.705	3.557	6.518	5.983
2010	8.391	2.000	1.585	920	3.886	15.075	3.750	2.624	3.824	4.493
2011	7.775	1.984	2.248	832	2.711	2.670	848	484	603	735
2012	6.625	1.240	1.582	440	3.363	17.823	3.853	3.293	2.695	7.985
2013	10.874	.	.	.	2.432	22.374	6.009	4.112	2.047	10.206
2014	16.943	.	.	.	2.628	15.379	2.984	3.073	2.175	7.147
2015	15.159	.	.	.	2.703	19.014	5.519	4.372	2.447	6.676
2016	15.183	.	.	.	1.163	17.274	4.552	3.865	2.844	6.013
<b>Quartalsummen</b>										
IV/2015	3.295	.	.	.	-	3.377	912	793	691	981
V/2016	4.554	.	.	.	-	2.458	974	672	262	550
II/2016	4.093	.	.	.	-	5.046	1.416	1.385	867	1.378
III/2016	3.559	.	.	.	1.163	6.160	1.136	1.081	831	3.112
I/2016	2.977	.	.	.	-	3.610	1.026	727	884	973

\*Mittelrhein Museum: von Sept. 2012 bis Juni 2013 geschlossen, nach Umzug ins Forum nur Gesamtbesucherzahl verfügbar

\*\*Ludwig Museum: keine Besucherzählung während der Buga (15.4. - 10.10.2011)

Datenquelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

Abb. 10.04: Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz



Bestandszahlen beziehen sich auf das jeweilige Jahresende, 2013 Umzug ins Forum Confluentes

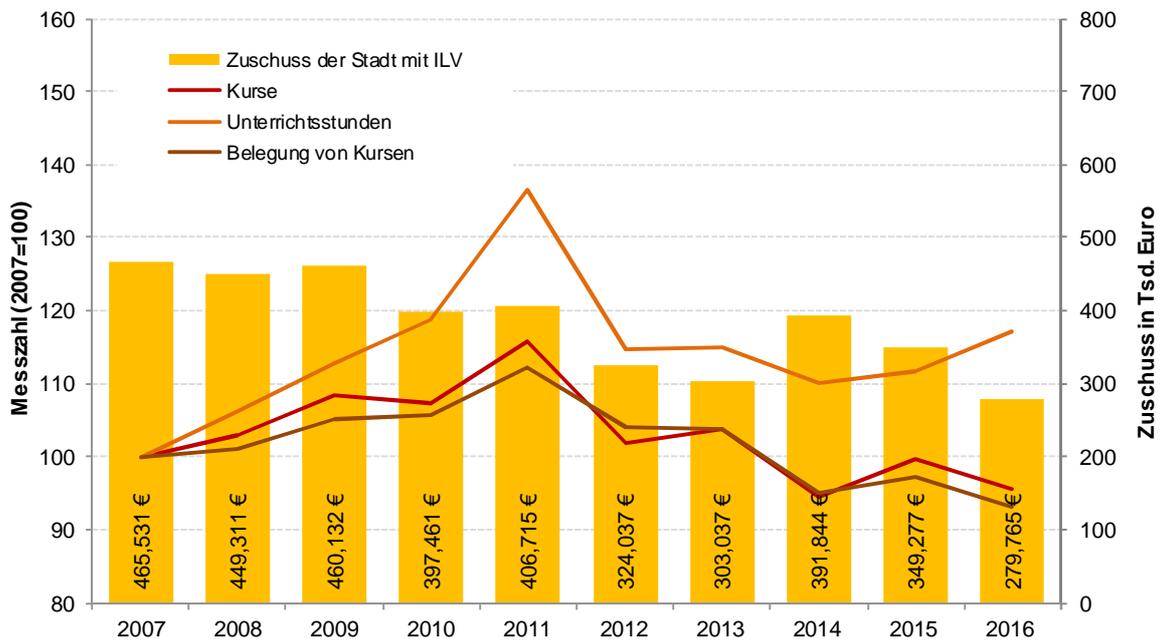
Datenquelle: Stadtbibliothek Koblenz

Abb. 10.05: Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz

Jahr	durchgeführte Kurse	Unterrichtseinheiten		Belegungen (Kurse und Einzelveranstaltungen)		
				insgesamt		darunter: Kurse
	Anzahl	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl
2007	1.220	27.633	259	19.419	182	13.432
2008	1.256	29.331	275	20.693	194	13.575
2009	1.322	31.193	293	20.877	196	14.127
2010	1.308	32.855	308	21.086	198	14.190
2011	1.411	37.712	353	21.713	203	15.075
2012	1.243	31.709	291	20.516	188	13.955
2013	1.267	31.774	291	19.338	176	13.923
2014	1.154	30.413	275	18.194	164	12.763
2015	1.217	30.879	276	17.480	156	13.058
2016	1.167	32.368	286	16.390	145	12.512

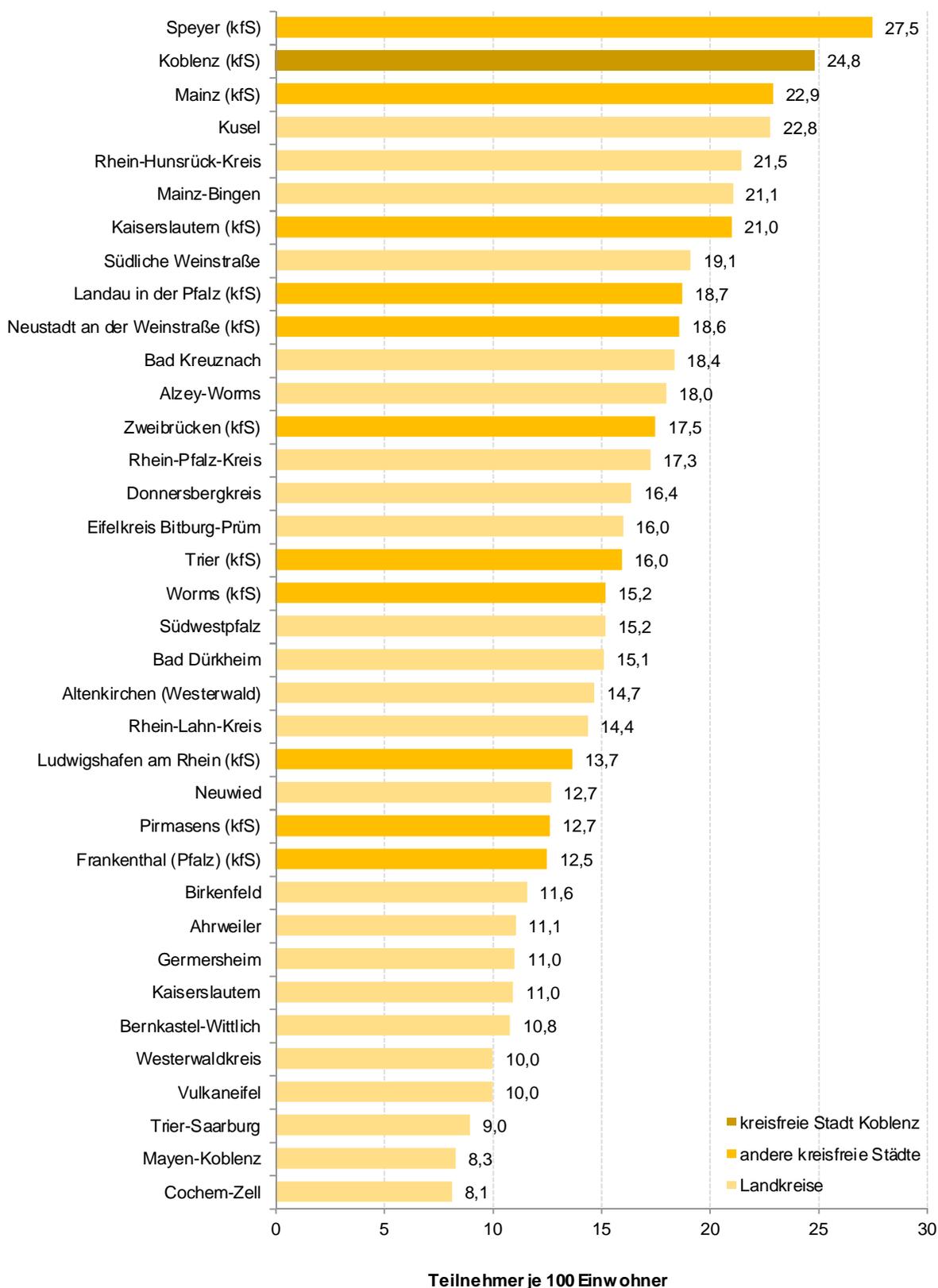
Datenquelle: Volkshochschule Koblenz

Abb. 10.06: Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule



Datenquelle: Volkshochschule Koblenz; ILV: Innerbetriebliche Leistungsverrechnung

Abb. 10.07: Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2015 im regionalen Vergleich



<sup>1)</sup> In den Angaben zum Landkreis Alzey-Worms sind teilweise auch die Daten der Stadt Worms enthalten

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.08: Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz

		2015		2016	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Schüler insgesamt</b>		2.525	100,0	2.666	100,0
<b>nach Geschlecht</b>					
	männlich	1.143	45,3	1.228	46,1
	weiblich	1.382	54,7	1.438	53,9
<b>nach Alterstufe</b>					
	Elementarbereich unter 6 Jahre	400	15,8	429	16,1
	Primarstufe 6 bis 9 Jahre	911	36,1	892	33,5
	Sekundarstufe I 10 bis 14 Jahre	546	21,6	618	23,2
	Sekundarstufe II 15 bis 18 Jahre	251	9,9	265	9,9
	19 bis 25 Jahre	78	3,1	96	3,6
	Erwachsene 26 bis 60 Jahre	237	9,4	230	8,6
	über 60 Jahre	102	4,0	136	5,1

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.09: Ganzjährige Angebote der Musikschule

Fach	Schülerbelegungen		Jahreswochenstunden	
	2015	2016	2015	2016
	Anzahl			
Grundfächer 1)	583	437	47,0	54,0
Instrumental- und Vokalfächer	1.145	1.458	577,0	585,0
Ensemblefächer	395	366	45,0	32,5
Ergänzungsfächer	93	57	15,0	9,0
<b>Summe</b>	<b>2.216</b>	<b>2.318</b>	<b>684,0</b>	<b>680,5</b>

<sup>1)</sup> v.a.: Musikalische Früherziehung

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

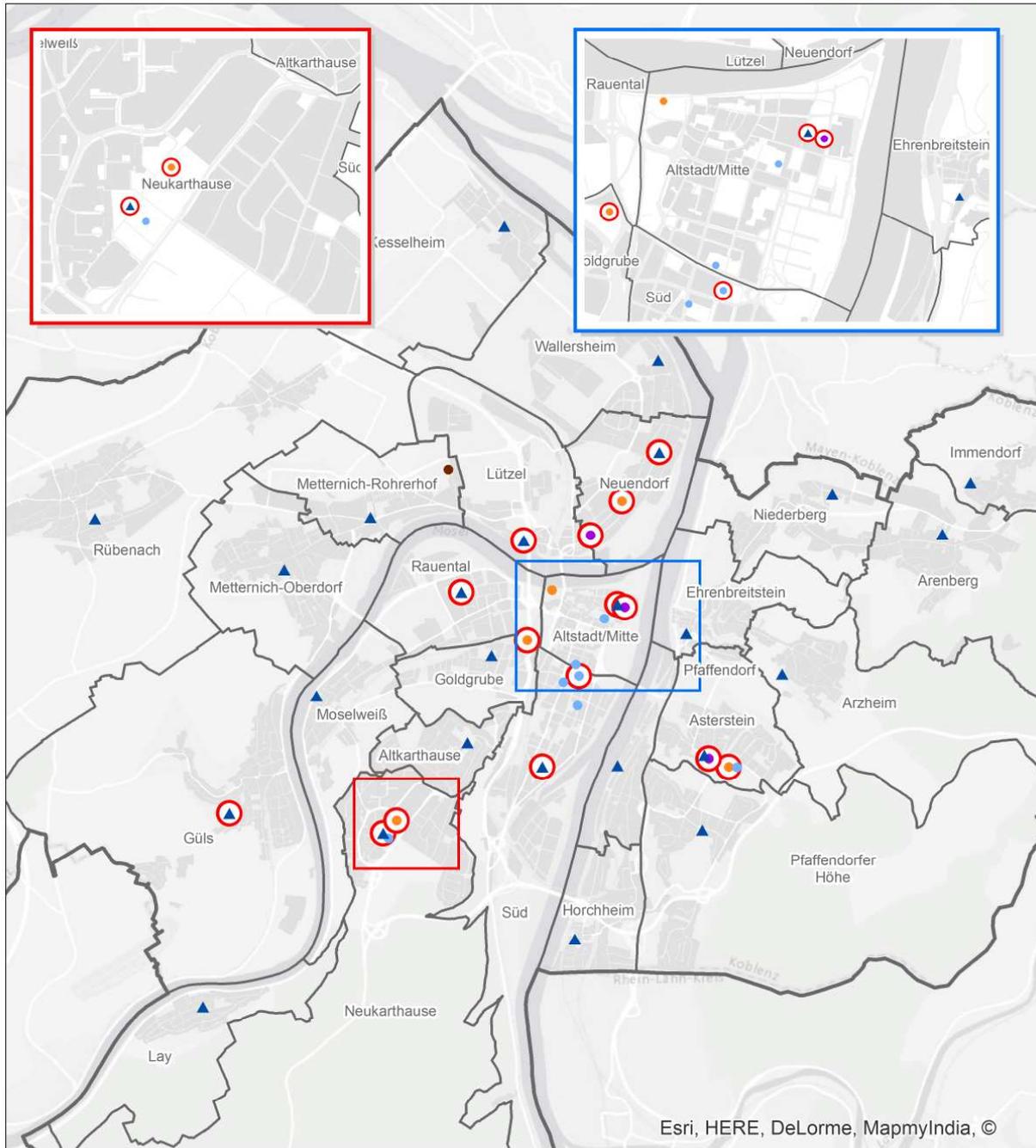
Abb. 10.10: Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger

Art der Veranstaltungen	Veranstaltungen*		Besucher (ca.)*	
	2015	2016	2015	2016
	Anzahl			
Schülervorspiele intern	31	23	1.446	1.306
Schülervorspiele öffentlich	20	21	1.620	1.435
Chor- und Orchesterkonzerte	7	8	1.300	1.110
Kammermusik	-	-	-	-
Lehrerkonzerte	1	-	40	-
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloreveranstaltung	1	1	105	120
Tanz- und Musiktheater	2	1	70	40
Mitwirkung bei Veranstaltungen allgemeinbildender Schulen	8	16	910	2.050
Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	3	1	220	70
Weitere Veranstaltungen	69	55	4.440	3.285
<b>Insgesamt</b>	<b>142</b>	<b>126</b>	<b>10.151</b>	<b>9.416</b>

\* Veranstaltungen, die von der Musikschule selbst organisiert werden (nicht vom Freundeskreis)

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.11: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2016/2017



**Schularten**

**weiterführende Schulen**

- Förderschule
- Realschule / Realschule plus
- Gymnasium
- Integrierte Gesamtschule

- ▲ Grundschulen
- Ganztagschulen

⊕ Grundschulbezirke

Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 10.12: Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017
Grundschulen	3.345	3.297	3.301	3.374	3.404	3.496
Hauptschulen	82	48	-	-	-	-
Realschulen plus	2.115	1.993	1.888	1.811	2.231	2.243
Gymnasien	6.147	6.120	6.063	5.926	5.789	5.691
Integ. Gesamtschulen	784	769	760	746	759	795
Realschulen	560	563	561	558	-	-
Förderschulen	357	342	327	312	301	317
Kollegs u. Abendgym.	237	268	242	229	231	220
Schüler insgesamt	13.627	13.400	13.142	12.956	12.715	12.762

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.13: Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017
Grundschulen	175	182	186	187	187	189
Hauptschulen	5	3	-	-	-	-
Realschulen plus	90	88	82	80	94	94
Gymnasien <sup>1</sup>	150	147	145	143	141	141
Integr. Gesamtschulen <sup>1</sup>	23	23	23	23	23	24
Realschulen	18	18	18	18	-	-
Förderschulen	36	35	34	34	30	33
Kollegs u. Abendgym.	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> nur Sekundarstufe I, danach keine Klassen mehr, nur noch Kurse

**Abb. 10.14: Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017
Grundschulen	19,1	18,1	17,7	18,0	18,2	18,5
Hauptschulen	16,4	16,0	*	*	*	*
Realschulen plus	23,5	22,6	23,0	22,6	23,7	23,9
Gymnasien <sup>1</sup>	27,3	27,4	27,1	26,7	26,5	26,0
Integr. Gesamtschulen <sup>1</sup>	27,2	26,7	26,9	26,6	26,9	27,1
Realschulen	31,1	31,3	31,2	31,0	*	*
Förderschulen	9,9	9,8	9,6	9,2	10,0	9,6
Kollegs u. Abendgym.	*	*	*	*	*	*

<sup>1</sup> nur Sekundarstufe I, danach keine Klassen mehr, nur noch Kurse

Abb. 10.15: Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz

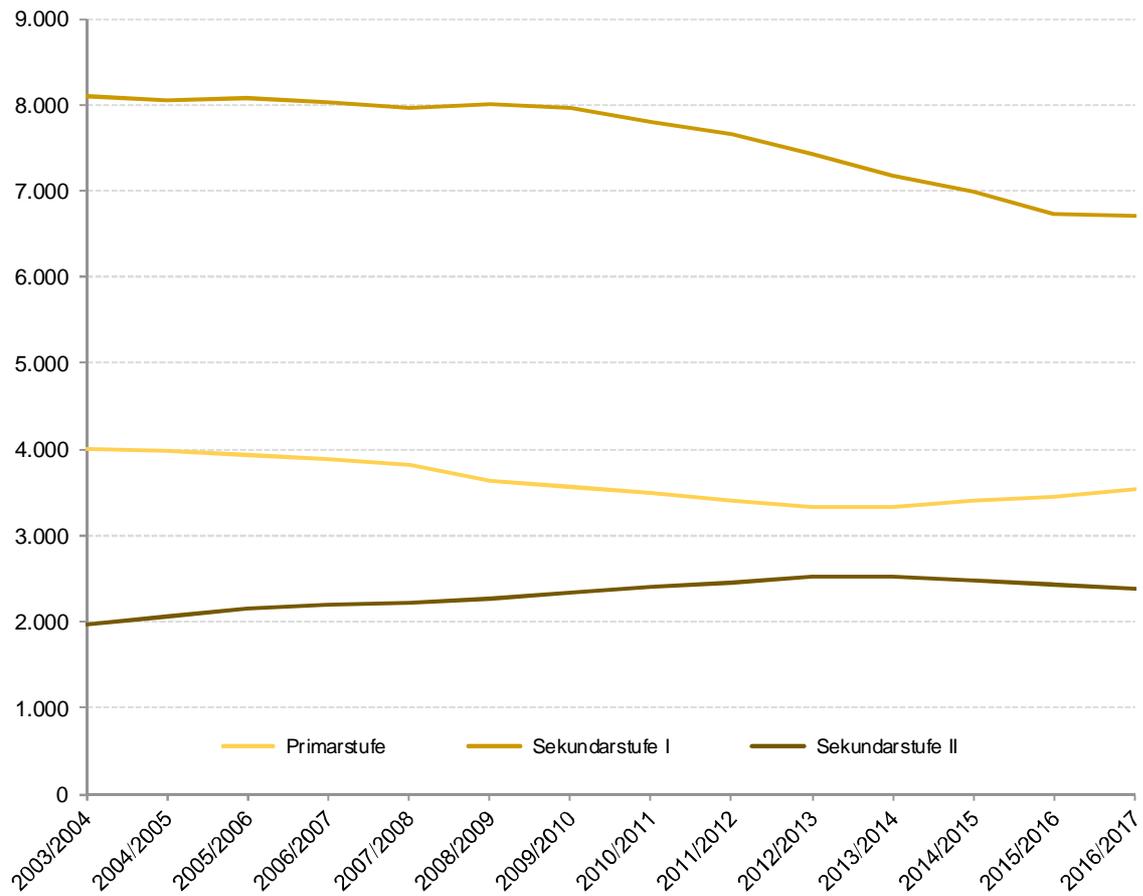


Abb. 10.16: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2016/2017

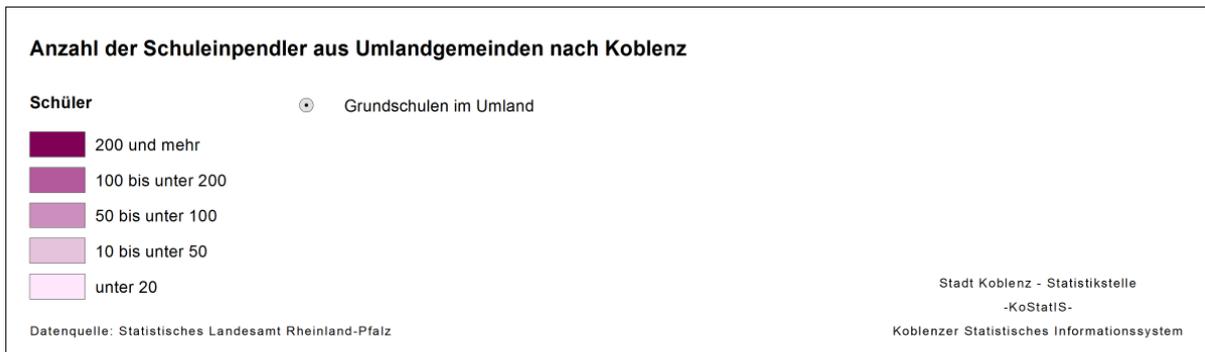
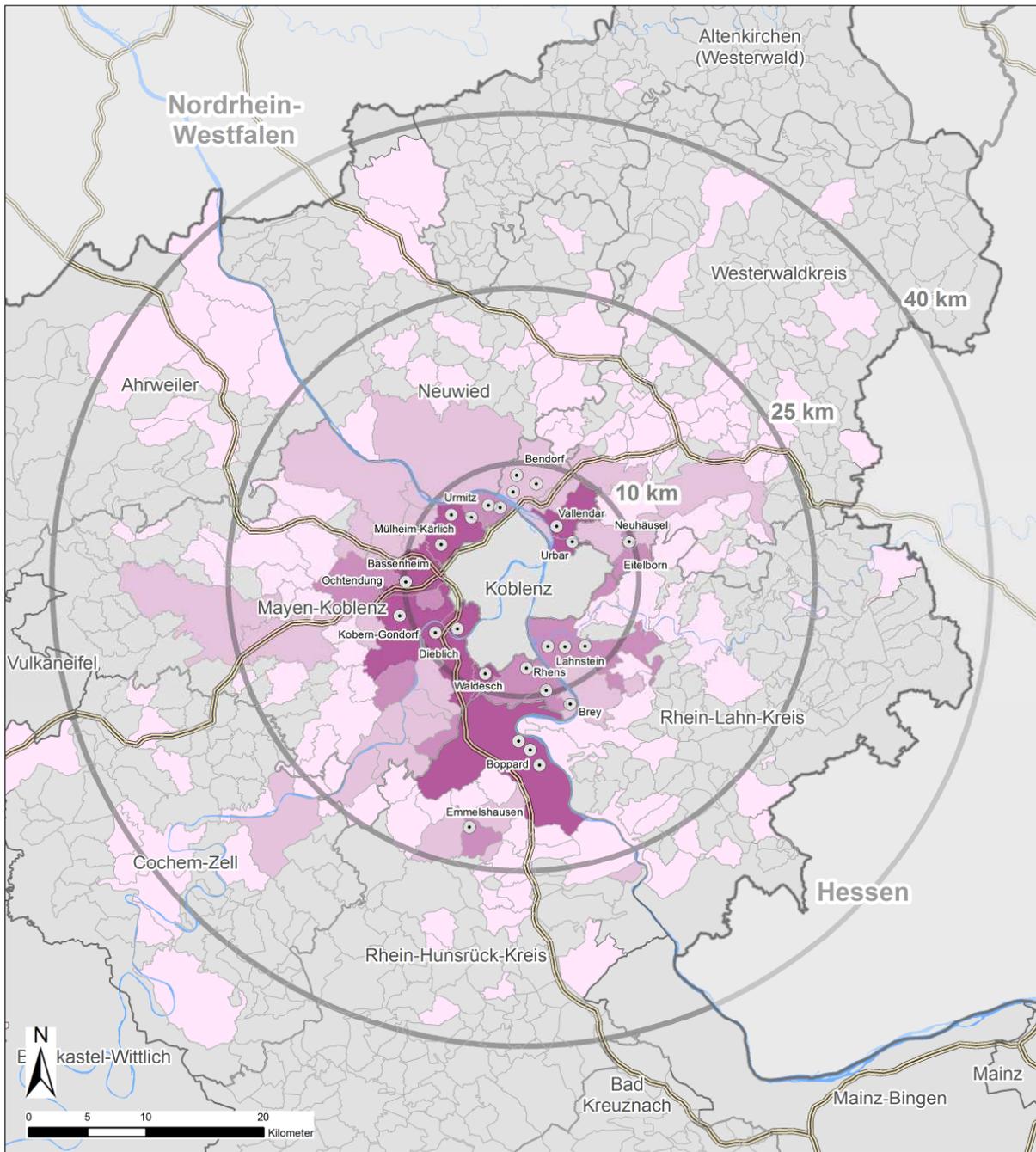
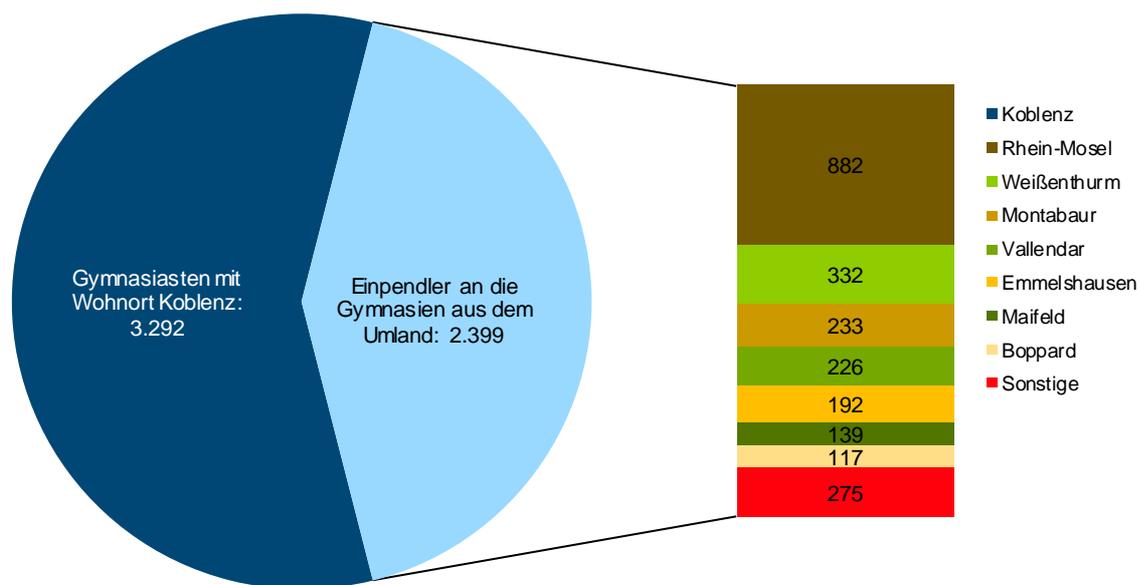


Abb. 10.17: Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr

Gemeinde	Schuljahr						
	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	
	Anzahl					Anzahl	Prozent
Mülheim-Kärlich, Stadt	337	300	271	228	188	170	5,5
Dieblich	148	143	138	135	133	135	4,4
Boppard	127	130	132	128	123	128	4,2
Urbar	130	132	133	128	126	124	4,0
Waldesch	155	150	132	125	116	124	4,0
Vallendar	186	171	163	146	128	123	4,0
Winningen	112	114	111	122	122	121	3,9
Bassenheim	151	137	136	130	123	117	3,8
Kobern-Gondorf	139	137	124	119	106	98	3,2
Rhens	113	103	107	99	94	95	3,1
Lahnstein	90	114	108	102	93	95	3,1
Eitelborn	127	120	120	109	11	94	3,1
Ochtendung	97	94	93	91	83	87	2,8
Wolken	90	93	93	93	88	86	2,8
Emmelshausen	98	95	100	104	94	85	2,8
Urmitz	144	135	115	93	80	72	2,3
Sankt Sebastian	79	72	78	76	71	70	2,3
Neuhäusel	85	80	79	67	61	67	2,2
Brey	64	69	69	68	67	65	2,1
Nörtershausen	73	71	66	68	58	57	1,9
Kaltenengers	75	64	66	65	57	54	1,8
Sonstige	1.147	1.160	1.167	1.141	1.064	1.001	32,6
<b>Insgesamt</b>	<b>3.767</b>	<b>3.684</b>	<b>3.601</b>	<b>3.437</b>	<b>3.176</b>	<b>3.068</b>	<b>100,0</b>

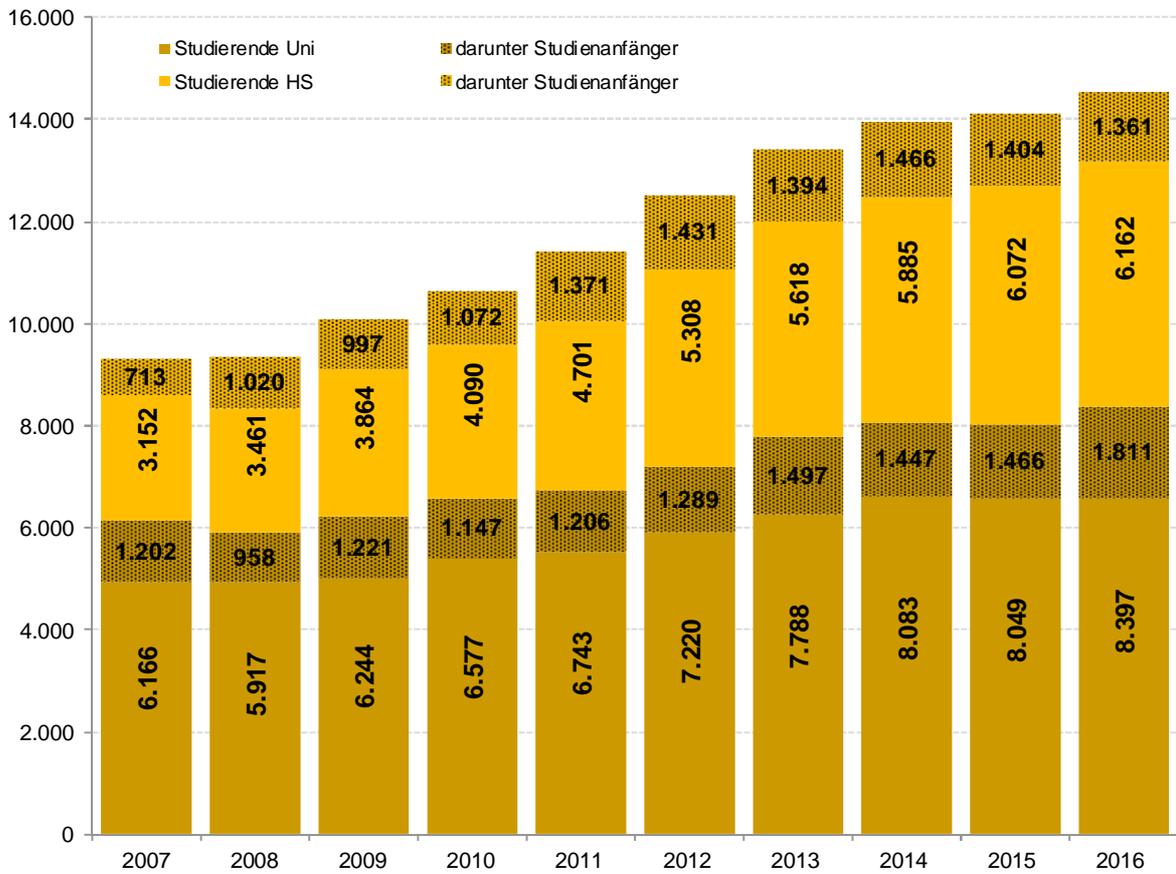
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.18: Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2016/2017 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.19: Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.20: Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland\* zum 01.01.2017 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung**

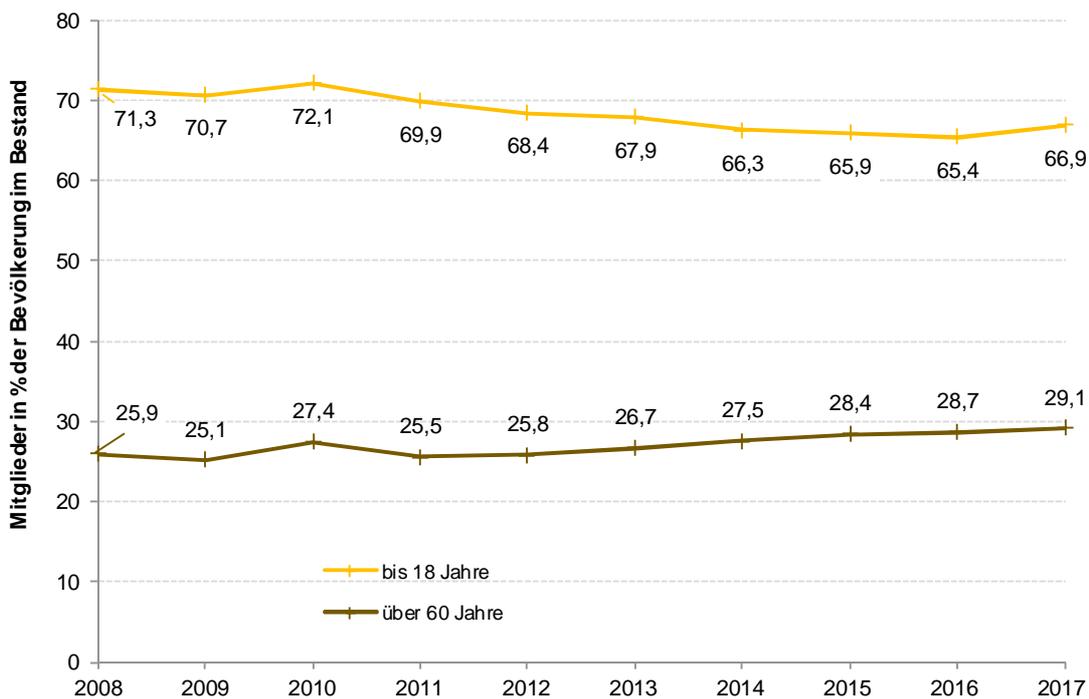
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0 bis 6 Jahre	2.906	43,3	1.589	46,3	1.317	40,1
7 bis 14 Jahre	6.168	88,7	3.572	97,1	2.596	79,3
15 bis 18 Jahre	2.680	68,5	1.537	75,5	1.143	60,9
19 bis 26 Jahre	3.843	27,1	2.408	35,3	1.435	19,5
27 bis 40 Jahre	6.171	27,8	3.564	30,6	2.607	24,7
41 bis 60 Jahre	12.538	42,3	7.334	0,5	5.204	35,1
61 und älter	8.599	29,1	5.103	40,4	3.496	20,7
insgesamt	42.905	37,9	25.107	45,6	17.798	30,6

\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

\*\* einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz und Mehrfachnennungen

Datenquelle: Sportbund Rheinland

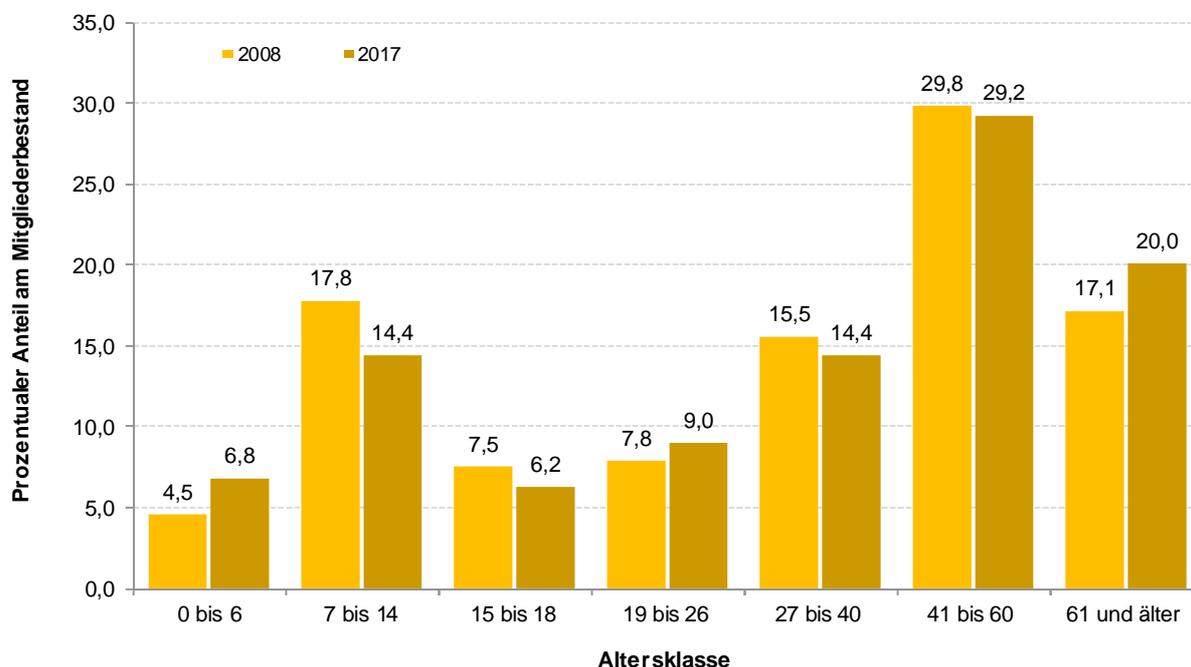
**Abb. 10.21: Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland\* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen (jeweils 01.01. eines Jahres)**



\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 10.22: Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland\* zum 1. Januar 2017



\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland

Abb. 10.23: Besucherzahlen städtischer Bäder

Jahr /Quartal	Hallenbäder			Freibäder	
	Stadtbad*	Karthause	Beatusbad	Oberwerth	Stolzenfels*
Anzahl Gäste insgesamt					
<b>Jahressummen</b>					
2009	52.332	8.936	82.371	96.060	2.045
2010	56.679	9.193	97.445	97.231	2.046
2011	55.045	16.396	112.671	57.009	552
2012	34.312	16.578	98.297	79.159	-
2013	-	14.937	111.800	96.467	-
2014	-	15.908	110.579	59.923	-
2015	-	16.744	115.932	93.824	-
2016	-	16.707	115.632	78.008	-
<b>2016 nach Quartal:</b>					
Quartal 1	-	4.571	33.846	-	-
Quartal 2	-	4.970	31.884	10.277	-
Quartal 3	-	1.955	16.271	67.731	-
Quartal 4	-	5.211	33.631	-	-

\* Stadtbad seit Juni 2012 geschlossen, dafür Beatusbad seit September 2012 für Publikum offen. Freibad Stolzenfels ab 2012 geschlossen

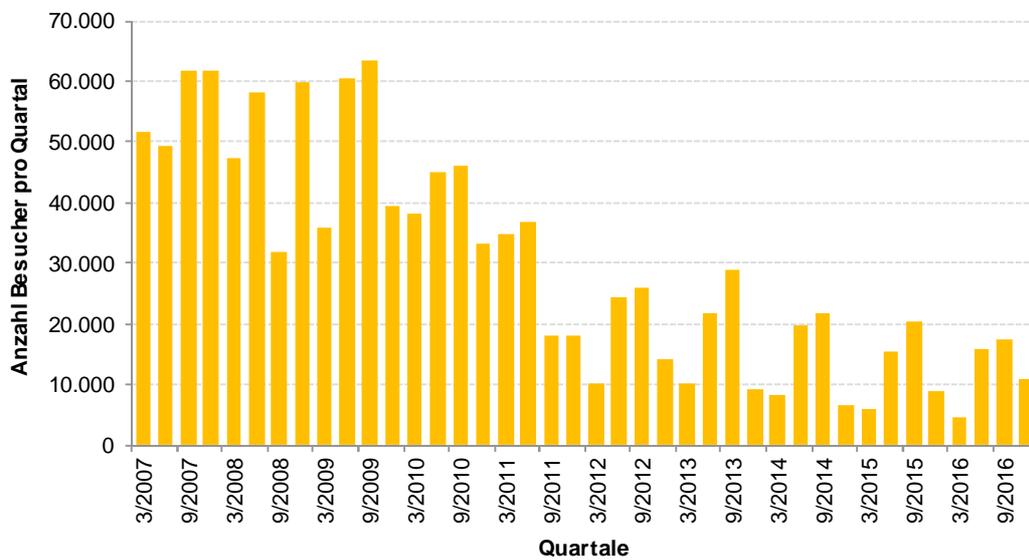
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.24: Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Veranstaltungen	329	350	394	546	460	559	505	482	439	492
Besucher	224.329	197.382	199.086	162.021	107.470	74.791	69.926	56.452	50.769	49.062
Besucher je Veranstaltung	682	564	505	297	234	134	138	117	116	100

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.25: Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.26: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena\* der letzten fünf Jahre

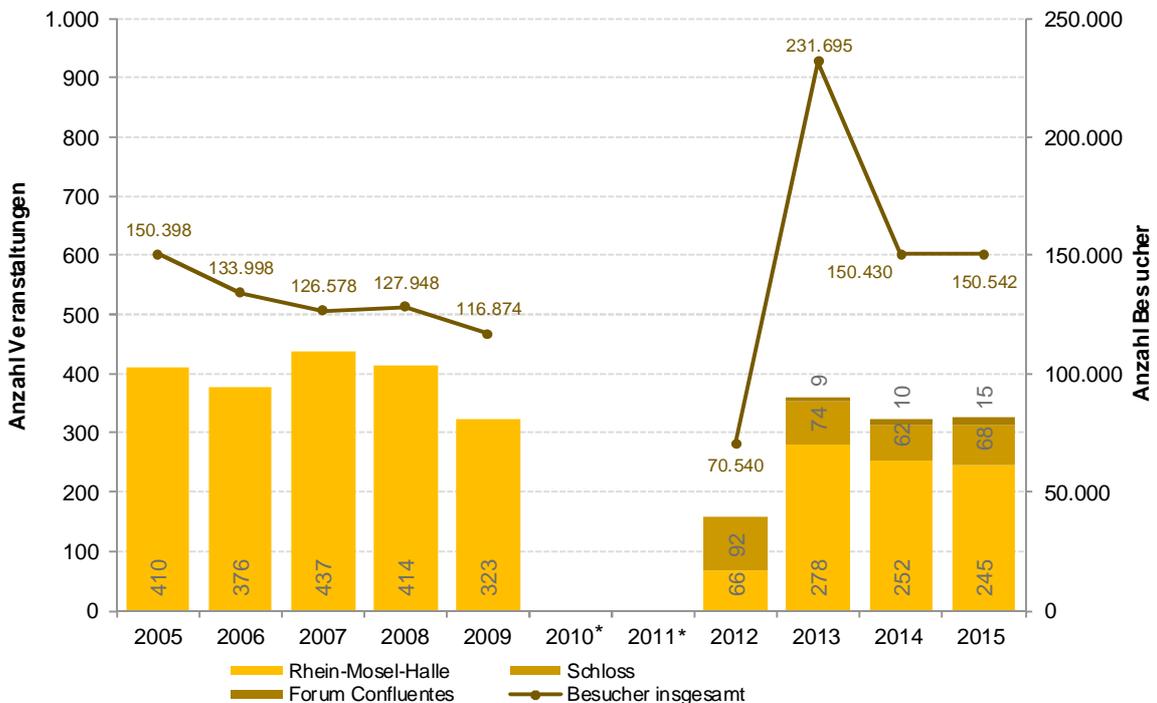
Art der Veranstaltung	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Veranstaltungen insgesamt</b>					
Veranstaltungen	72	73	73	68	66
Zuschauer	117.618	110.229	132.892	101.609	121.751
Veranstaltungstage	76,5	76,0	81,0	76,0	74,0
Auf- und Abbautage	27,0	15,5	26,5	14,5	14,5
<b>davon Sportliche Veranstaltungen</b>					
Veranstaltungen	50	53	43	48	38
Zuschauer	41.550	44.525	32.750	31.900	30.510
Zuschauer je Veranstaltung	831,0	840,1	761,6	664,6	802,9
Veranstaltungstage	53,0	54,0	48,0	55,0	44,0
Auf- und Abbautage	14,0	6,0	12,0	9,0	6,0
<b>Konzerte, Messen und sonstige Veranstaltungen</b>					
Veranstaltungen	22	20	30	20	28
Zuschauer	57.050	46.600	81.310	50.600	74.800
Zuschauer je Veranstaltung	2.593,2	2.330,0	2.710,3	2.530,0	2.671,4
Veranstaltungstage	23,5	22,0	33,0	21,0	30,0
Auf- und Abbautage	13,0	9,5	14,5	5,5	8,5
<b>sonstige Belegung</b>					
Schulsport, Trainierende Sportler, Seminare, Gastro	19.018	19.104	18.832	19.109	16.441

Veranstaltungen werden erst ab ca. 100 Besuchern gezählt

\* bis Ende 2012 "Sporthalle Oberwerth"

Datenquelle: Jahresstatistik Conlog Arena

Abb. 10.27: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik



\*2010 und 2011 Rhein-Mosel-Halle wegen Umbaumaßnahmen geschlossen. Seit September 2012 wieder geöffnet.

Daten für Schloss und Forum liegen erst ab 2012 bzw. 2013 vor; für 2016 liegen keine Daten vor

Datenquelle: Koblenz-Touristik / eingeschränkte zeitliche Vergleichbarkeit aufgrund Sanierungstätigkeiten



# 11.

## KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans.....	11-5
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz.....	11-5
Abb. 11.03:	Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss .....	11-6
Abb. 11.04:	Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.05:	Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2016 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.06:	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung.....	11-8
Abb. 11.07:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis .....	11-8



## 11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

### **Worüber wird berichtet?**

Die Entwicklung der kommunalen Finanzen, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der Verschuldung werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die Personalstandsstatistik ist Gegenstand der Betrachtung.

### **Wo kommen die Daten her?**

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei an die Kommunalstatistik sowie den Haushaltsplänen der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der amtlichen Personalstandsstatistik vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

### **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

#### *Personalstandsstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

#### *Haushaltsplan*

Die hier angegebene Übersicht soll nur einen kurzen Einblick in den Ergebnishaushalt und die Haushaltsplanungen geben. Aufgrund fortlaufender Änderungen und Anpassungen sind die jeweiligen Jahre kaum zu vergleichen. Einerseits werden die jeweiligen Planungen den neuen Gegebenheiten angepasst, andererseits kommt im Rückblick auch der Nachtragshaushalt in die Rechnung. Für nähere und ausführliche Informationen steht das Steueramt der Stadt Koblenz bereit.

#### *Schulden*

Die ausgewiesenen Schulden verstehen sich ohne Schulden im öffentlichen Bereich.

#### *Amtliche Einwohnerzahlen*

Für dieses Jahrbuch liegen die amtlichen Einwohnerzahlen für die Gemeinden und Kreise nur zum Stichtag 31.12.2015 bzw. 30.06.2016 vor. Die betroffenen Abbildungen sind in der Fußnote entsprechend gekennzeichnet.

### **Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen**

#### *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

#### *Statistische Berichte zur Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt werden regelmäßig Berichte zur Finanzstatistik (früher: jährlicher Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz") herausgegeben. Diese enthalten – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

#### *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

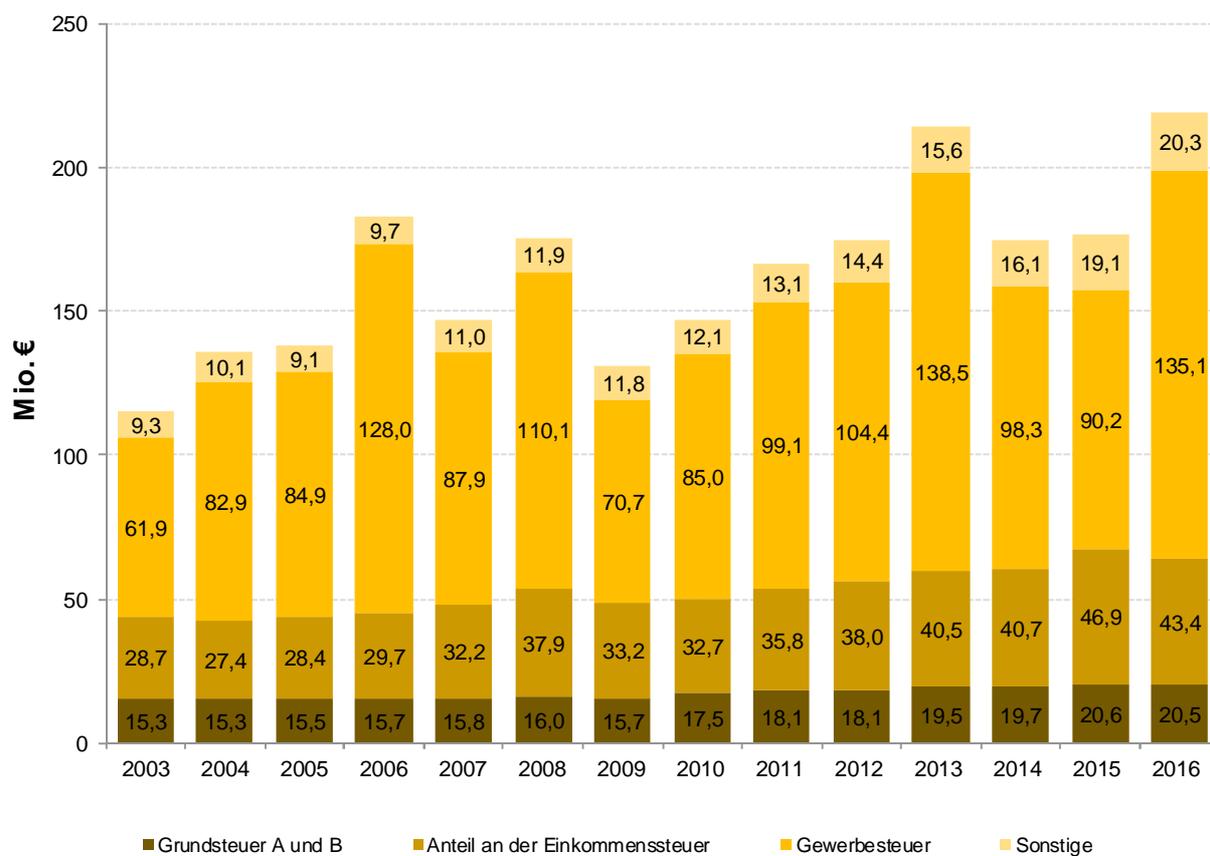


Abb. 11.01: Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	in Mio. €						
<b>Steuereinnahmen (Brutto)</b>	<b>147,24</b>	<b>166,14</b>	<b>174,89</b>	<b>213,98</b>	<b>174,65</b>	<b>176,79</b>	<b>219,25</b>
davon:							
+ Grundsteuer A und B	17,48	18,11	18,12	19,47	19,65	20,58	20,49
+ Anteil an der Einkommensteuer	32,68	35,83	38,00	40,46	40,70	46,90	43,36
+ Gewerbesteuer	85,03	99,14	104,40	138,47	98,25	90,22	135,11
+ Umsatzsteuerermehreinnahmen vom Land	3,66	3,89	4,00	4,03	4,24	4,78	4,30
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7,38	7,93	8,35	8,56	8,61	10,25	10,48
+ Sonstige Steuern	1,01	1,24	2,02	2,99	3,20	4,06	5,51
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 16,78	- 17,28	- 20,23	- 20,78	- 17,31	- 16,78	- 20,58
<b>Steuereinnahmen (Netto)</b>	<b>130,46</b>	<b>148,86</b>	<b>154,66</b>	<b>193,20</b>	<b>157,34</b>	<b>160,01</b>	<b>198,67</b>

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.02: Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.03: Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		mittelfristige Ergebnisplanung		
		2015	2016	2017	2018	2019
		in 1.000 €				
1 Steuern und ähnliche Abgaben	...	213.742	211.379	219.089	223.239	
2 Zuwendungen, all. Umlagen und sonst. Transfererträge	...	53.585	55.679	53.638	49.017	
3 Erträge der sozialen Sicherung	...	75.044	77.494	78.830	78.576	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	...	10.945	11.191	11.132	11.137	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	...	5.462	5.496	5.499	5.493	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	...	7.629	6.908	6.928	7.008	
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	...	000	000	000	000	
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	...	1.708	905	170	170	
9 Sonstige laufende Erträge	...	13.473	29.171	23.109	21.414	
10 Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1-9)	...	381.589	398.222	398.395	396.054	
11 Personalaufwendungen	...	- 87.333	- 85.630	- 87.280	- 89.012	
12 Versorgungsaufwendungen	...	- 7.700	- 7.900	- 8.058	- 8.219	
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	...	- 68.192	- 74.006	- 68.553	- 68.324	
14 Abschreibung gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	...	- 25.615	- 25.576	- 25.576	- 25.576	
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	...	-	-	-	-	
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	...	- 28.552	- 29.607	- 30.225	- 30.758	
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	...	- 144.135	- 147.383	- 149.119	- 149.056	
18 Sonstige laufende Aufwendungen	...	- 22.675	- 20.000	- 19.825	- 19.659	
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11-18)	...	- 384.203	- 390.103	- 388.636	- 390.603	
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	...	- 2.614	8.119	9.759	5.450	
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	...	8.224	7.292	7.291	7.291	
22 Zinsaufw. end. u. sonst. Finanzaufwendungen	...	- 13.676	- 13.542	- 13.055	- 14.606	
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	...	- 5.452	- 6.250	- 5.763	- 7.315	
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	...	- 8.066	1.869	3.996	- 1.865	
25 Außerordentliche Erträge	...	-	-	-	-	
26 Außerordentliche Aufwendungen	...	-	-	-	-	
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	...	-	-	-	-	
28 Jahresergebnis (Summe 24 + 27)	...	- 8.066	1.869	3.996	- 1.865	

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

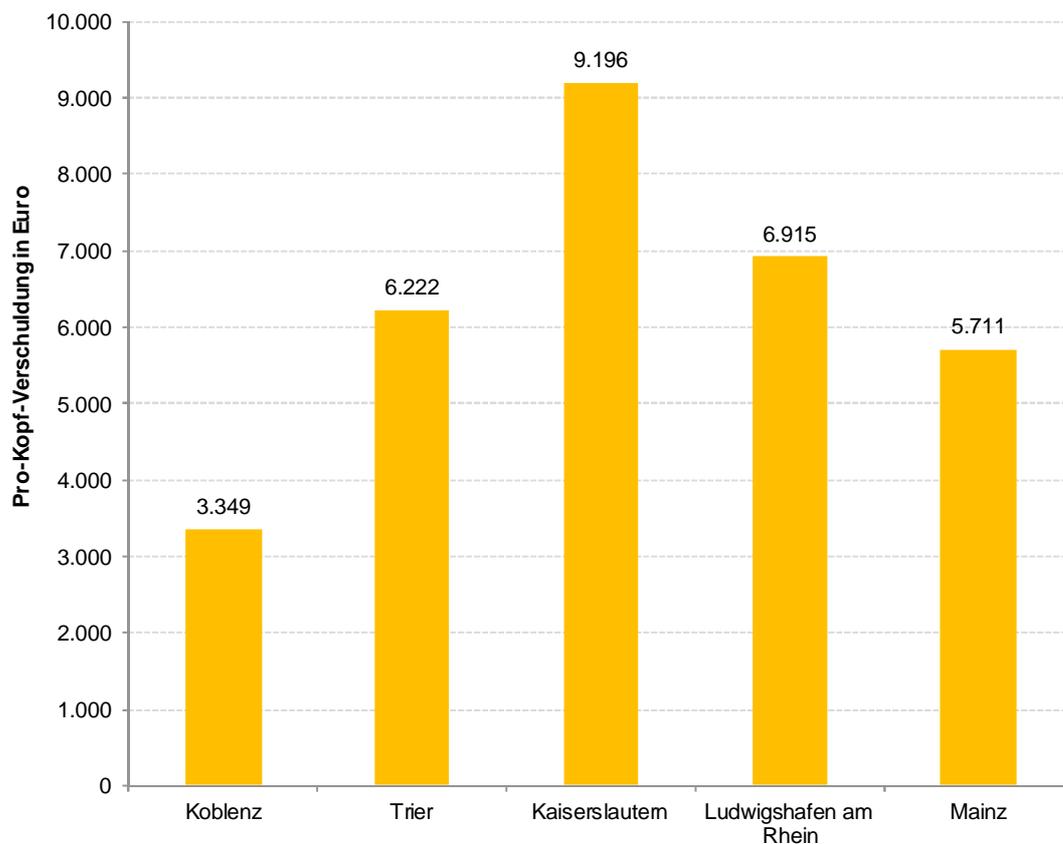
Abb. 11.04: Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz

Stadt	Schuldenstand am 31.12.								
	insgesamt*			darunter					
				Liquiditätskredite			Investitionskredite		
	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung
Mio €	Mio €	Prozent	Mio €	Mio €	Prozent	Mio €	Mio €	Prozent	
Koblenz	412,6	377,0	- 8,6	82,1	56,0	- 31,8	330,5	321,0	- 2,9
Trier	671,9	715,0	+ 6,4	418,5	458,0	+ 9,4	253,4	257,0	+ 1,4
Kaiserslautern	951,1	906,0	- 4,7	672,3	667,0	- 0,8	228,8	239,0	+ 4,5
Ludwigshafen	1.134,9	1.139,0	+ 0,4	618,5	600,0	- 3,0	366,4	389,0	+ 6,2
Mainz	1.224,4	1.198,0	- 2,2	434,0	284,0	- 34,6	515,4	514,0	- 0,3

Hinweis: öffentlicher Gesamthaushalt (Kern- u. Extrahaushalt) ohne Schulden im öffentlichen Bereich

\* inkl. Wertpapierkredite

Abb. 11.05: Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2016 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Einwohnerzahlen per 31.12.2015

Abb. 11.06: Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung

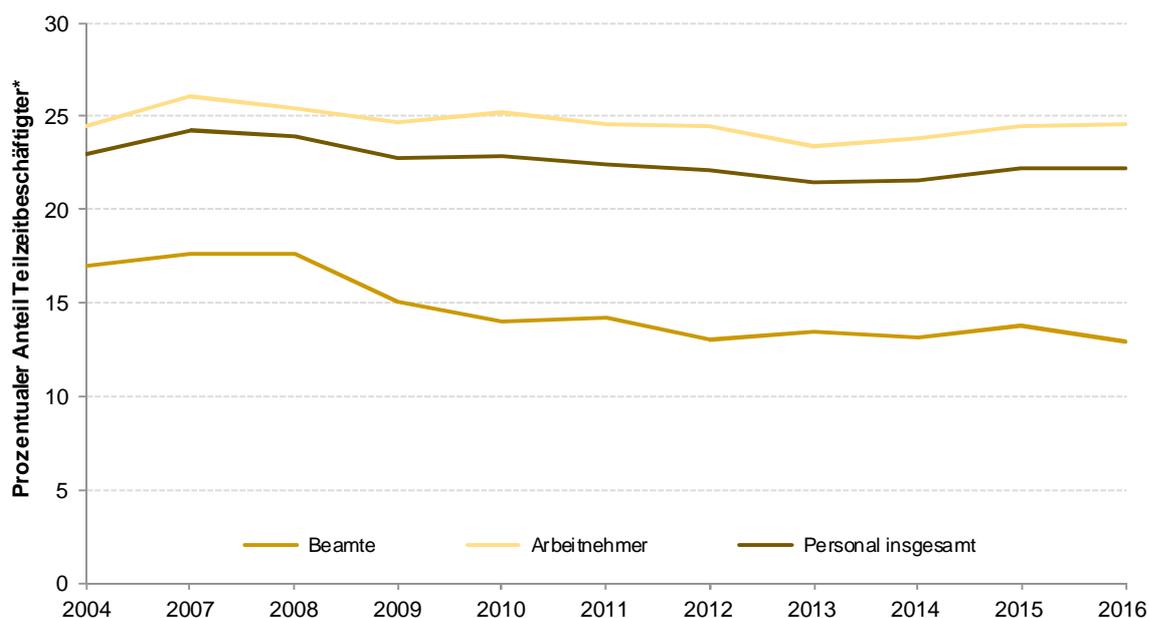
Dienststart	Beschäftigungsumfang											
		2004	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Beamte	Vollzeit	346	364	341	345	383	364	374	367	383	381	383
	Teilzeit*	71	78	73	61	62	60	56	57	58	61	57
	Teilzeitquote in %	17,0	17,6	17,6	15,0	13,9	14,2	13,0	13,4	13,2	13,8	13,0
Arbeitnehmer	Vollzeit	1.248	1.239	1.238	1.210	1.271	1.285	1.274	1.292	1.251	1.272	1.295
	Teilzeit*	405	436	422	397	429	418	412	395	392	412	421
	Teilzeitquote in %	24,5	26,0	25,4	24,7	25,2	24,5	24,4	23,4	23,9	24,5	24,5
Insgesamt	Vollzeit	1.594	1.603	1.579	1.555	1.654	1.649	1.648	1.659	1.634	1.653	1.678
	Teilzeit*	476	514	495	458	491	478	468	452	450	473	478
	Teilzeitquote in %	23,0	24,3	23,9	22,8	22,9	22,5	22,1	21,4	21,6	22,2	22,2

Hinweis: ohne Berücksichtigung der geringfügig Beschäftigten

\* Teilzeit inkl. Altersteilzeit

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.07: Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis



\*(inkl. Altersteilzeit)

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

# 12.

## WAHLEN

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
<u>Landtagswahl</u>		
Abb. 12.01:	Amtliches Endergebnis der Landtagswahl am 13. März 2016 .....	12-5
Abb. 12.02:	Sitzverteilung im rheinland-pfälzischen Landtag nach der Wahl 2016 und Veränderung gegenüber 2011 .....	12-6
Abb. 12.03:	Stimmenanteile der Parteien bei Landtagswahlen in Koblenz im Vergleich zum jeweiligen landesweiten Ergebnis seit 1947 (Landesstimmen) .....	12-6
Abb. 12.04:	Übersicht über die Landtagswahlergebnisse in Rheinland-Pfalz seit 1947.....	12-7
Abb. 12.05:	Übersicht über die Landtagswahlergebnisse in Koblenz seit 1947 .....	12-7
Abb. 12.06:	Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen in den Stadtteilen.....	12-8



## 12. Wahlen

### **Worüber wird berichtet?**

Im Jahr 2016 fanden die Wahlen zum 17. Landtag in Rheinland-Pfalz statt.

### **Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen**

#### *Berichte zur Wahl*

Zu jeder Wahl veröffentlicht die Statistikstelle der Stadt im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) einen Vorbericht sowie einen Ergebnisbericht, der weitergehende Details der Wahlergebnisse darstellt.

- Vorbericht zur Landtagswahl am 13. März 2016 in Koblenz (InfoBlatt\_16\_2016)
- Die Landtagswahl 2016 in Koblenz – Bericht auf der Basis des amtlichen Endergebnisses Koblenz (InfoBlatt\_22\_2016)



## Die Landtagswahl

Abb. 12.01: Amtliches Endergebnis der Landtagswahl am 13. März 2016

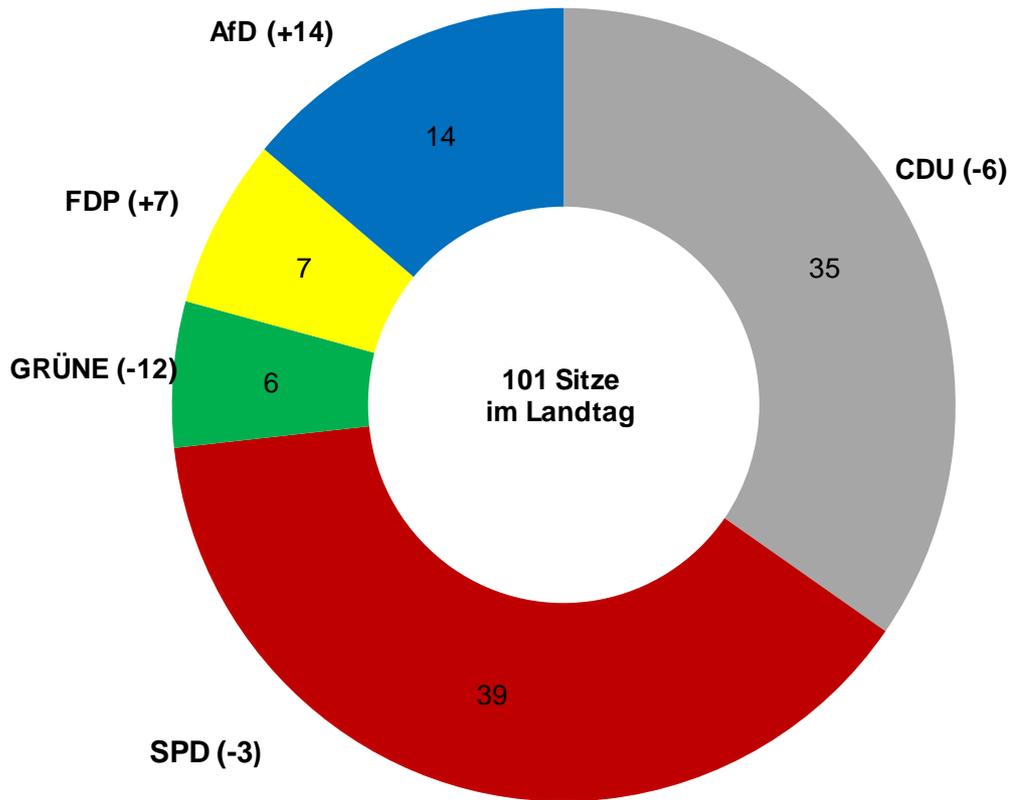
Kreisfreie Stadt Koblenz	Landtagswahl 2016		Landtagswahl 2011		Veränderung 2016 vs. 2011	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte	84.900		82.456		+ 2.444	
Wähler	57.310	67,5	47.940	58,1	+ 9.370	+ 9,4
<i>gültige Wahlkreisstimmen</i>	56.280		46.531		+ 9.749	
davon:						
SPD	20.022	35,6	14.258	30,6	+ 5.764	+ 5,0
CDU	18.212	32,4	15.908	34,2	+ 2.304	- 1,8
GRÜNE	4.778	8,5	9.749	21,0	- 4.971	- 12,5
FDP	3.687	6,6	3.256	7,0	+ 431	- 0,4
DIE LINKE	2.399	4,3	410	0,9	+ 1.989	+ 3,4
FREIE WÄHLER	2.572	4,6	2.950	6,3	- 378	- 1,7
PIRATEN1)	643	1,1			+ 643	+ 1,1
ALFA2)	345	0,6			+ 345	+ 0,6
AfD1)	3.622	6,4			+ 3.622	+ 6,4
<i>gültige Landesstimmen</i>	56.701		47.156		+ 9.545	
davon:						
SPD	19.881	35,1	14.058	29,8	+ 5.823	+ 5,3
CDU	18.353	32,4	16.712	35,4	+ 1.641	- 3,0
GRÜNE	4.186	7,4	8.863	18,8	- 4.677	- 11,4
FDP	3.941	7,0	2.600	5,5	+ 1.341	+ 1,5
DIE LINKE	2.246	4,0	1.616	3,4	+ 630	+ 0,6
FREIE WÄHLER	1.244	2,2	1.664	3,5	- 420	- 1,3
PIRATEN	690	1,2	868	1,8	- 178	- 0,6
NPD	231	0,4	357	0,8	- 126	- 0,4
REP	60	0,1	177	0,4	- 117	- 0,3
ÖDP	200	0,4	157	0,3	+ 43	+ 0,1
ALFA	238	0,4			+ 238	+ 0,4
AfD	5.336	9,4			+ 5.336	+ 9,4
III. Weg	14	0,0			+ 14	-
DIE EINHEIT	81	0,1			+ 81	+ 0,1
Übrige			84	0,2	- 84	- 0,2

1) PIRATEN und AfD kandidierten nur im linksrheinischen Stadtgebiet (Wahlkreis 9) um eine Wahlkreisstimme

2) ALFA kandidierte nur im rechtsrheinischen Stadtgebiet (Teil des Wahlkreises 8) um eine Wahlkreisstimme

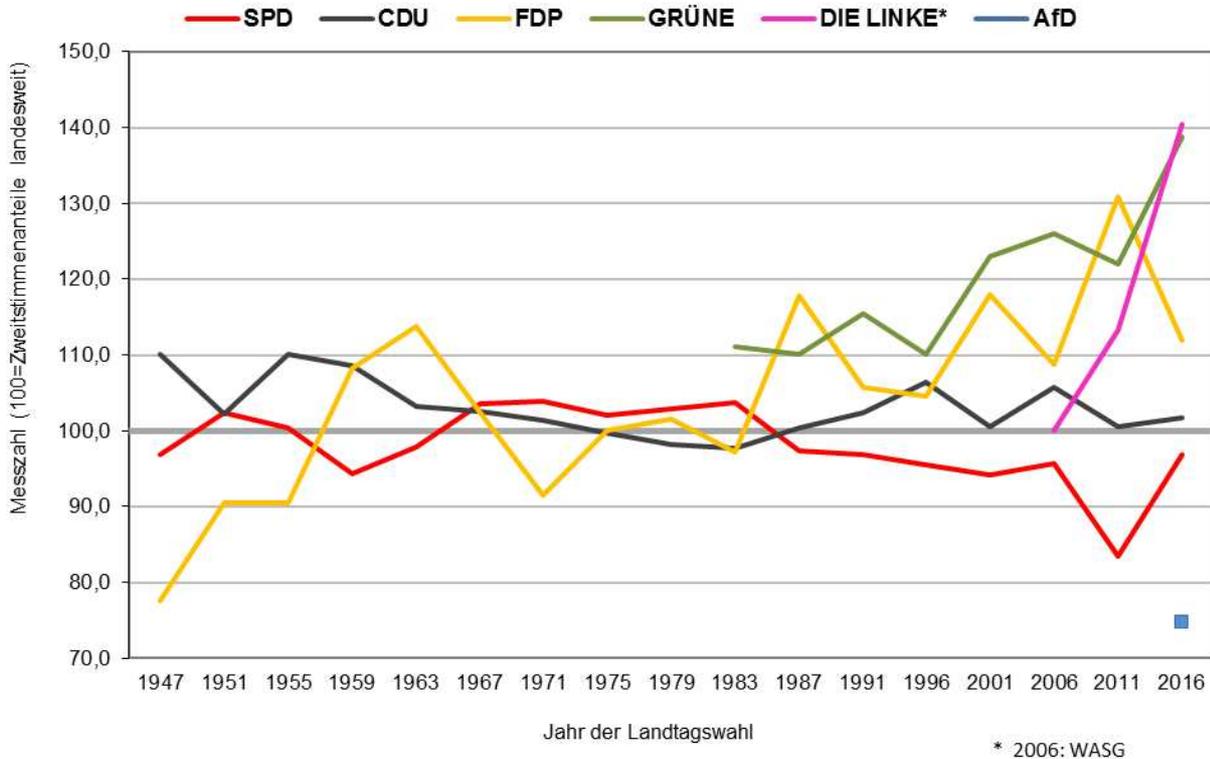
Datenbasis: Amtliches Endergebnis Landtagswahl 2016; Stadt Koblenz

Abb. 12.02: Sitzverteilung im rheinland-pfälzischen Landtag nach der Wahl 2016 und Veränderung gegenüber 2011



Datenbasis: Amtliches Endergebnis Landtagswahl 2016; Stadt Koblenz

Abb. 12.03: Stimmenanteile der Parteien bei Landtagswahlen in Koblenz im Vergleich zum jeweiligen landesweiten



**Abb. 12.04: Übersicht über die Landtagswahlergebnisse in Rheinland-Pfalz seit 1947**

Jahr	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für ...						
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE <sup>1)</sup>	AfD	Übrige
		%	%	%	%	%	%	%	%
1947	1.666.547	77,9	34,3	47,2		9,8			8,7
1951	2.021.104	74,8	34,0	39,2		16,7			10,1
1955	2.151.228	76,0	31,7	46,8		12,7			8,8
1959	2.266.778	77,2	34,9	48,4		9,7			7,0
1963	2.363.313	75,5	40,7	44,4		10,1			4,8
1967	2.387.307	78,5	36,8	46,7		8,3			8,2
1971	2.584.585	79,4	40,5	50,0		5,9			3,5
1975	2.648.336	80,8	38,5	53,9		5,6			1,9
1979	2.717.051	81,4	42,3	50,1		6,4			1,2
1983	2.811.713	90,4	39,6	51,9	4,5	3,5			0,5
1987	2.866.516	77,0	38,8	45,1	5,9	7,3			2,9
1991	2.928.865	73,9	44,8	38,7	6,5	6,9			3,2
1996	2.987.099	70,8	39,8	38,7	6,9	8,9			5,7
2001	3.024.631	62,1	44,7	35,3	5,2	7,8			7,0
2006	3.075.577	58,2	45,6	32,8	4,6	8,0	2,6		6,4
2011	3.088.444	61,8	35,7	35,2	15,4	4,2	3,0		6,4
2016	3.071.864	70,4	36,2	31,8	5,3	6,2	2,8	12,6	5,1

1) 2001: PDS; 2006: WASG

Datenbasis: Amtliches Endergebnis Landtagswahl 2016; Stadt Koblenz

**Abb. 12.05: Übersicht über die Landtagswahlergebnisse in Koblenz seit 1947**

Jahr	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für ...						
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE <sup>1)</sup>	AfD	Übrige
		%	%	%	%	%	%	%	%
1947	32.904	75,1	33,2	52,0		7,6			7,2
1951	48.434	75,2	34,8	40,1		15,1			9,9
1955	56.926	76,2	31,8	51,5		11,5			5,2
1959	64.839	76,4	32,9	52,6		10,5			4,0
1963	68.273	73,4	39,8	45,8		11,5			2,9
1967	69.033	75,9	38,1	47,9		8,5			5,5
1971	88.104	76,0	42,1	50,7		5,4			1,8
1975	89.238	76,4	39,3	53,7		5,6			0,8
1979	87.091	77,8	43,5	49,2		6,5			0,8
1983	87.261	88,1	41,1	50,7	5,0	3,4			0,3
1987	87.681	73,1	37,8	45,3	6,5	8,6			1,8
1991	86.721	71,6	43,4	39,6	7,5	7,3			2,3
1996	84.150	66,8	38,0	41,2	7,6	9,3			3,9
2001	82.166	59,6	42,1	35,5	6,4	9,2			6,8
2006	81.360	53,8	43,6	34,7	5,8	8,7	2,6		7,2
2011	82.456	58,1	29,8	35,4	18,8	5,5	3,4		7,0
2016	84.900	67,5	35,1	32,4	7,4	7,0	4,0	9,4	4,9

1) 2006: WASG

Datenbasis: Amtliches Endergebnis Landtagswahl 2016; Stadt Koblenz

Abb. 12.06: Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen in den Stadtteilen

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Art	Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen (WS= Wahlkreisstimmen, LS= Landesstimmen)							
				SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE <sup>1)</sup>	Freie Wähler	AFD	Übrige
				%	%	%	%	%	%	%	%
Altstadt	4.032	62,1	WS	33,0	29,9	12,6	6,5	5,9	3,5	6,7	1,9
			LS	33,7	29,3	11,3	7,9	6,1	1,7	7,5	2,6
Mitte	3.062	72,5	WS	33,7	26,2	15,4	5,9	6,1	5,6	5,3	1,7
			LS	34,5	28,0	13,3	6,6	6,3	2,9	6,1	2,3
Süd	5.529	69,8	WS	37,2	24,2	14,6	6,2	6,1	3,5	6,4	1,8
			LS	38,3	24,9	12,2	6,8	5,9	1,8	7,5	2,6
Oberwerth	1.083	85,6	WS	29,7	35,7	12,6	8,0	2,6	5,0	6,3	0,0
			LS	32,5	37,0	7,7	10,4	2,4	3,0	6,3	0,7
Karthause Nord	2.616	72,6	WS	34,1	34,4	9,0	6,3	2,8	4,0	8,0	1,5
			LS	34,0	34,7	7,5	7,5	2,5	2,5	9,1	2,1
Karthäuserhofgelände	1.750	78,8	WS	29,6	41,0	7,6	7,3	2,4	4,4	7,2	0,4
			LS	29,9	41,0	6,4	8,2	2,5	2,4	7,7	1,9
Karthause Flugfeld	4.249	61,4	WS	30,1	33,7	6,2	7,8	4,7	3,9	12,1	1,6
			LS	30,6	32,8	4,5	9,1	4,6	1,7	11,2	5,4
Goldgrube	3.483	64,1	WS	39,9	26,6	8,8	4,0	5,6	4,3	9,4	1,4
			LS	40,0	27,0	6,8	4,5	5,4	2,4	10,8	3,2
Raumental	3.738	61,9	WS	35,7	28,4	8,6	5,7	4,2	3,7	11,5	2,2
			LS	37,1	28,1	7,4	5,4	3,8	2,2	12,4	3,7
Moselweiß	2.584	68,5	WS	34,7	34,3	8,6	6,3	3,7	3,5	7,3	1,5
			LS	33,7	33,9	8,3	6,7	3,9	2,3	8,3	2,7
Stolzenfels	305	77,7	WS	36,6	29,8	2,6	7,7	2,6	7,2	13,2	0,4
			LS	35,9	30,8	2,5	8,4	3,8	3,4	13,9	1,3
Lay	1.453	82,0	WS	33,9	39,6	7,2	6,8	2,1	3,3	6,0	1,0
			LS	35,6	38,5	5,4	7,5	1,5	1,9	6,9	2,6
Lützel	5.366	51,2	WS	38,6	22,5	9,9	5,4	7,1	3,7	10,4	2,2
			LS	39,7	22,4	7,8	5,3	7,0	2,1	11,3	4,3
Metternich	8.154	68,2	WS	33,5	35,4	8,0	5,7	3,8	3,3	8,6	1,7
			LS	34,3	35,5	6,2	6,4	3,7	1,9	9,4	2,7
Neuendorf	3.401	48,2	WS	38,9	26,8	7,4	5,2	6,6	2,9	10,9	1,3
			LS	39,5	26,5	6,6	5,2	6,9	1,2	11,3	2,7

noch Abb. 12.06:

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Art	Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen (WS= Wahlkreisstimmen, LS= Landesstimmen)							
				SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE <sup>1)</sup>	Freie Wähler	AFD	Übrige
				%	%	%	%	%	%	%	%
Wallerstein	2.569	59,1	WS	38,2	32,0	4,3	5,5	3,6	3,4	11,4	1,5
			LS	38,2	30,1	3,8	5,8	3,7	2,3	13,5	2,6
Kesselheim	1.924	64,6	WS	30,7	39,1	6,1	5,2	3,4	5,0	9,7	0,7
			LS	32,5	36,9	5,2	6,6	2,8	2,8	11,3	2,0
Güls	4.697	75,8	WS	38,8	32,8	7,7	6,6	2,2	3,8	6,9	1,1
			LS	36,9	34,6	6,7	7,6	2,6	2,4	7,4	1,8
Rübenach	3.994	69,4	WS	29,9	42,3	6,0	4,9	2,6	3,6	9,2	1,4
			LS	33,2	37,9	5,3	5,8	2,7	2,1	10,2	2,7
Bubenheim	1.071	74,0	WS	28,2	44,1	5,3	5,1	1,7	4,9	9,6	1,2
			LS	28,5	41,3	4,2	7,8	2,0	2,6	11,1	2,6
Ehrenbreitstein	1.530	62,5	WS	33,5	29,7	10,7	8,3	7,6	6,9	0,0	3,3
			LS	28,8	29,8	10,5	7,2	5,9	2,3	11,3	4,0
Niederberg	2.272	70,6	WS	40,0	32,5	6,4	7,4	4,3	7,2	0,0	2,2
			LS	36,0	31,2	7,1	7,2	3,4	2,4	10,4	2,4
Asterstein	2.238	70,9	WS	38,8	33,7	5,9	9,7	4,0	5,7	0,0	2,1
			LS	35,1	35,0	6,2	7,5	2,8	1,9	9,6	1,8
Pfaffendorf	2.248	76,7	WS	33,9	34,2	9,3	10,3	4,7	5,3	0,0	2,2
			LS	32,6	35,0	8,6	8,8	3,9	1,9	7,0	2,2
Pfaffendorfer Höhe	2.171	72,5	WS	37,1	31,6	7,0	10,1	4,1	7,2	0,0	2,8
			LS	32,2	32,4	7,1	8,5	2,5	2,1	12,2	3,0
Horchheim	2.637	70,4	WS	42,1	32,8	6,3	6,1	3,0	7,2	0,0	2,4
			LS	37,0	34,2	6,7	6,3	2,2	2,6	8,5	2,5
Horchheimer Höhe	1.710	65,0	WS	39,4	30,3	5,0	8,4	6,3	7,9	0,0	2,7
			LS	35,0	30,0	4,7	7,2	4,1	2,3	14,7	2,1
Arzheim	1.741	80,5	WS	40,0	32,9	6,8	6,6	3,2	7,8	0,0	2,8
			LS	36,4	35,3	7,4	5,8	2,2	2,8	8,4	1,8
Arenberg	2.193	75,1	WS	35,7	38,5	5,5	9,0	2,8	6,2	0,0	2,2
			LS	30,0	39,6	6,7	10,0	2,5	2,6	7,1	1,5
Immendorf	1.100	80,5	WS	42,8	33,1	6,3	5,9	3,3	6,3	0,0	2,3
			LS	39,5	34,7	5,7	5,9	1,8	2,7	8,2	1,4
Koblenz	84.900	67,5	WS	35,6	32,4	8,5	6,6	4,3	4,6	6,4	1,8
			LS	35,1	32,4	7,4	7,0	4,0	2,2	9,4	2,7

Datenbasis: Amtliches Endergebnis Landtagswahl 2016; Stadt Koblenz



# 13.

## GROßSTADTVERGLEICH

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
<b>1.</b>	<b>Lage und Flächennutzung</b>	
Abb. 13.01. 1	Lage, Fläche und Einwohnerzahl der Vergleichsstädte 2015 .....	13-7
Abb. 13.01. 2	Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche in % 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten.....	13-8
<b>2.</b>	<b>Bevölkerung</b>	
Abb. 13.02. 1	Bevölkerungsbestand 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-9
Abb. 13.02. 2	Durchschnittsalter der Bevölkerung 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %.....	13-10
Abb. 13.02. 3	Anteil Ausländer an der Gesamtbevölkerung 2014 in % und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten .....	13-11
Abb. 13.02. 4	Zusammengefasste Geburtenziffer 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009-2013 in % .....	13-12
Abb. 13.02. 5	Natürlicher Saldo je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009 bis 2013 .....	13-13
Abb. 13.02. 6	Gesamtwanderungssaldo je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009 bis 2013 .....	13-14

### 3. Klima und Umwelt

- Abb. 13.03. 1 Wasserabgabe an Haushalte und Kleingewerbe pro Einwohner und Tag in Liter 2013 und Veränderung gegenüber 2007 ..... 13-15
- Abb. 13.03. 2 Abfall in kg pro Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ..... 13-16

### 4. Soziales

- Abb. 13.04. 1 Verfügbares Einkommen pro Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in % ..... 13-17
- Abb. 13.04. 2 Arbeitslosenquote 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten..... 13-18
- Abb. 13.04. 3 Mindestsicherungsquote 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten ..... 13-19
- Abb. 13.04. 4 Ganztagsbetreuung für Kinder bis 2 Jahre 2016 in % und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten..... 13-20
- Abb. 13.04. 5 Schuldnerquote (Private Schuldner je 100 Einwohner 18 Jahre und älter) 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten..... 13-21
- Abb. 13.04. 6 Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %... 13-22
- Abb. 13.04. 7 Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2009 in % ..... 13-23
- Abb. 13.04. 8 Einwohner pro Arzt 2014 und Veränderung gegenüber 2009 ..... 13-24

### 5. Bauen und Wohnen

- Abb. 13.05. 1 Wohnfläche je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 ..... 13-25
- Abb. 13.05. 2 Inserierte Angebotsmieten in € pro qm<sup>2</sup> 2016 und Veränderung gegenüber 2013 in % ..... 13-26
- Abb. 13.05. 3 Baugenehmigungen für neue Wohnungen je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in % ..... 13-27

### 6. Wirtschaft und Arbeit

- Abb. 13.06. 1 Median der monatlichen Bruttoentgelte von SV-Beschäftigten (Vollzeit) am Arbeitsort 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ..... 13-28
- Abb. 13.06. 2 Erwerbstätige auf 1.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in % ..... 13-29
- Abb. 13.06. 3 Pendlersaldo je 100 SV-Beschäftigte am Arbeitsort 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten ..... 13-30
- Abb. 13.06. 4 Gesamtangebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen je 100 Nachfrager 2014 und Veränderung gegenüber 2009 ..... 13-31
- Abb. 13.06. 5 Gewerbeanmeldungen je 10.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 ..... 13-32
- Abb. 13.06. 6 Kaufkraftkennziffer 2016 und Veränderung gegenüber 2011 ..... 13-33
- Abb. 13.06. 7 Zentralitätskennziffer 2016 und Veränderung gegenüber 2011 ..... 13-34

### 7. Verkehr

- Abb. 13.07. 1 Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner am 01.01.2016 und Veränderung zum 01.01.2011 ..... 13-35
- Abb. 13.07. 2 Verkehrsunfälle je 10.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 ..... 13-36

Abb. 13.07. 3	Verletzte bei Verkehrsunfällen je 100.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-37
<b>8.</b>	<b>Ordnung und Sicherheit</b>	
Abb. 13.08. 1	Häufigkeitszahl (Fälle pro 100.000 Einwohner) bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2016 und Veränderung zum Mittelwert von 2011-2015 in %.....	13-38
Abb. 13.08. 2	Aufklärungsquote bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten .....	13-39
<b>9.</b>	<b>Tourismus</b>	
Abb. 13.09. 1	Übernachtungen je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-40
Abb. 13.09. 2	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %.....	13-41
<b>10.</b>	<b>Kultur und Bildung</b>	
Abb. 13.10. 1	Anteil Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten .....	13-42
Abb. 13.10. 2	Studierende je 100 Einwohner im Alter von 18 bis 25 Jahren 2014 und Veränderung gegenüber 2009 .....	13-43
<b>11.</b>	<b>Kommunale Finanzen und Verwaltung</b>	
Abb. 13.11. 1	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst pro 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 .....	13-44
Abb. 13.11. 2	Kommunale Schulden in € je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2010 in %.....	13-45
Abb. 13.11. 3	Steuereinnahmen in € je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %....	13-46
<b>12.</b>	<b>Wahlen</b>	
Abb. 13.12. 1	Anteil gültiger Zweitstimmen der einzelnen Parteien bei der Bundestagswahl 2017 ...	13-47
<b>13.</b>	<b>Übersicht</b>	
Abb. 13.13. 1	Koblenz im Überblick.....	13-48



## 13. Großstadtvergleich

### Worüber wird berichtet?

Wie steht die Stadt Koblenz im Vergleich zu anderen Städten ähnlicher Größe da?

Es wurden Städte mit einer Einwohnerzahl zwischen ca. 100.000 und ca. 200.000 ermittelt (Stand: 31.12.2015). Dazu kommen noch einige regionale Vergleichsstädte: Bonn, Wiesbaden, Kaiserslautern, Mannheim und Saarbrücken. Somit wurden insgesamt 37 Städte in den Vergleich aufgenommen.

Die thematische Gliederung orientiert sich an den vorangegangenen Kapiteln des Jahrbuches. Zu jedem Beobachtungsfeld werden einige prägnante Merkmale ausgewertet und in unterschiedlicher Form abgebildet.

### Wo kommen die Daten her?

Die Daten zum Großstadtvergleich stammen hauptsächlich aus der Genesis Regionaldatenbank des Statistischen Bundesamtes, die tief gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik zu vielen Themen bereitstellt. Die Datenbank INKAR des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung stellt ebenfalls regionalisierte Daten zu den unterschiedlichen Themenbereichen, jedoch in einer größeren zeitlichen Verzögerung, zur Verfügung.

Die Daten zu den Themen Arbeit und Beschäftigung stammen von der Bundesagentur für Arbeit.

Im Beobachtungsfeld Ordnung und Sicherheit werden die Daten vom Bundeskriminalamt Wiesbaden geliefert.

Weitere Datenquellen sind im Bereich Bauen und Wohnen (Mieten) das Forschungs- und Beratungsinstitut empirica und im Themenfeld Wirtschaft (Einzelhandel) der jährliche High Street Report der Firma COMFORT, Hamburg.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Natürlicher Bevölkerungssaldo*

Differenz aus Geburten und Sterbefällen

#### *Mindestsicherungsquote*

Stellt den Anteil der Empfänger/-innen von Mindestsicherungsleistungen an der Gesamtbevölkerung dar. Zu den sozialen Mindestsicherungsleistungen zählen folgende Hilfen:

- Gesamtergelleistung (ALG II/Sozialgeld) nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II „Grundsicherung für Arbeitsuchende“),
- Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII „Sozialhilfe“),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII „Sozialhilfe“),
- Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

#### *Ganztagsbetreuung*

Gibt den Anteil der Kinder in Ganztagsbetreuung an allen Kindern der gleichen Altersgruppe an.

Ganztagsbetreuung entspricht dabei einer Dauer von mehr als sieben Stunden, Tagespflege ist nicht berücksichtigt.

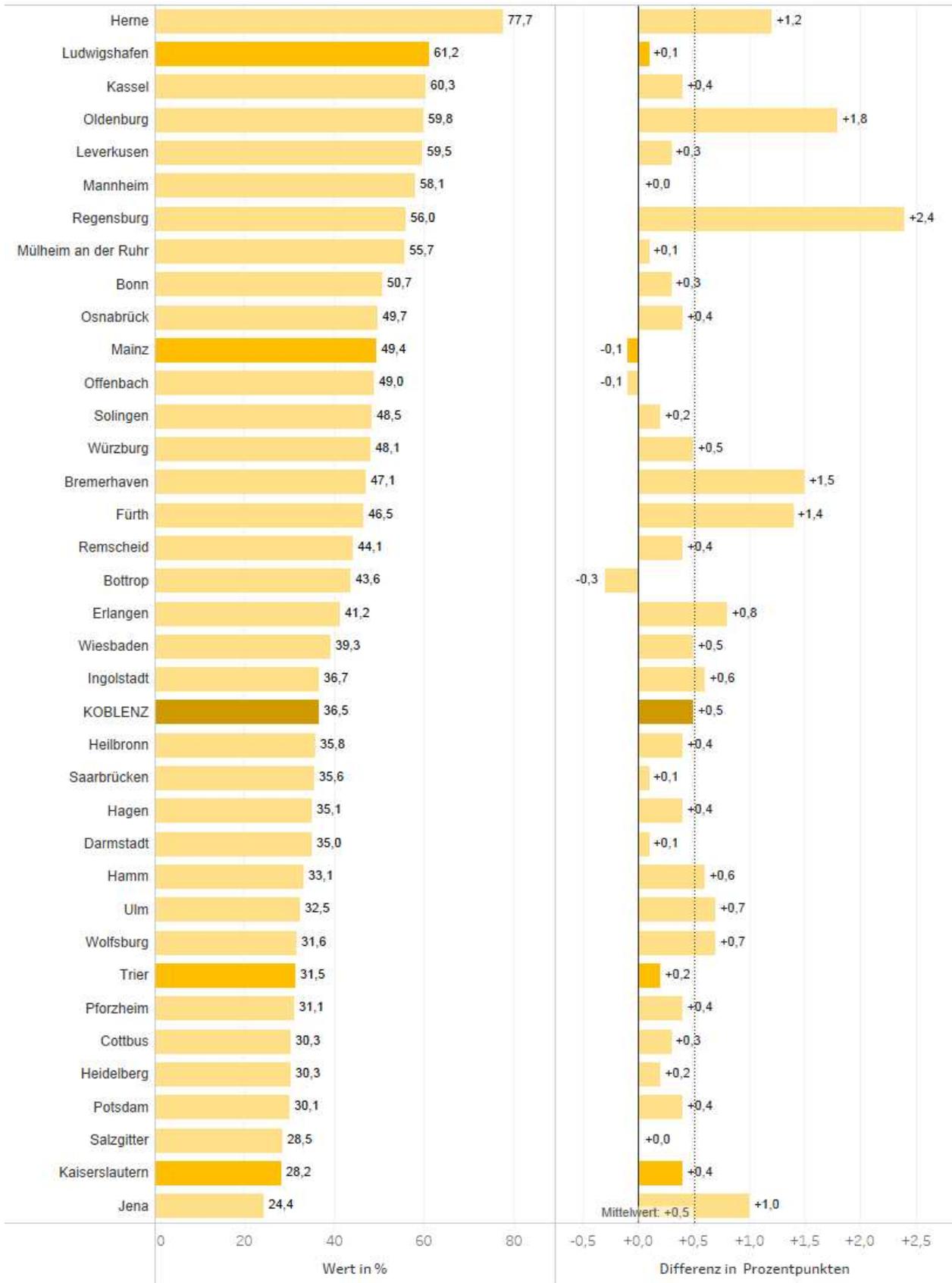


## 1. Lage und Flächennutzung

Abb. 13.01.1 Lage, Fläche und Einwohnerzahl der Vergleichsstädte 2015



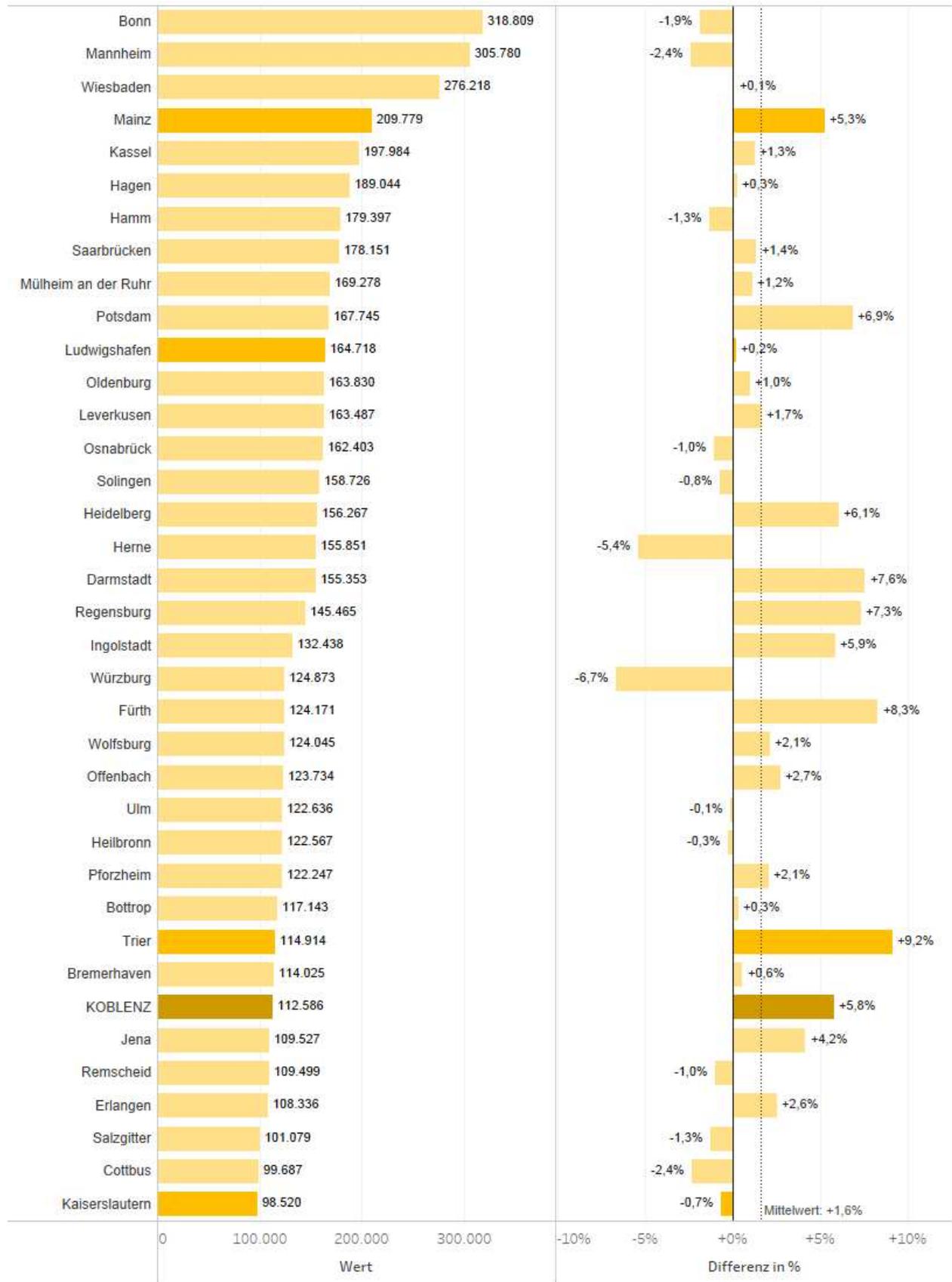
Abb. 13.01. 2 Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche in % 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

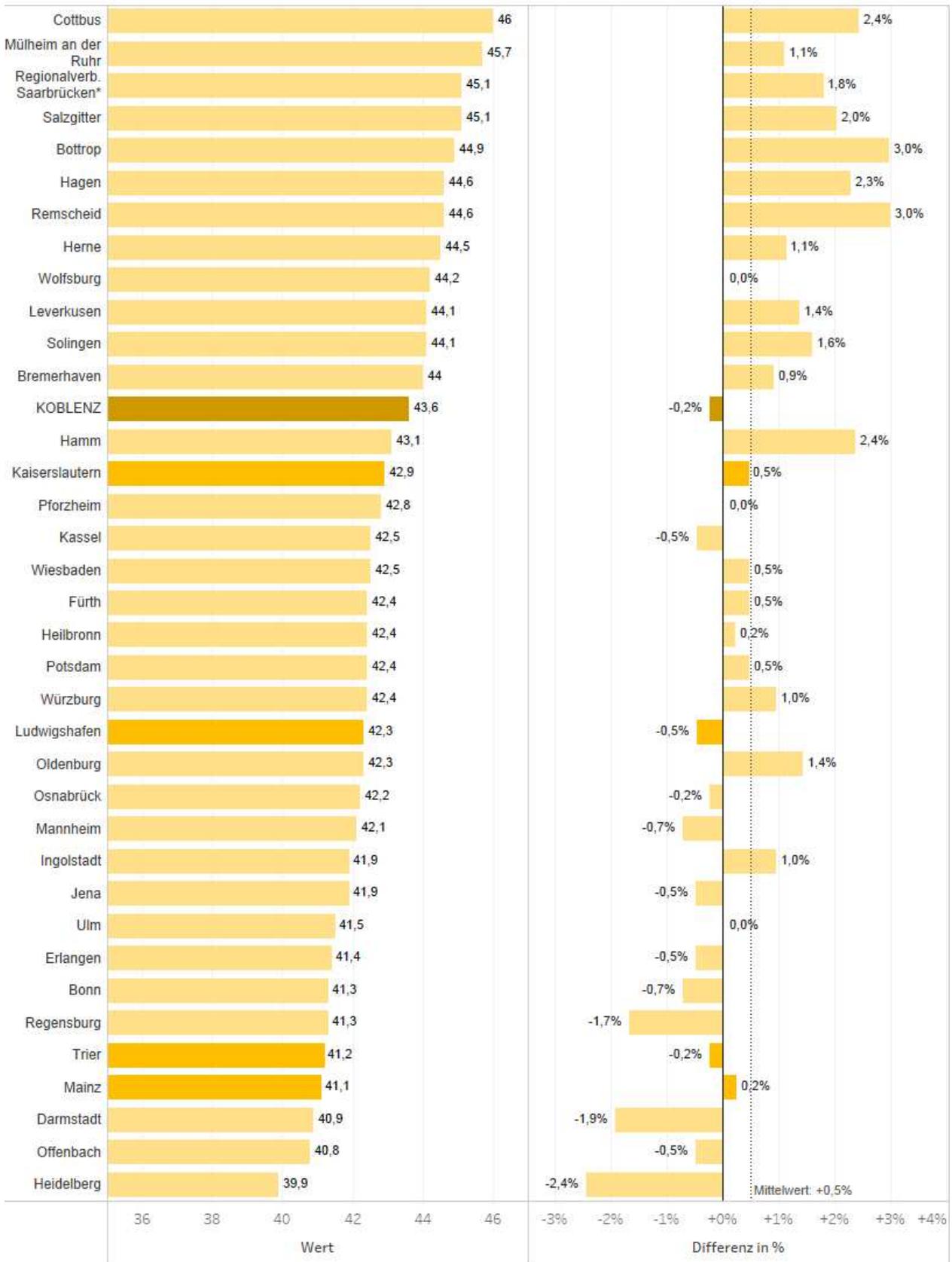
## 2. Bevölkerung

Abb. 13.02.1 Bevölkerungsbestand 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

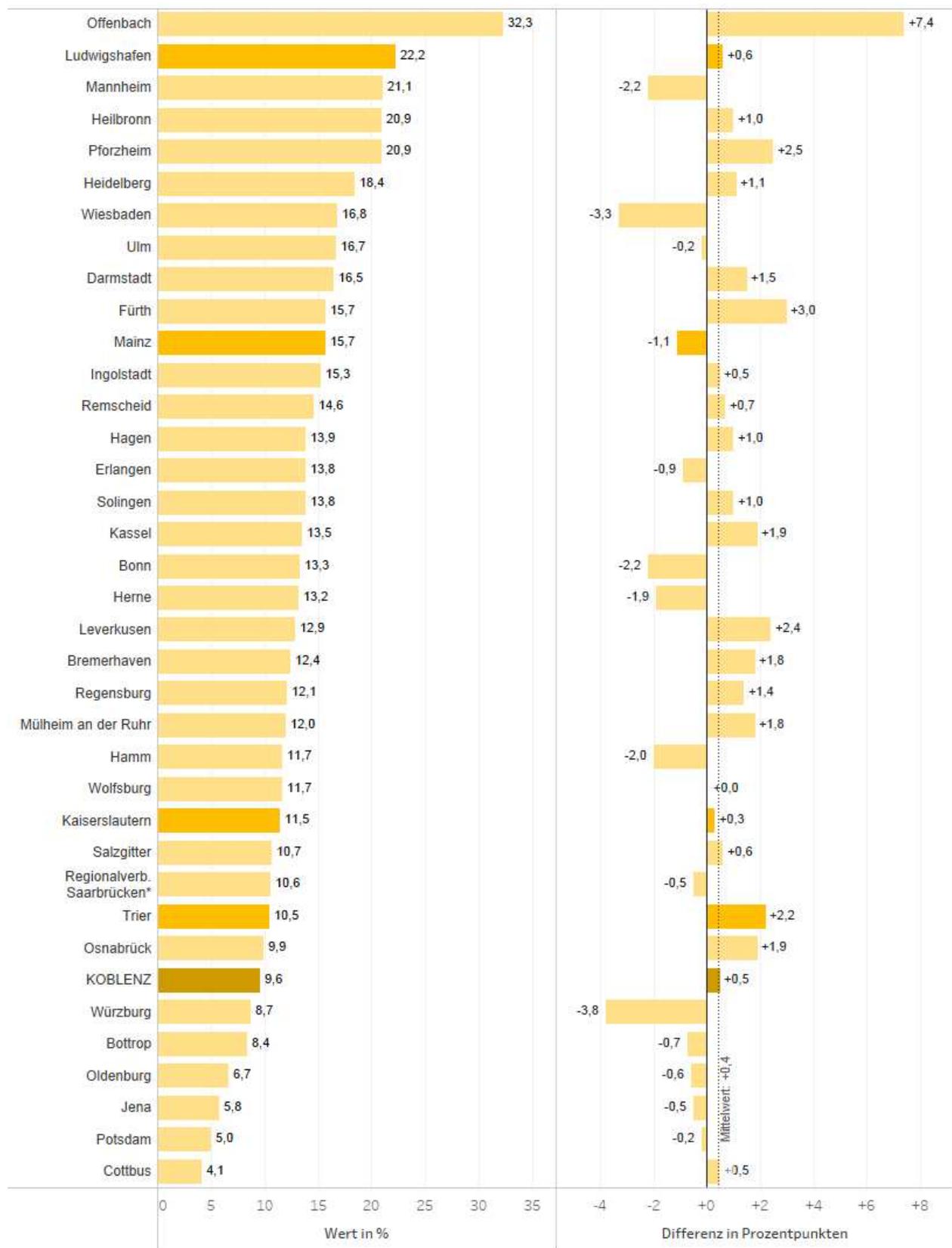
Abb. 13.02. 2 Durchschnittsalter der Bevölkerung 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

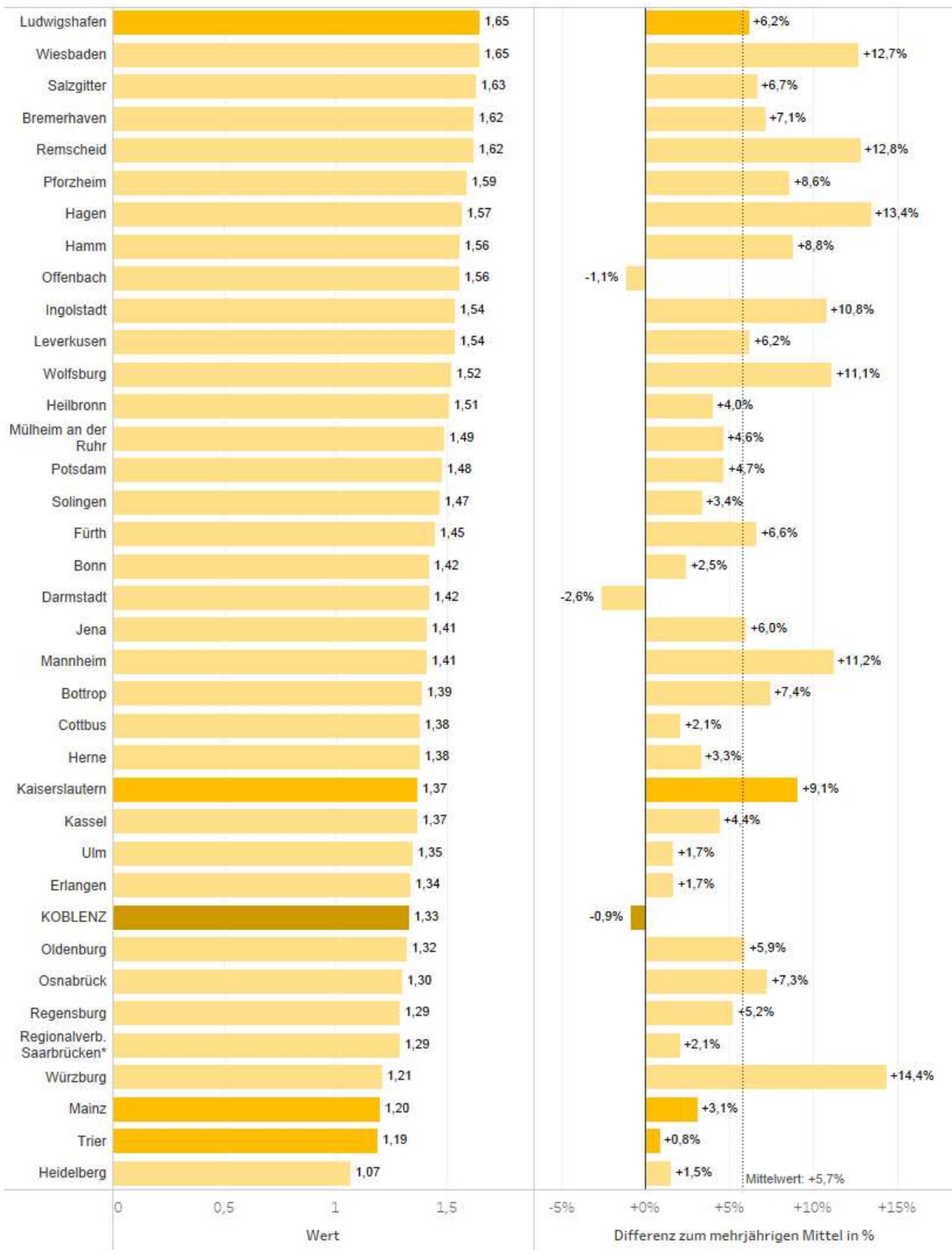
Abb. 13.02.3 Anteil Ausländer an der Gesamtbevölkerung 2014 in % und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

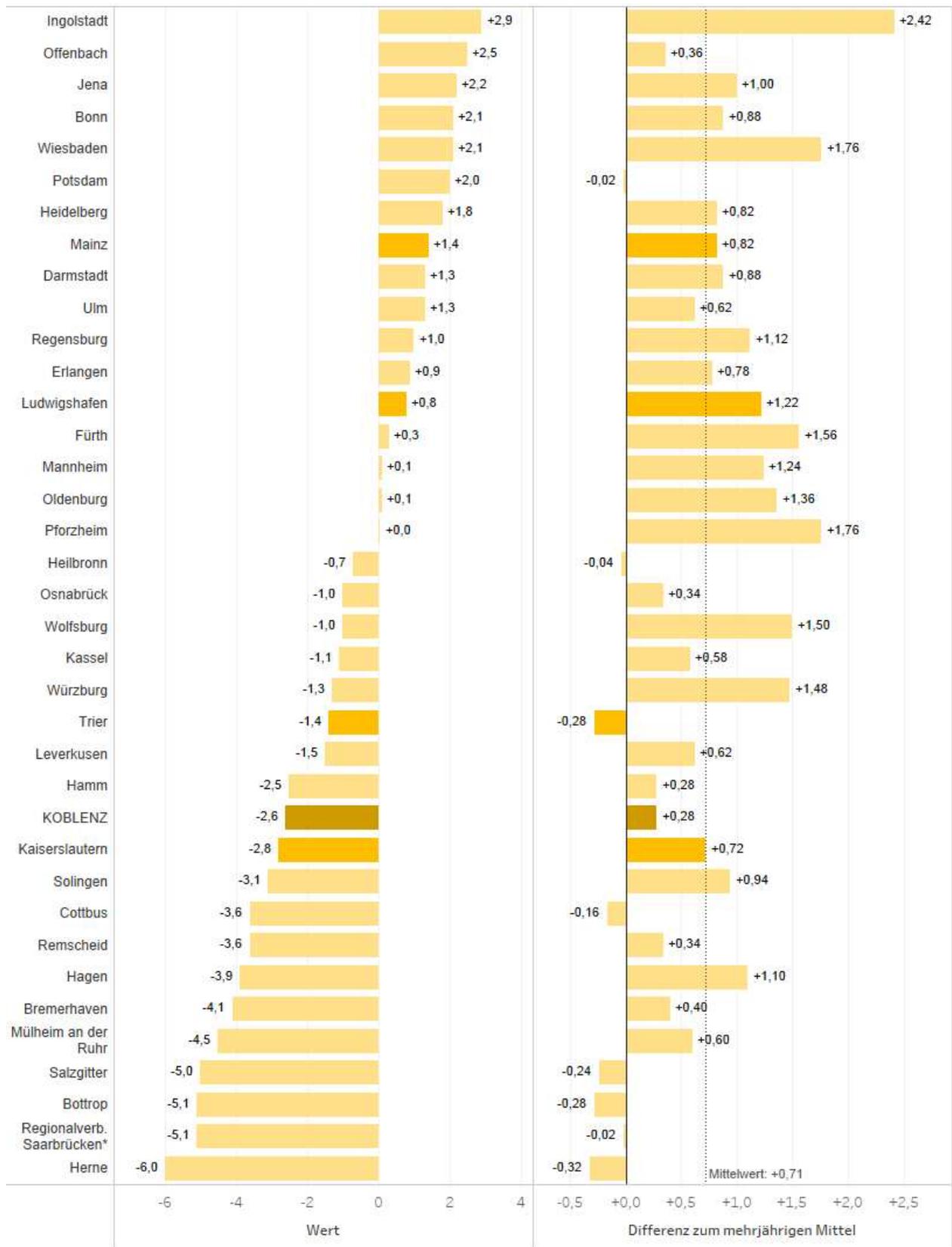
Abb. 13.02. 4 Zusammengefasste Geburtenziffer 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009-2013 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

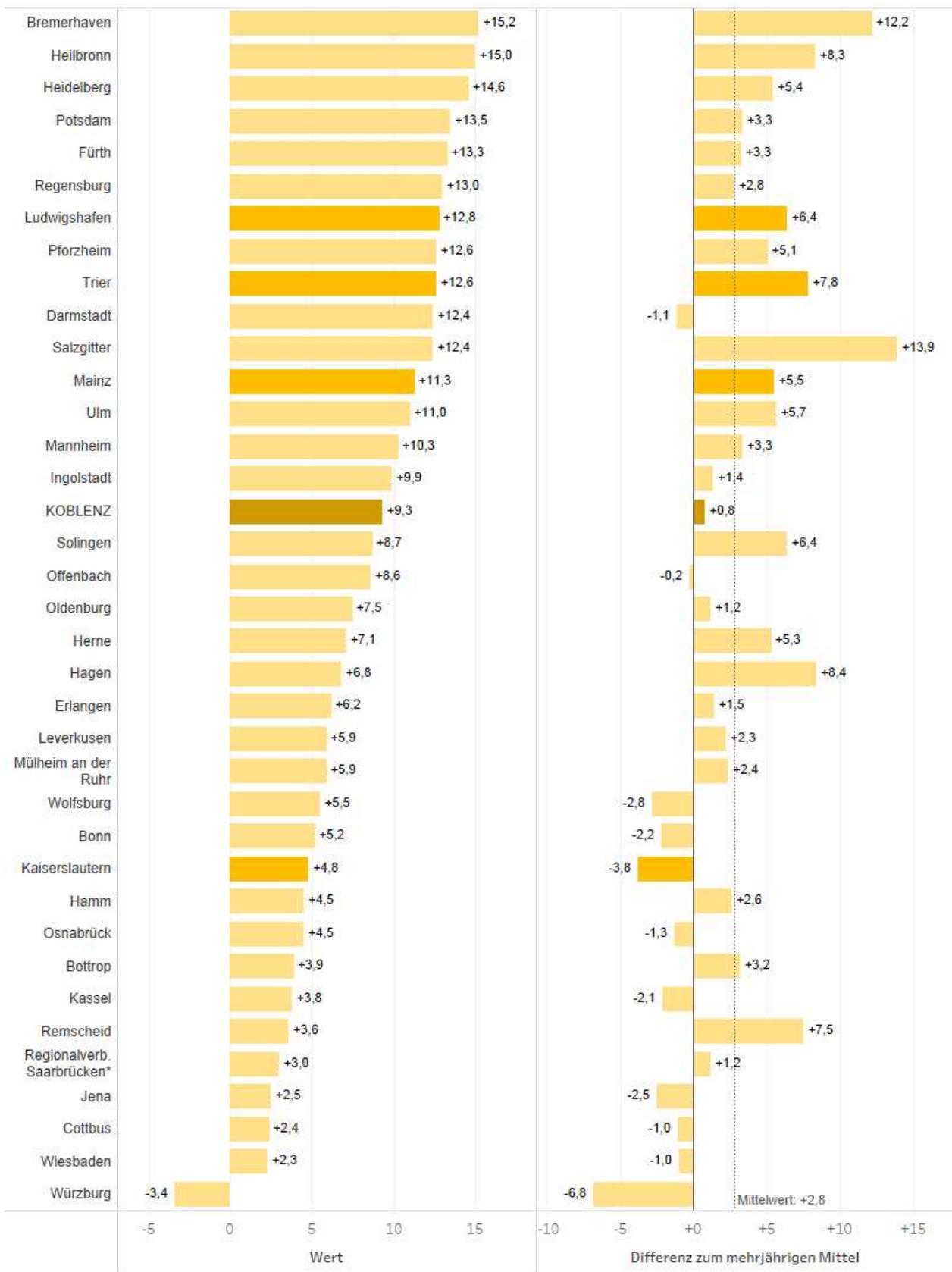
Abb. 13.02. 5 Natürlicher Saldo je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009 bis 2013



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

Abb. 13.02. 6 Gesamtwanderungssaldo je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009 bis 2013

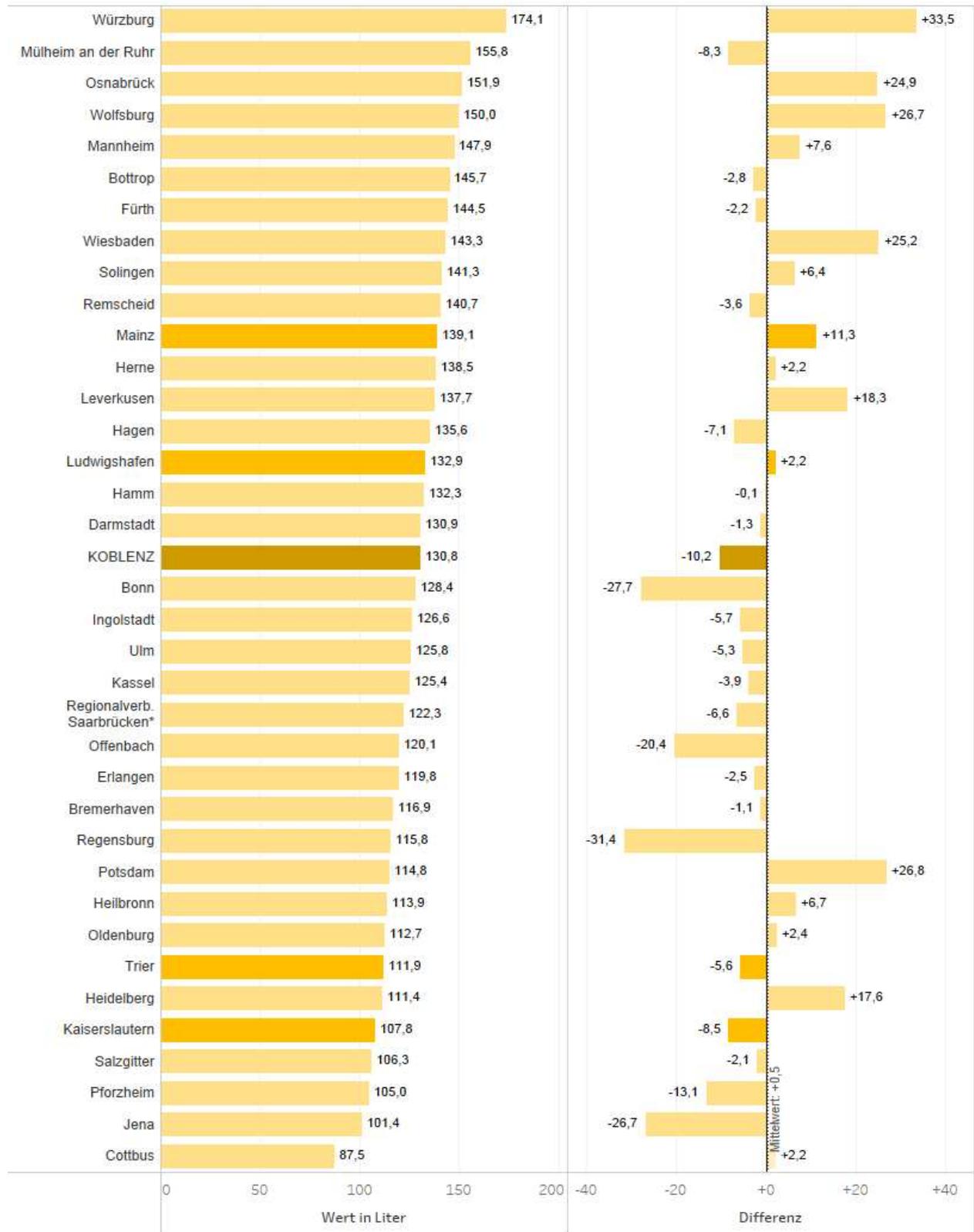


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

### 3. Klima und Umwelt

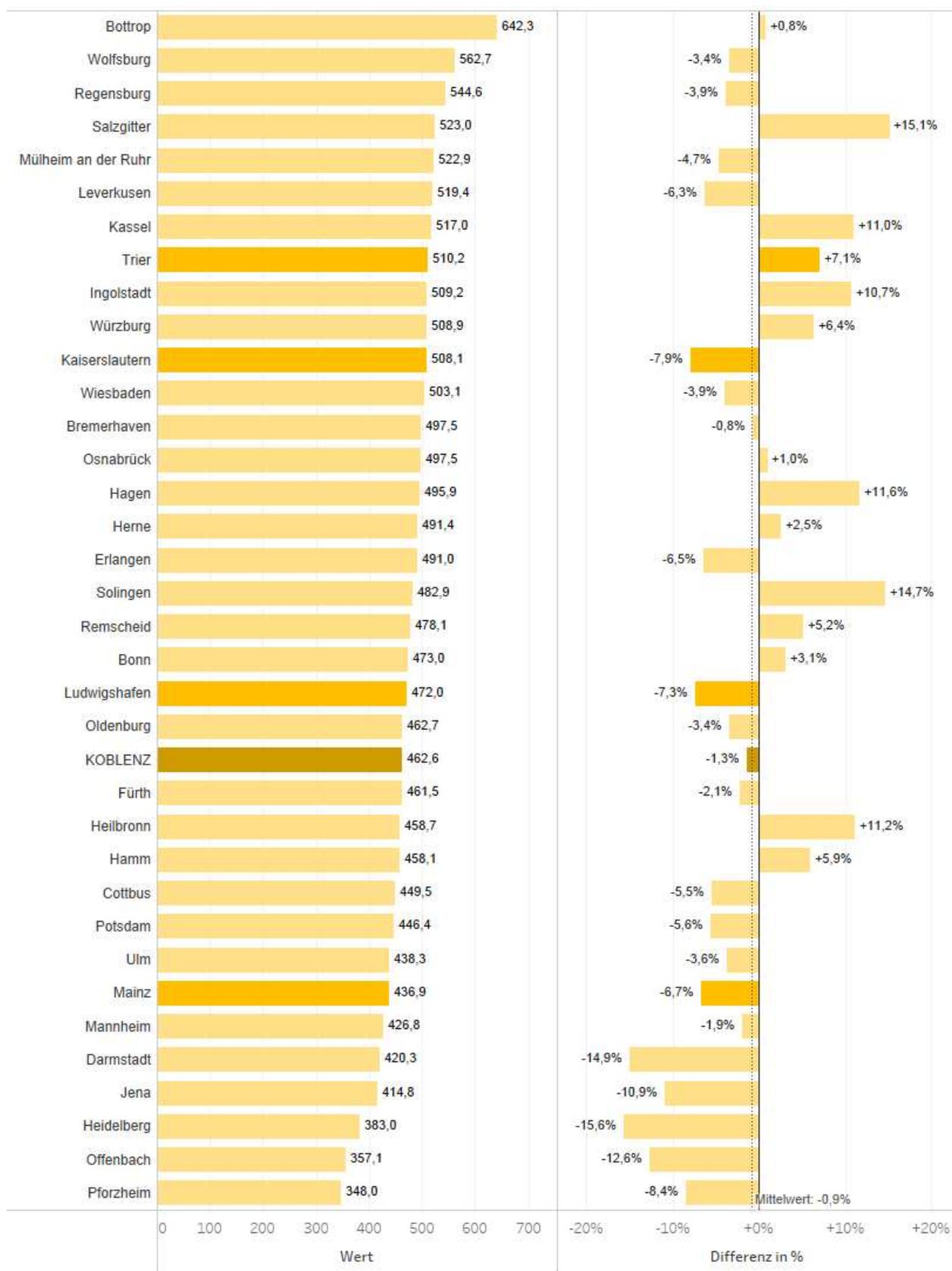
Abb. 13.03.1 Wasserabgabe an Haushalte und Kleingewerbe pro Einwohner und Tag in Liter 2013 und Veränderung gegenüber 2007



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.03. 2 Abfall in kg pro Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %

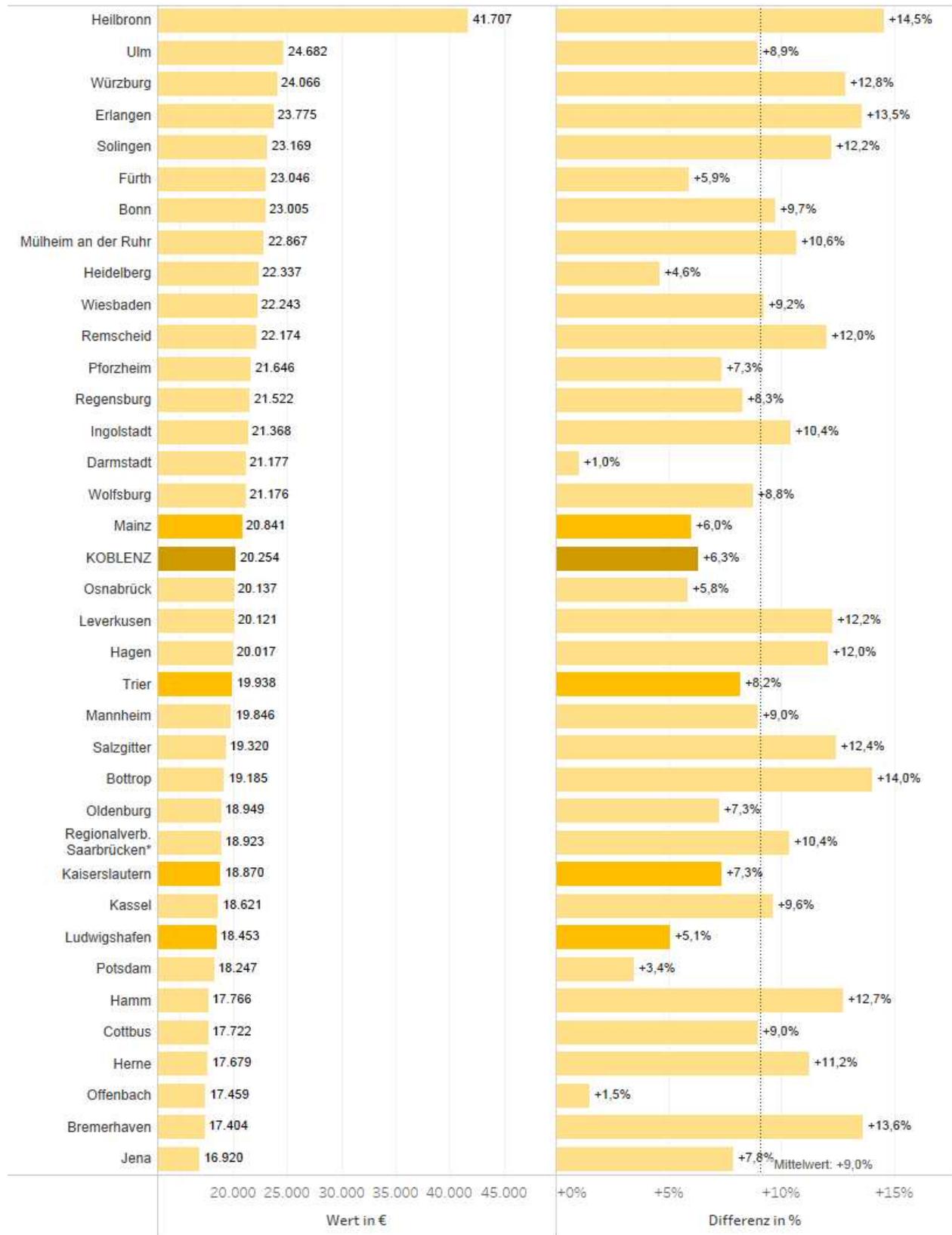


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

4. Soziales

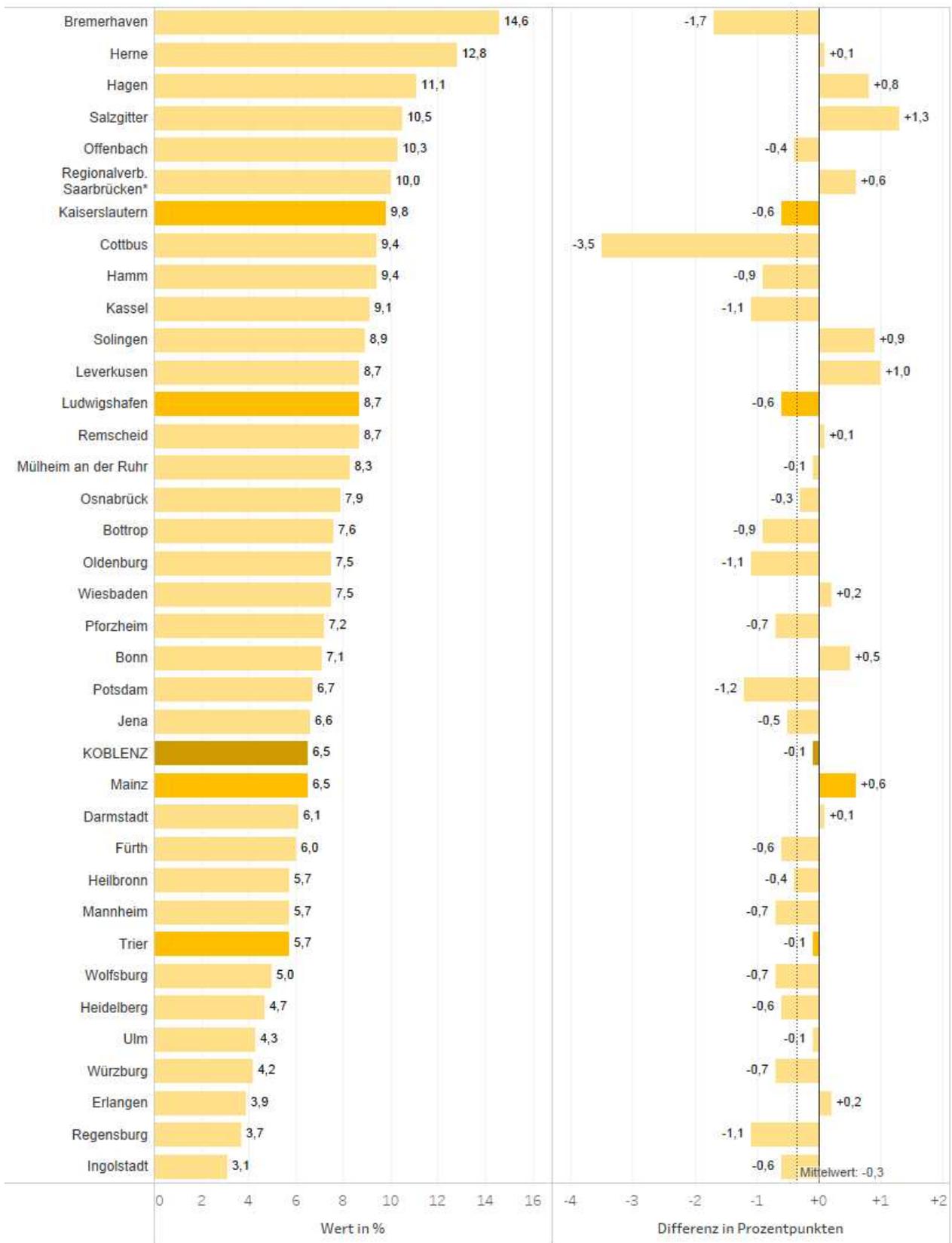
Abb. 13.04. 1 Verfügbares Einkommen pro Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

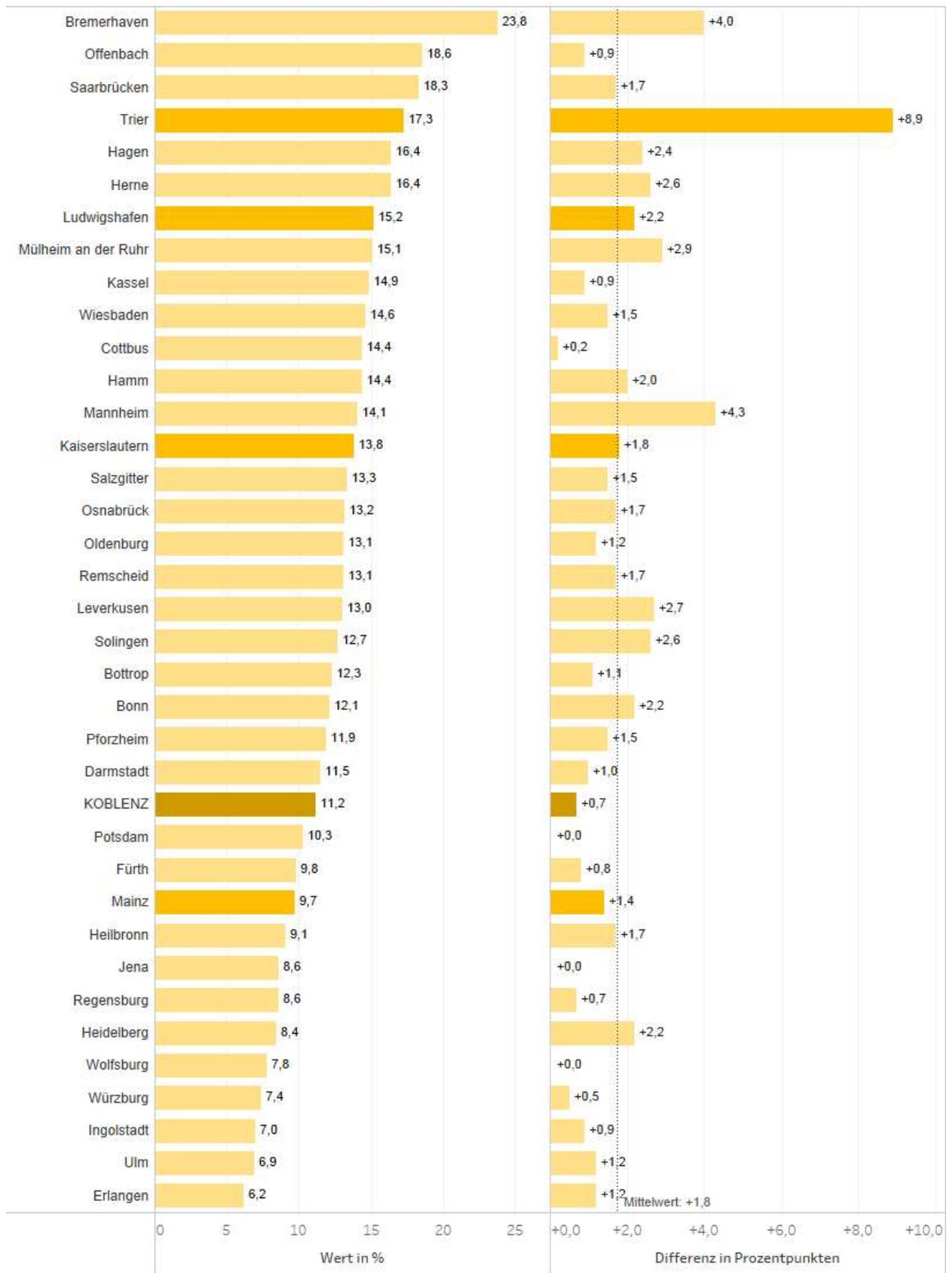
Abb. 13.04. 2 Arbeitslosenquote 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

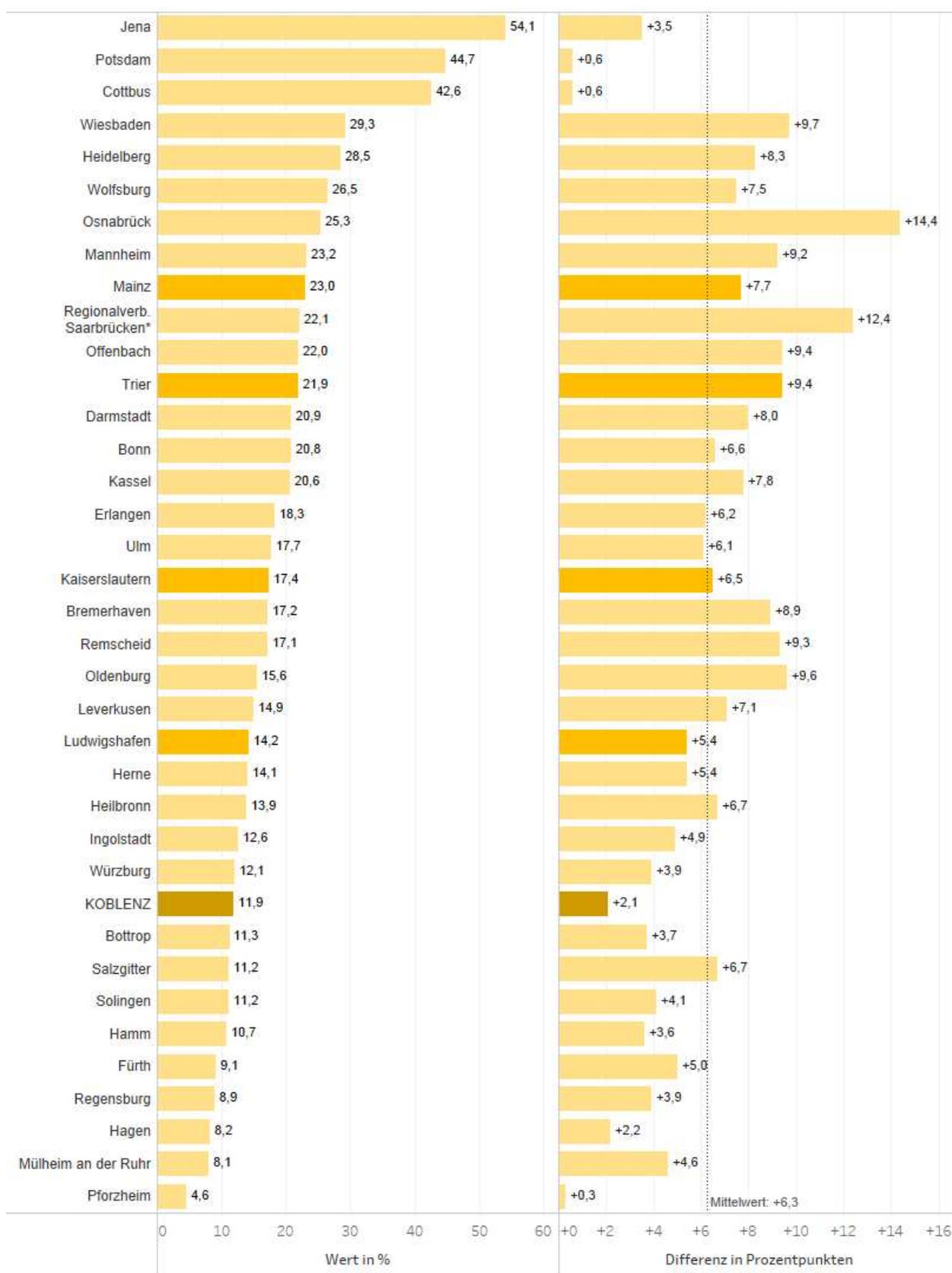
Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.04. 3 Mindestsicherungsquote 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

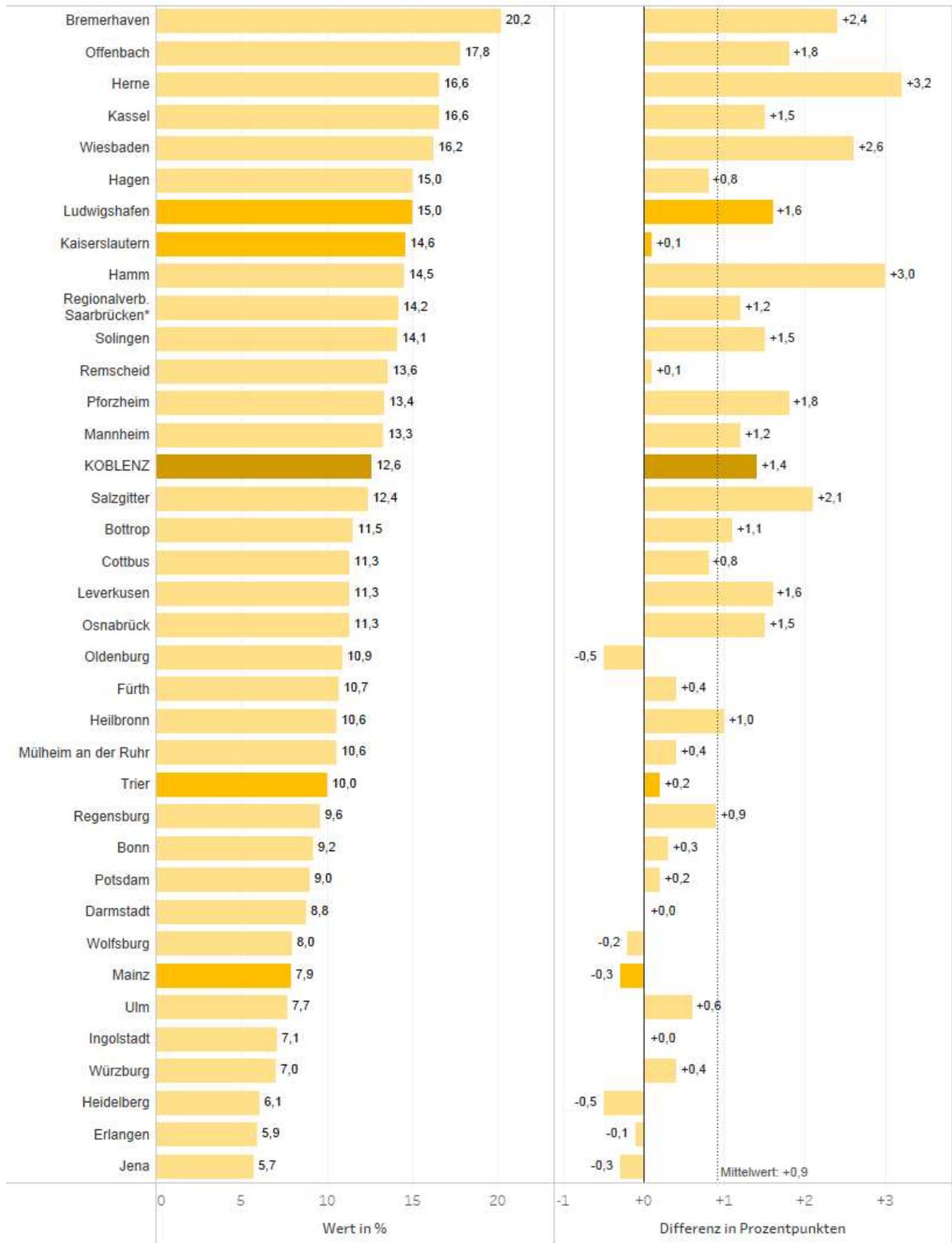
Abb. 13.04. 4 Ganztagsbetreuung für Kinder bis 2 Jahre 2016 in % und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

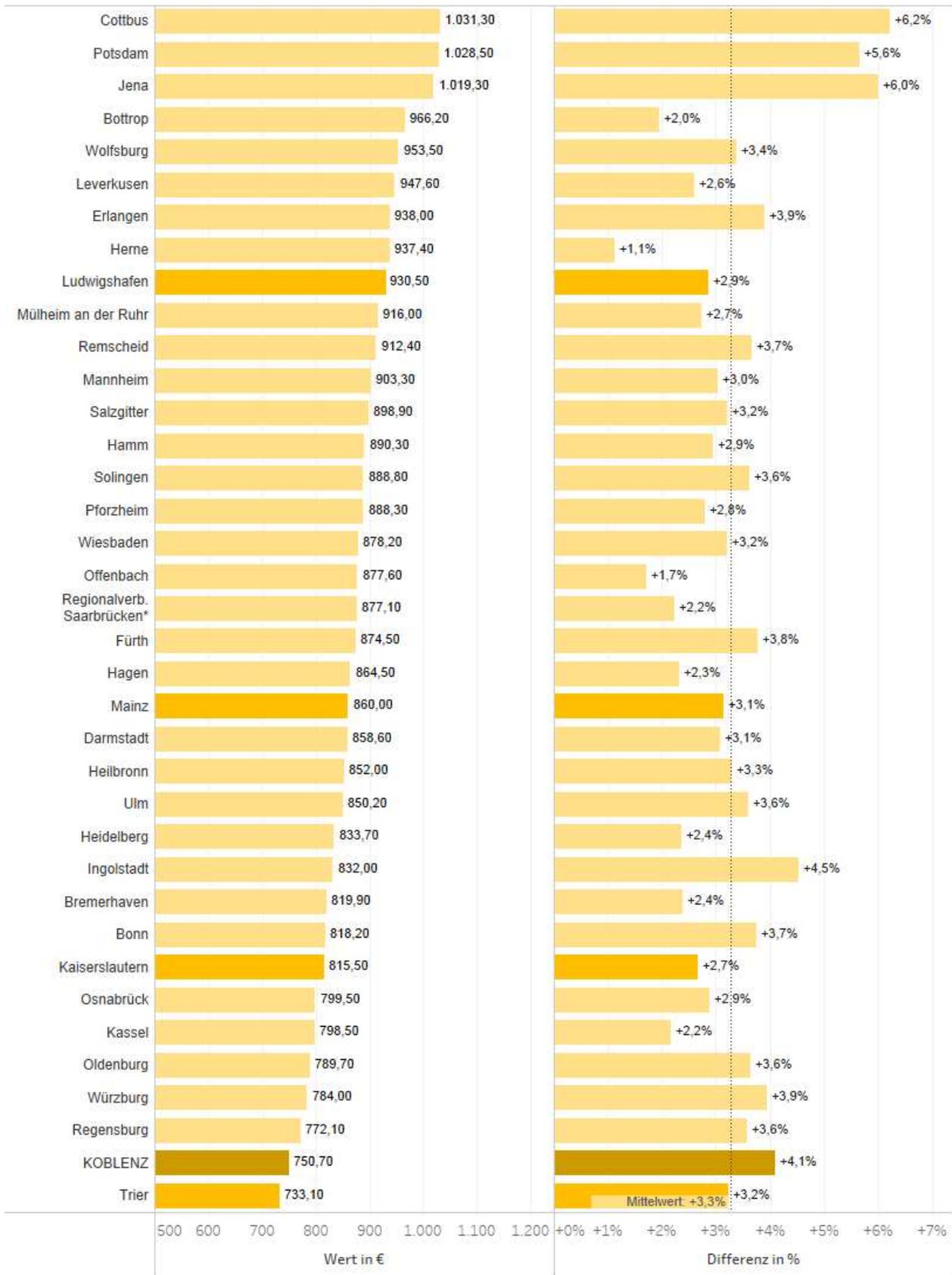
**Abb. 13.04. 5 Schuldnerquote (Private Schuldner je 100 Einwohner 18 Jahre und älter) 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten**



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

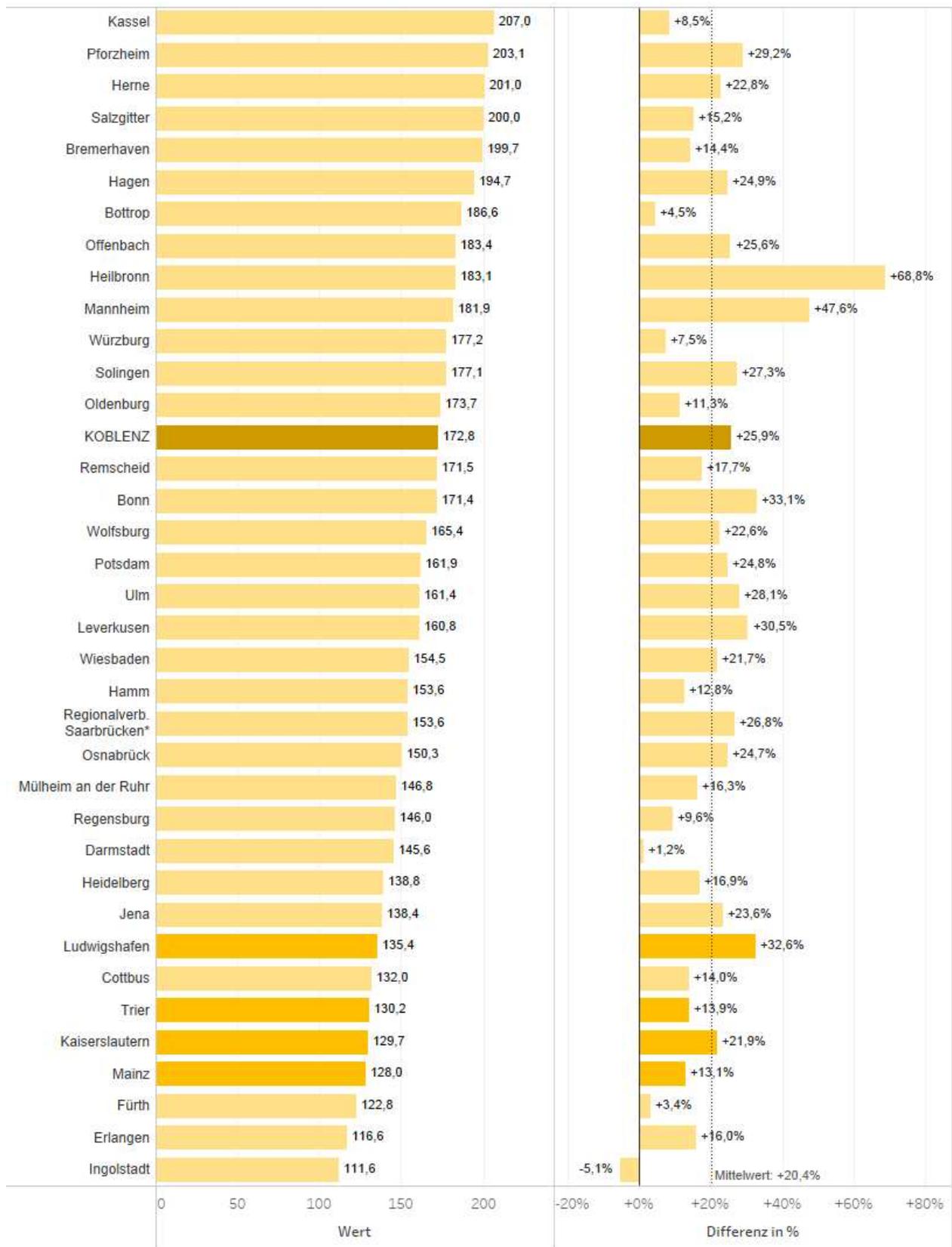
Abb. 13.04. 6 Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

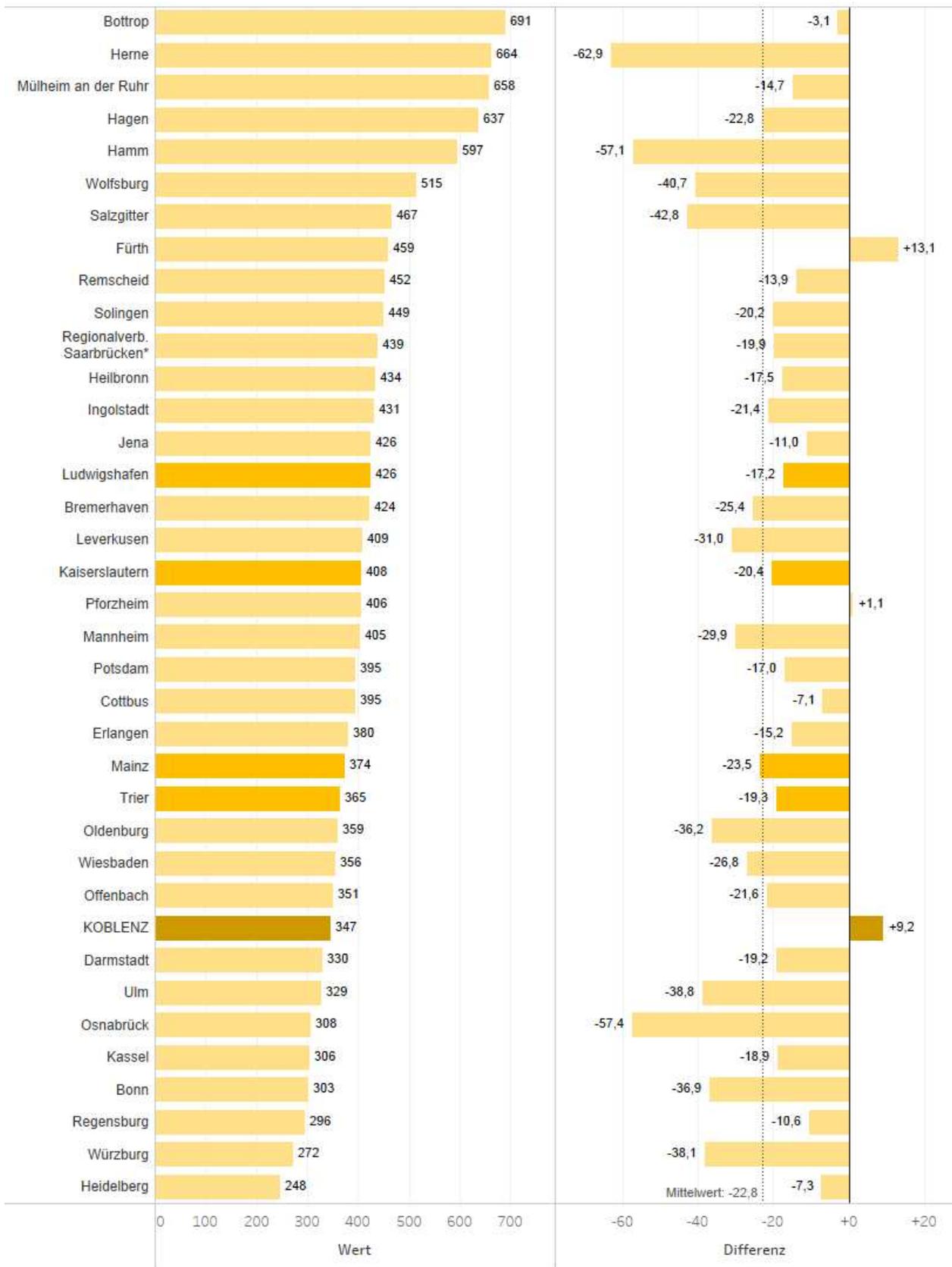
Abb. 13.04.7 Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2009 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.04. 8 Einwohner pro Arzt 2014 und Veränderung gegenüber 2009

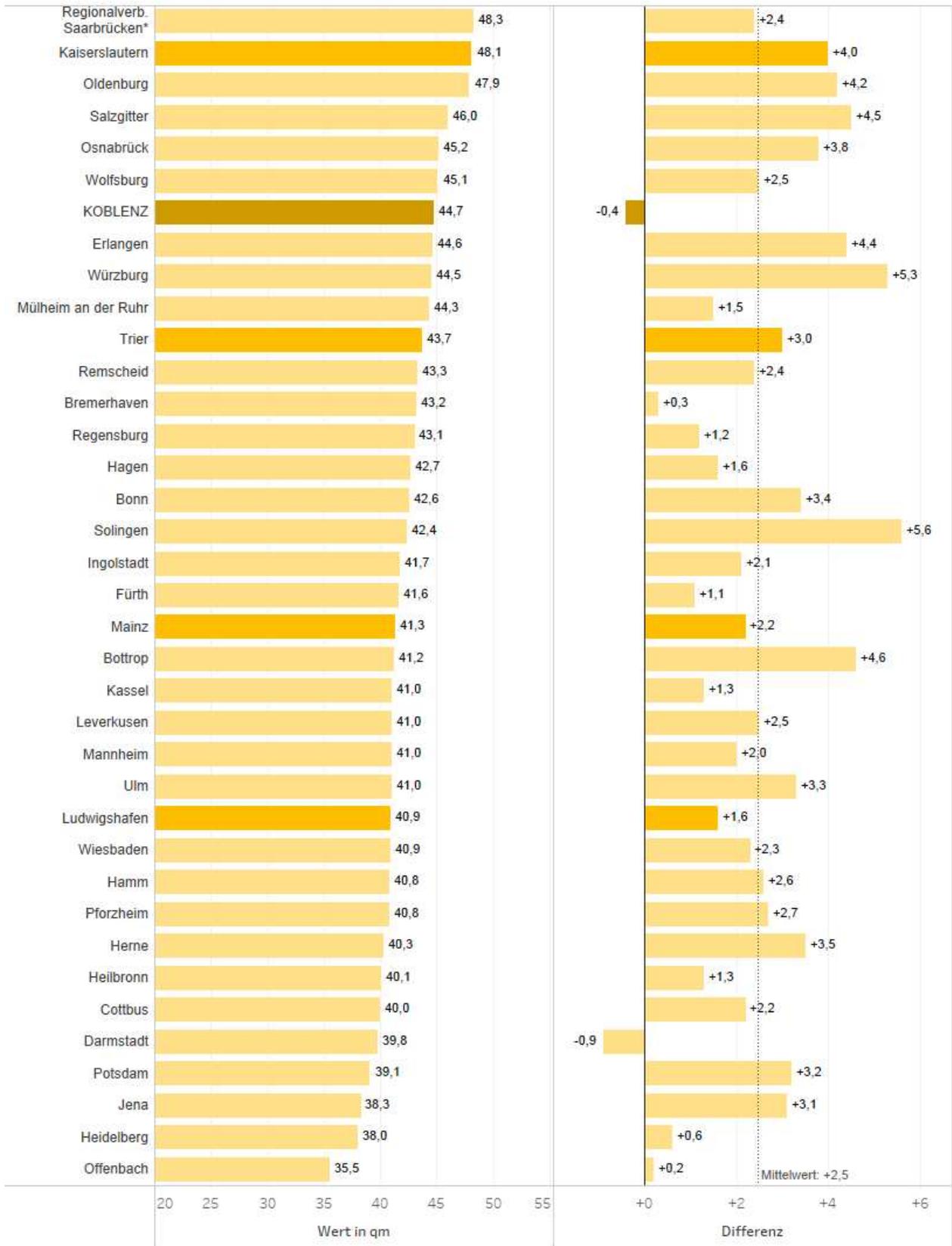


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

5. Bauen und Wohnen

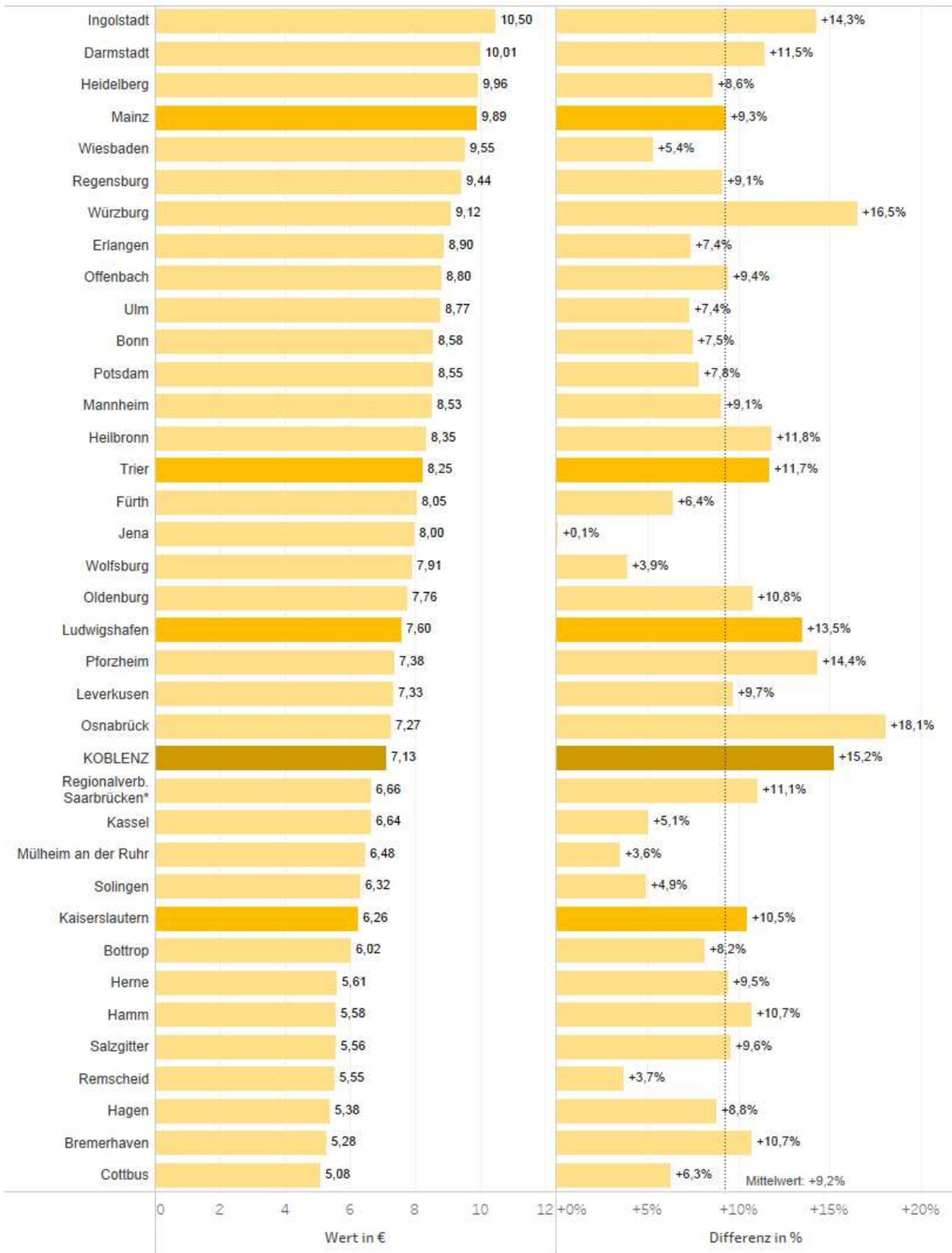
Abb. 13.05.1 Wohnfläche je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

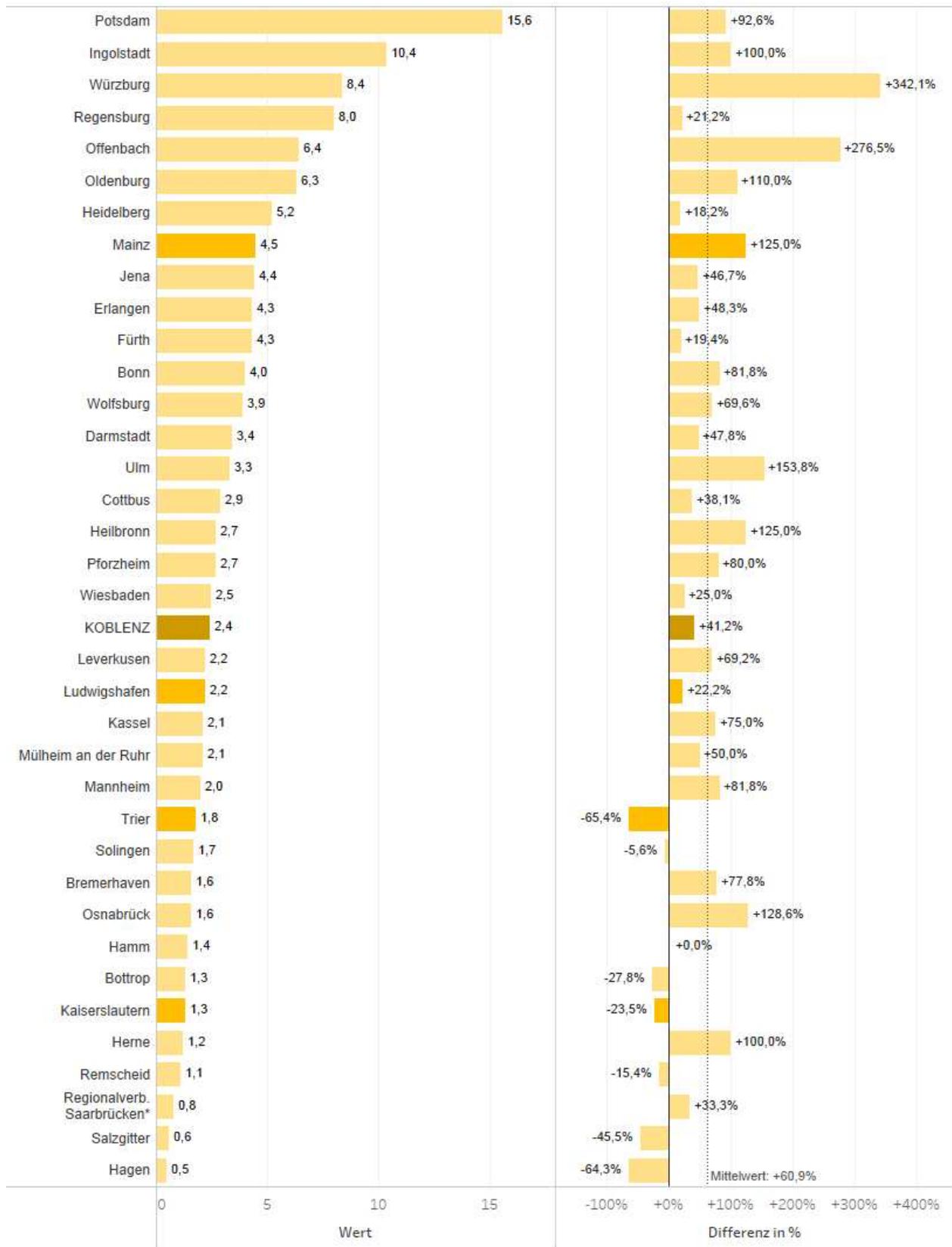
Abb. 13.05. 2 Insetierte Angebotsmieten in € pro qm<sup>2</sup> 2016 und Veränderung gegenüber 2013 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Empirica

Abb. 13.05.3 Baugenehmigungen für neue Wohnungen je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %

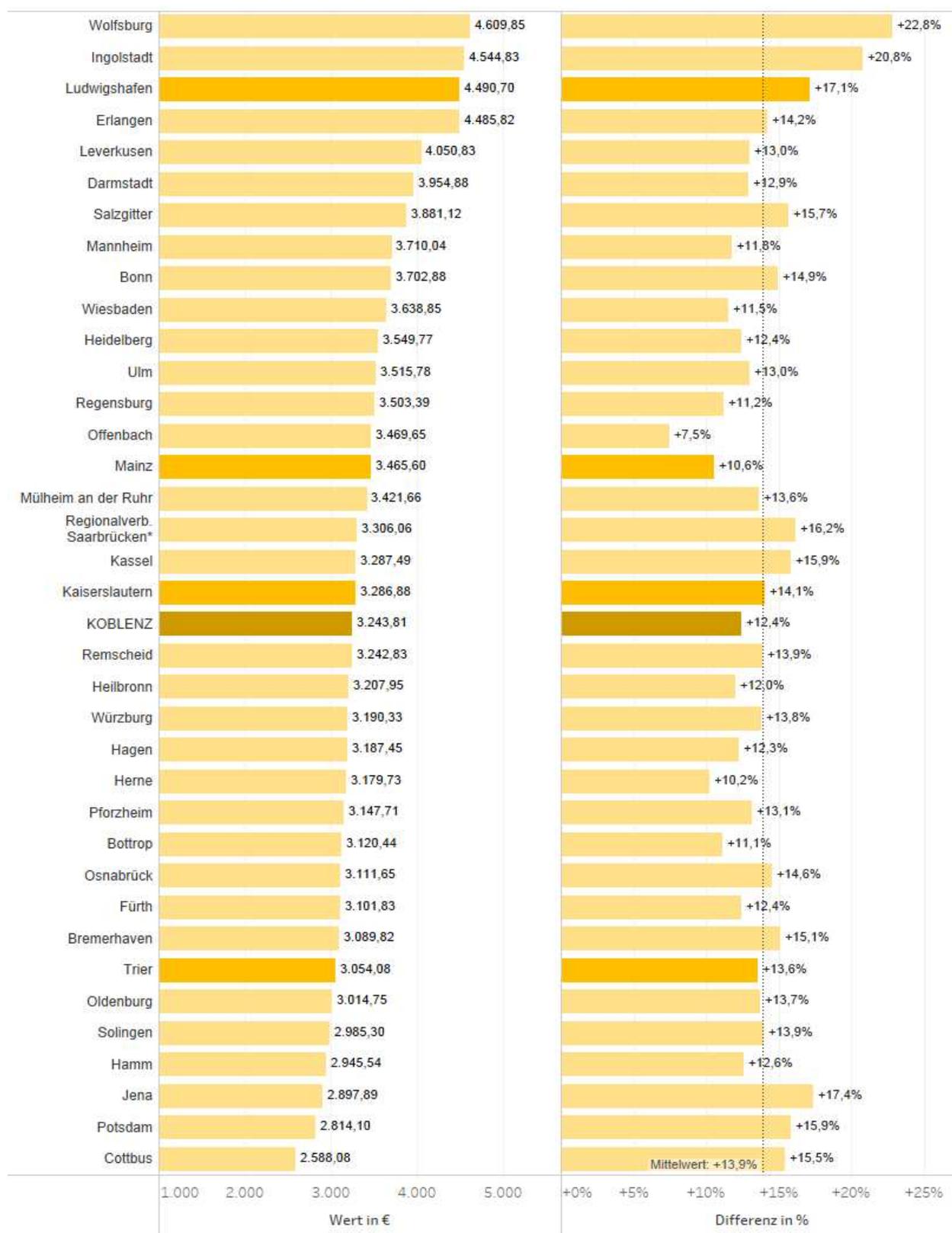


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

## 6. Wirtschaft

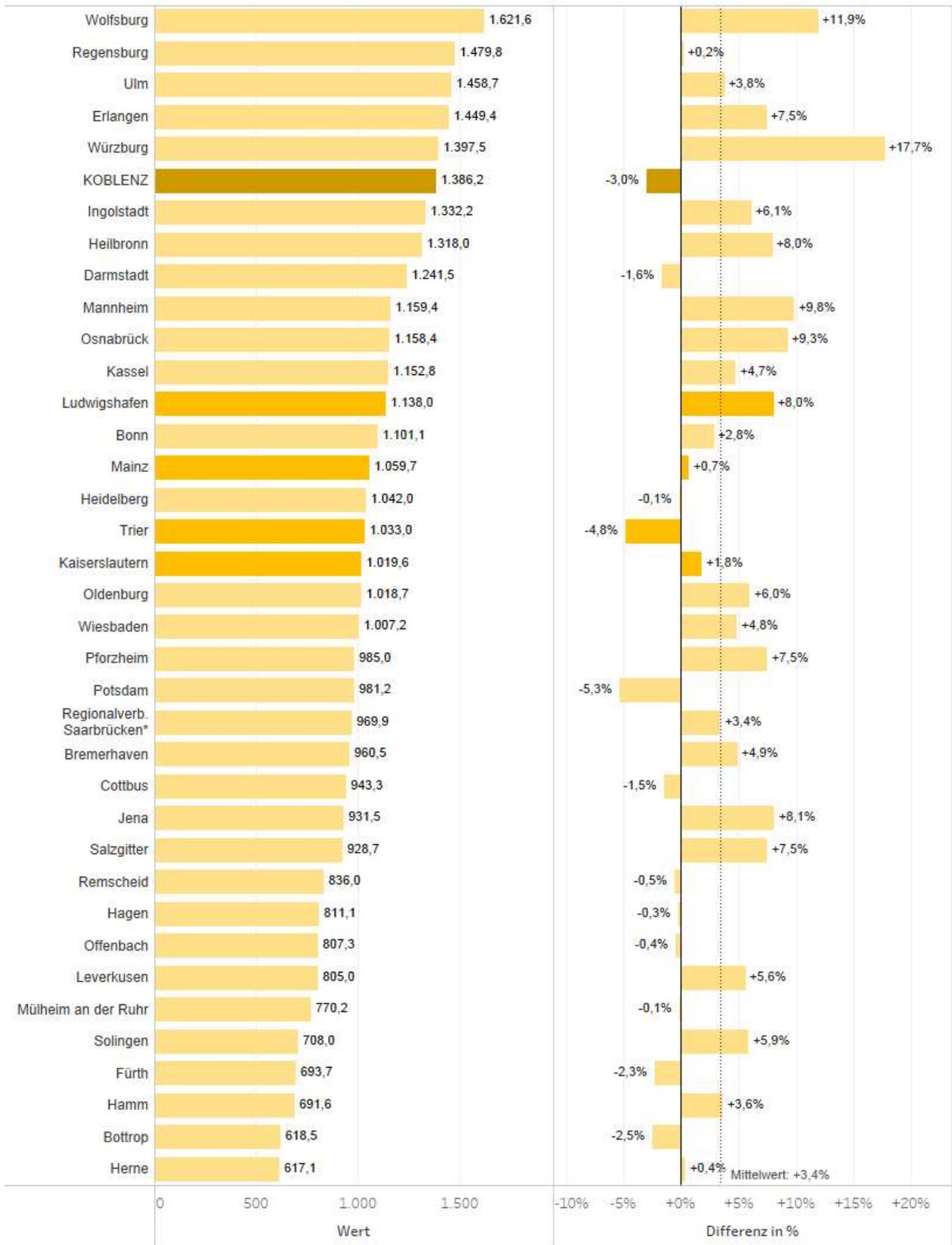
Abb. 13.06.1 Median der monatlichen Bruttoentgelte von SV-Beschäftigten (Vollzeit) am Arbeitsort 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

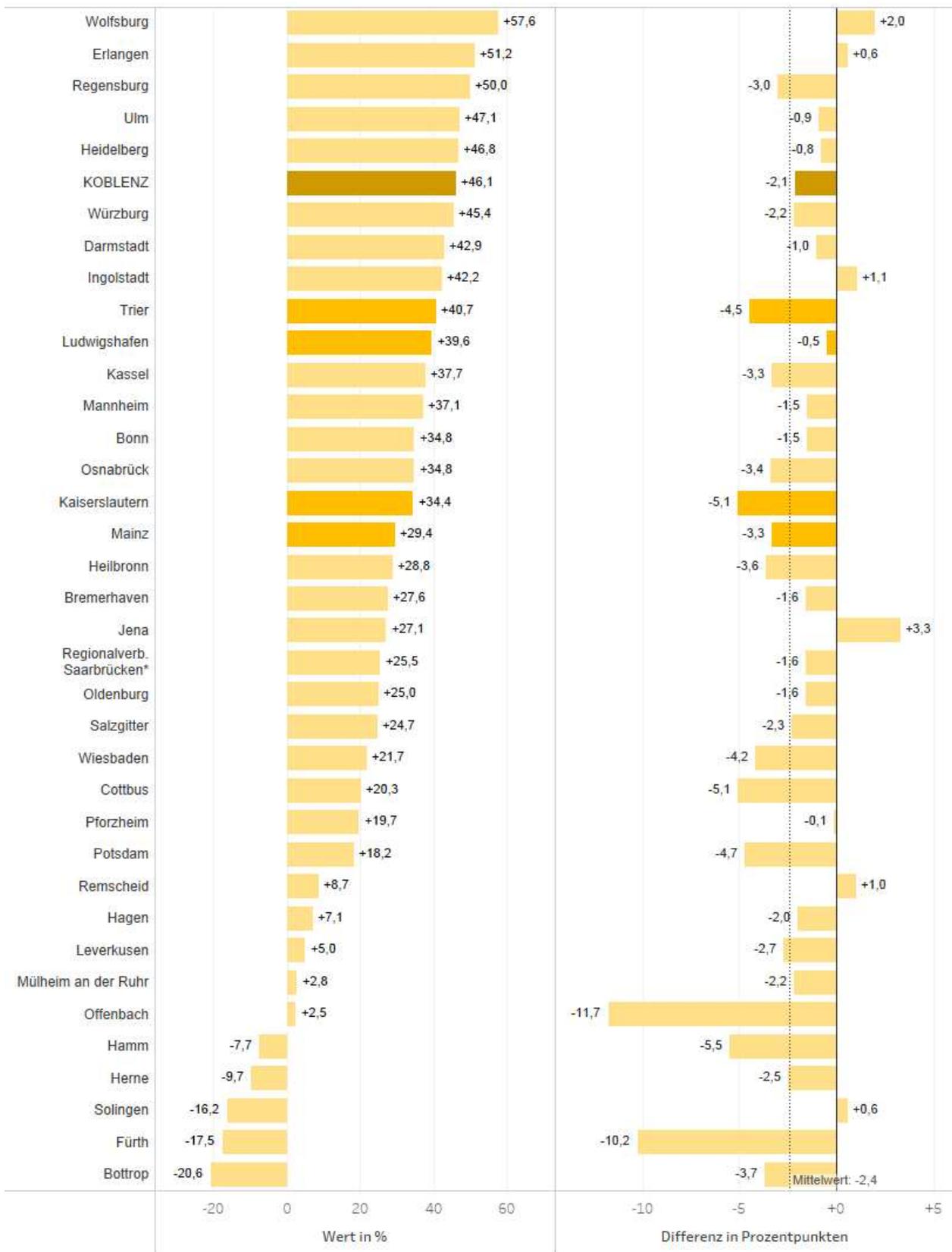
**Abb. 13.06.2 Erwerbstätige auf 1.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %**



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

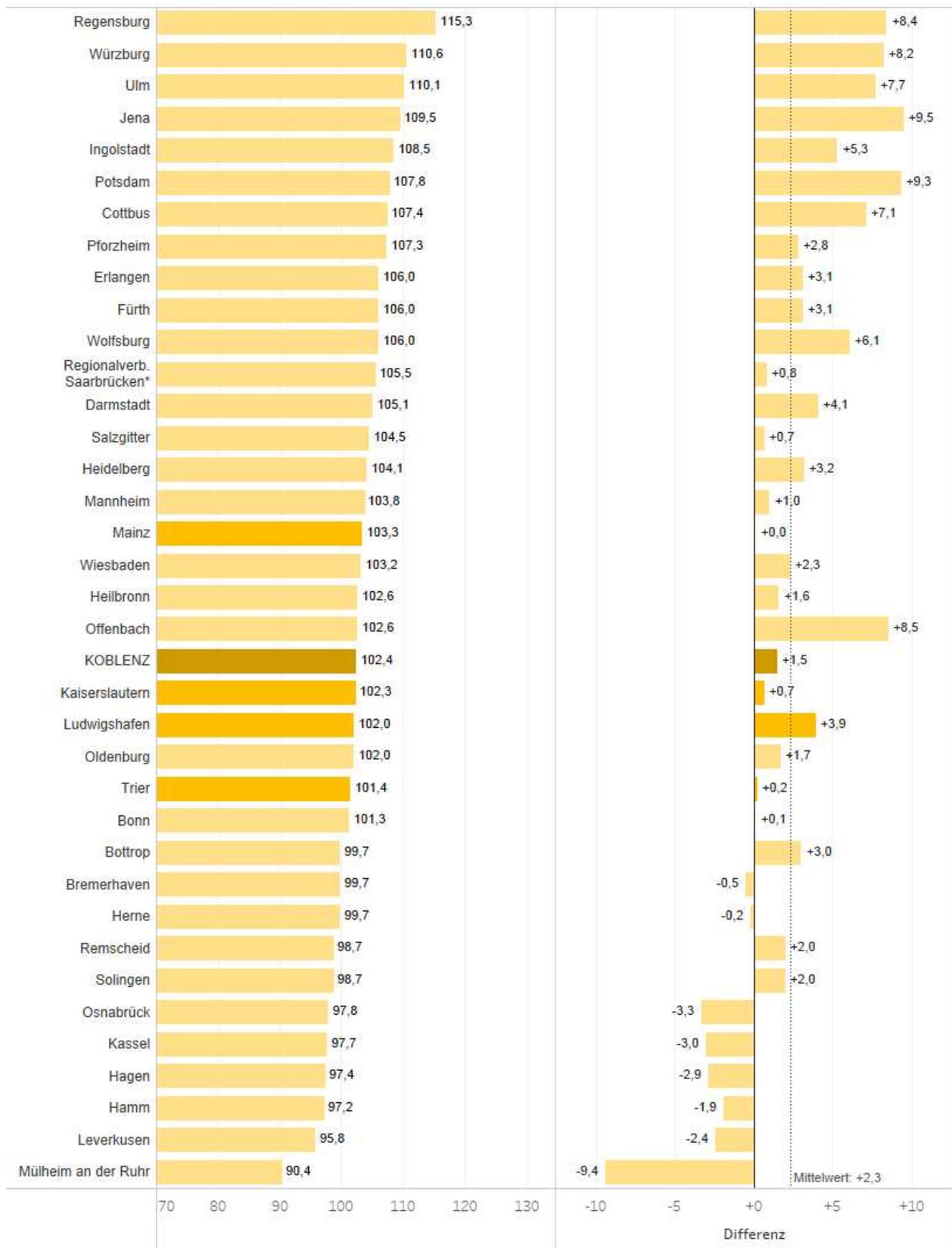
**Abb. 13.06.3** Pendlersaldo je 100 SV-Beschäftigte am Arbeitsort 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

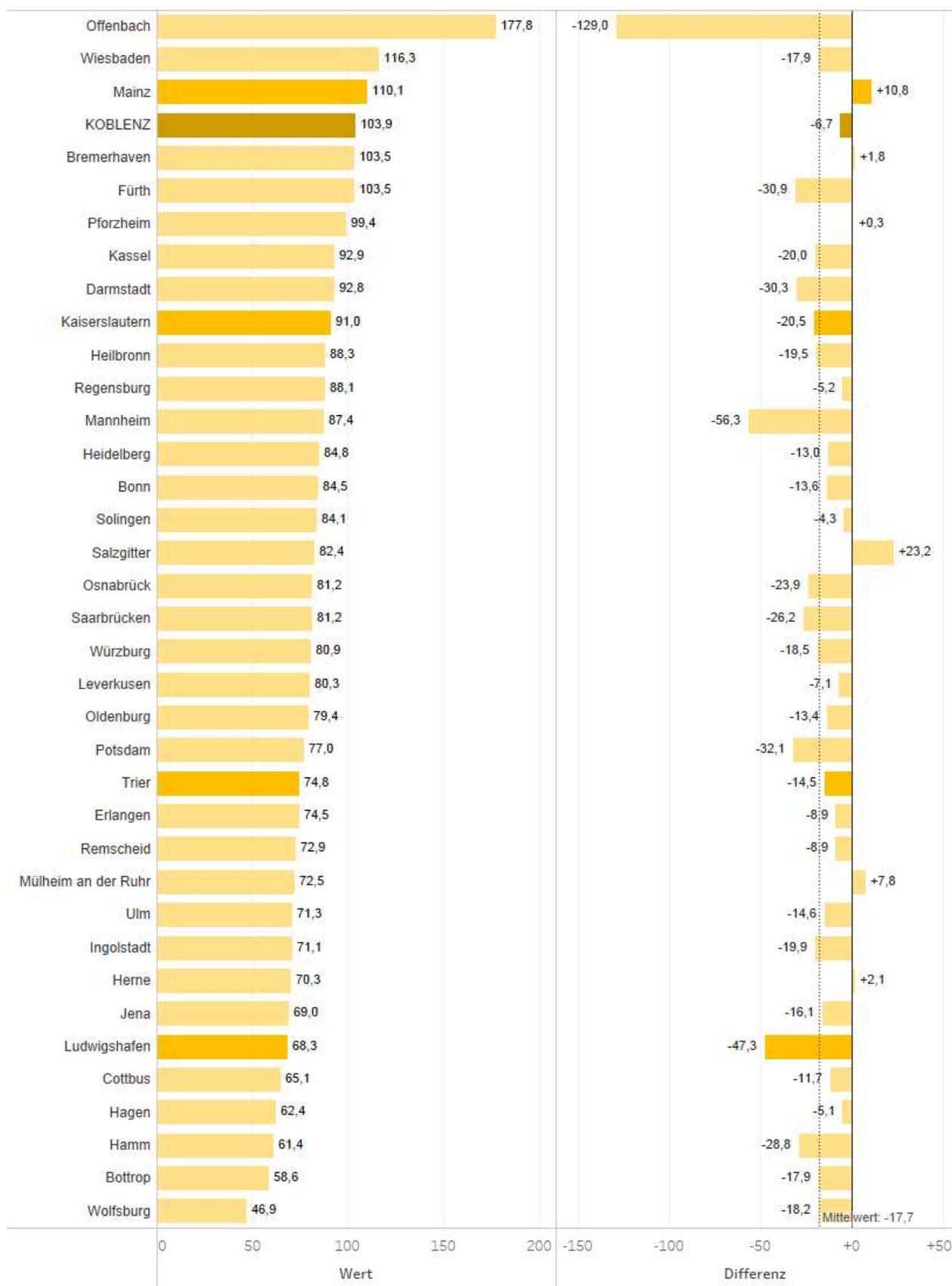
Abb. 13.06. 4 Gesamtangebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen je 100 Nachfrager 2014 und Veränderung gegenüber 2009



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

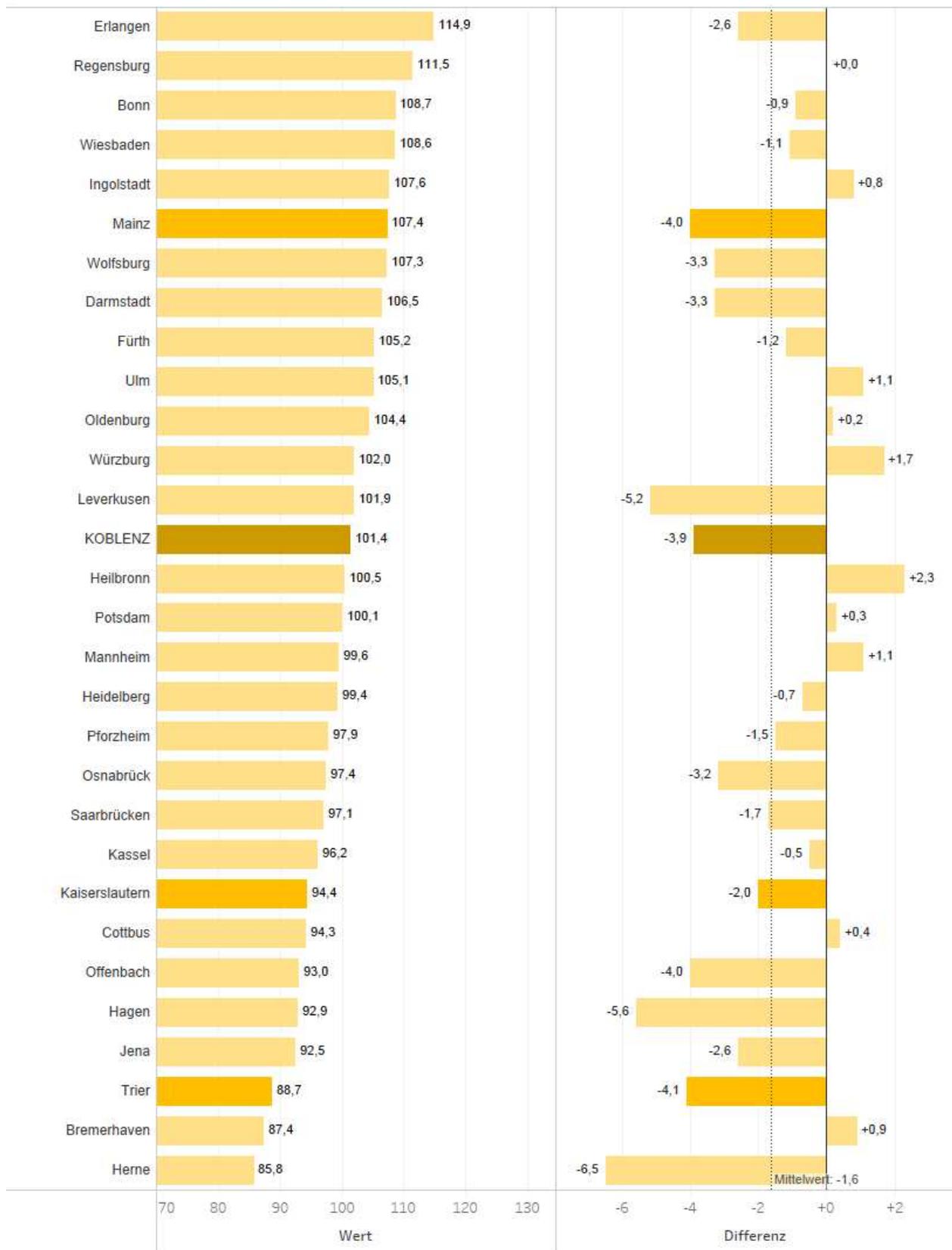
Datenquelle: INKAR

Abb. 13.06. 5 Gewerbebeanmeldungen je 10.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010



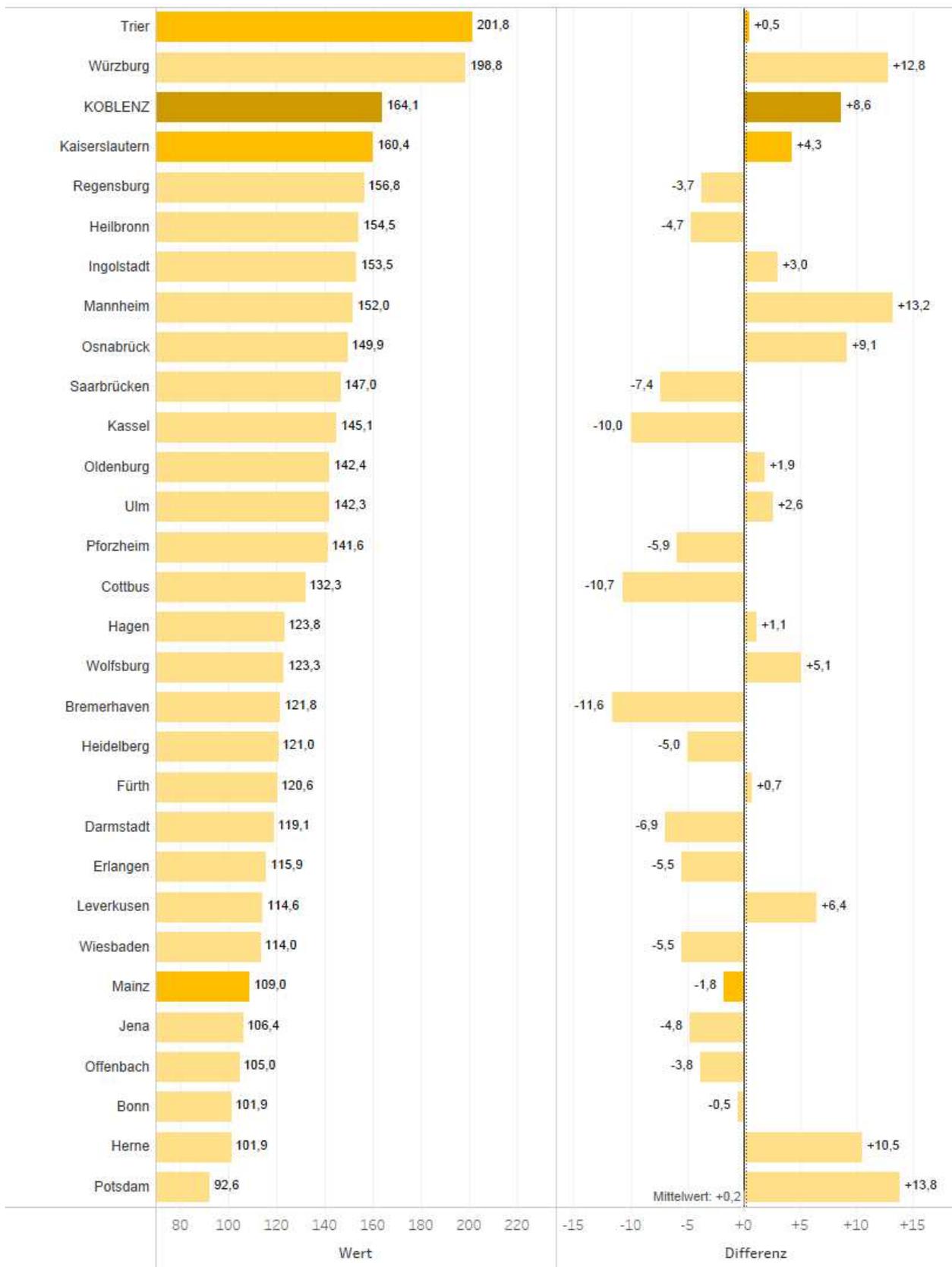
Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.06. 6 Kaufkraftkennziffer 2016 und Veränderung gegenüber 2011



Daten stehen nicht für alle Vergleichsstädte zur Verfügung  
 100 ist der bundesweite Durchschnitt der Kaufkraft  
 Datenquelle: Comfort Hamburg

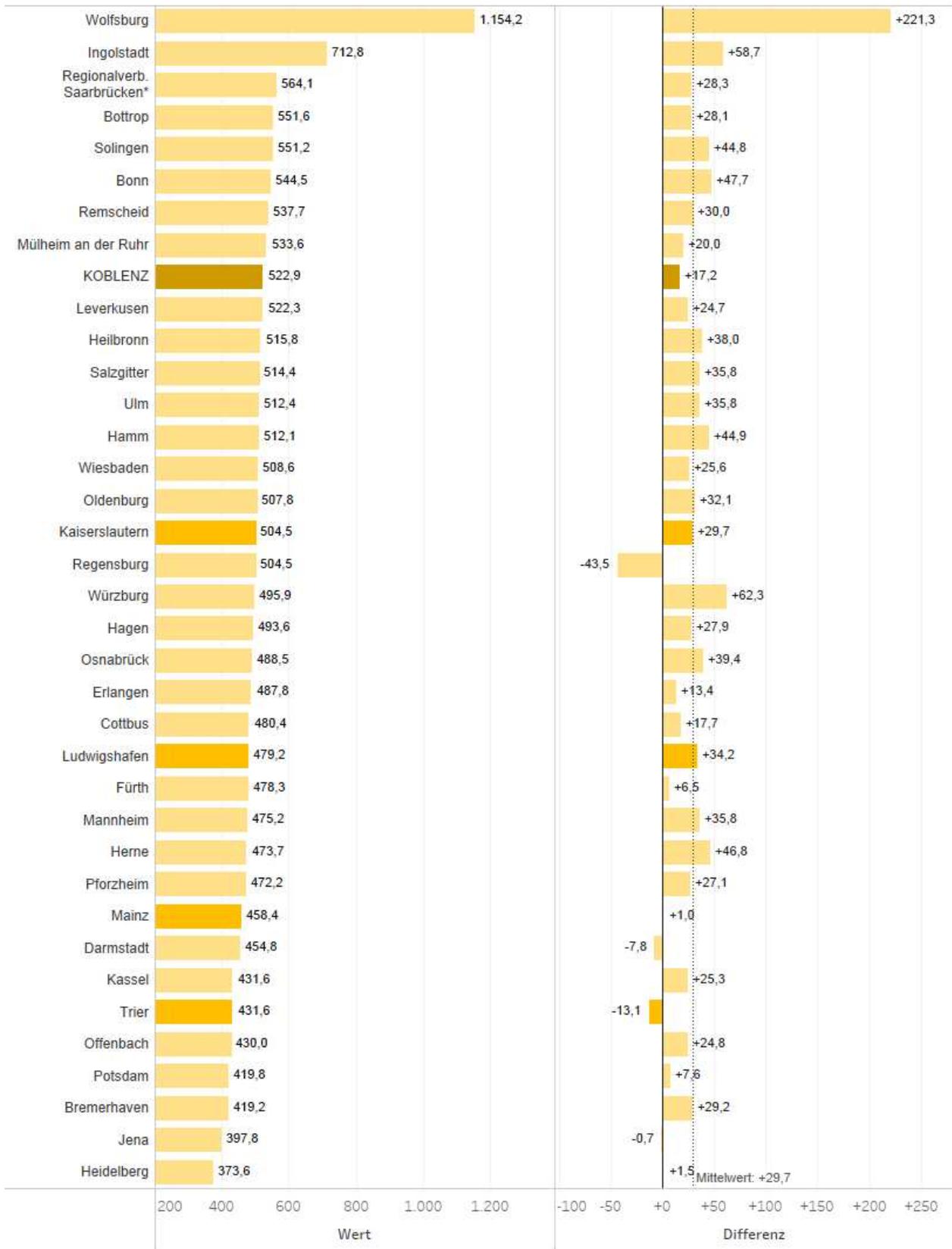
Abb. 13.06. 7 Zentralitätskennziffer 2016 und Veränderung gegenüber 2011



Daten stehen nicht für alle Vergleichsstädte zur Verfügung  
 >100 entspricht Kaufkraftzufluss aus dem Umland  
 Datenquelle: Comfort Hamburg

7. Verkehr

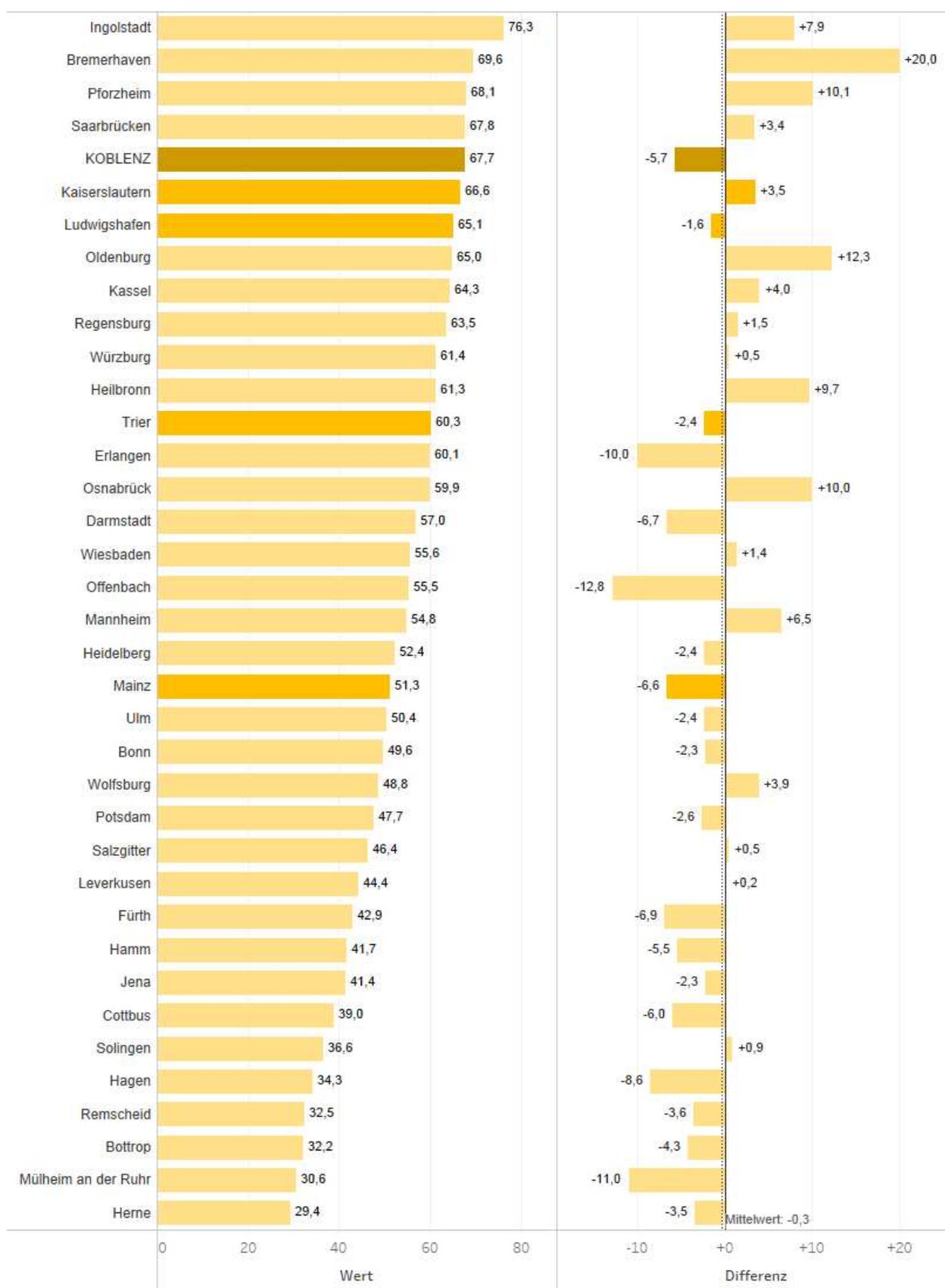
Abb. 13.07.1 Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner am 01.01.2016 und Veränderung zum 01.01.2011



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

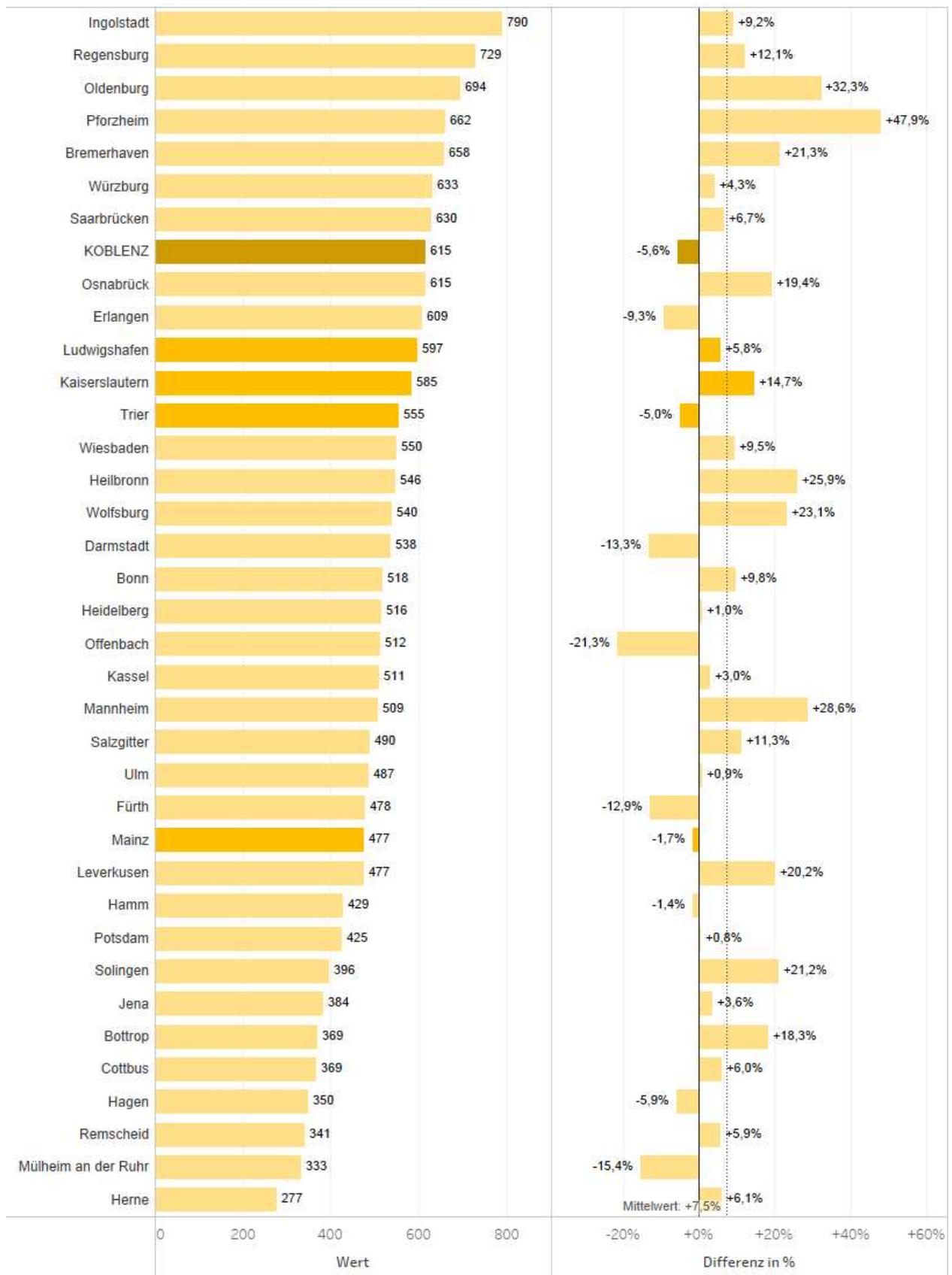
Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.07. 2 Verkehrsunfälle je 10.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

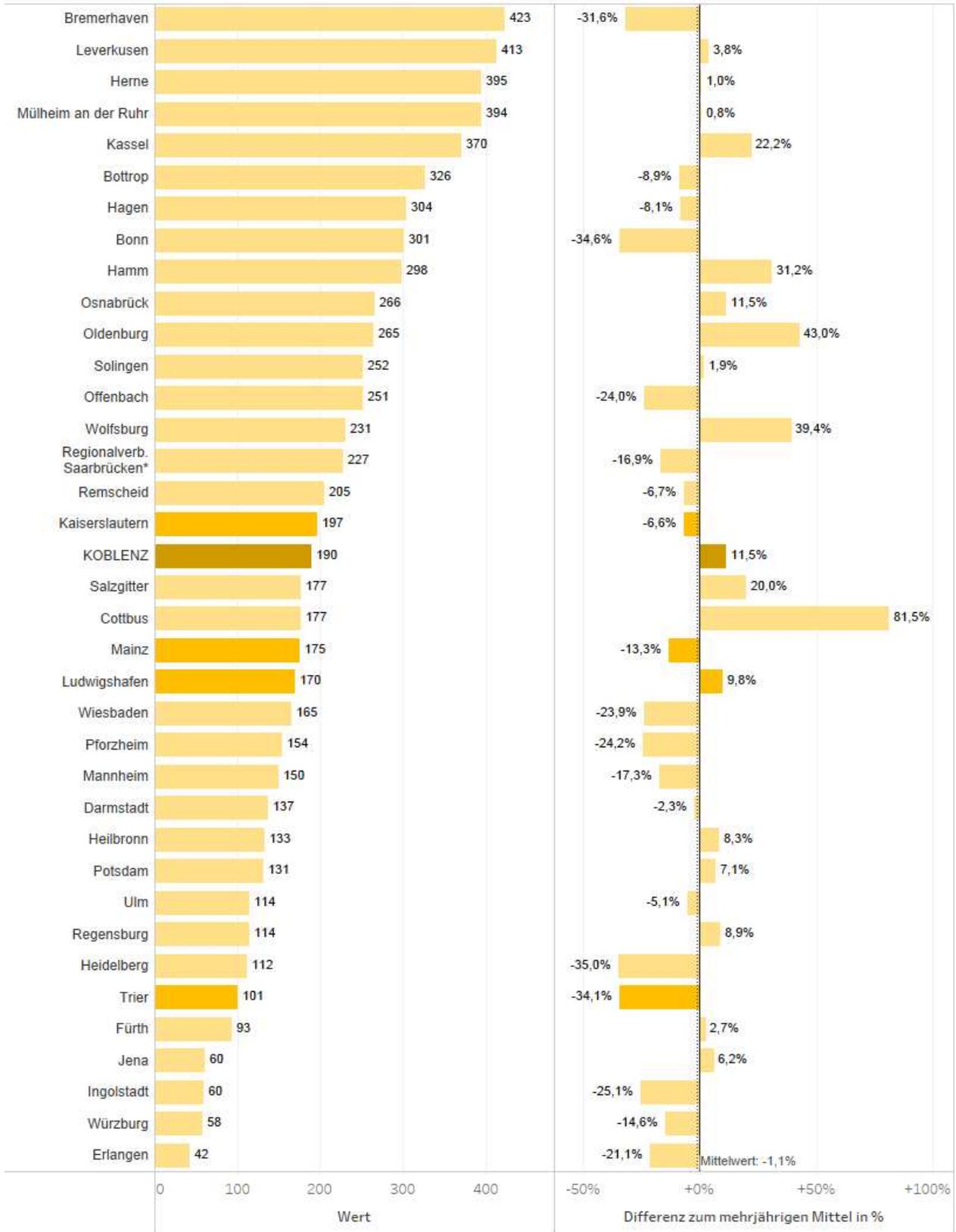
Abb. 13.07. 3 Verletzte bei Verkehrsunfällen je 100.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

## 8. Ordnung und Sicherheit

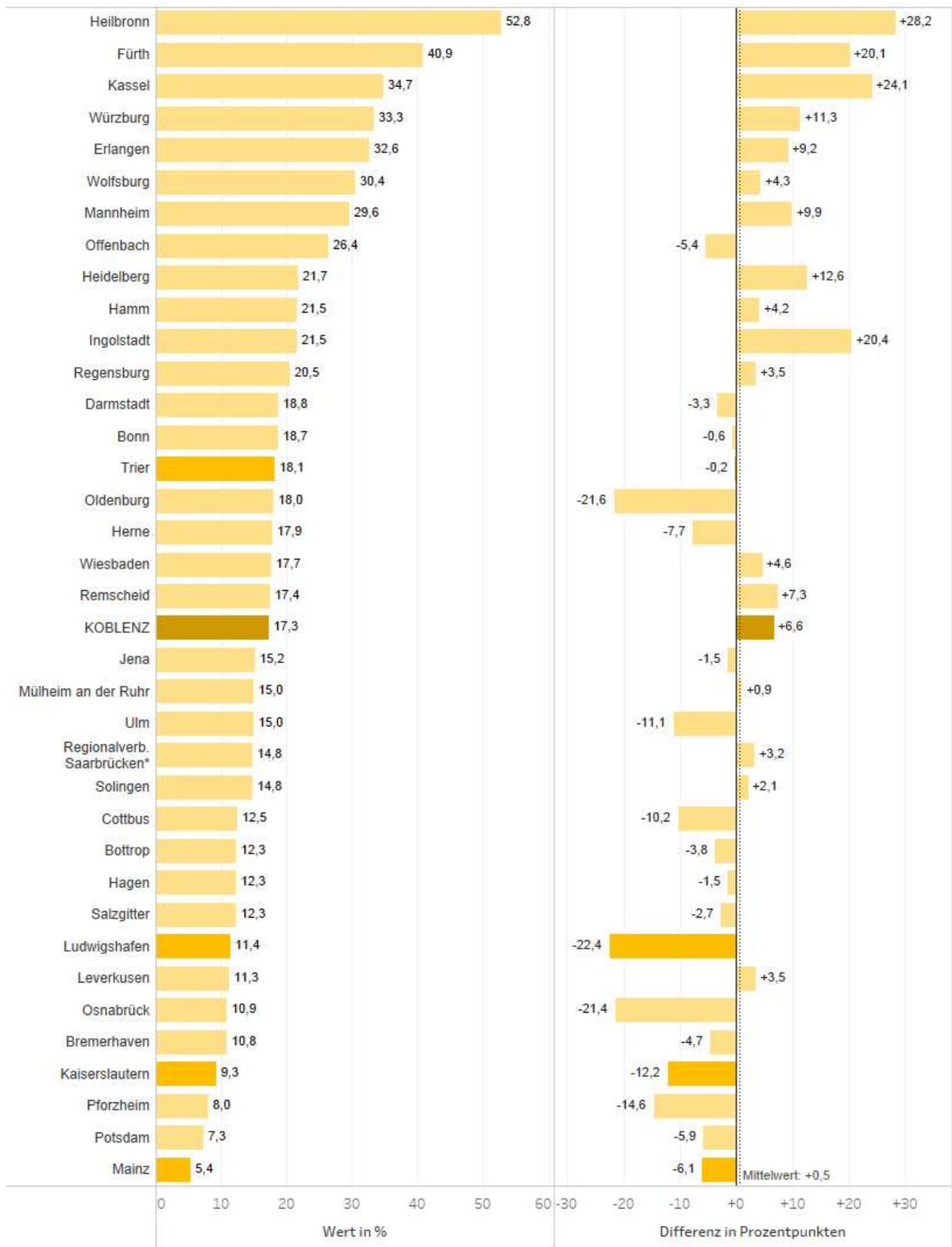
Abb. 13.08. 1 Häufigkeitszahl (Fälle pro 100.000 Einwohner) bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2016 und Veränderung zum Mittelwert von 2011-2015 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Bundeskriminalamt

Abb. 13.08.2 Aufklärungsquote bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten

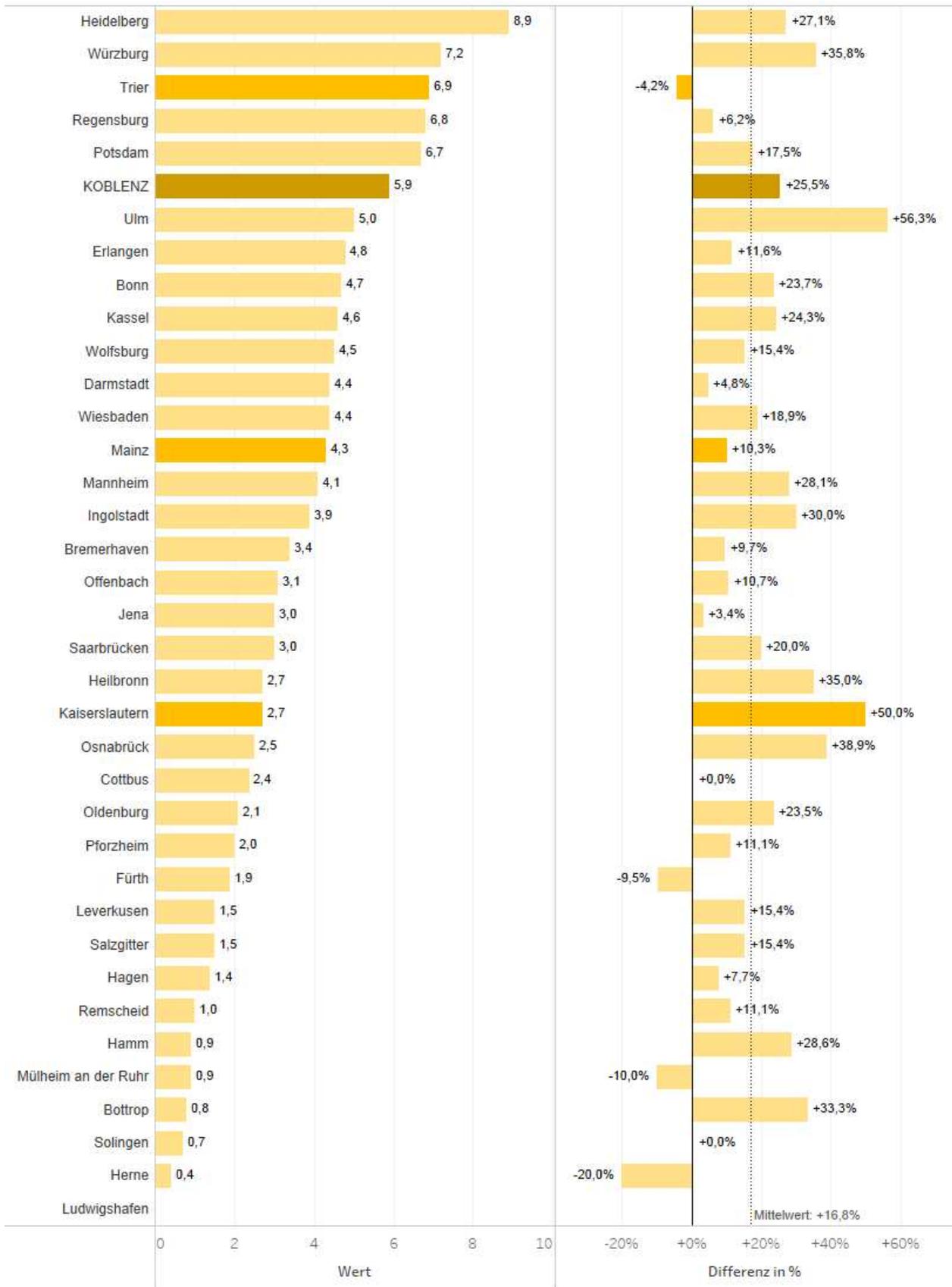


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Bundeskriminalamt

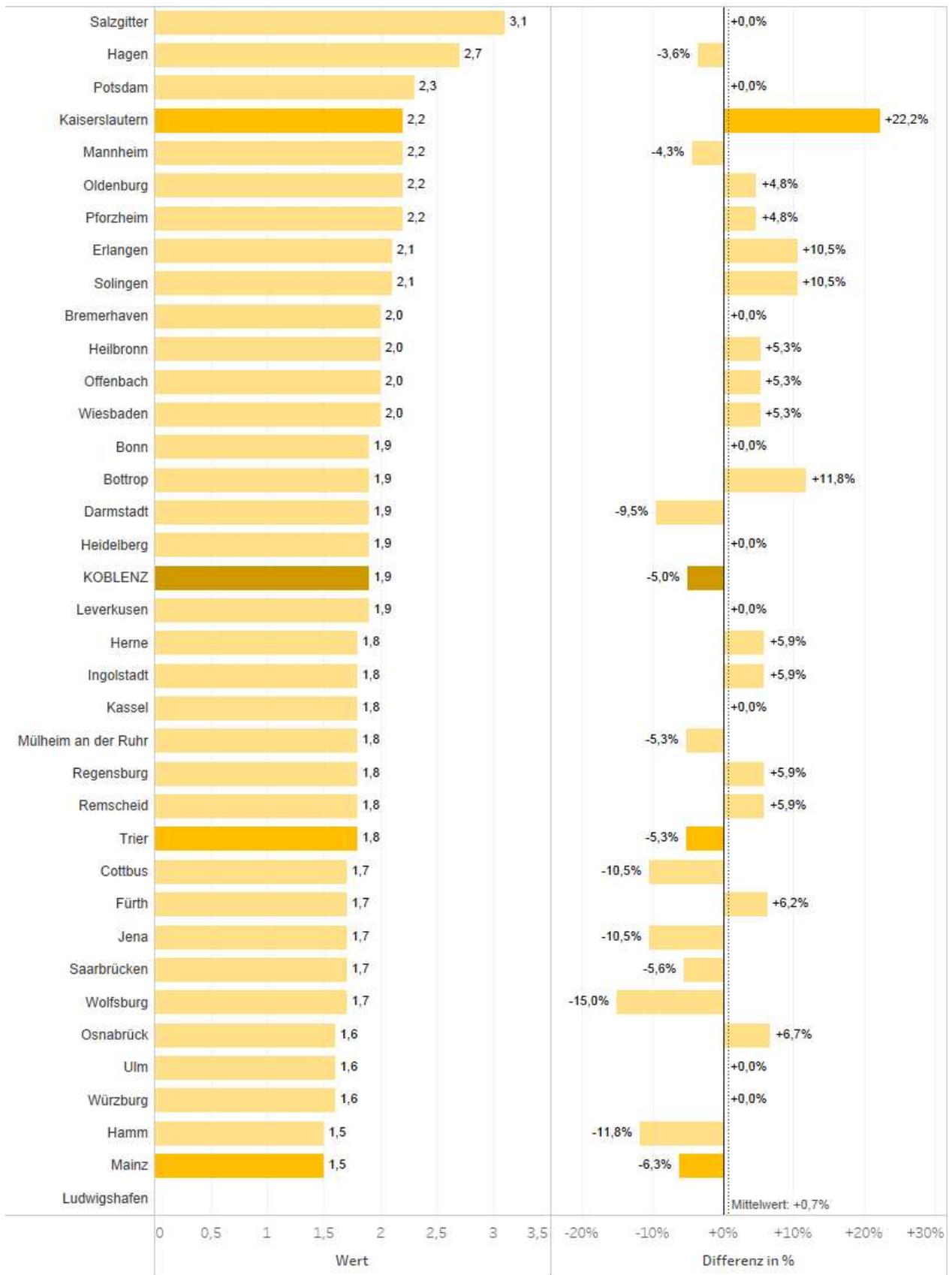
9. Tourismus

Abb. 13.09. 1 Übernachtungen je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

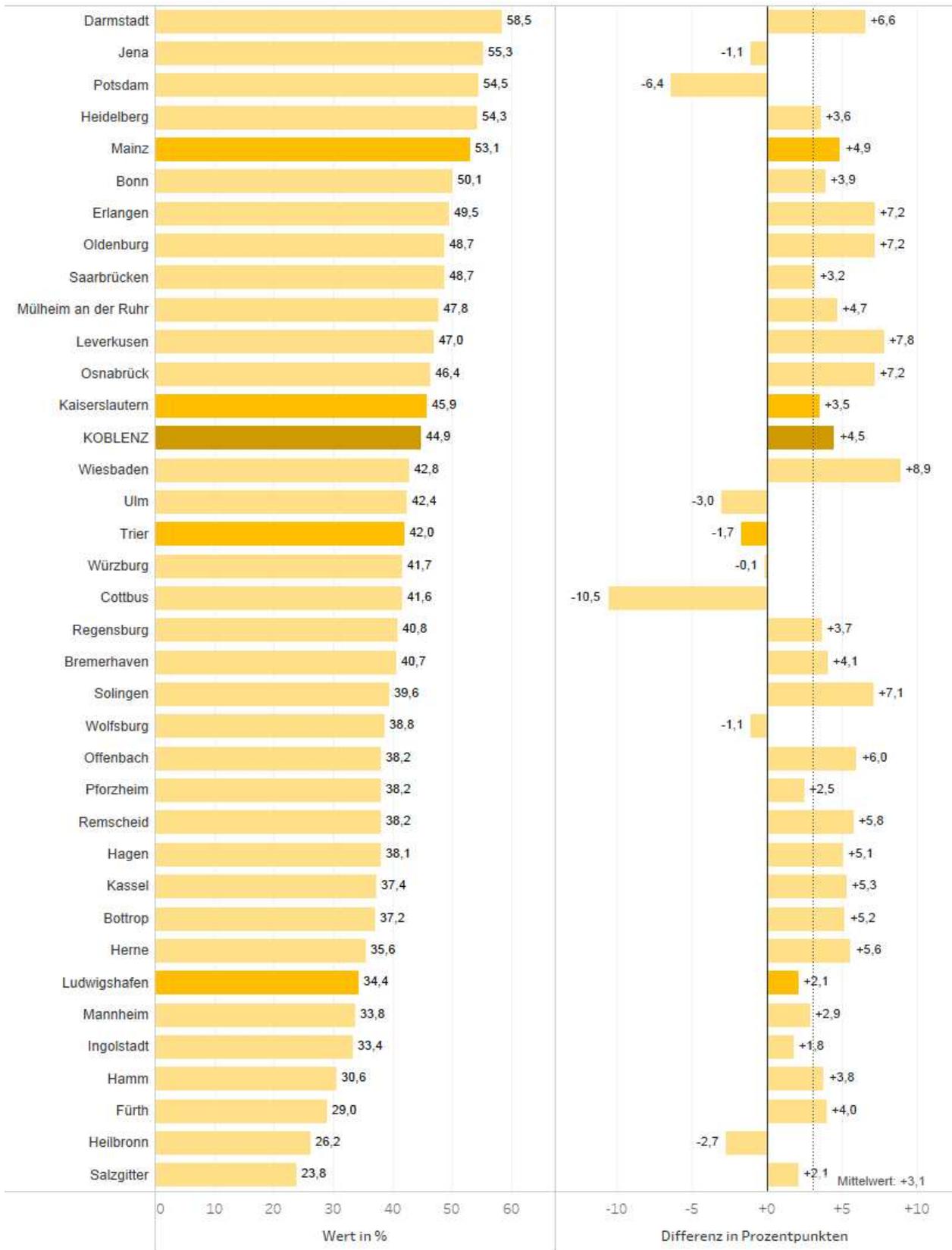
Abb. 13.09.2 Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

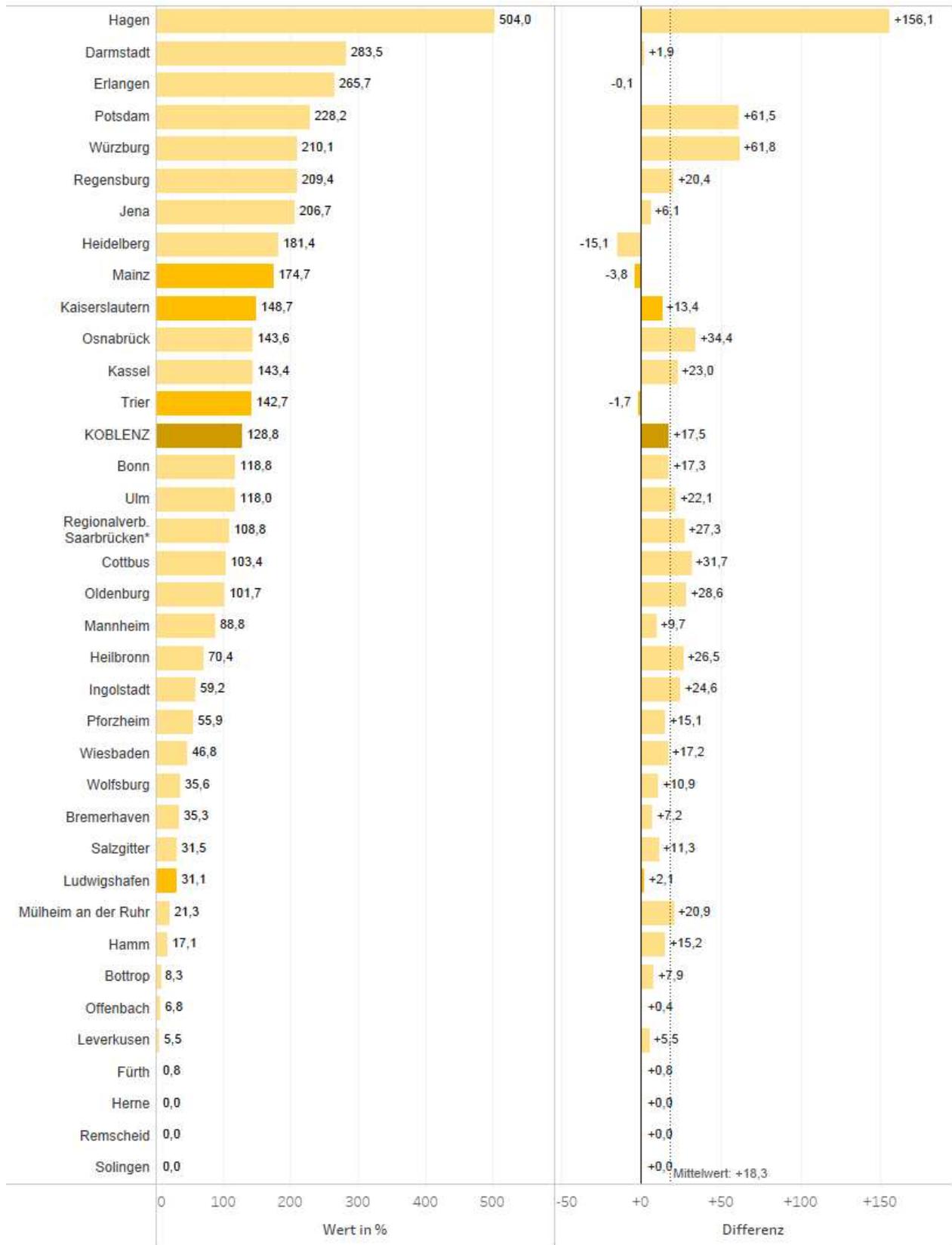
## 10. Kultur und Bildung

Abb. 13.10.1 Anteil Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.10.2 Studierende je 100 Einwohner im Alter von 18 bis 25 Jahren 2014 und Veränderung gegenüber 2009

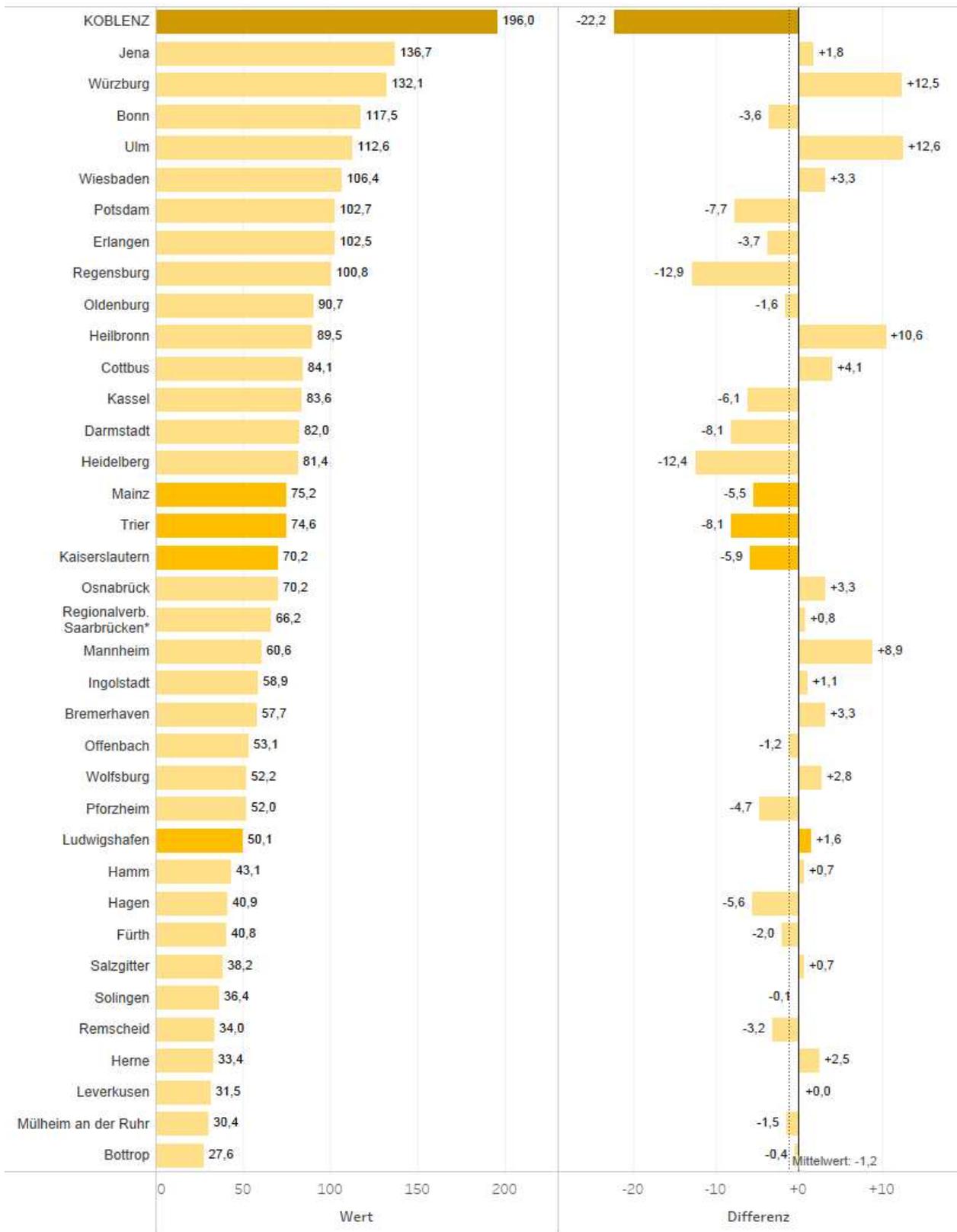


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

## 11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

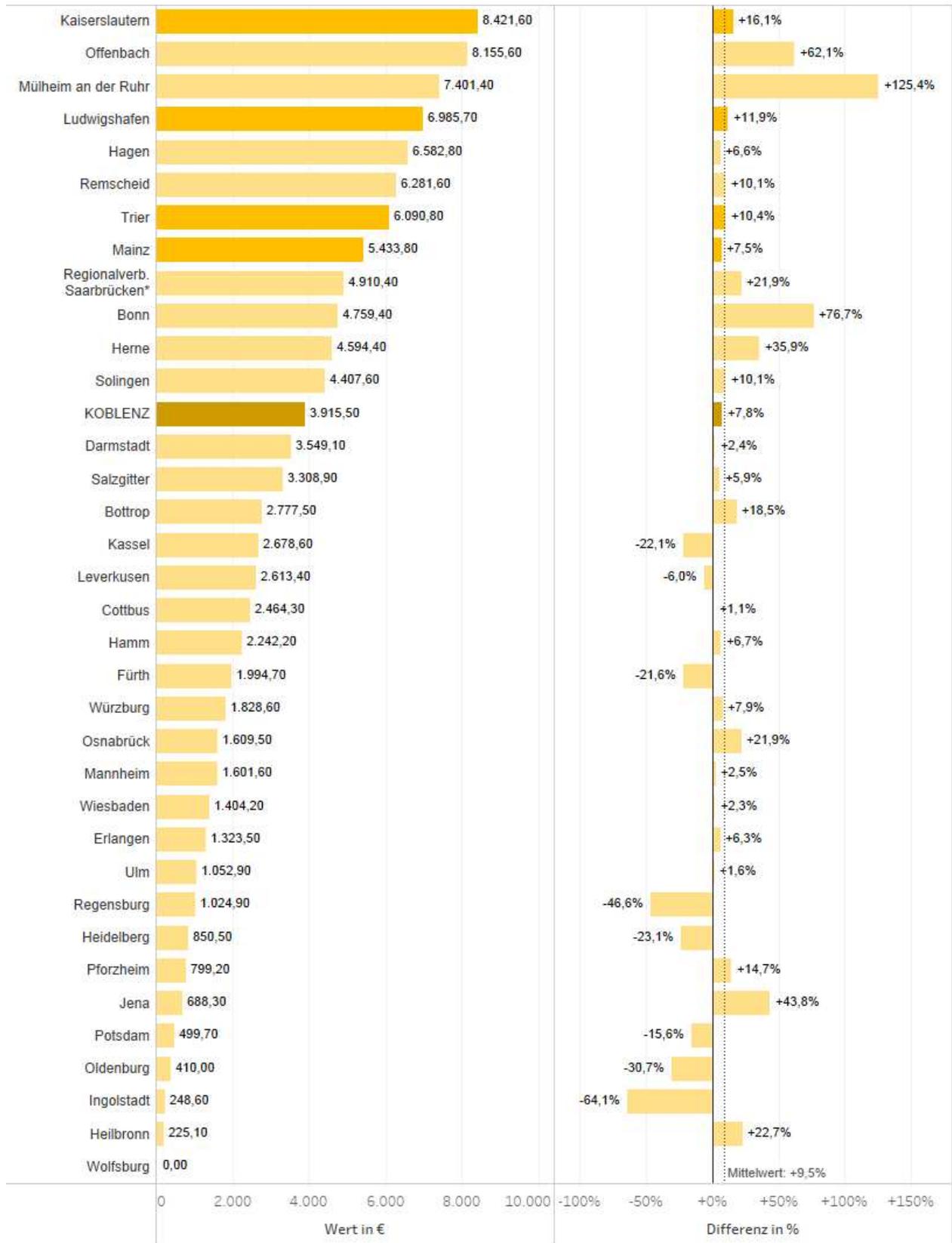
Abb. 13.11.1 Beschäftigte im Öffentlichen Dienst pro 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

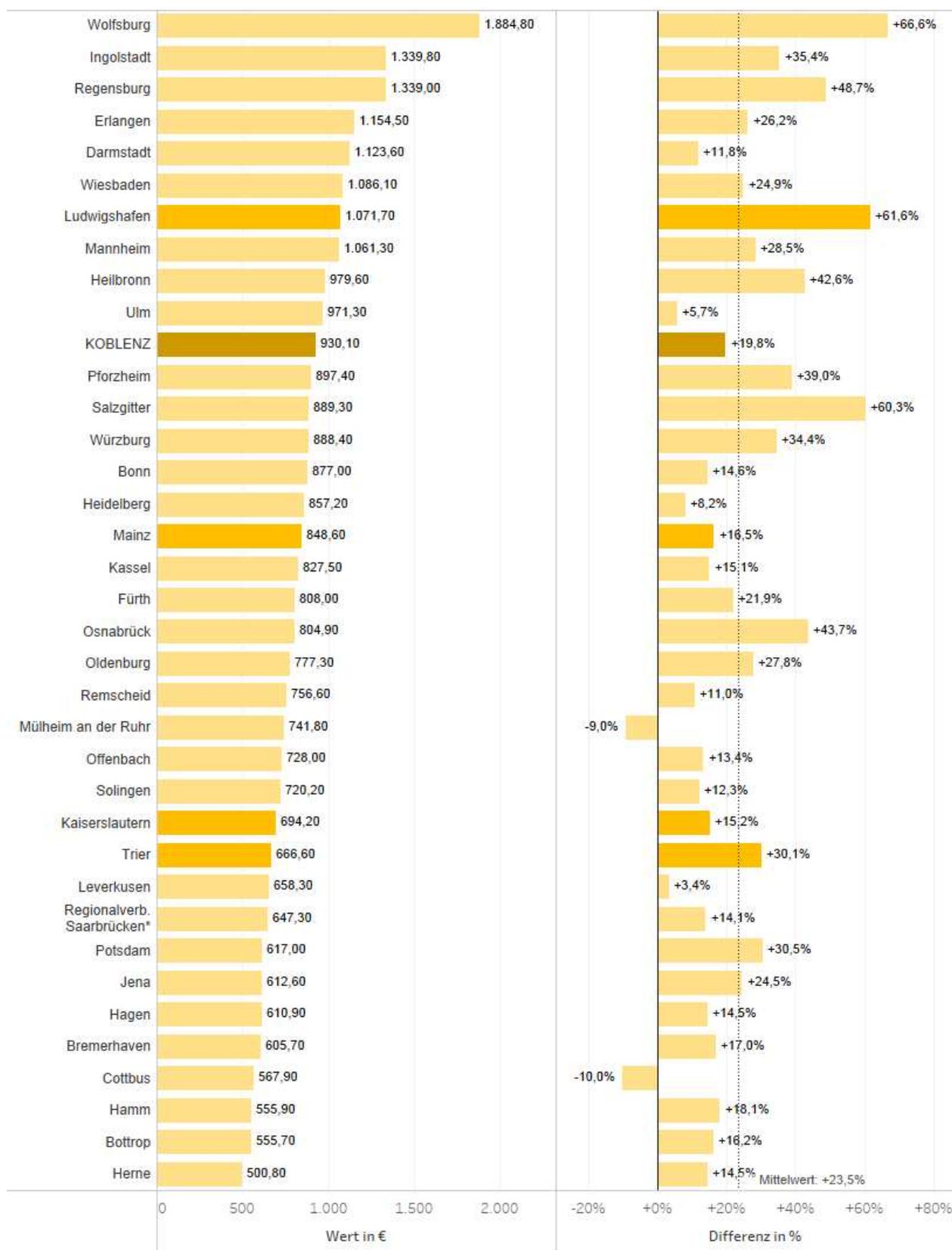
Abb. 13.11. 2 Kommunale Schulden in € je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2010 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

Abb. 13.11.3 **Steuereinnahmen in € je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %**

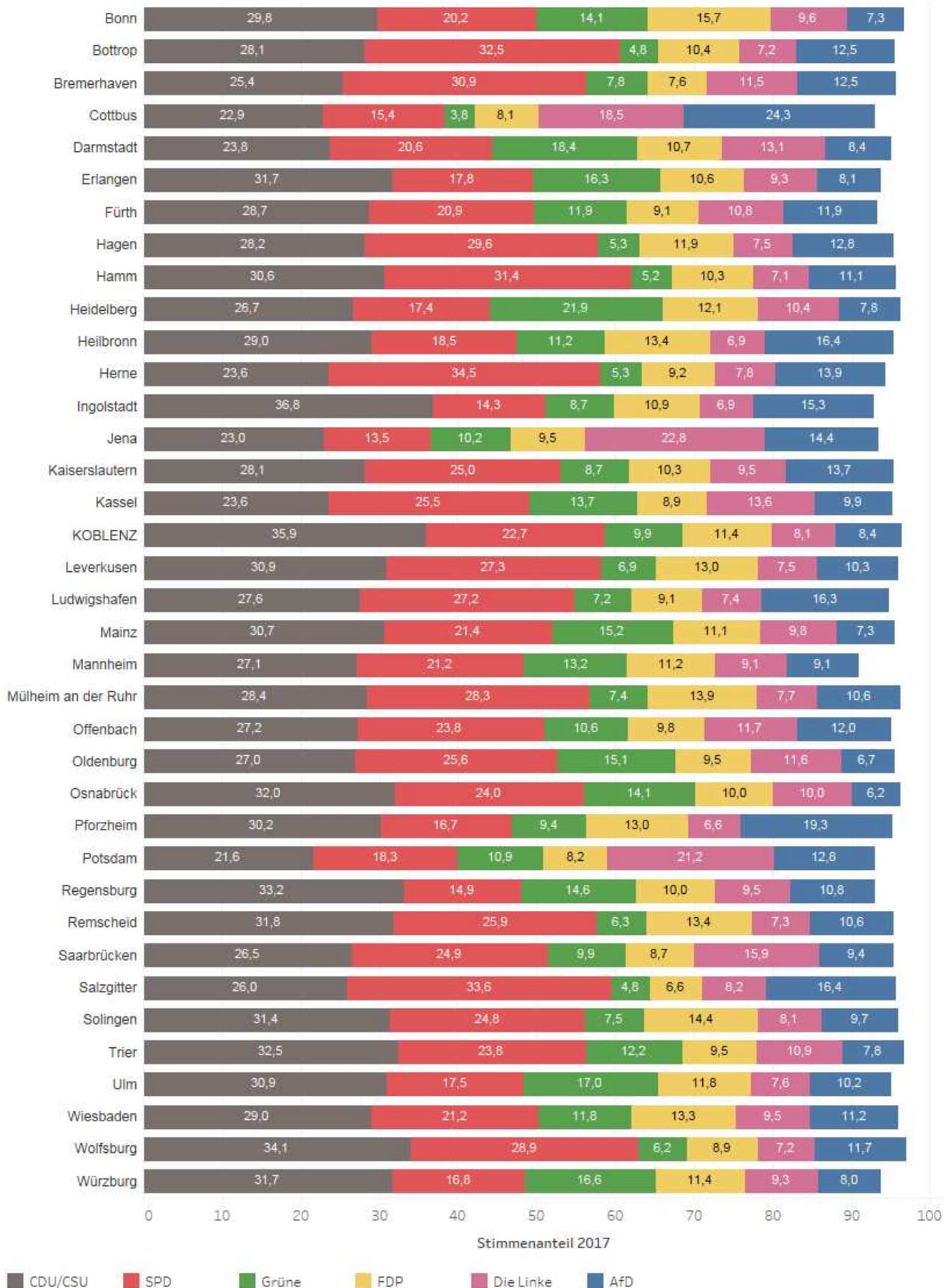


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

12. Wahlen

Abb. 13.12. 1 Anteil gültiger Zweitstimmen der einzelnen Parteien bei der Bundestagswahl 2017



### 13. Übersicht

Abb. 13.13. 1 Koblenz im Überblick



noch Abb. 13.13. 1:





# ANHANG

**Abbildungsverzeichnis**

**Adressen externer Datenlieferanten**

**Publikationen der Kommunalen Statistikstelle der Stadt Koblenz**



## Abbildungsverzeichnis

### 0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen.....	0-5
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-6
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile.....	0-7
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz.....	0-8
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke.....	0-9
Abb. 0.06:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz.....	0-11

### 1. Lage und Flächennutzung

Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz .....	1-5
Abb. 1.02:	Lage der Stadt.....	1-5
Abb. 1.03:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre.....	1-6
Abb. 1.04:	Flächennutzung 2016 in Koblenz im Städtevergleich .....	1-7
Abb. 1.05:	Flächennutzung 2016 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte .....	1-7

### 2. Bevölkerung

Abb. 2.01:	Einwohnerdichte 2016 nach Baublöcken in Koblenz .....	2-9
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663.....	2-10
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz.....	2-12
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900.....	2-13
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren .....	2-14
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren.....	2-14
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	2-15
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten .....	2-15
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-16
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-17
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 2016 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen .....	2-18
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen von 2007 bis 2016 in Koblenz.....	2-19
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2015-2016 nach statistischen Bezirken.....	2-20
Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick .....	2-21
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	2-22
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen.....	2-24
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	2-28
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2016.....	2-29
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren .....	2-30
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen .....	2-31
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung 2015 im regionalen Vergleich.....	2-32

Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2015 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland Pfalz .....	2-32
Abb. 2.23:	Altersstrukturen 2015 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz .....	2-33
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz .....	2-34
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen.	2-34
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität .....	2-35
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität als Veränderung von 2011 zu 2016 .....	2-35
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit.....	2-36
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund .....	2-37
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen .....	2-38
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz.....	2-42
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2016 in den statistischen Bezirken.....	2-45
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen .....	2-46
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	2-48
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre..	2-49
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	2-49
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen .....	2-51
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2012 bis 2016 im Vergleich zu 2007 bis 2011 nach Stadtteilen .....	2-52
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen .....	2-53
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich .....	2-54
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz 2016 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner .....	2-56
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland.....	2-57
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz.....	2-58
Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern .....	2-59
Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen 2016 der Stadt Koblenz nach Bundesländern.....	2-60
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen .....	2-61
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen .....	2-62
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	2-63
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2014 bis 2016 .....	2-64

Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2014 bis 2016.....	2-65
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen.....	2-66
Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen 2016 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken .....	2-67
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge 2016 nach Herkunfts- und Zielstadtteil .....	2-68
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen 2016 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen .....	2-70
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge 2016 nach Stadtteilen .....	2-72
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen 2016 in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-73
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2016 nach Stadtteilen.....	2-74
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen 2016 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	2-75
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen.....	2-76
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz .....	2-77
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen 2016 nach Altersjahrgängen in Koblenz .....	2-78
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz.....	2-79
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht.....	2-79
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren.....	2-80
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht .....	2-80
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz .....	2-81
Abb. 2.70:	Altersstruktur der 2016 eingebürgerten Personen .....	2-81
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	2-82
Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2014 bis 2016.....	2-65
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen.....	2-66

## 5. Klima und Umwelt

Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring).....	3-5
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2016 vom Mittel der letzten fünf Jahre.....	3-5
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten .....	3-6
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-6
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten .....	3-7
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-7
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz.....	3-8
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung.....	3-8
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.....	3-9

Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung 2016 nach Gewichtsanteilen.....	3-9
Abb. 3.11:	Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz.....	3-10
Abb. 3.12:	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.13:	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben 2013 im regionalen Vergleich.....	3-11
Abb. 3.14:	Veränderung des Wasserverbrauchs von Haushalten und Kleingewerben im regionalen und zeitlichen Vergleich .....	3-12
Abb. 3.15:	Pegelstände Koblenz für den Rhein.....	3-13

#### 4. Soziales

Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz.....	4-7
Abb. 4.02:	Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr .....	4-7
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz .....	4-8
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal .....	4-8
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	4-9
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz .....	4-9
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	4-10
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich.....	4-11
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2016 nach Stadtteilen .....	4-12
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren .....	4-14
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach Rechtskreisen und Stadtteilen .....	4-15
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils 2016 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz.....	4-16
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel.....	4-17
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2016 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel) .....	4-18
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	4-19
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2016 .....	4-19
Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2016 nach Stadtteilen.....	4-20
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2016 in den Stadtteilen .....	4-21
Abb. 4.19:	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (SGB II) bezogen auf den gesamten Bestand an Privathaushalten mit Kindern 2016 nach statistischen Bezirken .....	4-22
Abb. 4.20:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsempfänger in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) .....	4-23

Abb. 4.21:	Leistungsempfänger (SGB II) nach Stadtteilen.....	4-24
Abb. 4.22:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität.....	4-25
Abb. 4.23:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Hilfebedürftiger (SGB II) 2016 in den Stadtteilen .....	4-26
Abb. 4.24:	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) 2016: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-27
Abb. 4.25:	Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II) im Alter unter 15 Jahren 2015: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-28
Abb. 4.26:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII).....	4-29
Abb. 4.27:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII) .....	4-29
Abb. 4.28:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2016.....	4-30
Abb. 4.29:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung.....	4-31
Abb. 4.30:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten.....	4-32
Abb. 4.31:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten ..	4-32
Abb. 4.32:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen .....	4-33
Abb. 4.33:	Kindergartenplätze in Koblenz.....	4-34
Abb. 4.34:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz.....	4-34
Abb. 4.35:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2016 im regionalen Vergleich.....	4-35
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz.....	4-36
Abb. 4.37:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz.....	4-36
Abb. 4.38:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich .....	4-37
Abb. 4.39:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-38
Abb. 4.40:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz.....	4-39
Abb. 4.41:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2015 in Koblenz nach Alter und Geschlecht.....	4-39
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-40
Abb. 4.43:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz .....	4-41
Abb. 4.44:	Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen.....	4-42

## 5. Bauen und Wohnen

Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz .....	5-5
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz.....	5-5
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	5-6
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz .....	5-6

Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz.....	5-7
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	5-8
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen .....	5-9
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang .....	5-10
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubautintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen.....	5-11
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11
Abb. 5.12:	Neubautintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2014 bis 2016) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte ...	5-12
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2014 bis 2016).....	5-13
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2016: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen .....	5-14
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2016: Gebäude nach Baujahr .....	5-15
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Quadratmetermieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten .....	5-17

## 6. Wirtschaft und Arbeit

Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen .....	6-7
Abb. 6.02:	Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat .....	6-7
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	6-8
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort .....	6-9
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	6-10
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2016 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich .....	6-11
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-12
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich.....	6-13
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr .....	6-13
Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich .....	6-14

Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten.....	6-15
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	6-16
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2016 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete.....	6-16
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz 2016 aus den Gemeinden des Umlandes .....	6-17
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht .....	6-18
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	6-18
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	6-19
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	6-20
Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit ....	6-21
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten....	6-21
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz .....	6-22
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	6-23
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-24
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-25
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-26
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-27
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner).....	6-28
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-29
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr .....	6-30
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-31

## 7. Verkehr

Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	7-5
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum 31.12.2016 .....	7-7
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	7-8

Abb. 7.06:	Pkw-Dichte 2016 in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren.....	7-9
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz .....	7-10
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner 2016 differenziert nach Altersgruppen in Koblenz .....	7-11
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz .....	7-12
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz .	7-12
Abb. 7.12:	Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-13
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz .....	7-13
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren .....	7-14
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet).....	7-14
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen.....	7-15
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins .....	7-15

## 8. Ordnung und Sicherheit

Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz.....	8-5
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz .....	8-5
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2016 im regionalen Vergleich.....	8-6
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz.....	8-7
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8

## 9. Tourismus

Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz.....	9-5
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf .....	9-5
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	9-6
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.05:	Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2009 = 100).....	9-7
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2009 = 100).....	9-7
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität 2016 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	9-8

Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2016 in Koblenz.....	9-10
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2016.....	9-10
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	9-11

## 10. Kultur und Bildung

Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz.....	10-5
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz.....	10-5
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	10-6
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz.....	10-6
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz.....	10-7
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule...	10-7
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2015 im regionalen Vergleich.....	10-8
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	10-9
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule.....	10-9
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger.....	10-9
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2016/2017.....	10-10
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz.....	10-12
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2016/2017.....	10-13
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	10-14
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2016/2017 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands.....	10-14
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz.....	10-15
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* zum 01.01.2017 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung.....	10-16
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen (jeweils 01.01. eines Jahres) ..	10-16
Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar 2017.....	10-17
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder.....	10-17
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth.....	10-18

Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen .....	10-18
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Conlog Arena* der letzten fünf Jahre .....	10-19
Abb. 10.27:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik.....	10-19

## 11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans.....	11-5
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz.....	11-5
Abb. 11.03:	Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss .....	11-6
Abb. 11.04:	Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.05:	Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2016 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.06:	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung.....	11-8
Abb. 11.07:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis .....	11-8

## 12. Wahlen

Abb. 12.01:	Amtliches Endergebnis der Landtagswahl am 13. März 2016 .....	12-5
Abb. 12.02:	Sitzverteilung im rheinland-pfälzischen Landtag nach der Wahl 2016 und Veränderung gegenüber 2011 .....	12-6
Abb. 12.03:	Stimmenanteile der Parteien bei Landtagswahlen in Koblenz im Vergleich zum jeweiligen landesweiten Ergebnis seit 1947 (Landesstimmen) .....	12-6
Abb. 12.04:	Übersicht über die Landtagswahlergebnisse in Rheinland-Pfalz seit 1947.....	12-7
Abb. 12.05:	Übersicht über die Landtagswahlergebnisse in Koblenz seit 1947 .....	12-7
Abb. 12.06:	Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen in den Stadtteilen.....	12-8

## 13. Großstadtvergleich

Abb. 13.01. 1	Lage, Fläche und Einwohnerzahl der Vergleichsstädte 2015 .....	13-7
Abb. 13.01. 2	Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche in % 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten.....	13-8
Abb. 13.02. 1	Bevölkerungsbestand 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-9
Abb. 13.02. 2	Durchschnittsalter der Bevölkerung 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %....	13-10
Abb. 13.02. 3	Anteil Ausländer an der Gesamtbevölkerung 2014 in % und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten .....	13-11
Abb. 13.02. 4	Zusammengefasste Geburtenziffer 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009-2013 in %.....	13-12
Abb. 13.02. 5	Natürlicher Saldo je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009 bis 2013 .....	13-13
Abb. 13.02. 6	Gesamtwanderungssaldo je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung zum Mittelwert von 2009 bis 2013 .....	13-14
Abb. 13.03. 1	Wasserabgabe an Haushalte und Kleingewerbe pro Einwohner und Tag in Liter 2013 und Veränderung gegenüber 2007.....	13-15
Abb. 13.03. 2	Abfall in kg pro Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-16

Abb. 13.04. 1	Verfügbares Einkommen pro Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %.....	13-17
Abb. 13.04. 2	Arbeitslosenquote 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten.....	13-18
Abb. 13.04. 3	Mindestsicherungsquote 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten .....	13-19
Abb. 13.04. 4	Ganztagsbetreuung für Kinder bis 2 Jahre 2016 in % und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten.....	13-20
Abb. 13.04. 5	Schuldnerquote (Private Schuldner je 100 Einwohner 18 Jahre und älter) 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten .....	13-21
Abb. 13.04. 6	Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %..	13-22
Abb. 13.04. 7	Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2009 in % .....	13-23
Abb. 13.04. 8	Einwohner pro Arzt 2014 und Veränderung gegenüber 2009 .....	13-24
Abb. 13.05. 1	Wohnfläche je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 .....	13-25
Abb. 13.05. 2	Inserierte Angebotsmieten in € pro qm <sup>2</sup> 2016 und Veränderung gegenüber 2013 in % .....	13-26
Abb. 13.05. 3	Baugenehmigungen für neue Wohnungen je 1.000 Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in % .....	13-27
Abb. 13.06. 1	Median der monatlichen Bruttoentgelte von SV-Beschäftigten (Vollzeit) am Arbeitsort 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-28
Abb. 13.06. 2	Erwerbstätige auf 1.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in % .....	13-29
Abb. 13.06. 3	Pendlersaldo je 100 SV-Beschäftigte am Arbeitsort 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in Prozentpunkten .....	13-30
Abb. 13.06. 4	Gesamtangebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen je 100 Nachfrager 2014 und Veränderung gegenüber 2009 .....	13-31
Abb. 13.06. 5	Gewerbeanmeldungen je 10.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010.....	13-32
Abb. 13.06. 6	Kaufkraftkennziffer 2016 und Veränderung gegenüber 2011.....	13-33
Abb. 13.06. 7	Zentralitätskennziffer 2016 und Veränderung gegenüber 2011 .....	13-34
Abb. 13.07. 1	Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner am 01.01.2016 und Veränderung zum 01.01.2011 .....	13-35
Abb. 13.07. 2	Verkehrsunfälle je 10.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 .....	13-36
Abb. 13.07. 3	Verletzte bei Verkehrsunfällen je 100.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-37
Abb. 13.07. 1	Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner am 01.01.2016 und Veränderung zum 01.01.2011 .....	13-35
Abb. 13.07. 2	Verkehrsunfälle je 10.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 .....	13-36
Abb. 13.07. 3	Verletzte bei Verkehrsunfällen je 100.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-37
Abb. 13.09. 1	Übernachtungen je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-40
Abb. 13.09. 2	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %.....	13-41
Abb. 13.10. 1	Anteil Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten .....	13-42

Abb. 13.10. 2	Studierende je 100 Einwohner im Alter von 18 bis 25 Jahren 2014 und Veränderung gegenüber 2009 .....	13-43
Abb. 13.11. 1	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst pro 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 .....	13-44
Abb. 13.11. 2	Kommunale Schulden in € je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2010 in %.....	13-45
Abb. 13.11. 3	Steuereinnahmen in € je Einwohner 2014 und Veränderung gegenüber 2009 in %...	13-46
Abb. 13.12. 1	Anteil gültiger Zweitstimmen der einzelnen Parteien bei der Bundestagswahl 2017 ..	13-47
Abb. 13.13. 1	Koblenz im Überblick.....	13-48

**Adressen externer Datenlieferanten:**

- Agentur für Arbeit Koblenz  
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz
- Bundesagentur für Arbeit Nürnberg  
90327 Nürnberg; [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)
- Deutscher Städtetag  
Postfach 120315, 10593 Berlin; [www.staedtetag.de](http://www.staedtetag.de)
- Deutscher Wetterdienst  
Postfach 1560, 54205 Trier; [www.dwd.de](http://www.dwd.de)
- Energieversorgung Mittelrhein AG (evm)  
Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz; [www.evm.de](http://www.evm.de)
- Krafftahrt-Bundesamt  
Fördestr.16, 24932 Flensburg; [www.kba.de](http://www.kba.de)
- Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1556073 Koblenz; [www.lvermgeo.rlp.de](http://www.lvermgeo.rlp.de)
- Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz  
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)
- Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht  
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; [www.luft-rlp.de](http://www.luft-rlp.de)
- Polizeipräsidium Koblenz  
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)
- Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden; [www.destatis.de](http://www.destatis.de)
- Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)
- Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz  
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz; [www.katasteramt.rlp.de](http://www.katasteramt.rlp.de)

## Publikationen der Kommunalen Statistikstelle

### Querschnittsveröffentlichungen

- Statistisches Jahrbuch [j]
- Statistischer Quartalsbericht [q]
- Stadtteilsteckbriefe [j]
- Koblenzer Kennzahlen [u]
- Flyer Koblenz in Zahlen [j]
- Nahversorgungsbericht [j]
- Bewertung der Lebensqualität in Koblenz aus Bürgersicht [3j]

### Themenbezogenen Veröffentlichungen

#### Bauen und Wohnen

- Der Mietwohnungsmarkt in Koblenz [j]
- Wohnungsmarktbarmeter, Befragung der Experten am Wohnungsmarkt [j]
- Wohnbaubericht [j]
- Altersspezifische Belegungsziffern von Neubauwohnungen in Koblenz [j]

#### Bevölkerung

- Monatliche Bevölkerungszahlen [m]
- Einbürgerungen in Koblenz [j]

#### Bildung und Kultur

- Schulentwicklungsbericht [j]
- Schulabgängerbefragung [j]

#### Gesundheit und Soziales

- Eckdaten zum Gesundheitswesen in Koblenz [j]

#### Tourismus

- Tourismus in Koblenz [j]
- Monatsbericht Tourismus [m]

#### Wahlen

- Vorberichte und Ergebnisanalysen zu den Wahlen [u]

#### Wirtschaft und Arbeit

- Unternehmensregister [j]

### Kleinräumige Gliederung

- Straßenverzeichnis nach Stadtteilen [j]

### Legende

[3j]	3-jährig	[q]	quartalsmäßig
[2j]	2-jährig	[m]	monatlich
[j]	jährlich	[u]	unregelmäßig

Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) zu finden.

### Stadt Koblenz Kommunale Statistikstelle

Postfach 20 15 51  
56015 Koblenz  
[statistik@stadt.koblenz.de](mailto:statistik@stadt.koblenz.de)

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

Kommunale  
Statistikstelle